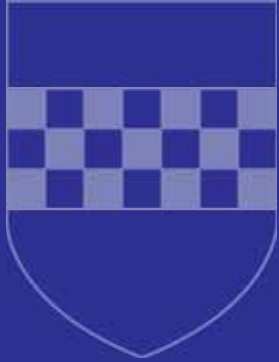


Hamm:



Haushaltsplan 2015/2016

Mittelfristige Planung bis 2019

Haushaltssatzung der Stadt Hamm für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878), hat der Rat der Stadt Hamm mit Beschluss vom 09.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan 2015 mit		im Ergebnisplan 2016 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	643.096.859 €	Gesamtbetrag der Erträge auf	658.224.150 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	646.865.207 €	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	653.162.688 €
im Finanzplan 2015 mit		im Finanzplan 2016 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	612.032.014 €	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	624.446.798 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	623.930.565 €	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	605.879.789 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	43.642.880 €	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	44.535.960 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	59.652.298 €	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	60.138.931 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen (ohne Ausleihungen) erforderlich ist, wird

für 2015 auf	12.507.900 €	für 2016 auf	10.997.300 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

* ohne Umschuldungen

§ 2 a

Der Höchstbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung der Ausleihungen an städt. Beteiligungen erforderlich ist, wird

für 2015 auf	30.000.000 €	für 2016 auf	40.000.000 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

Bis zu dieser Höhe können die Ansätze für Ausleihungen erhöht werden. Alle hieraus resultierenden Ansatzanpassungen gelten nicht als über- und außerplanmäßige Auszahlungen oder Aufwendungen und führen nicht zu einer Nachtragspflicht nach § 81 Abs. 2 Nr. 2 und 3 GO NRW.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird

für 2015 auf	27.950.550 €	für 2016 auf	13.709.700 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird

für 2015 auf	3.768.347 €	für 2016 auf	0 €
---------------------	-------------	---------------------	-----

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird

für 2015 auf	275.000.000 €	für 2016 auf	275.000.000 €
---------------------	---------------	---------------------	---------------

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch gesonderte Hebesatzsatzungen festgesetzt. Die Angabe der Steuersätze hat an dieser Stelle nur deklaratorische Bedeutung. Die Realsteuerhebesätze betragen:

für 2015		für 2016	
1.	Grundsteuer	1.	Grundsteuer
1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
	225 v. H.		225 v. H.
1.2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	1.2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
	600 v. H.		600 v. H.
2.	Gewerbsteuer auf	2.	Gewerbsteuer auf
	465 v. H.		465 v. H.

§ 7

Nach dem Haushaltssanierungsplan ist der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe im Jahr 2016 und von diesem Zeitpunkt jährlich wieder hergestellt. Im Jahr 2021 wird der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe erreicht. Die dafür im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

Können Sanierungsmaßnahmen nicht umgesetzt oder nicht in voller Höhe realisiert werden, ist eine Regelung zur Kompensation des nicht erbrachten Konsolidierungspotentials zu treffen.

§ 8

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen wird für die Haushaltsjahre **2015 und 2016** wie folgt festgelegt:

1. **Investitionen** werden unabhängig von ihrem Gesamtinvestitionsvolumen in den Teilfinanzplänen und in den Teilfinanzrechnungen **einzel**n ausgewiesen.
2. Erhöhen sich die Investitionsauszahlungen für eine zeitlich begrenzte Einzelmaßnahme, deren Investitionsvolumen 100.000 € übersteigt, um mehr als 20 % oder um mehr als 50.000 €, ist der Rat unverzüglich nach § 24 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zu unterrichten.

Haushaltssanierungsplan 2015/2016

I.	Rechtslage	HSP-1
II.	Ausgangslage und Ursachen der schwierigen Haushaltssituation	HSP-3
III.	Stärkungspakt	HSP-4
IV.	Haushaltssanierungsmaßnahmen	HSP-7
V.	Sicherstellung des Haushaltsausgleichs ab dem Jahr 2016	HSP-10
Anlage 1	Übersicht der aktiven und aktuellen Haushaltssanierungsmaßnahmen 2015/2016	HSP-11
Anlage 2	Nachrichtliche Übersicht der „alten“ Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren	HSP-63
Anlage 3	Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021	HSP-74

Haushaltssanierungsplan 2015/2016

I. Rechtslage

Nach § 75 Abs. 1 GO NRW hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Damit steht die Sicherung der Aufgabenerfüllung an erster Stelle. Die gesamte kommunale Haushaltswirtschaft ist auf dieses oberste Ziel auszurichten.

Der Haushaltsgrundsatz des Haushaltsausgleichs stellt eine Konkretisierung und Ergänzung dieser obersten Zielsetzung dar.

Im Dezember 2011 wurde das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (**Stärkungspaktgesetz**) verabschiedet.

Im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen stellt das Land NRW Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation Konsolidierungshilfen in den Jahren 2011 bis 2020 zur Verfügung. Ziel des Gesetzes ist es, diesen Gemeinden den nachhaltigen Haushaltsausgleich zu ermöglichen.

Die **Stadt Hamm** gehört laut Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.12.2011 zu den **pflichtigen Teilnehmerinnen** am Stärkungspakt.

Nach § 6 Abs. 1 des Stärkungspaktgesetzes mussten die pflichtig teilnehmenden Gemeinden der Bezirksregierung bis zum 30.06.2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen.

Für die Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes mussten folgende Voraussetzungen erfüllt sein (§ 6 Abs. 2 Stärkungspaktgesetz):

Haushaltsausgleich ab 2016	Der Haushaltsausgleich muss unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt und von diesem Zeitpunkt an jährlich, bei pflichtig teilnehmenden Gemeinden in der Regel spätestens ab dem Jahr 2016 erreicht sein.
in gleichmäßigen Schritten	Der Haushaltssanierungsplan muss das Erreichen des Haushaltsausgleichs in gleichmäßigen jährlichen Schritten darstellen.
ab 2021 Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe	Der Haushaltsausgleich muss spätestens im Jahr 2021 ohne Konsolidierungshilfe erreicht sein.
degressiver Abbau der Konsolidierungshilfe ab 2017	Die jährlichen Konsolidierungsschritte müssen nach erstmaligem Erreichen des Haushaltsausgleichs einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.

Beteiligungen sind bei der Haushaltssanierung einzubeziehen	Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeiträge der verselbständigten Aufgabenbereiche der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form müssen geprüft und in den Haushaltssanierungsplan mit einbezogen werden.
---	--

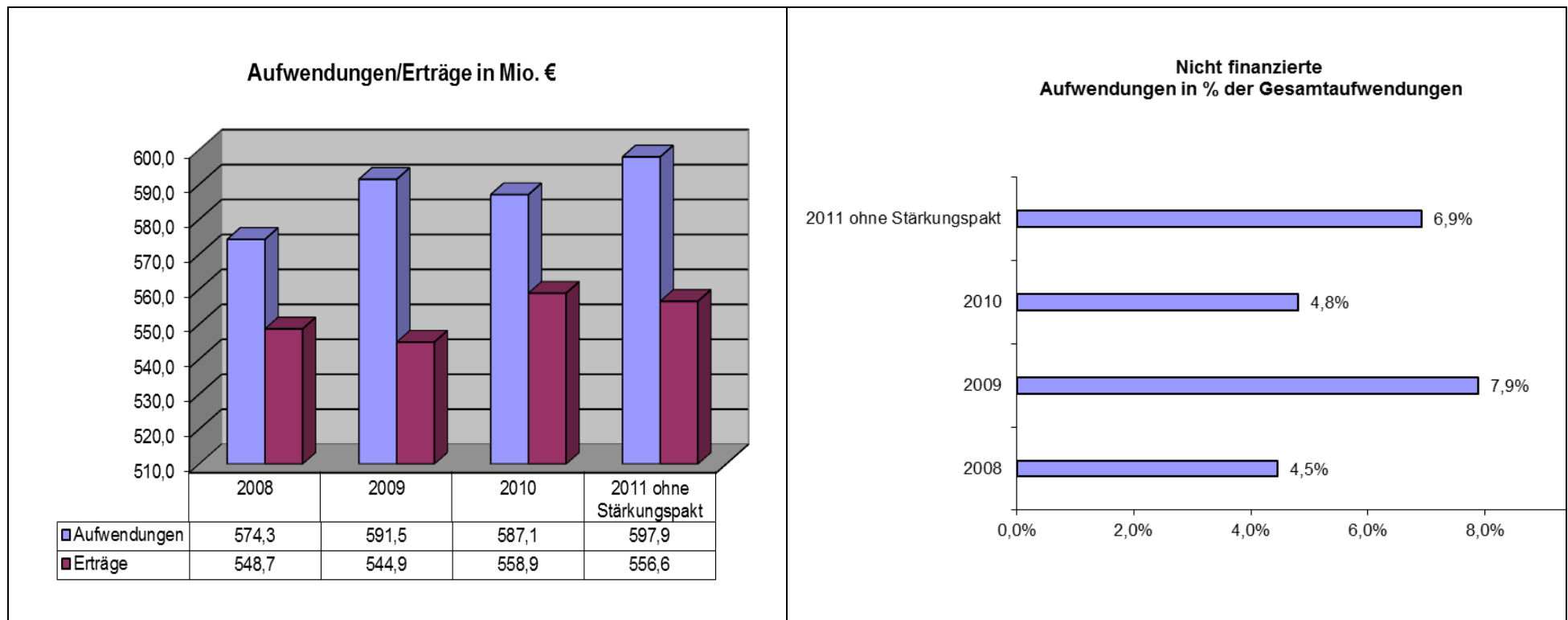
Der Haushaltssanierungsplan, der an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes tritt, ist gemäß § 6 Abs. 3 Stärkungspaktgesetz jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 01.12. vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.

II. Ausgangslage und Ursachen der schwierigen Haushaltssituation

Die Stadt Hamm befindet sich seit 1997 in der Haushaltssicherung. Die Haushaltslage war Mitte der 90er Jahre durch rückläufige Steuereinnahmen und steigende Sozialausgaben geprägt. Das kamerale Defizit war dadurch in den Jahren 1996 bis 1999 auf ca. 34 Mio. € angestiegen. Durch Maßnahmen der Haushaltssicherung konnte das Defizit bis zum letzten kameralen Jahresabschluss 2007 zwar auf 6,1 Mio. € zurückgeführt werden, dennoch konnte ein struktureller Haushaltsausgleich nicht erreicht werden.

Mit der Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement wurde der Haushaltsausgleich durch das Ressourcenverbrauchsprinzip bestimmt.

Das Missverhältnis zwischen der kommunalen Finanzausstattung und den Finanzierungsbedarfen zur kommunalen Aufgabenerfüllung bestätigte sich in den NKF-Haushalten der Jahre 2008 ff. Der Ressourcenverbrauch konnte trotz intensiver Haushaltskonsolidierung durch die laufenden jährlichen Erträge nicht annähernd ausgeglichen werden.



III. Stärkungspakt

<p>21.12.2011 Bescheid der BR Arnsberg 22,0 Mio. € Konsolidierungshilfe für 2011</p>	<p>Mit Bescheid vom 21.12.2011 hat die Bezirksregierung Arnsberg die Konsolidierungshilfe für die Stadt Hamm für das Jahr 2011 auf 22,0 Mio. € festgesetzt.</p>
<p>06.03.2012 Ratsbeschluss zum Haushaltssanierungsplan 2012 Haushaltsausgleich ab 2016</p>	<p>Der Rat der Stadt Hamm hat den Haushaltssanierungsplan 2012 am 06.03.2012 als Ergänzung zum Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 beschlossen. Durch diese zusätzlichen Maßnahmen wird der jahresbezogene Haushaltsausgleich im Jahr 2016 erreicht und in den Jahren 2017 ff trotz rückläufiger Stärkungspaktmittel gehalten.</p>
<p>10.05.2012 Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes 2012 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2011/2012</p>	<p>Die Bezirksregierung Arnsberg hat die Projektion zur Haushaltsentwicklung und den Haushaltssanierungsplan 2012 nach den Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes geprüft und mit Bescheid vom 10.05.2012 den Haushaltssanierungsplan genehmigt. Gleichzeitig wurde das Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsdaten des Doppelhaushaltes für die Jahre 2011 und 2012 genehmigt. Im Anschluss an die Genehmigung konnte die Haushaltssatzung 2011/2012 öffentlich bekanntgemacht werden und die vorläufige Haushaltsführung in Hamm beendet werden.</p>
<p>27.09.2012 Bescheid der BR Arnsberg 21,7 Mio. € Konsolidierungshilfe für 2012</p>	<p>Mit Bescheid vom 27.09.2012 hat die Bezirksregierung Arnsberg die Konsolidierungshilfe für die Stadt Hamm für das Jahr 2012 auf 21,7 Mio. € festgesetzt.</p>
<p>10.12.2012 Ratsbeschluss zur 1. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zusammen mit dem Doppelhaushalt 2013/2014</p>	<p>Der Rat der Stadt Hamm hat die 1. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes am 10.12.2012 zusammen mit der Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2013/2014 beschlossen.</p>

<p>14.03.2013 Genehmigung der 1. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes für das Haushaltsjahr 2013</p>	<p>Die Bezirksregierung Arnsberg hat die vom Rat der Stadt Hamm am 10.12.2012 beschlossene Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes gemäß § 6 Absatz 2 Stärkungspaktgesetz mit Bescheid vom 14.03.2013 genehmigt. Im Anschluss an die Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes wurde die Haushaltssatzung für die Jahre 2013 und 2014 öffentlich bekanntgemacht.</p>
<p>27.09.2013 Bescheid der BR Arnsberg 18,8 Mio. € Konsolidierungshilfe für 2013</p>	<p>Mit Bescheid vom 27.09.2013 hat die Bezirksregierung Arnsberg die Konsolidierungshilfe für die Stadt Hamm für das Jahr 2013 auf 18,8 Mio. € festgesetzt.</p>
<p>10.12.2013 Ratsbeschluss zur 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes für das Jahr 2014</p>	<p>Der Rat der Stadt Hamm hat die 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes am 10.12.2013 für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen.</p>
<p>11.02.2014 Genehmigung der 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes für das Haushaltsjahr 2014</p>	<p>Die Bezirksregierung Arnsberg hat die vom Rat der Stadt Hamm am 10.12.2013 beschlossene 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes mit Bescheid vom 11.02.2014 genehmigt.</p>
<p>3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes mit dem Doppelhaushalt 2015/2016 Einbringung am 21.10.2014 Beschlussfassung am 09.12.2014</p>	<p>Die 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes erfolgt nach Abstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg zusammen mit dem Doppelhaushalt 2015/2016.</p>

Die Stadt Hamm erwartet bis zum Jahr 2020 Zuweisungen aus dem Stärkungspakt. Im Jahr 2021 sind keine Stärkungspaktmittel mehr vorgesehen. Insgesamt werden sich die Konsolidierungshilfen über die Jahre 2011 bis 2020 auf 154,5 Mio. € belaufen.

2011	2012	2013	2014	2015	2016
22,0 Mio. €	21,7 Mio. €	18,8 Mio. €	18,8 Mio. €	18,8 Mio. €	18,8 Mio. €

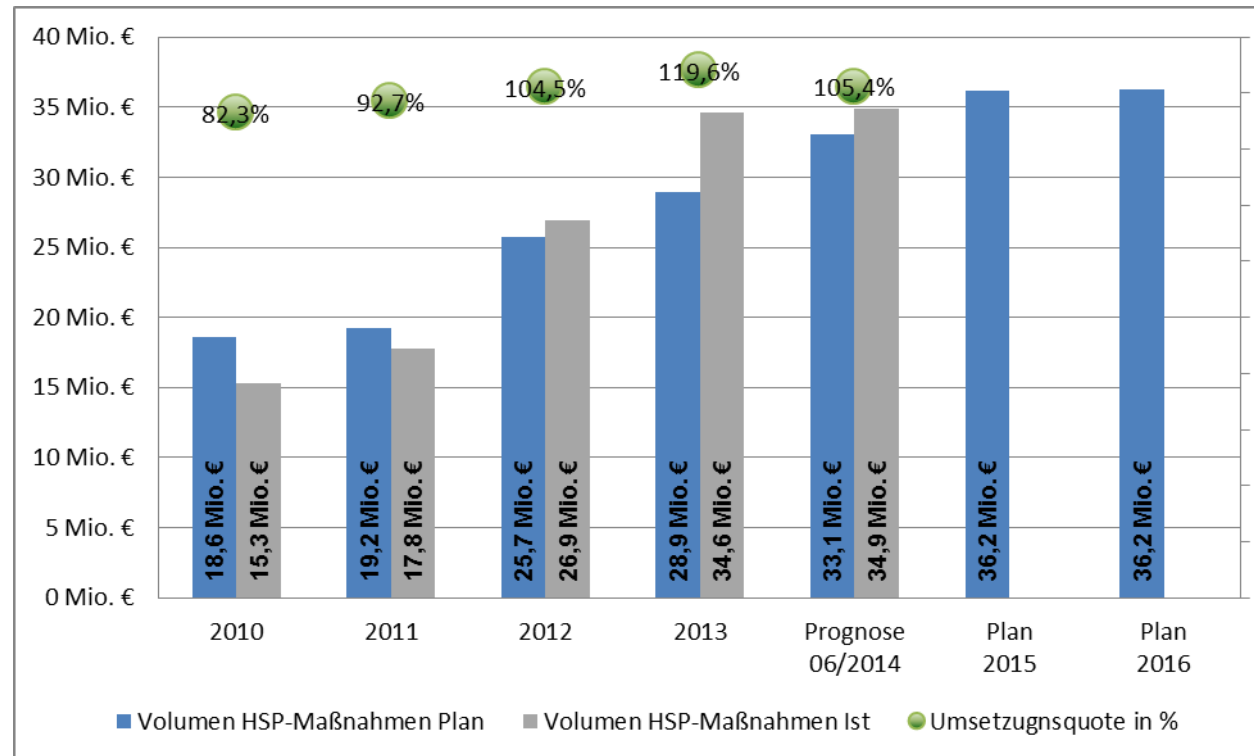
2017	2018	2019	2020	2021	2011-2021
14,6 Mio. €	10,7 Mio. €	6,9 Mio. €	3,4 Mio. €	---	154,5 Mio. €

IV. Haushaltssanierungsmaßnahmen

Mit der 3. Fortschreibung zum Haushaltssanierungsplan werden **223** Konsolidierungsmaßnahmen beschrieben. Das Konsolidierungsvolumen beläuft sich in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 **auf jährlich 36,2 Mio. €**

In den zurückliegenden Jahren konnte der Haushaltssanierungsplan erfolgreich umgesetzt werden.

2012 und 2013 lag die Umsetzungsquote bei über 100% (104,5 % im Jahr 2012, 119,6 % im Jahr 2013). Im laufenden Haushaltsjahr 2014 wird eine Umsetzungsquote von ca. 105 % erwartet.



223 Maßnahmen definiert

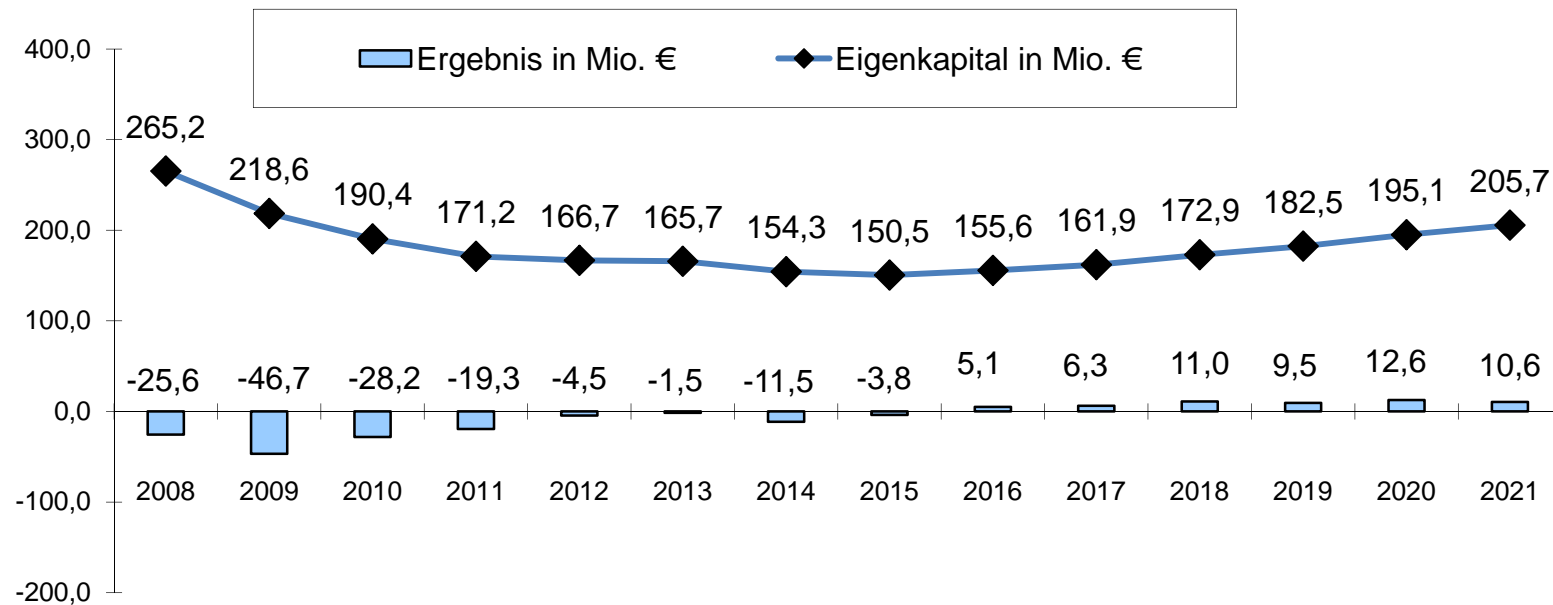
StA	Nr.	HSP-Maßnahme in T€	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
62	62_7	Optimierungen im Forderungsmanagements - Buchungen des Umlegungsverfahrens	neue Maßnahme in 2014, einmaliger Effekt = 758 T€						
66	66_10	Erhöhung des Ertrages aus aktivierten Eigenleistungen	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
			1.055,6	1.065,6	1.065,6	1.065,6	1.065,6	1.065,6	1.065,6

Die Maßnahmen, die in den Jahren 2015 ff aktive Umsetzungsschritte erfordern, sind in der Anlage 1 zusammengestellt. Jede einzelne Maßnahme ist auf einem Maßnahmenblatt im Detail beschrieben. Alle anderen Maßnahmen werden in der Anlage 2 nachrichtlich abgebildet.

V. Sicherstellung des Haushaltsausgleichs ab dem Jahr 2016

Zusammen mit den Stärkungspaktmitteln und den städtischen Sanierungsmaßnahmen wird der Haushaltsausgleich erstmalig im Jahr 2016 wieder erreicht. Die Erträge werden die laufenden Aufwendungen decken. In den Jahren 2017 ff kann der Haushaltsausgleich auch bei rückläufigen Stärkungspaktmitteln durch die eigene intensive und konsequente Haushaltskonsolidierung gehalten werden.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Jahresergebnis							Fort- schreibung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Mio. €	-25,6	-46,7	-28,2	-19,3	-4,5	-1,5	-11,5	-3,8	5,1	6,3	11,0	9,5	12,6	10,6
(voraussichtliches) Eigenkapital zum 31.12.														
Mio. €	265,2	218,6	190,4	171,2	166,7	165,7	154,3	150,5	155,6	161,9	172,9	182,5	195,1	205,7



Anlage 1

Übersicht der aktiven und aktuellen Haushaltssanierungsmaßnahmen 2015/2016

Übersicht der aktiven Haushaltssanierungsmaßnahmen 2015/2016

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bemerkung
43	65_4	65, Techn. Immobilienmanagement	Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Planungsleistungen durch eigenes Personal von 65	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
44	66_3	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	
45	66_6	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Optimierung des Tiefbau- und Grünflächenamtes	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000	
46	66_9	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Verringerung der Wartungskosten von Lichtsignalanlagen durch vermehrten LED Einsatz bei den Signalgebern	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	
47	66_10	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhöhung des Ertrages aus aktivierten Eigenleistungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	NEU
			Gesamtsumme	17.115.084	17.452.208	17.959.483	17.973.545	17.963.608	16.980.658	16.973.708	

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 20 Amt für Finanzen und Steuern				Ifd. Nr. 90_20_9			
Bezeichnung der Maßnahme:		Überprüfung der Grundsteuerbescheide bei bebauten und unbebauten Grundstücken							
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Für Grundbesitz wird Grundsteuer erhoben. Mit dem Erlass des Grundsteuermessbescheides und damit gleichzeitiger Festsetzung des Grundsteuermessbetrages entscheidet das örtlich zuständige Finanzamt über die persönliche und sachliche Steuerpflicht. Der festgesetzte Grundsteuermessbetrag wird dann gleichzeitig dem Eigentümer und der Stadt, zum Zwecke der Steuererhebung, mitgeteilt. Die Stadt ist nach der Abgabenordnung verpflichtet, diese vorherige Festsetzung des Finanzamtes ohne jede Änderung in den städtischen Abgabenbescheid zu übernehmen.</p> <p>Bei fast allen Grundstücken erfolgt zunächst eine Festsetzung dieses Grundsteuermessbetrages für das unbebaute Grundstück. Dieser ist damit relativ niedrig. Nach Fertigstellung der Bebauung erfolgt dann ab dem Folgekalenderjahr (die Grundsteuer ist eine Jahressteuer) durch das Finanzamt die Festsetzung des höheren Grundsteuermessbetrages für das bebaute Grundstück.</p> <p>Durch Einsatz eines neuen Veranlagungsverfahrens werden unbebaute Grundstücke anhand bestimmter Kriterien herausgefiltert. Sofern fehlende bzw. grundsteuerliche Minderbewertungen festgestellt werden, erfolgt eine Mitteilung an das Finanzamt zwecks Kontrolle.</p> <p>Aus der Überprüfung des Finanzamtes werden zusätzliche Erträge und Einzahlungen bei der Grundsteuer B erwartet.</p>							
Teilergebnisplan	90	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
160101		Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen				+25.000	+25.000	+25.000	+25.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 20 Amt für Finanzen und Steuern				Ifd. Nr. 90_20_10			
Bezeichnung der Maßnahme:		Änderung der Vergnügungssteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden							
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Bisher enthält die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Hamm keine Regelung zur Verrechnung negativer Einspielergebnisse einzelner Automaten, so dass eine Verrechnung von negativen und positiven Salden vorgenommen werden muss. Dies führt zur Verringerung der Steuer. Nach aktueller Rechtsprechung kann dies durch Satzungsänderung ausgeschlossen werden. Der durch die Vergnügungssteuer gewünschte Lenkungszweck wird dadurch unterstützt.</p> <p>Durch Änderung des § 4 der Satzung soll eine Verrechnung zukünftig verhindert werden.</p> <p>Aus der Änderung werden zusätzliche Erträge und Einzahlungen bei der Vergnügungssteuer erwartet.</p>							
Teilergebnisplan	90	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
160101		Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen				+15.000	+15.000	+15.000	+15.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II StA 20 Amt für Finanzen und Steuern									lfd. Nr. 90_20_11	
Bezeichnung der Maßnahme:	Einführung einer Wettbürosteuer zum 01.01.2015 zur Bekämpfung der Spielsucht										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Stadt Hamm erhebt ab dem 01.01.2015 eine Wettbürosteuer.</p> <p>Steuergegenstand ist das Vermitteln oder Veranstellen von Pferdewetten und Sportwetten in Einrichtungen, die neben der Annahme von Wettscheinen auch das Mitverfolgen der Wettergebnisse ermöglichen (Wettbüros). Einrichtungen, in denen Wettscheine lediglich abgegeben werden und kein weiterer Service angeboten wird, werden dagegen nicht besteuert. Die Besteuerung erfolgt unabhängig vom Besitz einer rechtmäßigen Konzession oder Genehmigung.</p> <p>Bemessungsgrundlage ist die Fläche der für die Ausübung des Steuergegenstandes genutzten Räume in qm (Fläche der Wettannahme, Fläche der Verfolgung der Wettereignisse sowie Fläche des Getränkeauschanks) ohne Nebenräume.</p> <p>Unter Berücksichtigung der potentiellen Steuerfälle wird ab 2015 eine jährliche Einnahme von 50.000 € erwartet.</p> <p>Neben diesem finanzpolitischen Zweck wird auch ein ordnungspolitisches Ziel verfolgt. Wettbüros belasten das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung und behindern im Umfeld auch die Neuansiedlung von Geschäften. Durch die Besteuerung wird zu einem bestimmten Teil das Glücksspiel eingedämmt und die Spielsucht bekämpft.</p> <p>Das Innenministerium und Finanzministerium NRW haben die Genehmigung für diese Steuer erteilt.</p>										
Teilergebnisplan	20	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –						
160101	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen				+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II StA 20 Amt für Finanzen und Steuern								Ifd. Nr. 90_20_12		
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung des Steuersatzes für Vergnügungssteuer von 15 auf 20 % ab 01.01.2015										
Beschreibung der Maßnahme:	Aufgrund der aktuellen Haushaltssituation soll zur Ertragssteigerung die Vergnügungssteuer ab 01.01.2015 als nachrangiges Deckungsmittel erhöht werden. Der Steuersatz für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit soll daher von 15 auf 20 % der Bruttokasseneinnahme heraufgesetzt werden.										
Teilergebnisplan	20	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
160101	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen					+800.000	+800.000	+800.000	+800.000	+800.000	+800.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 21 Stadtkasse				lfd. Nr.	90_21_9			
Bezeichnung der Maßnahme:	Reduzierung des Aufwandes für Liquiditätskredite durch tägliche Lastschriftinzugsverfahren								
Beschreibung der Maßnahme:	Für städtische Forderungen erteilen die Zahlungspflichtigen Lastschriftinzugs ermächtigungen. Die Lastschriftinzüge durch die Stadtkasse erfolgten bisher jeweils zum 1. und 15. d. M.. Dadurch erfolgen die Einzüge von Fälligkeiten für den Zeitraum vom 2. bis zum 14., bzw. vom 16. zum Monatsletzten jeweils verzögert. Durch tägliche Einzüge werden die Forderungen z.T. wesentlich früher realisiert und reduzieren den Liquiditätsbedarf und den dafür notwendigen Zinsaufwand.								
Teilergebnisplan	21	Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
160102	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					+5.000	+5.000	+5.000	+5.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. I 01 Büro des OB				lfd. Nr.	01_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung des Aufwanddeckungsgrades BGA Schloss Oberwerries								
Beschreibung der Maßnahme:	Durch die Umstrukturierung der Ausrichtung von Schloss Oberwerries kann davon ausgegangen werden, dass durch erhöhte Erträge/Einnahmen ein höherer Kostendeckungsbeitrag erwirtschaftet werden kann.								
Teilergebnisplan	01	Zeile	05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
150301	Schloss Oberwerries					+20.000	+20.000	+20.000	+20.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. I 032 Personalamt				lfd. Nr.	Personal_9			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Im Rahmen des städtischen Fortbildungsprogramms wird den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Vielzahl von Fortbildungsangeboten unterbreitet. Die Fortbildungen bieten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu sichern und zu erweitern und somit den Herausforderungen in ihrem Arbeitsalltag vorbereitet entgegen zu treten. Durch eine Erhöhung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern wird das Fortbildungsangebot an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter intensiviert. Es kommt zu einer vermehrten Nutzung des städtischen Fortbildungsprogramms durch Konzernbeschäftigte und die Erträge aus Erstattungen steigen entsprechend.</p> <p>Ferner werden die städtischen Ausbildungskapazitäten teilweise auch zugunsten der Nachwuchskräftegewinnung und -entwicklung der KJC AöR intensiver genutzt.</p>								
Teilergebnisplan	032	Zeile	06	Kostenerstattungen und -umlagen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
010803	Personalausbildung und -qualifizierung, Interne Information					+45.000	+45.000	+45.000	+45.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. I 14 Rechnungsprüfung					Ifd. Nr.						14_1
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung der Einnahmen aus der Prüfung Externer											
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Das Rechnungsprüfungsamt prüft im Auftrag des Bundes im Rahmen der Innenrevision das Kommunale Jobcenter.</p> <p>Diese Dienstleistung wird auf vertraglicher Grundlage erbracht. Hierfür steht eine halbe A11-Stelle zur Verfügung. Die Kosten werden über das Jobcenter mit dem Bund abgerechnet.</p> <p>Die Einnahmen können sich noch erhöhen, wenn gegenüber dem Bund höhere Kosten aus tatsächlich geleisteten Prüfstunden nachgewiesen werden.</p>											
Teilergebnisplan	14	Zeile	06/27	Kostenerstattungen und Kostenumlagen/ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –						
010505	Revision / Rechnungsprüfung					+30.000	+30.000	+30.050	+30.100	+30.150	+30.200	+30.250

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 50 Amt für Soziales, Wohnen und Pflege									lfd. Nr.	50_1
Bezeichnung der Maßnahme:	Organisatorische Maßnahmen im Produkt "Hilfen bei Pflegebedürftigkeit zum Grundsatz "ambulant vor stationär" -Fortschreibung-										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Im Produkt "Hilfen bei Pflegebedürftigkeit" sind alle Leistungen der Hilfe zur Pflege zusammengefasst. Im Wesentlichen sind dies die Leistungen für die Unterbringung in stationären Einrichtungen incl. der Investitionskosten für stat. Einrichtungen (das sog. Pflegewohngeld) und die Leistungen für die häusliche Pflege.</p> <p>In den nächsten Jahren wird sich die Anzahl hochbetagter Menschen in Hamm deutlich erhöhen. Insbesondere dieser Personenkreis ist von Pflegebedürftigkeit betroffen. Ziel ist es, diese Personen mit ihren individuellen Bedürfnissen so lange wie möglich in ihrer eigenen Häuslichkeit versorgen und eine kostenträchtige vollstationäre Unterbringung zu vermeiden.</p> <p>An diesem Punkt setzen die Steuerungsmöglichkeiten des Amtes für Soziales, Wohnen und Pflege an, da hier unter den gegebenen gesetzlichen Vorgaben noch die größten Steuerungsmöglichkeiten bestehen. Hier steht die Umsetzung des Grundsatzes "ambulant vor stationär" im Vordergrund, selbstverständlich mit der Maßgabe, die bestmögliche Versorgungsform für den betroffenen Menschen zu finden.</p> <p>Im Jahr 2011 wurde mit verschiedenen organisatorischen Maßnahmen versucht, einem weiteren Kostenanstieg bei den Hilfen zur Pflege zu begegnen oder zumindest den Kostenanstieg moderat zu gestalten. Wesentlicher Bestandteil dieser Maßnahmen war damals der Einsatz einer bisher beim Gesundheitsamt eingesetzten Pflegefachkraft im Sozialamt. Dies führte dazu, dass durch die direkte Steuerung eine zielgenaue Begutachtung von Hilfebedürftigen erfolgen konnte. In Zusammenarbeit mit den Krankenhäusern wurde ein sog. Entlassmanagement installiert. Dadurch erlangt die Pflegefachkraft auf kurzen Wegen die Information, wenn ein Patient mit einem Pflegebedarf aus dem Krankenhaus entlassen werden sollen. Durch den Besuch vor Ort, Kontakt zum Sozialen Dienst, Ärzten und Angehörigen usw. wird nach einer passgenauen Lösung gesucht. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten ist das Betätigungsfeld der Pflegefachkraft auf die Begutachtung der Patienten ohne Einstufung (sog. Pflegstufe 0) durch die Pflegekasse und auf Einzelfälle der ambulanten Pflege und hauswirtschaftlichen Versorgung beschränkt. Dann muss nach dem alten Verfahren nach Aktenlage entschieden werden. Die bisherige HSP-Maßnahme ist als sehr erfolgreich zu werten.</p> <p>Durch den Einsatz einer weiteren Pflegefachkraft (voraussichtliche Personal- u. Sachkosten jährl. 50 TEUR) ist es möglich, das nunmehr etablierte System auszuweiten. Es können insbesondere die Begutachtungen in der häuslichen Pflege ausgebaut sowie das Entlassmanagement auf die Pflegestufe 1 erweitert werden.</p>										
Teilergebnisplan	50	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
050303	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)					+267.000	+290.000	+290.000	+290.000	+290.000	+290.000
050303	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)					-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 50 Amt für Soziales, Wohnen und Pflege				Ifd. Nr. 50_10				
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung im Bereich der Krankenhilfe								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Es werden sämtliche Fälle mit Betreuungskunden (Kunden ohne Krankenversicherung) einer umfangreichen rechtlichen Überprüfung unterzogen, inwieweit in diesen Fällen eine Pflichtversicherung möglich ist. Einzelne Mitarbeiter haben Fortbildungen besucht und ihr Wissen als Multiplikatoren weitergegeben. Es wird davon ausgegangen, dass bis zu 5 Betreuungskunden in die gesetzliche Krankenversicherung übernommen werden können. Vom Sozialamt werden dann <u>keine laufenden Behandlungskosten</u> mehr gezahlt, sondern nur noch die monatlichen Beiträge zur Krankenversicherung.</p> <p>Bei der Prognose der Einsparung kann nur mit durchschnittlichen Kosten pro Krankenhilfefall gerechnet werden, da die in Zukunft anfallenden Krankenhilfekosten bei jedem individuellem Fall nicht berechenbar sind. Theoretisch sind Kosten von 0,00 € denkbar, jedoch auch Kosten von mehreren 100.000,00 €. <u>Jeder Krankenhilfefall stellt eine nicht kalkulierbare Größe und auch in Bezug auf Kosten ein nicht kalkulierbares Risiko dar.</u> Um diesem Risiko zu entgehen, ist es das Ziel der Leistungssachbearbeitung, jeden Kunden -falls rechtlich möglich- in der gesetzlichen Krankenversicherung zu versichern. Dies erfolgt in der Regel durch Übernahme des Beitrags zur Krankenversicherung, soweit nicht eine Pflichtversicherung möglich ist. In Einzelfällen ist hierzu eine umfangreiche Recherche, z. B. zu Vorversicherungszeiten und den bisherigen Krankenkassen notwendig. Zusätzlich muss erreicht werden, dass der Krankenversicherungsschutz von der Krankenkasse anerkannt wird. Die durchschnittlichen Krankenhilfekosten pro Krankenhilfefall liegen bei 7.500,00 € im Jahr. Bei fünf eingesparten Fällen ergibt sich eine durchschnittliche Einsparung von 37.500,00 €, so lange diese Personen im Leistungsbezug sind. Gleichzeitig können jedoch neue Aufwendungen durch die Krankenversicherungsbeiträge entstehen. Die Ausgaben für die Krankenversicherung liegen durchschnittlich pro Person bei 160,00 € pro Monat = 1.920,00 € pro Jahr.</p> <p>Durch die Refinanzierung der Grundsicherungsleistungen durch den Bund belasten diese neuen Krankenversicherungsbeiträge den städtischen Haushalt im Jahr 2013 nur mit 25 %. ab dem Jahr 2014 werden diese Kosten zu 100 % durch den Bund refinanziert Bei der Überprüfung der Zielerreichung kann auch in Zukunft nur mit Durchschnittsgrößen gerechnet werden, da die tatsächlich angefallenen und somit eingesparten Behandlungskosten nicht bekannt sind, sobald der Kunde in der gesetzlichen Krankenversicherung ist.</p>								
Teilergebnisplan	50	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
050304	Sonstige Sozialtransferleistungen SGB XII					+37.500	+37.500	+37.500	+37.500

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 51 Jugendamt				lfd. Nr.	51_6			
Bezeichnung der Maßnahme:	Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Entwicklung und der Ausbau präventiver Angebote und Netzwerke im Landesprogramm „Kein Kind zurücklassen“ mit einer Vielzahl von Unterstützungsangeboten für Kinder und ihre Familien haben Priorität. Die Schnittstelle zur Hilfe zur Erziehung wird durch die konzeptionelle und in der Praxis derzeit erprobte Präventionskette geschlossen. Der Zugang zu den Hilfen zur Erziehung wird folglich hochschwelliger, präventive Angebote werden vorrangig genutzt. Die Inanspruchnahme kostenintensiver Tagesgruppen und stationärer Jugendhilfe soll reduziert werden.</p> <p>Die Hilfen zur Erziehung sind eine steuerungsrelevante Leistung des Jugendamtes. Durch Steigerung der Effektivität und Effizienz der Aufgabenerledigung lässt sich die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerledigung steigern.</p> <p>Das Qualitätsentwicklungsprojekt ist Ende des Jahres 2012 abgeschlossen worden und durch die DEKRA am 28.01.2013 auditiert und anschließend ohne Einschränkung nach ISO 9001:2008 zertifiziert worden. Das QM System wird Zug um Zug ausgebaut. Steuerungsprozesse der Auftragsklärung, Hilfeplanung und Ergebnissicherung sind standardisiert und werden weiter qualifiziert.</p> <p>Zur Steigerung der Wirksamkeit und Transparenz der Leistungen freier Träger der Jugendhilfe wurden in vertraglichen Vereinbarungen Ziele und Ergebnisse der Leistungen festgeschrieben und eine einzelfallbezogene Leistungstransparenz vereinbart. Durch zielgenaue Steuerung werden alle Leistungsprozesse zukünftig ziel- und ergebnisbezogen gesteuert und an bestimmte Laufzeiten gebunden. Die Steuerungsverantwortung und Leistungssteuerung des Jugendamtes werden gestärkt.</p> <p>Im Bundesdurchschnitt steigen die Kosten der Hilfen zur Erziehung um mehr als 7%. In Hamm lagen die Steigerungsraten bei ca 6,8% (bis 2012). Die Stärkungspaktrichtlinien sehen eine 2 %ige Steigerung vor. Diese sollen in Hamm eingehalten werden. Alle darüber hinaus gehenden Ergebnisverbesserungen werden im Rahmen des Ausbaus der Präventionsketten in präventive Maßnahmen investiert und dienen nicht der kurzfristigen, sondern der mittel- und langfristigen Haushaltskonsolidierung.</p>								
Teilergebnisplan	51	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
	Ambulante Hilfen, Hilfen in Pflegefamilien, Hilfen in Heimen, Inobhutnahmen, Mutter Kind Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte Kinder und Jugendliche					+5.330.000	+5.810.000	+6.310.000	+6.310.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 52 Amt für Soziale Integration				lfd. Nr.	52_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Einsparungen durch die "Optimierung der Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfen"								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>In der Abteilung 52-522 des StA 52 werden "Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen im Bereich Soziale Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz durch das Sachgebiet Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten einschließlich der Betreuung der Asylsuchenden/ Flüchtlinge durch die Sozialbetreuer" (52-522-2) geleistet.</p> <p>In den kommenden Haushaltsjahren soll die in 2010 begonnene Optimierung der Arbeit im Bereich der Allgemeinen Asyl- und Flüchtlingshilfen und dem Rückkehrmanagement bei dem Personenkreis der ausreisepflichtigen geduldeten Ausländern fortgesetzt und weitere Einsparungen erzielt werden. Vorbehaltlich der Umsetzung dieser Maßnahme ergeben sich in den Folgejahren bis 2018 weitere Einsparungsmöglichkeiten. Die Fortschreibung der Einsparvorgabe für 2014 und 2015 erfolgt auf Basis des Jahres 2013.</p> <p>Bei immer weiter steigenden Asylbewerberzahlen würden die Kosten für Grundleistungen und Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ohne Rückführungsarbeit weiter anwachsen und wesentlich höher ausfallen. Die Fortschreibung der Einsparvorgabe für 2014 und 2015 erfolgt auf Basis des Jahres 2013.</p> <p>Diese Einsparungsplanungen der kommenden Jahre können aber tatsächlich nur erreicht werden, wenn sich nicht durch etwaige Krisenherde die "weltweite Lage" gravierend ändert und die Stadt Hamm nicht zusätzliche weitere Asylbewerber und Flüchtlinge aufnehmen muss.</p>								
Teilergebnisplan	52	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
050603	Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz					+300.000	+300.000	+300.000	+300.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 53 Gesundheitsamt				lfd. Nr.	53_4			
Bezeichnung der Maßnahme:	Reduzierung von Mietzahlungen								
Beschreibung der Maßnahme:	Das bisher aus Mitteln des Amtes finanzierte Mietobjekt (Parkfläche Friedrichstraße / Neue Bahnhofstraße) wurde aufgegeben. Somit entfallen künftige Mietzahlungen.								
Teilergebnisplan	53	Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
	Alle Produkte des Produktbereichs 07					+2.680	+2.693	+2.707	+2.707

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 53 Gesundheitsamt				Ifd. Nr. 53_5				
Bezeichnung der Maßnahme:	Zusammenarbeit bei der Leistung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII zwischen dem LWL und der Stadt Hamm								
Beschreibung der Maßnahme:	Für die Hilfen nach dem Achten Kapitel SGB XII arbeiten der LWL und die Stadt Hamm zusammen. Für die Sicherung bedarfsgerechter Hilfen ist eine an den Besonderheiten des Einzelfalles ausgerichtete Bedarfserhebung, Hilfeplanung einschließlich Zielfestlegungen und qualitätssichernde Begleitung des Hilfeprozesses notwendig. Die Stadt Hamm erhält für diese zusätzliche neue Aufgabenwahrnehmung eine Erstattung durch den LWL. Zunächst wurde der Erstattungsbetrag mit 1.000 € kalkuliert. Die Einzelfallbetreuung gestaltet sich in der Praxis jedoch umfangreicher und intensiver als ursprünglich geplant - daher sind auch die zukünftig zu erwartenden Aufwandspauschalen (Erstattungen) höher. Es wird von einer höheren Refinanzierung dieser zusätzlichen Aufgabe (bei gleichem Personalbestand) um 9.000 € gegenüber dem bisherigen Mittelansatz ausgegangen.								
Teilergebnisplan	53	Zeile	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
070402	Hilfen für Behinderte, Psychisch-/Abhängigkeitskranke, Schwangerschaftskonfliktberatung					+9.000	+9.000	+9.000	+9.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 53 Gesundheitsamt									lfd. Nr.	53_6
Bezeichnung der Maßnahme:	Anpassung der Gebühren für Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz auf Basis der Vorgaben der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW										
Beschreibung der Maßnahme:	Der durch die Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung NRW (AVerwGebO NRW) vorgegebene Gebührenrahmen in der Tarifstelle 10.14.6 für Belehrungen und Bescheinigung nach § 43 Infektionsschutzgesetz wird neu geregelt. Unter Beachtung des Gebots der differenzierenden Gebührenerhebung werden Mehreinnahmen i.H.v. 8000 € erwartet.										
Teilergebnisplan	53	Zeile	04	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 -2021 p.a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
070104	Infektionsschutz, Hygieneüberwachung, Umwelthygiene					+8.000	+8.000	+8.000	+8.000	+8.000	+8.000

Dez./FB und StA/Inst.	ZD 03 031 Amt für Organisation und Informationsverarbeitung				lfd. Nr.	031_2			
Bezeichnung der Maßnahme:	Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto								
Beschreibung der Maßnahme:	Durch Ausschöpfung von neuen bzw. zusätzlichen Rabattmaßnahmen der Deutschen Post, sowie durch Flatratevereinbarungen im Festnetz und Mobilfunkbereich sollen weitere Einsparmöglichkeiten realisiert werden.								
Teilergebnisplan	031	Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
alle Produkte	diverse					+100.000	+50.000	+50.000	+50.000
alle Produkte	diverse					+100.000	+150.000	+150.000	+150.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB04 41 Volkshochschule					lfd. Nr.	414_3		
Bezeichnung der Maßnahme:	Erlöse durch Vermietung des Gerd-Bucerius-Saales								
Beschreibung der Maßnahme:	Der Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum soll von Seiten der VHS betreut und vermietet werden. Dieses kann allerdings nur im Rahmen einer Stellenausweitung adäquat erfolgen. Somit sind die unten angegebenen finanziellen Auswirkungen nur für eine halbe Stelle ausgelegt.								
Teilergebnisplan	41	Zeile	05/13	privatrechtliche Leistungen/ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
040409	Projekte					+2.500	+2.500	+2.500	+2.500

Dez./FB und StA/Inst.	FB04 41 Volkshochschule								lfd. Nr.	414_4		
Bezeichnung der Maßnahme:	Fortsetzung des Angebotes der Hammer Hochschultage mit Finanzierungsanteilen weiterer Projektpartner											
Beschreibung der Maßnahme:	Auf die bisherige Finanzierung der Hammer Hochschultage kann verzichtet werden, wenn neue Kooperationsformen mit den ansässigen Fachhochschulen gefunden und Projektgelder akquiriert werden.											
Teilergebnisplan	41	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -						
040409	Projekte					+0	+12.000	+0	+12.000	+0	+12.000	+0

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 20/24 Amt für Finanzen und Steuern, Stabsstelle Konzern				Ifd. Nr. 20_21_24_1				
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Schuldenportfoliomanagements durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung und ihrer Beteiligungen im Bereich gemeinsamer Kreditaufnahmen								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Durch das bereits bestehende Zins- und Schuldenmanagement der Kernverwaltung werden zukünftig auch Kredite der Beteiligungen zentral aufgenommen und zu Marktkonditionen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sowie Mehrheitsgesellschaften als Ausleihungen weitergeben. Diese Ausleihungen erfolgen im Hinblick auf die Einhaltung beihilferechtlicher Aspekte u.a. durch Anrechnung einer angemessenen Prämie. Aufgrund der beherrschenden Einflussnahme der Stadt über die entsprechenden Töchter wird die Vereinbarkeit mit dem Kreditwesengesetz (Konzern-Privileg) als erfüllt angesehen. Die Aufnahme von Krediten für Beteiligungen haben nur im Rahmen eines festgesetzten und genehmigten Kreditrahmens zu erfolgen und dürfen die Leistungsfähigkeit der Stadt nicht beeinträchtigen. Die Ausleihungen werden dabei gemäß der angeforderten Kreditbedarfe abgewickelt.</p> <p>Die durch diese Maßnahmen erwirtschafteten Zinsdifferenzen sollen zukünftig zur kommunalen Haushaltskonsolidierung genutzt werden.</p>								
Teilergebnisplan	20	Zeile	19	Finanzerträge	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
160100	Allgemeine Finanzwirtschaft					+250.000	+250.000	+250.000	+250.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB II/01 20 Amt für Finanzen und Steuern				Ifd. Nr. 20_1				
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Zinsmanagements im Bereich der Gewerbesteuer								
Beschreibung der Maßnahme:	Um Erstattungsziinsen zu vermeiden wird die Entwicklung der größeren Steuerzahler (zunächst TOP 50) unterjährig genau beobachtet. Sofern sich Anhaltspunkte ergeben, dass Vorauszahlungen zu hoch angesetzt sind, werden zeitnah betriebswirtschaftliche Auswertungen u. ä. seitens des Fachamtes vom Steuerpflichtigen angefordert und ggf. die Vorauszahlungen angepasst. Das verkürzt ggf. die Zinsdauer und erspart somit Aufwendungen in diesem Bereich.								
Teilergebnisplan	20	Zeile	07	Sonst. ordentliche Erträge	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
010908	Veranlagung und Erhebung von Steuern und Benutzungsgebühren					+5.000	+5.000	+5.000	+5.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB II/01 21 Stadtkasse				lfd. Nr.	21_2			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung im Forderungsmanagement								
Beschreibung der Maßnahme:	Zur Verbesserung der Liquidität werden im Rahmen des Forderungsmanagements durch alle StÄ die erforderlichen Maßnahmen in die Wege geleitet, um eine umgehende Geltendmachung und Erfassung städtischer Forderungen sowie deren zeitnahe Realisierung sicherzustellen.								
Teilergebnisplan	21	Zeile	07	Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
010907	Forderungsmanagement					+350.000	+350.000	+350.000	+350.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II / FB II/01 StA 22 Controllingamt + Dez. VI / StA 23 Kaufm. Immobilienmanagement				lfd. Nr.	22_23_1			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Verlängerung der Nutzungsdauer von Gebäuden								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die HSP-Maßnahme "Verlängerung der Nutzungsdauer von Gebäuden" sieht eine Erhöhung der Nutzungsdauer auf die Höchstnutzungsdauer von 80 Jahren vor.</p> <p>Bisher betrug die Abschreibungszeit i.d.R. 60 Jahre, wobei es sich hierbei um den Mittelwert handelt, der sich aus der "NKF-Rahmentabelle der Gesamtnutzungsdauer für kommunale Vermögensgegenstände" ergibt.</p> <p>Neue Erkenntnisse haben in Abstimmung mit dem RPA ergeben, dass eine Anpassung der Nutzungsdauer von Gebäuden auf die vorgegebenen Höchstnutzungsdauern daher rückwirkend für Neuzugänge, die seit 2008 aktiviert wurden, vorzunehmen ist.</p> <p>Die Nutzungsdauer von Gebäuden, die in der Eröffnungsbilanz der Stadt Hamm ausgewiesen wurden, ist anhand von Gutachten festgelegt worden, sodass diese nicht in Frage zu stellen sind.</p>								
Teilergebnisplan	23	Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011202	Gebäudemanagment					+120.000	+120.000	+120.000	+120.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 22+37 Controllingamt - Feuerwehr						lfd. Nr.	22_37_1		
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung: Verlängerung der Nutzungsdauern der Feuerwehrfahrzeuge									
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2009-2011 ergab, dass die festgelegte Nutzungsdauer der Feuerwehrfahrzeuge i.H.v. 10 - 20 Jahren nicht der tatsächlichen Verweildauer der Fahrzeuge im Einsatz entspricht. Die bisherige ND für Feuerwehrfahrzeuge im Brandschutz orientierte sich an der Obergrenze der NKF-Rahmentabelle für Feuerwehrfahrzeuge. Die Auswertung der in SAP erfassten Daten ergab im Bereich der Spezialfahrzeuge eine durchschnittliche tatsächliche Einsatzzeit von 30 Jahren.</p> <p>Es wurde ferner festgestellt, dass die Mannschaftstransportwagen in der Vergangenheit mit unterschiedlichen Nutzungsdauern aktiviert wurden (10 bzw. 15 Jahre). Die Daten werden auf 15 Jahre vereinheitlicht. Eine grundsätzliche Erhöhung der ND erfolgt im Bereich der Fahrzeuggruppe PKW, ELW und MTW nicht.</p>									
Teilergebnisplan	37	Zeile	bitte hier Bezeichnung der Zeile angeben	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte		bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -						
	verschiedene Produkte			+160.000	+170.000	+170.000	+170.000	+170.000	+170.000	+170.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 22/66 Controllingamt/ Tiefbauamt						lfd. Nr.	22_66_3	
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung von Schadensfällen in der Straßenbeleuchtung								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Abwicklung von Schadensfällen im Bereich der Straßenbeleuchtung wurde ab 2011 so umgestellt, dass die Beträge nicht wie bisher über Sonderposten über 25 Jahre, sondern im jeweils laufenden Jahr abgewickelt werden.</p> <p>Zusätzlich wurde festgestellt, dass die Straßenbeleuchtungsverträge mit den Stadtwerken von einer Nutzungsdauer von 35 Jahren ausgehen, wohingegen die vom Innenminister erlassenen Rahmentabelle für NKF eine Nutzungsdauer von 20-30 Jahren vorsah. Die Stadt Hamm hat bisher einen Mittelwert von 25 Jahren genutzt. Eine Umstellung auf 35 Jahren ist zum 01.01.2011 erfolgt.</p>								
Teilergebnisplan	66	Zeile	02 / 07 / 14	Zuwendungen und allgemeine Umlagen, sonstige ordentliche Erträge, bilanzielle Abschreibungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –				
120104	Verkehrsanlagen				+175.000	+175.000	+175.000	+175.000	

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 22/66 Dez. II / FB II/01 / StA 22 Controllingamt + Dez. VI / StA 66 Tiefbau- und Grünflächenamt				Ifd. Nr.		22_66_4	
Bezeichnung der Maßnahme:		Optimierung der Anlagenbuchhaltung: Straßen: Abwicklung der Sonderposten bzw. Anlagen und außerplanmäßigen Abschreibungen							
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Im Rahmen der NKF-Einführung wurden die im Haushalt notwendigen Sammelmaßnahmen mit jeweils einem Kontierungsobjekt in die Anlagenbuchhaltung übernommen. Es hat sich gezeigt, dass diese Kontierungsobjekte nicht differenziert genug sind und somit die Abarbeitung von Sonderposten und die Aktivierung von Anlagen erschwert wird. Durch nunmehr erfolgte Prozessoptimierungen können Einmaleffekte erzielt werden und eine künftige zeitnahe Aktivierung von Anlagen und Sonderposten sichergestellt werden.</p> <p>Im Rahmen der Festlegung von Straßensanierungsmaßnahmen wird - bei sonst gleichen Dringlichkeiten - diejenige Straße vorrangig erneuert, die geringere außerplanmäßige Abschreibungen verursacht. Dies führt zu einem dauerhaft geringeren Niveau an außerplanmäßigen Abschreibungen.</p>							
Teilergebnisplan	66	Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
120104		Verkehrsanlagen				+390.000	+390.000	+390.000	+390.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 24 Stabsstelle Konzern						lfd. Nr.	24_1	
Bezeichnung der Maßnahme:	Stärkere Einbindung der städtischen Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess								
Beschreibung der Maßnahme:	Die Auswirkungen der städt. Beteiligungen auf den Haushalt werden im Wesentlichen durch Ausschüttungen bzw. Zuschüsse geprägt. Im Rahmen der Konzernsteuerung werden die Beteiligungen auch in den Konsolidierungsprozess einbezogen. Demzufolge werden Anpassungen an die Ausschüttungen bzw. Zuschüsse vorgenommen, die über die bisherigen Ansätze bzw. Wirtschaftsplandaten der Beteiligungen hinausgehen.								
Teilergebnisplan	24	Zeile	15/19	Transferaufwendungen/ Finanzerträge	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
110901	Stadtwerke Hamm GmbH					+2.000.000	+2.000.000	+2.000.000	+2.000.000
110206	Abfallwirtschaft und Stadtreinigungsbetrieb Hamm					+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000
040908	Hallenmanagement Hamm GmbH					+40.000	+40.000	+40.000	+40.000
040709	Gustav-Lübcke-Museum					-70.000	-65.000	+140.000	+145.000
050901	Netzwerk Radbod GmbH					+300.000	+300.000	+300.000	+300.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 40 Schul- und Sportamt						lfd. Nr.	40_4	
Bezeichnung der Maßnahme:	Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler"								
Beschreibung der Maßnahme:	Zu Ehren der besten Schüler/-innen Hamms wird eine Veranstaltung durchgeführt und über Sponsoren finanziert.								
Teilergebnisplan	40	Zeile	13/16	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen / Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –				
030101	Grundschulen				+5.400	+5.400	+5.400	+5.400	
030102	Hauptschulen				+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	
030103	Realschulen				+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	
030104	Gymnasien				+3.400	+3.400	+3.400	+3.400	
030105	Gesamtschulen				+1.600	+1.600	+1.600	+1.600	
030106	Förderschulen				+800	+800	+800	+800	
030107	Berufskollegs				+4.400	+4.400	+4.400	+4.400	

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 17 Amt für Bezirksangelegenheiten				lfd. Nr.	17_16			
Bezeichnung der Maßnahme:	Einführung von Besucherparkausweisen								
Beschreibung der Maßnahme:	Zur Verbesserung und Optimierung des innerstädtischen Bewohnerparkens wird ein neues Dienstleistungsangebot eingeführt. Danach kann jeder Berechtigte bis zu 30 Besucherparkausweise pro Jahr erwerben, um es Besuchern/Gästen zu ermöglichen, auf den ausgewiesenen Bewohnerparkplätzen bis zu 24 Stunden zu parken. Diese Besucherparkausweise werden in Blöcken zu je 10 Stück gegen eine Gebühr von 11,00 € je Block abgegeben. Bei einem angenommenen Verkauf von 360 Blöcken im Jahr ergibt sich somit ein Ertrag von 3.960,00 € jährlich. Als spezifischer Mehraufwand sind dagegen mehr Hologrammsiegel zu beschaffen, die Kosten von ca. 1.000,00 € im Jahr umfassen. Somit ist von einem Mehrerlös in Höhe von jährlich 2.960,00 € auszugehen.								
Teilergebnisplan	17	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
020707	Kraftfahrzeugangelegenheiten					+2.960	+2.960	+2.960	+2.960

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 30 Rechtsamt				lfd. Nr.	30_7			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung der Geschwindigkeitsüberprüfung								
Beschreibung der Maßnahme:	Für die stationäre Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung wurden zusätzliche Standorte eingerichtet sowie eine Geschwindigkeitsmesseinrichtung an einen anderen Standort umgesetzt. Die mobile Geschwindigkeitsüberwachung wurde durch zusätzliche Kameras sowie eines weiteren Radarwagens nebst Erweiterung der Einsatzzeiten optimiert. Diese Maßnahmen (bisher unter 30_1 bis 30_5) dienen der Geschwindigkeitsüberwachung sowohl mit stationären Messanlagen als auch mit mobilem Gerät. Ab 2015 werden die bisher einzelnen Maßnahmen unter der lfd. Nr. 30_7 zusammengefasst.								
Teilergebnisplan	30	Zeile	07	Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte					pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
022001	Zentrale Ordnungswidrigkeitenverfahren					+1.999.406	+1.999.406	+1.999.406	+1.999.406

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 32 Ordnungs- und Wahlamt								lfd. Nr.	32_3	
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Aufwandes für Gewerbeauskünfte										
Beschreibung der Maßnahme:	Einsparung von Porto- und Materialkosten durch Versand der Gewerbeauskünfte per Telefax (ca. 2.500 Fälle/Jahr); 1.500 € Portoeinsparung, 800 € Materialkosteneinsparung (Portokosten Gewerbe werden nicht vom Amt 32 bewirtschaftet)										
Teilergebnisplan	32	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
020201	Gewerbe					+2.300	+2.300	+2.300	+2.300	+2.300	+2.300

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz						lfd. Nr.	37_1	
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung der Einnahmen im Bereich des Kostenersatzes im Feuerschutz								
Beschreibung der Maßnahme:	Die Abrechnung des Kostenersatzes im Feuerschutz wird an die geltende Rechtsprechung angepasst (Inanspruchnahme von fremden Straßenbaulastträgern, z. B. Landschaftsverband Westfalen-Lippe). Ferner erfolgt eine organisatorische Optimierung, um die Abrechnung zu verbessern und zu intensivieren.								
Teilergebnisplan	37	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
021501	Gefahrenabwehr					+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz				lfd. Nr.	37_10			
Bezeichnung der Maßnahme:	Generierung von Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land für die Feuerwehr								
Beschreibung der Maßnahme:	Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt gemäß § 40 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung in Nordrhein-Westfalen - FSHG - die Kosten für die Ausbildung von Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr am Institut der Feuerwehr in Münster. Die Erstattung erfolgt im Umfang der vorausgehenden Zahlungen der Stadt Hamm. Aufgrund der gezeigten Erfahrungen der vergangenen Jahre ergeben sich die Mehrerlöse in der angegebenen Höhe. Sie sind unter anderem bedingt durch höhere Erstattungsbeträge bei den Verdienstaussfällen der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr an private Unternehmen, die auf gestiegene Lohnkosten zurückzuführen sind.								
Teilergebnisplan	37	Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
021501	Gefahrenabwehr					+5.000	+5.000	+5.000	+5.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz				lfd. Nr.	37_11			
Bezeichnung der Maßnahme:	Generierung von Erstattungen von verbundenen Unternehmen für die Feuerwehr								
Beschreibung der Maßnahme:	Die Erstattungsbeträge für die Dienstleistungen der Leitstelle für die Pumpenüberwachung des Lippeverbandes wurden im laufenden Haushaltsjahr neu berechnet. Diese Neuberechnung führte zu den Mehrerlösen in der angegebenen Höhe. Da es sich um eine laufende Aufgabe des Fachamtes handelt, ergeben sich die Mehrerlöse auch in den kommenden Haushaltsjahren.								
Teilergebnisplan	37	Zeile	02	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
021501	Gefahrenabwehr					+2.500	+2.500	+2.500	+2.500

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 60 Bauverwaltungsamt							lfd. Nr.	60_5		
Bezeichnung der Maßnahme:	Nutzungsoptimierungen bei den Wirtschafts- und Sozialräumen auf städt. Friedhöfen										
Beschreibung der Maßnahme:	Durch Optimierung der Nutzungen und des Energieverbrauchs bei den Wirtschafts- und Sozialräumen auf den städtischen Friedhöfen und verstärkte Kontrolle der Verbrauchsstellen für Strom und Wasser werden Einsparungen bei den Energiekosten erreicht.										
Teilergebnisplan	60	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
130601	Friedhofswesen					+2.600	+2.611	+2.622	+2.634	+2.647	+2.647

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 62 Vermessungs- und Katasteramt								lfd. Nr.	62_6	
Bezeichnung der Maßnahme:	Einsparung von Wartungskosten für den Plotter OCÉ TCS 500										
Beschreibung der Maßnahme:	Der Wartungsvertrag für den o. g. Plotter war bis zum 30.06.2014 befristet. Die Kosten incl. Freikopien i.H.v. 10.000 qm ² beliefen sich zuletzt auf 3.218,72 € jährlich. Einen überwiegenden Anteil der Produktion wird zwischenzeitlich durch den Ende 2013 beschafften ROWE-Großformatscanner übernommen. Die Kosten des Vertrages sind seit der Anschaffung regelmäßig gestiegen. Ein weiterer Abschluss eines Wartungsvertrages erscheint aufgrund des Alters des Gerätes (8 Jahre) und steigender Wartungskosten unwirtschaftlich. Abzüglich voraussichtlicher Kosten für Kopien i.H.v. 500,00 € jährlich errechnet sich eine Einsparung von jährl. rd. 2.700,00 €										
Teilergebnisplan	62	Zeile	13	Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
090403	Kartographische Produkte und Reprographien					+2.700	+2.700	+2.700	+2.700	+2.700	+2.700

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 62 Vermessungs- und Katasteramt								lfd. Nr.	62_7	
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierungen im Forderungsmanagement - Buchung des Umlegungsverfahrens										
Beschreibung der Maßnahme:	Bereitstellung von Bauland und Vorbereitung der Erschließung durch Neuordnung der Eigentums- und Besitzverhältnisse sowie der Rechte an Grundstücken. Mit Hilfe gesetzlicher Umlegungsverfahren (§§ 45 ff. BauGB) werden Grundstücke innerhalb eines Bebauungsplangebietes oder eines Bereiches nach § 34 BauGB so neu geordnet, dass nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestaltete und nutzbare Grundstücke entstehen. Die gestundeten Umlegungsvorteile wurden bislang nicht ergebniswirksam gebucht. Dies wird nunmehr nachgeholt. Es ergibt sich für 2014 zusätzlich ein Betrag von 758.214,65 €, die Forderungen sind gestundet bis 2021 ff. Einmaliger Konsolidierungsbeitrag im Haushaltsjahr 2014.										
Teilergebnisplan	62	Zeile	07	sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2014	2015	2016	2017	2018	2019 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
090501	Bodenordnungsverfahren					+758.215	+0	+0	+0	+0	+0

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 23 Kaufmännisches Immobilienmanagement				lfd. Nr.	23_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Energiemanagement in städtischen Gebäuden								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Verbesserung der Energieeffizienz in städt. Gebäuden ist eine Daueraufgabe des Immobilienmanagements und wird bei Sanierungs- und Neubaumaßnahmen mit Priorität beachtet. Weiteres Einsparpotenzial wird im Rahmen künftiger Sanierungsmaßnahmen in den Folgejahren sukzessive erschlossen. Die Möglichkeiten der solarthermischen Anlagen zur langfristigen Einsparung von Warmwasserkosten werden genutzt, wenn es sich wirtschaftlich darstellen lässt (z. B. Sporthalle Märkisches Gymnasium, Feuerwache Ost).</p> <p>Die Akquirierung von Fördermitteln nach dem "Investitionspakt energetische Erneuerung" für die Wilhelm-Busch-Schule (Passivhaus) und Jahnschule ist durch das Energiemanagement initiiert und in Verbindung mit dem Öko-Zentrum und dem StA 65 vorbereitet worden.</p> <p>Zusätzlich wird im Rahmen des Energiemanagements gezielt in den Bestandsgebäuden nach effektiven Optimierungsmöglichkeiten gesucht, die sich im Rahmen der allg. Bauunterhaltung kurzfristig umsetzen lassen. Für diese Sonderaufgabe wurde eine zusätzliche Fachkraft eingestellt, die unmittelbar in den Objekten Messungen und Beratungen durchführt. In diesem Zusammenhang werden Geräteeinstellungen sowie Betriebszeiten geprüft und im Bedarfsfall neu eingestellt. In den Folgejahren sollen diese Maßnahmen mit den unten dargestellten Einsparerwartungen konsequent fortgeführt werden unter der Voraussetzung, dass die personellen Ressourcen weiterhin bereitgestellt werden. Die Erneuerung von Contracting-Anlagen wird für eine optimale technische Heizungsversorgung ebenso weitergeführt.</p> <p>Angestrebt wird eine nachhaltige Reduzierung der Energieverbräuche in städt. Gebäuden. Kostensteigerungen werden sich dennoch aufgrund der Preissteigerungen und Flächenzuwächse ergeben, die durch aufgegebenen Standorte nur teilweise kompensiert werden können.</p>								
Teilergebnisplan	23	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011202	Gebäudemanagement					+600.000	+600.000	+600.000	+600.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 23 Kaufmännisches Immobilienmanagement				lfd. Nr.	23_7			
Bezeichnung der Maßnahme:	Veräußerung nicht mehr benötigter städtischer Gebäude								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Veräußerung bzw. die Aufgabe nicht mehr benötigter städtischer Gebäude stellt ein dauerhaftes erhebliches Erlöspotenzial dar. Mittelfristig sollen mehrere Gebäude aufgegeben werden. Die Aufgabe der Gebäude führt zu Einsparungen bei den Betriebs- und Nebenkosten. Konkrete Maßnahmen befinden sich in der Vorbereitung und werden dem Rat rechtzeitig zur Entscheidung vorgelegt.</p> <p>Die Einnahmeeffekte bei den Verkaufserlösen ergeben sich jeweils im Einzelfall unter Berücksichtigung der Bilanzwerte. Die nachstehend aufgeführten Kosten stellen das aus heutiger Sicht absehbare Einsparpotenzial bei den Folgekosten und Abschreibungen dar, wobei künftige Flächenmehrungen durch Neu- und Erweiterungsbauten nicht berücksichtigt sind.</p>								
Teilergebnisplan	23	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011202	Gebäudemanagement					+511.200	+396.300	+318.500	+318.500

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 23 Kaufmännisches Immobilienmanagement				lfd. Nr.	23_13			
Bezeichnung der Maßnahme:	Buchgewinne durch den Verkauf von unbebauten Grundstücken								
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Beim Verkauf städtischer unbebauter Grundstücke können - in Abhängigkeit vom Veräußerungszweck - Buchgewinne generiert werden. Bei höherwertigen Entwicklungen, die in der Regel einen längeren Vorlauf benötigen, können diese Effekte zeitverzögert wirken.</p> <p>Die dargestellten finanziellen Auswirkungen stellen einen mit hinreichender Wahrscheinlichkeit erreichbaren Sockelbetrag dar. Das Ergebnis hängt u.a. von den Vermarktungsaktivitäten ab.</p>								
Teilergebnisplan	23	Zeile	05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011201	Liegenschaftsmanagement					+200.000	+125.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 23 Kaufmännisches Immobilienmanagement						lfd. Nr.	23_15	
Bezeichnung der Maßnahme:	Inventur der abgabenpflichtigen, städtischen Grundstücke								
Beschreibung der Maßnahme:	Bei einer Inventur der abgabenpflichtigen, städtischen Grundstücke wurden die veranlagten Grundstücke und Gebäude dahingehend überprüft, ob der Tatbestand einer Abgabenerhebung weiterhin gegeben ist. In der Durchführung wurden alle Veranlagungsbescheide auf den aktuellen Grundstücksbestand angeglichen und auf Befreiungsmöglichkeiten hin überprüft. Dadurch verringern sich die Abgaben wie Straßenreinigung oder Grundstücksentwässerung, sofern sich Änderungen im Grundstücksbestand ergeben.								
Teilergebnisplan	23	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011201	Liegenschaftsmanagement					+45.000	+45.000	+45.000	+45.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI StA 23 Kaufmännisches Immobilienmanagement				lfd. Nr.	23_66_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Verpachtung der Parkhäuser an die Stadtwerke Hamm GmbH								
Beschreibung der Maßnahme:	Die Stadt Hamm verpachtet der Stadtwerke Hamm GmbH beginnend mit dem 01.01.2013 das Parkhaus Brüderstraße, die Tiefgarage Heinrich-von-Kleist-Forum und die Parkpalette Bahnhof Eingang West für die Dauer von 10 Jahren.								
Teilergebnisplan	23	Zeile	05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011202	Gebäudemanagement					+164.600	+164.600	+164.600	+164.600

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 65 Technisches Gebäudemanagement/Hochbauamt				lfd. Nr.	65_4			
Bezeichnung der Maßnahme:	Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Planungsleistungen durch eigenes Personal von 65								
Beschreibung der Maßnahme:	Als Folge der Konzentration von Hochbauprojekten im Zuge des HSK soll der Anteil erbrachter Leistungen von externen Ingenieurbüros vermindert und durch eigene Planungen städtischer Mitarbeiter ersetzt werden. Hiervon nicht berührt sind Planungen in den Bereichen Statik, Brandschutz, Schadstoffe etc. Eine unmittelbare Entlastung im Budgetbereich von 65 erfolgt durch entsprechend höhere Erträge aus aktivierten Eigenleistungen. Parallel dazu werden die investiven Auszahlungen im Budget von 23 in Höhe der externen Honorare (einschl. MWSt.) ebenfalls vermindert.								
Teilergebnisplan	65	Zeile	08	Aktivierte Eigenleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
011401	Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand					+100.000	+100.000	+100.000	+100.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt				lfd. Nr.	66_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen								
Beschreibung der Maßnahme:	Erhöhung der Parkeinnahmen durch Reduzierung der Abrechnungseinheit und Ausweitung der Parkzeit. Die ersten 30 Minuten sind durch Beibehaltung der "Brötchentaste" weiterhin frei. Gleichzeitige Serviceverbesserung durch Einführung neuester Parktechnologie ("Handy-Parken").								
Teilergebnisplan	66	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
120105	Nutzung von Verkehrsflächen					+200.000	+200.000	+200.000	+200.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt				Ifd. Nr. 66_6			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Tiefbau- und Grünflächenamtes							
Beschreibung der Maßnahme:	Ausgehend von einer 15 %-igen Kürzungen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sowie der sonstigen ordentlichen Aufwendungen, wurde die Realisierbarkeit der Einsparungen betrachtet. Die Einsparungen bei den Sachaufwendungen für die Grünflächenunterhaltung werden nur durch eine Reduzierung des Leistungsumfanges erreichbar sein. Die bereits in den vergangenen Jahren abgesenkten Pflegestandards lassen sich ohne Einbußen am Erscheinungsbild des öffentlichen Grüns nicht weiter reduzieren. Im Bereich der Straßenunterhaltung werden die Einsparungen zu weniger baulichen Maßnahmen der Straßenerhaltung führen. Die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit wird zunehmend mit der Beschilderung der Straßenschäden (z. B. Geschwindigkeitsbegrenzung, Last einschränkung) erreicht.							
Teilergebnisplan 66	Zeile	13/16	Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen / Sonstige ordentliche Aufw.	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -			
verschiedene	verschiedene				+520.000	+520.000	+520.000	+520.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt				lfd. Nr.	66_9			
Bezeichnung der Maßnahme:	Verringerung der Wartungskosten von Lichtsignalanlagen durch vermehrten LED Einsatz bei den Signalgebern								
Beschreibung der Maßnahme:	Die Verringerung der Wartungskosten von Lichtsignalanlagen durch vermehrten LED Einsatz bei den Signalgebern ergibt sich durch die längere Lebensdauer der LED-Lampen in Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen. Die Wartungskosten können so um ca. 3.400,00 €/a gesenkt werden.								
Teilergebnisplan	66	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in € zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –			
120104	Verkehrsanlagen					+3.400	+3.400	+3.400	+3.400

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt							lfd. Nr.	66_10		
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung des Ertrages aus aktivierten Eigenleistungen										
Beschreibung der Maßnahme:	Die Erhöhung des Ertrages aus aktivierten Eigenleistungen ergibt sich aus einer differenzierteren Zuordnung der Arbeitsstunden auf die Maßnahmen. Der Ertrag kann so um ca. 30.000,00 €/a gesteigert werden.										
Teilergebnisplan	66	Zeile	08	Aktivierte Eigenleistungen	Art des Produktes	2015	2016	2017	2018	2019	2020 - 2021 p. a.
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120101	Verkehrflächen					+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000

Anlage 2

Nachrichtlich: Übersicht der „alten“ Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
1	90_1	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 450 % auf 465 % ab 01.01.2010
2	90_2	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A von 210 % auf 225 % ab 01.01.2010
3	90_3	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 465 % auf 500 % ab 01.01.2010
4	90_4	Zentrale Finanzen	Erhöhung der Hundesteuer ab 01.03.2010
5	90_5	Zentrale Finanzen	Liquiditätsmanagement
6	90_6	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Steuersatzes für Vergnügungssteuer von 10 auf 15 % ab 01.01.2011
7	90_7	Zentrale Finanzen	Einführung einer Zweitwohnungsteuer zum 01.01.2011
8	90_20_8	Zentrale Finanzen/20 Amt für Finanzen und Steuern	Erweiterung der Rasselisten für gefährliche Hunde auf Basis des Landeshundegesetzes NRW (LHundG NRW) Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Hamm zum 01.01.2013
9	Personal_1	alle	Stellenvakanzen mit einer durchschnittlichen Dauer von vier Monaten
10	Personal_2	alle	Überführung vakanter Stellen in dauerhafte Stelleneinsparungen
11	Personal_3	alle	Reduzierung des Aufwandes für Beihilfen an Beamte und Versorgungsempfänger
12	Personal_4	alle	Halbierung des Aufwandes für langzeiterkrankte Beamte etc.
13	Personal_5	alle	Halbierung der Rückstellung für nicht genommenen Urlaub
14	Personal_6	alle	Reduzierung der Rückstellung für geleistete Mehrarbeit
15	Personal_7	alle	Durchführung von NKF-Schulungen
16	Personal_8	alle	Reduzierung der Pensionsrückstellungen für aktive Beamte
17	01_1	01, Büro des Oberbürgermeisters	Kürzung der Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters
18	01_2	01, Büro des Oberbürgermeisters	Kürzung der sonstigen Geschäftsaufwendungen

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
19	01_4	01, Büro des Oberbürgermeisters	Einsparung aus der Abrechnung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb
20	50_52_1 (alt: 50_2)	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege/52, Amt für soziale Integration	10 %-ige Kürzung der Zuschüsse für Stadtranderholung, Altenerholung, Altenarbeit, Altentagesstätten
21	50_3	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Kostenersatz im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II
22	50_4	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Kostenersatz im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII
23	50_5	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Unterhalt im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II
24	50_6	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Optimierung der Aufwendungen in den Bereichen der kommunalen Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II durch Vertragsanpassung
25	50_8	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Reduzierung der Ausgaben im Bereich Bestattungskosten aufgrund geänderter Rechtsprechung und demographischer Entwicklung
26	50_9	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Erhöhung der Einnahmen bei der vollstationären Pflege durch Vermögensüberprüfungen
27	50_11 (alt 64_2)	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Anpassung der Gebührensatzung Notunterkünfte
28	50_12 (alt 64_1)	50, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	Straffung von Zuständigkeiten
29	51_1	51, Jugendamt	Optimierung der Heranziehung im Bereich Unterhaltsvorschuss
30	51_2	51, Jugendamt	Elternbeiträge - Einkommensüberprüfung aller Zahlungspflichtigen
31	51_4	51, Jugendamt	Ausgabenminderung bei den Hilfen in Pflegefamilien, HzE gem. §§ 33/41 SGB VIII
32	51_5	51, Jugendamt	Optimierung bei der Unterhaltung der Spielflächen, Konzeptionelle Neuausrichtung des Onlineportals "h.o.t", Bedarfsanpassung bei den Zuwendungen an freie Träger der Jugendhilfe/Neuausrichtung Jugendkulturarbeit
33	51_7	51, Jugendamt	Erhöhung der Erträge im Rahmen der Elternbeiträge durch jährl. Einkommensüberprüfung
34	51_8	51, Jugendamt	Konzeptoptimierung im Bereich LRS Dyskalkulie
35	51_9	51, Jugendamt	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Optimierung der Einnahmesachbearbeitung der Familienhilfe
36	52_1	52, Amt für soziale Integration	Optimierung/Bündelung in den Bereichen "Seniorenangelegenheiten, Stadtteilkoordination und bürgerschaftliches Engagement"

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
37	52_2	52, Amt für soziale Integration	Optimierung/Bündelung im Bereich "Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen"
38	52_4	52, Amt für soziale Integration	Verringerung des Aufwandes im Bereich der modularen Sprachförderung durch Anpassung der pauschalen Zuweisung
39	52_5	52, Amt für soziale Integration	Optimierung des Rückkehrmanagements für Flüchtlinge in Hamm durch interkommunale Zusammenarbeit
40	52_6	52, Amt für soziale Integration	Steigerung der Erträge bei den Einbürgerungsgebühren durch gestiegene Fallzahlen
41	52_7	52, Amt für soziale Integration	Prozessoptimierung im Bereich der Einbürgerung
42	53_1	53, Gesundheitsamt	Reduzierung von Zuschüssen -Verein Körper- und Mehrfachbehinderte e.V.-
43	53_2	53, Gesundheitsamt	Reduzierung von Zuschüssen -Verein MOVE-RE-
44	53_3	53, Gesundheitsamt	Steigerung der Gebühreneinnahmen im Rahmen der gesetzl. Möglichkeiten
45	FB 02_1	Fachbereich 02	Verbesserung der Haushaltsansätze im Fachbereich 02 ab dem Jahr 2011 durch für die Stadt Hamm günstige Vertragsverhandlungen mit den Wohlfahrtsverbänden und sonstigen Vertragspartnern um 600.000 EUR unter Beibehaltung des bisherigen Leistungsniveaus
46	031_1	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsparungen bei den Botendiensten
47	031_3	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Verschiebung der Einführung einer elektronischen Zeiterfassung
48	031_4	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsatz eines GSM-Gateways
49	031_5	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Verteilung der Mittel für die Beschaffung von Tintenpatronen und Laserkartuschen auf die Fachämter
50	031_6	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Reduzierung der Kosten für Festnetzanschlüsse
51	031_8	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsatz eines weiteren GSM-Gateways
52	031_10	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Reduzierung/Anpassung des Telefonbuchauftritts der Stadt Hamm
53	41_1	41, Kulturbüro	Erhöhung der Eintrittserlöse für Theaterveranstaltungen
54	41_2	41, Kulturbüro	Erhöhung der Einnahmen für die Veranstaltungen des Produktes Konzerte

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
55	41_3	41, Kulturbüro	Erhöhung der Eintrittspreise für die Konzertveranstaltungen im Rahmen des KlassikSommers
56	41_4	41, Kulturbüro	Kündigung der Mitgliedsbeiträge
57	41_5	41, Kulturbüro	Verzicht der kulturellen Vereins- und Projektförderung
58	41_6	41, Kulturbüro	Verzicht der Kulturförderung an die Westf. Freilichtspiele e. V. - Waldbühne Heessen
59	41_7	41, Kulturbüro	Reduzierung des KlassikSommers Hamm um ein kostenintensives Großkonzert
60	41_8	41, Kulturbüro	Verzicht auf die städt. Bezuschussung des Sommerprogramms "Kunstdünger"
61	41_9	41, Kulturbüro	Änderung des Vertrages mit dem Helios-Theater Hamm
62	41_10	41, Kulturbüro	Reduzierung des Zuschussbedarfes im Produkt Konzerte Reihe AK - klassische Konzerte
63	41_11	41, Kulturbüro	Verzicht auf die städt. Bezuschussung von Veranstaltungen im Musikpavillon
64	41_12	41, Kulturbüro	Erhöhung der Landeszuweisungen für das Koordinationsbüro Hellweg
65	41_15	41, Kulturbüro	Erhöhung der Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land für das Koordinationsbüro Kulturregion Hellweg
66	412_1	41, Stadtbücherei	Reduktion des Budgets für Medien (Festwert) um 81.600 €
67	412_2	41, Stadtbücherei	Anpassung der Gebühren
68	412_3	41, Stadtbücherei	Gebühren-Mehreinnahme durch Ausstellung von Gebührenmahnungen
69	413_1	41, Musikschule	Anhebung der Gebühren für die Städtische Musikschule zum 01.01.2010
70	414_1	41, Volkshochschule	Erhöhung der Teilnehmerentgelte ab dem Semester I/2011
71	414_2	41, Volkshochschule	Streichung der Mittel zur Stellenausweitung "Verwaltungsleitung"
72	414_7	41, Volkshochschule	Optimierung der Verwaltungsarbeit durch die Einrichtung einer Stelle für die Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF)

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
73	21_1	21, Stadtkasse	Höhere Einzahlungen für Nebenforderungen
74	22_1	22, Controllingamt	Reduzierung des Stadtanteils für die Reinigung öffentlicher Straßen
75	24_3	24, Stabsstelle Konzern	Beleihungsentgelte Krematorium Hamm
76	40_1	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ersatzbeschaffungen und Neuanschaffungen von Lehrmitteln bis 59,99 € des Medienzentrums
77	40_2	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Anschaffungen des Medienzentrums (Lehrmitteln über 60,00 €)
78	40_3	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung des Ausgabeansatzes für die Unterhaltung und Reparatur von Geräten, Lehrmitteln des Medienzentrums
79	40_5	40, Schul- und Sportamt	Erhöhung der Teilnehmerbeiträge an der PTA-Lehranstalt
80	40_6	40, Schul- und Sportamt	Streichung des neuen Ansatzes für die Erstellung von Machbarkeitsstudien Sportanlagen durch Dritte
81	40_7	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für die Durchführung der Sport-Gala
82	40_8	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für die Durchführung der Sport-Gala/Dienstvertrag Sachsenhalle
83	40_9	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses an den Förderverein für den Leistungs- und Spitzensport
84	40_10	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung des Budgetanteils für Lehr- und Lernmittel an der PTA-Lehranstalt
85	40_11	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung von Maßnahmen zur Unterhaltung von beweglichem Vermögen in Schulsporthallen
86	40_12	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für den Betrieb der Schulstation Karlos
87	40_13	40, Schul- und Sportamt	Neuregelung der Elternbeiträge zum Betrieb der Offenen Ganztagschule an Grund- und Förderschulen
88	40_14	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf Auszahlung der gem. Ziff. 3.4.3 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, Modernisierungen sowie Neubau, Erweiterung und Umbau (Investitionszuschüsse)
89	40_15	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf Auszahlung der gem. Ziff. 3.5 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Sportgeräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände (Investitionszuschüsse)
90	40_16	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der Förderung der Schulsportgemeinschaften

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
91	40_17	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der Übungsleiterzuschüsse
92	40_18	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.2.4 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für die Teilnahme am Wettkampfbetrieb der Fachverbände der Vereine je Mannschaft
93	40_19	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.1.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Jugendförderung von 3,00 € pro Mitglied und Jahr
94	40_20	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ausgaben für die Sportwettkämpfe Hammer Schulen
95	40_21	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ausgaben für die Sportlerehrung
96	40_22	40, Schul- und Sportamt	Streichung der gem. Ziff. 3.4.2 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse zu den Unterhaltungs- und Energieversorgungskosten an Sportvereine, die eigene oder von Dritten gepachtete Sportanlagen betreiben (nicht Rasensportvereine unter 3.4.1)
97	40_23	40, Schul- und Sportamt	Streichung der gem. Ziff. 3.4.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse zu den Unterhaltungs- und Energieversorgungskosten an Sportvereine, die Rasensport betreiben
98	40_24	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.3.2 und 3.3.3 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für nationale und internationale Begegnungen der Sportjugend in Hamm
99	40_25	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.3.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Sportveranstaltungen mit überörtlicher Bedeutung in Hamm
100	40_26	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.2 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Leistungsförderung durch Fahrtkosten- und Unterbringungskostenzuschüsse
101	40_27	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung des Zuschusses an den Stützpunkt Kanu beim Kanu-Ring Hamm
102	40_28	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung des Zuschusses an den Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung e.V.
103	40_29	40, Schul- und Sportamt	Erhebung von Entgelten für die Ausleihe von Fahnen
104	40_30	40, Schul- und Sportamt	Erhöhung der Mieteinnahmen aus der Vermietung von Schulräumen und Mehrzweckräumen
105	40_31	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Schulbudgetmittel der Berufskollegs durch Absenkung der Berechnungsgrundlage "Sockelbetrag für Beschaffung und Unterhaltung"
106	40_32	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der zugewiesenen Schulbudgetmittel für Schulwanderungen/-fahrten
107	40_33	40, Schul- und Sportamt	Streichung der zugewiesenen Budgetmittel der Schulen für Schulveranstaltungen/-feiern
108	17_1	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anpassung der Gebühren für Bewohnerparkausweise

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
109	17_2	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Abschaffung von Kopiergeräten
110	17_3	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anhebung der Gebühren für Melderegisterauskünfte, Beglaubigungen und Meldebescheinigungen
111	17_4	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Abmeldung von Telefonen und Kündigung Vertrag zu Reinigungskosten
112	17_5	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Verbesserung der Beitreibung von Rückständen aus Kfz-Halterpflichten
113	17_6	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Erzielung von Konsolidierungserträgen durch Dienstleistungsangebote im Bereich Kfz-Abmeldungen
114	17_7	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Erhöhung Verwargelder
115	17_8	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Steigerung der Gebührenerträge im Bereich Personenstandswesen
116	17_9	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Reduzierung von Aufwendungen im Bereich Einwohnerangelegenheiten
117	17_10	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anpassung der Gebühren für Sonderparkausweise
118	17_11	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Steigerung der Gebührenerträge durch die Einführung des neuen elektronischen Personalausweises ab dem 01.11.2010
119	17_12	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Ersparnisse bei den Kosten ordnungsrechtlicher Maßnahmen im Bereich Halterpflichten
120	17_13	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Ausweitung des E-Government Angebotes der Stadt Hamm, Einführung einer Online-Versteigerung von Fundsachen über das Internet
121	17_14	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Reduzierung von Reisekosten
122	17_15	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Gebührenanpassung mit Angebotsverbesserung für Hammer Handwerkerparkausweise und Ausweise für ambulante Dienste
123	30_6	30, Rechtsamt	Reduzierung der Aufwendungen für Versicherungsleistungen
124	31_1	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühren für die Genehmigungen von Oster-/Brauchtumsfeuern
125	31_2	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühren für abfallrechtliche Genehmigungen zum Abbrennen von Abfallfeuern
126	31_3	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühreneinnahmen für Reitplaketten

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
127	31_4	31, Umweltamt	Jagdverkehrssicherungsmaßnahmen streichen
128	31_5	31, Umweltamt	Einsparungen bei Veranstaltungen/Baumpflanzungen im Hochzeitswald
129	31_6	31, Umweltamt	Reduzierung von Untersuchungsparametern beim Bodenschutz
130	31_7	31, Umweltamt	Reduzierung von Untersuchungsparametern der Altdeponien
131	31_8	31, Umweltamt	Anpassung von Erstattungen an private Unternehmen und Vereine
132	32_1	32, Ordnungs- und Wahlamt	Steigerung der Erträge im Ordnungsdienst
133	32_2	32, Ordnungs- und Wahlamt	Erhöhung der Einnahmen des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD)
134	37_2	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Optimierung bei der Wartung der Feuerwehrfahrzeuge
135	37_3	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Einsparung beim Sachkonto 525100 - Unterhaltung Fahrzeug
136	37_4	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Einsparung beim Sachkonto 525500 - Unterhaltung des beweglichen Vermögens
137	37_5	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Erhöhung der Einnahmen im Bereich der Gebühren im Vorbeugenden Brandschutz
138	37_6	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Senkung der Aufwendungen für Büromaterial
139	37_7	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Senkung der Aufwendungen für Gegenstände bis 59,99 €
140	60_1	60, Bauverwaltungsamt	Überprüfung der Friedhofsgebührenkalkulation und ggf. Neufassung der Friedhofsgebührensatzung
141	60_2	60, Bauverwaltungsamt	Erhöhung der Gebühr für Anliegerbescheinigungen
142	60_3	60, Bauverwaltungsamt	Erhöhung des Kostendeckungsgrades im Friedhofsbereich durch Veräußerung einer weiteren Trauerhalle
143	60_66_1	60, Bauverwaltungsamt/66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhöhung der Anliegeranteile bei der Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)
144	60_66_4 (alt: 60_4)	60, Bauverwaltungsamt/66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhebung von Straßenbaubeiträgen für Fahrbahnen klassifizierter Straßen I

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
145	61_1	61, Stadtplanungsamt	Einnahmeverbesserung bei Erstattungen von privaten Unternehmen für Bebauungspläne und sonstige Satzungen durch intensives Heranziehen von Investoren zur Kostenbeteiligung
146	61_2	61, Stadtplanungsamt	Erhöhung der Einnahmen des Personalhaushalts durch Zuführung von Mitteln aus der ÖPNV-Förderung des Landes Maßnahmen nach § 11a des ÖPNVG NRW
147	61_3	61, Stadtplanungsamt	Nochmalige Einnahmeverbesserung bei Erstattung von privaten Unternehmen für Bebauungspläne und sonstige Satzungen nach BauGB durch Heranziehen von Investoren zur Kostenbeteiligung
148	61_4 alt 64_4	61, Stadtplanungsamt	Anpassung der Verwaltungsgebühren Mietwohnungsbau
149	62_1	62, Vermessungs- und Katasteramt	Einführung einer Gebühr für die Einsichtnahme in Bauakten
150	62_2	62, Vermessungs- und Katasteramt	Aufgabe des Standortes Rathaus der "Rathausdruckerei"
151	62_3	62, Vermessungs- und Katasteramt	Einsparung von Leistungsentgelten an die citeq durch Aufgabe des Servers ARCIMS
152	62_4	62, Vermessungs- und Katasteramt	Gemeinsamer Vertrieb von hoheitlichen Geodaten
153	62_5	62, Vermessungs- und Katasteramt	Gemeinsame Beratung über Kooperationen im Bereich kommunaler Geodaten mit den Kommunen des Ruhrgebietes und dem RVR
154	63_2	63, Bauordnungsamt	Anpassung des Gebührenrahmens für Bauüberwachungen
155	63_3	63, Bauordnungsamt	Generierung erhöhter Einnahmen durch vermehrte Baugenehmigungen
156	23_2	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Überprüfung bestehender Verträge zur Erzielung angemessener Einnahmen
157	23_4	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Optimierung der Unterhaltsreinigung
158	23_5	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Müllgefäßen in städt. Gebäuden
159	23_8	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Festlegung von Standards für städt. Verwaltungsgebäude und Optimierung des Raumkonzeptes
160	23_10	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Bewirtschaftung von Stellplätzen am Verwaltungsgebäude Heinrich-Reinköster-Straße 8
161	23_11	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Umstellung der Preisregelung für Contracting-Anlagen und Arbeitspreise Wärme und Erdgas
162	23_14	23, Kaufm. Immobilienmanagement	Erlöse aus Grundstücksaltverkäufen

Nachrichtlich: Übersicht der "alten" Haushaltssanierungsmaßnahmen, aus denen in den Jahren 2015 ff. noch Sanierungsbeiträge resultieren

lfd. Nr.	HSP Nr.	Stadtamt	Maßnahme
163	23_66_1	23, Kaufm. Immobilienmanagement/66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Eigenbewirtschaftung des Parkplatzes an der Kaufhalle
164	23_66_2 (alt: 23_1)	23, Kaufm. Immobilienmanagement/66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Abmietung des Parkhauses Poststrasse
165	65_1	65, Techn. Immobilienmanagement	Gebühren für schriftliche Auskünfte aus der Denkmalliste
166	65_2	65, Techn. Immobilienmanagement	Städtische Zuwendungen für kleinere denkmalpflegerische Maßnahmen - Reduzierung des Ansatzes
167	65_3	65, Techn. Immobilienmanagement	Aufwendungen für Vorplanungen durch externe Ingenieurbüros reduzieren
168	65_5	65, Techn. Immobilienmanagement	Allgemeine Bauunterhaltung - Durchführung von Reparaturarbeiten durch haustechnisches Personal
169	65_6	65, Techn. Immobilienmanagement	Städtische Zuwendungen für kleinere denkmalpflegerische Maßnahmen - Wegfall des Ansatzes
170	65_8	65, Techn. Immobilienmanagement	Verringerung der Energiekosten für städtische Liegenschaften
171	66_1	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhöhung der Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen
172	66_2	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Anhebung der Gebühren für straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
173	66_4	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Nutzung von Verkehrsflächen Gemeindestraßen
174	66_5	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Rücknahme der Baulast und Gewässerunterhaltungspflicht für oberirdische Reinwasserläufe vom Lippeverband
175	66_7	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Gebührenanpassung bei verkehrsrechtlichen Anordnungen; Absicherung von Baustellen, Gebührenanpassung
176	66_8	23, Kaufm. Immobilienmanagement/66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Aufwandsentschädigung für Absperrmaßnahmen

Anlage 3

Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021

Anlage 3: Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021

Fortschreibung des HSP 2015/2016											
Sanierungsplanung (konsolidierte Daten aus Haushaltsplan und HSP)											
Ergebnisplanung 2013 bis 2021 (auf volle 100 Euro gerundet)											
Ergebnisplan		2013 (EUR)	2014 (EUR)	2015 (EUR)	2016 (EUR)	2017 (EUR)	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	Bemerkungen
Ertrags- und Aufwandsarten											
01	Steuern und ähnliche Abgaben	169.930.000	178.663.100	186.589.500	192.324.600	198.289.200	204.531.400	208.151.300	211.843.800	215.610.300	
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	204.498.200	215.431.800	214.421.400	221.507.600	222.004.300	224.220.200	224.558.300	225.056.400	225.824.200	
	davon Konsolidierungshilfe Stärkungspakt	18.756.800	18.756.800	18.756.800	18.756.800	14.630.300	10.691.400	6.940.000	3.376.200	0	
	davon Schlüsselzuweisungen	12.1616.400	130.298.200	135.020.400	141.636.400	148.576.600	154.816.800	158.216.300	161.690.400	165.240.800	
03	+ Sonstige Transfererträge	6.883.200	3.883.700	3.952.300	4.077.800	4.161.400	4.195.300	4.220.400	4.245.800	4.271.200	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.626.200	70.589.700	58.903.000	59.123.400	59.701.500	59.841.200	60.109.600	60.350.100	60.591.500	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.227.100	5.293.100	5.137.000	5.338.000	5.318.100	5.365.700	5.358.300	5.358.300	5.358.300	
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	122.163.600	123.745.200	144.863.800	146.643.900	149.122.100	151.806.500	155.003.400	158.103.500	161.265.500	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.532.600	19.274.300	20.564.300	20.349.400	20.216.800	20.277.800	20.357.900	20.439.400	20.521.100	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.899.700	1.599.000	1.659.000	1.662.300	1.665.600	1.681.700	1.699.100	1.716.100	1.733.200	
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	606.760.600	618.479.900	636.090.300	651.027.000	660.479.000	671.919.800	679.458.300	687.113.400	695.175.300	
11	- Personalaufwendungen	113.258.800	108.989.600	112.996.500	114.219.500	115.361.700	116.515.400	117.680.500	118.857.300	120.045.900	
12	- Versorgungsaufwendungen	6.129.000	8.999.600	9.914.500	10.013.600	10.113.800	10.214.900	10.317.100	10.420.200	10.524.400	
13	- Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	88.962.800	95.040.300	83.774.300	85.397.600	85.876.500	86.369.700	86.902.100	87.771.100	88.648.800	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.394.500	38.694.600	37.104.700	37.517.300	37.947.100	37.288.900	37.585.400	37.961.200	38.340.900	
15	- Transferaufwendungen	339.490.200	348.757.100	368.283.100	371.587.900	377.441.400	383.369.900	389.643.400	391.034.100	398.087.000	
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	21.782.900	22.900.400	23.091.400	22.798.100	23.040.200	22.831.300	23.120.800	23.352.000	23.585.500	
17	= Ordentliche Aufwendungen	607.018.200	623.381.600	635.164.500	641.534.000	649.780.700	656.590.100	665.249.300	669.395.900	679.232.500	
18	= Ordentliches Ergebnis	-257.600	-4.901.700	925.800	9.493.000	10.698.300	15.329.700	14.209.000	17.717.500	15.942.800	
19	+ Finanzerträge	10.407.000	9.110.400	7.006.500	7.197.100	7.587.100	7.914.000	8.030.900	7.982.800	7.888.700	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.636.300	15.673.800	11.700.700	11.628.600	11.941.100	12.215.800	12.713.500	13.066.800	13.243.500	
21	= Finanzergebnis	-1.229.300	-6.563.400	-4.694.200	-4.431.500	-4.354.000	-4.301.800	-4.682.600	-5.084.000	-5.354.800	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.486.900	-11.465.100	-3.768.400	5.061.500	6.344.300	11.027.900	9.526.400	12.633.500	10.588.000	
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Jahresergebnis	-1.486.900	-11.465.100	-3.768.400	5.061.500	6.344.300	11.027.900	9.526.400	12.633.500	10.588.000	
	Höhe des Eigenkapitals (Stand: 31.12.)	165.713.200	154.248.100	150.479.700	155.541.200	161.885.500	172.913.400	182.439.800	195.073.300	205.661.300	

Vorbericht zum Haushalt 2015/2016 der Stadt Hamm
Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Allgemeines zum Ergebnisplan und Finanzplan	V 3
1. Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement	V 3
2. Aufbau des doppischen Haushaltes	V 3
3. Verfahren der Haushaltsaufstellung	V 10
4. Haushaltsausgleich im NKF	V 11
5. Erfordernis einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im NKF	V 12
6. Genehmigungsfähigkeit des Haushaltssicherungskonzeptes	V 12
7. Stärkungspakt und Haushaltssanierungsplan	V 13
II. Überblick über die Eckpunkte zum Haushalt 2015/2016	V 14
1. Entwicklung des Haushaltsvolumens	V 14
a. Ergebnisplanung	V 15
b. Finanzplanung	V 15
2. Inanspruchnahme des Eigenkapitals	V 16
3. Erträge und Aufwendungen im Überblick	V 17
a. Erträge in Mio. €	V 17
b. Aufwendungen in Mio. €	V 18
c. Verteilung der Ressourcen (Zuschussbedarfe) auf Produktbereiche	V 19
4. Einzahlungen und Auszahlungen im Überblick	V 20
a. Ein- und Auszahlungen 2015	V 20
b. Ein- und Auszahlungen 2016	V 21
c. Investitionen nach Bereichen in Mio. €	V 22

**Vorbericht zum Haushalt 2015/2016 der Stadt Hamm
Inhaltsverzeichnis**

	Seite
III. Entwicklung und aktuelle Lage des Haushaltes 2015/2016	V 23
1. Ergebnisanalyse	V 23
a. Steuern und Zuwendungen	V 23
b. Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge	V 26
c. Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen	V 27
d. Zinsen, Finanzaufwendungen, Finanzerträge	V 28
e. Soziale Leistungen	V 29
f. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	V 30
g. Schulträgeraufgaben	V 31
2. Finanzierungsanalyse	V 32
a. Entwicklung der Finanzmittel	V 32
b. Entwicklung der Investitionen in Mio. €	V 34
c. Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen in Mio. €	V 35
d. Entwicklung der Neuverschuldung zur Finanzierung der städtischen Investitionen in Mio. €	V 36
e. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für städtische Investitionen in Mio. €	V 37
f. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €	V 38
IV. Budgetregelungen	V 39
1. Grundsatz	V 39
2. Besondere Budgetregelungen	V 40
3. Budgetanpassungen im Rahmen der flexiblen Haushaltsführung	V 41
4. Zentrale Bewirtschaftung	V 42

Vorbericht zum Haushalt 2015/2016 der Stadt Hamm

I. Allgemeines zum Ergebnisplan und Finanzplan

1. Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement

Zum 01. Januar 2005 ist das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden in Kraft getreten. Die Kommunen hatten ihre Geschäftsvorfälle spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen und spätestens zum Stichtag 01. Januar 2009 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Mit dem Haushalt 2008/2009 hat die Stadt Hamm ihre Haushaltsplanung komplett auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt.

2. Aufbau des doppischen Haushaltes

Auch im Neuen Kommunalen Finanzmanagement bleibt der Haushaltsplan die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde (s. a. § 79 Abs. 3 Satz 1 GO NRW).

Dieser ist in einen Ergebnisplan, in dem der voraussichtliche Ressourcenverbrauch und das mögliche Ressourcenaufkommen abgebildet werden, und in einen Finanzplan, der die Zahlungsleistungen der Gemeinde ausweist, zu gliedern.

Der Haushaltsplan wird in weitere Teilpläne untergliedert, die Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne enthalten. Das Haushaltssicherungskonzept bleibt ein Bestandteil des Haushaltsplanes (s. a. § 79 Abs. 2 GO NRW).

Neben diesen Bestandteilen des Haushaltsplanes

- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne,
- Haushaltssicherungskonzept

sind verschiedene Anlagen zum Haushaltsplan vorgeschrieben.

Zusätzlich werden die strategischen Ziele der Stadt Hamm, die der Rat nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe t der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) unter Berücksichtigung der Ressourcen festlegt, in den Haushaltsplan integriert.

Der Ergebnisplan weist alle geplanten Aufwendungen und erwarteten Erträge aus. Der Finanzplan bildet alle Einzahlungen und Auszahlungen ab.

Ergebnisplan	Finanzplan
alle Erträge	alle Einzahlungen
./. alle Aufwendungen	./. alle Auszahlungen
= Ergebnis	= liquide Mittel

Die Ertrags- und Aufwandskonten werden im Ergebnisplan nach Arten zusammengefasst. So fließen beispielsweise die Erträge aus der Gewerbesteuer und dem Anteil an der Einkommensteuer in die erste Zeile der Ergebnisplanung unter der Bezeichnung „Steuern und ähnliche Abgaben“ ein.

Nach § 2 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind in der Ergebnisplanung mindestens folgende Positionen einzeln auszuweisen und folgende Salden und Ergebnisse abzubilden:

Erträge	Aufwendungen				
Steuern und ähnliche Abgaben Zuwendungen und allgemeine Umlagen sonstige Transfererträge öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen und Kostenumlagen sonstige ordentliche Erträge aktivierte Eigenleistungen Bestandsveränderungen	Personalaufwendungen Versorgungsaufwendungen Aufwendungen für Sach- und Dienstl. Bilanzielle Abschreibungen Transferaufwendungen sonstige ordentliche Aufwendungen				
ordentliche Erträge	./. ordentliche Aufwendungen	=	ordentliches Ergebnis	} Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	} Jahresergebnis
Finanzerträge	./. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	=	Finanzergebnis		
außerordentliche Erträge	./. außerordentliche Aufwendungen	=	außerordentl. Ergebnis		

Wie im Ergebnisplan werden im Finanzplan die Konten ebenfalls nach Arten zusammengefasst. Der Finanzplan bildet neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit die Zahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit ab. Dabei ist Ziel des Finanzplanes die Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs zur Finanzierung der Investitionen. Im Finanzplan wird daher der Kreditbedarf für Investitionen ausdrücklich ausgewiesen. Unterjährige Kassenkredite werden dagegen nicht in der Finanzplanung abgebildet. Sie sind aber im Jahresabschluss Bestandteil der Finanzrechnung.

Nach § 3 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind in der Finanzplanung mindestens folgende Positionen einzeln auszuweisen und folgende Salden und Summen abzubilden:

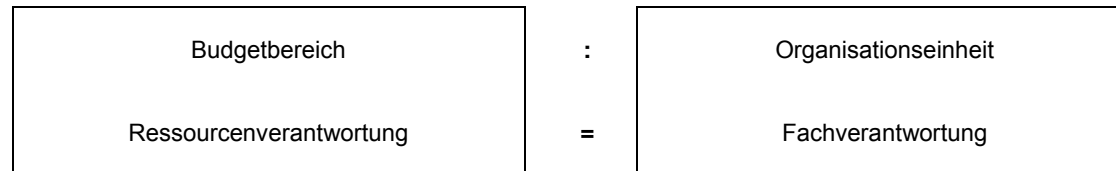
Einzahlungen	Auszahlungen				
Steuern und ähnliche Abgaben Zuwendungen und allgemeine Umlagen sonstige Transfereinzahlungen öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen und Kostenumlagen sonstige Einzahlungen Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	Personalauszahlungen Versorgungsauszahlungen Auszahlungen für Sach- und Dienstleist. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen Transferauszahlungen sonstige Auszahlungen				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Zuwendungen für Investitionen Veräußerung von Sachanlagen Veräußerung von Finanzanlagen Beiträge u.ä. Entgelte Sonstige Investitionseinzahlungen	./.. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Erwerb von Grundstücken und Gebäuden Baumaßnahmen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Erwerb von Finanzanlagen Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen Sonstige Investitionsauszahlungen	= Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	} Finanzmittelüberschuss oder Finanzmittelfehlbetrag } Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	./.. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	= Zahlungen aus Investitionstätigkeit			
Aufnahme von Krediten für Investitionen	./.. Tilgung von Krediten für Investitionen	= Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit			

Die Darstellung der gesamten Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan und der gesamten Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzplan enthält weder eine sachliche Zuordnung der Ressourcen noch Leistungs- und Zielvorgaben. Erst die Gliederung des Haushaltsplans in produktorientierte Teilpläne ermöglicht dem Rat die Ausübung seines Budgetrechtes und die Definition von Sachzielen, die mit dem Ressourceneinsatz erreicht werden sollen.

§ 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO sieht zwei Alternativen für den Aufbau des doppischen Haushaltes vor. Die Teilpläne können danach nach Produktbereichen oder nach Verantwortungsbereichen aufgestellt werden.

Die Alternative, Teilpläne nach Verantwortungsbereichen abzubilden, ermöglicht den Haushalt zum Hauptkontrakt werden zu lassen.

Durch die Übereinstimmung von Budgetbereichen und Organisationseinheiten lassen sich eindeutige Abgrenzungen für die Fach- und Ressourcenverantwortung schaffen.



Im Haushaltsplan der Stadt Hamm werden die Teilpläne daher nach Verantwortungsbereichen aufgestellt. Sie werden auf der Ebene der Stadtämter und Institute aufgestellt und sind produktorientiert.

Der Teilplan für ein Stadtamt besteht aus einem Teilergebnisplan und einem Teilfinanzplan. Dem Teilplan sind die Ziele des Stadtamtes vorangestellt.

Der Teilergebnisplan für ein Stadtamt entspricht im Aufbau dem Ergebnisplan ergänzt um interne Leistungsbeziehungen (also Verrechnungen zwischen den Stadtämtern).

ordentliche Erträge	./.	ordentliche Aufwendungen	=	ordentliches Ergebnis	} Ergebnis des Stadtamtes
Finanzerträge	./.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	=	Finanzergebnis	
außerordentliche Erträge	./.	außerordentliche Aufwendungen	=	außerordentl. Ergebnis	
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	./.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	=	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	

Der Teilfinanzplan für ein Stadtamt beschränkt sich auf die investiven Ein- und Auszahlungen und besteht aus 2 Teilen. Im ersten Teil werden die investiven Ein- und Auszahlungen nach Arten zusammengefasst abgebildet, im zweiten Teil werden die Investitionsmaßnahmen einzeln aufgelistet.

1. Teil des Teilfinanzplanes:

Zahlungsübersicht

Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

= Saldo aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

2. Teil des Teilfinanzplanes:

Übersicht über einzelne Investitionsmaßnahmen

Unabhängig von den festgelegten Wertgrenzen werden alle Investitionen einzeln ausgewiesen.

Im Anschluss an den Teilergebnis- und Teilfinanzplan für ein Stadtamt sind die Produkte des Stadtamtes in einer Übersicht aufgelistet und den vom Gesetzgeber normierten Produktbereichen zugeordnet.

Für jedes einzelne Produkt sind nach einer kurzen Produktbeschreibung die produktbezogenen Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung und die Plandaten ausgewiesen.

Zusätzlich zu den Teilplänen pro Stadtamt werden Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne auf der Ebene der Dezernate bzw. Fachbereiche und auf der Ebene der Produktbereiche abgebildet.

Der Aufbau des Haushaltes wird an dieser Stelle kurz skizziert:

Haushaltssatzung	
Haushaltssanierungsplan	
Vorbericht	
Anlagen Band 1	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanz zum 31.12.2013 • Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals • Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten • Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen • Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen • Sondermaßnahmen • Stellenplan, Stellenübersicht
Übersichten zum <u>gesamten</u> Haushalt	<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele der Stadt Hamm • Ergebnisplan • Finanzplan
Teilpläne zu den 17 normierten Produktbereichen	<p>pro Produktbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan zu den investiven Ein- und Auszahlungen
Teilpläne nach Verantwortungsbereichen (Dezernatsebene)	<p>pro Dezernat/Fachbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan zu den investiven Ein- und Auszahlungen

Teilpläne nach Verantwortungsbereichen (Amtsebene)	pro Amt/Dienst/Institut: <ul style="list-style-type: none">• Ziele• Teilergebnisplan• Teilfinanzplan<ul style="list-style-type: none">○ Zahlungsübersicht○ Übersicht über Investitionen• Produktübersicht• Personalplan• Produkte mit Zielen und Kennzahlen
Anlagen weitere Bände	<ul style="list-style-type: none">• Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden
Bezirksbände	<ul style="list-style-type: none">• Übersicht mit bezirksbezogenen Haushaltsangaben

3. Verfahren der Haushaltsaufstellung

Für den Erlass der Haushaltssatzung sind den Kommunen durch § 80 GO NRW mehrere Verfahrensschritte vorgegeben.

Verfahrensschritte:	§ 80 GO NRW
• Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen durch den Kämmerer und Bestätigung durch den Oberbürgermeister	Abs. 1
• Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen an den Rat	Abs. 2
• Öffentliche Bekanntgabe des Entwurfs der Haushaltssatzung und Festlegung einer Frist für die Erhebung von Einwendungen an mindestens 14 Tagen	Abs. 3
• Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung des Rates und ggf. auch Beschlussfassung über die erhobenen Einwendungen	Abs. 4 Abs. 3
• Anzeige der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen bei der Aufsichtsbehörde (Bezirksregierung Arnsberg) <ul style="list-style-type: none"> ○ Ablauf der Anzeigefrist (ein Monat nach der Anzeige) ○ ggf. Genehmigung der Verringerung der allgemeinen Rücklage ○ ggf. Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes 	Abs. 5
• Bekanntmachung der Haushaltssatzung	Abs. 6

4. Haushaltsausgleich im NKF

Nach § 75 Abs. 1 GO NRW hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Damit steht die Sicherung der Aufgabenerfüllung an erster Stelle. Die gesamte kommunale Haushaltswirtschaft ist auf dieses oberste Ziel auszurichten.

Der Haushaltsgrundsatz des Haushaltsausgleichs stellt eine Konkretisierung und Ergänzung dieser obersten Zielsetzung dar.

Gemäß § 75 Abs. 2 Satz 1 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

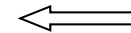
Erträge	\geq	Aufwendungen
---------	--------	--------------

Gleichzeitig ist die Liquidität der Gemeinde einschließlich der Finanzierung der Investitionen sicherzustellen (§ 75 Abs. 6 GO NRW).

Die Erträge und Aufwendungen werden im Ergebnisplan dargestellt. Ein nicht ausgeglichener Ergebnisplan führt zu einer Verringerung des Eigenkapitals in der Bilanz. Ein Überschuss in der Ergebnisrechnung erhöht das Eigenkapital.

Bilanz zum Ende des Haushaltsjahres

Aktiva	Passiva
1. Anlagevermögen 2. Umlaufvermögen 3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1. Eigenkapital 1.1 Allgemeine Rücklage 1.2 Sonderrücklagen 1.3 Ausgleichsrücklage 1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 2. Sonderposten 3. Rückstellungen 4. Verbindlichkeiten 5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten



erwartetes **Jahresergebnis**
 laut Ergebnisplanung
 = Erträge ./. Aufwendungen

Für den Fall, dass die Aufwendungen nicht durch die Erträge gedeckt werden können, gilt der Haushaltsausgleich dennoch als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann (siehe § 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW).¹

5. Erfordernis einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im NKF

Haushaltsplanung sieht Verringerung der allgemeinen Rücklage im Haushaltsjahr vor	→	Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde erforderlich
allgemeine Rücklage soll innerhalb eines Jahres um mehr als 25 % verringert werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
in 2 aufeinander folgenden Jahren soll die allgemeine Rücklage jeweils um mehr als 5 % verringert werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung soll die allgemeine Rücklage aufgebraucht werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes

Soweit die allgemeine Rücklage im Haushaltsjahr nicht verringert und im Zeitraum der mittelfristigen Planung nur unwesentlich reduziert wird, besteht für die Haushaltssatzung lediglich eine Anzeigepflicht.

6. Genehmigungsfähigkeit des Haushaltssicherungskonzeptes

Im Mai 2011 wurde die Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten neu geregelt. Nach § 76 Abs. 2 Satz 3 GO NRW soll die Genehmigung nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im 10. auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird.

¹ Nach § 75 Abs. 3 GO NRW ist die Ausgleichsrücklage zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Absatz 1 Satz 2 GO NRW zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat.

7. Stärkungspakt und Haushaltssanierungsplan

Im Dezember 2011 wurde das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) verabschiedet.

Im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen stellt das Land NRW Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation Konsolidierungshilfen in den Jahren 2011 bis 2020 zur Verfügung. Ziel des Gesetzes ist es, Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation den nachhaltigen Haushaltsausgleich zu ermöglichen.

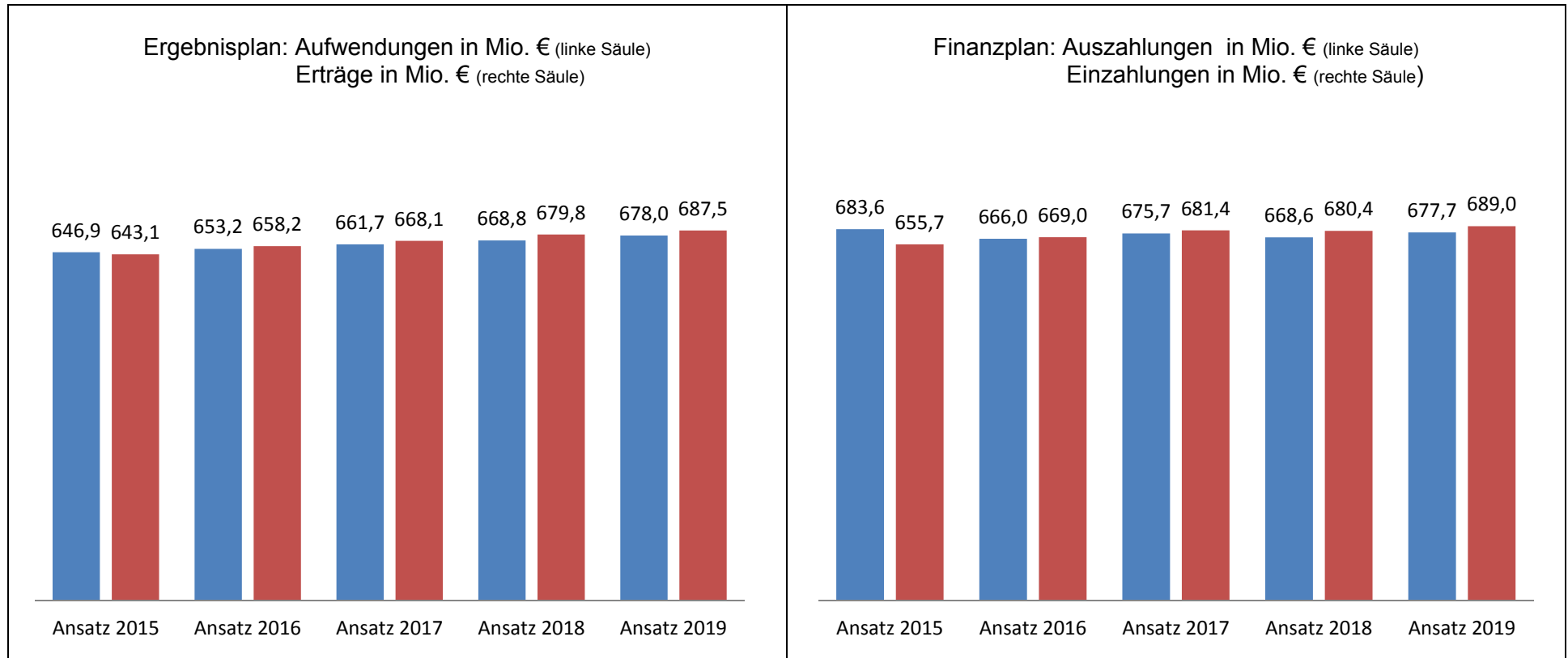
Die Stadt Hamm gehört laut Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.12.2011 zu den pflichtigen Teilnehmerinnen am Stärkungspakt.

Der Haushaltssanierungsplan, der an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes tritt, ist gemäß § 6 Abs. 3 Stärkungspaktgesetz jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 01.12. vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.

Die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans erfolgt nach Abstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg zusammen mit der Vorlage des Doppelhaushaltes 2015/2016.

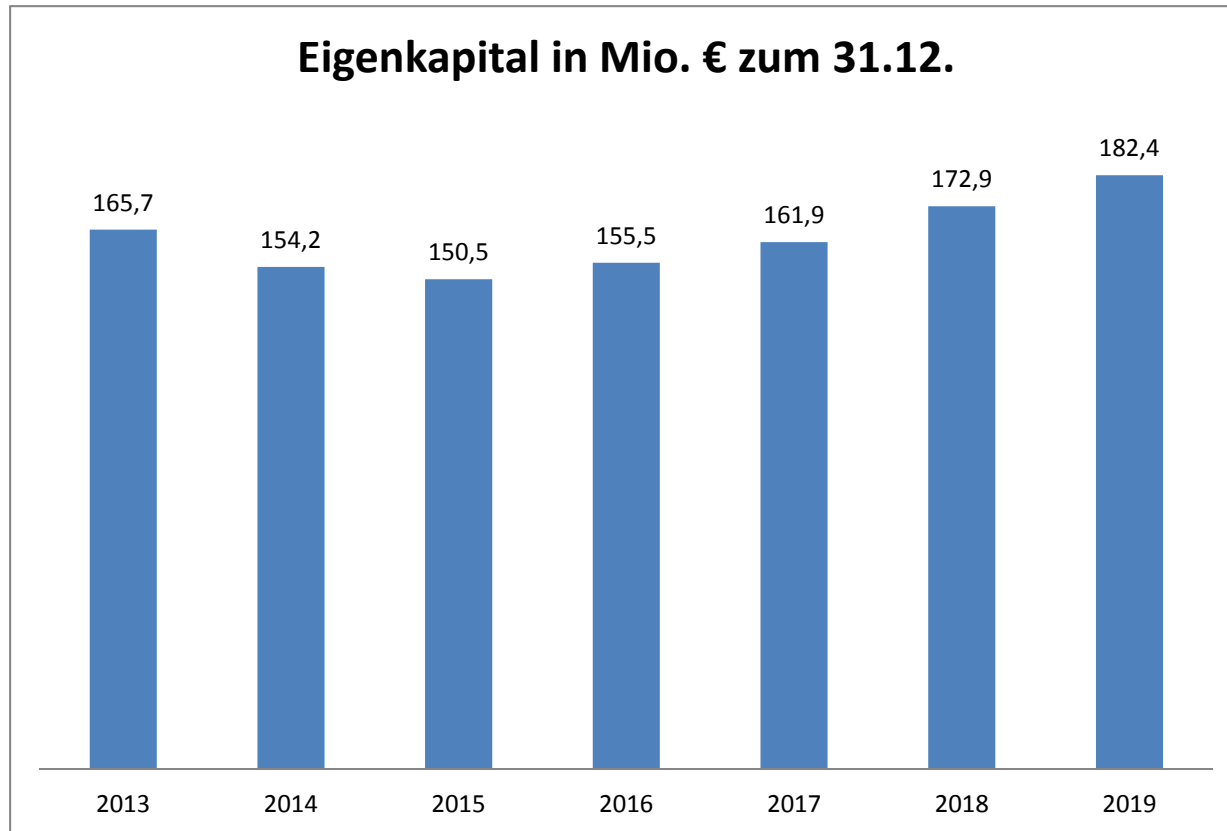
II. Überblick über die Eckpunkte zum Haushalt 2015/2016

1. Entwicklung des Haushaltsvolumens



a) Ergebnisplanung		b) Finanzplanung		
Erstmalig wird der Haushalt der Stadt Hamm aufgrund der Stärkungspaktmittel und der eigenen intensiven Haushaltsanierung im Jahr 2016 wieder ausgeglichen sein. Die Erträge werden die laufenden Aufwendungen decken. In den Jahren 2017 ff wird der Haushaltsausgleich trotz rückläufiger Stärkungspaktmittel gehalten.		Ab 2016 wird es voraussichtlich wieder gelingen, Liquiditätskredite abzubauen.		
	Fehlbedarfe Überschüsse		Fehlbedarfe Überschüsse	Liquiditätskredite zum Jahresende
Ergebnis 2013	- 1,5 Mio. €	2013		145,9 Mio. €
Fortschreibung 2014	- 11,5 Mio. €	2014		162,9 Mio. €
Ansatz 2015	- 3,8 Mio. €	2015 fremde Finanzmittel	- 27,9 Mio. € +22,0 Mio. €	168,8 Mio. €
Ansatz 2016	+ 5,0 Mio. €	2016	+ 3,0 Mio. €	165,7 Mio. €
Ansatz 2017	+ 6,3 Mio. €	2017	+ 5,7 Mio. €	160,1 Mio. €
Ansatz 2018	+ 11,0 Mio. €	2018	+ 11,8 Mio. €	148,3 Mio. €
Ansatz 2019	+ 9,5 Mio. €	2019	+ 11,3 Mio. €	137,0 Mio. €
		Hinweis: Die Abrechnung mit dem KJC führt im Jahr 2014 bei den fremden Finanzmitteln zu einer Belastung der städt. Liquidität, im Jahr 2015 ergibt sich eine entsprechende Entlastung.		

2. Inanspruchnahme des Eigenkapitals



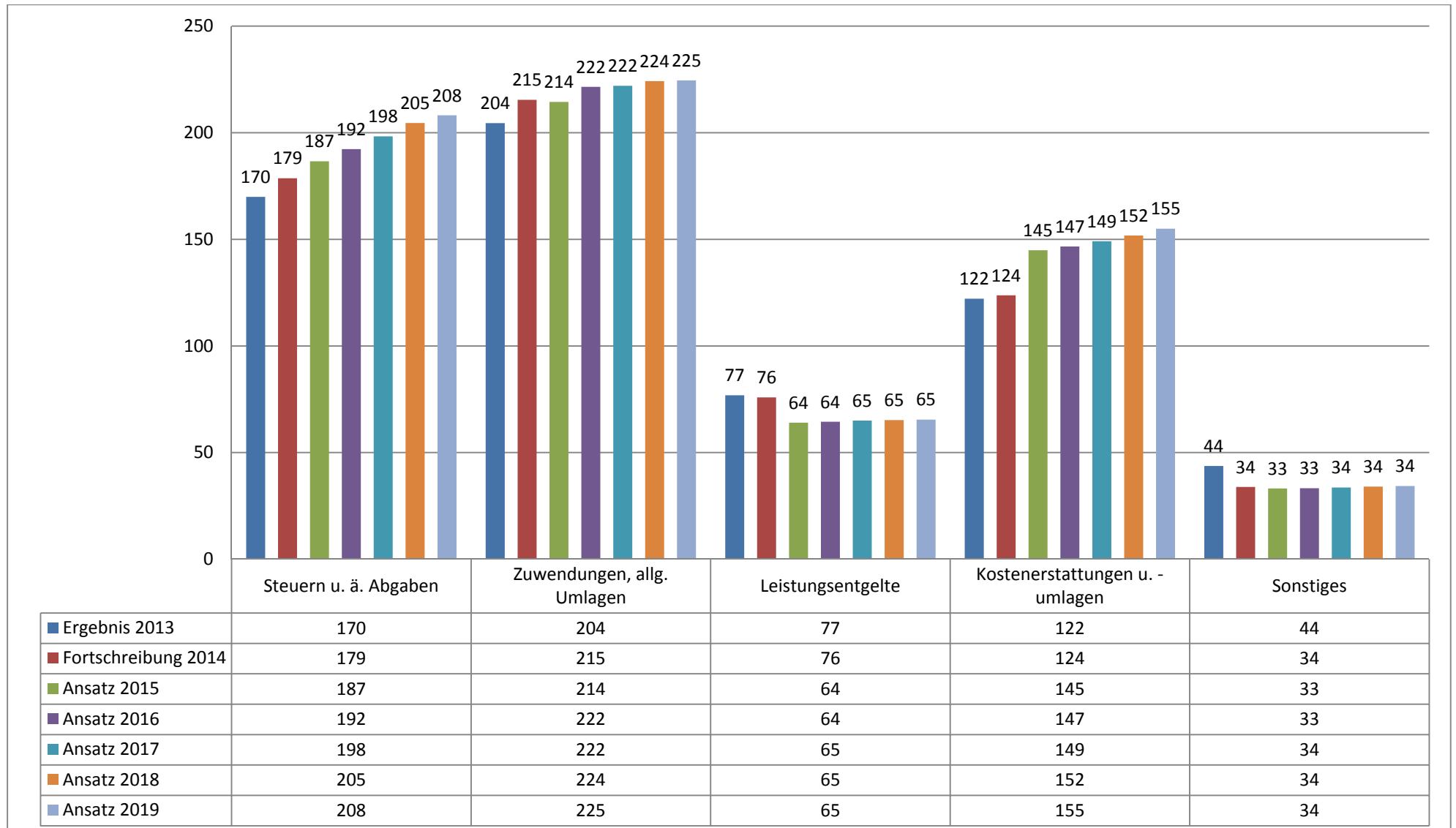
Nach § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Die Defizite der Jahre 2013 bis 2015 verringern das Eigenkapital. Diese Entwicklung kann mit dem Haushalt des Jahres 2016 gestoppt werden. Ab dem Jahr 2016 wird das Eigenkapital von Jahr zu Jahr wieder aufgebaut.

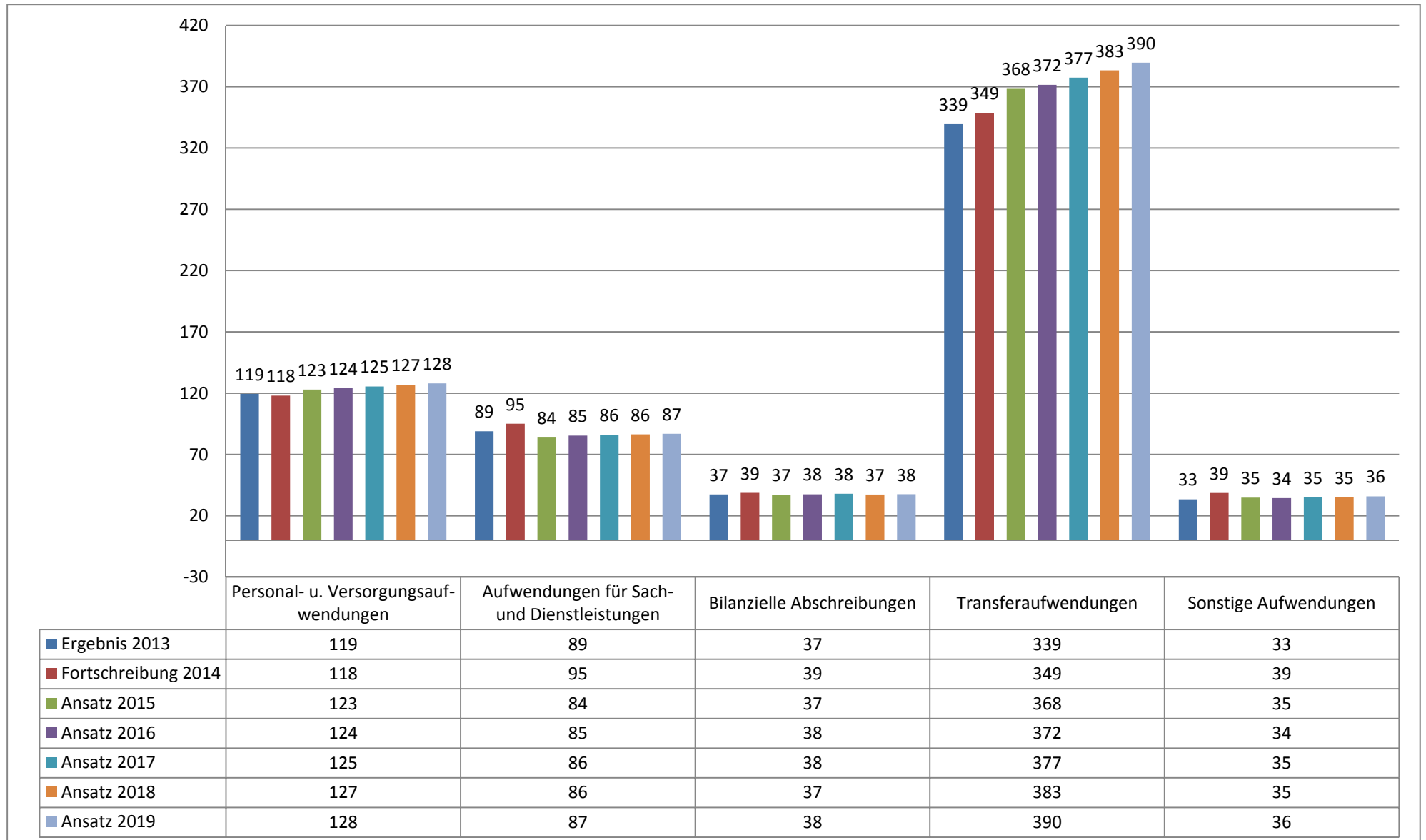
Um dieses Ziel zu erreichen, sind die Maßnahmen der Haushaltssanierung konsequent um- und fortzusetzen.

3. Erträge und Aufwendungen im Überblick

a. Erträge in Mio. €

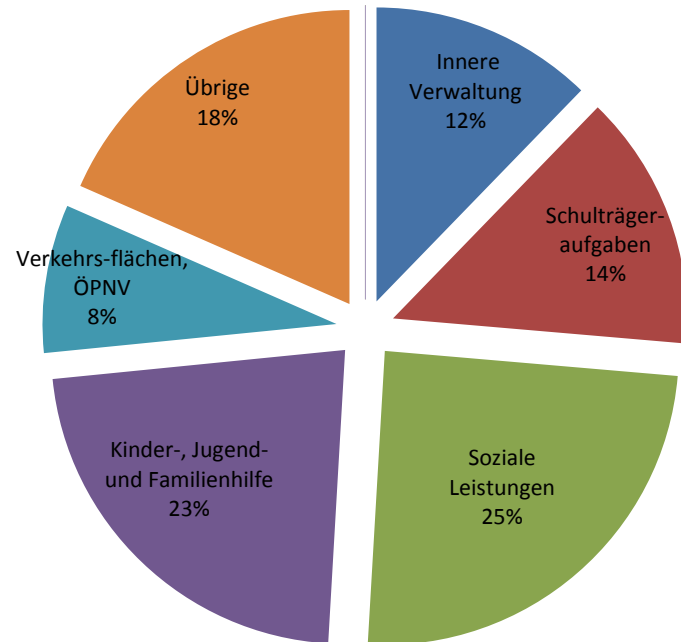


b. Aufwendungen in Mio. €



c. Verteilung der Ressourcen (Zuschussbedarfe) auf Produktbereiche²

2015

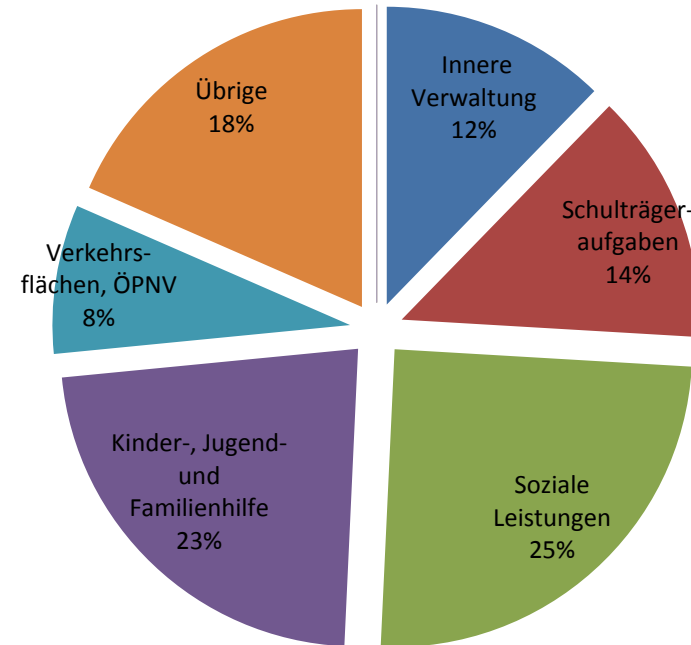


Produktbereiche	-Aufwendungen ./.	Erträge- in Mio. €	2015
01 Innere Verwaltung			37,0
03 Schulträgeraufgaben			42,5
05 Soziale Leistungen			74,1
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			67,9
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			24,6
Übrige			55,5
PB 01-10, 12-15			301,6

gedeckt aus		-Erträge ./.	Aufwendungen- in Mio. €
11 Ver- und Entsorgung			18,3
16 Allgemeiner Finanzwirtschaft			279,5
			297,8

nicht gedeckt 3,8

2016



Produktbereiche	-Aufwendungen ./.	Erträge- in Mio. €	2016
01 Innere Verwaltung			37,4
03 Schulträgeraufgaben			41,6
05 Soziale Leistungen			75,5
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			69,1
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			24,6
Übrige			56,1
PB 01-10, 12-15			304,2

gedeckt aus		-Erträge ./.	Aufwendungen- in Mio. €
11 Ver- und Entsorgung			18,4
16 Allgemeiner Finanzwirtschaft			291,0
			309,3

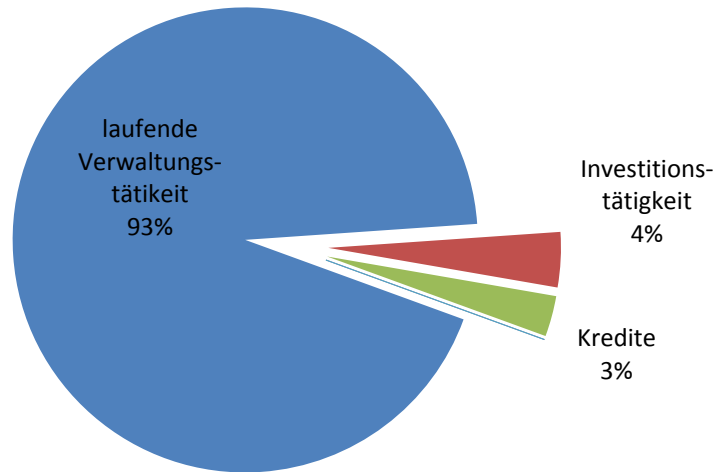
Überschuss 5,1

² Betrachtet werden die Produktbereiche, die Zuschussbudgets aufweisen: PB 01-10 und 12-15

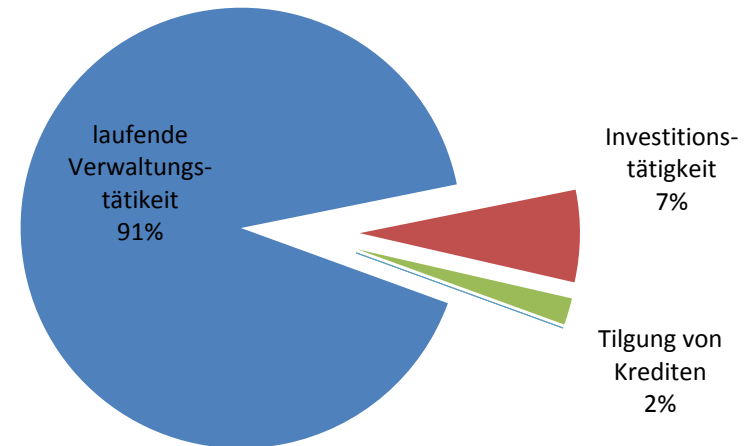
4. Einzahlungen und Auszahlungen im Überblick

a. Ein- und Auszahlungen 2015

Einzahlungen 2015



Auszahlungen 2015

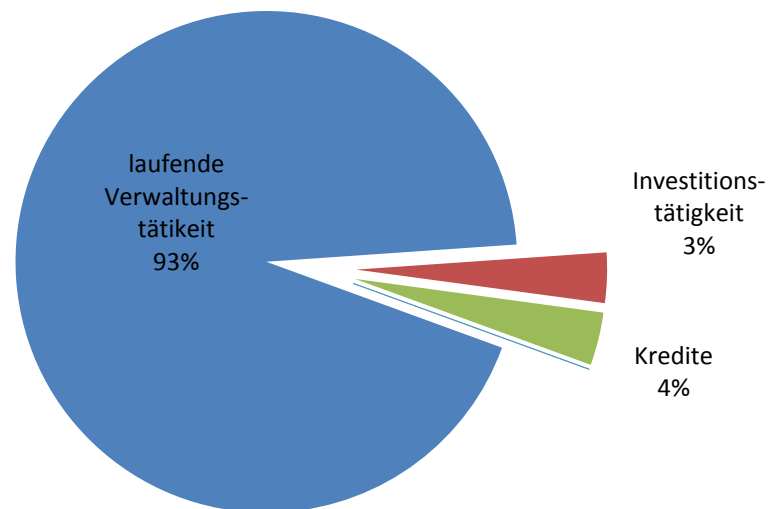


Einzahlungen in Mio. €	2015
aus laufender Verwaltungstätigkeit	612,0
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen, ohne RUN	22,6
aus Krediten für Ausleihungen	6,0
aus Krediten für RUN	6,1
aus Krediten für städt. Investitionen	6,4
Sonstiges	2,5
	655,7

Auszahlungen in Mio. €	2015
aus laufender Verwaltungstätigkeit	623,9
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen, ohne RUN	34,1
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	6,0
aus Investitionen -Projekt RUN	6,1
aus Tilgung von Krediten für Ausleihungen, Projekt RUN	0,6
aus Tilgung von Krediten für städt. Investitionen	12,9
	683,6

b. Ein- und Auszahlungen 2016

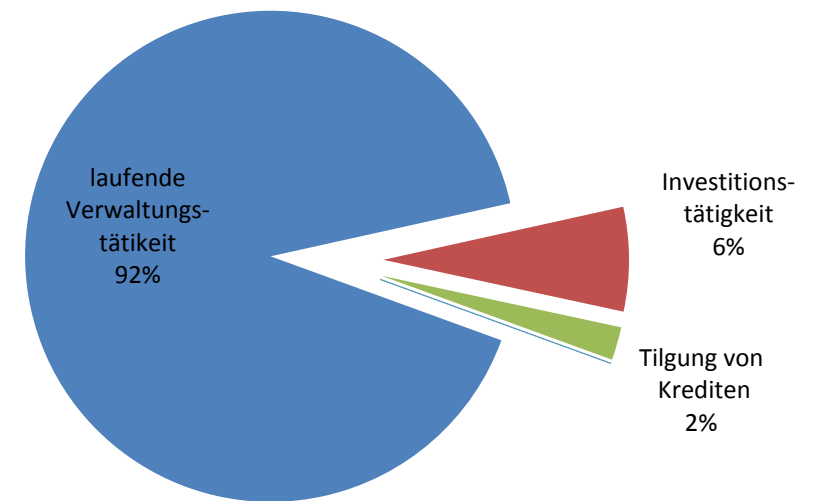
Einzahlungen 2016



Einzahlungen in Mio. €	2016
aus laufender Verwaltungstätigkeit	624,5
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen, ohne RUN	17,7
aus Krediten für Ausleihungen	11,8
aus Krediten für RUN	4,3
aus Krediten für städt. Investitionen	6,7
Sonstiges	4,0

669,0

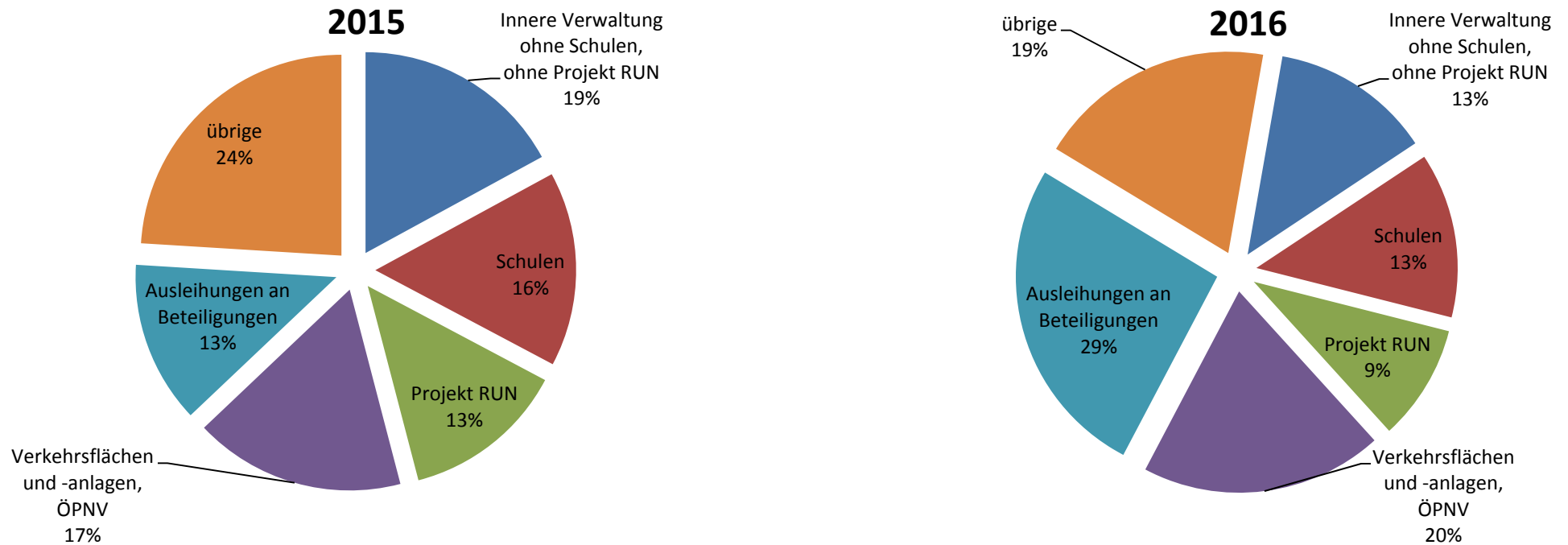
Auszahlungen 2016



Auszahlungen in Mio. €	2016
aus laufender Verwaltungstätigkeit	605,9
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen, ohne RUN	29,5
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	11,8
aus Investitionen -Projekt RUN	4,3
aus Tilgung von Krediten für Ausleihungen, Projekt RUN	1,0
aus Tilgung von Krediten für städt. Investitionen	13,5

666,0

c. Investitionen nach Bereichen in Mio. €



Produktbereich	Investitionen in Mio. € nach Produktbereichen	2015	2016
01 tlw.	Innere Verwaltung ohne Schulen, ohne Projekt RUN	7,8	5,9
01 tlw., 03	Schulen	7,3	6,0
01 tlw., 08	Projekt RUN	6,1	4,3
10 tlw., 11 tlw.	Ausleihungen an städt. Beteiligungen (Konzernfinanzierung)	6,0	11,8
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	7,8	8,9
	übrige	11,1	8,7
	Summe	46,1	45,6

III. Entwicklung und aktuelle Lage des Haushaltes 2015/2016

1. Ergebnisanalyse

a. Steuern und Zuwendungen

Steuern u. ä. Abgaben	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Grundsteuer A und B	26.770.417	26.714.806 -0,2%	32.057.427 20,0%	32.419.648 1,1%	32.786.726 1,1%	33.158.727 1,1%	33.535.716 1,1%
Gewerbesteuer	66.922.459	72.310.000 8,1%	70.200.000 -2,9%	72.306.000 3,0%	74.330.568 2,8%	76.411.824 2,8%	77.902.247 2,0%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	51.049.785	54.271.585 6,3%	57.348.260 5,7%	60.100.977 4,8%	63.166.127 5,1%	66.387.599 5,1%	67.572.916 1,8%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.153.104	7.441.190 4,0%	8.573.491 15,2%	8.826.716 3,0%	9.072.445 2,8%	9.333.963 2,9%	9.577.870 2,6%
Vergnügungssteuer	2.379.297	2.310.000 -2,9%	3.178.000 37,6%	3.273.070 3,0%	3.370.992 3,0%	3.471.852 3,0%	3.575.737 3,0%
Wettbürosteuer	0	0	50.000	50.000 0,0%	50.000 0,0%	50.000 0,0%	50.000 0,0%
Hundesteuer	914.486	913.000 -0,2%	1.027.180 12,5%	1.036.452 0,9%	1.045.816 0,9%	1.055.274 0,9%	1.064.827 0,9%
Zweitwohnungsteuer	52.428	55.000 4,9%	56.000 1,8%	56.000 0,0%	56.000 0,0%	56.000 0,0%	56.000 0,0%
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	5.537.244	5.647.532 2,0%	5.799.149 2,7%	5.955.726 2,7%	6.110.575 2,6%	6.306.114 3,2%	6.515.977 3,3%
Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	9.150.730	9.000.000 -1,6%	8.300.000 -7,8%	8.300.000 0,0%	8.300.000 0,0%	8.300.000 0,0%	8.300.000 0,0%
Summe	169.929.950	178.663.113 5,1%	186.589.507 4,4%	192.324.589 3,1%	198.289.249 3,1%	204.531.353 3,1%	208.151.290 1,8%

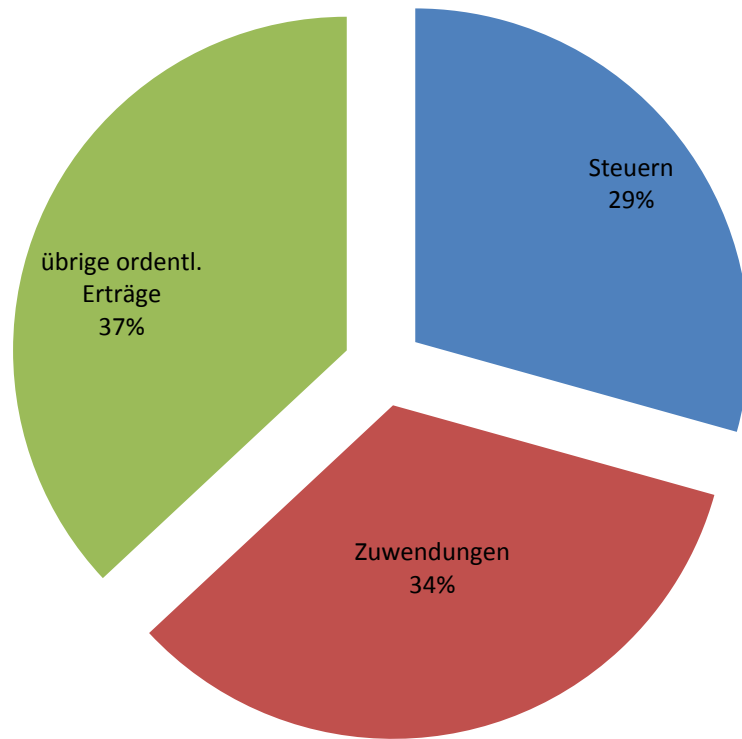
Steuerquote	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Steuern u. ä. Abgaben	169.929.950	178.663.113 5,1%	186.589.507 4,4%	192.324.589 3,1%	198.289.249 3,1%	204.531.353 3,1%	208.151.290 1,8%
ordentliche Erträge	606.760.482	618.479.900 1,9%	636.090.335 2,8%	651.027.023 2,3%	660.479.077 1,5%	671.919.686 1,7%	679.458.264 1,1%
	28,0%	28,9%	29,3%	29,5%	30,0%	30,4%	30,6%

Die Steuerquote (als Anteil der Steuern an den ordentlichen Erträgen) beträgt im Jahr 2015 29,3 % und im Jahr 2016 29,5 %.

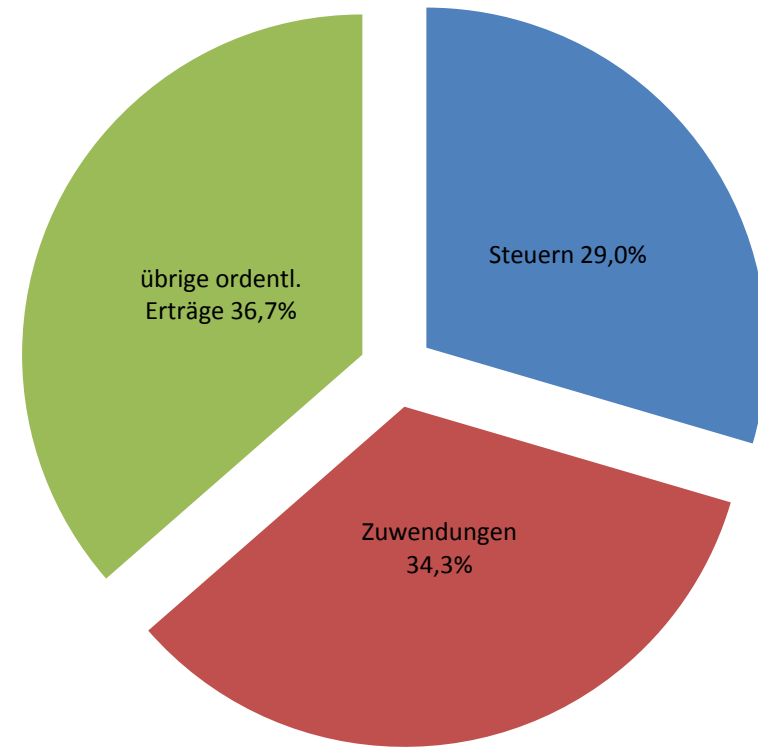
Zuwendungen	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Schlüsselzuweisungen	121.616.378	130.298.208 7,1%	135.020.436 3,6%	141.636.438 4,9%	148.576.623 4,9%	154.816.841 4,2%	158.216.316 2,2%
Zuweisung Stärkungspakt	18.756.844	18.756.844 0,0%	18.756.844 0,0%	18.756.844 0,0%	14.630.338 -22,0%	10.691.401 -26,9%	6.940.032 -35,1%
andere Zuwendungen	64.124.983	66.376.750 3,5%	60.644.094 -8,6%	61.114.355 0,8%	58.797.353 -3,8%	58.711.909 -0,1%	59.401.907 1,2%
Summe	204.498.205	215.431.802 5,3%	214.421.374 -0,5%	221.507.637 3,3%	222.004.314 0,2%	224.220.151 1,0%	224.558.255 0,2%
ordentliche Erträge	606.760.482	618.479.900 1,9%	636.090.335 2,8%	651.027.023 2,3%	660.479.077 1,5%	671.919.686 1,7%	679.458.264 1,1%
Zuwendungsquote	33,7%	34,8%	33,7%	34,0%	33,6%	33,4%	33,0%

Die Zuwendungsquote (als Anteil der Zuwendungen an den ordentlichen Erträgen) liegt im Haushaltsjahr 2015 bei 33,7 % und im Haushaltsjahr 2016 bei 34,0%. Davon entfallen auf die Schlüsselzuweisungen 21,2 % in 2015 und 21,8 % in 2016.

Steuer- und Zuwendungsquoten 2015



Steuer- und Zuwendungsquoten 2016

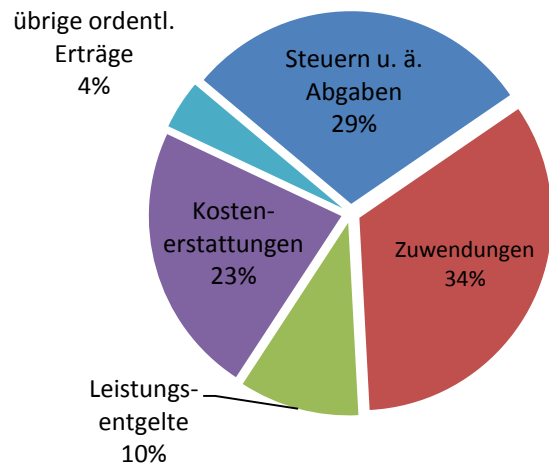


b. Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge

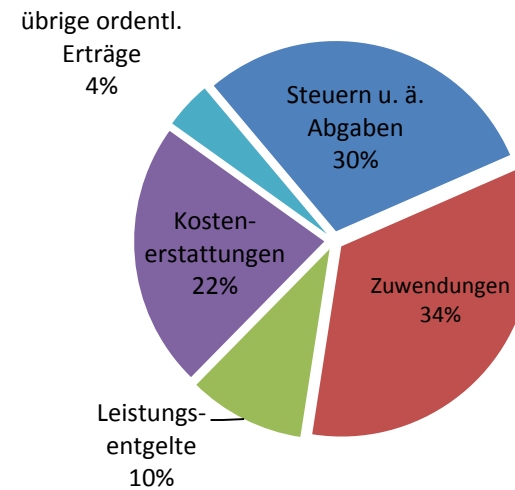
Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge

Erträge	Ergebnis 2013	Fortschreibung		in €			
		2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Veränderung zum Vorjahr							
Steuern u. ä. Abgaben	169.929.950	178.663.113 5,1%	186.589.507 4,4%	192.324.589 3,1%	198.289.249 3,1%	204.531.353 3,1%	208.151.290 1,8%
Zuwendungen	204.498.205	215.431.802 5,3%	214.421.374 -0,5%	221.507.637 3,3%	222.004.314 0,2%	224.220.151 1,0%	224.558.255 0,2%
Leistungsentgelte	76.853.289	75.882.795 -1,3%	64.040.017 -15,6%	64.461.437 0,7%	65.019.591 0,9%	65.206.877 0,3%	65.467.907 0,4%
Kostenerstattungen und -umlagen	122.163.633	123.745.167 1,3%	144.863.759 17,1%	146.643.882 1,2%	149.122.146 1,7%	151.806.519 1,8%	155.003.394 2,1%
übrige ordentliche Erträge	33.315.406	24.757.024 -25,7%	26.175.678 5,7%	26.089.479 -0,3%	26.043.777 -0,2%	26.154.786 0,4%	26.277.418 0,5%
ordentliche Erträge	606.760.482	618.479.900 1,9%	636.090.335 2,8%	651.027.023 2,3%	660.479.077 1,5%	671.919.686 1,7%	679.458.264 1,1%

Ordentliche Erträge 2015



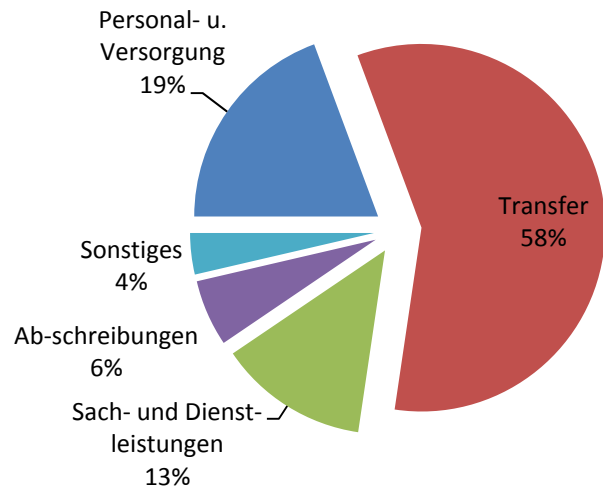
Ordentliche Erträge 2016



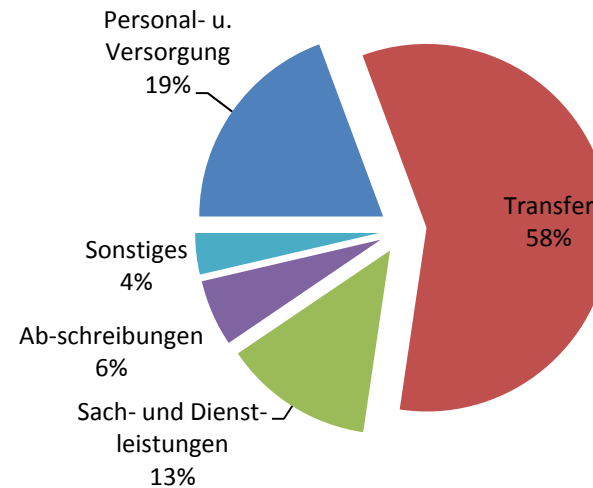
c. Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	in €/ Veränderung zum Vorjahr				
			Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Personalaufwendungen	113.258.833	108.989.600 -3,8%	112.996.455 3,7%	114.219.548 1,1%	115.361.744 1,0%	116.515.361 1,0%	117.680.513 1,0%
Versorgungsaufwendungen	6.129.005	8.999.600 46,8%	9.914.494 10,2%	10.013.639 1,0%	10.113.776 1,0%	10.214.914 1,0%	10.317.063 1,0%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.962.762	95.040.345 6,8%	83.774.293 -11,9%	85.397.645 1,9%	85.876.485 0,6%	86.369.735 0,6%	86.902.107 0,6%
Bilanzielle Abschreibungen	37.394.522	38.694.554 3,5%	37.104.741 -4,1%	37.517.256 1,1%	37.947.061 1,1%	37.288.936 -1,7%	37.585.396 0,8%
Transferaufwendungen	339.490.194	348.757.054 2,7%	368.283.054 5,6%	371.587.910 0,9%	377.441.407 1,6%	383.369.936 1,6%	389.643.367 1,6%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.782.912	22.900.391 5,1%	23.091.440 0,8%	22.798.119 -1,3%	23.040.219 1,1%	22.831.306 -0,9%	23.120.793 1,3%
ordentliche Aufwendungen	607.018.227	623.381.543 2,7%	635.164.477 1,9%	641.534.118 1,0%	649.780.692 1,3%	656.590.188 1,0%	665.249.239 1,3%

Ordentliche Aufwendungen 2015



Ordentliche Aufwendungen 2016



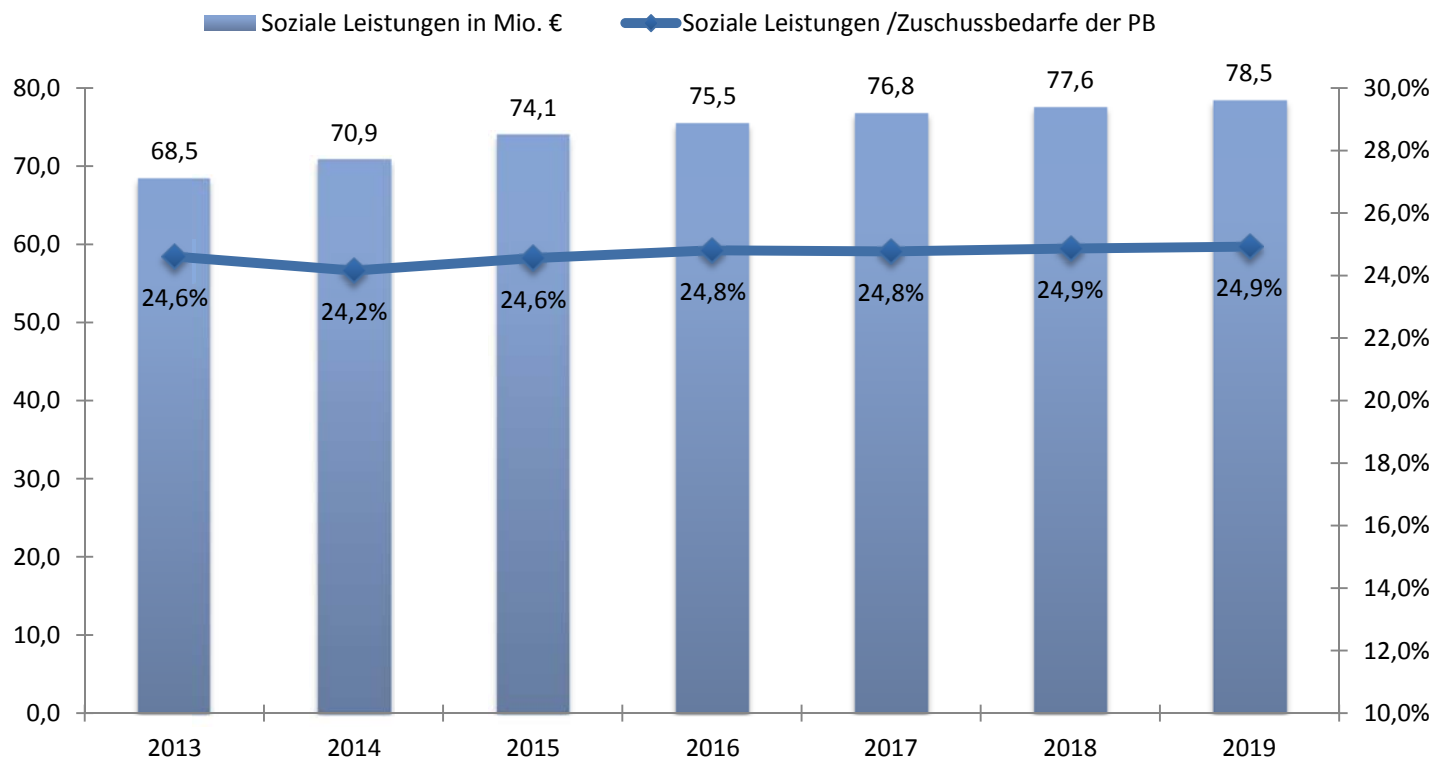
d. Zinsen, Finanzaufwendungen, Finanzerträge

Finanzergebnis	Ergebnis 2013	Fortschreibung		Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
		2014	2015					
in €/ Veränderung zum Vorjahr								
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.636.298	15.673.800		11.700.730	11.628.570	11.941.130	12.215.780	12.713.510
		34,7%		-25,3%	-0,6%	2,7%	2,3%	4,1%
Finanzerträge	10.407.044	9.110.440		7.006.524	7.197.127	7.587.071	7.913.990	8.030.928
		-12,5%		-23,1%	2,7%	5,4%	4,3%	1,5%
Saldo	1.229.254	6.563.360		4.694.206	4.431.443	4.354.059	4.301.790	4.682.582
		433,9%		-28,5%	-5,6%	-1,7%	-1,2%	8,9%
ordentliche Erträge	606.760.482	618.479.900		636.090.335	651.027.023	660.479.077	671.919.686	679.458.264
Quote = Finanzergebnis/ordentliche Erträge	0,2%	1,1%		0,7%	0,7%	0,7%	0,6%	0,7%
Steuern u. ä. Abgaben	169.929.950	178.663.113		186.589.507	192.324.589	198.289.249	204.531.353	208.151.290
Quote = Finanzergebnis/Steuern	0,7%	3,7%		2,5%	2,3%	2,2%	2,1%	2,2%



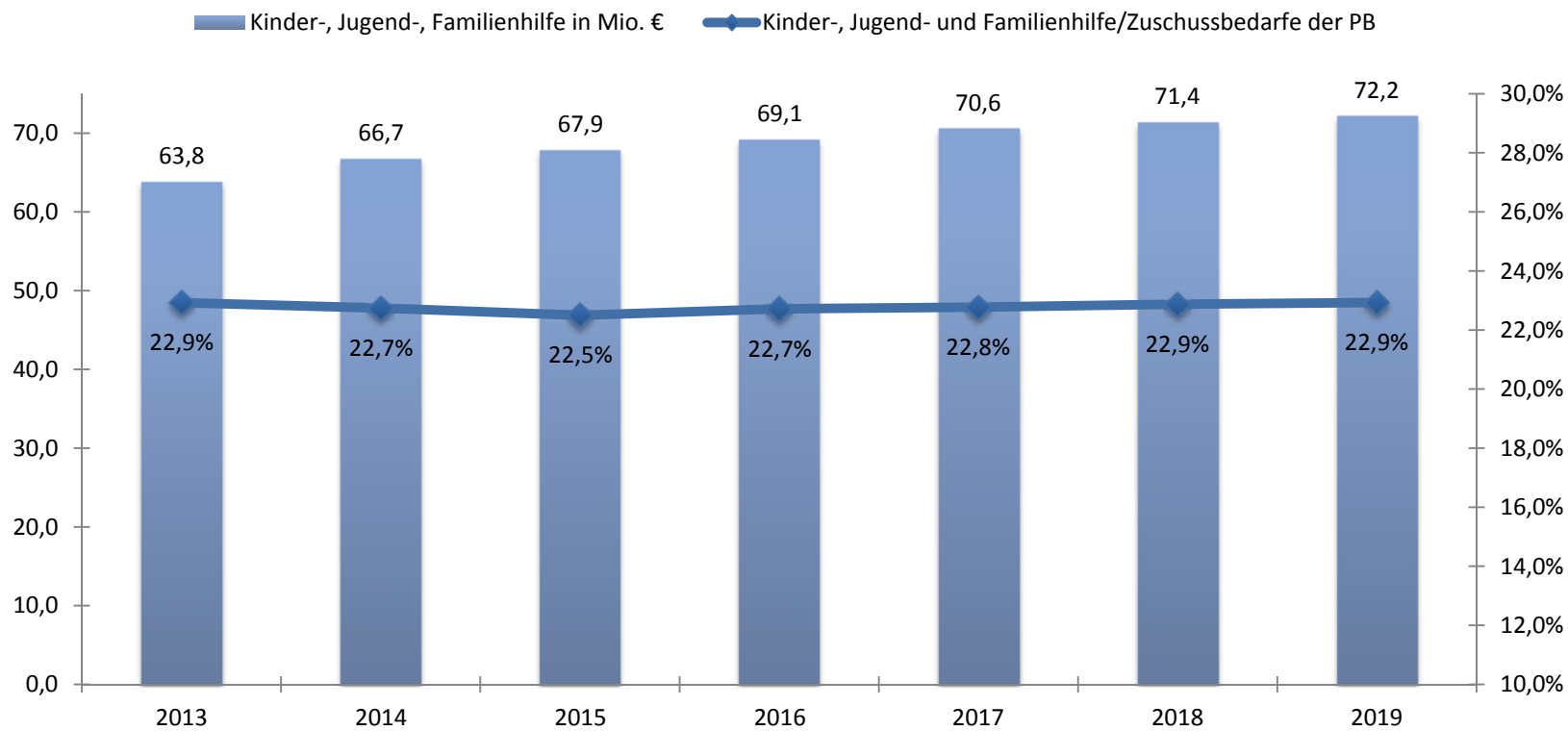
Soziale Leistungen

Aufwendungen ./ Erträge	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	in €/ Veränderung zum Vorjahr				
			Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Soziale Leistungen	68.455.365	70.865.006 3,5%	74.062.191 4,5%	75.482.627 1,9%	76.760.703 1,7%	77.604.258 1,1%	78.468.346 1,1%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	278.184.628	293.356.874	301.582.593	304.283.392	309.879.107	312.117.019	314.798.599
Soziale Leistungen /Zuschussbedarfe der PB	24,6%	24,2%	24,6%	24,8%	24,8%	24,9%	24,9%



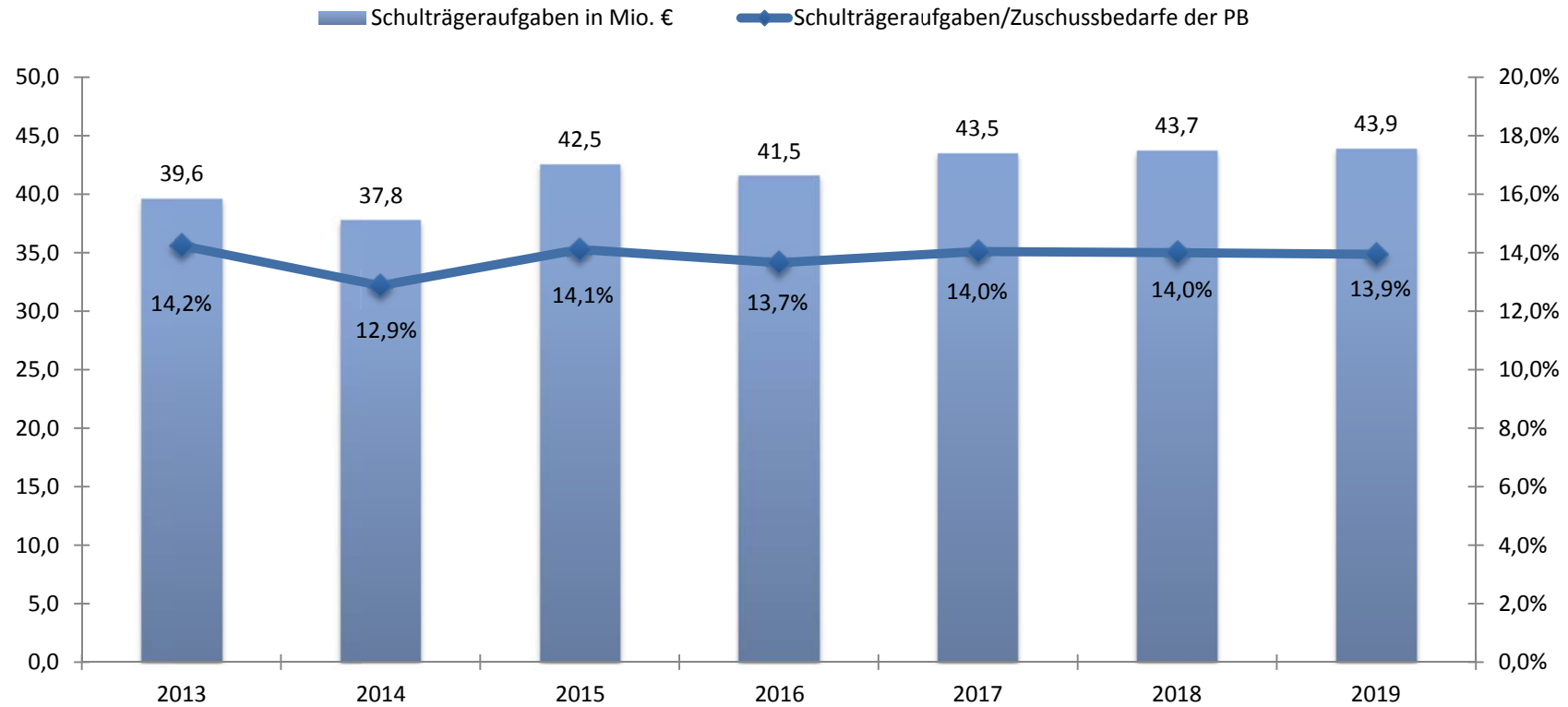
e. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Aufwendungen ./ Erträge	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	in € / Veränderung zum Vorjahr				
			Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	63.781.493	66.724.008 4,6%	67.858.791 1,7%	69.126.996 1,9%	70.569.386 2,1%	71.394.696 1,2%	72.194.443 1,1%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	278.184.628	293.356.874	301.582.593	304.283.392	309.879.107	312.117.019	314.798.599
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe/ Zuschussbedarfe der PB	22,9%	22,7%	22,5%	22,7%	22,8%	22,9%	22,9%



f. Schulträgeraufgaben

Aufwendungen ./ Erträge	Ergebnis 2013	Fortschreibung 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Schulträgeraufgaben	39.612.597	37.756.632 -4,7%	42.549.970 12,7%	41.549.110 -2,4%	43.498.254 4,7%	43.694.435 0,5%	43.886.811 0,4%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	278.184.628	293.356.874	301.491.593	304.192.392	309.879.107	312.117.019	314.798.599
Schulträgeraufgaben/Zuschussbedarfe der PB	14,2%	12,9%	14,1%	13,7%	14,0%	14,0%	13,9%



2. Finanzierungsanalyse

a. Entwicklung der Finanzmittel

	Ergebnis 2013	Ansatz Doppelhaushalt 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
in €							
Entwicklung der Zahlungen aus lfd. Verwaltung							
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	583.218.613	590.556.394	612.032.014	624.446.798	636.715.947	648.784.267	656.002.845
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	549.731.541	587.301.333	623.930.565	605.879.789	613.478.161	620.735.262	629.100.395
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.487.072	3.255.061	-11.898.551	18.567.009	23.237.786	28.049.005	26.902.450
Entwicklung der Zahlungen für Investitionen							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit für Ausleihungen an Beteiligungen	77.953	3.300.000	693.600	907.000	1.211.700	1.579.900	1.875.800
Anteil der Schulpauschale, der konsumtiv eingesetzt wird bzw. werden soll	1.969.448	1.658.615	1.300.570	2.600.000	0	0	0
Einzahlungen aus der Sportpauschale, die zur Deckung der Finanzierungskosten des Projektes RUN eingesetzt wird	0	0	485.000	485.000	485.000	485.000	485.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (ohne Ausleihungen, konsumtive Schulpauschale, Finanzierung RUN aus der Sportpauschale)	23.655.253	18.420.400	22.628.810	17.700.660	20.548.150	19.346.017	22.233.669
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.702.654	23.379.015	25.107.980	21.692.660	22.244.850	21.410.917	24.594.469
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für Ausleihungen an Beteiligungen	8.994.411	60.000.000	6.027.000	11.846.000	16.083.000	4.457.000	3.164.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für Projekt RUN	0	0	6.080.000	4.250.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (ohne Ausleihungen, ohne RUN)	28.733.740	26.861.105	34.058.698	29.549.931	31.918.386	30.131.106	32.512.006
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.728.151	86.861.105	46.165.698	45.645.931	48.001.386	34.588.106	35.676.006

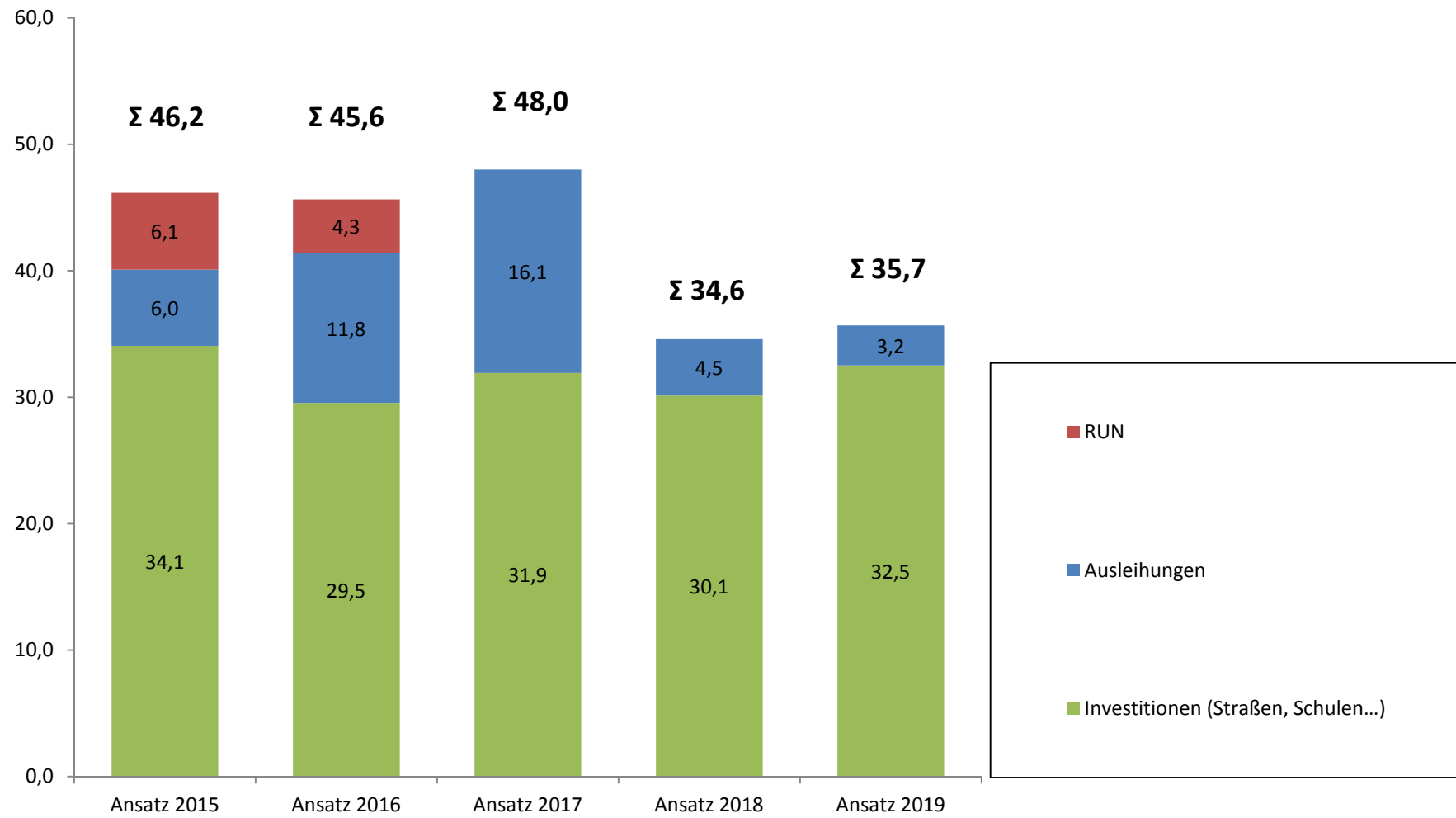
V 33

	Ergebnis 2013	Ansatz Doppelhaushalt 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
in €							
Saldo aus Investitionstätigkeit für Ausleihungen an Beteiligungen	-8.916.458	-56.700.000	-5.333.400	-10.939.000	-14.871.300	-2.877.100	-1.288.200
Saldo aus Investitionstätigkeit für Projekt RUN	0	0	-6.080.000	-4.250.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (ohne Ausleihungen, ohne RUN, ohne konsumtive Schulpauschale, ohne Sportpauschale)	-5.078.487	-8.440.705	-11.429.888	-11.849.271	-11.370.236	-10.785.089	-10.278.337
konsumtive Schulpauschale, Sportpauschale	1.969.448	1.658.615	1.785.570	3.085.000	485.000	485.000	485.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.025.497	-63.482.090	-21.057.718	-23.953.271	-25.756.536	-13.177.189	-11.081.537

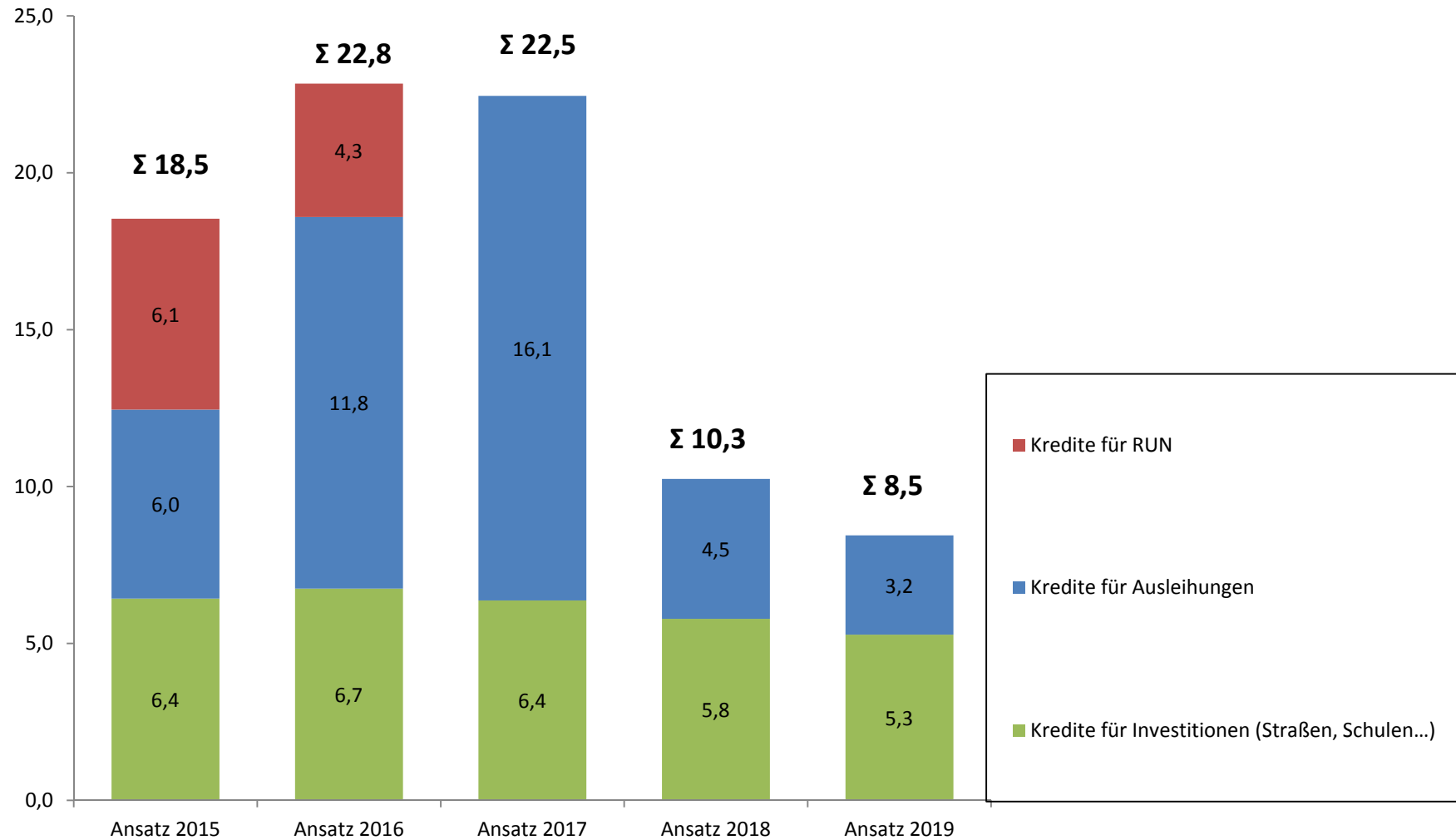
Entwicklung der Finanzierung aus Krediten für Investitionen

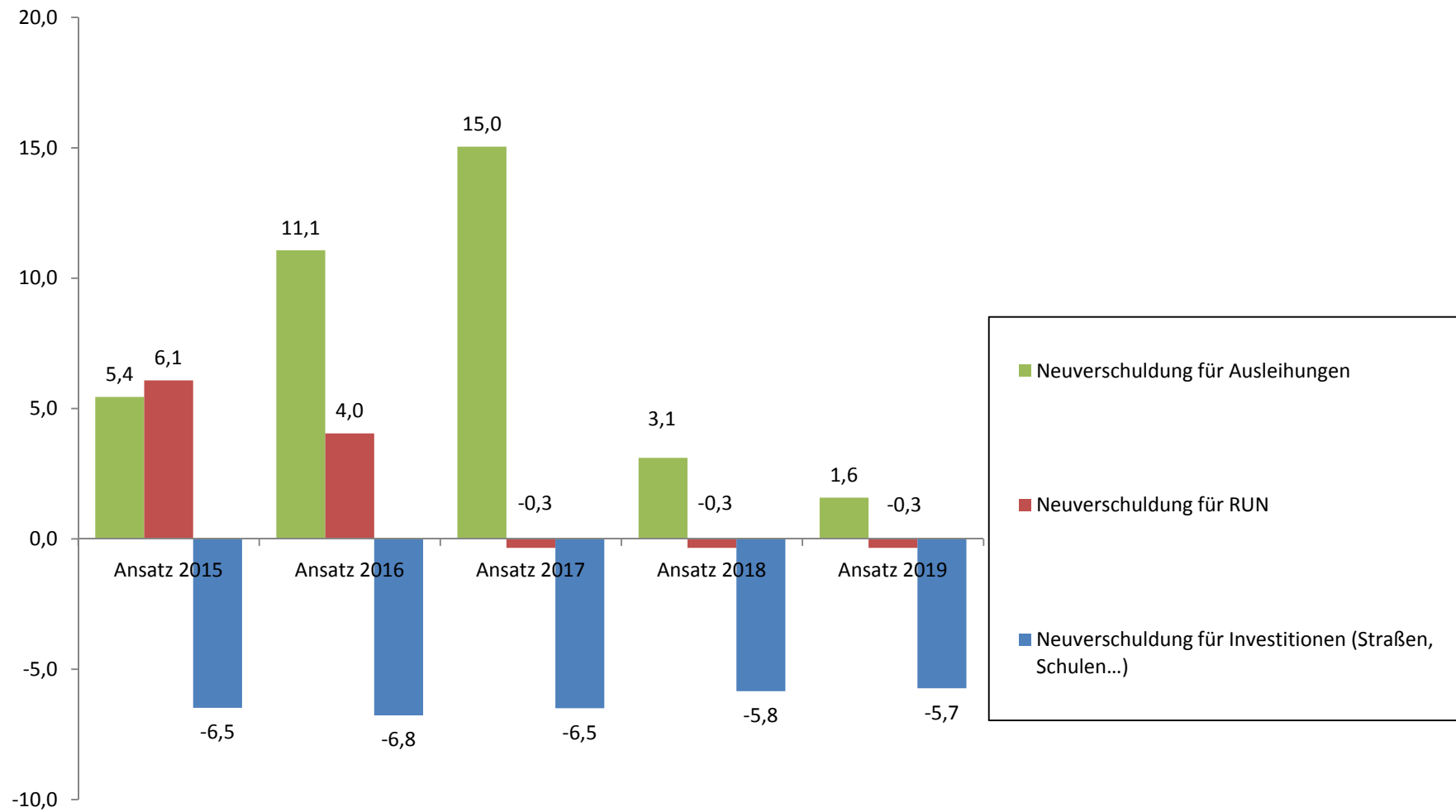
Aufnahme von Krediten für Investitionen für Ausleihungen an Beteiligungen	8.994.411	60.000.000	6.027.000	11.846.000	16.083.000	4.457.000	3.164.000
Aufnahme von Krediten für das Projekt RUN	0	0	6.080.000	4.250.000	0	0	0
Aufnahmen von Krediten für Investitionen (ohne Ausleihungen, ohne RUN)	6.000.000	6.782.090	6.427.900	6.747.300	6.370.250	5.785.100	5.278.400
Aufnahme von Krediten für Investitionen	14.994.411	66.782.090	18.534.900	22.843.300	22.453.250	10.242.100	8.442.400
Tilgung von Krediten für Investitionen für Ausleihungen an Beteiligungen	69.712	3.300.000	582.000	777.000	1.040.000	1.346.000	1.580.000
Tilgung von Krediten für das Projekt RUN (finanziert aus der jährlichen Sportpauschale)	0	0	0	202.700	344.400	344.400	344.400
Tilgung von Krediten für Investitionen (ohne Ausleihungen, ohne RUN)	15.728.780	13.600.000	12.904.600	13.513.300	12.865.700	11.626.800	11.007.000
Tilgung von Krediten für Investitionen	15.798.492	16.900.000	13.486.600	14.493.000	14.250.100	13.317.200	12.931.400
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-804.080	49.882.090	5.048.300	8.350.300	8.203.150	-3.075.100	-4.489.000

b. Entwicklung der Investitionen in Mio. €



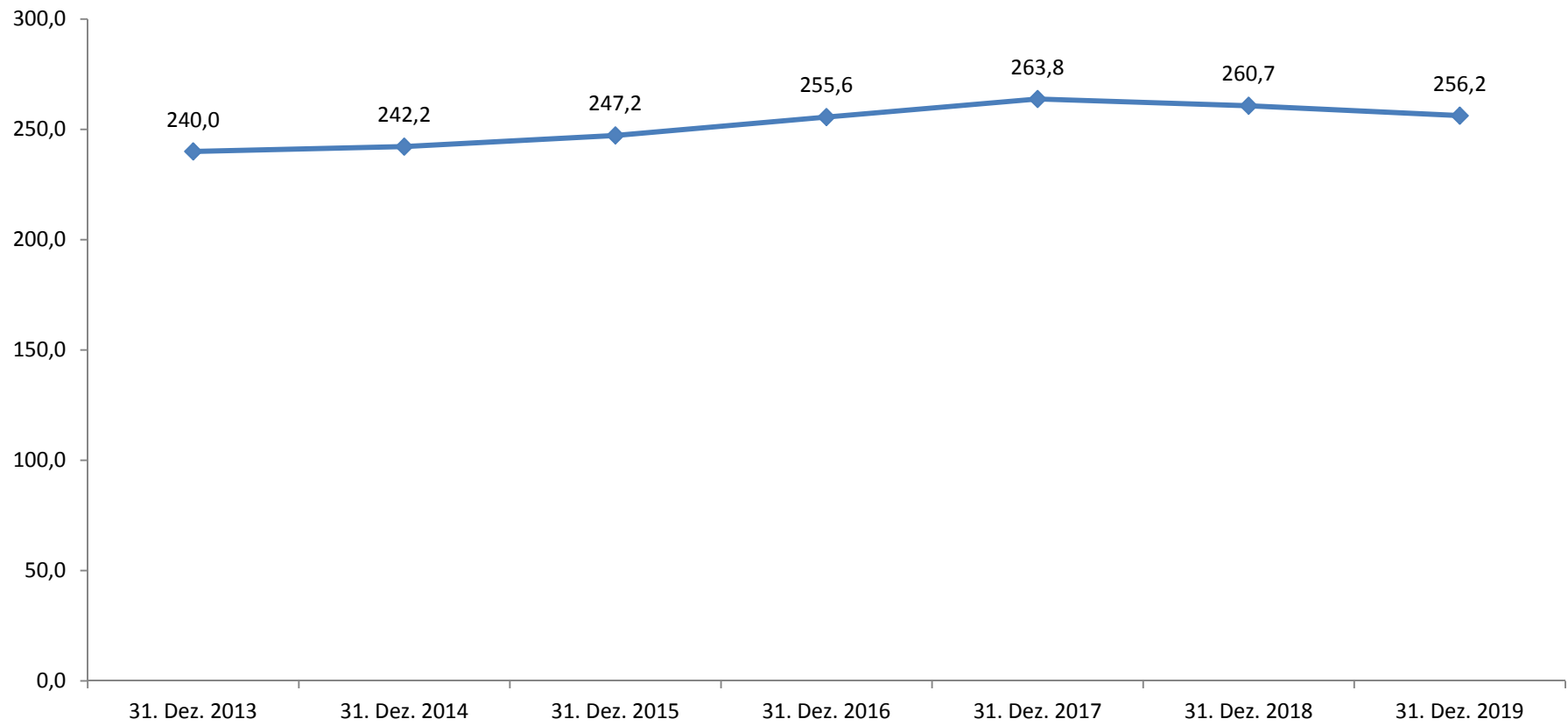
c. Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen in Mio. €



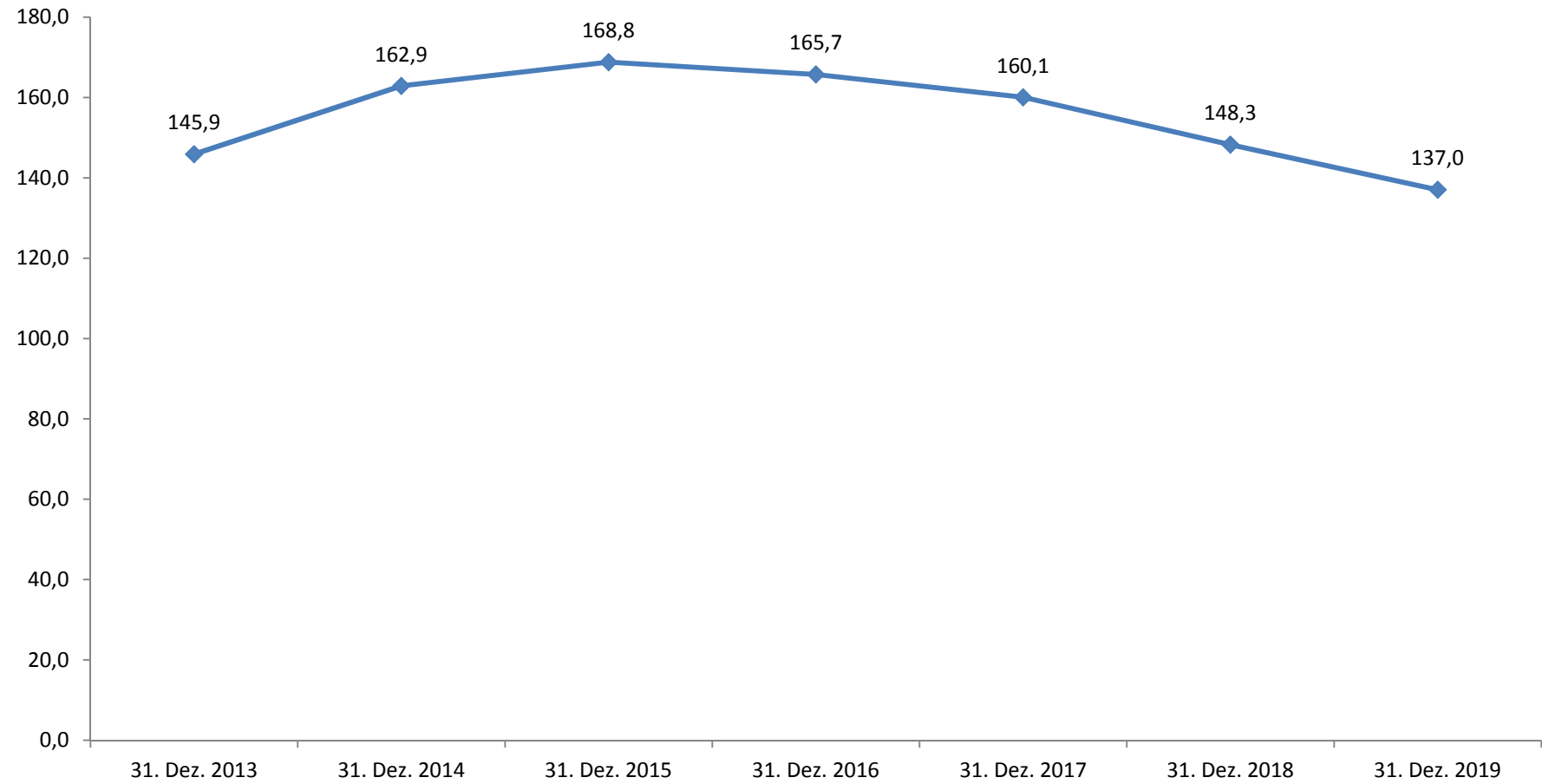
d. Entwicklung der Neuverschuldung zur Finanzierung der städtischen Investitionen in Mio. €³

³ Aufnahme von Krediten für Investitionen ./ Tilgung von Krediten für Investitionen

e. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für städtische Investitionen in Mio. €



f. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €



IV. Budgetregelungen

1. Grundsatz

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen pro Stadtamt, Dienst bzw. Institut zu Budgets verbunden.

Grundsätzlich bestehen pro Organisationseinheit 4 Budgets:

1	Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen und sonstige Aufwendungen Konten 52xxxx, 54xxxx	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen und sonstige Auszahlungen Konten 72xxxx, 74xxxx
2	Transferaufwendungen Konten 53xxxx	Transferauszahlungen Konten 73xxxx
3	Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen Konten Konten 58xxxx	./.
4		Investitionsauszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen Konten 78xxxx

In die Budgets werden Verfügungsmittel, Mittel der Stadtbezirke (sog. Bezirksbudgets), zentral bewirtschaftete Mittel und Mittel aus dem Strukturausgleich nicht einbezogen.

2. Besondere Budgetregelungen

Bei folgenden Stadtämtern und Diensten sind die Budgets jeweils weiter aufgeteilt worden:

01	gesondertes Budget für Schloss Oberwerries
20	gesondertes Budget für die Zentralen Finanzen
31	gesondertes Budget für die Schlammabfuhr
32	gesondertes Budget für die Märkte
37	gesondertes Budget für den Rettungsdienst
40	Aufteilung der Budgets auf Sportförderung, Schulen, Medienzentrum, Regionale Arbeitsstelle zur Förderung ausländischer Kinder und Jugendlicher (RAA) und Regionale Schulberatungsstelle (RSB)
50	gesonderte Budgets für Transferleistungen und refinanzierte Transferleistungen
60	gesondertes Budget für Friedhöfe
61	gesondertes Budget für ÖPNV/Nahverkehrsplanung

3. Budgetanpassungen im Rahmen der flexiblen Haushaltsbewirtschaftung

3.1 Auf Antrag an StA 20 können Mehrerträge, die gleichzeitig zu Mehreinzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen, für zusätzliche Aufwendungen und zusätzliche Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit eingesetzt werden. Das gleiche Verfahren gilt für Mehreinzahlungen für Investitionen. Die Bereitstellung dieser Mittel soll aufgrund der Haushaltslage nur in Ausnahmefällen erfolgen.
Die Stadtämter müssen durch Mittelreservierungen in SAP sicherstellen, dass zweckgebundene Mittel nicht für andere Zwecke verbraucht werden.

3.2 Auf Antrag an StA 20 kann das Budget eines Stadtamtes, Dienstes oder Institutes in folgenden Fällen erhöht werden, wenn in gleicher Höhe **korrespondierende** Haushaltsverbesserungen bei anderen Stadtämtern, Diensten oder Instituten vorliegen. Die Anpassung erfolgt über Budgetumbuchungen auf der Aufwands- und Auszahlungsseite oder über die Inanspruchnahme von Mehrerträgen und Mehreinzahlungen:

- höhere Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen
- höhere Aufwendungen aufgrund von organisatorischen Änderungen

3.3 Auf Antrag an StA 20 können zwischen den verschiedenen konsumtiven Budgets eines Stadtamtes, Dienstes oder Institutes Budgetumbuchungen erfolgen. Das gleiche Verfahren gilt für investive Budgets und Verpflichtungsermächtigungen. Der Organisationseinheit unmittelbar zurechenbare Finanz- und Zinsaufwendungen/-auszahlungen können bei Bedarf in die konsumtiven Budgets einbezogen werden. Ebenso können außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen einbezogen werden.

3.4 Die Budgetanpassungen gelten nicht als über- und außerplanmäßige Mittel. Investitionen, die im Haushaltsjahr und in den Vorjahren keinen Ansatz haben oder hatten, dürfen im Rahmen der flexiblen Haushaltsbewirtschaftung nur bereitgestellt werden, soweit der Saldo aus Aus- und Einzahlungen der jeweiligen Maßnahme bezogen auf das Haushaltsjahr unter 100 T€liegt.

3.5 In Ausnahmefällen können auf Antrag an II die Budgetanpassungen auf den Fachbereich und das Dezernat ausgeweitet werden.

4. Zentrale Bewirtschaftung

Zentral werden folgende Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen bewirtschaftet:

- Personal und Versorgung
- Abschreibungen
- Porto und Telekommunikation⁴
- Zinsen für Investitionskredite und Derivate

Hier existiert jeweils ein „Deckungsring“. Auf Antrag an StA 20 können Mehrerträge, die gleichzeitig zu Mehreinzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen, für zusätzliche Aufwendungen und zusätzliche Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit eingesetzt werden. Die Bereitstellung dieser Mittel soll aufgrund der Haushaltslage nur in Ausnahmefällen erfolgen.

⁴ ohne Telekommunikation für schulische Einrichtungen

Anlagen zum Haushaltsplan

Anlagen Band 1

Anlage 1 bis Anlage 7

		Seite
Anlage 1	Bilanz zum 31.12.2013	1
Anlage 2	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	2
Anlage 3	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	3
Anlage 4	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	4
Anlage 5	Zuwendungen an Fraktionen	5 bis 19
Anlage 6	Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20 bis 28
Anlage 7 a	Stellenplan	29
Anlage 7 b	Stellenübersicht	30

Hinweis:

Die Anlagen 8 bis 26, die die Beteiligungen betreffen, können beim Amt für Finanzen und Steuern eingesehen werden.

Die Mitglieder des Rates, die Bezirksvorsteher, die Fraktionsvorsitzenden der Bezirksvertretungen und die Einzelmandatsträger der Bezirke erhalten diese Anlagen in gedruckter Form (Anlagen Bände 2 und 3).

Anlage 1

Stadt Hamm
Bilanz zum 31.12.2013

AKTIVA		PASSIVA	
1 Anlagevermögen		1 Eigenkapital	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1,2 Mio €	1.1 Allgemeine Rücklage	167,2 Mio €
1.2 Sachanlagen	1.083,6 Mio €	1.2 Ausgleichsrücklage	0,0 Mio €
1.3 Finanzanlagen	<u>302,6 Mio €</u>	1.3 Jahresfehlbetrag	<u>-1,5 Mio €</u>
	1.387,3 Mio €		165,7 Mio €
2 Umlaufvermögen		2 Sonderposten	549,9 Mio €
2.1 Vorräte	2,0 Mio €	3 Rückstellungen	270,2 Mio €
2.1 Forderungen sonstige Vermögensgegenstände	41,0 Mio €	4 Verbindlichkeiten	444,8 Mio €
2.2 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0 Mio €	5 Passive Rechnungsabgrenzung	25,8 Mio €
2.3 Liquide Mittel	<u>0,2 Mio €</u>		
	43,2 Mio €		
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>25,8 Mio €</u>		
Summe Aktiva	<u><u>1.456,3 Mio €</u></u>	Summe Passiva	<u><u>1.456,3 Mio €</u></u>

Anlage 2

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals in T €

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Allgemeine Rücklage	167.200	165.713	154.248	150.480	150.480	150.480	150.480
Ausgleichsrücklage	0				5.061	11.406	22.433
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.487	-11.465	-3.768	5.061	6.344	11.028	9.526
		Abschätzung					
voraussichtliches Eigenkapital zum 31.12.	165.713	154.248	150.480	155.541	161.886	172.913	182.440

Anlage 3

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen				
2.2 von Beteiligungen				
2.3 von Sondervermögen				
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.4.1 vom Bund				
2.4.2 vom Land				
2.4.3 von Gemeinden (GV)				
2.4.4 von Zweckverbänden				
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich				
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen				
2.5 vom privaten Kreditmarkt				
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	239.988	242.193	247.263	255.633
- davon für Konzernfinanzierung	8.925	17.634	23.079	34.145
- davon für das Projekt "RUN"	0	0	6.080	10.127
2.5.2 von übrigen Kreditgebern				
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung				
3.1 vom öffentlichen Bereich	75.900	77.900	84.400	82.850
3.2 vom privaten Kreditmarkt	70.000	85.000	84.400	82.850
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.578	533	**	**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.396	2.138	**	**
7. Sonstige Verbindlichkeiten	53.893	47.719	**	**
8. Summe aller Verbindlichkeiten	444.755	455.483	416.063	421.333
Nachrichtlich anzugeben:				
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a. *	76.073	54.165	49.622	45.421

* Zusätzlich zu den aufgeführten Beträgen wurden zwei weitere Sicherheiten für Eigengesellschaften für Zahlungen an die Kommunale Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (ZKW) abgegeben. Diese Sicherheiten sind betraglich nicht bezifferbar und werden daher nicht abgebildet.

** Zu diesen Verbindlichkeiten können noch keine Angaben gemacht werden.

Anlage 4

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2015	2016	2017	2018	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	2	3	4	5	6
2014	5.374	5.780	5.909	6.830	0
2015	0	12.226	8.079	6.145	1.500
2016	0	0	4.190	2.600	6.920
Summe	5.374	18.006	18.178	15.575	8.420
Nachrichtlich: in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Ausleihungen)	12.508	10.997	6.370	5.785	5.278

Anlage 5

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion CDU	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>CDU-Ratsfraktion</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	20.900,00	20.900,00	21.593,34	22.464,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	60.300,00	60.300,00	62.310,00	65.124,00	
3	Personalkostenerstattung 1 Stelle Entgeltgruppe 9 1 Stelle Entgeltgruppe 14	160.000,00	165.000,00	149.500,00	142.286,34	
	<u>CDU-Bezirksfraktionen</u>					
4	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	19.800,00	19.800,00	20.850,00	22.320,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion SPD	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2		4	5	6	7
	<u>SPD-Ratsfraktion</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	16.640,00	16.640,00	16.023,33	14.976,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	48.240,00	48.240,00	46.230,00	43.416,00	
3	Mietkostenzuschuss	17.750,00	17.750,00	17.100,00	16.304,67	
4	Personalkostenerstattung 1 Stelle Entgeltgruppe 10 1 Stelle Entgeltgruppe 13	137.500,00	142.500,00	131.000,00	124.519,67	
	<u>SPD-Bezirksfraktionen</u>					
5	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	17.640,00	17.640,00	17.040,00	16.200,00	
	<u>SPD-Bezirksfraktion Mitte</u>					
6	Mietkostenzuschuss	3.000,00	3.000,00	2.414,88	2.414,88	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ratsfraktion</u> <u>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	3.328,00	3.328,00	3.674,67	4.160,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	9.648,00	9.648,00	10.653,00	12.060,00	
3	Personalkostenerstattung 0,5 Stelle Entgeltgruppe 9 0,5 Stelle Entgeltgruppe 14	87.500,00	90.000,00	79.000,00	68.801,62	
	<u>Bezirksfraktionen</u> <u>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</u>					
4	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	2.160,00	2.160,00	2.460,00	2.880,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Gruppe FDP	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>FDP-Gruppe</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	1.672,00	1.672,00	2.010,67	2.496,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	4.824,00	4.824,00	5.829,00	7.236,00	
3	Personalkostenerstattung 0,63 Stelle Entgeltgruppe 10 0,5 Stelle m. Festgehalt (bis Juni 2014)	46.000,00	48.000,00	58.650,00	65.085,60	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion Die Linke.	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ratsfraktion Die Linke.</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	2.496,00	2.496,00	2.496,00	2.496,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	7.236,00	7.236,00	7.236,00	7.236,00	
3	Personalkostenerstattung 0,5 Stelle Entgeltgruppe 11 0,5 Stelle Entgeltgruppe 11	64.000,00	68.000,00	60.000,00	54.857,11	
4	Mietkosten incl. Reinigung	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Gruppe Pro Hamm	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2014 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 €	Erläuterungen
		2015 €	2016 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Gruppe Pro Hamm</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	1.672,00	1.672,00	836,00		} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	4.824,00	4.824,00	2.412,00		
3	Personalkostenerstattung 0,63 Stelle Entgeltgruppe 10	46.000,00	48.000,00	25.000,00		
	<u>Bezirksfraktion Pro Hamm</u>					
4	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	720,00	720,00	420,00		

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU-Ratsfraktion						
Zweckbestimmung	Geldwert					Erläuterungen
	Haushaltsjahr		Vorjahr	mehr (+) weniger (-)		
	2015	2016	2013	2015 im Vergleich zu 2014	2016 im Vergleich zu 2015	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	6.700,00	6.700,00	6.700,00	-	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	2.300,00	2.300,00	2.300,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.300,00	3.300,00	3.300,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:CDU-Bezirksfraktionen						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert			Erläuterungen
	2015 €	2016 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	2015 im Vergleich zu 2013	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	13.200,00	13.200,00	13.200,00	-	-	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen						
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	4.400,00	4.400,00	4.400,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen						
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD-Ratsfraktion						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2013 €	Geldwert		Erläuterungen
	2015 €	2016 €		mehr (+) weniger (-) €	2015 im Vergleich zu 2014	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	2.300,00	2.300,00	2.300,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)						
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD-Bezirksfraktionen						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert			Erläuterungen
	2015 €	2016 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	2015 im Vergleich zu 2014	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	16.050,00	16.050,00	16.050,00	-	-	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen						
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.400,00	5.400,00	5.400,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen						
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Ratsfraktion B 90/DIE GRÜNEN						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2014 €	Geldwert		Erläuterungen
	2015 €	2016 €		mehr (+) weniger (-) €		
	2015 im Vergleich zu 2014	2016 im Vergleich zu 2015				
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.850,00	2.850,00	2.850,00	-	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	1.050,00	1.050,00	1.050,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.450,00	1.450,00	1.450,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	950,00	950,00	950,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: FDP-Ratsgruppe						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2014 €	Geldwert		Erläuterungen
	2015 €	2016 €		mehr (+) weniger (-) €		
				2015 im Vergleich zu 2014	2016 im Vergleich zu 2015	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.400,00	1.400,00	2.850,00	-1.450,00	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	600,00	600,00	1.050,00	-450,00	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.000,00	1.000,00	1.450,00	-450,00	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	600,00	600,00	950,00	-350,00	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Die Linke.						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2014 €	Geldwert		Erläuterungen
	2015 €	2016 €		mehr (+) weniger (-) €	2015 im Vergleich zu 2014	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	1.150,00	1.150,00	1.150,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)						
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	950,00	950,00	950,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Ratsgruppe Pro Hamm						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2014 €	Geldwert		Erläuterungen
	2015 €	2016 €		mehr (+) weniger (-) €	2015 im Vergleich zu 2014	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.400,00	1.400,00	450,00	950,00	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	600,00	600,00	600,00	600,00	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.000,00	1.000,00	350,00	650,00	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	600,00	600,00	200,00	400,00	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Anlage 6

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Bezirk Hamm-Mitte

Harkortschule	Sporthalle: Dachsanierung	85.000	
Summe Bezirk 1		85.000	0

Bezirk Hamm-Uentrop

Kurhaus (Theatersaal und Altbau)	verschiedene Reparaturen/Sanierungen	50.000	50.000
Realschule Mark	Erneuerung des Sporthallenbodens	60.000	
Birkenfeld 4 Sporthalle	Dämmung der Obergeschossdecke	15.000	
Maximilianhalle	Renovierung des Parkettbodens		30.000
Summe Bezirk 2		125.000	80.000

Bezirk Hamm-Rhynern

Hellwegschule	Brandschutzmaßnahmen	85.000	
Alfred-Delp-Schule Ewald-Wortmann-Weg	Erneuerung der Elektroakustischen Anlage (ELA) Anlage		35.000
Franz-Voss-Halle, Am Südbad 1	Erneuerung des Bodenbelages und des Prallwandschutzes		130.000
Summe Bezirk 3		85.000	165.000

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Bezirk Hamm-Pelkum

Grundstück Rathenastr. 38 (ehemaliges Betonwerk)	Abriss Bauwerke		50.000
Feuerwehrstützpunkt Auf Börgers Hof 7	Erneuerung der Abwasserleitung	70.000	
Feuerwehrstützpunkt Rathenastraße 16	Teilabbruch und Sanierung des Restgebäudes		140.000
Wilhelm-Nabe-Straße 6 Kita Leuchtturm	Sanierung der Grundleitungen		18.000
Geistschule Sporthalle	Sanierung der Dachkonstruktion	105.000	
Alfred-Delp-Schule II	Sanierung Fenster und Sonnenschutz		725.000
Alfred-Delp-Schule II	Sporthalle: Sanierung der Sicherheitsbeleuchtung	10.000	
Parkschule	Abbruch der Pavillons		45.000
Summe Bezirk 4		185.000	978.000

Bezirk Hamm-Herringen

Anne-Frank-Schule	Fenster- und Fassadensanierung	50.000	
Anne-Frank-Schule	Erneuerung der Decke in der Sporthalle incl. Erneuerung der Beleuchtung	50.000	
Summe Bezirk 5		100.000	0

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
Bezirk Hamm-Bockum-Hövel			
Feuerwache/Technisches Zentrum Römerstraße 44	Erneuerung der vorhandenen Elektroakustischen Anlage (ELA)	40.000	
Gebrüder-Grimm-Schule Sporthalle	Sicherheitstechnische Ertüchtigung und Instandsetzung der Tribünenanlage	40.000	
Von-Vincke-Schule	Sporthalle: Erneuerung des Hallenbodens		70.000
Albert-Schweitzer-Schule	Abbruch Sporthalle	140.000	
Albert-Schweitzer-Schule	Abriss Schulgebäude		330.000
Albert-Schweitzer-Schule (ehem. Hardenbergschule)	Abriss Pavillonklasse		35.000
Realschule Bockum-Hövel	2. BA Einbau einer elektronischen Schließanlage innen	40.000	
Realschule Bockum-Hövel	Sanierungen Brandschutz		130.000
Realschule Bockum-Hövel	Schaffung eines separaten Raumes für die Elektroakustische Anlage (ELA) und Brandmeldeanlage (BMA)	20.000	
Summe Bezirk 6		280.000	565.000

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
Bezirk Hamm-Heessen			
Alfred-Fischer-Halle	Erneuerung der Brandmeldeanlage BMA	70.000	
Am Brokhof 1 Begegnungsstätte (Haupt- und Nebengebäude)	verschiedene Sanierungsarbeiten	15.000	15.000
Piebrockskamp 5 Sachsenhalle	Planungskosten für anstehende Sanierungen		50.000
Kappenbuschschule	Erneuerung der NSHV-Anlage	25.000	
Stefanusschule	2. BA Sanierung der Parkplatzfläche	65.000	
Schloss Oberwerries	Allgemeine Sanierungsarbeiten	25.000	25.000
Schloss Oberwerries	Sanierung der Küchenabluft	40.000	
Summe Bezirk 7		240.000	90.000

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen

verschiedene Liegenschaften	Instandsetzung Zeiterfassung	5.000	5.000
verschiedene Liegenschaften	Umbauten im Zusammenhang mit Umzügen	10.000	10.000
verschiedene Liegenschaften	Nebenarbeiten bei Sanierungsmaßnahmen (Contracting)	10.000	10.000
verschiedene Liegenschaften	Reparatur von Einbruchmeldeanlagen	10.000	10.000
verschiedene Liegenschaften	Netzwerke, Gebäudeverkabelungen, Klimatisierung	20.000	20.000
verschiedene Liegenschaften	Überprüfung elektrischer Anlagen	30.000	30.000
verschiedene Liegenschaften	Erneuerung der Warmwasserbereitungsanlagen	40.000	40.000
verschiedene Liegenschaften	Dichtigkeitsprüfung der Grundleitungen	40.000	40.000
verschiedene Liegenschaften	Brandschutz: Austausch der alten Rauchmelder	50.000	50.000
verschiedene Liegenschaften <u>und</u> Schulen	Erneuerung Hausanschlußleitungen	50.000	50.000
verschiedene Liegenschaften	Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Anlagen	65.000	65.000
verschiedene Schulen	Reparatur von Einzäunungen und Toranlagen	10.000	10.000
verschiedene Schulen	Einbau von Feuerwehrtresore	10.000	10.000
verschiedene Schulen	Schlüsselgewalt für Sportvereine und Stadtwerke	10.000	10.000
verschiedene Schulgebäude und Liegenschaften	baubegleitende Maßnahmen bei Contractinganlagen	10.000	10.000
verschiedene Schulen	Reparatur und Anpassung von Schulpavillons	15.000	15.000

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen (Fortsetzung)

verschiedene Schulen	Baumpflegearbeiten	20.000	20.000
verschiedene Schulen	energetische Optimierung der Haustechnik - entspricht HSK-Ziel -	25.000	25.000
verschiedene Schulen	Erstellung von Feuerwehrplänen	25.000	25.000
verschiedene Schulen	Anpassung und Erweiterung der Brandmeldeanlage (BMA)	25.000	25.000
verschiedene Schulen	Sanierung Videoüberwachung, Einbruchmeldeanlagen	30.000	30.000
verschiedene Schulen	Trinkwasseruntersuchungen	50.000	50.000
verschiedene Schulen	Netzwerke, Gebäudeverkabelungen, Klimatisierung	50.000	50.000
verschiedene Sporthallen	Mängelbeseitigung bei den ortsfesten Sportgeräten in Sporthallen	50.000	50.000
verschiedene Schulen	Anpassung der Alarmierungsanlagen (Amoklagen)	75.000	75.000
verschiedene Schulen	Untersuchungen von Dachkonstruktionen	75.000	75.000
verschiedene Schulen	Sanierung von Blitzschutzanlagen	75.000	75.000
verschiedene Schulen	Sanierungen in Sporthallen: - Prallschutzmaßnahmen - Sportböden	80.000	80.000
verschiedene Schulen und Liegenschaften	Mängelbeseitigung bei Fluchtwegen / Brandschutz	100.000	100.000
verschiedene Schulen	Energieeinsparungen in Schulen - entspricht HSK-Ziel -	150.000	150.000
verschiedene Schulen	Instandsetzung sicherheitstechnischer Anlagen nach Prüf-VO	150.000	150.000

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen (Fortsetzung)

verschiedene Schulen	Sanierungen im Rahmen des Schulentwicklungsplanes (SEP)	200.000	200.000
verschiedene Schulgebäude und Liegenschaften	Schadstoffuntersuchungen/-beseitigungen	250.000	250.000
Feuerwache Hafestraße 45	Erneuerung der Gebäudeleittechnik	35.000	
Beisenkamp-Gymnasium	Brandschutzsanierung und Amok	440.000	210.000
Galilei-Gymnasium	Umbau und Sanierung der Musikräume	55.000	
Gymnasium Hammonense	Sanierung Lehrer-WC	115.000	
Gymnasium Hammonense	Brandschutzmaßnahmen		320.000
Märkisches Gymnasium	Abbruch Pavillonklassen		40.000
Friedensschule Josef-Wiefels-Straße	Abriss alte Sporthalle	110.000	
Friedensschule Marker Allee	Abriss Sporthalle	140.000	
Sophie-Scholl-Gesamtschule	Sanierung der Brandmeldeanlage (BMA) und der Sicherheitsbeleuchtung	50.000	250.000
Schulzentrum Bo-Hövel	Bauvorbereitende bzw. begleitende Maßnahmen zur Wärmeversorgung (ECS/StW)		120.000
Eduard-Spranger-BK	Sonnenschutz für die Metallwerkstatt	15.000	
Eduard-Spranger-BK	Sanierung der warmwasserbereitung der Waschräume	38.000	
Elisabeth-Lüders-BK	Fenster- und Fassadensanierung im Hauptgebäude	135.000	
Rathaus	Erneuerung der Elektrogebäudehauptverteilung	50.000	

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Liegenschaft	Maßnahme	Betrag 2015 in €	Betrag 2016 in €
---------------------	-----------------	----------------------------	----------------------------

Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen (Fortsetzung)

Rathaus - Altbau	Fensteranstrich	25.000	25.000
Rathaus - Altbau	Standesamt: Einbau von Schiebetüren	25.000	
Rathaus - Altbau	Haupteingang Erneuerung der Türanlage	40.000	
Technisches Rathaus	Austausch der USV-Anlage für den Server Bauteil A	40.000	
Technisches Rathaus	Zufahrt Hafenstr. Erneuerung des Schiebetores		45.000
Technisches Rathaus	2. BA Sanierung der Bodendehnungsfugen Fahrzeughalle		260.000
Verwaltungsgebäude Alter Grenzweg 2	Holzfensterinstandsetzung und Anstrich	20.000	20.000
Verwaltungsgebäude Caldenhofer Weg 2 StA 30	Renovierung der Innenräume	40.000	
Verwaltungsgebäude Caldenhofer Weg 6	Abbruch des Gebäudes	60.000	
Verwaltungsgebäude Caldenhofer Weg 8	Abbruch des Gebäudes	60.000	
Summe überbezirkliche Maßnahmen		3.308.000	3.105.000

Anlage 7 a

Stellenplan

Teil A: Beamte

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Stellenplan 2015/2016

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen 2015/2016		Zahl der Stellen 2013/2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2014*	Erläuterungen
		insgesamt	davon aus- gesondert			
Gemeindeverwaltung						
<u>Wahlbeamte</u>						
Oberbürgermeister	B9	1,00	1,00	1,00	1,00	
Erster Beigeordneter	B5/B6	1,00	1,00	1,00	1,00	
Stadtrat	B4/B5	5,00	5,00	4,00	4,00	
<u>Höherer Dienst</u>						
Ltd. Direktor	B2	3,00	0,00	3,00	3,00	
Ltd. Direktor	A16	13,00	2,00	13,00	10,00	
Direktor	A15	21,50	1,00	22,50	15,40	
Oberrat	A14	29,00	2,00	29,88	17,65	
Rat	A13	22,00	2,00	17,50	16,74	
<u>Gehobener Dienst</u>						
Oberamtsrat	A13	23,00	1,00	23,00	13,00	
Amtsrat	A12	60,00	5,50	60,00	45,89	
Amtmann	A11	86,13	14,00	90,05	84,28	
Oberinspektor	A10	78,84	7,00	95,99	82,32	
Inspektor	A9	0,00	0,00	0,00	0,00	
<u>Mittlerer Dienst</u>						
Amtsinspektor/ Hauptbrandmeister	A9	65,70	34,00	59,83	56,47	
Hauptsekretär/ Oberbrandmeister	A8	65,00	32,00	65,01	60,81	
Obersekretär/ Brandmeister	A7	50,00	46,00	51,22	59,80	
Sekretär/ Oberfeuerwehrmann	A6	0,00		1,00	0,00	
Summe		524,17	153,50	537,98	471,36	

* Bei den tatsächlich besetzten Stellen handelt es sich um eine stichtagsbezogene Auswertung. Dabei sind befristete Beschäftigungsverhältnisse, zu deren Deckung vakante Planstellen herangezogen werden, nicht eingerechnet.

Stellenplan 2015/2016

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2015/2016	Zahl der Stellen 2013/2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2014*	Erläuterungen
15Ü	3,00	3,00	3,00	
15	14,73	14,73	11,92	
14	13,02	13,04	9,12	
13	39,27	35,40	36,18	
12	58,30	57,50	52,87	
11	119,32	114,55	105,79	
10	45,70	44,20	42,37	
9	278,18	288,06	242,74	
8	179,71	161,59	172,43	
7	15,00	15,00	13,31	
6	221,11	233,38	205,61	
5	132,82	142,80	124,97	
4	51,07	43,09	48,56	
3	12,73	13,61	9,66	
2	134,57	124,77	134,57	
Summe	1.318,53	1.304,72	1.213,10	

* Bei den tatsächlich besetzten Stellen handelt es sich um eine stichtagsbezogene Auswertung. Dabei sind befristete Beschäftigungsverhältnisse, zu deren Deckung vakante Planstellen herangezogen werden, nicht eingerechnet.

Anlage 7b

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte

Tariflich Beschäftigte

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Stellenübersicht 2015/2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - Beamte

	Produktbereich																Summe
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	99	
A 7	1,00	47,50			0,50	1,00											50,00
A 8	8,13	47,23	0,74	1,00	3,50	4,00									0,40		65,00
A 9 mD	2,50	32,50	1,00	1,00	1,00	1,00				1,00						6,65	46,65
A 9 mD+Z	2,30	9,50			3,25	1,00				3,00							19,05
A 9																	0,00
A 10	12,82	14,20	4,00	0,65	19,02	12,15	2,00	0,50	6,50	3,50		0,50				3,00	78,84
A 11	33,88	13,70	1,14	1,00	6,00	5,00		1,50	10,30	3,20	1,00	2,00	1,40	0,40		5,61	86,13
A 12	25,98	6,62	2,00	3,50	1,00	3,00	1,00		5,50	3,00		3,00			0,10	5,30	60,00
A 13 gD	14,10	2,95			0,90	1,00			2,00		1,50	0,50			0,05		23,00
A 13	7,00	2,00	1,00	1,00	1,00				4,00	2,00	0,84	2,16				1,00	22,00
A 14	12,47	2,18	0,94				1,00	0,06	4,00	0,10	1,00					7,25	29,00
A 15	9,00	1,00					1,00		6,20	1,00	0,29	0,72	0,89	0,40		1,00	21,50
A 16	3,00	3,00	0,88	1,00				0,12	1,00	2,00	0,08		0,92			1,00	13,00
B 2	2,00								1,00								3,00
B 4 / B 5	5,00																5,00
B 5 / B 6	1,00																1,00
B 9	1,00																1,00
Summe	141,18	182,38	11,70	9,15	36,17	28,15	5,00	2,18	40,50	18,80	4,71	8,88	3,21	0,80	0,55	30,81	524,17

Produktbereich 01:	Innere Verwaltung	Produktbereich 09:	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 02:	Sicherheit u. Ordnung	Produktbereich 10:	Bauen u. Wohnen
Produktbereich 03:	Schulträgeraufgaben	Produktbereich 11:	Ver- u. Entsorgung
Produktbereich 04:	Kultur u. Wissenschaft	Produktbereich 12:	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 05:	Soziale Leistungen	Produktbereich 13:	Natur- u. Landschaftspflege
Produktbereich 06:	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	Produktbereich 14:	Umweltschutz
Produktbereich 07:	Gesundheitsdienste	Produktbereich 15:	Wirtschaft u. Tourismus
Produktbereich 08:	Sportförderung	Produktbereich 99:	Derzeit nicht zugewiesene Stellen(anteile)

Stellenübersicht 2015/2016

Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - Tariflich Beschäftigte

	Produktbereich																Summe
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	99	
EG 2	132,30			1,56	0,71												134,57
EG 3			2,40	1,09		2,04									3,42	3,78	12,73
EG 4	2,25	0,50	16,57	1,49	17,00	1,00		1,00				4,60	6,66				51,07
EG 5	4,50		10,50	4,30	1,50	9,52	8,02		6,28	1,02		29,66	54,00			3,52	132,82
EG 6	36,77	19,96	49,34	15,19	4,50	4,00	2,64	0,24	14,12	3,00	0,08	27,46	27,65			16,16	221,11
EG 7												5,60	9,40				15,00
EG 8	32,19	46,92	18,89	7,80	2,00	43,00	2,00		15,30	0,20	1,00	2,05	0,95	2,00	1,08	4,33	179,71
EG 9	19,33	21,98	2,00	40,68	30,66	73,42	8,38		16,49	5,00	1,00	8,31	2,10	1,25		47,58	278,18
EG 10	10,15	4,85		7,42	2,00				7,28	1,00		5,50	2,50	1,00	2,00	2,00	45,70
EG 11	31,60	4,40	1,27	1,77	4,50	21,50			13,25	11,00	1,50	11,20	5,80	5,15	1,38	5,00	119,32
EG 12	14,93	1,59	1,02	3,00	1,48	2,00	1,00		16,78	3,00		5,20	1,85	1,45	1,00	4,00	58,30
EG 13	7,59	0,33	3,25	4,88	3,47	1,50	0,50		4,00			3,10	0,90	3,00		6,75	39,27
EG 14	5,00		1,00	0,50	1,00	3,00	0,52					1,00		1,00			13,02
EG 15	1,00	1,00		2,00		1,00	6,73					2,00				1,00	14,73
EG 15Ü	1,70												1,00		0,30		3,00
Summe	299,31	101,53	106,24	91,68	68,82	161,98	29,79	1,24	93,50	24,22	3,58	105,68	112,81	14,85	9,18	94,12	1318,53

Produktbereich 01:

Innere Verwaltung

Produktbereich 09:

Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen

Produktbereich 02:

Sicherheit u. Ordnung

Produktbereich 10:

Bauen u. Wohnen

Produktbereich 03:

Schulträgeraufgaben

Produktbereich 11:

Ver- u. Entsorgung

Produktbereich 04:

Kultur u. Wissenschaft

Produktbereich 12:

Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV

Produktbereich 05:

Soziale Leistungen

Produktbereich 13:

Natur- u. Landschaftspflege

Produktbereich 06:

Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Produktbereich 14:

Umweltschutz

Produktbereich 07:

Gesundheitsdienste

Produktbereich 15:

Wirtschaft u. Tourismus

Produktbereich 08:

Sportförderung

Produktbereich 99:

Derzeit nicht zugewiesene Stellen(anteile)

Stellenübersicht 2015/2016

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2015/2016	Beschäftigt am 01.10.2014
Stadtinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	17	40
Brandoberinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	1	1
Brandmeisteranwärter/-in	Anwärterbezüge	8	8
Vermessungsoberinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	1	1
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	2	18
Kauffrau/-mann für Büromanagement	Ausbildungsvergütung	2	0
Erzieher/-in	Ausbildungsvergütung	2	4
Fachinformatiker/-in Systemintegration	Ausbildungsvergütung	0	1
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienst (Fachr. Bücherei)	Ausbildungsvergütung	1	0
Volontär/-in	Vergütung	0	1
Sozialarbeiter/-in	Vergütung	3	0
Berufspraktikum	Praktikumsentgelt	5	5
FHR-Praktikum	Praktikumsentgelt	3	2
Summe		45	81

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle

B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm

C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt

D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund

E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes

F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements

G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Haushaltsplan 2015/2016
Ergebnisplan

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	169.929.950,33	182.424.641	186.589.507	192.324.589	198.289.249	204.531.353	208.151.290
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.498.204,69	213.149.708	214.421.374	221.507.637	222.004.314	224.220.151	224.558.255
03	+ Sonstige Transfererträge	6.883.166,75	8.080.562	3.952.329	4.077.815	4.161.350	4.195.276	4.220.431
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.626.177,65	68.982.524	58.903.006	59.123.437	59.701.530	59.841.181	60.109.613
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.227.110,94	5.090.803	5.137.011	5.338.000	5.318.061	5.365.696	5.358.295
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.163.632,50	119.093.352	144.863.759	146.643.882	149.122.146	151.806.519	155.003.394
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.532.582,72	18.384.307	20.564.349	20.349.364	20.216.818	20.277.783	20.357.925
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.899.656,12	1.599.000	1.659.000	1.662.300	1.665.609	1.681.727	1.699.062
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	606.760.481,70	616.804.897	636.090.335	651.027.023	660.479.077	671.919.686	679.458.264
11	Personalaufwendungen	113.258.833,38	113.989.527	112.996.455	114.219.548	115.361.744	116.515.361	117.680.513
12	- Versorgungsaufwendungen	6.129.004,63	8.999.575	9.914.494	10.013.639	10.113.776	10.214.914	10.317.063
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.962.761,83	88.961.654	83.774.293	85.397.645	85.876.485	86.369.735	86.902.107
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.394.521,62	39.042.554	37.104.741	37.517.256	37.947.061	37.288.936	37.585.396
15	- Transferaufwendungen	339.490.193,84	346.887.751	368.283.054	371.587.910	377.441.407	383.369.936	389.643.367
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.782.911,87	23.282.791	23.091.440	22.798.119	23.040.219	22.831.306	23.120.793
17	= Ordentliche Aufwendungen	607.018.227,17	621.163.852	635.164.477	641.534.118	649.780.692	656.590.188	665.249.239
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	257.745,47-	4.358.955-	925.859	9.492.906	10.698.385	15.329.498	14.209.025
19	+ Finanzerträge	10.407.043,90	9.110.440	7.006.524	7.197.127	7.587.071	7.913.990	8.030.928
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.636.298,05	15.673.800	11.700.730	11.628.570	11.941.130	12.215.780	12.713.510
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.229.254,15-	6.563.360-	4.694.206-	4.431.443-	4.354.059-	4.301.790-	4.682.582-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.486.999,62-	10.922.315-	3.768.347-	5.061.463	6.344.326	11.027.708	9.526.443
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	1.486.999,62-	10.922.315-	3.768.347-	5.061.463	6.344.326	11.027.708	9.526.443

Haushaltsplan 2015/2016
Finanzplan

Finanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)				Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	167.769.308,57	176.572.769	184.483.507	190.155.409	196.059.332	202.238.998	205.814.223			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	183.891.714,33	189.642.856	191.989.748	196.234.573	199.122.341	201.745.669	201.771.737			
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	6.814.498,60	8.080.562	3.952.329	4.077.815	4.161.350	4.195.276	4.220.431			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.791.221,92	65.351.241	55.119.225	55.341.342	55.868.432	55.986.296	56.197.920			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.259.669,22	5.090.803	5.137.011	5.338.000	5.318.061	5.365.696	5.358.295			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	123.007.310,12	119.083.247	144.863.759	146.643.882	149.122.146	151.806.519	155.003.394			
07	+ Sonstige Einzahlungen	18.281.854,66	17.624.475	19.479.911	19.458.651	19.477.214	19.531.823	19.605.918			
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.403.035,32	9.110.440	7.006.524	7.197.127	7.587.071	7.913.990	8.030.928			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	583.218.612,74	590.556.394	612.032.014	624.446.798	636.715.947	648.784.267	656.002.845			
10	- Personalauszahlungen	102.788.052,28	105.321.368	105.224.653	106.060.958	106.555.074	107.124.077	107.787.799			
11	- Versorgungsauszahlungen	11.484.792,28	11.400.518	11.531.732	11.647.050	11.763.521	11.881.156	11.999.967			
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87.422.599,94	88.961.654	84.374.293	86.397.645	86.876.485	87.369.735	87.902.107			
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	11.291.932,80	15.673.800	11.700.730	11.628.570	11.941.130	12.215.780	12.713.510			
14	- Transferauszahlungen	319.649.710,20	345.444.902	390.761.377	370.362.107	376.315.064	382.329.866	388.628.862			
15	- Sonstige Auszahlungen	17.094.453,43	20.499.091	20.337.780	19.783.459	20.026.888	19.814.648	20.068.150			
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	549.731.540,93	587.301.333	623.930.565	605.879.789	613.478.161	620.735.261	629.100.395			
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	33.487.071,81	3.255.061	11.898.552-	18.567.008	23.237.786	28.049.005	26.902.450			
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.947.345,35	15.937.335	17.956.750	17.109.530	17.338.220	16.117.720	19.007.720			
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.157.767,38	1.600.510	1.050.510	1.050.510	1.050.510	1.050.510	1.050.510			
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.305.500,00	0	3.000.000	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen von Beiträgen u.ä. Entgelten	2.736.511,24	2.185.850	2.005.100	2.205.100	2.205.100	2.205.100	2.205.100			
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	555.530,33	3.655.320	1.095.620	1.327.520	1.651.020	2.037.587	2.331.139			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.702.654,30	23.379.015	25.107.980	21.692.660	22.244.850	21.410.917	24.594.469			
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	816.968,08	1.916.690	3.650.390	1.629.600	1.626.680	1.597.000	1.597.000			
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.971.730,17	17.893.690	21.548.700	20.170.600	18.527.290	16.590.720	18.504.420			
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.937.554,97	6.912.135	8.286.148	6.069.731	6.584.416	6.763.386	7.230.586			
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.519.849,00	120.000	5.180.000	5.180.000	5.180.000	5.180.000	5.180.000			
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	31.601,22	18.590	1.473.460	750.000	0	0	0			
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	9.450.447,52	60.000.000	6.027.000	11.846.000	16.083.000	4.457.000	3.164.000			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.728.150,96	86.861.105	46.165.698	45.645.931	48.001.386	34.588.106	35.676.006			

Haushaltsplan 2015/2016
Finanzplan

Finanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	12.025.496,66-	63.482.090-	21.057.718-	23.953.271-	25.756.536-	13.177.189-	11.081.537-
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	21.461.575,15	60.227.029-	32.956.270-	5.386.263-	2.518.750-	14.871.816	15.820.913
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	14.994.411,28	66.782.090	18.534.900	22.843.300	22.453.250	10.242.100	8.442.400
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	15.798.491,73	16.900.000	13.486.600	14.493.000	14.250.100	13.317.200	12.931.400
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	804.080,45-	49.882.090	5.048.300	8.350.300	8.203.150	3.075.100-	4.489.000-
36	= Änderung des Bestands an Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	20.657.494,70	10.344.939-	27.907.970-	2.964.037	5.684.400	11.796.716	11.331.913
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	20.657.495	10.312.555	17.595.414-	14.631.377-	8.946.977-	2.849.740
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	20.657.494,70	10.312.555	17.595.414-	14.631.377-	8.946.977-	2.849.740	14.181.653

Teilpläne nach Produktbereichen

je Produktbereich: <ul style="list-style-type: none"> • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	Seite
PB 01 Innere Verwaltung	PB Seite 1 bis 2
PB 02 Sicherheit und Ordnung	PB Seite 3 bis 4
PB 03 Schulträgeraufgaben	PB Seite 5 bis 6
PB 04 Kultur und Wissenschaft	PB Seite 7 bis 8
PB 05 Soziale Leistungen	PB Seite 9 bis 10
PB 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	PB Seite 11 bis 12
PB 07 Gesundheitsdienste	PB Seite 13 bis 14
PB 08 Sportförderung	PB Seite 15 bis 16
PB 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	PB Seite 17 bis 18
PB 10 Bauen und Wohnen	PB Seite 19 bis 20
PB 11 Ver- und Entsorgung	PB Seite 21 bis 22
PB 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	PB Seite 23 bis 24
PB 13 Natur- und Landschaftspflege	PB Seite 25 bis 26
PB 14 Umweltschutz	PB Seite 27 bis 28
PB 15 Wirtschaft und Tourismus	PB Seite 29 bis 30
PB 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	PB Seite 31 bis 34

Haushaltsplan 2015/2016

Innere Verwaltung
Produktbereich 01

Dezernate I, II, III, VI, Fachbereiche 02, 04, ZD 03

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.616.990,84	10.307.889	9.876.143	11.416.598	8.678.602	8.492.330	8.465.962
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.413,15	1.100	1.750	1.761	1.772	1.783	1.795
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.191.584,42	2.892.000	3.290.165	3.312.203	3.315.938	3.325.753	3.339.336
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.605.045,34	2.293.997	3.173.743	3.143.140	3.131.546	3.140.270	3.149.307
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.425.357,17	1.163.315	2.385.941	2.302.858	2.275.850	2.311.267	2.341.793
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	724.313,18	729.000	739.000	741.400	743.800	751.200	758.800
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	22.567.704,10	17.387.301	19.466.742	20.917.960	18.147.507	18.022.604	18.056.993
11	- Personalaufwendungen	27.433.287,09	27.783.195	28.062.779	28.312.367	28.605.664	28.901.941	29.212.983
12	- Versorgungsaufwendungen	6.115.982,06	8.999.575	9.914.494	10.013.639	10.113.776	10.214.914	10.317.063
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.970.400,23	22.850.359	22.627.278	23.374.426	23.472.657	23.609.537	23.800.022
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.208.950,69	15.571.616	14.991.034	15.170.068	15.410.423	15.050.897	14.964.278
15	- Transferaufwendungen	320.089,85	326.996	375.827	383.878	376.227	384.593	376.961
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.730.743,64	11.658.214	11.317.737	11.275.998	11.234.963	11.247.296	11.231.683
	davon: Verfügungsmittel	37.768,07	45.162	55.162	55.198	45.550	45.842	46.072
17	= Ordentliche Aufwendungen	82.779.453,56	87.189.955	87.289.149	88.530.376	89.213.709	89.409.178	89.902.990
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	60.211.749,46-	69.802.654-	67.822.407-	67.612.416-	71.066.203-	71.386.574-	71.845.997-
19	+ Finanzerträge	7.399,73	61.700	8.639	11.293	22.586	22.586	22.586
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.518.461,19	6.071.251	5.689.714	5.319.067	5.042.131	4.830.951	4.657.039
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.511.061,46-	6.009.552-	5.681.075-	5.307.775-	5.019.544-	4.808.365-	4.634.452-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	66.722.810,92-	75.812.206-	73.503.482-	72.920.191-	76.085.747-	76.194.939-	76.480.449-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	66.722.810,92-	75.812.206-	73.503.482-	72.920.191-	76.085.747-	76.194.939-	76.480.449-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.962.107,43	38.081.692	40.583.801	39.644.150	41.539.012	41.542.054	41.545.141
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.306.201,07	3.600.222	4.035.542	4.082.786	3.967.806	3.967.806	3.967.806
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	31.066.904,56-	41.330.737-	36.955.224-	37.358.827-	38.514.542-	38.620.692-	38.903.115-

Haushaltsplan 2015/2016

Innere Verwaltung
Produktbereich 01

Dezernate I, II, III, VI, Fachbereiche 02, 04, ZD 03

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.663.580,71	4.979.385	8.804.000	8.080.000	0	0	8.220.000	6.460.000	6.460.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	1.067.982,03	1.500.000	1.000.000	1.000.000	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	12.095,96	10.320	7.420	7.320	0	0	6.520	4.120	1.420
06	= Summe der investiven Einzahlungen	7.743.658,70	6.489.705	9.811.420	9.087.320	0	0	9.226.520	7.464.120	7.461.420
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	229.517,63	1.045.000	3.133.000	1.045.000	0	0	1.045.000	1.045.000	1.045.000
08	- Baumaßnahmen	5.721.876,57	6.216.400	12.058.000	11.067.000	1.780.000	3.820.000	10.524.000	9.870.000	6.600.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.543.457,82	1.661.920	1.566.700	1.644.170	600.000	600.000	1.347.630	1.501.990	1.546.890
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	18.889,01	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	22.939,90	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	7.536.680,93	8.923.320	16.757.700	13.756.170	2.380.000	4.420.000	12.916.630	12.416.990	9.191.890
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	206.977,77	2.433.615-	6.946.280-	4.668.850-	2.380.000-	4.420.000-	3.690.110-	4.952.870-	1.730.470-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	206.977,77	2.433.615-	6.946.280-	4.668.850-	2.380.000-	4.420.000-	3.690.110-	4.952.870-	1.730.470-

Haushaltsplan 2015/2016

Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 02

Dezernat III, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	628.755,28	932.271	541.210	514.918	489.734	500.371	436.257
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.009	1.018
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.816.264,74	13.780.049	15.976.422	16.088.698	16.359.599	16.429.244	16.490.287
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	281.256,79	243.050	14.850	14.924	14.998	15.072	15.147
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.823.785,31	2.721.786	2.066.214	2.083.761	2.342.561	2.171.568	2.281.273
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.131.614,48	4.670.903	5.058.897	4.947.278	4.866.397	4.902.725	4.940.497
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	22.681.676,60	22.349.060	23.658.593	23.650.579	24.074.289	24.019.989	24.164.480
11	- Personalaufwendungen	22.291.809,08	20.742.506	22.430.440	22.691.383	22.863.210	23.036.798	23.219.772
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.884.298,62	7.196.681	7.761.810	7.581.140	7.746.743	7.858.700	7.897.202
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.388.726,20	1.580.270	1.326.960	1.385.354	1.448.238	1.482.984	1.455.414
15	- Transferaufwendungen	100.709,30	106.419	116.419	116.423	116.427	116.430	116.434
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.525.933,85	1.644.892	1.635.533	1.618.146	1.910.017	1.622.751	1.783.848
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.191.477,05	31.270.768	33.271.162	33.392.445	34.084.635	34.117.664	34.472.670
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.509.800,45-	8.921.709-	9.612.569-	9.741.867-	10.010.345-	10.097.674-	10.308.190-
19	+ Finanzerträge	644,68	2.680	1.000	1.524	3.048	3.048	3.048
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	549.421,41	700.900	577.035	622.386	584.744	556.246	532.777
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	548.776,73-	698.220-	576.035-	620.862-	581.696-	553.198-	529.729-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.058.577,18-	9.619.929-	10.188.604-	10.362.728-	10.592.041-	10.650.872-	10.837.919-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	10.058.577,18-	9.619.929-	10.188.604-	10.362.728-	10.592.041-	10.650.872-	10.837.919-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	555.875,77	757.725	669.108	673.101	718.290	708.905	715.490
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.753.090,96	3.658.732	3.584.716	3.617.940	3.664.077	3.655.660	3.663.232
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	13.255.792,37-	12.520.936-	13.104.211-	13.307.568-	13.537.829-	13.597.628-	13.785.662-

Haushaltsplan 2015/2016

Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 02

Dezernat III, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	309.838,70	300.000	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	9.610,99	510	510	510	0	0	510	510	510
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	319.449,69	300.510	300.510	300.510	0	0	300.510	300.510	300.510
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	928.410,85	2.536.470	2.568.550	1.254.860	300.000	225.000	1.901.450	1.822.000	1.781.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	928.410,85	2.536.470	2.568.550	1.254.860	300.000	225.000	1.901.450	1.822.000	1.781.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	608.961,16-	2.235.960-	2.268.040-	954.350-	300.000-	225.000-	1.600.940-	1.521.490-	1.480.990-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	608.961,16-	2.235.960-	2.268.040-	954.350-	300.000-	225.000-	1.600.940-	1.521.490-	1.480.990-

Haushaltsplan 2015/2016

Schulträgeraufgaben
Produktbereich 03

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.952.148,80	4.534.656	4.653.765	4.447.176	4.438.301	4.208.577	4.380.753
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	735.502,97	670.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	441.617,41	433.650	529.990	665.597	666.204	666.813	667.423
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.609,70	226.038	309.538	309.818	310.098	310.629	310.660
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.340,85	45.946	48.534	48.770	49.007	49.471	49.939
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.352.219,73	5.910.290	6.241.827	6.171.360	6.163.610	5.935.490	6.108.774
11	- Personalaufwendungen	6.302.596,32	6.437.398	6.423.592	6.496.084	6.562.733	6.630.073	6.701.040
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.395.594,10	12.132.420	13.597.720	13.742.718	13.550.841	13.626.662	13.693.112
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.420.116,31	1.136.550	1.269.674	1.169.087	1.144.487	915.553	1.063.206
15	- Transferaufwendungen	379.186,41	373.250	303.000	303.000	303.000	303.140	303.281
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.180.412,19	2.085.694	2.040.816	1.976.021	2.097.955	2.157.763	2.243.248
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.677.905,33	22.165.312	23.634.802	23.686.910	23.659.016	23.633.191	24.003.887
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	15.325.685,60-	16.255.023-	17.392.975-	17.515.550-	17.495.406-	17.697.701-	17.895.113-
19	+ Finanzerträge	0,12	0	282	327	654	654	654
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.566,43	95	162.521	133.543	125.466	119.351	114.316
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.566,31-	94-	162.239-	133.216-	124.812-	118.697-	113.662-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	15.328.251,91-	16.255.117-	17.555.214-	17.648.766-	17.620.218-	17.816.399-	18.008.775-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	15.328.251,91-	16.255.117-	17.555.214-	17.648.766-	17.620.218-	17.816.399-	18.008.775-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.284.345,25	21.501.516	24.994.756	23.900.344	25.878.036	25.878.036	25.878.036
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	39.612.597,16-	37.756.632-	42.549.970-	41.549.110-	43.498.254-	43.694.435-	43.886.811-

Haushaltsplan 2015/2016

Schulträgeraufgaben
Produktbereich 03

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	32.682,55	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	32.682,55	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.533.207,97	1.342.025	1.616.625	1.430.875	0	0	1.711.800	1.819.300	2.279.300
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.533.207,97	1.342.025	1.616.625	1.430.875	0	0	1.711.800	1.819.300	2.279.300
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.500.525,42-	1.342.025-	1.616.625-	1.430.875-	0	0	1.711.800-	1.819.300-	2.279.300-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.500.525,42-	1.342.025-	1.616.625-	1.430.875-	0	0	1.711.800-	1.819.300-	2.279.300-

Haushaltsplan 2015/2016

Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 04

Dezernat II, Fachbereich 04

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.610.595,15	1.452.241	1.467.153	1.478.571	1.485.594	1.484.633	1.485.101
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.595.350,60	1.604.514	1.633.514	1.655.508	1.889.304	1.907.797	1.926.476
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	681.505,51	761.820	726.896	766.640	738.141	768.750	740.269
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.237,16	64.181	101.751	102.759	103.777	104.805	105.843
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.445,96	13.866	70.116	70.233	70.348	70.471	70.595
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.031.134,38	3.896.622	3.999.430	4.073.711	4.287.165	4.336.456	4.328.284
11	- Personalaufwendungen	7.088.810,90	7.191.128	7.296.469	7.363.873	7.436.160	7.509.183	7.586.146
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.165.976,88	1.278.107	1.337.979	1.432.572	1.350.178	1.391.187	1.352.694
14	- Bilanzielle Abschreibungen	231.428,84	203.487	195.919	197.695	200.061	189.260	182.269
15	- Transferaufwendungen	3.092.155,06	3.080.039	3.253.375	3.248.432	3.053.488	3.048.545	3.053.602
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	624.946,42	686.035	696.183	686.542	675.495	676.487	676.880
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.203.318,10	12.438.796	12.779.924	12.929.113	12.715.382	12.814.662	12.851.591
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	8.172.183,72-	8.542.174-	8.780.494-	8.855.402-	8.428.217-	8.478.206-	8.523.307-
19	+ Finanzerträge	191.350,55	174.357	156.896	138.286	118.729	98.058	97.706
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.870,32	93.195	35.962	32.226	30.277	28.801	27.586
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	138.480,23	81.162	120.935	106.060	88.452	69.256	70.120
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.033.703,49-	8.461.012-	8.659.559-	8.749.342-	8.339.765-	8.408.950-	8.453.188-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	8.033.703,49-	8.461.012-	8.659.559-	8.749.342-	8.339.765-	8.408.950-	8.453.188-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.505,80	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.248.318,95	1.743.346	1.527.609	1.524.730	1.551.485	1.551.485	1.551.485
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	9.188.516,64-	10.119.408-	10.102.218-	10.189.122-	9.806.300-	9.875.484-	9.919.723-

Haushaltsplan 2015/2016

Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 04

Dezernat II, Fachbereich 04

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.431,49	65.360	50.000	55.000	0	0	50.000	45.000	40.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	314.078,77	330.800	348.500	367.100	0	0	386.700	407.467	407.819
06	= Summe der investiven Einzahlungen	422.510,26	396.160	398.500	422.100	0	0	436.700	452.467	447.819
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	325.045,85	301.960	294.170	303.450	0	0	271.940	250.200	265.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	1.119.848,00	120.000	180.000	180.000	0	0	180.000	180.000	180.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	288,89	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.445.182,74	421.960	474.170	483.450	0	0	451.940	430.200	445.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.022.672,48-	25.800-	75.670-	61.350-	0	0	15.240-	22.267	2.619
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.022.672,48-	25.800-	75.670-	61.350-	0	0	15.240-	22.267	2.619

Haushaltsplan 2015/2016

Soziale Leistungen
Produktbereich 05

Dezernate II, III, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.229.271,14	10.481.134	301.843	258.437	259.307	260.433	262.000
03	+ Sonstige Transfererträge	4.499.588,40	5.502.700	1.329.650	1.402.707	1.432.760	1.442.015	1.442.272
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	363.576,15	281.000	441.700	441.999	442.306	442.614	442.925
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.638,17	18.650	18.900	19.001	19.103	18.933	18.945
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	112.559.798,42	111.176.632	135.809.289	137.450.429	139.648.334	142.611.233	145.656.289
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.366.676,11	40	100	101	101	52	52
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	127.032.548,39	127.460.156	137.901.482	139.572.674	141.801.911	144.775.280	147.822.483
11	- Personalaufwendungen	8.961.915,18	10.893.656	7.190.555	7.268.143	7.344.971	7.422.586	7.504.391
12	- Versorgungsaufwendungen	6.029,01	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.087.617,94	11.424.420	19.700.090	19.991.074	20.273.769	20.561.444	20.853.558
14	- Bilanzielle Abschreibungen	118.539,09	73.821	82.584	38.946	39.606	39.574	38.832
15	- Transferaufwendungen	169.726.528,67	170.277.774	182.344.201	185.157.611	188.310.666	191.748.877	195.282.488
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.110.425,61	1.456.361	1.437.108	1.377.944	1.372.238	1.385.854	1.390.489
17	= Ordentliche Aufwendungen	194.011.055,50	194.126.032	210.754.538	213.833.718	217.341.251	221.158.335	225.069.758
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	66.978.507,11-	66.665.876-	72.853.056-	74.261.044-	75.539.340-	76.383.055-	77.247.275-
19	+ Finanzerträge	59,41	172	7	9	17	17	17
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.622,61	44.942	3.890	3.499	3.288	3.127	2.995
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	50.563,20-	44.769-	3.883-	3.490-	3.270-	3.110-	2.978-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	67.029.070,31-	66.710.645-	72.856.939-	74.264.534-	75.542.610-	76.386.165-	77.250.253-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	67.029.070,31-	66.710.645-	72.856.939-	74.264.534-	75.542.610-	76.386.165-	77.250.253-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.426.294,82	1.487.490	1.205.251	1.218.093	1.218.093	1.218.093	1.218.093
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	68.455.365,13-	68.198.135-	74.062.191-	75.482.627-	76.760.703-	77.604.258-	78.468.346-

Haushaltsplan 2015/2016

Soziale Leistungen
Produktbereich 05

Dezernate II, III, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.592,47	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	41,33	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.633,80	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38.538,55	59.640	85.013	40.476	0	0	40.116	38.876	38.076
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	38.538,55	59.640	85.013	40.476	0	0	40.116	38.876	38.076
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	36.904,75-	59.640-	85.013-	40.476-	0	0	40.116-	38.876-	38.076-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	36.904,75-	59.640-	85.013-	40.476-	0	0	40.116-	38.876-	38.076-

Haushaltsplan 2015/2016

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 06

Dezernate III, VI, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.967.326,18	23.283.646	27.426.849	28.118.616	28.602.809	29.135.991	29.693.023
03	+ Sonstige Transfererträge	2.383.578,35	2.576.862	2.621.679	2.674.108	2.727.590	2.752.252	2.777.140
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.231.817,68	3.623.643	3.730.870	3.741.769	3.752.783	3.763.919	3.875.176
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	254.507,91	320.133	270.260	274.607	279.064	283.595	288.212
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.278.578,98	1.012.770	1.593.226	1.623.791	1.654.908	1.676.244	1.697.840
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	77.130,85	2.535	686	686	686	690	694
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30.192.939,95	30.819.589	35.643.570	36.433.577	37.017.839	37.612.691	38.332.086
11	- Personalaufwendungen	11.941.126,70	11.631.771	12.013.610	12.174.888	12.326.162	12.478.734	12.590.007
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.048.623,79	4.499.696	5.205.917	5.312.133	5.436.230	5.484.498	5.553.249
14	- Bilanzielle Abschreibungen	463.285,13	355.757	299.197	264.586	243.651	217.574	203.280
15	- Transferaufwendungen	75.197.579,76	77.649.422	83.073.747	84.882.471	86.599.049	87.835.343	89.164.065
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	734.847,69	1.095.078	1.154.999	1.189.762	1.251.327	1.264.741	1.292.982
17	= Ordentliche Aufwendungen	92.385.463,07	95.231.724	101.747.470	103.823.840	105.856.418	107.280.891	108.803.583
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	62.192.523,12-	64.412.135-	66.103.901-	67.390.263-	68.838.579-	69.668.200-	70.471.497-
19	+ Finanzerträge	271,54	828	227	231	461	461	461
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	231.541,93	216.288	131.054	94.155	88.461	84.150	80.599
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	231.270,39-	215.460-	130.827-	93.925-	88.000-	83.688-	80.138-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	62.423.793,51-	64.627.595-	66.234.727-	67.484.188-	68.926.579-	69.751.889-	70.551.636-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	62.423.793,51-	64.627.595-	66.234.727-	67.484.188-	68.926.579-	69.751.889-	70.551.636-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.357.699,77	2.096.413	1.624.064	1.642.808	1.642.808	1.642.808	1.642.808
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	63.781.493,28-	66.724.008-	67.858.791-	69.126.996-	70.569.386-	71.394.696-	72.194.443-

Haushaltsplan 2015/2016

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 06

Dezernate III, VI, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.789,14-	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	15.789,14-	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	81.640	80.200	81.770	161.450	100.000	79.680	50.000	50.000
08	- Baumaßnahmen	42.685,98	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	320.851,85	304.470	307.910	312.270	0	0	309.710	312.270	312.270
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	363.537,83	386.110	388.110	394.040	161.450	100.000	389.390	362.270	362.270
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	379.326,97-	386.110-	388.110-	394.040-	161.450-	100.000-	389.390-	362.270-	362.270-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	379.326,97-	386.110-	388.110-	394.040-	161.450-	100.000-	389.390-	362.270-	362.270-

Haushaltsplan 2015/2016

Gesundheitsdienste
Produktbereich 07

Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.774,00	273.977	273.980	274.091	274.131	273.765	271.366
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	326.649,71	274.000	310.000	312.641	315.307	317.120	320.960
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.872,60	8.500	14.500	14.540	14.579	14.629	14.681
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.345,63	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	636.641,94	556.477	598.480	601.272	604.016	605.514	607.006
11	- Personalaufwendungen	2.216.283,92	2.192.440	2.318.574	2.344.620	2.368.749	2.393.126	2.418.819
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.843,19	121.560	176.960	178.131	134.310	120.504	121.710
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.606,51	8.761	8.311	6.359	6.399	6.033	3.519
15	- Transferaufwendungen	3.078.354,00	3.164.016	3.136.481	3.153.175	3.164.321	3.194.072	3.224.415
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.690,14	43.426	45.519	45.755	45.991	46.228	46.466
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.429.777,76	5.530.203	5.685.845	5.728.040	5.719.770	5.759.963	5.814.930
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.793.135,82-	4.973.726-	5.087.366-	5.126.768-	5.115.753-	5.154.449-	5.207.924-
19	+ Finanzerträge	4,47	13	5	3	5	5	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.811,35	3.501	2.680	1.058	994	945	906
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.806,88-	3.487-	2.675-	1.055-	989-	940-	900-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.796.942,70-	4.977.213-	5.090.041-	5.127.823-	5.116.742-	5.155.390-	5.208.824-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.796.942,70-	4.977.213-	5.090.041-	5.127.823-	5.116.742-	5.155.390-	5.208.824-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.671,97	155.961	123.480	124.870	124.870	124.870	124.870
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.934.614,67-	5.133.174-	5.213.520-	5.252.693-	5.241.612-	5.280.259-	5.333.694-

Haushaltsplan 2015/2016

Gesundheitsdienste
Produktbereich 07

Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.320,78	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.320,78	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Sportförderung
Produktbereich 08

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.086,96	552.572	213.791	447.225	650.341	753.333	863.603
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.066,02	16.150	16.150	16.312	16.475	16.639	16.806
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.992,67	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.739,17	100	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	181.884,82	568.822	230.041	463.637	666.915	770.072	880.509
11	- Personalaufwendungen	262.765,59	271.862	253.613	255.822	258.232	260.665	263.230
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	326.744,76	767.790	349.990	394.030	371.670	385.711	371.752
14	- Bilanzielle Abschreibungen	489.663,71	373.707	530.952	697.713	822.187	872.069	953.863
15	- Transferaufwendungen	135.899,85	156.114	132.442	129.472	128.008	127.534	127.359
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.429,49	24.787	30.489	30.523	30.558	30.567	30.576
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.230.503,40	1.594.260	1.297.486	1.507.560	1.610.655	1.676.545	1.746.781
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.048.618,58-	1.025.438-	1.067.445-	1.043.923-	943.740-	906.473-	866.272-
19	+ Finanzerträge	297,11	940	422	698	1.395	1.395	1.395
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	253.210,76	245.712	243.435	284.907	267.676	254.631	243.888
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	252.913,65-	244.772-	243.013-	284.210-	266.281-	253.236-	242.492-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.301.532,23-	1.270.210-	1.310.458-	1.328.133-	1.210.021-	1.159.708-	1.108.764-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.301.532,23-	1.270.210-	1.310.458-	1.328.133-	1.210.021-	1.159.708-	1.108.764-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.389.910,90	1.633.148	1.481.540	1.492.530	1.492.530	1.492.530	1.492.530
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.691.443,13-	2.903.358-	2.791.998-	2.820.663-	2.702.551-	2.652.238-	2.601.294-

Haushaltsplan 2015/2016

Sportförderung
Produktbereich 08

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	504.806,97	50.000	485.000	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	504.806,97	50.000	485.000	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	4.712,40	0	2.830.000	1.010.000	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.504,60	70.000	16.000	16.000	0	0	16.000	16.000	16.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	16.217,00	70.000	2.846.000	1.026.000	0	0	16.000	16.000	16.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	488.589,97	20.000-	2.361.000-	541.000-	0	0	469.000	469.000	469.000
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	488.589,97	20.000-	2.361.000-	541.000-	0	0	469.000	469.000	469.000

Haushaltsplan 2015/2016

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 09

Dezernat VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	396.955,53	499.612	657.738	570.723	404.831	382.170	361.465
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	531.614,86	522.150	520.850	526.028	531.260	536.539	541.875
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.507,22	57.900	44.900	43.124	41.341	41.605	41.869
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	574.527,88	414.900	510.700	505.467	470.270	474.242	478.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	88.289,21	89.700	89.700	90.597	91.503	92.419	93.343
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	118.530,18	70.000	90.000	90.900	91.809	92.727	93.654
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.757.424,88	1.654.262	1.913.888	1.826.839	1.631.013	1.619.701	1.610.454
11	- Personalaufwendungen	8.013.878,97	8.390.553	8.822.269	8.919.497	9.013.886	9.109.236	9.209.743
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	964.267,86	917.329	949.381	958.479	967.563	976.750	986.026
14	- Bilanzielle Abschreibungen	159.441,68	139.372	116.174	112.569	69.591	77.934	84.957
15	- Transferaufwendungen	104.760,80	126.584	129.411	143.618	155.618	167.097	177.570
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	503.804,67	876.798	1.154.136	1.014.547	861.145	818.827	786.522
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.746.153,98	10.450.636	11.171.371	11.148.710	11.067.803	11.149.843	11.244.817
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.988.729,10-	8.796.374-	9.257.483-	9.321.871-	9.436.790-	9.530.142-	9.634.363-
19	+ Finanzerträge	10,78	33	16	29	58	58	58
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.186,34	11.204	11.918	14.399	13.680	13.135	12.686
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	9.175,56-	11.171-	11.901-	14.370-	13.621-	13.077-	12.628-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.997.904,66-	8.807.545-	9.269.384-	9.336.241-	9.450.411-	9.543.218-	9.646.991-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.997.904,66-	8.807.545-	9.269.384-	9.336.241-	9.450.411-	9.543.218-	9.646.991-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	346.100,00	340.500	368.200	371.600	371.600	371.600	371.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	703.049,48	788.476	757.215	765.741	765.741	765.741	765.741
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.354.854,14-	9.255.520-	9.658.400-	9.730.381-	9.844.552-	9.937.359-	10.041.132-

Haushaltsplan 2015/2016

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 09

Dezernat VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	968,87	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	968,87	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.892,94	53.910	114.750	55.830	0	0	54.460	52.410	51.310
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	5.000.000	5.000.000	0	0	5.000.000	5.000.000	5.000.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	28.892,94	53.910	5.114.750	5.055.830	0	0	5.054.460	5.052.410	5.051.310
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.924,07-	53.910-	5.114.750-	5.055.830-	0	0	5.054.460-	5.052.410-	5.051.310-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	27.924,07-	53.910-	5.114.750-	5.055.830-	0	0	5.054.460-	5.052.410-	5.051.310-

Haushaltsplan 2015/2016

Bauen und Wohnen
Produktbereich 10

Dezernat II, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.048,72	86.691	2.234	2.335	2.396	1.953	1.280
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.914.802,00	1.724.300	1.591.300	1.606.420	1.621.994	1.637.734	1.653.631
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.342,22	103.000	82.050	82.450	82.854	83.662	84.478
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.568,80	13.200	12.800	12.927	13.055	13.185	13.316
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	17.164,50	80.000	80.000	80.000	80.000	80.800	81.608
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.110.926,24	2.007.291	1.768.484	1.784.232	1.800.400	1.817.434	1.834.412
11	- Personalaufwendungen	3.817.847,87	3.737.918	2.980.542	3.012.768	3.044.649	3.076.863	3.110.811
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.361,13	102.440	93.528	94.533	95.549	96.438	97.336
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.369,94	4.769	2.437	2.538	2.599	2.156	1.483
15	- Transferaufwendungen	226.600,00	228.000	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	184.743,68	201.599	58.539	58.922	59.104	59.369	60.134
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.311.922,62	4.274.726	3.135.046	3.168.761	3.201.901	3.234.827	3.269.764
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.200.996,38-	2.267.435-	1.366.562-	1.384.529-	1.401.501-	1.417.393-	1.435.352-
19	+ Finanzerträge	44.792,21	713.903	70.680	139.010	172.480	168.660	164.770
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	684,10	662	86	81	76	73	70
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	44.108,11	713.240	70.594	138.929	172.404	168.588	164.701
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.156.888,27-	1.554.195-	1.295.968-	1.245.600-	1.229.097-	1.248.805-	1.270.651-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.156.888,27-	1.554.195-	1.295.968-	1.245.600-	1.229.097-	1.248.805-	1.270.651-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.544,92	263.662	185.857	187.949	187.949	187.949	187.949
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.392.433,19-	1.817.857-	1.481.825-	1.433.549-	1.417.046-	1.436.754-	1.458.600-

Haushaltsplan 2015/2016

Bauen und Wohnen
Produktbereich 10

Dezernat II, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.642,11	936.700	36.700	144.400	0	0	187.000	190.800	195.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.642,11	936.700	36.700	144.400	0	0	187.000	190.800	195.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.771,23	4.080	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.000.000	1.527.000	4.857.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.771,23	15.004.080	1.528.600	4.858.640	0	0	1.600	1.500	1.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.870,88	14.067.380-	1.491.900-	4.714.240-	0	0	185.400	189.300	193.500
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.870,88	14.067.380-	1.491.900-	4.714.240-	0	0	185.400	189.300	193.500

Haushaltsplan 2015/2016

Ver- und Entsorgung
Produktbereich 11

Dezernate II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.410,91	5.292	6.086	3.329	2.651	2.560	687
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.333.051,58	37.240.620	28.136.373	28.143.357	28.147.265	28.154.516	28.163.799
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.224,52	177.800	342.800	344.278	345.771	347.779	349.301
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.611.736,47	11.211.239	11.746.099	11.722.599	11.699.099	11.676.619	11.676.639
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	51.125.423,48	48.634.951	40.231.358	40.213.563	40.194.786	40.181.474	40.190.426
11	- Personalaufwendungen	580.310,23	527.601	586.190	591.006	592.723	594.458	596.287
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.231.269,84	12.822.865	323.625	324.564	325.505	328.544	331.608
14	- Bilanzielle Abschreibungen	44.177,77	18.794	34.584	29.469	28.615	28.505	26.606
15	- Transferaufwendungen	30.182.247,00	30.500.000	32.047.692	32.047.692	32.047.692	32.047.692	32.047.692
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	591.941,39	766.054	658.480	658.590	659.701	663.811	668.922
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.629.946,23	44.635.314	33.650.571	33.651.320	33.654.236	33.663.009	33.671.115
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.495.477,25	3.999.637	6.580.788	6.562.242	6.540.550	6.518.464	6.519.311
19	+ Finanzerträge	10.040.191,68	7.915.023	6.665.977	6.795.285	7.154.839	7.509.649	7.634.229
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.272,66	6.055	21.525	18.229	17.126	16.292	15.604
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.008.919,02	7.908.968	6.644.452	6.777.056	7.137.713	7.493.357	7.618.625
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.504.396,27	11.908.605	13.225.240	13.339.298	13.678.263	14.011.822	14.137.936
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.504.396,27	11.908.605	13.225.240	13.339.298	13.678.263	14.011.822	14.137.936
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.681.617,47	5.706.500	5.696.745	5.696.745	5.696.745	5.696.745	5.696.745
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	602.308,14	605.342	610.468	617.262	621.140	622.636	624.151
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	21.583.705,60	17.009.763	18.311.517	18.418.781	18.753.868	19.085.931	19.210.530

Haushaltsplan 2015/2016

Ver- und Entsorgung
Produktbereich 11

Dezernate II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	67.346,03	100.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	150.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	77.953,43	2.375.000	627.300	733.000	0	0	995.100	1.359.500	1.651.200
06	= Summe der investiven Einzahlungen	145.299,46	2.625.000	727.300	833.000	0	0	1.095.100	1.459.500	1.751.200
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.346,03	350.000	100.000	150.000	250.000	150.000	150.000	150.000	150.000
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.094,27	2.000	2.000	2.000	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	8.994.411,28	45.000.000	4.500.000	6.989.000	0	0	16.083.000	4.457.000	3.164.000
13	= Summe der investiven Auszahlungen	9.063.851,58	45.352.000	4.602.000	7.141.000	256.000	152.000	16.235.000	4.609.000	3.316.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.918.552,12-	42.727.000-	3.874.700-	6.308.000-	256.000-	152.000-	15.139.900-	3.149.500-	1.564.800-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.918.552,12-	42.727.000-	3.874.700-	6.308.000-	256.000-	152.000-	15.139.900-	3.149.500-	1.564.800-

Haushaltsplan 2015/2016

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 12

Dezernat II, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.934.534,64	13.565.633	12.762.215	12.919.011	12.856.091	12.534.303	12.482.310
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.563.206,99	8.019.449	4.626.867	4.670.709	4.692.449	4.687.469	4.717.279
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.018,48	169.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.497,51	364.500	364.500	487.500	521.000	374.500	378.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	154.337,28-	608.161	567.716	568.466	568.966	573.966	578.966
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	750.394,09	720.000	750.000	750.000	750.000	757.000	765.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	22.331.314,43	23.446.743	19.091.298	19.415.686	19.408.506	18.947.239	18.941.556
11	- Personalaufwendungen	6.232.806,70	6.236.978	6.308.963	6.382.719	6.450.336	6.518.642	6.590.642
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.641.767,75	11.717.975	8.602.161	8.922.661	8.991.161	8.724.871	8.669.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.462.607,39	18.210.414	17.840.090	17.989.417	18.069.797	17.910.466	18.103.174
15	- Transferaufwendungen	2.232.297,98	2.207.701	1.872.743	1.790.275	1.580.613	1.485.777	1.454.031
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	247.221,20	323.699	323.416	335.579	321.745	322.925	307.806
17	= Ordentliche Aufwendungen	36.816.701,02	38.696.768	34.947.374	35.420.651	35.413.652	34.962.681	35.125.152
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	14.485.386,59-	15.250.025-	15.856.075-	16.004.965-	16.005.146-	16.015.442-	16.183.597-
19	+ Finanzerträge	4.139,25	9.058	4.033	5.377	10.753	10.753	10.753
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.114.135,89	2.385.529	2.337.075	2.205.829	2.073.025	1.972.482	1.889.681
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.109.996,64-	2.376.471-	2.333.042-	2.200.452-	2.062.272-	1.961.728-	1.878.928-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.595.383,23-	17.626.496-	18.189.118-	18.205.417-	18.067.418-	17.977.170-	18.062.524-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.595.383,23-	17.626.496-	18.189.118-	18.205.417-	18.067.418-	17.977.170-	18.062.524-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.534,96	5.330	5.330	5.330	5.330	5.330	5.330
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.396.518,48	6.478.637	6.422.746	6.431.299	6.431.299	6.431.299	6.431.299
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	22.985.366,75-	24.099.803-	24.606.533-	24.631.386-	24.493.387-	24.403.139-	24.488.493-

Haushaltsplan 2015/2016

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 12

Dezernat II, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.968.709,39	2.029.000	1.322.000	1.575.000	0	0	1.383.000	2.488.000	4.633.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	2.694.924,09	1.995.000	1.955.000	2.155.000	0	0	2.155.000	2.155.000	2.155.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.888,50	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.674.521,98	4.024.000	3.277.000	3.730.000	0	0	3.538.000	4.643.000	6.788.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	184.481,03	350.000	300.000	300.000	900.000	300.000	300.000	300.000	300.000
08	- Baumaßnahmen	10.276.176,68	6.705.000	5.750.000	6.978.000	17.714.000	6.003.000	6.058.000	6.378.000	10.363.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	879.276,81	439.700	1.046.700	851.700	2.250.100	796.700	771.700	791.700	781.700
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	750.000	750.000	750.000	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	33.096,34	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	11.373.030,86	7.494.700	7.846.700	8.879.700	21.614.100	7.099.700	7.129.700	7.469.700	11.444.700
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.698.508,88-	3.470.700-	4.569.700-	5.149.700-	21.614.100-	7.099.700-	3.591.700-	2.826.700-	4.656.700-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	5.698.508,88-	3.470.700-	4.569.700-	5.149.700-	21.614.100-	7.099.700-	3.591.700-	2.826.700-	4.656.700-

Haushaltsplan 2015/2016

Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 13

Dezernate II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	350.779,86	413.212	2.014.563	216.840	208.766	239.920	256.862
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.021.135,25	997.100	1.044.750	1.045.721	1.058.449	1.073.184	1.085.927
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.112,43	11.000	11.000	11.080	11.161	11.242	11.325
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.878,78	54.700	56.000	56.500	57.000	57.510	58.025
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	195.333,88	5.575	74.032	75.078	71.989	72.004	72.030
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	289.254,17	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.972.494,37	1.481.588	3.200.345	1.405.219	1.407.365	1.453.861	1.484.169
11	- Personalaufwendungen	5.986.189,01	5.766.879	6.094.775	6.166.662	6.231.668	6.297.341	6.366.559
12	- Versorgungsaufwendungen	6.993,56	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.542.098,20	2.655.040	2.601.590	2.643.276	2.713.860	2.751.542	2.718.825
14	- Bilanzielle Abschreibungen	356.639,83	346.677	393.610	442.314	452.039	488.978	498.589
15	- Transferaufwendungen	169.599,53	295.020	2.245.200	452.302	404.303	405.305	406.306
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	206.807,60	147.737	167.585	157.820	144.066	149.297	206.026
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.268.327,73	9.211.353	11.502.760	9.862.374	9.945.936	10.092.462	10.196.305
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.295.833,36-	7.729.765-	8.302.415-	8.457.155-	8.538.571-	8.638.602-	8.712.136-
19	+ Finanzerträge	81.034,88	91.703	19.460	17.178	15.155	12.755	10.355
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	177.755,04	94.803	150.159	154.376	145.039	137.970	132.149
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	96.720,16-	3.100-	130.699-	137.198-	129.884-	125.215-	121.794-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.392.553,52-	7.732.865-	8.433.113-	8.594.353-	8.668.454-	8.763.816-	8.833.929-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.392.553,52-	7.732.865-	8.433.113-	8.594.353-	8.668.454-	8.763.816-	8.833.929-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.146.917,05	1.083.900	1.152.800	1.157.400	1.158.400	1.158.400	1.159.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.711.302,83	1.809.907	1.807.017	1.822.251	1.823.647	1.824.049	1.825.457
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	7.956.939,30-	8.458.872-	9.087.330-	9.259.204-	9.333.701-	9.429.465-	9.499.986-

Haushaltsplan 2015/2016

Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 13

Dezernate II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.307.559,05	3.363.590	795.750	414.530	0	0	700.220	139.720	889.720
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	12.787,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	1.305.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	41.587,15	40.850	100	100	0	0	100	100	100
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	134.500,00	2.500	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.801.933,20	3.406.940	835.850	454.630	0	0	740.320	179.820	929.820
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	335.623,39	90.050	37.190	52.830	60.000	20.000	52.000	52.000	52.000
08	- Baumaßnahmen	3.926.278,54	4.972.290	910.700	1.115.600	2.890.000	1.590.000	1.945.290	342.720	1.541.420
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	312.210,73	121.600	431.210	121.270	289.000	103.000	121.190	121.200	121.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	400.001,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	12.423,32	18.590	723.460	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	400.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	5.386.536,98	5.202.530	2.102.560	1.289.700	3.239.000	1.713.000	2.118.480	515.920	1.714.620
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	415.396,22	1.795.590-	1.266.710-	835.070-	3.239.000-	1.713.000-	1.378.160-	336.100-	784.800-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	415.396,22	1.795.590-	1.266.710-	835.070-	3.239.000-	1.713.000-	1.378.160-	336.100-	784.800-

Haushaltsplan 2015/2016

Umweltschutz
Produktbereich 14

Dezernat III

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	181.977,19	8.623	7.531	7.572	7.586	7.150	6.985
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.950,80	28.350	26.350	26.565	26.782	27.001	27.223
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.415,40	174.548	161.448	161.448	161.448	161.448	161.448
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	133.160,47	52.887	2.887	2.914	2.941	2.971	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	526.503,86	264.408	198.216	198.499	198.757	198.570	198.657
11	- Personalaufwendungen	1.213.828,84	1.171.419	1.239.644	1.254.124	1.267.221	1.280.450	1.294.392
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	320.259,16	299.710	264.900	265.706	266.520	267.322	268.132
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.576,81	5.089	2.844	2.810	2.351	1.860	1.575
15	- Transferaufwendungen	27.885,14	20.000	10.000	10.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.571,42	61.894	60.005	60.306	60.607	60.910	61.214
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.629.121,37	1.558.112	1.577.393	1.592.946	1.596.698	1.610.542	1.625.313
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.102.617,51-	1.293.705-	1.379.177-	1.394.447-	1.397.941-	1.411.972-	1.426.656-
19	+ Finanzerträge	0,92	4	1	1	2	2	2
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.203,11	1.041	432	407	382	364	348
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	20.202,19-	1.037-	432-	406-	380-	362-	346-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.122.819,70-	1.294.741-	1.379.609-	1.394.853-	1.398.321-	1.412.334-	1.427.002-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.122.819,70-	1.294.741-	1.379.609-	1.394.853-	1.398.321-	1.412.334-	1.427.002-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.355,32	47.100	45.103	45.103	45.103	45.103	45.103
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.184,06	68.179	67.271	68.028	68.028	68.028	68.028
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.137.648,44-	1.315.820-	1.401.777-	1.417.779-	1.421.247-	1.435.260-	1.449.928-

Haushaltsplan 2015/2016

Umweltschutz
Produktbereich 14

Dezernat III

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	371,56	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	371,56	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.367,62	2.450	223.200	23.250	0	0	23.190	23.200	23.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.367,62	2.450	223.200	23.250	0	0	23.190	23.200	23.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.996,06-	2.450-	223.200-	23.250-	0	0	23.190-	23.200-	23.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.996,06-	2.450-	223.200-	23.250-	0	0	23.190-	23.200-	23.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 15

Dezernate I, II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	193.695,30	67.646	63.994	63.913	61.214	59.422	59.251
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144.841,17	216.248	162.260	162.260	162.260	162.260	162.260
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	238.296,58	167.350	193.800	194.413	195.537	197.193	198.865
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.826,01	300.000	278.000	278.000	278.000	278.000	278.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.713,74	1.840	1.740	1.757	1.775	1.793	1.811
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	872.372,80	753.084	699.794	700.344	698.786	698.667	700.187
11	- Personalaufwendungen	915.376,98	1.014.223	974.440	985.592	995.380	1.005.265	1.015.691
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.638,38	175.262	181.365	182.204	179.929	186.024	187.382
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.071,07	13.468	10.371	8.332	7.018	5.095	4.351
15	- Transferaufwendungen	1.811.092,28	1.838.917	1.815.817	1.818.964	1.822.111	1.825.267	1.827.423
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.351,07	55.523	55.895	56.665	60.308	60.305	60.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.010.529,78	3.097.393	3.037.888	3.051.756	3.064.746	3.081.955	3.095.447
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.138.156,98-	2.344.310-	2.338.094-	2.351.412-	2.365.960-	2.383.288-	2.395.260-
19	+ Finanzerträge	8,13	25	9	8	16	16	16
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.938,61	6.623	5.014	3.337	3.135	2.982	2.856
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.930,48-	6.597-	5.005-	3.328-	3.118-	2.966-	2.840-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.145.087,46-	2.350.907-	2.343.099-	2.354.741-	2.369.078-	2.386.254-	2.398.100-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.145.087,46-	2.350.907-	2.343.099-	2.354.741-	2.369.078-	2.386.254-	2.398.100-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.100,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	226.672,20	217.766	366.606	369.848	370.021	370.197	370.374
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.370.659,66-	2.567.573-	2.708.605-	2.723.488-	2.737.999-	2.755.350-	2.767.374-

Haushaltsplan 2015/2016

Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 15

Dezernate I, II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	3.000.000	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	3.000.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.603,10	9.460	9.310	9.490	0	0	9.240	8.440	8.240
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	6.603,10	9.460	9.310	9.490	0	0	9.240	8.440	8.240
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.603,10-	9.460-	2.990.690	9.490-	0	0	9.240-	8.440-	8.240-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	6.603,10-	9.460-	2.990.690	9.490-	0	0	9.240-	8.440-	8.240-

Haushaltsplan 2015/2016

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)		Haushaltsansatz (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben davon:	169.929.950,33	182.424.641	186.589.507	192.324.589	198.289.249	204.531.353	208.151.290
	<i>Grundsteuer A</i>	305.556,25	291.898	292.331	294.681	297.049	299.437	301.843
	<i>Grundsteuer B</i>	26.464.860,97	26.575.974	31.765.096	32.124.967	32.489.677	32.859.290	33.233.873
	<i>Gewerbsteuer</i>	66.922.458,87	78.024.960	70.200.000	72.306.000	74.330.568	76.411.824	77.902.247
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	51.049.785,00	54.255.686	57.348.260	60.100.977	63.166.127	66.387.599	67.572.916
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	7.153.104,00	7.587.445	8.573.491	8.826.716	9.072.445	9.333.963	9.577.870
	<i>Vergnügungssteuer</i>	2.379.297,20	2.434.971	3.178.000	3.273.070	3.370.992	3.471.852	3.575.737
	<i>Wettbürosteuer</i>	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	<i>Hundsteuer</i>	914.486,26	917.892	1.027.180	1.036.452	1.045.816	1.055.274	1.064.827
	<i>Zweitwohnungssteuer</i>	52.427,92	74.537	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	5.537.243,61	5.761.278	5.799.149	5.955.726	6.110.575	6.306.114	6.515.977
	<i>Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende</i>	9.150.730,25	6.500.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen davon:	141.904.854,19	146.684.613	154.152.280	160.768.282	163.581.961	165.883.242	165.531.348
	<i>Vom Land: Schlüsselzuweisungen</i>	121.616.378,00	127.927.769	135.020.436	141.636.438	148.576.623	154.816.841	158.216.316
	<i>Vom Land: Stärkungspakt</i>	18.756.843,98	18.756.844	18.756.844	18.756.844	14.630.338	10.691.401	6.940.032
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	552.467,21	505.000	505.000	505.000	505.000	510.050	515.151
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	312.387.271,73	329.614.254	341.246.787	353.597.871	362.376.210	370.924.645	374.197.789
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.320,65	1.000.000	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen davon:	52.705.208,21	56.537.499	57.426.698	57.950.597	59.379.885	60.680.264	62.081.741
	<i>Gewerbsteuerumlage</i>	4.900.423,00	5.872.846	5.283.871	5.442.387	5.594.774	5.751.428	5.863.610

Haushaltsplan 2015/2016

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	<i>Gewerbesteuerumlage: Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit</i>	4.760.195,00	5.705.051	5.132.903	5.286.890	5.434.923	5.422.775	5.528.547	
	<i>An Landschaftsverband: Umlage</i>	41.403.837,21	43.262.502	44.343.186	45.397.797	46.477.489	47.582.859	48.714.518	
	<i>An Regionalverband Ruhr (RVR): Umlage</i>	1.640.753,00	1.697.100	1.775.638	1.823.523	1.872.699	1.923.202	1.975.066	
	<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	0,00	0	891.100	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.972.041,81	2.155.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000	2.264.175	2.273.395	
17	= Ordentliche Aufwendungen	55.696.570,67	59.692.499	59.681.698	60.205.597	61.634.885	62.944.439	64.355.136	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	256.690.701,06	269.921.755	281.565.089	293.392.274	300.741.325	307.980.206	309.842.652	
19	+ Finanzerträge	36.838,44	140.000	78.870	87.870	86.870	85.870	84.870	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.613.616,30	5.792.000	2.328.230	2.741.070	3.545.630	4.194.280	5.000.010	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.576.777,86-	5.652.000-	2.249.360-	2.653.200-	3.458.760-	4.108.410-	4.915.140-	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	255.113.923,20	264.269.755	279.315.729	290.739.074	297.282.565	303.871.796	304.927.512	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	255.113.923,20	264.269.755	279.315.729	290.739.074	297.282.565	303.871.796	304.927.512	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	187.000	187.000	187.000	187.000	187.000	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	255.113.923,20	264.269.755	279.502.729	290.926.074	297.469.565	304.058.796	305.114.512	

Haushaltsplan 2015/2016

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.064.964,29	5.150.000	6.200.000	6.200.000	0	0	6.200.000	6.200.000	6.200.000	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	35.700	35.700	0	0	35.700	35.700	35.700	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.064.964,29	5.150.000	6.235.700	6.235.700	0	0	6.235.700	6.235.700	6.235.700	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.064.964,29	5.150.000	6.235.700	6.235.700	0	0	6.235.700	6.235.700	6.235.700	
15	Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	14.994.411,28	66.782.090	18.534.900	22.843.300	0	0	22.453.250	10.242.100	8.442.400	
16	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	145.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	- Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	15.798.491,73	16.900.000	13.486.600	14.493.000	0	0	14.250.100	13.317.200	12.931.400	

Haushaltsplan 2015/2016

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

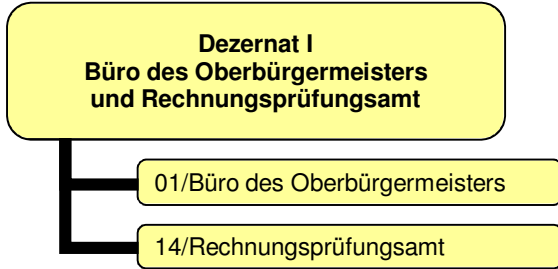
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
18	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	151.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
19	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	6.804.080,45-	49.882.090	5.048.300	8.350.300	0	0	8.203.150	3.075.100-	4.489.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.739.116,16-	55.032.090	11.284.000	14.586.000	0	0	14.438.850	3.160.600	1.746.700

Budgetplan für Dezernat I – Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Dezernat I	Seite
• Strategische Ziele	I-1
• Teilergebnisplan	I-2
• Teilfinanzplan	I-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
01 Büro des Oberbürgermeisters	01-1 bis 01-14
14 Rechnungsprüfungsamt	14-1 bis 14-6

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm



- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Büros des Oberbürgermeisters							
X	X	X	X	X	X	X	I-1. Steuerung der Umsetzung der strategischen Ziele nach innen und außen
X	X	X				X	I-2. Stärkung der Position der Stadt in der Region
X	X	X		X		X	I-3. Herausstellen/Verbessern der Attraktivität der Stadt für die eigene Bevölkerung, Studierende und Besucher
Strategische Ziele des Rechnungsprüfungsamtes							
X				X		X	I-4. Sicherung und Förderung der wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung in der Verwaltung
X	X					X	I-5. Beratung und Unterstützung der Verwaltung beim kontinuierlichen Auf- und Ausbau des internen Sicherheitskonzeptes und der Korruptionsprävention
X				X		X	I-6. Weitere Optimierung der internen Revision

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.881,03	9.545	9.778	9.834	8.787	7.116	7.127
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	248.149,95	168.350	197.350	198.454	199.568	201.254	202.956
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146.836,62	172.270	204.172	204.385	204.599	205.188	206.323
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.472,75	3.090	90	91	92	93	94
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	487.340,35	353.255	411.390	412.763	413.047	413.651	416.500
11	- Personalaufwendungen	3.554.606,11	3.595.737	3.765.045	3.805.292	3.844.637	3.884.381	3.926.281
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	275.821,53	239.190	248.413	250.255	249.990	257.168	259.624
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.472,30	20.789	22.333	20.800	19.681	17.143	17.251
15	- Transferaufwendungen	34.421,27	66.267	35.767	36.017	36.266	36.526	35.786
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.933.009,71	2.351.597	2.217.055	2.242.578	2.195.440	2.223.699	2.213.742
	<i>davon: Verfügungsmittel</i>	<i>37.768,07</i>	<i>45.162</i>	<i>55.162</i>	<i>55.198</i>	<i>45.550</i>	<i>45.842</i>	<i>46.072</i>
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.817.330,92	6.273.580	6.288.613	6.354.942	6.346.014	6.418.917	6.452.685
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.329.990,57-	5.920.325-	5.877.223-	5.942.179-	5.932.968-	6.005.266-	6.036.185-
19	+ Finanzerträge	12,84	40	16	18	37	37	37
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.945,40	10.313	9.509	7.568	7.111	6.764	6.479
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.932,56-	10.273-	9.493-	7.550-	7.073-	6.727-	6.441-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.340.923,13-	5.930.598-	5.886.715-	5.949.729-	5.940.041-	6.011.993-	6.042.626-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	5.340.923,13-	5.930.598-	5.886.715-	5.949.729-	5.940.041-	6.011.993-	6.042.626-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.221,07	71.950	57.097	57.097	57.097	57.097	57.097
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	391.176,58	421.326	577.551	583.797	583.797	583.797	583.797
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.661.878,64-	6.279.975-	6.407.169-	6.476.428-	6.466.741-	6.538.693-	6.569.326-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	858,12	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	858,12	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.728,15	13.490	13.240	13.510	0	0	13.170	12.500	12.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	10.728,15	13.490	13.240	13.510	0	0	13.170	12.500	12.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.870,03-	13.490-	13.240-	13.510-	0	0	13.170-	12.500-	12.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	9.870,03-	13.490-	13.240-	13.510-	0	0	13.170-	12.500-	12.200-

01

Büro des Oberbürgermeisters

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts- und Beschäftigungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X	X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X	X

Strategische Ziele des Büros des Oberbürgermeisters
I-1. Steuerung der Umsetzung der strategischen Ziele nach innen und außen
I-2. Stärkung der Position der Stadt in der Region
I-3. Herausstellen/Verbessern der Attraktivität der Stadt für die eigene Bevölkerung, Studierende und Besucher

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.372,13	8.471	8.772	8.807	7.781	6.169	6.199
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	248.149,95	168.350	197.350	198.454	199.568	201.254	202.956
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.376,52	145.705	163.912	164.022	164.133	164.617	165.646
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.248,26	3.090	90	91	92	93	94
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	433.146,86	325.616	370.124	371.374	371.574	372.134	374.896
11	- Personalaufwendungen	2.801.132,84	2.762.939	2.870.690	2.902.259	2.932.047	2.962.138	2.993.858
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255.839,20	212.660	221.883	223.450	222.907	229.814	231.996
14	- Bilanzielle Abschreibungen	18.851,15	19.650	21.233	19.774	18.675	16.196	16.324
15	- Transferaufwendungen	34.421,27	66.267	35.767	36.017	36.266	36.526	35.786
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.904.042,60	2.336.951	2.128.571	2.179.026	2.156.820	2.185.013	2.174.987
	<i>davon: Verfügungsmittel</i>	<i>37.768,07</i>	<i>45.162</i>	<i>55.162</i>	<i>55.198</i>	<i>45.550</i>	<i>45.842</i>	<i>46.072</i>
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.014.287,06	5.398.467	5.278.144	5.360.525	5.366.715	5.429.687	5.452.952
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.581.140,20-	5.072.851-	4.908.021-	4.989.151-	4.995.141-	5.057.553-	5.078.056-
19	+ Finanzerträge	12,72	39	16	18	37	37	37
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.847,67	10.218	9.423	7.568	7.111	6.764	6.479
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.834,95-	10.179-	9.406-	7.550-	7.073-	6.727-	6.441-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.591.975,15-	5.083.030-	4.917.427-	4.996.701-	5.002.215-	5.064.280-	5.084.497-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.591.975,15-	5.083.030-	4.917.427-	4.996.701-	5.002.215-	5.064.280-	5.084.497-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.150,00	47.150	42.152	42.152	42.152	42.152	42.152
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	305.840,56	337.266	497.796	503.144	503.144	503.144	503.144
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.850.665,71-	5.373.146-	5.373.071-	5.457.693-	5.463.207-	5.525.272-	5.545.489-

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	858,12	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	858,12	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.265,92	12.510	12.280	12.530	0	0	12.210	11.600	11.300
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	10.265,92	12.510	12.280	12.530	0	0	12.210	11.600	11.300
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.407,80-	12.510-	12.280-	12.530-	0	0	12.210-	11.600-	11.300-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	9.407,80-	12.510-	12.280-	12.530-	0	0	12.210-	11.600-	11.300-

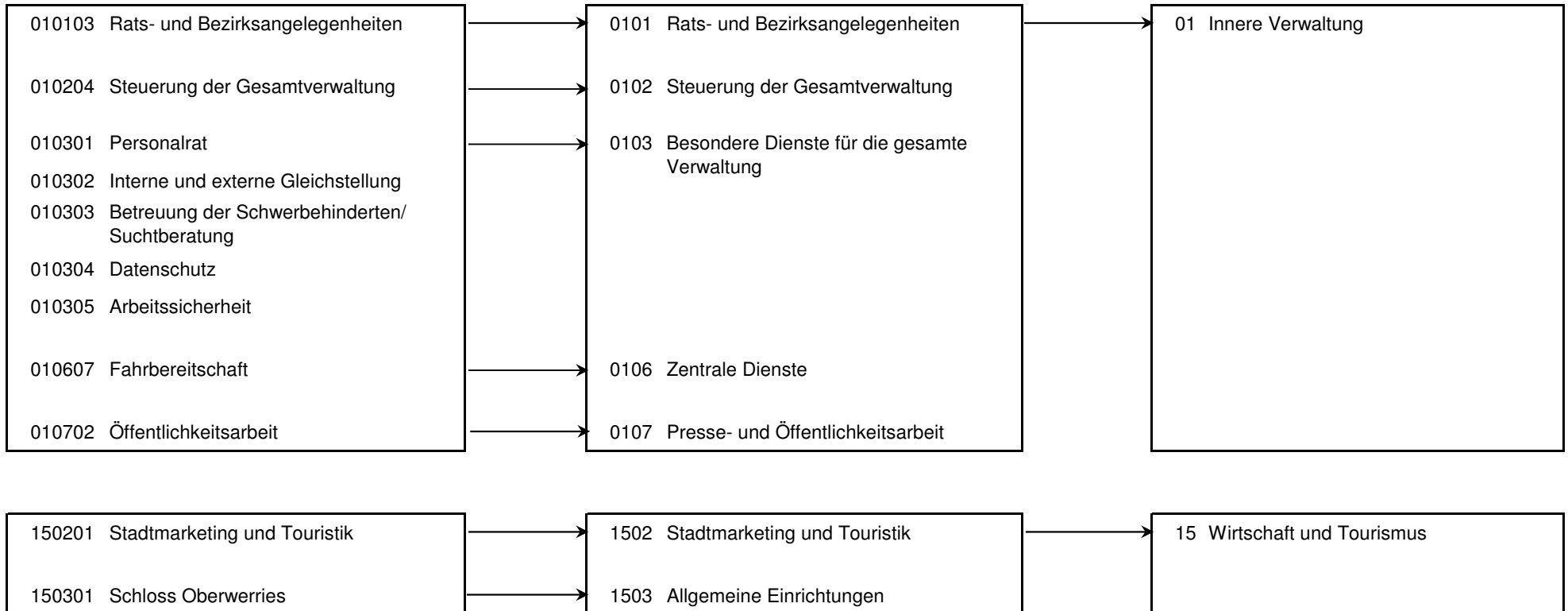
Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01 - Büro des Oberbürgermeisters
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	8,20	8,00	8,00	8,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,95	19,56	20,56	20,56
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	9,96	10,15	9,12	9,12
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	3,24	4,14	3,16	3,16
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	9.313,43			

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Amt für soziale Integration.

Gemäß § 37 Abs. 3 GO NRW erfüllen die Bezirksvertretungen die ihnen zugewiesenen Aufgaben im Rahmen der vom Rat bereitgestellten Haushaltsmittel; dabei sollen sie über den Verwendungszweck eines Teils dieser Haushaltsmittel allein entscheiden können. Die Ansätze für die Bezirke werden im Bezirkshaushalt gesondert dargestellt. Die Höhe des Gesamtbetrages pro Bezirk errechnet sich aus einem Ausgangsbetrag und einem festen Aufstockungsbetrag für die Städtepartnerschaften in den Bezirken Hamm-Mitte und Hamm-Herringen, die zum Zeitpunkt Mitte 2000 bestanden.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,96 PRZ	0,90 PRZ	1,00 PRZ	0,99 PRZ
- Verfügungsmittel Oberbürgermeister (Euro)	25.258,00 EUR	45.162,00 EUR	45.162,00 EUR	45.162,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Mitte (Euro)	1.066,00 EUR	1.566,00 EUR	1.566,00 EUR	1.566,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Uentrop (Euro)	1.286,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Rhynern (Euro)	865,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Pelkum (Euro)	1.209,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Herringen (Euro)	1.150,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Bockum-Hövel (Euro)	986,00 EUR	1.431,00 EUR	1.431,00 EUR	1.431,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Heessen (Euro)	1.015,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	43.667	24.192	24.516	24.518
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	33.882	14.406	14.026	14.028
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.786	9.786	10.490	10.490
- Aufwendungen	2.231.384	2.673.414	2.459.866	2.478.489
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	474.824	499.769	481.743	487.529
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.711.400	2.125.469	1.918.718	1.931.148
....davon Transferaufwendungen	1.400	2.750	2.750	2.764
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.669	4.958	5.316	5.132
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.091	40.469	51.338	51.916
= Ergebnis	2.187.717-	2.649.222-	2.435.350-	2.453.971-

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement. Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Personalamt, Kulturbüro, Amt für Finanzen u. Steuern, Controllingamt, Rechtsamt, , Bauverwaltungsamt				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	33.957	53.666	60.451	60.704
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	11.517	31.226	40.671	40.924
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.440	22.440	19.780	19.780
- Aufwendungen	590.441	501.464	670.072	677.746
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	534.510	423.522	595.484	601.824
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	45.403	66.121	54.840	55.291
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.653	4.112	9.969	10.742
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.875	7.709	9.780	9.890
= Ergebnis	556.483-	447.798-	609.621-	617.042-

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010301 Personalrat		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wahrung und Schutz der Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Hamm unter Anwendung des Landespersonalvertretungsgesetzes. Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Hamm Kontrolle über die Einhaltung der gesetzlichen, tarifvertraglichen und sonstigen rechtlichen Vorschriften.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,57 PRZ	7,92 PRZ	8,10 PRZ	7,38 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	2.073	36.056	35.579	35.579
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.073	36.056	35.579	35.579
- Aufwendungen	366.081	484.823	439.512	482.296
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	311.126	384.025	377.429	381.240
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	21.901	62.562	21.929	60.536
....davon Abschreibungen und Zinsen	494	1.729	900	824
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.560	36.508	39.254	39.696
= Ergebnis	364.008-	448.767-	403.932-	446.717-

Produkt 010302 Interne und externe Gleichstellung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wahrnehmung der mit dem gesetzlichen Auftrag verbundenen Aufgabe, auf kommunaler Ebene (Stadt und Stadtverwaltung Hamm) zur Verwirklichung der verfassungsrechtlich garantierten Gleichstellung von Frau und Mann beizutragen.				
Ziele				
- Vorbereitung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen zum Thema Runder Tisch "Häusliche Gewalt"				
- Planung und Durchführung verschiedener gleichstellungsrelevanter Veranstaltungen im Rahmen externer Frauenförderung				
- Inhaltliche Überarbeitung/Aktualisierung vorhandener bzw. Erstellung neuer Veröffentlichungen zu thematischen Schwerpunkten interner wie externer Frauenförderungs-/Gleichstellungsaufgaben				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,03 PRZ	11,48 PRZ	11,55 PRZ	11,44 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010302 Interne und externe Gleichstellung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	5.419	20.455	21.708	21.708
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	399	15.435	16.583	16.583
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.020	5.020	5.125	5.125
- Aufwendungen	178.621	190.785	188.001	189.831
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	157.130	161.862	159.082	160.688
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.568	12.793	11.981	12.054
....davon Abschreibungen und Zinsen	200	742	393	357
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.724	15.388	16.545	16.731
= Ergebnis	173.202-	170.330-	166.293-	168.123-

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Eingliederung von Schwerbehinderten im Arbeitsumfeld, Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Führungskräften und Mitgliedern des Personalrates beim Umgang mit Suchterkrankungen. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Personalamt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,95 PRZ	12,16 PRZ	10,25 PRZ	10,15 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	4.177	9.872	8.838	8.838
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	417	6.112	6.351	6.351
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.760	3.760	2.487	2.487
- Aufwendungen	70.157	87.033	86.206	87.059
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	59.663	75.319	74.025	74.773
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.239	4.343	4.432	4.451
....davon Abschreibungen und Zinsen	869	211	50	50
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.386	7.160	7.699	7.786
= Ergebnis	65.980-	77.161-	77.368-	78.221-

Produkt 010304 Datenschutz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Unterstützung und Überwachung der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz und zum Informationszugang.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,36 PRZ	19,14 PRZ	18,80 PRZ	18,62 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	5.352	8.145	8.446	8.446
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.352	8.145	8.446	8.446
- Aufwendungen	72.700	45.618	44.916	45.365
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	68.505	39.556	38.877	39.269
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	829	2.211	1.991	2.001
....davon Abschreibungen und Zinsen	12	90	6	6
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.354	3.760	4.043	4.089
= Ergebnis	67.348-	37.473-	36.471-	36.919-

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010305 Arbeitssicherheit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung des Unternehmers und der Mitarbeiter/innen in allen Berreichen des Arbeitsschutzes; gesundheitliche Aufklärung und Beratung; Untersuchungen durch den Betriebsärztlichen Dienst. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Personalamt

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,84 PRZ	27,39 PRZ	43,78 PRZ	43,37 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	74.656	49.673	56.067	56.041
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	69.016	44.033	52.337	52.311
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.640	5.640	3.730	3.730
- Aufwendungen	156.069	130.117	128.063	129.210
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	143.819	113.326	111.380	112.505
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.392	5.546	4.897	4.925
....davon Abschreibungen und Zinsen	250	472	202	66
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.609	10.773	11.584	11.714
= Ergebnis	81.413-	80.444-	71.996-	73.169-

Produkt 010607 Fahrbereitschaft

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Sicherstellung der Mobilität zur Terminwahrnehmung von Mandatsträgern und Verwaltungsangehörigen.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,52 PRZ	0,44 PRZ	0,22 PRZ	0,22 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010607 Fahrbereitschaft		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	5.684	997	543	543
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.179	492	3	3
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	504	504	540	540
- Aufwendungen	225.817	229.145	242.695	245.229
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	154.114	152.462	157.443	159.144
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	40.101	41.382	40.475	40.804
....davon Abschreibungen und Zinsen	135	19	18	18
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.466	35.282	44.759	45.263
= Ergebnis	220.133-	228.148-	242.152-	244.686-

Produkt 010702 Öffentlichkeitsarbeit		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Information der Öffentlichkeit, Erstellung von Informationsbroschüren, Pflege der Homepage der Stadt Hamm				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,81 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010702 Öffentlichkeitsarbeit		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	4.245	114	113	113
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.245	114	113	113
- Aufwendungen	524.282	472.932	504.772	509.528
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	387.325	327.655	342.421	346.486
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	91.403	60.611	95.674	95.541
....davon Transferaufwendungen	0	32.700	1.200	1.289
....davon Abschreibungen und Zinsen	2	888	681	686
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.552	51.077	64.796	65.525
= Ergebnis	520.037-	472.818-	504.660-	509.415-

Produkt 150201 Stadtmarketing und Touristik		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Kooperatives, handlungsbezogenes Stadtentwicklungskonzept, Entwicklung und Ausbau eines langfristigen Handlungsrahmens für die Zusammenarbeit und gemeinsame Zielfindung unterschiedlicher Akteure, Imagewerbung, Tourismusförderung. Enge Verzahnung der Aktivitäten mit der Stadtmarketing Hamm GmbH und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm mbH. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Stadtplanungsamt.				
Besonderheiten in Planjahren				
Ziele				
- Stärkere Ausrichtung von Marketingaktivitäten auf die neuen Handygenerationen, die mobiles Internet ermöglichen				
- Intensivierung von freizeittouristischen Angeboten mit dem Schwerpunkt Fahrradtourismus.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,04 PRZ	0,68 PRZ	0,04 PRZ	0,02 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 150201 Stadtmarketing und Touristik		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	58.588	2.892	155	80
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	58.588	2.892	155	80
- Aufwendungen	417.196	428.368	412.717	414.143
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	237.534	276.054	273.269	276.337
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	107.528	77.511	73.598	73.127
....davon Transferaufwendungen	33.021	30.817	31.817	31.964
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.186	3.287	1.810	128
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.927	40.700	32.223	32.586
= Ergebnis	358.608-	425.477-	412.563-	414.063-

Produkt 150301 Schloss Oberwerries		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Vermietung von Räumen für Veranstaltungen, Verpflegung und Unterbringung von Veranstaltungsteilnehmern.				
Ziele				
enthält HSP-Maßnahme 01_3 "Erhöhung des Aufwandsdeckungsgrades BGA Schloss Oberwerries" (2014 + 2015: je 20 TEUR, Erträge)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	48,67 PRZ	33,20 PRZ	32,19 PRZ	32,17 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 150301 Schloss Oberwerries	freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	242.490	166.744	195.876	196.974
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	242.490	166.744	195.876	196.974
- Aufwendungen	498.227	502.253	608.542	612.342
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	272.582	309.390	259.538	262.465
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	128.118	91.062	121.919	122.597
....davon Abschreibungen und Zinsen	13.231	13.361	11.310	9.332
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.296	88.440	215.775	217.948
= Ergebnis	255.737-	335.509-	412.666-	415.367-

Summe Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	480.310	372.806	412.292	413.544
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	433.160	325.656	370.140	371.392
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.150	47.150	42.152	42.152
- Aufwendungen	5.330.975	5.745.951	5.785.363	5.871.238
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.801.133	2.762.939	2.870.690	2.902.259
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.159.882	2.549.611	2.350.454	2.402.476
....davon Transferaufwendungen	34.421	66.267	35.767	36.017
....davon Abschreibungen und Zinsen	29.699	29.869	30.656	27.342
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	305.841	337.266	497.796	503.144
= Ergebnis	4.850.666-	5.373.146-	5.373.071-	5.457.693-

14

Rechnungsprüfungsamt

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X				X		X
X				X		X

Strategische Ziele des Rechnungsprüfungsamtes	
	14-1. Sicherung und Förderung der wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung in der Verwaltung
14-1.1	Nachhaltige Sicherung der der Stadt gewährten Finanzierungsmittel aus Förderprogrammen durch weitgehende Vermeidung von Rückforderungen der externen Zuschussgeber
14-1.2	Beratung und Unterstützung der Verwaltung insbesondere hinsichtlich der Optimierung der Geschäftsprozesse, -abläufe und Strukturen
14-1.3	Beratung und Unterstützung der Verwaltung bei der Entwicklung von Haushaltssicherungsmaßnahmen und deren Umsetzung
14-1.4	Vermeidung bzw. Minderung von Schadensrisiken infolge von dolosen Handlungen
14-1.5	Prüfungen im Zuge der Entwicklung und Umsetzung von elektronischen Dienstleistungsangeboten
14-2.	Weitere Optimierung der internen Revision
14-2.1	Hinsichtlich eigener Prozesse und Strukturen (wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung durch einen an Risiken orientierten und Mehrwerte generierenden Prüfprozess)
14-2.2	Hinsichtlich der neuen Prüfaufgaben im NKF wie Prüfung des Jahresabschlusses und Vorbereitung der Prüfung des Gesamtabschlusses
14-2.3	Kontinuierliche Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung und Leistungssteigerung durch Einsatz vorhandener Managementsysteme (Qualitätsmanagement, gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen)
14-2.4	Geschäftsführung eines Vergleichsringes "Rechnungsprüfung in Kennzahlen"

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	508,90	1.073	1.007	1.027	1.007	947	927
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.460,10	26.565	40.260	40.363	40.466	40.571	40.677
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.224,49	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.193,49	27.638	41.267	41.389	41.473	41.518	41.604
11	- Personalaufwendungen	753.473,27	832.798	894.355	903.033	912.590	922.243	932.423
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.982,33	26.530	26.530	26.805	27.083	27.354	27.627
14	- Bilanzielle Abschreibungen	621,15	1.139	1.100	1.027	1.007	947	927
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.967,11	14.646	88.484	63.552	38.620	38.687	38.755
17	= Ordentliche Aufwendungen	803.043,86	875.113	1.010.469	994.417	979.299	989.230	999.733
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	748.850,37-	847.474-	969.202-	953.027-	937.826-	947.713-	958.129-
19	+ Finanzerträge	0,12	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97,73	95	86	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	97,61-	94-	86-	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	748.947,98-	847.568-	969.289-	953.027-	937.826-	947.713-	958.129-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	748.947,98-	847.568-	969.289-	953.027-	937.826-	947.713-	958.129-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.071,07	24.800	14.945	14.945	14.945	14.945	14.945
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.336,02	84.061	79.755	80.653	80.653	80.653	80.653
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	811.212,93-	906.829-	1.034.098-	1.018.735-	1.003.534-	1.013.420-	1.023.837-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	462,23	980	960	980	0	0	960	900	900
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	462,23	980	960	980	0	0	960	900	900
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	462,23-	980-	960-	980-	0	0	960-	900-	900-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	462,23-	980-	960-	980-	0	0	960-	900-	900-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt
Produktübersicht

Produkte

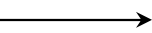
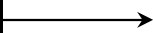
Produktgruppen

Produktbereiche

010505 Revision/Rechnungsprüfung

0105 Rechnungsprüfung

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	0,62	2,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	10,75	9,63	9,50	9,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,51	0,50	0,50	0,50

Produkt 010505 Revision / Rechnungsprüfung	pflichtiges Produkt			
<p>Beschreibung</p> <p>Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sowie von Prüfungen im Auftrag des Rates, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Verwaltungsführung sowie prüfungsunabhängige Beratung von Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsführung und Verwaltung. Erbringung von Wertsteigerungsbeiträgen/Change-Management durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Treffen prüfungsbezogener Aussagen über die Aufgabenerfüllung in der Verwaltung, Empfehlen von Optimierungsansätzen/"Best-Practice-Sharing", Begleiten und Überprüfungen von Veränderungsprozessen. Dabei werden insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt: Rechts- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns, Wirtschaftlichkeit und Effektivität des Verwaltungshandelns, bautechnische Prüfungs- und Beratungsleistungen, IT-Sicherheit -prüfungsunabhängige Unterstützung der Verwaltung, insbesondere bei größeren Projekten (z. B. Gesamtabschluss) in Sach- und Rechtsangelegenheiten sowie in Fragen der Organisation und der Prozesse Risikomanagement (Vermeidung und Bekämpfung von Korruption, Risikoidentifikation und -bewertung, Optimierung des internen Sicherheitskonzeptes) Qualitätsmanagement der internen Revision (Optimierung z. B. hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit und Mehrwertgenerierung). 				
<p>Ziele</p> <p>Im Doppelhaushalt 2015/2016 wird die weitere Entwicklung der begleitenden Jahresabschlussprüfung einen großen Arbeitsschwerpunkt neben der Prüfung der internen Sicherheitskonzepte der Fachämter sowie weiterer Sachprüfungen einnehmen. Für 2015 ist beabsichtigt, die Prüfung der Gesamtabschlüsse 2011-2013 aufzuholen. Das Gleiche gilt für die Gesamtabschlüsse 2014 und 2015 in 2016. Mit der Umsetzung wird ein Wirtschaftsprüfungsunternehmen beauftragt. Im Jahr 2015 erfolgt das zweite Überwachungsaudit gemäß DIN ISO 9001 und im Jahr 2016 eine vollständige Rezertifizierungsprüfung.</p> <p>Enthält HSP-Maßnahme 14_1 "Erhöhung der Einnahmen aus der Prüfung Externer" (2015 und 2016 jeweils 30 TEUR, Erträge)</p>				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Stellen je 10.000 Einwohner (Stellen)	0,64 STL	0,68 STL	0,67 STL	0,67 STL
- Umsetzungsquote der im Rechnungsprüfungsausschuss behandelten Prüfungsempfehlungen (Prozent)	59,00 PRZ	60,00 PRZ	60,00 PRZ	60,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,01 PRZ	5,47 PRZ	5,16 PRZ	5,24 PRZ
- Gesamtergebnis der Produktgruppe "Rechnungsprüfung", dividiert durch Einwohnerzahl (Euro)	4,56 EUR	5,09 EUR	5,03 EUR	5,03 EUR
- Ges.-erg. d. Prod.-gruppe "Rechnungsprüfung", dividiert durch Ges.-erg. d. Prod.-bereichs "Innere Verwaltung" (Prozent)	1,17 PRZ	2,53 PRZ	2,50 PRZ	2,50 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

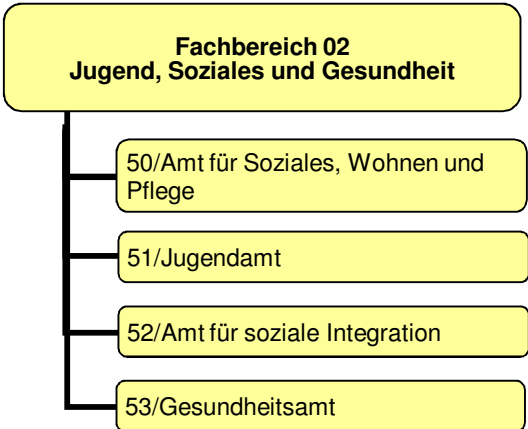
Produkt 010505 Revision / Rechnungsprüfung		pflichtiges Produkt			
		Ergebnis	Ansatz		
		2013	2014	2015	2016
Ergebnis					
+ Erträge		77.265	52.439	56.212	56.334
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge		54.194	27.639	41.267	41.389
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		23.071	24.800	14.945	14.945
- Aufwendungen		888.478	959.268	1.090.310	1.075.069
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen		753.473	832.798	894.355	903.033
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen		48.949	41.176	115.014	90.357
....davon Abschreibungen und Zinsen		719	1.233	1.186	1.027
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		85.336	84.061	79.755	80.653
= Ergebnis		811.213-	906.829-	1.034.098-	1.018.735-

Summe Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt		Ergebnis	Ansatz		
		2013	2014	2015	2016
Ergebnis					
+ Erträge		77.265	52.439	56.212	56.334
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge		54.194	27.639	41.267	41.389
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		23.071	24.800	14.945	14.945
- Aufwendungen		888.478	959.268	1.090.310	1.075.069
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen		753.473	832.798	894.355	903.033
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen		48.949	41.176	115.014	90.357
....davon Abschreibungen und Zinsen		719	1.233	1.186	1.027
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		85.336	84.061	79.755	80.653
= Ergebnis		811.213-	906.829-	1.034.098-	1.018.735-

Budgetplan für Dezernat I Fachbereich 02 – Jugend, Soziales und Gesundheit

Dezernat I Fachbereich 02	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	FB 02-1 FB 02-2 FB 02-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: <ul style="list-style-type: none"> - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
50 Amt für Soziales, Wohnen und Pflege	50-1 bis 50-29
51 Jugendamt	51-1 bis 51-35
52 Amt für soziale Integration	52-1 bis 52-17
53 Gesundheitsamt	53-1 bis 53-15



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit							
X		X	X	X		X	02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege
X		X	X			X	02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten
X		X	X	X	X	X	02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten
X	X	X	X	X	X	X	02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen
X	X	X	X	X	X	X	02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements
X	X	X	X			X	02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
X	X	X	X	X	X	X	02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen
X		X	X	X	X	X	02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots
X		X	X	X	X	X	02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme
X		X	X	X	X	X	02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.519.086,14	34.039.182	28.014.575	28.663.154	29.148.271	29.682.208	30.238.371
03	+ Sonstige Transfererträge	6.883.166,75	8.080.562	3.952.329	4.077.815	4.161.350	4.195.276	4.220.431
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.230.545,42	4.538.393	4.740.120	4.753.832	4.767.993	4.781.425	4.897.011
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	281.691,04	339.183	360.600	365.548	370.607	375.468	380.597
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.249.689,88	111.486.902	136.982.015	138.654.210	140.882.723	143.863.713	146.929.622
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.461.348,34	1.685	436	437	437	442	446
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	157.625.527,57	158.485.907	174.050.075	176.514.996	179.331.381	182.898.532	186.666.477
11	- Personalaufwendungen	24.278.215,49	25.731.474	23.452.967	23.704.548	23.975.095	24.248.168	24.486.443
12	- Versorgungsaufwendungen	6.029,01	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.363.184,49	16.259.106	25.289.015	25.687.840	26.051.271	26.373.901	26.736.465
14	- Bilanzielle Abschreibungen	593.376,53	439.175	390.545	310.404	290.183	263.663	246.077
15	- Transferaufwendungen	248.131.124,39	251.117.212	268.765.429	273.424.275	278.305.071	283.009.357	287.902.063
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.541.949,58	2.216.164	2.248.212	2.223.927	2.280.256	2.307.501	2.340.543
17	= Ordentliche Aufwendungen	292.913.879,49	295.763.132	320.146.168	325.350.993	330.901.875	336.202.590	341.711.591
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	135.288.351,92-	137.277.224-	146.096.094-	148.835.997-	151.570.495-	153.304.059-	155.045.113-
19	+ Finanzerträge	336,00	1.014	239	243	485	485	485
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	286.464,53	265.014	138.056	99.120	93.125	88.586	84.849
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	286.128,53-	263.999-	137.817-	98.877-	92.639-	88.101-	84.363-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	135.574.480,45-	137.541.224-	146.233.910-	148.934.873-	151.663.134-	153.392.159-	155.129.477-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	135.574.480,45-	137.541.224-	146.233.910-	148.934.873-	151.663.134-	153.392.159-	155.129.477-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.991.088,09	3.762.578	3.065.779	3.100.030	3.100.030	3.100.030	3.100.030
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	138.565.568,54-	141.303.802-	149.299.689-	152.034.904-	154.763.164-	156.492.190-	158.229.507-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.196,67-	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	41,33	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	14.155,34-	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	81.640	80.200	81.770	161.450	100.000	79.680	50.000	50.000
08	- Baumaßnahmen	42.685,98	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	361.711,18	366.560	395.333	355.196	0	0	352.216	353.446	352.546
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	404.397,16	448.200	475.533	436.966	161.450	100.000	431.896	403.446	402.546
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	418.552,50-	448.200-	475.533-	436.966-	161.450-	100.000-	431.896-	403.446-	402.546-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	418.552,50-	448.200-	475.533-	436.966-	161.450-	100.000-	431.896-	403.446-	402.546-

50

Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege

02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten

02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen

02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements

02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen

02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebotes

02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme

02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Ziele des Amtes für Soziales, Wohnen und Pflege

		X				X	X	X	X	50.1. Fortführung und Weiterentwicklung von nachhaltigen Strukturen zur Versorgung im Alter in allen Sozialräumen
								X		50.2. Zahlbarmachung sämtlicher Ansprüche auf Sozialleistungen innerhalb von 28 Kalendertagen nach Eingang der vollständigen Antragsunterlagen
								X		50.3. Ausbau der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme durch fachspezifische Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter/innen
		X				X	X		X	50.4. Unterstützung von Initiativen zur Etablierung niedrigschwelliger komplementärer Angebote sowie neuer kleinteiliger wohnortnaher gemeinwesenorientierter Wohn- und Pflegeformen für hilfebedürftige Menschen
		X				X		X	X	50.5. Optimierung der vorhandenen Strukturen in der stationären und ambulanten Pflege sowie der Heimaufsicht zur Qualitätssicherung
		X				X	X	X	X	50.6. Umsetzung Handlungskonzept Wohnen und Pflege 2025
						X	X	X	X	50.7. Ausbau von Leistungsangeboten der Wohn- und Pflegeberatung für Senioren und Behinderte
		X				X	X	X	X	50.8. Versorgung unterschiedlicher Personengruppen mit Wohnraum

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.056.145,26	10.338.084	111.732	112.831	113.544	114.485	115.763
03	+ Sonstige Transfererträge	4.380.994,41	5.480.700	1.300.650	1.373.707	1.403.760	1.412.817	1.412.874
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.468,75	0	61.000	61.169	61.648	62.129	62.615
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.058.092,73	109.942.344	133.816.906	135.458.244	137.655.351	140.614.454	143.658.716
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.354.959,79	0	50	51	51	52	52
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	124.864.660,94	125.761.128	135.290.338	137.006.002	139.234.354	142.203.937	145.250.020
11	- Personalaufwendungen	5.555.633,19	7.815.572	4.066.905	4.077.520	4.120.669	4.164.261	4.210.208
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.994.190,38	11.333.440	19.564.087	19.844.798	20.126.438	20.412.903	20.703.783
14	- Bilanzielle Abschreibungen	91.910,20	54.922	19.217	20.162	20.665	20.663	20.623
15	- Transferaufwendungen	165.778.572,38	167.017.962	178.005.315	180.776.394	183.955.897	187.355.054	190.829.203
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	474.036,26	762.646	296.552	297.420	298.785	299.737	311.281
17	= Ordentliche Aufwendungen	185.894.342,41	186.984.542	201.952.076	205.016.294	208.522.453	212.252.619	216.075.098
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	61.029.681,47-	61.223.414-	66.661.738-	68.010.292-	69.288.100-	70.048.682-	70.825.078-
19	+ Finanzerträge	52,75	151	3	3	6	6	6
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	44.954,45	39.549	1.470	1.302	1.223	1.164	1.115
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	44.901,70-	39.397-	1.467-	1.299-	1.217-	1.157-	1.108-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	61.074.583,17-	61.262.811-	66.663.205-	68.011.590-	69.289.317-	70.049.839-	70.826.186-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	61.074.583,17-	61.262.811-	66.663.205-	68.011.590-	69.289.317-	70.049.839-	70.826.186-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	506.163,80	767.774	306.285	309.733	309.733	309.733	309.733
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	61.580.746,97-	62.030.586-	66.969.489-	68.321.323-	69.599.050-	70.359.572-	71.135.919-

Haushaltsplan 2015/2016

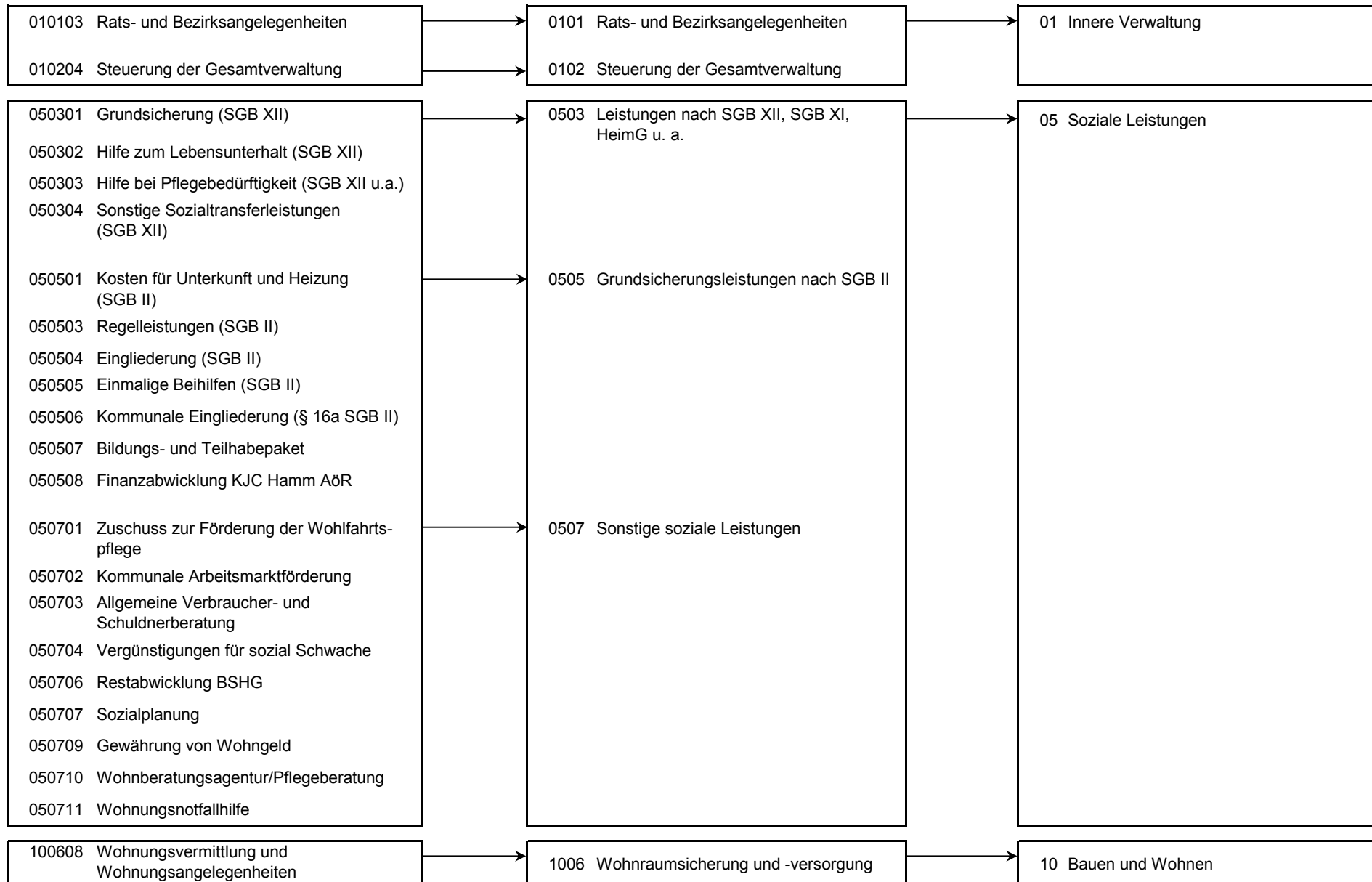
Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.592,47	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	41,33	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.633,80	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.358,60	45.750	23.020	23.170	0	0	22.960	21.800	21.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	26.358,60	45.750	23.020	23.170	0	0	22.960	21.800	21.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.724,80-	45.750-	23.020-	23.170-	0	0	22.960-	21.800-	21.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	24.724,80-	45.750-	23.020-	23.170-	0	0	22.960-	21.800-	21.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
500_050000000 Neuanschaffungen für Sozialamt												
Veräußerung von Sachanlagen	41,33	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.175,48	6.530	23.020	23.170	0	0	22.960	21.800	21.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.134,15-	6.530-	23.020-	23.170-			22.960-	21.800-	21.200-	0		
500_050500010 Neuanschaffungen für Grundsicherung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.592,47	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.183,12	39.220	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	16.590,65-	39.220-	0	0			0	0	0	0		
Gesamtsaldo	24.724,80-	45.750-	23.020-	23.170-	0	0	22.960-	21.800-	21.200-	0		

Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,62	2,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	79,54	108,61	40,52	40,52
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	19,89	32,44	21,49	21,49
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst			0,71	0,71
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	121.410,38		141.204,96	110.214,96

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften hier: Sitzungsdienst.
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Amt für soziale Integration.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	12	0	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12	0	0	0
- Aufwendungen	10.558	11.153	15.251	15.329
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.240	7.255	8.064	8.076
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.483	1.779	1.901	1.908
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.835	2.119	5.286	5.346
= Ergebnis	10.546-	11.153-	15.251-	15.329-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement.
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Finanzen und Steuern, Controllingamt, Rechtsamt, Kulturbüro, Bauverwaltungsamt.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	88	0	0	0
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	88	0	0	0
- Aufwendungen	185.397	184.726	214.734	184.515
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	166.507	158.301	189.085	158.729
...davon Sach- und sonstige Aufwendungen	18.889	26.425	25.648	25.786
= Ergebnis	185.308-	184.726-	214.734-	184.515-

Produkt 050301 Grundsicherung (SGB XII)

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen außerhalb von Einrichtungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem IV. Kapitel des SGB XII für Menschen über 65 Jahre und für dauerhaft erwerbsgeminderte Menschen zwischen 18 und 65 Jahre. In diesem Produkt werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen abgewickelt, an denen sich der Bund seit 2014 wie folgt beteiligt: 100 % der Nettotransferaufwendungen des laufenden Jahres. Die Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen wird im Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.) abgebildet.

Allgemeines Produktziel:

Mit der Gewährung von notwendigen und angemessenen Leistungen in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe soll allen Anspruchsberechtigten die Führung eines menschenwürdigen Lebens ermöglicht werden.

Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens

Besonderheiten in Planjahren

Im Plan 2014 wurde die Kennzahl "Dichte der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung" in Leistungsempfänger pro 1.000 Einwohner ermittelt, allerdings als Prozentsatz ausgewiesen. Um den Vergleich mit anderen Kennzahlen zu vereinfachen und zur besseren Lesbarkeit wird ab sofort (Ist 2013 sowie Plan 2015/2016) die Kennzahl in Leistungsempfänger pro 100 Einwohner angegeben.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung (Personen)	2.019,500 PRS	2.100 PRS	2.175 PRS	2.325 PRS
- Dichte der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung (Prozent)	1,13 PRZ	11,70 PRZ	1,33 PRZ	1,42 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050301 Grundsicherung (SGB XII)		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	70,48 PRZ	94,55 PRZ	94,42 PRZ	94,82 PRZ
- Durchschnittlicher monatlicher Aufwand je Fall (Euro)	367,75 EUR	388,00 EUR	415,00 EUR	425,00 EUR
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundsicherung nach dem SGB XII (Prozent)	75,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	6.771.378	9.787.917	11.034.242	12.070.857
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.771.378	9.787.917	11.034.242	12.070.857
- Aufwendungen	9.608.048	10.351.680	11.685.890	12.729.889
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	607.915	460.800	565.786	572.674
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	37.234	61.649	45.001	45.148
....davon Transferaufwendungen	8.912.283	9.777.600	11.031.000	12.067.500
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.433	758	2.556	2.553
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.183	50.873	41.546	42.014
= Ergebnis	2.836.670-	563.763-	651.647-	659.032-

Produkt 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen außerhalb von Einrichtungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach den Kapiteln I-III des SGB XII für Menschen, die nicht leistungsberechtigt nach dem SGB II oder dem IV. Kapitel des SGB XII sind. In diesem Produkt werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen, die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, abgewickelt.				
Allgemeines Produktziel:				
Mit der Gewährung von notwendigen und angemessenen Leistungen in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe soll allen Anspruchsberechtigten die Führung eines menschenwürdigen Lebens ermöglicht werden.				
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens				
Besonderheiten in Planjahren				
Im Plan 2014 wurde die Kennzahl "Dichte der Empfänger von laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt" in Leistungsempfänger pro 1.000 Einwohner ermittelt, allerdings als Prozentsatz ausgewiesen. Um den Vergleich mit anderen Kennzahlen zu vereinfachen und zur besseren Lesbarkeit wird ab sofort (Ist 2013 sowie Plan 2015/2016) die Kennzahl in Leistungsempfänger pro 100 Einwohner angegeben.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen zum Lebensunterhalt (Personen)	147,333 PRS	150 PRS	160 PRS	160 PRS
- Dichte der Empfänger von laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt (Prozent)	0,08 PRZ	1,00 PRZ	0,09 PRZ	0,09 PRZ
- Zugänge pro Jahr, die erstmalig laufende Leistungen zum Lebensunterhalt beziehen (Stück)	102 ST	100 ST	110 ST	110 ST
- Beendete Fälle der laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt pro Jahr (Stück)	76 ST	100 ST	100 ST	110 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,06 PRZ	16,99 PRZ	8,98 PRZ	12,52 PRZ
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der Hilfe zum Lebensunterhalt (Euro)	386,91 EUR	425,00 EUR	405,00 EUR	405,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	159.306	166.062	98.125	137.175
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	159.306	166.062	98.125	137.175
- Aufwendungen	881.864	977.426	1.092.800	1.095.365
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	161.231	92.705	204.523	206.854
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.705	7.234	16.065	16.122
....davon Transferaufwendungen	682.955	867.000	856.600	856.600
....davon Abschreibungen und Zinsen	11.853	157	1.007	1.021
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.120	10.330	14.605	14.769
= Ergebnis	722.559-	811.364-	994.675-	958.190-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Leistungen an Pflegebedürftige in den Bereichen häusliche Pflege, Kurzzeitpflege, teilstationäre Pflege, vollstationäre Pflege, Haushaltshilfen, Investitionskostenförderung und Heimaufsicht. Dieses Produkt enthält auch die Leistungen innerhalb von Einrichtungen zur Grundsicherung nach dem IV. Kapitel des SGB XII.

Allgemeine Produktziele:

Entwicklung von Rahmenvereinbarungen

Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens

Ziele

enthält HSP-Maßnahme 50_1 "Hilfen bei Pflegebedürftigkeit konstant halten durch organisatorische Maßnahmen zum Grundsatz 'ambulant vor stationär'" (2015 i.H.v. 218 TEUR und 2016 i.H.v. 240 TEUR, Transferaufwendungen)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen zur häuslichen Pflege (Personen)	398,167 PRS	460 PRS	285 PRS	290 PRS
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeld (Personen)	795,667 PRS	830 PRS	820 PRS	830 PRS
- Anzahl der Empfänger/-innen von Leistungen zur vollstationären Pflege (ohne reine Pflegegeldfälle; Personen)	536 PRS	535 PRS	555 PRS	560 PRS
- Anzahl der Empfänger von Hilfe zur Pflege gesamt (Personen)	942,333 PRS	995 PRS	840 PRS	850 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,93 PRZ	8,40 PRZ	8,65 PRZ	8,59 PRZ
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der häuslichen Pflege (Euro)	343,23 EUR	410,00 EUR	250,00 EUR	255,00 EUR
- Durchschnittliche monatliche Pflegegeldkosten (Euro)	549,29 EUR	560,00 EUR	580,00 EUR	600,00 EUR
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der vollstationären Pflege (ohne Pflegegeld; Euro)	867,87 EUR	860,00 EUR	900,00 EUR	915,00 EUR
- Aufwendungen für Pflegegeld zum Stichtag 31.12. (Euro)	5.244.451,00 EUR	5.577.600,00 EUR	5.707.200,00 EUR	5.976.000,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII (Euro)	14.102.625,00 EUR	14.248.460,00 EUR	15.098.200,00 EUR	15.738.400,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen (Euro)	1.651.805,00 EUR	2.154.160,00 EUR	1.632.000,00 EUR	1.688.000,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (Euro)	12.450.820,00 EUR	12.094.300,00 EUR	13.466.200,00 EUR	14.050.400,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.219.953	1.347.991	1.417.466	1.463.542
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.219.953	1.347.991	1.417.466	1.463.542
- Aufwendungen	15.386.452	16.038.924	16.394.075	17.035.533
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.118.288	907.308	1.133.841	1.143.442
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	77.857	53.289	73.943	74.290
....davon Transferaufwendungen	14.102.624	14.983.960	15.098.200	15.728.400
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.218	1.381	8.355	8.767
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.467	92.986	79.737	80.634
= Ergebnis	14.166.499-	14.690.933-	14.976.608-	15.571.991-

Produkt 050304 Sonstige Sozialtransferleistungen (SGB XII)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von Leistungen für Bedarfe außerhalb von Einrichtungen nach den Kapiteln V-IX des SGB XII, SGB V und SGB IX.				
Dies sind u. a. Eingliederungshilfen für Behinderte (z. B. Heilpädagogische Frühförderungen, Leistungen für die Autismusambulanz), Leistungen der Krankenhilfe, Bestattungskosten.				
Allgemeine Produktziele:				
- Verbesserung der Lebenssituation behinderter Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten				
- Ausgleich oder Milderung der Folgen einer bestehenden Behinderung				
- Sicherstellung einer angemessenen Krankenversorgung für nicht gesetzlich oder privat krankenversicherte Menschen				
Besonderheiten in Planjahren				
Ab 2015 wird bei der Eingliederungshilfe die Beteiligung des Bundes berücksichtigt.				
Ziele				
enthält HSP-Maßnahme 50_10 "Optimierung im Bereich der Krankenhilfe" (2015 und 2016 je 38 TEUR, Transferaufwendungen)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Abgeschlossene Fälle der heilpädagogischen Frühförderung zum Stichtag 31.12. (Stück)	209 ST	165 ST	210 ST	210 ST
- Abgeschlossene Fälle der Autismusambulanz zum Stichtag 31.12. (Stück)	2 ST	1 ST	2 ST	2 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050304 Sonstige Sozialtransferleistungen (SGB XII)		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,08 PRZ	1,86 PRZ	32,99 PRZ	31,21 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	588.795	100.195	1.923.784	1.923.854	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	588.795	100.195	1.923.784	1.923.854	
- Aufwendungen	4.872.998	5.380.950	5.831.323	6.165.047	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	325.267	288.786	293.642	297.033	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	18.763	21.660	21.186	21.266	
....davon Transferaufwendungen	4.500.727	5.038.000	5.494.000	5.824.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.493	482	1.411	1.427	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.747	32.023	21.084	21.321	
= Ergebnis	4.284.203-	5.280.755-	3.907.538-	4.241.193-	
Produkt 050501 Kosten für Unterkunft und Heizung (SGB II)		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von angemessenen Kosten der Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II für anspruchsberechtigte Personen. Die Kosten werden zu einem überwiegenden Teil aus kommunalen Mitteln übernommen. Die Bundesbeteiligung wird jährlich nach den Maßstäben des § 46 SGB II festgelegt.					
Besonderheiten in Planjahren					
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	29,29 PRZ	27,94 PRZ			
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)	33,80 PRZ	31,00 PRZ			
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundsicherung nach dem SGB XII (Prozent)					

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050501 Kosten für Unterkunft und Heizung (SGB II)		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	15.203.554	13.741.199	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	15.203.554	13.741.199	0	0
- Aufwendungen	51.906.154	49.178.356	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	340.961	672.544	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.556.410	1.145.130	0	0
....davon Transferaufwendungen	49.959.116	47.284.920	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	14.053	11.196	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.614	64.566	0	0
= Ergebnis	36.702.600-	35.437.157-	0	0

Produkt 050503 Regelleistungen (SGB II)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Arbeitslosengeld II) für anspruchsberechtigte Personen, die in voller Höhe bundesfinanziert sind.				
Besonderheiten in Planjahren				
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,71 PRZ	99,88 PRZ		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050503 Regelleistungen (SGB II)		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	78.747.264	76.667.479	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	78.747.264	76.667.479	0	0	
- Aufwendungen	78.188.514	76.763.160	0	0	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	914.774	1.804.388	0	0	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.271.098	3.065.469	0	0	
....davon Transferaufwendungen	72.877.153	71.690.040	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	29.940	30.038	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.549	173.225	0	0	
= Ergebnis	558.750	95.681-	0	0	

Produkt 050504 Eingliederung (SGB II)		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bundesfinanzierte Dienstleistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Unterstützung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen bei der Beibehaltung oder Aufnahme einer Erwerbstätigkeit. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.					
Besonderheiten in Planjahren					
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	103,42 PRZ	96,53 PRZ			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050504 Eingliederung (SGB II)		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	18.550.973	21.752.448	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	18.550.973	21.752.448	0	0	
- Aufwendungen	17.936.940	22.533.827	0	0	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.435.919	2.832.342	0	0	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.788.422	6.080.464	0	0	
....davon Transferaufwendungen	9.525.653	13.301.960	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	36.965	47.151	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.982	271.910	0	0	
= Ergebnis	614.032	781.379-	0	0	

Produkt 050505 Einmalige Beihilfen SGB II		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von einmaligen Leistungen nach § 23 Abs. 3 SGB II (z. B. für die Erstausrüstung einer Wohnung, Bekleidung und Erstausrüstungen bei Schwangerschaft und Geburt, Klassenfahrten). Hier werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen, die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, abgewickelt.					
Besonderheiten in Planjahren					
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,28 PRZ	1,58 PRZ			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050505 Einmalige Beihilfen SGB II		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	15.020	15.007	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	15.020	15.007	0	0	
- Aufwendungen	1.174.078	947.645	0	0	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.544	10.936	0	0	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	24.835	18.457	0	0	
....davon Transferaufwendungen	1.142.978	917.020	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	143	182	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	579	1.050	0	0	
= Ergebnis	1.159.058-	932.638-	0	0	

Produkt 050506 Kommunale Eingliederung § 16 a SGB II		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von Leistungen zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit gem. § 16a SGB II (ehemals § 16 Abs. 2 Nr. 1-4 SGB II), die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, für die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, die Schuldnerberatung, die psychosoziale Betreuung und die Suchtberatung jeweils für Anspruchsberechtigte nach dem SGB II außerhalb des sonstigen städtischen Netzwerks. Für diese Leistungen bestehen überwiegend vertragliche Bindungen mit regionalen Trägern. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.					
Besonderheiten in Planjahren					
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,03 PRZ				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050506 Kommunale Eingliederung § 16 a SGB II		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	140	3	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	140	3	0	0
- Aufwendungen	403.314	390.557	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.772	5.468	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	12.417	9.229	0	0
....davon Transferaufwendungen	387.764	375.245	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	71	91	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	290	525	0	0
= Ergebnis	403.174-	390.554-	0	0

Produkt 050507 Bildungs- und Teilhabepaket		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Durch das Bildungs- und Teilhabepaket sollen Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen gefördert und unterstützt werden. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche, deren Eltern Leistungen nach § 2 AsylBLG, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Leistungen nach dem SGB II werden im Produkt 050508 abgebildet.				
Besonderheiten in Planjahren				
Die Finanzierung dieses Produktes erfolgt in Teilen durch eine Bundesfinanzierung. Siehe hierzu die Kennzahl "Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)" beim Produkt "050508 Finanzabwicklung KJC Hamm AöR". Der Anteil aus dieser Bundesfinanzierung der auf das Bildungs- und Teilhabepaket entfällt wird entsprechend in diesem Produkt als Ertrag ausgewiesen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	82,50 PRZ	58,92 PRZ	69,14 PRZ	57,81 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050507 Bildungs- und Teilhabepaket		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	3.435.282	2.086.577	1.226.995	1.227.466
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.435.282	2.086.577	1.226.995	1.227.466
- Aufwendungen	4.163.844	3.541.528	1.774.654	2.123.417
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	209.881	382.550	277.265	280.113
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.616.767	1.551.622	581.403	592.055
....davon Transferaufwendungen	2.291.130	1.555.000	883.100	1.217.827
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.691	2.734	3.749	3.959
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.375	49.621	29.136	29.464
= Ergebnis	728.562-	1.454.951-	547.658-	895.951-

Produkt 050508 Finanzabwicklung KJC Hamm AöR		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt umfasst alle im Haushalt des StA 50 abgebildeten Leistungen, die durch die Kommunales Jobcenter Hamm AöR bewirtschaftet und in diesem Rahmen an diese weitergeleitet werden. Im Einzelnen beinhaltet dies die folgenden Leistungen nach dem SGB II: Kosten für Unterkunft und Heizung, Einmalige Beihilfen, Leistungen zur Bildung und Teilhabe (nur SGB II) Arbeitslosengeld II (Bundesmittel), Eingliederungsleistungen (Bundesmittel), sowie Kommunale Eingliederung nach § 16a SGB II. Neben den Leistungen nach dem SGB II umfasst das Produkt zusätzliche kommunale Leistungen zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Hamm und zur Integration in den Arbeitsmarkt insbesondere von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es bildet zudem Leistungen der präventiven Arbeitsmarktpolitik und Teile der Schulsozialarbeit ab.				
Besonderheiten in Planjahren				
Aufgrund organisatorischer Änderungen erscheint das Produkt 050508 erstmalig ab dem Haushalt 2015.				
Die Bundesbeteiligung (vgl. Kennzahl "Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)") umfasst auch einen Anteil zur Finanzierung des Bildungs- und Teilhabepaketes (Produkt 050507). Der hieraus hervorgehende Ertrag wird entsprechend dort ausgewiesen.				
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunales Jobcenter vorgelegt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			73,33 PRZ	73,38 PRZ
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)			31,30 PRZ	31,30 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050508 Finanzabwicklung KJC Hamm AöR		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	119.388.018	119.986.876
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	119.388.018	119.986.876
- Aufwendungen	0	0	162.815.039	163.504.758
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	18.902.274	19.172.011
....davon Transferaufwendungen	0	0	143.912.765	144.332.747
= Ergebnis	0	0	43.427.021-	43.517.882-

Produkt 050701 Zuschuss zur Förderung der Wohlfahrtspflege		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt umfasst die Gewährung von freiwilligen Zuschüssen an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege, an sonstige Verbände und Vereine sowie die Auszahlung aus vertraglichen Bindungen an besondere Einrichtungen in der Stadt Hamm (Frauenhaus der Diakonie Ruhr-Hellweg und das Frauenberatungs- u. Therapiezentrum).				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,51 PRZ		0,24 PRZ	0,24 PRZ
- Zuschüsse für sonstige Beratungsstellen (Euro)	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR
- Zuschüsse zur Förderung der Vereinsarbeit (Euro)	14.710,00 EUR	13.210,00 EUR	14.210,00 EUR	14.210,00 EUR
- Zuschuss für das Frauenhaus der Diakonie Ruhr-Hellweg (Euro)	40.869,00 EUR	46.550,00 EUR	44.000,00 EUR	46.000,00 EUR
- Zuschuss für das Frauenberatungs- und Therapiezentrum (Euro)	97.308,00 EUR	105.000,00 EUR	109.000,00 EUR	113.000,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050701 Zuschuss zur Förderung der Wohlfahrtspflege		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.217	7	644	653
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.217	7	644	653
- Aufwendungen	239.881	253.478	266.288	272.516
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.685	13.372	23.107	23.302
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	721	646	1.230	1.238
....davon Transferaufwendungen	225.988	237.860	240.310	246.310
....davon Abschreibungen und Zinsen	50	26	166	174
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.437	1.574	1.475	1.491
= Ergebnis	238.664-	253.471-	265.644-	271.863-

Produkt 050702 Kommunale Arbeitsmarktförderung		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt umfasst zusätzliche kommunale Leistungen (unabhängig von den Leistungen nach dem SGB II) zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Hamm und zur Integration in den Arbeitsmarkt insbesondere von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es beinhaltet zudem Leistungen der kommunalen Arbeitsförderung im Rahmen des Projektes "Hammer Westen" sowie Leistungen der präventiven Arbeitsmarktpolitik. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.				
Besonderheiten in Planjahren				
Die bisherigen Produkte 050501, 050503, 050504, 050505, 050506 und 050702 werden ab 2015 in Folge der Überleitung der Transferabteilung zur Kommunales Jobcenter Hamm AöR im Produkt 050508 "Finanzabwicklung KJC Hamm AöR" zusammengeführt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,76 PRZ			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050702 Kommunale Arbeitsmarktförderung		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	53.371	0	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	53.371	0	0	0
- Aufwendungen	925.945	735.458	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	723	686	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	47	26	0	0
....davon Transferaufwendungen	925.091	734.682	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	3	1	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81	63	0	0
= Ergebnis	872.574-	735.457-	0	0

Produkt 050703 Allgemeine Verbraucher- und Schuldnerberatung		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Die Stadt Hamm unterstützt die Verbraucherzentrale NRW in Hamm. Neben der allgemeinen Beratung wird auch eine Verbraucherinsolvenzberatung angeboten. Die Stadt Hamm hat dazu ein kommunales Netzwerk für Schuldnerberatung in der Stadt Hamm gegründet. Es setzt sich aus der Verbraucherzentrale, dem Katholischen Sozialdienst und der Stadt Hamm zusammen. Neben der dauernden Begleitung von Einzelfällen bei allen beteiligten Trägern, besteht zusätzlich ein offenes Beratungsangebot. Das Produkt umfasst die Aufwendungen für die Zuschüsse an die externen Träger sowie die Aufwendungen für die städtische Stelle.				
Allgemeines Produktziel: Quantitative Annäherung des Beratungsangebots an den Bedarf durch Verkürzung der Wartezeiten von der Erstberatung bis zur weiteren Bearbeitung.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Abgeschlossene Fälle eines Jahres zum Stichtag 31.12. (Stück)	796 ST	850 ST	800 ST	800 ST
- Anzahl der Ratsuchenden in der offenen Beratung zum Stichtag 31.12. (Personen)	358 PRS	350 PRS	375 PRS	375 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,90 PRZ	18,91 PRZ	4,36 PRZ	4,25 PRZ
- Aufwendungen für den Zuschuss an den Kath. Sozialdienst (Euro)	70.114,01 EUR	70.000,00 EUR	67.500,00 EUR	69.500,00 EUR
- Aufwendungen für die Verbraucherzentrale NRW (Euro)	128.181,81 EUR	119.005,00 EUR	132.500,00 EUR	136.625,00 EUR
- Erträge aus der zweckgebundenen Spende der Sparkasse Hamm (Euro)		40.000,00 EUR		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050703 Allgemeine Verbraucher- und Schuldnerberatung		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	13.420	50.362	12.533	12.548
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.420	50.362	12.533	12.548
- Aufwendungen	273.703	266.382	287.459	294.988
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	66.237	46.898	69.744	70.571
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.562	19.557	12.834	12.852
....davon Transferaufwendungen	190.626	194.675	199.500	206.125
....davon Abschreibungen und Zinsen	272	78	318	320
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.007	5.174	5.063	5.120
= Ergebnis	260.283-	216.020-	274.926-	282.440-

Produkt 050704 Vergünstigungen für sozial Schwache		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Für bedürftige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hamm in besonderen Notlagen gibt es besondere Hilfen für kinderreiche Familien bzw. bei finanziellen Engpässen, die mit einer Schwangerschaft verbunden sind. Diese Hilfen können als zusätzliche Leistungen der Stadt Hamm in Anspruch genommen werden. Sie werden auf Antrag im Einzelfall gewährt, oftmals in Zusammenarbeit mit den Trägern der Wohlfahrtsverbände, wie z. B. den verschiedenen Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der bearbeiteten Fälle Hilfsfond Schwangere in Not zum Stichtag 31.12. (Stück)	121 ST	100 ST	125 ST	125 ST
- Anzahl der bearbeiteten Fälle Zuschüsse zu den Energiekosten für kinderreiche Familien zum Stichtag 31.12. (Stück)	42 ST	45 ST	50 ST	50 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,75 PRZ	1,21 PRZ	0,86 PRZ	0,87 PRZ
- Transferaufwendungen für die Zuschüsse zu den Energiekosten kinderreicher Familien (Euro)	4.564,00 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR
- Transferaufwendungen für den Hilfsfond für Schwangere in Not (Euro)	49.921,00 EUR	50.000,00 EUR	50.000,00 EUR	50.000,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050704 Vergünstigungen für sozial Schwache		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	720	1.015	1.063	1.082
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	720	1.015	1.063	1.082
- Aufwendungen	96.318	83.901	124.215	124.912
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	36.350	24.569	60.816	61.437
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.244	1.532	3.888	3.907
....davon Transferaufwendungen	54.484	55.000	55.000	55.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	138	44	355	366
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.102	2.756	4.156	4.203
= Ergebnis	95.598-	82.886-	123.153-	123.831-

Produkt 050706 Restabwicklung BSHG		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Geltendmachung von Ansprüchen aus Darlehen, Kostenersatz und Unterhalt und Auszahlung berechtigter Forderungen anderer Träger aus der Zeit vor dem 31.12.2004 nach dem ehemaligen Bundessozialhilfegesetz.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	123,87 PRZ	89,07 PRZ	50,34 PRZ	41,17 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Ergebnis				
+ Erträge	98.796	45.017	32.909	26.918
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	98.796	45.017	32.909	26.918
- Aufwendungen	79.760	50.542	65.375	65.378
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	34.546	25.678	39.969	40.426
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	14.266	21.982	22.353	21.864
....davon Abschreibungen und Zinsen	28.255	43	196	199
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.693	2.839	2.857	2.889
= Ergebnis	19.036	5.525-	32.467-	38.459-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050707 Sozialplanung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Zukunftsorientierte Planung und Entwicklung von Projekten zum Erhalt und zur Verbesserung der Lebensqualität von Hammer Bürgern sowie Vorbereitung sozialpolitischer Entscheidungen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,86 PRZ		0,16 PRZ	0,16 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	5.426	0	171	173
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.426	0	171	173
- Aufwendungen	111.692	102.173	104.490	105.371
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	110.793	80.988	98.031	98.858
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	507	9.936	5.661	5.714
....davon Transferaufwendungen	0	5.000	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	287	108	408	405
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105	6.141	390	395
= Ergebnis	106.266-	102.172-	104.319-	105.198-

Produkt 050709 Gewährung von Wohngeld		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Leistungen des Wohngeldes werden einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuss, dem Eigentümer selbstgenutzten Wohnraumes als Lastenzuschuss auf Antrag gewährt.				
Besonderheiten in Planjahren				
Dieses Produkt wurde bislang bei Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt (Produkt 100501Gewährung von Wohngeld) abgebildet.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			0,52 PRZ	0,55 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050709 Gewährung von Wohngeld		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	1.773	1.890
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	1.773	1.890
- Aufwendungen	0	0	342.474	346.621
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	292.556	296.114
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	19.731	19.891
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	1.828	1.938
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	28.359	28.678
= Ergebnis	0	0	340.701-	344.731-

Produkt 050710 Wohnberatungsagentur/Pflegeberatung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Umfassende Beratung von Seniorinnen und Senioren, dementiell Erkrankten sowie Menschen mit Behinderungen in allen Angelegenheiten zum Thema Wohnen und Pflege sowie benachbarte Fragestellungen.				
Besonderheiten in Planjahren				
Dieses Produkt wurde bislang bei Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt (Produkt 100604 Wohnberatung für Senioren und Behinderte) abgebildet.				
Ziele				
Steigerung der Förderergebnisse im Bereich "besondere Wohnformen für Familien und Senioren"				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			17,86 PRZ	17,69 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050710 Wohnberatungsagentur/Pflegeberatung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	83.280	83.284
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	83.280	83.284
- Aufwendungen	0	0	466.399	470.897
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	406.864	410.814
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	24.485	24.641
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	263	263
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	34.787	35.179
= Ergebnis	0	0	383.119-	387.613-

Produkt 050711 Wohnungsnotfallhilfe		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verhinderung und Behebung von Wohnungslosigkeit, sowie Belegung / Verwaltung der städtischen Notunterkünfte.				
Besonderheiten in Planjahren				
Dieses Produkt wurde bislang bei Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt (Produkt 100801 Hilfen für Wohnungslose / Produkt 100803 Verwaltung und Betrieb von Einrichtungen für Wohnungslose) abgebildet.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			5,82 PRZ	5,75 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Produkt 050711 Wohnungsnotfallhilfe		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	32.037	32.317
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	32.037	32.317
- Aufwendungen	0	0	550.942	561.939
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	201.898	205.157
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	93.148	93.605
....davon Transferaufwendungen	0	0	234.840	241.885
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	73	73
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	20.984	21.220
= Ergebnis	0	0	518.905-	529.622-

Produkt 100608 Wohnungsvermittlung und Wohnungsangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Vermittlung von Wohnungssuchenden und Belegung von öffentlich gefördertem Wohnraum, sowie Wohnraumkontrolle der sozialgebundenen Wohnungen.				
Besonderheiten in Planjahren				
Dieses Produkt wurde bislang bei Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt (Produkt 100603 Vermittlung und Belegung von gefördertem Wohnraum / Produkt 100605 Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen) abgebildet.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			16,33 PRZ	16,19 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

Ergebnis				
+ Erträge	0	0	37.300	37.370
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	37.300	37.370
- Aufwendungen	0	0	228.424	230.853
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	201.715	203.922
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	9.888	9.921
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	16.821	17.010
= Ergebnis	0	0	191.124-	193.483-

Summe Stadtamt 50 - Amt für Soziales, Wohnen und Pflege

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	124.864.714	125.761.280	135.290.341	137.006.005
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	124.864.714	125.761.280	135.290.341	137.006.005
- Aufwendungen	186.445.461	187.791.865	202.259.830	205.327.329
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.555.633	7.815.572	4.066.905	4.077.520
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	14.468.227	12.096.086	19.860.639	20.142.218
....davon Transferaufwendungen	165.778.572	167.017.962	178.005.315	180.776.394
....davon Abschreibungen und Zinsen	136.865	94.471	20.686	21.464
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	506.164	767.774	306.285	309.733
= Ergebnis	61.580.747-	62.030.586-	66.969.489-	68.321.323-

51

Jugendamt

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege

02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten

02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen

02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements

02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen

02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebotes

02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme

02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Ziele des Jugendamtes

X	X	X	X	X	X		X	X	X	51.1. Die frühkindliche Bildung wird durch ein bedarfsgerechtes Bildungs- und Betreuungsangebot für Kinder unter 6 Jahren und Ihre Eltern stadtweit weiterentwickelt.
X	X	X	X	X	X		X	X	X	51.2. Prävention ist ein wesentlicher Grundsatz der Jugendhilfe. Präventive Angebote werden sukzessive ausgebaut. Durch geeignete präventive Maßnahmen wird individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Problemen vorgebeugt, die die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beeinträchtigen, so dass weitergehende Interventionen überflüssig werden.
X	X	X	X	X	X		X	X	X	51.3. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen hat höchste Priorität. Die Abwendung von Risiken, die Wahrnehmung von Rechten und die wirtschaftliche Sicherung sind die wesentlichen Leistungen des Jugendamtes. Durch den Ausbau des Netzwerkes Kinderschutz und die Qualifizierung aller Akteure in der Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und Eltern wird der Kinderschutz sichergestellt.
X	X	X	X	X	X		X	X	X	51.4. Die Jugendhilfe respektiert unterschiedliche Werthaltungen und Lebenswelten. Die Angebote der Jugendhilfe sind soziokulturell ausgerichtet und gestalten die Lebensräume von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien aktiv und partizipativ mit.
X	X	X	X	X	X		X	X	X	51.5. Qualitätsentwicklung ist ein fortlaufender Prozess zur Verbesserung der Kinder- und Jugendhilfe. Im Qualitätsmanagementsystem werden Ziele, Wirkungen und Verfahren öffentlicher und freier Träger verbindlich systematisiert, verknüpft, standardisiert und kontinuierlich weiterentwickelt.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.967.535,94	23.283.883	27.427.045	28.118.813	28.603.005	29.136.187	29.693.219
03	+ Sonstige Transfererträge	2.383.578,35	2.576.862	2.621.679	2.674.108	2.727.590	2.752.252	2.777.140
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.231.817,68	3.623.143	3.730.870	3.741.769	3.752.783	3.763.919	3.875.176
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	254.507,91	320.133	270.260	274.607	279.064	283.595	288.212
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.210.368,00	1.000.670	1.528.226	1.558.791	1.589.908	1.611.244	1.632.840
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	76.400,38	1.635	386	386	386	390	394
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30.124.208,26	30.806.326	35.578.466	36.368.474	36.952.736	37.547.587	38.266.982
11	- Personalaufwendungen	12.104.907,05	11.811.645	12.382.141	12.547.845	12.703.065	12.859.625	12.975.099
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.048.903,79	4.503.786	5.209.598	5.315.850	5.440.402	5.488.712	5.557.505
14	- Bilanzielle Abschreibungen	463.494,90	355.994	299.393	264.782	243.847	217.770	203.477
15	- Transferaufwendungen	75.311.804,20	77.771.701	83.349.695	85.165.197	86.888.727	88.128.810	89.461.387
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	736.923,15	1.091.049	1.151.449	1.186.260	1.248.060	1.261.509	1.289.785
17	= Ordentliche Aufwendungen	92.666.033,09	95.534.175	102.392.276	104.479.935	106.524.101	107.956.427	109.487.253
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	62.541.824,83-	64.727.849-	66.813.811-	68.111.461-	69.571.365-	70.408.839-	71.220.271-
19	+ Finanzerträge	271,54	828	227	231	461	461	461
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	231.541,93	216.288	131.054	94.155	88.461	84.150	80.599
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	231.270,39-	215.460-	130.827-	93.925-	88.000-	83.688-	80.138-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	62.773.095,22-	64.943.309-	66.944.637-	68.205.386-	69.659.365-	70.492.528-	71.300.409-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	62.773.095,22-	64.943.309-	66.944.637-	68.205.386-	69.659.365-	70.492.528-	71.300.409-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.363.831,30	2.108.949	1.647.350	1.666.356	1.666.356	1.666.356	1.666.356
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	64.136.926,52-	67.052.259-	68.591.987-	69.871.742-	71.325.720-	72.158.884-	72.966.765-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.789,14-	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	15.789,14-	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	81.640	80.200	81.770	161.450	100.000	79.680	50.000	50.000
08	- Baumaßnahmen	42.685,98	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	320.851,85	304.470	307.910	312.270	0	0	309.710	312.270	312.270
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	363.537,83	386.110	388.110	394.040	161.450	100.000	389.390	362.270	362.270
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	379.326,97-	386.110-	388.110-	394.040-	161.450-	100.000-	389.390-	362.270-	362.270-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	379.326,97-	386.110-	388.110-	394.040-	161.450-	100.000-	389.390-	362.270-	362.270-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
510_060000000 Neanschaffungen für das Jugendamt												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	364,73	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.093,18	12.260	12.030	12.270	0	0	11.960	12.270	12.270	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.728,45-	12.260-	12.030-	12.270-			11.960-	12.270-	12.270-	0		
510_060000020 Neanschaffungen für Kinderbüro												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.359,30	1.630	1.600	1.630	0	0	1.590	1.630	1.630	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.359,30-	1.630-	1.600-	1.630-			1.590-	1.630-	1.630-	0		
510_0602010010 Neanschaffungen für "Tagespflege-Börse"												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	220,99	3.270	3.210	3.280	0	0	3.200	3.280	3.280	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	220,99-	3.270-	3.210-	3.280-			3.200-	3.280-	3.280-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
510_0605010380 Neuanschaffungen für Beratungsstelle													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.431,49	1.640	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.431,49-	1.640-	3.000-	3.000-			3.000-	3.000-	3.000-	0			

510A0602010040 Neuanschaffungen für Kita Sonnenhaus												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.459,25	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.369,60	10.570	10.380	10.580	0	0	10.320	10.580	10.580	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.910,35-	10.570-	10.380-	10.580-			10.320-	10.580-	10.580-	0		

510A0602010070 Neuanschaffungen für Kita Zauberblume												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.846,30	2.770	2.710	2.770	0	0	2.700	2.770	2.770	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.846,30-	2.770-	2.710-	2.770-			2.700-	2.770-	2.770-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
510A0602010080 Neuanschaffungen für Villa Wolkenwunder													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.130,90	12.640	12.410	12.660	0	0	12.340	12.660	12.660	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.130,90-	12.640-	12.410-	12.660-			12.340-	12.660-	12.660-	0			
510A0603010200 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Südstraße													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.008,09	9.320	9.150	9.330	0	0	9.090	9.330	9.330	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.008,09-	9.320-	9.150-	9.330-			9.090-	9.330-	9.330-	0			
515A0603019535 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Mitte													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.599	9.599	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.742,60	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	207.237	353.317	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.742,60-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	216.836-	362.916-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
510B0602010020 Neuanschaffungen für Kita Sylverberg												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.500,00-	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.020,65	11.770	11.560	11.790	0	0	11.500	11.790	11.790	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	35.520,65-	11.770-	11.560-	11.790-			11.500-	11.790-	11.790-	0		
510B0603010260 Neuanschaffungen für Jugendcafe Werries												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.357,94	2.940	2.890	2.950	0	0	2.870	2.950	2.950	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.357,94-	2.940-	2.890-	2.950-			2.870-	2.950-	2.950-	0		
515B0603019540 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Uentrop												
Baumaßnahmen	22.419,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	52.076	52.076
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.365,09	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	201.334	347.414
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	26.784,69-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	253.410-	399.490-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
510C0603010250 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Rhynern													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.128,81	3.800	3.730	3.800	0	0	3.710	3.800	3.800	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.128,81-	3.800-	3.730-	3.800-			3.710-	3.800-	3.800-	0			
515C0603019545 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Rhynern													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.429	2.429	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.436,39	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	88.014	234.094	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.436,39-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	90.442-	236.522-	
510D0602010060 Neuanschaffungen für Kita Blauland													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	886,88	0	0	0			0	0	0	0			
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.230,16	6.660	6.550	6.680	0	0	6.520	6.680	6.680	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.343,28-	6.660-	6.550-	6.680-			6.520-	6.680-	6.680-	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
510D0603010240 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Casino													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.111,16	3.210	3.140	3.200	0	0	3.120	3.200	3.200	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.111,16-	3.210-	3.140-	3.200-			3.120-	3.200-	3.200-	0			
515D0603019515 Bau von Spielplätzen Bezirk Pelkum													
Baumaßnahmen	18.177,93	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35.151	35.151	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	81.762,91	0	0	0	0	0	0	0	0	0	131.100	131.100	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	99.940,84-	0	0	0			0	0	0	0	166.251-	166.251-	
515D0603019550 Grundsanie rung Spielplätze Bezirk Pelkum													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.449	6.449	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.340,50	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	105.000	251.080	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	16.340,50-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	111.449-	257.529-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
510E0603010220 Neuanschaffungen für Haus der Jugend													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.038,80	3.870	11.400	3.890	0	0	3.790	3.890	3.890	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.038,80-	3.870-	11.400-	3.890-			3.790-	3.890-	3.890-	0			

515E0603019555 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Herringen												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.579	20.579
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.240,82	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	99.783	245.863
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.240,82-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	120.362-	266.442-

510F0602010030 Neuanschaffungen für Kita Ermelinghofstraße												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.869,68	8.510	8.350	8.520	0	0	8.310	8.520	8.520	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.869,68-	8.510-	8.350-	8.520-			8.310-	8.520-	8.520-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
510F0603010210 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Schultenstraße												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.534,39	4.080	4.010	4.090	0	0	3.990	4.090	4.090	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.534,39-	4.080-	4.010-	4.090-			3.990-	4.090-	4.090-	0		

515F0603019560 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Bockum-Hövel												
Baumaßnahmen	2.088,45	0	0	0	0	0	0	0	0	0	78.505	78.505
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	62.252,91	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	212.172	358.252
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	64.341,36-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	290.677-	436.757-

510G0603010230 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Bockelweg												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.573,02	5.330	5.230	5.330	0	0	5.200	5.330	5.330	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.573,02-	5.330-	5.230-	5.330-			5.200-	5.330-	5.330-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
515G0603019565 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Heessen													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	34.782	34.782
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.386,17	28.600	28.080	29.500	0	0	29.500	29.500	29.500	0	0	146.791	292.871
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.386,17-	28.600-	28.080-	29.500-			29.500-	29.500-	29.500-	0	0	181.572-	327.652-
600_0603012965 Erwerb von Spielplätzen aus Erschließung													
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	81.640	80.200	81.770	161.450	100.000	79.680	50.000	50.000	0			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				81.770			79.680						
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten								50.000	50.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	81.640-	80.200-	81.770-			79.680-	50.000-	50.000-	0			
Gesamtsaldo	379.326,97-	386.110-	388.110-	394.040-	161.450	100.000	389.390-	362.270-	362.270-	0		1.431.000-	2.453.560-

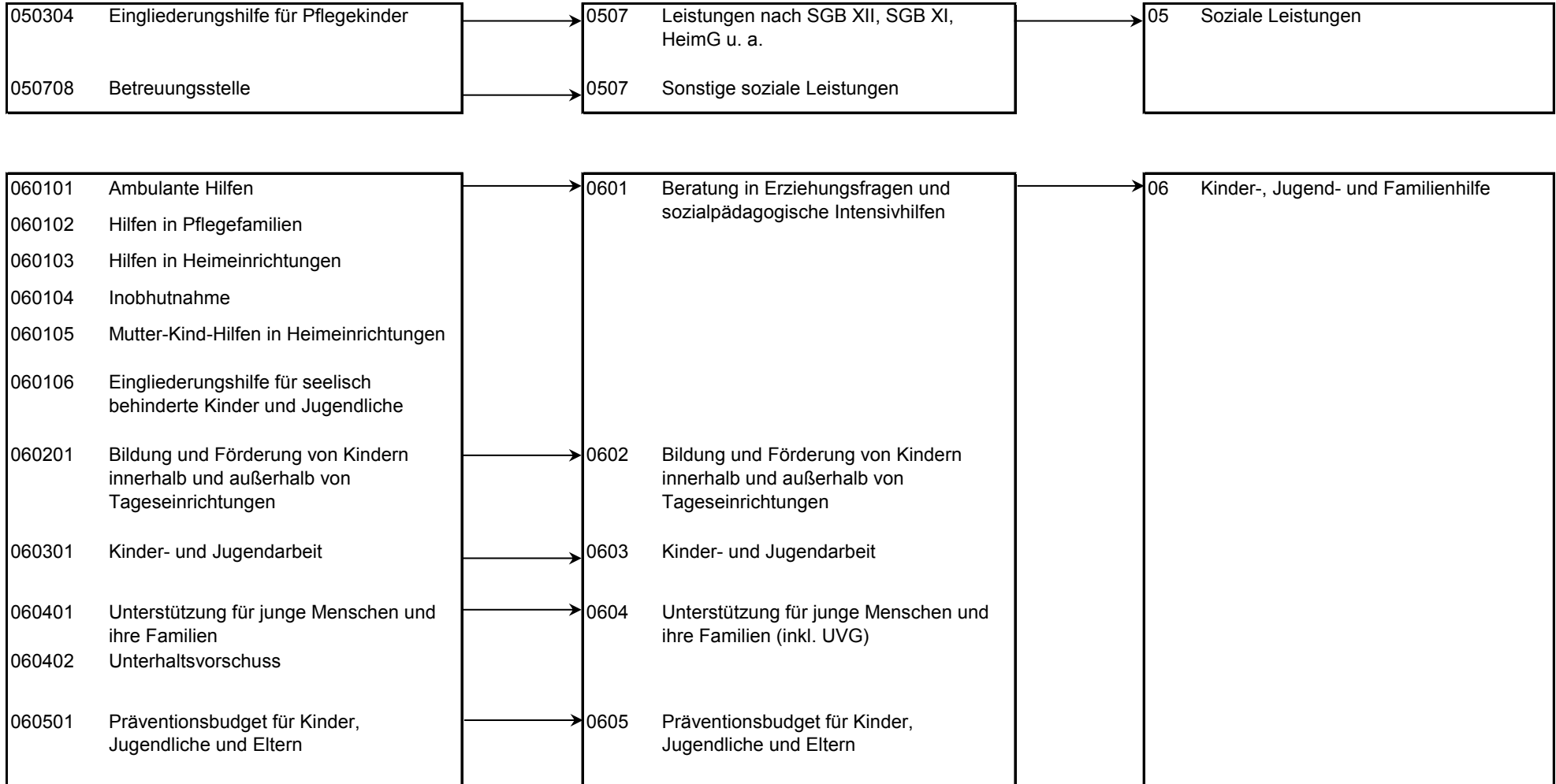
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	4,49	5,50	6,50	6,50
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	122,96	121,03	126,53	126,53
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	81,41	71,99	71,39	71,39
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	9,69	9,27	9,45	9,45
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	7,07	6,00	9,00	9,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	64.246,16	177.036,00	135.041,00	159.160,00

Produkt 050304 Eingliederungshilfe für Pflegekinder

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Zuständigkeit für Leistungen für körperbehinderte und/oder geistig behinderte Pflegekinder richtet sich nach §§ 53, 54 SGB XII. Die Umsetzung und praktische Durchführung des § 54 Abs. 3 SGB XII -Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien- liegt beim Jugendamt.

Bisher waren diese Aufwendungen im Produktbereich 06 im Produkt "060102 - Hilfen in Pflegefamilien" dargestellt.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	150.000	153.000
....davon Transferaufwendungen	0	0	150.000	153.000
= Ergebnis	0	0	150.000-	153.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 050708 Betreuungsstelle		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Die Betreuungsstelle unterstützt das Vormundschaftsgericht und alle Beteiligten durch Informationen und Beratung. Sie gibt Informationen zu Vorsorgemöglichkeiten zur Verhinderung der Einrichtung einer Betreuung und beglaubigt die Unterschriften. Sie unterstützt und berät Betreuer wie Betreute und Vollmachtnehmer. Sie koordiniert die Betreuungsarbeit der Stadt Hamm. Sie führt in Ausnahmefällen selbst Betreuungen und Verfahrenspflegschaften.				
Allgemeines Produktziel:				
Zur Verhinderung einer gesetzlichen Betreuung werden die verschiedenen Bevölkerungsgruppen über die Möglichkeiten von Vollmachten und Verfügungen informiert und bei der Umsetzung beraten und unterstützt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Informationsveranstaltungen (Stück)	33 ST	15 ST	15 ST	15 ST
- Anzahl der Sozialgutachten Erstberichterstattung (Stück)	254 ST	550 ST	800 ST	1.000 ST
- Anzahl der Verfahrenspflegschaften (Stück)	72 ST	55 ST	50 ST	45 ST
- Beratung und Unterstützung durch Berufsbetreuer (Stück)	143 ST	200 ST	189 ST	170 ST
- Krisenintervention und Hilfestellung bei Unterbringung (Stück)	39 ST	30 ST	32 ST	34 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Transferaufwendungen für den INI-Betreuung e. V. (Euro)	15.000,00 EUR	15.000,00 EUR	55.000,00 EUR	75.000,00 EUR
- Transferaufwendungen für den Katholischen Sozialdienst (Euro)	99.222,00 EUR	104.850,00 EUR	185.000,00 EUR	170.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	324.105	317.235	505.535	513.765
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	195.480	167.236	337.744	341.805
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.578	14.691	15.403	15.497
....davon Transferaufwendungen	114.224	122.279	125.948	129.726
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.822	13.028	26.440	26.737
= Ergebnis	324.105-	317.235-	505.535-	513.765-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060101 Ambulante Hilfen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von ambulanten Einzelhilfen, sozialpäd. Familienhilfen, sozialer Gruppenarbeit und sonstigen ambulanten Projekten gem. §§ 29, 30, 31, 35 SGB VIII.

Allgemeines Produktziel:

Jede Familie und jeder junge Mensch in Hamm erhält zur Unterstützung ihrer Erziehungsaufgaben oder bei der Bewältigung von Entwicklungsschwierigkeiten, Alltagsproblemen und bei Krisen und Konflikten eine auf den Einzelfall und in Projekten abgestimmte Hilfe und Förderung. Die Leistungen werden vorrangig im Lebensumfeld durch die pauschal finanzierten Fachdienste durchgeführt.

Besonderheiten in Planjahren

In den Planjahren 2015/2016 erfolgt eine Umsteuerung von ambulanten Kosten zu präventiven Kosten (Produkt 060501). Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:

- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten ambulanten Hilfen und Projekte (Monate)
- Anzahl der ambulanten Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)
- Produktergebnis ambulant pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Produktergebnis ambulant pro Fall (Euro)

Ziele

Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.

Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten ambulanten Hilfen und Projekte (Monate)	10 MON	12 MON		
- Anzahl der laufenden ambulanten Hilfen (Stück)	281 ST	400 ST	400 ST	410 ST
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)				
- Anzahl der ambulanten Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)	75 ST	151 ST		
- Anteil der ambulanten Hilfen (Stück) an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			29,86 PRZ	30,42 PRZ
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)	309 ST	169 ST		
- Anzahl der beendeten ambulanten Hilfen (Stück)	317 ST	171 ST		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060101 Ambulante Hilfen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,16 PRZ	6,16 PRZ	2,69 PRZ	2,70 PRZ
- Produktergebnis ambulant pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)	1.245.845,00 EUR	1.186.585,00 EUR		
- Produktergebnis ambulant pro Fall (Euro)	7.438,00 EUR	7.878,00 EUR		
- Transferaufwendungen ambulant pro Fall (Euro)	6.678,00 EUR	6.666,00 EUR		
- Kosten pro vertragsfinanzierter Fachleistungsstunde (Euro)	53,50 EUR	53,50 EUR		
Ergebnis				
+ Erträge	102.444	295.432	128.424	131.237
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	102.444	295.432	128.424	131.237
- Aufwendungen	4.753.363	4.793.024	4.770.267	4.863.985
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	323.920	642.775	709.747	719.802
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	200.793	221.096	214.352	222.307
....davon Transferaufwendungen	4.180.348	3.853.999	3.765.608	3.839.914
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.001	5.675	7.668	8.027
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.301	69.479	72.892	73.936
= Ergebnis	4.650.920-	4.497.592-	4.641.844-	4.732.748-

Produkt 060102 Hilfen in Pflegefamilien

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von Hilfen in Pflegefamilien gem. §§ 33 und 41 SGB VIII für Minderjährige und junge Volljährige.

Allgemeines Produktziel:

Jedes Kind in Hamm, für das der erzieherische Bedarf einer Pflegefamilie festgestellt ist, erhält eine entsprechende Hilfe.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060102 Hilfen in Pflegefamilien

pflichtiges Produkt

Besonderheiten in Planjahren

Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:

- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten Hilfen und Projekte (Monate)
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)
- Produktergebnis pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Produktergebnis pro Fall (Euro)
- Transferaufwendungen pro Pfllegetag (Euro)

Ziele

Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.

Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten Hilfen und Projekte (Monate)	41 MON	36 MON		
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	326 ST	260 ST	310 ST	310 ST
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)	87 ST	81 ST		
- Anteil der Hilfen in Pflegefamilien (Stück) an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			23,13 PRZ	23,00 PRZ
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	61 ST	77 ST		
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	68 ST	48 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	13,08 PRZ	6,92 PRZ	10,96 PRZ	10,96 PRZ
- Produktergebnis pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)	2.027.207,00 EUR	2.399.929,00 EUR		
- Produktergebnis pro Fall (Euro)	22.350,00 EUR	29.539,00 EUR		
- Transferaufwendungen pro Fall (Euro)	16.601,00 EUR	18.753,00 EUR		
- Transferaufwendungen pro Pfllegetag (Euro)	47,35 EUR	57,00 EUR		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060102 Hilfen in Pflegefamilien		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.139.018	676.057	1.038.307	1.059.803
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.139.018	676.057	1.038.307	1.059.803
- Aufwendungen	8.706.078	9.773.021	9.470.827	9.671.397
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	973.612	1.277.377	1.270.405	1.288.601
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.018.253	2.561.887	2.615.347	2.685.418
....davon Transferaufwendungen	5.627.858	5.793.125	5.445.000	5.555.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.158	11.204	13.754	14.247
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.198	129.427	126.321	128.131
= Ergebnis	7.567.060-	9.096.964-	8.432.519-	8.611.594-

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Einleitung, Finanzierung und Steuerung von stationären und teilstationären Hilfen in Heimen gem. §§ 32, 34 und 41 SGB VIII für Minderjährige und junge Volljährige.				
Allgemeines Produktziel:				
Jeder junge Mensch in Hamm erhält die Möglichkeit der Erziehung und Förderung in einem Heim oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, wenn durch eine ambulante erzieherische Hilfe oder eine erzieherische Hilfe in einer Pflegefamilie seine am Kindeswohl orientierte Erziehung in der eigenen Familie nicht möglich ist. Die Unterbringung soll möglichst in Hamm erfolgen.				

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen**pflichtiges Produkt****Besonderheiten in Planjahren**

Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:

- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten teilstationären Hilfen und Projekte (Monate)
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten stationären Hilfen und Projekte (Monate)
- Anzahl der teilstationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)
- Anzahl der stationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen teilstationären Hilfen (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)
- Anzahl der teilstationären beendeten Hilfen (Stück)
- Anzahl der stationären beendeten Hilfen (Stück)
- Produktergebnis teilstationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Produktergebnis stationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)
- Produktergebnis teilstationär pro Fall (Euro)
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)
- Transferaufwendungen teilstationär pro Pflage tag (Euro)
- Transferaufwendungen stationär pro Pflage tag (Euro)

Ziele

Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.

Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten teilstationären Hilfen und Projekte (Monate)	17 MON	14 MON		
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten stationären Hilfen und Projekte (Monate)	8 MON	14 MON		
- Anzahl der laufenden teilstationären Hilfen (Stück)	48 ST	71 ST	35 ST	35 ST
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)	281 ST	245 ST	280 ST	280 ST
- Anzahl der teilstationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)	13 ST	28 ST		
- Anzahl der stationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)	75 ST	105 ST		
- Anteil der teilstationären Hilfen in Heimeinrichtungen an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			2,61 PRZ	2,60 PRZ
- Anteil der stationären Hilfen in Heimeinrichtungen an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			20,90 PRZ	20,77 PRZ
- Anzahl der neu begonnenen teilstationären Hilfen (Stück)	34 ST	49 ST		
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)	180 ST	176 ST		
- Anzahl der beendeten teilstationären Hilfen (Stück)	36 ST	36 ST		
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)	157 ST	153 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,62 PRZ	10,82 PRZ	12,93 PRZ	12,93 PRZ
- Produktergebnis teilstationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)	299.788,00 EUR	494.675,00 EUR		
- Produktergebnis stationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)	3.920.440,00 EUR	3.641.365,00 EUR		
- Produktergebnis teilstationär pro Fall (Euro)	23.840,00 EUR	17.526,00 EUR		
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)	49.336,00 EUR	34.684,00 EUR		
- Transferaufwendungen teilstationär pro Fall (Euro)	23.781,00 EUR	16.425,00 EUR		
- Transferaufwendungen stationär pro Fall (Euro)	53.474,00 EUR	37.641,00 EUR		
- Transferaufwendungen teilstationär pro Pflegeitag (Euro)	98,00 EUR	68,00 EUR		
- Transferaufwendungen stationär pro Pflegeitag (Euro)	161,38 EUR	170,00 EUR		
- Erträge aus Kostenerstattungen für Hilfen in Heimeinrichtungen (Euro)			621.024,00 EUR	664.045,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.726.858	1.896.034	2.288.562	2.334.654
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.726.858	1.896.034	2.288.562	2.334.654
- Aufwendungen	17.951.738	17.530.149	17.657.671	18.013.480
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	259.136	514.220	567.798	575.841
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	638.527	202.947	548.601	562.688
....davon Transferaufwendungen	17.014.673	16.752.860	16.476.825	16.809.381
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.361	4.540	6.134	6.421
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.041	55.583	58.314	59.149
= Ergebnis	16.224.880-	15.634.115-	15.369.109-	15.678.826-

Produkt 060104 Inobhutnahme	pflichtiges Produkt
<p>Beschreibung</p> <p>Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung des Kindes oder des Jugendlichen bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung bzw. in einer sonstigen betreuten Wohnform aufgrund einer drohenden Gefahr gem. § 42 SGB VIII.</p> <p>Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung.</p> <p>Allgemeines Produktziel:</p> <p>Jedes Kind, jeder Jugendliche in Hamm soll bei Gefährdungen seines Wohls ausreichend geschützt werden. Zur Abwehr seiner Gefährdung oder wenn es darum bittet, wird es in Obhut genommen. Die Inobhutnahme soll nach Möglichkeit in Hamm erfolgen.</p>	
<p>Besonderheiten in Planjahren</p> <p>Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück) - Durchschnittliche Dauer der Inobhutnahme (Tage) 	
<p>Ziele</p> <p>Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.</p> <p>Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).</p>	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060104 Inobhutnahme	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)	32 ST	42 ST		
- Durchschnittliche Dauer der Inobhutnahmen (Tage)	20,0 TAG	9,0 TAG		
- Anzahl der Inobhutnahmen (Stück)	119 ST	160 ST	120 ST	120 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,78 PRZ	14,51 PRZ	13,46 PRZ	13,49 PRZ
- Produktergebnis pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)	128.701,00 EUR	149.016,00 EUR		
- Produktergebnis pro Fall (Euro)	4.042,00 EUR	3.531,00 EUR		
- Transferaufwendungen pro Fall (Euro)	2.684,00 EUR	2.103,00 EUR		
- Transferaufwendungen pro Pflorgetag (Euro)	144,00 EUR	232,00 EUR		
- Erträge aus Kostenerstattungen für Inobhutnahmen (Euro)			93.237,00 EUR	95.101,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	29.421	95.804	99.677	101.807
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	29.421	95.804	99.677	101.807
- Aufwendungen	508.598	660.469	740.366	754.836
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	110.133	218.544	241.314	244.732
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	62.591	73.819	71.661	74.356
....davon Transferaufwendungen	319.452	342.554	400.000	407.881
....davon Abschreibungen und Zinsen	680	1.929	2.607	2.729
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.742	23.623	24.783	25.138
= Ergebnis	479.177-	564.665-	640.688-	653.029-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060105 Mutter-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von Mutter-/Vater-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen gem. § 19 SGB VIII.

Allgemeine Produktziele:

Jede Mutter, jeder Vater in Hamm, die für ein Kind unter 6 Jahren sorgen oder zu sorgen haben, erhalten die Möglichkeit der Unterbringung in einem Heim oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, wenn andere Hilfen und Unterstützungen nicht ausreichen und die Art dieser Unterstützung erforderlich ist. Die Unterbringung soll nach Möglichkeit in Hamm erfolgen.

Besonderheiten in Planjahren

Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:

- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten Hilfen und Projekte (Monate)
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)
- Anzahl der Fälle pro 10.000 (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)
- Transferaufwendungen stationär pro Fall (Euro)
- Transferaufwendungen stationär pro Pflegeitag (Euro)
- Produktergebnis pro 10.000 (Euro)

Ziele

Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.

Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten stationären Hilfen und Projekte (Monate)	18 MON	12 MON		
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)	22 ST	20 ST	30 ST	30 ST
- Anzahl der Fälle pro 10.000 (Stück)	6 ST	10 ST		
- Anteil der Mutter-Kind-Hilfen (Stück) an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			2,24 PRZ	2,23 PRZ
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)	18 ST	20 ST		
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)	23 ST	18 ST		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060105 Mutter-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,74 PRZ	2,91 PRZ	4,35 PRZ	4,45 PRZ
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)	41.102,00 EUR	63.203,00 EUR		
- Transferaufwendungen stationär pro Fall (Euro)	39.135,00 EUR	56.062,00 EUR		
- Transferaufwendungen stationär pro Pflegeitag (Euro)	143,34 EUR	300,00 EUR		
- Produktergebnis pro 10.000 (Euro)	450.887,00 EUR	134.651,00 EUR		
Ergebnis				
+ Erträge	121.584	71.950	75.461	77.117
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	121.584	71.950	75.461	77.117
- Aufwendungen	1.804.822	2.473.406	1.733.387	1.733.456
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	116.611	231.399	255.509	259.128
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	66.273	78.162	75.877	78.729
....davon Transferaufwendungen	1.604.549	2.136.790	1.373.000	1.366.092
....davon Abschreibungen und Zinsen	721	2.043	2.760	2.890
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.669	25.012	26.241	26.617
= Ergebnis	1.683.238-	2.401.456-	1.657.927-	1.656.339-

Produkt 060106 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von ambulanten, teilstationären und stationären Eingliederungshilfen für von seelischer Behinderung bedrohte junge Menschen gem. § 35a SGB VIII.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060106 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

pflichtiges Produkt

Besonderheiten in Planjahren

Die LRS/Dyskalkulieförderung wird nicht mehr im Bereich § 35a SGB VIII als Hilfe mit individuellem Rechtsanspruch gewährt, sondern als präventive Unterstützung im Sinne des § 28 SGB VIII durch die Beratungsstellen. Die Aufwendungen für LRS werden ab dem Planjahr 2015/2016 im Produkt 060501 abgebildet. Im Rahmen der internen Steuerung erfolgte eine Optimierung des Kennzahlensets. Es werden folgende Kennzahlen in den Planjahren nicht mehr abgebildet:

- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen teilstationären Hilfen (Stück)
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)
- Anzahl der ambulanten beendeten Hilfen (Stück)
- Anzahl der teilstationären beendeten Hilfen (Stück)
- Anzahl der stationären beendeten Hilfen (Stück)
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)

Ziele

Ziel ist die Steigerung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Hilfe durch eine ergebnisorientierte und an Zielen gemessene Hilfeplanung.

Enthält Teilbeträge der HSP-Maßnahme 51_6 "Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens" (2015 insgesamt 5,3 Mio. Euro und 2016 insgesamt 5,8 Mio. Euro, Transferaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der laufenden ambulanten Hilfen (Stück)	204 ST	109 ST	190 ST	190 ST
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)	40 ST	35 ST	50 ST	50 ST
- Anteil der ambulanten Eingliederungshilfen (Stück) an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			17,54 PRZ	17,43 PRZ
- Anteil der stationären Eingliederungshilfen (Stück) an den gesamten Hilfen zur Erziehung (Prozent)			3,73 PRZ	3,56 PRZ
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)	164 ST	142 ST		
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)	24 ST	19 ST		
- Anzahl der beendeten ambulanten Hilfen (Stück)	158 ST	117 ST		
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)	18 ST	16 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,32 PRZ	4,70 PRZ	4,15 PRZ	4,16 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060106 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche				pflichtiges Produkt
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	311.395	146.547	152.586	155.856
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	311.395	146.547	152.586	155.856
- Aufwendungen	3.341.492	3.120.722	3.674.582	3.748.046
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	174.917	347.098	383.264	388.692
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	135.531	117.242	113.816	118.094
....davon Transferaufwendungen	3.004.961	2.615.799	3.134.000	3.197.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.081	3.065	4.141	4.334
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.003	37.518	39.362	39.925
= Ergebnis	3.030.097-	2.974.176-	3.521.996-	3.592.189-

Produkt 060201 Bildung u.Förder. v. Kindern innerhalb u.außerhalb v. Tageseinr.		pflichtiges Produkt
Beschreibung		
Bildung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in den verschiedenen Altersgruppen von 4 Monaten bis 6 Jahren.		
Allgemeine Produktziele:		
Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für alle Kinder unter 6 Jahren; Weiterentwicklung der Elternbegleitung durch Steuerung der plusKITA; Weiterentwicklung der Sprachförderung als stadtweiten sozialraumbezogenen Bildungsschwerpunkt; Weiterentwicklung des stadtweit einheitlichen Leitfadens zur Entwicklungsbeobachtung der Kinder.		
Ziele		
Das Betreuungsangebot für Kinder unter 6 Jahren wird bedarfsorientiert angepasst.		
Jedes behinderte bzw. von Behinderung bedrohte Kind erhält die notwendige Förderung in Kindertageseinrichtungen. Im Rahmen der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung wird die gemeinsame Betreuung und Förderung von behinderten und nichtbehinderten Kindern weiter ausgebaut.		
Alle Kitas in Hamm haben den Leitfaden zur Entwicklungsbeobachtung in ihre Praxis integriert.		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060201 Bildung u.Förder. v. Kindern innerhalb u.außerhalb v. Tageseinr.		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Sprachförderquote (Delfin 4) pro Jahrgang (Prozent)	29,00 PRZ	30,00 PRZ	30,00 PRZ	30,00 PRZ
- Anzahl der Einrichtungen TEK (Stück)	93 ST	94 ST	92 ST	96 ST
- Anzahl der Familienzentren (Stück)	19 ST	18 ST	20 ST	20 ST
- Anzahl der Einrichtungen die nach KiBiz als "plusKita" gefördert werden (Stück)			21,0 STK	21,0 STK
- Anzahl der Einrichtungen die nach KiBiz als "SprachförderKiTas" gefördert werden (Stück)			16,0 STK	16,0 STK
- Versorgungsquote unter 3 Jahren (Prozent)			37,00 PRZ	37,00 PRZ
- Versorgungsquote über 3 Jahren (Prozent)			97,00 PRZ	97,00 PRZ
- Plätze Tagespflege zum 01.08. (Stück)	275 ST	300 ST	310 ST	320 ST
- Anzahl Plätze für unter 3-Jährige zum 01.08. (Stück)	1.072 ST	1.080 ST	1.190 ST	1.240 ST
- Anzahl der Plätze für Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht in Kindertageseinrichtungen zum 01.08. (Stück)	4.558 ST	4.500 ST	4.660 ST	4.760 ST
- Anzahl der Plätze für Kinder ab dem Beginn der Schulpflicht bis 9 Jahre in Kindertageseinrichtungen zum 01.08. (Stück)	80 ST	80 ST	69 ST	69 ST
- Anzahl der Kinder unter 3 Jahren (Personen)	4.416 PRS	4.640 PRS	4.574 PRS	4.638 PRS
- Anzahl der Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht (Personen)	4.859 PRS	4.531 PRS	4.614 PRS	4.528 PRS
- Anzahl der Kinder ab dem Beginn der Schulpflicht bis 9 Jahre (Personen)	6.400 PRS	6.750 PRS	6.380 PRS	6.325 PRS
- Anzahl behinderter oder von wesentlicher Behinderung bedrohter Kinder in Tageseinrichtungen (Personen)	220 PRS	205 PRS	270 PRS	280 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	53,94 PRZ	53,43 PRZ	55,82 PRZ	55,91 PRZ
- Höhe der gesetzlichen Betriebskostenzuschüsse (Euro)	35.969.893,00 EUR	37.100.000,00 EUR	40.345.700,00 EUR	42.343.500,00 EUR
- Höhe der freiwilligen Betriebskostenzuschüsse (Euro)	1.968.995,00 EUR	2.200.000,00 EUR	2.652.000,00 EUR	2.808.400,00 EUR
- Höhe der Zuschüsse für die Sprachförderung (Euro)	315.846,00 EUR	375.000,00 EUR	307.500,00 EUR	132.500,00 EUR
- Höhe der Zuschüsse zur Förderung der "plusKitas" (Euro)			620.000,00 EUR	620.000,00 EUR
- Höhe der Zuschüsse zur Förderung der "SprachförderKitas" (Euro)			350.000,00 EUR	350.000,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060201 Bildung u.Förder. v. Kindern innerhalb u.außerhalb v. Tageseinr.		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	23.925.968	24.763.288	28.589.146	29.371.418
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	23.925.968	24.763.288	28.589.146	29.371.418
- Aufwendungen	44.353.182	46.350.875	51.215.509	52.529.617
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.648.667	3.884.560	3.851.661	3.896.758
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	355.085	472.426	425.208	432.160
....davon Transferaufwendungen	38.771.529	40.971.831	46.312.207	47.570.439
....davon Abschreibungen und Zinsen	66.148	83.593	46.469	44.663
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	511.752	938.465	579.965	585.597
= Ergebnis	20.427.214-	21.587.587-	22.626.363-	23.158.200-

Produkt 060301 Kinder- und Jugendarbeit		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Angebote offener Kinder- und Jugendarbeit, Stadtteilkoordination, Hammer Ferienspaß, Spiel- und Freiraumplanung, Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum, Jugendkultur, Internationale Jugendbegegnung, Förderung und Beratung freier Träger, Jugendleiter-Card Aus- und Fortbildung, Förderung und Entwicklung von Projekten, erzieherischer und gesetzlicher Jugendschutz.				
Ziele				
Umsetzung der Stadtteilkoordinierung in den Jugendzentren; Ausweitung der Beratung im internationalen Jugendaustausch; Nutzung der jugendkulturellen Angebote für individuelle Förderung.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Projekte zur interkulturellen Kompetenz und zum europäischem Verständnis (Stück)	6 ST	6 ST	7 ST	7 ST
- Anzahl der Projekte zur Förderung der Arbeitsmobilität (Stück)			100 ST	110 ST
- Anzahl d. Teilnehmer/-innen an Projekten zur interkulturellen Kompetenz u. zum europäischem Verständnis (Personen)	93 PRS	100 PRS		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	16,70 PRZ	16,32 PRZ	19,39 PRZ	19,79 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060301 Kinder- und Jugendarbeit		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	609.855	601.016	657.795	661.064
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	609.855	601.016	657.795	661.064
- Aufwendungen	3.651.573	3.683.668	3.393.018	3.341.161
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.738.839	1.611.257	1.527.159	1.545.263
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	490.997	674.128	673.884	671.454
....davon Transferaufwendungen	500.065	474.207	524.477	526.039
....davon Abschreibungen und Zinsen	515.939	432.886	311.658	239.271
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	405.733	491.190	355.840	359.135
= Ergebnis	3.041.718-	3.082.652-	2.735.223-	2.680.098-

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
In diesem Produkt sind die Bereiche Amtsvormundschaften, Beistandschaften, Adoptionen, Jugendgerichtshilfe und Bafög zusammengefasst.				
Allgemeine Produktzeile:				
Jedes adoptivfähige Kind erhält die Möglichkeit, von geeigneten Adoptivbewerbern als Kind angenommen zu werden; Realisierung der Unterhaltsansprüche minderjähriger Kinder zur Aktivierung der Lebensplanung der Erziehungsberechtigten; Sicherung der schulischen Ausbildung durch Ausbildungsförderung; Rechtliche Vertretung Kinder und Jugendlicher.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl begleiteter Adoptionen (Stück)	21 ST	14 ST	15 ST	15 ST
- Fallzahl gesetzliche Vormundschaften (Stück)	29 ST	15 ST	28 ST	22 ST
- Anzahl der beantragten Beistandschaften (Stück)	2.218 ST	2.710 ST	2.200 ST	2.250 ST
- Fallzahl der bestellten Vormundschaften und Amtspflegschaften (Stück)	282 ST	260 ST	210 ST	187 ST
- Anzahl der Beratungskontakte (Adoptionen; Stück)	281 ST	250 ST	250 ST	250 ST
- Anzahl der Beratungsgespräche gemäß § 18 SGB VIII (Beistandschaften; Stück)	380 ST	270 ST	300 ST	315 ST
- Anzahl der Beratungsgespräche gemäß § 52 a SGB VIII (Beistandschaften; Stück)	751 ST	450 ST	495 ST	540 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,49 PRZ	0,02 PRZ	0,67 PRZ	0,72 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	10.252	388	12.828	13.970
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	10.252	388	12.828	13.970
- Aufwendungen	2.113.031	1.802.378	1.908.369	1.943.619
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.816.153	1.416.602	1.507.734	1.531.099
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	186.316	227.190	225.592	234.324
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.450	11.731	15.880	16.741
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	107.112	146.855	159.163	161.455
= Ergebnis	2.102.780-	1.801.991-	1.895.541-	1.929.649-

Produkt 060402 Unterhaltsvorschuss		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Einen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss haben alleinerziehende Mütter oder Väter, die vom unterhaltsverpflichteten Elternteil für das Kind / die Kinder keinen oder nur geringen Unterhalt gezahlt bekommen. Die Leistung wird -soweit die übrigen Voraussetzungen erfüllt sind- an die Anspruchsberechtigten ausgezahlt. Unterhaltsvorschuss wird für ein Kind längstens 72 Monate gewährt bzw. bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Fälle bei den unter 6-Jährigen (Stück)	745 ST	790 ST	750 ST	750 ST
- Anzahl der Fälle bei den 6 - 12-Jährigen (Stück)	631 ST	700 ST	650 ST	650 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	42,65 PRZ	50,23 PRZ	50,80 PRZ	50,79 PRZ
- Privatrechtliche Rückforderungen (Euro)	167.449,00 EUR	338.000,00 EUR	340.000,00 EUR	345.000,00 EUR
- Öffentlich-rechtliche Rückforderungen (Euro)	52.540,00 EUR	64.300,00 EUR	60.000,00 EUR	57.500,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060402 Unterhaltsvorschuss		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.445.170	1.800.166	1.720.231	1.767.889
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.445.170	1.800.166	1.720.231	1.767.889
- Aufwendungen	3.388.080	3.583.862	3.386.277	3.480.944
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	432.852	313.581	332.850	337.197
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	224.615	230.838	212.766	218.351
....davon Transferaufwendungen	2.616.050	2.994.063	2.800.000	2.884.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	89.367	3.250	3.445	3.649
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.196	42.129	37.216	37.747
= Ergebnis	1.942.910-	1.783.696-	1.666.046-	1.713.056-

Produkt 060501 Präventionsbudget für Kinder, Jugendliche und Eltern		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Erstmals werden in diesem Haushaltsprodukt alle präventiven Maßnahmen für Kinder, Jugendliche und Eltern dargestellt. Dabei werden sämtliche Besonderheiten und Anforderungen in den jeweiligen Altersgruppen, Sozialräumen und soziokulturellen Milieus berücksichtigt. Durch geeignete präventive Maßnahmen wird individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Problemen vorgebeugt, die die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beeinträchtigen, so dass weitergehende Maßnahmen wenn möglich vermieden werden. Das Budget steigt sukzessive durch Umsteuerung von Intervention (Korrektur) zu Prävention an.				
Besonderheiten in Planjahren				
Aufgrund struktureller Änderungen wird aus dem bisherigen Produkt "Kinder- und familienfreundliche Stadt, Elternbildung, Plan B, institutionelle Erziehungsberatung, Stadtteilarbeit" das neue Produkt "Präventionsbudget für Kinder, Jugendliche und Eltern".				
Ziele				
Ausgelöst durch das Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen" werden nachhaltige Präventionsstrukturen entwickelt, die auch über die Dauer des Modellvorhabens hinaus Bestand haben.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060501 Präventionsbudget für Kinder, Jugendliche und Eltern	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anteil Fallbearbeitung innerhalb von 4 Wochen (Erziehungsberatungsstelle; Prozent)	54,00 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ
- Anteil Fallbearbeitung innerhalb von 8 Wochen (Erziehungsberatungsstelle; Prozent)	57,00 PRZ	85,00 PRZ	70,00 PRZ	70,00 PRZ
- Anzahl der anerkannten Elternschulen (Stück)	154 ST	130 ST	154 ST	154 ST
- Durchschnittliche Anzahl der Teilnehmerstunden in Veranstaltungen der Elternschule (Stunden)		2,00 STD		
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Anzahl der Grundschulen (Stück)	13 ST	13 ST		
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Fallzahlen pro Vollzeitkraft (Stück)	75 ST	50 ST		
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Anzahl der Schulen an denen WEITER umgesetzt wird (häusl. Lernen) (Stück)	7 ST	10 ST		
- Anzahl der bestehenden Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Personen)			280 PRS	280 PRS
- Anzahl der Schüler mit therapeutischen Maßnahmen (Personen)			15 PRS	15 PRS
- Anzahl der Psychologen incl. Landesstellen (Personen)			4 PRS	4 PRS
- Anzahl der Risikoangebote der Elternschule (Stück)			65,0 STK	65,0 STK
- Anzahl der erreichten Teilnehmer/-innen der Elternschule (Personen)		2.600 PRS	2.600 PRS	2.600 PRS
- Anzahl der Projekte zur Förderung der Arbeitsmobilität (Stück)	1 ST			
- Anzahl der Teilnehmer/-innen an Projekten zur Förderung der Arbeitsmobilität (Personen)	14 PRS			
- jährliche Neuanmeldungen bei der Erziehungsberatungsstelle (Stück)	474 ST	630 ST	550 ST	550 ST
- Anzahl der Veranstaltungen der Elternschule (Stück)		260 ST		
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl der Fördermaßnahmen im Rahmen des Projektes (Stück)	8 ST	7 ST		
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl von Zielvereinbarungen mit Altersgruppen, Fachbeirat, Elternschule (Stück)	7 ST	7 ST	6 ST	6 ST
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl von Zielvereinbarungen mit den Sozialräumen (insbes. Präventionskoordination) (Stück)	9 ST	9 ST	9 ST	9 ST
- "Frühe Hilfen": Anzahl der besuchten Familien (innerhalb von 6-8 Wochen nach der Geburt)	45 ST	240 ST	1.150 ST	1.200 ST
- Anzahl der Kindertageseinrichtungen im Projekt "STARK" (Stück)	15 ST	17 ST		
- Anzahl der Schulen im Projekt "STARK" (Stück)	4 ST	4 ST		
- Anzahl der Maßnahmen im Projekt "STARK" (Stück)	42 ST	40 ST		
- Anzahl der Kriseninterventionen (Stück)			280 ST	280 ST
- Anzahl neuer Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Stück)			200 ST	200 ST
- Anzahl therapeutischer Einzelinterventionen (Stück)			200 ST	200 ST
- "Frühe Hilfen": Anzahl der besuchten zugezogenen Familien mit Kindern bis 6 Jahren (Stück)			70,0 STK	60,0 STK

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060501 Präventionsbudget für Kinder, Jugendliche und Eltern	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	21,23 PRZ	12,53 PRZ	14,98 PRZ	12,92 PRZ
- Städtische Sach- und Transferaufwendungen für die Elternschule (Euro)	202.015,00 EUR	282.500,00 EUR	279.000,00 EUR	280.513,00 EUR
- Zuschussbedarf der Erziehungsberatungsstelle (Euro)	863.484,00 EUR	790.099,00 EUR	1.037.293,00 EUR	1.058.765,00 EUR
- Zuschussbedarf des Projekts Familienfreundliche Stadt (Euro)	159.670,00 EUR	235.752,00 EUR		
- Zuschussbedarf des Projekt "Kein Kind zurücklassen" ehemals "Plan Bildung" (Euro)	351.563,00 EUR			
- Zuschussbedarf des Projekts Stadtteilarbeit Hamm-Norden (Euro)	559.230,00 EUR	512.722,00 EUR	510.673,00 EUR	520.439,00 EUR
- Zuschussbedarf des Projekts Stadtteilarbeit Hamm-Westen (Euro)	136.291,00 EUR	338.000,00 EUR	310.000,00 EUR	316.199,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	702.279	460.236	815.439	693.652
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	702.279	460.236	815.439	693.652
- Aufwendungen	3.308.065	3.673.924	5.443.428	5.370.420
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.264.913	1.100.386	1.286.017	1.306.830
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	401.268	720.409	1.168.539	1.188.730
....davon Transferaufwendungen	1.558.094	1.714.194	2.842.630	2.726.726
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.895	12.128	15.695	15.730
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.895	126.807	130.546	132.404
= Ergebnis	2.605.785-	3.213.688-	4.627.989-	4.676.768-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 999999 Jugendamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

Beschreibung

Leistungen des Jugendamtes für das Schul- und Sportamt im Zuge der Abrechnung für die Offene Ganztagschule.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			0,19 PRZ	0,19 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	237	237	237	237
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	237	237	237	237
- Aufwendungen	57.278	96.679	121.445	122.717
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	49.674	86.610	110.940	112.096
....davon Abschreibungen und Zinsen	237	237	237	237
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.367	9.833	10.268	10.384
= Ergebnis	57.041-	96.443-	121.208-	122.480-

Summe Stadtamt 51 - Jugendamt

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	30.124.480	30.807.153	35.578.693	36.368.704
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	30.124.480	30.807.153	35.578.693	36.368.704
- Aufwendungen	94.261.406	97.859.412	104.170.680	106.240.446
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	12.104.907	11.811.645	12.382.141	12.547.845
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.785.827	5.594.835	6.361.047	6.502.110
....davon Transferaufwendungen	75.311.804	77.771.701	83.349.695	85.165.197
....davon Abschreibungen und Zinsen	695.037	572.281	430.447	358.938
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.363.831	2.108.949	1.647.350	1.666.356
= Ergebnis	64.136.927-	67.052.259-	68.591.987-	69.871.742-

52

Amt für soziale Integration

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege

02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten

02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsschutzes

02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements

02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen

02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebotes

02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme

02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Ziele des Amtes für soziale Integration

		X								52.1. Verankerung der Integrationsförderung als Querschnittsaufgabe in den Zielen, Produkten und Dienstleistungen aller Ämter, Institute, etc. und verstärkte interkulturelle Qualifizierung des Gesamtpersonals
		X								52.2. Verbesserung der frühkindlichen, vorschulischen, schulischen und beruflichen Erziehung und Bildung von Kindern/Jugendlichen mit Migrationshintergrund, insbesondere durch Fördermaßnahmen für Frauen, Mütter und Familien
		X								52.3. Förderung der Ausbildungsbeteiligung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund durch frühzeitig einsetzende Maßnahmen zur ausbildungs- und berufsbezogenen Erstorientierung für Eltern und Kinder, Begleitung der Übergänge Schule-Ausbildung-Beruf und Abbau von Hemmnissen zur Einstellung bei Betriebsleitungen mit und ohne Migrationshintergrund und in der Verwaltung
		X								52.4. Information und Beratung für ältere Migranten und ihre Angehörigen und Förderung der Einrichtung kultursensibler ambulanter und stationärer Betreuungs-, Hilfs- und Freizeitangebote
		X								52.5. Förderung des freiwilligen Engagements insbesondere in der dezentralen, quartiersbezogenen Integrationsförderung und der Durchführung von Maßnahmen und Veranstaltungen des interkulturellen und interreligiösen Dialogs
		X								52.6. Prävention und Bekämpfung von Ungleichbehandlung, Diskriminierung und Rassismus

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

...										
...										
02-3. Steigerung der Integration von Migrantinnen und Migranten										
...										
02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements										
...										
...										
02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebotes										
...										
...										
Ziele des Amtes für soziale Integration										
		X								52.7. Projekte und Maßnahmen zur Förderung der Integration durch Einbürgerung
				X						52.8. Ausbau / Förderung der Stadtteilarbeit und des bürgerschaftlichen Engagements - Schaffung von inhaltlichen organisatorischen und konzeptionellen Voraussetzungen für eine Ausweitung von Stadtteilarbeit in ausgewählte Sozialräume (durch das StA 52 / Amt für soziale Integration in enger Abstimmung im FB 02 / Fachbereich Jugend, Soziales und Gesundheit) - Schaffung nachhaltiger Vernetzungsstrukturen zur präventiven Vermeidung altersbedingter Vereinsamungstendenzen - Entwicklung gemeinsamer Ziele und Arbeitsschritte mit allen in den jeweiligen Sozialräumen aktiven Akteuren unter Einbezug bereits in den Stadtteilen erfahrener und mit entsprechendem know-how ausgestatteter freier Träger
		X		X						52.9. Steigerung der Angebote und Leistungen für ältere Menschen - Förderung ehrenamtlicher Engagementformen in der Seniorenarbeit durch Gewinnung weiterer ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen Seniorenarbeit - Entwicklung tragfähiger Konzepte zur Planung und Förderung von Nachbarschaftshilfemodellen - Effizienzsteigerung vorhandener Angebotsstrukturen und Entwicklung bedarfsgerechter niederschwelliger Angebote - Schaffung von Begegnungs- und Treffpunktangeboten für ältere Menschen mit und ohne Migrationshintergrund - Kontinuierliche Weiterentwicklung generationsübergreifender Projekte, Angebote und Leistungen
								X		52.10. Steigerung der Integration von Menschen mit Behinderungen - Begleitung und Erarbeitung von Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation schwerbehinderter Menschen in Hamm - Durchführung und Förderung gezielter Aktionen zur Steigerung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen, insbesondere Selbständigkeit - Weitere Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes, insbesondere in den Bereichen Bau und Verkehr - Aufbau weiterer fachbereichsübergreifender Vernetzungsstruktur zur Förderung der Behindertenarbeit innerhalb der Verwaltung

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	221.630,94	143.238	201.818	157.420	157.592	157.771	158.023
03	+ Sonstige Transfererträge	118.593,99	23.000	30.000	30.000	30.000	30.207	30.416
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	657.609,28	641.250	638.250	638.253	638.255	638.258	638.260
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.183,13	19.050	90.340	90.941	91.543	91.873	92.385
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	952.356,55	535.388	1.622.383	1.622.635	1.622.885	1.623.385	1.623.385
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.642,54	50	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.000.016,43	1.361.976	2.582.791	2.539.249	2.540.275	2.541.494	2.542.469
11	- Personalaufwendungen	4.401.391,33	3.911.817	4.685.347	4.734.563	4.782.612	4.831.156	4.882.317
12	- Versorgungsaufwendungen	6.029,01	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.247,13	300.320	338.370	349.061	350.121	351.781	353.467
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.364,92	19.498	63.624	19.100	19.273	19.197	18.458
15	- Transferaufwendungen	3.962.393,81	3.163.533	4.273.938	4.329.509	4.296.126	4.331.421	4.387.058
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	293.300,03	319.043	754.692	694.491	687.420	700.027	693.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.923.726,23	7.714.211	10.115.971	10.126.725	10.135.552	10.233.582	10.334.310
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.923.709,80-	6.352.235-	7.533.180-	7.587.476-	7.595.277-	7.692.088-	7.791.841-
19	+ Finanzerträge	7,24	22	5	6	13	13	13
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.156,80	5.677	2.853	2.604	2.447	2.327	2.229
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.149,56-	5.655-	2.848-	2.598-	2.434-	2.315-	2.216-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.929.859,36-	6.357.890-	7.536.027-	7.590.074-	7.597.711-	7.694.403-	7.794.057-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	6.929.859,36-	6.357.890-	7.536.027-	7.590.074-	7.597.711-	7.694.403-	7.794.057-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	983.421,02	729.894	988.664	999.072	999.072	999.072	999.072
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	7.913.280,38-	7.087.784-	8.524.692-	8.589.145-	8.596.782-	8.693.475-	8.793.129-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

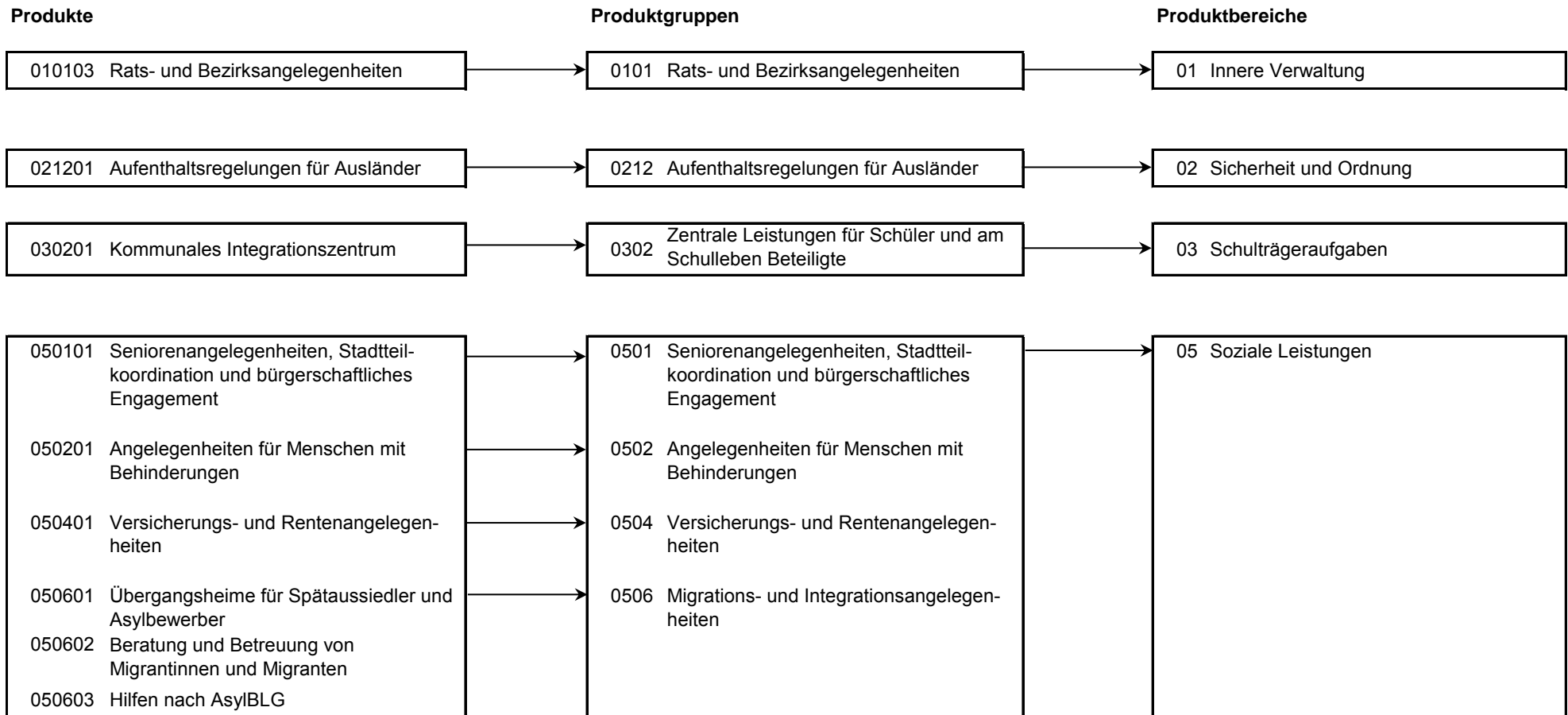
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.179,95	13.890	61.993	17.306	0	0	17.156	17.076	16.876
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	12.179,95	13.890	61.993	17.306	0	0	17.156	17.076	16.876
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.179,95-	13.890-	61.993-	17.306-	0	0	17.156-	17.076-	16.876-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	12.179,95-	13.890-	61.993-	17.306-	0	0	17.156-	17.076-	16.876-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre				
520_050000000 Neanschaffungen für Amt für soziale Integration														
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.657,77	5.720	6.610	6.730	0	0	6.580	6.500	6.300	0				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.657,77-	5.720-	6.610-	6.730-			6.580-	6.500-	6.300-	0				
520_0506010020 Neanschaffungen für Übergangsheime Asylbewerber														
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.522,18	8.170	55.383	10.576	0	0	10.576	10.576	10.576	0				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.522,18-	8.170-	55.383-	10.576-			10.576-	10.576-	10.576-	0				
Gesamtsaldo	12.179,95-	13.890-	61.993-	17.306-	0	0	17.156-	17.076-	16.876-	0				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration
Produktübersicht

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,58	1,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	40,72	37,78	41,28	41,28
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	15,33	17,00	15,66	15,66
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	17,00	18,00	18,00	18,00
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten				
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	6.029,01		194.000,00	194.000,00

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften. Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der durch den Integrationsrat geförderten Projekte (Stück)	17 ST	15 ST	20 ST	20 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Betrag geleisteter Zuschüsse (Euro)	5.100,00 EUR	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	57.391	47.905	53.879	54.406
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	38.018	34.748	36.773	37.211
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.692	5.863	8.790	8.835
....davon Transferaufwendungen	5.100	6.000	6.000	6.018
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.581	1.294	2.316	2.342
= Ergebnis	57.391-	47.905-	53.879-	54.406-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 021201 Aufenthaltsregelungen für Ausländer

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Regelung des Aufenthaltes von ausländischen Staatsangehörigen im Bereich Sicherheit und Ordnung der Abteilung Allgemeine Ausländerangelegenheiten.

Regelung des Aufenthalts von Ausländern im Bereich Sicherheit und Ordnung des Sachgebietes Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten.

Bearbeitung von Anträgen auf Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung / Staatsangehörigkeitsangelegenheiten / Durchführung von Optionsverfahren.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der ausländischen Staatsangehörigen insgesamt (Personen)	21.136 PRS	20.573 PRS	21.600 PRS	21.800 PRS
- Anzahl der zugezogenen ausländischen Staatsangehörigen (Personen)	3.132 PRS	2.700 PRS	3.200 PRS	3.500 PRS
- Anzahl der verzogenen ausländischen Staatsangehörigen (Personen)	2.474 PRS	1.700 PRS	2.600 PRS	2.750 PRS
- Anzahl der Kundenkontakte im Frontoffice (Personen)	17.580 PRS	21.000 PRS	19.500 PRS	20.000 PRS
- Anzahl der Ausreisen (Stück)	74 ST	20 ST	55 ST	55 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	22,56 PRZ	26,91 PRZ	17,91 PRZ	17,75 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	305.004	362.257	241.358	241.361
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	305.004	362.257	241.358	241.361
- Aufwendungen	1.351.955	1.346.206	1.347.817	1.359.710
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.053.924	1.019.128	1.041.072	1.051.755
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	177.053	254.072	195.901	196.234
....davon Transferaufwendungen	15.000	20.000	25.000	25.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.959	1.873	1.336	1.259
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.019	51.133	84.508	85.463
= Ergebnis	1.046.951-	983.949-	1.106.459-	1.118.349-

Produkt 030201 Kommunales Integrationszentrum (KI)**unverzichtbares Produkt****Beschreibung**

Produktschwerpunkte des KI sind die Vermittlung interkultureller Kompetenz an Pädagoginnen und Pädagogen, die Förderung gleichberechtigter Teilnahme am Erziehungs- und Bildungswesen von Kindern, Jugendlichen und Eltern mit Migrationshintergrund sowie Sprachförderungs- und Integrationsmaßnahmen. Für in Hamm lebende Personen mit Deutschlernbedarf erfolgt die Entwicklung und das Angebot von bedarfsgerechten Kursen "Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache".

Allgemeine Produktziele:

Kontinuierliche Weiterentwicklung und Evaluation der interkulturellen Sprach- und Lernförderprogramme Griffbereit und Rucksack in Abstimmung mit den laufenden Projekten zur Sprach- und Elternbildung in den Kindertagesstätten.

Weiterentwicklung der Seiteneinsteigerberatung und Seiteneinsteigerbeschulung in Abstimmung mit dem Schulamt / der Schulaufsicht und den Schulen vor Ort. Ausbau - und Weiterentwicklung des Programmbereiches Deutsch als Fremdsprache, insbesondere unter Verbesserung der Raumsituation, um dem gestiegenen Nachfragebedarf zu unterstützen und die insgesamt hohe Qualität der Arbeit zu erhalten. Verstärkte Maßnahmen zur Integration älterer Migrantinnen und Migranten im Bereich Gesundheits- und Altersvorsorge quartiersnah zu unterstützen. Ausbau der Vernetzung im Bereich der interkulturellen Arbeit, insbesondere im Bereich von Fachberatungen und Fortbildungen von Pädagoginnen und Pädagogen. Koordinierung und Optimierung der Sprachbildungsmaßnahmen entlang der Bildungskette, unter Einbezug einer unterstützenden Evaluation. Öffnung und Verstetigung der interkulturellen Kompetenz innerhalb von Behörden, Unternehmen, Schulen, Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen. Gewinnung von weiteren Schulen zur Teilnahme und Beteiligung an dem Projekt Schulen ohne Rassismus / Schulen mit Courage. Entwicklung einer Zusammenarbeit mit Einrichtungen besonders des Sports und der Kultur, unter Berücksichtigung der interkulturellen Förderung der bestehenden Angebote. Verstärkung der Kooperation im gesamtstädtischen Gefüge, besonders unter dem Aspekt der "Mitnahme" der angestammten Bevölkerung und der Weiterentwicklung der Willkommenskultur. Weiterentwicklung der Beratungskompetenzen im Zusatzfeld "häusliche Gewalt". Dauerhafte Etablierung der Integrationsarbeit als Selbstverständlichkeit in der Aufgabengestaltung aller Systeme, Einrichtungen und Initiativen.

Besonderheiten in Planjahren

Zum 01.08.2013 sind vom Schul- und Sportamt die bisherigen RAA (ehemaliges Produkt 030201) und der Bereich Deutsch als Fremdsprache (als Teil des Produktes 030108) als Kommunales Integrationszentrum zum Amt für soziale Integration verlagert worden und werden nunmehr in diesem Produkt dargestellt.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 030201 Kommunales Integrationszentrum (KI)	unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Kursangebote (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	28 ST		87 ST	87 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	2.356 ST		7.200 ST	7.200 ST
- Anzahl der Kursteilnehmer (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	316 PRS		1.050 PRS	1.050 PRS
- Anzahl der Beratungen (Eltern/Kinder; Stück)	177 ST		400 ST	400 ST
- Anzahl der Fachberatungen (Stück)	433 ST		650 ST	650 ST
- Anzahl der Fortbildungen (Stück)	5 ST		20 ST	20 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Fortbildungen (Personen)	72 PRS		300 PRS	300 PRS
- Anzahl der Kooperationen (Stück)	277 ST		400 ST	400 ST
- Anzahl der pädagogischen Angebote (Kurse/Unterrichte; Stück)	89 ST		200 ST	200 ST
- Anzahl der Teilnehmer an pädagogischen Angeboten (Personen)	1.505 PRS		2.500 PRS	2.500 PRS
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	19 ST		35 ST	35 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen (Personen)	470 PRS		650 PRS	650 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	46,44 PRZ		36,25 PRZ	36,12 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	152.475	0	320.585	321.319
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	152.475	0	320.585	321.319
- Aufwendungen	328.337	0	884.319	889.649
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	211.253	0	592.802	597.669
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.356	0	57.800	57.900
....davon Transferaufwendungen	108.562	0	200.000	200.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	167	0	145	129
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	33.572	33.951
= Ergebnis	175.862-	0	563.734-	568.329-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050101 Seniorenangelegen., Stadtteilkoordination u. bürgerschaftl. Engagement

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Altenhilfe umfasst sämtliche Leistungen nach § 71 SGB XII (Pflichtaufgabe), die dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

Der Seniorenbeirat hat die Aufgabe, die Interessen der Seniorinnen und Senioren der Stadt Hamm öffentlich zur Sprache zu bringen, Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse zu entwickeln, als Ansprechpartner für ältere Menschen zur Verfügung stehen und die Belange der älteren Menschen über Empfehlungen in die jeweils zuständigen städtischen Gremien und Institutionen zu bringen.

Die Freiwilligenzentrale Hamm (FWZ) als Informations-, Beratungs- und Kontaktstelle in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Hamm Frauenverbände koordiniert den Bedarf von Organisationen, Verbänden, Vereinen und Projekten an bürgerschaftlichem Engagement und das Bedürfnis daran interessierter Menschen.

Ziele

Weiterer Ausbau von Nachbarschaftshilfeprojekten mit fachbereichsinternen, fachbereichsübergreifenden und externen Partnern in Fortführungen der Handlungsempfehlungen des NAIS - Projektes (Neues Altern in der Stadt) mit dem Schwerpunkt Mitte, Bockum-Hövel und Heessen.

Förderung und Entwicklung intergenerativer Projekte und Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Kultur, Freizeit, Wohnen zur Stärkung sozialer Kompetenzen in den Stadtbezirken.

Entwicklung und Umsetzungen präventiver Konzepte zur Vermeidung altersbedingter Vereinsamungstendenzen.

Aufbau interkultureller Begegnungsmöglichkeiten in den Sozialräumen mit überwiegendem Anteil älterer Menschen mit Migrationshintergrund.

Weiterer Ausbau ehrenamtlichen Engagements durch schrittweise sozialraumbezogene Verortung der Beratungsangebote der Freiwilligenzentrale Hamm.

Bildung tragfähiger Netzwerke mit lokalen Akteuren der Senioren- und Seniorenkulturarbeit zur Sicherung der Teilhabe älter werdender Menschen mit den Schwerpunkten Mitte, Herringen, Uentrop und Pelkum.

Planung und zugewise Durchführung stadtbezirksorientierter Bürgerforen als operatives Gestaltungselement wirkungsorientierter Beteiligungsformen älter werdender Menschen.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Senioren in Hamm (Personen)	35.843,250 PRS	35.690 PRS	36.320 PRS	36.570 PRS
- Anteil der Senioren an der Einwohnerzahl (Prozent)	20,14 PRZ	20,01 PRZ	20,40 PRZ	20,54 PRZ
- Anzahl aktivierender Angebote (Stück)	525 ST	335 ST	500 ST	500 ST
- Anzahl Einzelfallhilfen (Stück)	151 ST	100 ST	150 ST	150 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,47 PRZ	3,23 PRZ	3,54 PRZ	2,76 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050101 Seniorenangelegenh., Stadtteilkoordination u. bürgerschaftl. Engagement		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	16.530	18.370	25.511	19.877
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	16.530	18.370	25.511	19.877
- Aufwendungen	668.848	569.602	721.505	721.121
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	362.066	307.225	346.642	350.781
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	113.457	115.922	128.960	129.120
....davon Transferaufwendungen	83.044	88.060	138.860	138.860
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.463	2.663	9.390	3.608
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.818	55.731	97.653	98.752
= Ergebnis	652.318-	551.231-	695.994-	701.244-

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
<p>Angebote gem. SGB IX für Arbeitgeber, behinderte Menschen, Betriebs- und Personalräte sowie Schwerbehindertenvertretungen zu Themen wie behinderungsgerechter Arbeitsplatzausstattung, finanzieller Förderung aus der Ausgleichsabgabe, Kündigungsschutz, allgemeine Beratung, aber auch psychosoziale Begleitung durch den Integrationsfachdienst.</p> <p>Der Behindertenbeirat berät und unterstützt den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Integration der Stadt Hamm in grundsätzlichen Anliegen und Anregungen von Menschen mit Behinderung in kommunaler Zuständigkeit, wie z. B. Beratung in behindertenspezifischen Angelegenheiten, Einbringung von Anregungen und Anträgen zur kommunalen Daseinsfürsorge Mitwirkung bei der Förderung der Aktivitäten der Institutionen und Gruppierungen, die in der Behindertenarbeit zuständig sind sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Situation behinderter Menschen, Förderung der Beschäftigung behinderter Menschen.</p> <p>Integrationsarbeit für behinderte Menschen in die Gesellschaft und das Arbeitsleben durch frühzeitige und umfassende Beteiligung des Behindertenkoordinators der Stadt Hamm an Planungs- und Realisierungsprozessen einschließlich einer intensiven Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zur nachhaltigen Verbesserung der Situation behinderter Menschen.</p> <p>Das freiwillige Angebot des "Betreuten Fahrdienstes für behinderte Menschen" ermöglicht behinderten Menschen hem. den gültigen Richtlinien die angemessene Teilnahme am Leben in der Gesellschaft.</p> <p>Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Amt für Bezirksangelegenheiten.</p>				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Begleitung barrierefreier Maßnahmen (Stück)	160 ST	125 ST	160 ST	160 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	32,46 PRZ	18,69 PRZ	24,97 PRZ	24,03 PRZ	
- Bereitgestellte Gelder für Ausstattung behindertengerechter Arbeitsplätze (Euro)	160.225,10 EUR	130.000,00 EUR	130.000,00 EUR	130.000,00 EUR	
- Kosten Behindertenfahrdienst (Euro)	73.275,00 EUR	75.000,00 EUR	100.000,00 EUR	100.000,00 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	254.984	131.105	199.000	194.340	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	254.984	131.105	199.000	194.340	
- Aufwendungen	784.249	701.368	797.083	808.707	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	435.226	411.384	466.689	472.241	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	27.820	38.663	21.345	31.370	
....davon Transferaufwendungen	241.262	214.000	239.000	239.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	10.824	1.260	6.862	2.197	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.118	36.061	63.187	63.899	
= Ergebnis	529.264-	570.263-	598.083-	614.368-	
Produkt 050401 Versicherungs- und Rentenangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Anträge (Stück)	4.008 ST	4.300 ST	4.000 ST	4.000 ST	
- Anzahl der Auskünfte und Beratungen (Stück)	11.814 ST	12.500 ST	13.000 ST	13.000 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,50 PRZ	0,08 PRZ	0,84 PRZ	0,20 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050401 Versicherungs- und Rentenangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	3.029	469	5.277	1.284
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.029	469	5.277	1.284
- Aufwendungen	601.504	566.082	627.562	630.096
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	562.392	538.043	584.322	590.523
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.512	10.100	8.418	8.449
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.183	1.548	6.100	2.079
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.417	16.392	28.722	29.045
= Ergebnis	598.474-	565.613-	622.285-	628.813-

Produkt 050601 Übergangsheime für Spätaussiedler und Asylbewerber		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltung der Übergangwohnheime durch die Vorarbeiter und Hauswarte.				
Besonderheiten in Planjahren				
Zur Verbesserung der Auswertungsmöglichkeiten und zur Vereinheitlichung der stadtweiten Darstellung werden ab den Planjahren 2015/2016 die Personalaufwendungen welche zur Erbringung der Transferleistungen anfallen bei dem entsprechenden Produkt "050603 - Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" abgebildet.				
Mietkosten für das Übergangwohnheim "Soester Straße" in 2015 sowie Mietkosten für angemietete Wohnungen (2015/2016) begründen den Anstieg bei den "Sach- und sonstigen Aufwendungen".				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Übergangwohnheime für Asylbewerber und Flüchtlinge (Stück)	6 ST	6 ST	7 ST	7 ST
- Anzahl der Plätze in Übergangwohnheimen für Asylbewerber und Flüchtlinge (Stück)	410 ST	410 ST	520 ST	550 ST
- Sozialverträgliche Belegungsquote in Übergangwohnheimen für Asylbewerber und Flüchtlinge (Prozent)	71,28 PRZ	70,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anzahl der angemieteten Wohnungen zur Entlastung der Belegung der Übergangwohnheime (Stück)			15 ST	15 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,83 PRZ	1,84 PRZ	3,73 PRZ	2,79 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050601 Übergangsheime für Spätaussiedler und Asylbewerber		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	39.473	35.513	77.878	56.311
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	39.473	35.513	77.878	56.311
- Aufwendungen	2.160.494	1.932.481	2.088.335	2.021.670
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.427.728	1.282.528	902.154	911.156
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	83.075	98.445	536.154	475.815
....davon Transferaufwendungen	28.391	0	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	14.762	16.102	30.678	9.104
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	606.539	535.406	619.349	625.594
= Ergebnis	2.121.021-	1.896.968-	2.010.457-	1.965.359-

Produkt 050602 Beratung und Betreuung von Migrantinnen und Migranten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Koordination aller kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Integration von Migrantinnen und Migranten. Koordination und Umsetzung von Integrationsmaßnahmen nach dem Aufenthaltsgesetz.				
Ziele				
Qualifizierung und Kooperation mit den Geistlichen der nicht-christlichen Religionsgemeinschaften. Zusätzliche Sprachlern- und Integrationsförderangebote, insbesondere für ältere Migranten. Info-Veranstaltungen und Werbemaßnahmen für die Ganztagsbetreuung von Kleinkindern (0-6 Jahre). Gewinnung und Qualifizierung ehrenamtlicher Schülerbegleiter (Mentoren). Zusätzliche Integrationsförderangebote durch weiter wachsende Anzahl von Kooperationsvereinbarungen mit Familienzentren. Projekte zur Motivation von Jugendlichen zum Nachholen von Schulabschlüssen. Beratung von Optionsdeutschen zur Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft. Verstärkung der Maßnahmen zur Gewinnung von ehrenamtlichen Integrationslotsen und Dezentralisierung der Lotseneinstätze. Eintritt in das Integrationsmonitoring durch Installation erster Kennzahlen.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050602 Beratung und Betreuung von Migrantinnen und Migranten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl durchgeführter Info-/Dialogveranstaltungen (Stück)	17 ST	25 ST	18 ST	18 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Info-/Dialogveranstaltungen (Personen)	1.967 PRS	8.500 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,66 PRZ	0,43 PRZ	9,61 PRZ	7,84 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	8.052	1.987	43.835	35.413
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.052	1.987	43.835	35.413
- Aufwendungen	484.324	458.165	456.155	451.683
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	316.814	318.760	253.037	256.161
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	94.941	96.298	117.845	117.979
....davon Transferaufwendungen	6.475	7.500	14.136	14.188
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.165	1.730	11.780	3.328
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.929	33.876	59.358	60.026
= Ergebnis	476.272-	456.178-	412.320-	416.270-

Produkt 050603 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen im Bereich Soziale Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG) durch das Sachgebiet Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten einschließlich der Betreuung der Asylsuchenden/Flüchtlinge in städtischen Übergangwohnheimen und privaten Wohnungen durch die Sozialbetreuer.			
Besonderheiten in Planjahren	Zur Verbesserung der Auswertungsmöglichkeiten und zur Vereinheitlichung der stadtweiten Darstellung werden ab den Planjahren 2015/2016 die Personalaufwendungen welche zur Erbringung der Transferleistungen anfallen bei diesem Produkt und nicht wie bisher im Produkt "050601 - Übergangsheime für Spätaussiedler und Asylbewerber" abgebildet.			
Ziele	Enthält HSP-Maßnahme 52_3 "Einsparungen durch die Optimierung der Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfen" (2015 und 2016 jeweils: 300 TEUR, Transferaufwendungen).			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050603 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	35,11 PRZ	28,72 PRZ	40,41 PRZ	39,83 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.220.476	812.296	1.669.352	1.669.351
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.220.476	812.296	1.669.352	1.669.351
- Aufwendungen	3.476.202	2.827.973	4.130.834	4.191.359
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	461.856	467.066
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.641	0	17.850	17.850
....davon Transferaufwendungen	3.474.561	2.827.973	3.650.942	3.706.443
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	186	0
= Ergebnis	2.255.726-	2.015.677-	2.461.482-	2.522.008-

Summe Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.000.024	1.361.998	2.582.796	2.539.255
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.000.024	1.361.998	2.582.796	2.539.255
- Aufwendungen	9.913.304	8.449.782	11.107.488	11.128.401
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.407.420	3.911.817	4.685.347	4.734.563
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	524.547	619.363	1.093.062	1.043.553
....davon Transferaufwendungen	3.962.394	3.163.533	4.273.938	4.329.509
....davon Abschreibungen und Zinsen	35.522	25.175	66.477	21.705
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	983.421	729.894	988.664	999.072
= Ergebnis	7.913.280-	7.087.784-	8.524.692-	8.589.145-

53

Gesundheitsamt

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege

02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten

02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen

02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements

02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen

02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebotes

02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme

02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Ziele des Gesundheitsamtes

			X							53.1 Begleitung und Beratung im Rahmen des Prozesses zur Qualitätssicherung beim Umgang mit multiresistenten Keimen
	X	X	X	X						53.2 Im Rahmen des Projektes KeKiz wird das Netzwerk Frühe Hilfen (gemeinsam mit dem Familienbüro) verantwortlich geleitet und weiterentwickelt.
	X	X	X							53.3 Weiterführung der Beratungsangebote für spezielle Zielgruppen durch den kinderärztlichen und zahnärztlichen Dienst
			X				X	X	X	53.4 Qualitätsgesicherte Weiterführung der Arbeit der Beauftragten Stelle nach § 67 SGB XII (Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten)

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.774,00	273.977	273.980	274.091	274.131	273.765	271.366
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	326.649,71	274.000	310.000	312.641	315.307	317.120	320.960
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.872,60	8.500	14.500	14.540	14.579	14.629	14.681
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.345,63	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	636.641,94	556.477	598.480	601.272	604.016	605.514	607.006
11	- Personalaufwendungen	2.216.283,92	2.192.440	2.318.574	2.344.620	2.368.749	2.393.126	2.418.819
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.843,19	121.560	176.960	178.131	134.310	120.504	121.710
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.606,51	8.761	8.311	6.359	6.399	6.033	3.519
15	- Transferaufwendungen	3.078.354,00	3.164.016	3.136.481	3.153.175	3.164.321	3.194.072	3.224.415
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.690,14	43.426	45.519	45.755	45.991	46.228	46.466
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.429.777,76	5.530.203	5.685.845	5.728.040	5.719.770	5.759.963	5.814.930
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.793.135,82-	4.973.726-	5.087.366-	5.126.768-	5.115.753-	5.154.449-	5.207.924-
19	+ Finanzerträge	4,47	13	5	3	5	5	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.811,35	3.501	2.680	1.058	994	945	906
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.806,88-	3.487-	2.675-	1.055-	989-	940-	900-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.796.942,70-	4.977.213-	5.090.041-	5.127.823-	5.116.742-	5.155.390-	5.208.824-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.796.942,70-	4.977.213-	5.090.041-	5.127.823-	5.116.742-	5.155.390-	5.208.824-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.671,97	155.961	123.480	124.870	124.870	124.870	124.870
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.934.614,67-	5.133.174-	5.213.520-	5.252.693-	5.241.612-	5.280.259-	5.333.694-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.320,78	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.320,78	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
530_070000000 Neanschaffungen für Gesundheitsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.320,78	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-			2.390-	2.300-	2.200-	0		
Gesamtsaldo	2.320,78-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-	0		

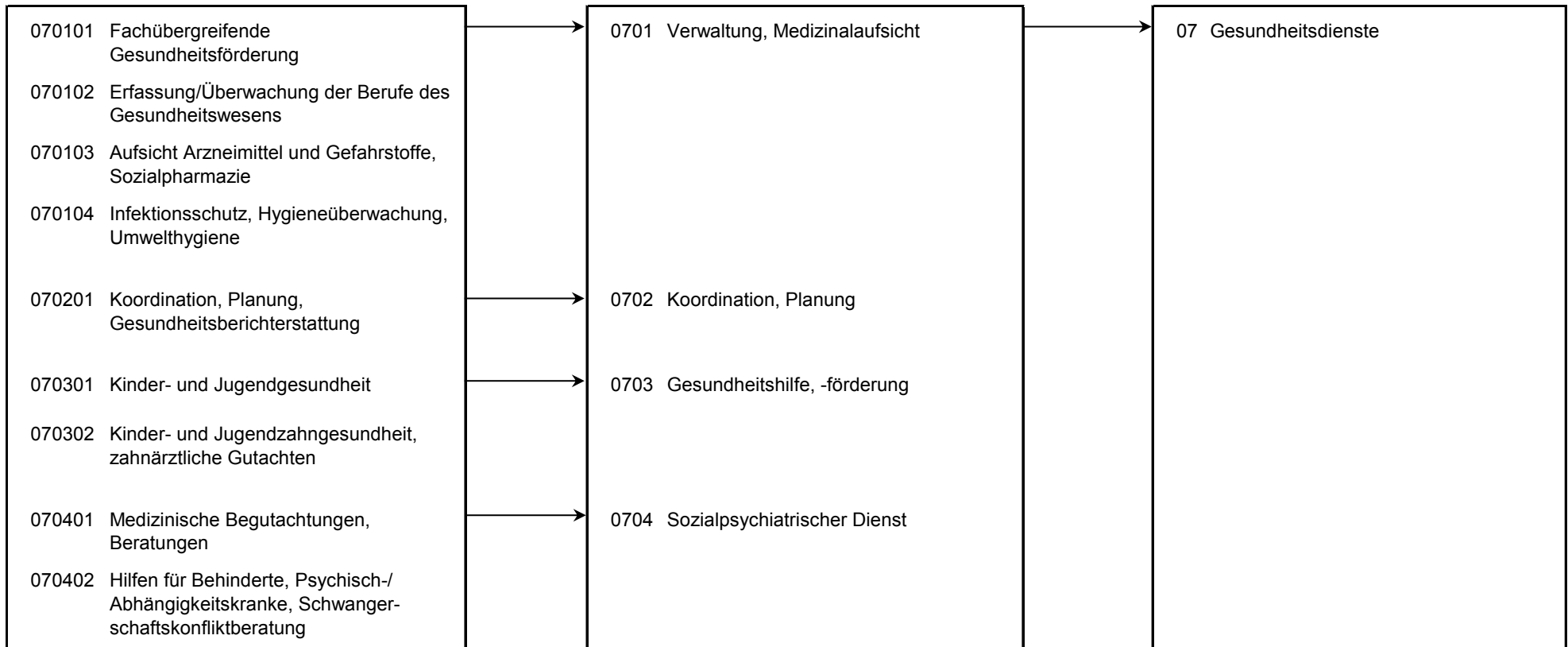
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	9,57	9,75	9,75	9,75
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	11,73	11,02	11,14	11,14
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	15,02	14,02	15,70	15,70
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	60.061,68	66.800,00	64.400,00	64.400,00

Kennzahlen	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
- Erlaubniserteilungen zur Führung der Berufsbezeichnung "Berufe des Gesundheitswesens" (Stück)			63 ST	54 ST

Produkt 070101 Fachübergreifende Gesundheitsförderung	pflichtiges Produkt			
Beschreibung				
Finanzielle Förderung von Verbänden und sonstigen Institutionen für die Wahrnehmung von Aufgaben der allgemeinen Gesundheitshilfe.				
Allgemeines Produktziel:				
Sicherung der pluralen Hilfe- und Beratungsangebote der allgemeinen Gesundheitsförderung und Gesundheitshilfe.				
Ziele				
Die HSP Maßnahme 53_4 "Reduzierung von Mietzahlungen" schlägt sich in den Ergebnissen sämtlicher Produkte des Amtes nieder und wird hier zentral dargestellt. (2015 und 2016: 3 TEUR, Sachaufwendungen)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,66 PRZ	8,42 PRZ	8,49 PRZ	8,45 PRZ
- Gesamtzuschuss an Einrichtungen der allgemeinen Gesundheitshilfe (ohne durchlaufende Gelder des Landes) (Euro)	808.591,00 EUR	808.591,00 EUR	847.281,00 EUR	863.975,00 EUR
- Krankenhausfinanzierungsumlage (Euro)	2.000.563,00 EUR	2.081.330,00 EUR	2.000.000,00 EUR	2.000.000,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070101 Fachübergreifende Gesundheitsförderung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	269.452	269.230	269.227	269.229
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	269.452	269.230	269.227	269.229
- Aufwendungen	3.112.353	3.198.164	3.169.644	3.186.641
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	30.644	30.219	29.604	29.881
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	596	1.267	1.191	1.199
....davon Transferaufwendungen	3.078.354	3.164.016	3.136.481	3.153.175
....davon Abschreibungen und Zinsen	18	47	39	32
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.741	2.615	2.328	2.353
= Ergebnis	2.842.901-	2.928.933-	2.900.416-	2.917.412-

Produkt 070102 Erfassung und Überwachung der Berufe des Gesundheitswesens		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Durchführung von Prüfungen sowie Erteilung, Rücknahme oder Widerruf von Erlaubnissen zur Führung von Berufsbezeichnungen für nichtakademische Berufe des Gesundheitswesens und Überwachung der Tätigkeit.				
Allgemeines Produktziel:				
Feststellung der Qualifikation zur Berufsausübung und Prüfung der Voraussetzungen zum Führen einer entsprechenden Berufsbezeichnung, Qualitätssicherung.				
Ziele				
Qualitätsgesicherte Umsetzung des Gesetzes über den Beruf der Notfallsanitäterin und des Notfallsanitäters (NotSanG), sowie der entsprechenden Verordnung gemeinsam mit den Schulen/Ausbildungsstätten.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Erlaubniserteilungen zur Führung der Berufsbezeichnung "Berufe des Gesundheitswesens" (Stück)	53 ST	108 ST	63 ST	54 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,77 PRZ	22,21 PRZ	16,74 PRZ	16,74 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070102 Erfassung und Überwachung der Berufe des Gesundheitswesens		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	6.515	12.450	9.447	9.539
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.515	12.450	9.447	9.539
- Aufwendungen	55.370	56.063	56.421	56.981
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	49.708	49.614	50.366	50.877
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.221	2.079	2.027	2.042
....davon Abschreibungen und Zinsen	28	76	67	55
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.413	4.294	3.960	4.007
= Ergebnis	48.855-	43.613-	46.974-	47.442-

Produkt 070103 Aufsicht Arzneimittel, Gefahrstoffe, Sozialpharmazie		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Überwachung von Betrieben, die Arzneimittel / Gefahrstoffe an Endverbraucher abgeben; Aufklärungsarbeit im Umgang mit Arzneimitteln und Gefahrstoffen; Durchführung von PTA-Prüfungen.				
Allgemeines Produktziel:				
Ordnungsgemäße Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln und Gefahrstoffen, Gewährleistung der Arzneimittelsicherheit, Information und Schutz von Einzelpersonen und der Bevölkerung.				
Ziele				
Durchführung von Fortbildungen und Beratungen zur Arzneimittelherstellung in Apotheken.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Überwachungsmaßnahmen nach Arzneimittel-/Gefahrstoffrecht (Stück)	178 ST	170 ST	170 ST	170 ST
- Erlaubniserteilungen PTA (Stück)	16 ST	22 ST	20 ST	20 ST
- Durchgeführte PTA-Prüfungen (Stück)	51 ST	54 ST	55 ST	55 ST
- Anzahl Beglaubigungen im Rahmen des Schengener Abkommens (Stück)	122 ST	70 ST	70 ST	70 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	19,77 PRZ	9,70 PRZ	10,54 PRZ	10,47 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070103 Aufsicht Arzneimittel, Gefahrstoffe, Sozialpharmazie		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	29.202	19.238	20.223	20.433
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	29.202	19.238	20.223	20.433
- Aufwendungen	147.705	198.344	191.858	195.134
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	131.846	181.397	177.291	180.404
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.059	5.079	4.722	4.773
....davon Abschreibungen und Zinsen	119	168	145	146
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.682	11.700	9.699	9.812
= Ergebnis	118.503-	179.107-	171.635-	174.701-

Produkt 070104 Infektionsschutz, Hygieneüberwachung, Umwelthygiene		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Erkrankungen beim Menschen, Beurteilung infektionshygienischer Sachverhalte, Trinkwasserüberwachung.				
Allgemeines Produktziel:				
Vermeidung und Eindämmung der Ausbreitung übertragbarer Krankheiten, Sicherstellung infektionshygienischer Standards.				
Ziele				
Überarbeitung des Internet-Auftritts zum Themenbereich Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz.				
Enthält HSP-Maßnahme 53_6 "Anpassung der Gebühren für Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz auf Basis der Vorgaben der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW" (2015 und 2016 je 8 TEUR, Erträge)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Hygieneüberwachungen in Einrichtungen (Stück)	29 ST	30 ST	40 ST	40 ST
- Überwachungen nach der TrinkwasserVO (Stück)	1.177 ST	1.200 ST	1.100 ST	1.100 ST
- Meldepflichtige Erkrankungen / Krankheitsserregernachweise nach dem Infektionsschutzgesetz (Stück)	931 ST	1.400 ST	1.400 ST	1.400 ST
- Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz (Stück)	4.139 ST	3.500 ST	3.800 ST	3.800 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,72 PRZ	9,07 PRZ	11,26 PRZ	11,24 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070104 Infektionsschutz, Hygieneüberwachung, Umwelthygiene		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	46.280	35.325	43.306	43.605	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	46.280	35.325	43.306	43.605	
- Aufwendungen	363.858	389.653	384.455	388.048	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	324.317	325.359	329.810	332.954	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	10.545	35.637	28.274	28.512	
....davon Abschreibungen und Zinsen	185	499	437	359	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.811	28.158	25.934	26.223	
= Ergebnis	317.578-	354.327-	341.150-	344.443-	

Produkt 070201 Koordination, Planung, Gesundheitsberichterstattung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Förderung von Koordination und Kooperation in der medizinischen und psychosozialen Versorgung, insbesondere der gemeindenahen Psychiatrie und der Suchthilfe. Geschäftsführung der Kommunalen Gesundheitskonferenz. Entwicklung und ggf. Durchführung von Projekten; Implementierung überregionaler Projekte; Mitarbeit in und ggf. Vernetzung von kommunalen Kooperationsprojekten. Gesundheitsberichterstattung.					
Ziele					
Erstellung eines Indikatoren gestützten Gesundheitsberichts für Hamm. Von Integration zu Inklusion - Begleitung des Prozesses der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Sitzungen der Kommunalen Gesundheitskonferenz und ihrer Arbeitskreise (Stück)	19 ST	18 ST	18 ST	18 ST	
- Sitzungen der Regionalen Planungskonferenz und ihrer Arbeitskreise (Stück)	9 ST	5 ST	5 ST	5 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,18 PRZ	0,08 PRZ	0,08 PRZ	0,08 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070201 Koordination, Planung, Gesundheitsberichterstattung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	356	185	217	225
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	356	185	217	225
- Aufwendungen	196.038	221.505	279.555	281.953
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	178.083	193.664	193.877	196.052
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.489	15.399	75.216	75.354
....davon Abschreibungen und Zinsen	679	752	757	732
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.787	11.690	9.706	9.815
= Ergebnis	195.682-	221.320-	279.338-	281.727-

Produkt 070301 Kinder- und Jugendgesundheit		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Beratung von Sorgeberechtigten von Säuglingen, Klein- und Schulkindern. Untersuchung aller Schulanfänger sowie ärztliche Einzeluntersuchungen mit eingehender Beratung / Elternberatung. Allgemeines Produktziel: Verhinderung und Früherkennung gesundheitlicher Auffälligkeiten und Hinwirken auf ärztliche Behandlungen einschl. Beratung. Einleitung und Koordinierung von Eingliederungsmaßnahmen bei (drohenden) Behinderungen.				
Ziele				
Der schulärztliche Dienst bietet für jedes Kind / jeden Jugendlichen im Rahmen eines Seiteneinstiegs in die Schullaufbahn eine schulärztliche Untersuchung an.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen / Seiteneinsteiger (Stück)	1.644 ST	1.700 ST	1.900 ST	2.000 ST
- Untersuchungen der 9. Klasse (Stück)	385 ST	400 ST	200 ST	200 ST
- Anzahl der Beratungen Schulsprechstunde für Schulen / Kindertagesstätten (Stück)	95 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Beratungen/Betreuungsfälle Familienhebamme Erstkontakte (Stück)	125 ST	95 ST	125 ST	125 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,46 PRZ	0,12 PRZ	0,20 PRZ	0,20 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070301 Kinder- und Jugendgesundheit		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.816	722	1.217	1.249
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.816	722	1.217	1.249
- Aufwendungen	615.756	588.526	620.970	629.998
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	556.929	519.699	557.098	565.631
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.836	27.766	27.396	27.642
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.649	2.487	2.174	2.033
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.343	38.574	34.302	34.693
= Ergebnis	612.940-	587.804-	619.753-	628.749-

Produkt 070302 Kinder- und Jugendzahngesundheit, Gutachten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Jugendzahnärztliche Maßnahmen zur Erkennung und Verhütung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten zahnärztliche Gutachten für Beihilfe und Sozialhilfe.				
Allgemeines Produktziel:				
Verhinderung und Früherkennung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen mit Hinwirkung auf notwendige Behandlung, Entwicklung von eigenverantwortlicher Mundhygiene und Ernährungsbewusstsein.				
Ziele				
Schwerpunktsetzung bei der Erzieherinnen- und Erzieherberatung im Hinblick auf zahngesundes Verhalten der U3 Kinder in den Einrichtungen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- zahnärztliche Untersuchungen bei Kindern bis sechs Jahren gesamt (Stück)	3.967 ST	4.500 ST	4.200 ST	4.200 ST
- Zahnärztliche Untersuchungen bei Schülern der 1. - 10. Klasse (Stück)	15.698 ST	15.000 ST	15.000 ST	15.000 ST
- Zahnärztliche Gutachten (Stück)	119 ST	40 ST	80 ST	80 ST
- Anzahl der Fluoridierungen (Stück)	598 ST	600 ST	400 ST	400 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,59 PRZ	1,13 PRZ	1,63 PRZ	1,63 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070302 Kinder- und Jugendzahngesundheit, Gutachten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	9.511	2.752	4.246	4.264
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	9.511	2.752	4.246	4.264
- Aufwendungen	264.636	243.629	261.081	261.730
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	229.241	213.868	229.696	233.234
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	12.031	7.013	11.076	11.180
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.587	6.874	6.166	3.011
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.778	15.874	14.143	14.305
= Ergebnis	255.126-	240.877-	256.835-	257.466-

Produkt 070401 Medizinische Begutachtungen, Beratungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Amtliche Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten sowie Beratung zu gesundheitsrelevanten Themen.				
Allgemeines Produktziel:				
Beurteilung des individuellen Gesundheitszustandes hinsichtlich definierter Fragestellungen, medizinische Beurteilung bei Leistungsfragen, Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsgefahren.				
Ziele				
Initiierung eines Medizinal-Arbeitskreises zum Thema Schwerbehindertenrecht.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Amtliche personenbezogene Gutachten (Stück)	1.681 ST	2.400 ST	2.800 ST	2.800 ST
- Ärztliche Leichenschauen vor Feuerbestattung (Stück)	6.270 ST	5.700 ST	6.000 ST	6.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	62,51 PRZ	61,32 PRZ	58,02 PRZ	58,13 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070401 Medizinische Begutachtungen, Beratungen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	247.999	215.239	240.304	242.417	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	247.999	215.239	240.304	242.417	
- Aufwendungen	396.715	351.000	414.167	417.034	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	326.541	275.714	343.627	345.904	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	59.055	57.242	59.248	59.790	
....davon Abschreibungen und Zinsen	388	552	580	508	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.731	17.493	10.713	10.832	
= Ergebnis	148.716-	135.761-	173.864-	174.617-	

Produkt 070402 Hilfen Behinderte, Psych.-/Abhängigkeitskranke, Schwangers.-konfliktb.		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Vorsorge, Nachsorge, suchtbegleitende Hilfen, Krisenintervention, Schwangerschaftskonfliktberatung.					
Allgemeines Produktziel:					
Vorsorgende, begleitende und nachsorgende Hilfen, Krisenintervention mit der Sicherung des persönlichen Bereichs und der Gefahrenabwehr.					
Ziele					
Enthält HSP-Maßnahme 53_5 "Zusammenarbeit bei der Leistung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII zwischen dem LWL und der Stadt Hamm" (2015 und 2016 je 9 TEUR, Erträge)					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Schwangerschaftskonfliktberatungen (Stück)	23 ST	25 ST	25 ST	25 ST	
- Hilfefälle sozialpsychiatrischer Dienst (Stück)	1.732 ST	1.800 ST	1.800 ST	1.800 ST	
- Beratungen in Wohnungsnotfällen (Stück)	28 ST	50 ST	20 ST	20 ST	
- Beratungen in Kriseninterventionen (Stück)	77 ST	150 ST	150 ST	150 ST	
- Hilfen nach § 67 SGB XII - Gesamt (Stück)	26 ST	52 ST	52 ST	52 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,85 PRZ	0,30 PRZ	2,37 PRZ	2,36 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070402 Hilfen Behinderte, Psych.-/Abhängigkeitskranke, Schwangers.-konfliktb.		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	24.515	1.349	10.298	10.314	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	24.515	1.349	10.298	10.314	
- Aufwendungen	418.829	442.781	433.854	436.448	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	388.977	402.907	407.204	409.683	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.701	13.505	13.329	13.395	
....davon Abschreibungen und Zinsen	766	807	626	540	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.386	25.563	12.695	12.829	
= Ergebnis	394.314-	441.432-	423.556-	426.134-	

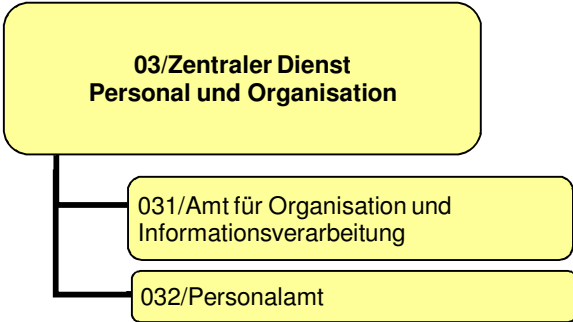
Summe Stadtamt 53 - Gesundheitsamt					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	636.646	556.491	598.484	601.274	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	636.646	556.491	598.484	601.274	
- Aufwendungen	5.571.261	5.689.665	5.812.005	5.853.967	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.216.284	2.192.440	2.318.574	2.344.620	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	126.533	164.986	222.479	223.886	
....davon Transferaufwendungen	3.078.354	3.164.016	3.136.481	3.153.175	
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.418	12.262	10.991	7.417	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.672	155.961	123.480	124.870	
= Ergebnis	4.934.615-	5.133.174-	5.213.520-	5.252.693-	

Budgetplan für Dezernat I – Zentraler Dienst Personal und Organisation

Dezernat I ZD 03	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	ZD 03-1 ZD 03-2 ZD 03-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
031 Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	031-1 bis 031-16
032 Personalamt	032-1 bis 032-13

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm



- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung sowie des Personalamtes							
X						X	03-1. Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele
		X				X	03-2. Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
					X	X	03-3. Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung
X				X		X	03-4. Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Zentraler Dienst 03 - Personal und Organisation

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	499.766,43	383.961	578.581	681.093	652.562	606.281	605.393
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.516.326,24	998.447	1.613.394	1.593.895	1.594.400	1.594.910	1.595.426
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	302.688,44	12.647	18.000	18.005	18.010	18.015	18.020
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.318.781,11	1.395.055	2.209.975	2.292.993	2.264.972	2.219.206	2.218.839
11	- Personalaufwendungen	5.221.786,39	5.324.851	5.856.314	5.917.149	5.979.769	6.043.017	6.109.683
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.322.811,42	1.506.162	1.639.620	1.657.363	1.560.335	1.565.739	1.571.172
14	- Bilanzielle Abschreibungen	515.485,64	523.349	705.958	747.191	703.257	648.045	609.663
15	- Transferaufwendungen	88.067,59	66.000	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.161.886,59	1.263.231	1.238.678	1.292.200	1.289.212	1.285.707	1.282.682
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.310.037,63	8.683.593	9.532.070	9.705.404	9.624.074	9.634.008	9.664.701
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.991.256,52-	7.288.539-	7.322.096-	7.412.411-	7.359.102-	7.414.801-	7.445.862-
19	+ Finanzerträge	18,13	380	167	113	226	226	226
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15.440,86	99.250	96.216	46.060	43.275	41.166	39.429
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	15.422,73-	98.870-	96.049-	45.948-	43.049-	40.940-	39.203-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.006.679,25-	7.387.409-	7.418.144-	7.458.359-	7.402.151-	7.455.741-	7.485.065-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	6.006.679,25-	7.387.409-	7.418.144-	7.458.359-	7.402.151-	7.455.741-	7.485.065-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	375.003,89	481.840	134.308	134.308	134.308	134.308	134.308
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	242.655,41	274.890	415.482	420.160	420.160	420.160	420.160
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.874.330,77-	7.180.459-	7.699.319-	7.744.211-	7.688.003-	7.741.593-	7.770.917-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Zentraler Dienst 03 - Personal und Organisation

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.042,59	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	11.042,59	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.040.990,23	916.640	1.221.980	1.088.200	600.000	600.000	1.011.930	1.092.930	1.211.930
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.040.990,23	916.640	1.221.980	1.088.200	600.000	600.000	1.011.930	1.092.930	1.211.930
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.029.947,64-	916.640-	1.221.980-	1.088.200-	600.000-	600.000-	1.011.930-	1.092.930-	1.211.930-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.029.947,64-	916.640-	1.221.980-	1.088.200-	600.000-	600.000-	1.011.930-	1.092.930-	1.211.930-

031

Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X						x
		X				
					X	
X			X			x

Strategische Ziele des Zentralen Dienstes Personal und Organisation	
03-1.	Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele
03-2.	Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
03-3.	Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung
03-4.	Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	492.972,10	381.040	573.660	677.398	650.007	603.584	602.546
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	780.740,11	475.217	814.394	814.895	815.400	815.910	816.426
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	270.422,59	3.147	10.500	10.505	10.510	10.515	10.520
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.544.134,80	859.404	1.398.554	1.502.797	1.475.917	1.430.010	1.429.492
11	- Personalaufwendungen	2.618.491,12	2.704.137	2.754.523	2.784.404	2.813.870	2.843.637	2.875.011
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	810.634,03	1.016.822	1.105.520	1.113.263	1.016.235	1.021.639	1.027.072
14	- Bilanzielle Abschreibungen	507.944,12	519.826	700.543	743.280	700.615	645.349	606.818
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	753.518,35	959.359	884.104	960.602	957.080	953.541	949.982
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.690.587,62	5.200.144	5.444.690	5.601.549	5.487.801	5.464.166	5.458.884
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.146.452,82-	4.340.740-	4.046.136-	4.098.752-	4.011.884-	4.034.157-	4.029.391-
19	+ Finanzerträge	17,32	377	166	112	225	225	225
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.756,77	98.588	95.870	45.898	43.122	41.020	39.289
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	14.739,45-	98.211-	95.704-	45.785-	42.897-	40.795-	39.065-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.161.192,27-	4.438.950-	4.141.839-	4.144.537-	4.054.782-	4.074.952-	4.068.456-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	3.161.192,27-	4.438.950-	4.141.839-	4.144.537-	4.054.782-	4.074.952-	4.068.456-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	261.331,60	336.120	70.468	70.468	70.468	70.468	70.468
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.030,40	175.624	286.424	289.649	289.649	289.649	289.649
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.054.891,07-	4.278.455-	4.357.795-	4.363.718-	4.273.963-	4.294.133-	4.287.637-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.042,59	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	11.042,59	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.038.816,27	914.190	1.214.980	1.085.200	600.000	600.000	1.008.930	1.089.930	1.208.930
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.038.816,27	914.190	1.214.980	1.085.200	600.000	600.000	1.008.930	1.089.930	1.208.930
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.027.773,68-	914.190-	1.214.980-	1.085.200-	600.000-	600.000-	1.008.930-	1.089.930-	1.208.930-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.027.773,68-	914.190-	1.214.980-	1.085.200-	600.000-	600.000-	1.008.930-	1.089.930-	1.208.930-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
031_010600010 Neuanschaffungen für Zentrale Dienste												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.145,33	16.340	42.280	27.340	0	0	21.260	42.260	21.260	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	13.145,33-	16.340-	42.280-	27.340-			21.260-	42.260-	21.260-	0		
031_010608020 Neuanschaffung von Zeiterfassungsgeräten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.450	2.410	2.460	0	0	2.400	2.400	2.400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	2.450-	2.410-	2.460-			2.400-	2.400-	2.400-	0		
031_010608030 allgemeine Beschaffungen 031 und gesamte Verwaltung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.074,73	4.090	29.010	4.090	0	0	3.990	3.990	3.990	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.074,73-	4.090-	29.010-	4.090-			3.990-	3.990-	3.990-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
031_011000040 Neuanschaffungen von TUI Einrichtungen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.042,59	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.023.040,25	888.880	1.138.880	1.048.880	600.000	600.000	978.880	1.038.880	1.178.880	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				300.000			200.000	100.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							300.000	200.000	100.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.011.997,66-	888.880-	1.138.880-	1.048.880-			978.880-	1.038.880-	1.178.880-	0		
031_0110020050 Neuanschaffungen für informationstechnische Infrastruktur												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	459,02	810	800	810	0	0	800	800	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	459,02-	810-	800-	810-			800-	800-	800-	0		
031_0110030060 Neuanschaffungen für Rechenzentrum												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	810	800	810	0	0	800	800	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	810-	800-	810-			800-	800-	800-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
031_0110040070 Neuanschaffungen für Organisationsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	96,94	810	800	810	0	0	800	800	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	96,94-	810-	800-	810-			800-	800-	800-	0		
Gesamtsaldo	1.027.773,68-	914.190-	1.214.980-	1.085.200-	600.000	600.000	1.008.930-	1.089.930-	1.208.930-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung
Produktübersicht

Produkte

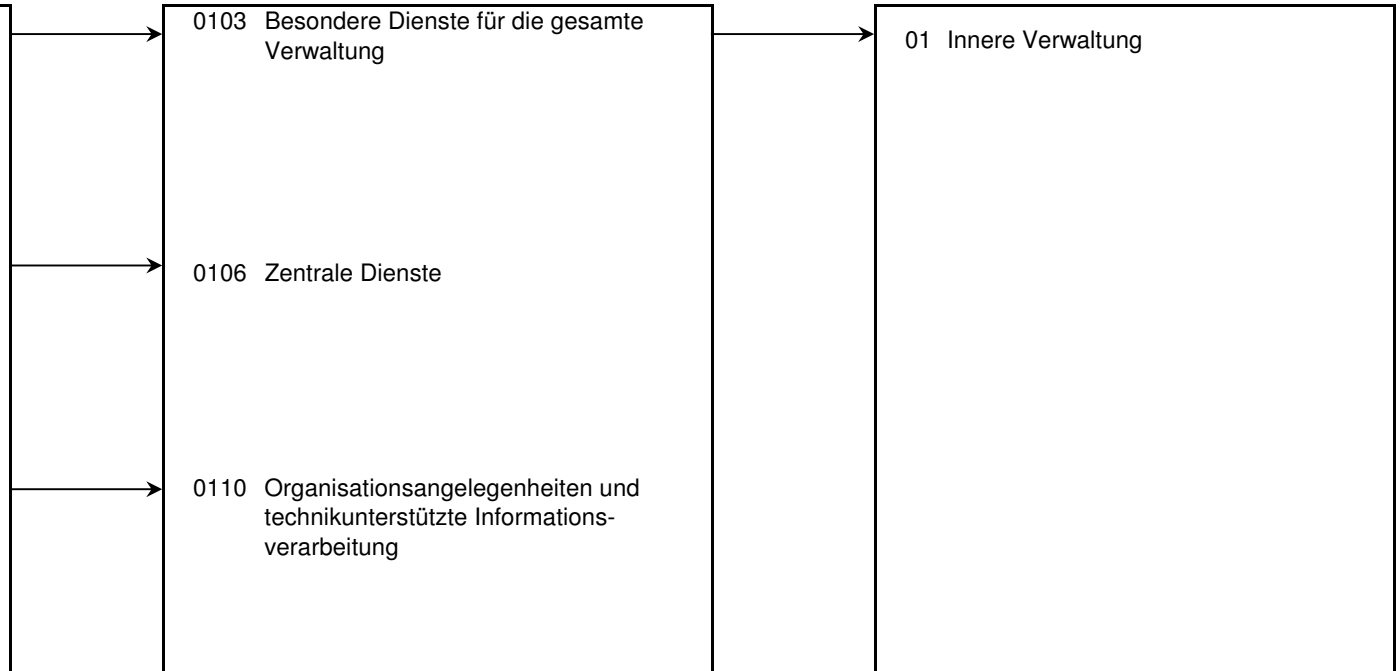
010303	Betreuung der Schwerbehinderten/ Suchtberatung
010305	Arbeitssicherheit
010309	Allgemeine Mitgliedschaften
010602	Postdienste
010603	Servicetelefon
010608	Beschaffung
011002	Informationstechnische Infrastruktur
011003	Rechenzentrum
011004	Organisationsangelegenheiten

Produktgruppen

0103	Besondere Dienste für die gesamte Verwaltung
0106	Zentrale Dienste
0110	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informations- verarbeitung

Produktbereiche

01	Innere Verwaltung
----	-------------------



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,11	4,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	23,27	24,50	24,00	24,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	17,89	17,50	17,00	17,00
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,17			
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten			1,00	1,00

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Eingliederung von Schwerbehinderten im Arbeitsumfeld; Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Führungskräften und Mitgliedern des Personalrates beim Umgang mit Suchterkrankungen.

Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Büro des Oberbürgermeisters.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	15.431	15.597	13.148	13.305
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.431	15.597	13.148	13.305
= Ergebnis	15.431-	15.597-	13.148-	13.305-

Produkt 010305 Arbeitssicherheit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung des Unternehmens und der Mitarbeiter/innen in allen Bereichen des Arbeitsschutzes, gesundheitliche Aufklärung und Beratung. Untersuchungen durch den betriebsärztlichen Dienst.

Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Büro des Oberbürgermeisters.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010305 Arbeitssicherheit		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	11.061	11.181	9.425	9.537
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.061	11.181	9.425	9.537
= Ergebnis	11.061-	11.181-	9.425-	9.537-

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Zahlung von (ämter-) übergreifenden Mitgliedsbeiträgen.				
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern genutzt: Personalamt, Controllingamt, Stabsstelle Konzern.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	9.278	9.710	9.710	9.759
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	9.278	9.710	9.710	9.759
= Ergebnis	9.278-	9.710-	9.710-	9.759-

Produkt 010602 Postdienste		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Verarbeitung eingehender und ausgehender Postsendungen, Verteilung des Postgutes, des Büromaterials und der Druckerzeugnisse an alle Dienststellen und Institute, Rücknahme der vorsortierten Ausgangspost in allen Dienststellen.				
Allgemeine Produktziele:				
Schnellstmögliche Bereitstellung des Postgutes durch Optimierung der Routenplanung und Steigerung der Effektivität (Minimierung von Personal- und Sachkosten).				
Ziele				
- Betrieb der Virtuellen Poststelle (Ver- / Entschlüsselung / Signatur)				
- enthält HSP-Maßnahme 031_2 "Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto" (2015 und 2016 jeweils 200 TEUR)				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010602 Postdienste		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	51,00 PRZ	34,11 PRZ	46,34 PRZ	46,70 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	280.978	212.195	242.229	239.972	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	280.978	164.565	234.824	232.566	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	47.630	7.406	7.406	
- Aufwendungen	550.929	622.101	518.708	517.905	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	410.450	414.873	350.273	354.440	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	97.747	122.129	105.047	105.458	
....davon Abschreibungen und Zinsen	17.907	56.962	17.773	11.879	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.826	28.137	45.614	46.128	
= Ergebnis	269.952-	409.905-	276.478-	277.933-	
Produkt 010603 Servicetelefon		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Entgegennahme externer und interner Telefonate, Weiterleitung von Gesprächen und Auskunftserteilungen.					
Allgemeines Produktziel:					
Weitestgehende Beauskunftung im Erstkontakt, ansonsten schnellstmögliche Vermittlung von Gesprächen.					
Ziele					
- Beratungsangebot des Servicetelephones kontinuierlich erweitern					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,22 PRZ	20,94 PRZ	2,65 PRZ	3,26 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010603 Servicetelefon		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	8.028	155.910	19.970	16.176	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.028	96.880	10.806	7.012	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	59.030	9.164	9.164	
- Aufwendungen	656.698	744.618	612.779	611.449	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	508.683	514.165	433.430	438.584	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	103.138	127.828	105.382	105.773	
....davon Abschreibungen und Zinsen	14.114	67.755	17.524	10.013	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.764	34.871	56.443	57.079	
= Ergebnis	648.670-	588.708-	592.809-	595.273-	

Produkt 010608 Beschaffung		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Büroeinrichtungen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör. Abschluss und Ausführung von Rahmenverträgen.					
Allgemeine Produktziele:					
Unterstützung der Fachämter bei der Beschaffung; wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung innerhalb der Verwaltung und durch interkommunale Beschaffungen.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Rahmenverträge	6 ST	5 ST	6 ST	6 ST	
- Anzahl der Ausschreibungen	128 ST	100 ST	100 ST	100 ST	
- Anzahl der Ausschreibungen - davon europaweite Ausschreibungen					
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,28 PRZ	4,22 PRZ	10,44 PRZ	10,52 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010608 Beschaffung		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.367	5.746	14.879	14.880
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.367	5.616	14.879	14.880
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	130	0	0
- Aufwendungen	106.448	136.143	141.414	142.511
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.183	98.913	106.623	107.418
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.500	21.521	20.617	20.785
....davon Abschreibungen und Zinsen	495	7.380	567	548
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.270	8.329	13.608	13.760
= Ergebnis	105.081-	130.397-	126.535-	127.631-

Produkt 011002 Informationstechnische Infrastruktur		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Versorgung des lokalen Arbeitsplatzes mit datenverarbeitungs- und telekommunikationstechnischen Komponenten sowie Gewährleistung der Einsatzbereitschaft.				
Allgemeines Produktziel:				
Ausfallzeiten sind möglichst gering zu halten.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Ausfallzeiten Infrastruktur (Stunden)	356,50 STD	500,00 STD	500,00 STD	500,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	62,99 PRZ	32,17 PRZ	50,61 PRZ	42,46 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011002 Informationstechnische Infrastruktur		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	442.550	250.741	501.722	635.040
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	385.083	200.932	490.536	623.853
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	57.466	49.809	11.186	11.186
- Aufwendungen	702.539	779.387	1.181.747	1.254.804
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	243.913	246.524	269.942	273.251
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	218.612	385.919	377.330	396.700
....davon Abschreibungen und Zinsen	226.658	131.825	509.660	559.759
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.356	15.120	24.814	25.095
= Ergebnis	259.990-	528.646-	680.025-	619.765-

Produkt 011003 Rechenzentrum		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Bereitstellung der Server, Netze, Datenbanken und Kommunikationsstrukturen.				
Allgemeines Produktziel:				
Kommunikationsbedarfe sicherstellen und Ausfallzeiten möglichst gering halten.				
Ziele				
enthält HSP-Maßnahme 031_2 "Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto" (2015 und 2016 jeweils 200 TEUR, Sachaufwendungen)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Ausfallzeiten Rechenzentrum (Stunden)	160,00 STD	120,00 STD	120,00 STD	120,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	44,53 PRZ	20,22 PRZ	24,61 PRZ	25,82 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011003 Rechenzentrum		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	967.822	481.604	650.540	627.624	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	781.274	319.913	614.226	591.311	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	186.548	161.691	36.314	36.314	
- Aufwendungen	2.173.537	2.381.723	2.519.319	2.550.696	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	791.795	800.270	876.289	887.030	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.079.969	1.252.776	1.313.664	1.377.069	
....davon Abschreibungen und Zinsen	258.417	279.595	248.815	205.135	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.356	49.081	80.552	81.462	
= Ergebnis	1.205.714-	1.900.119-	1.868.779-	1.923.072-	

Produkt 011004 Organisationsangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Entwicklung von Konzepten und Handlungsrahmen zur Optimierung der Gesamtverwaltung im Auftrag des Verwaltungsvorstandes. Durchführung von Organisations- und IT-Projekten einschließlich E-Government. Verbesserung der Verwaltungsabläufe und Schaffung einer modernen und bürgernahen Organisations- und Informationstechnik-Struktur.					
Allgemeine Produktziele: Lfd. Unterstützung der Haushaltskonsolidierung, der Serviceverbesserung in der Verwaltung und der Aufgabenwahrnehmung in den Fachämtern durch Organisationsmaßnahmen und IT-Einsatz					
Ziele					
Unterstützung bei der Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes zur Wiederherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Organisationsänderungen (Stück)	13 ST	30 ST	30 ST	30 ST	
- Zahl der Organisationsuntersuchungen und -konzepte (Stück)	15 ST	10 ST	10 ST	10 ST	
- Zahl der durchgeführten IT-Projekte (Stück)	38 ST	30 ST	29 ST	30 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	17,69 PRZ	11,91 PRZ	5,08 PRZ	5,13 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011004 Organisationsangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	103.563	86.401	39.782	39.629
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	86.246	68.571	33.384	33.231
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17.317	17.830	6.398	6.398
- Aufwendungen	585.386	725.207	774.773	780.809
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	511.122	563.040	654.792	659.922
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	36.074	53.487	55.791	56.220
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.811	70.790	1.973	1.754
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.379	37.890	62.216	62.913
= Ergebnis	481.823-	638.805-	734.990-	741.179-

Produkt 999999 Stadtamt 031 für andere Stadtämter/Produktbereiche				
Beschreibung				
Leistungen des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung bzw. des Produktbereiches Innere Verwaltung für Produkte anderer Stadtämter bzw. andere Produktbereiche. Hier fallen Leistungen von Mitarbeitern des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung für das Personalamt an.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,40 PRZ	6,78 PRZ	0,12 PRZ	0,14 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 999999 Stadtamt 031 für andere Stadtämter/Produktbereiche

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.176	3.303	65	57
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.176	3.303	65	57
- Aufwendungen	49.066	48.690	45.962	46.322
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	44.852	39.574	40.601	40.918
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.835	2.812	2.083	2.102
....davon Abschreibungen und Zinsen	300	4.106	101	90
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.080	2.198	3.177	3.213
= Ergebnis	47.890-	45.386-	45.897-	46.265-

Summe Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.805.484	1.195.901	1.469.188	1.573.378
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.544.152	859.781	1.398.720	1.502.910
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	261.332	336.120	70.468	70.468
- Aufwendungen	4.860.375	5.474.356	5.826.984	5.937.096
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.618.491	2.704.137	2.754.523	2.784.404
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.564.152	1.976.181	1.989.624	2.073.866
....davon Abschreibungen und Zinsen	522.701	618.413	796.413	789.178
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.030	175.624	286.424	289.649
= Ergebnis	3.054.891-	4.278.455-	4.357.795-	4.363.718-

032

Personalamt

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle

B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm

C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt

D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund

E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes

F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements

G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X						
	X					
					X	
X			X			

Strategische Ziele des Zentralen Dienstes Personal und Organisation

03-1. Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele

03-2. Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen

03-3. Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung

03-4. Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.794,33	2.921	4.920	3.695	2.556	2.697	2.847
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	735.586,13	523.230	799.000	779.000	779.000	779.000	779.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	32.265,85	9.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	774.646,31	535.651	811.420	790.195	789.056	789.197	789.347
11	- Personalaufwendungen	2.603.295,27	2.620.714	3.101.791	3.132.745	3.165.899	3.199.380	3.234.672
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	512.177,39	489.340	534.100	544.100	544.100	544.100	544.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.541,52	3.524	5.415	3.911	2.642	2.695	2.845
15	- Transferaufwendungen	88.067,59	66.000	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	408.368,24	303.872	354.574	331.598	332.132	332.166	332.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.619.450,01	3.483.450	4.087.380	4.103.854	4.136.273	4.169.841	4.205.817
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.844.803,70-	2.947.799-	3.275.960-	3.313.659-	3.347.217-	3.380.644-	3.416.470-
19	+ Finanzerträge	0,81	3	1	0	1	1	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	684,09	662	346	163	153	146	139
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	683,28-	660-	345-	162-	152-	145-	138-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.845.486,98-	2.948.459-	3.276.305-	3.313.822-	3.347.369-	3.380.789-	3.416.609-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.845.486,98-	2.948.459-	3.276.305-	3.313.822-	3.347.369-	3.380.789-	3.416.609-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.672,29	145.720	63.840	63.840	63.840	63.840	63.840
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.625,01	99.265	129.058	130.511	130.511	130.511	130.511
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.819.439,70-	2.902.004-	3.341.523-	3.380.492-	3.414.040-	3.447.460-	3.483.280-

Haushaltsplan 2015/2016

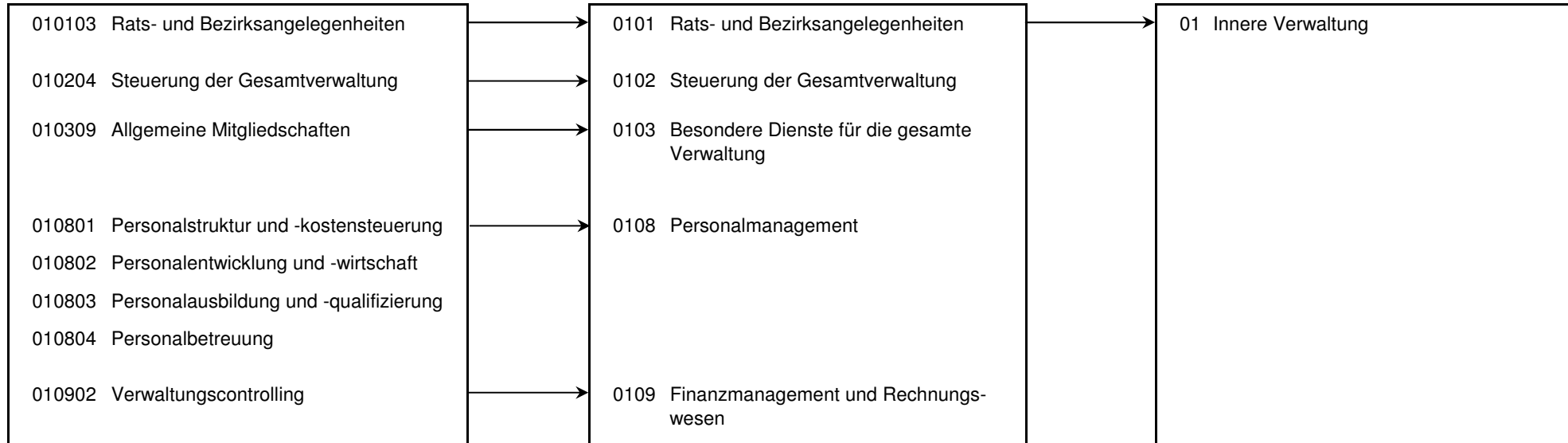
Stadtamt 032 - Personalamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.173,96	2.450	7.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.173,96	2.450	7.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.173,96-	2.450-	7.000-	3.000-	0	0	3.000-	3.000-	3.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.173,96-	2.450-	7.000-	3.000-	0	0	3.000-	3.000-	3.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
032_0108000010 Neuanschaffungen Personalamt													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.173,96	2.450	7.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.173,96-	2.450-	7.000-	3.000-			3.000-	3.000-	3.000-	0			
Gesamtsaldo	2.173,96-	2.450-	7.000-	3.000-	0	0	3.000-	3.000-	3.000-	0			

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 032 - Personalamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,08	3,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,12	19,00	19,78	19,78
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	3,85	4,00	3,22	3,22
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	52,35	59,00	69,00	69,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	7.674,76			

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften hier: Sitzungsdienst.
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Bezirksangelegenheiten, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Amt für soziale Integration.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)		0,01 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	2.411	3.450	17.878	18.084
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.411	3.429	17.877	18.084
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	2	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	1	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	18	0	0
= Ergebnis	2.411-	3.449-	17.878-	18.084-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement. Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Kulturbüro, Amt für Finanzen u. Steuern, Controllingamt, Rechtsamt, Bauverwaltungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.580	11.066	1.746	1.746
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.580	4.666	66	66
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	6.400	1.680	1.680
- Aufwendungen	135.215	182.347	189.008	191.853
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	120.963	167.813	170.750	173.413
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.668	2.060	2.060	2.060
....davon Abschreibungen und Zinsen	66	66	66	66
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.518	12.408	16.132	16.314
= Ergebnis	132.635-	171.281-	187.262-	190.107-

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Zahlung von (ämter-) übergreifenden Mitgliedsbeiträgen.

Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern genutzt: Amt für Organisation und Informationsverarbeitung, Stabsstelle Konzern.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	10.500	11.000	11.000
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	10.500	11.000	11.000
= Ergebnis	0	10.500-	11.000-	11.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010801 Personalstruktur u. -kostensteuerung

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

- Planung und Budgetierung des Personalaufwandes sowie unterjähriges Controlling durch monatliche Hochrechnungen und Abweichungsanalysen zur Steuerungsunterstützung
- Erhebung und Analyse von Personalrückstellungen (insb. Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte und Versorgungsempfänger)
- Ermittlung und Analyse von Kennzahlen zur Steuerungsunterstützung bzw. zur Abdeckung verwaltungsinterner und externer Bedarfe

Besonderheiten in Planjahren

Bei der Kennzahl "Personalaufwendungen Personalmanagement je Einwohner (Euro)" handelt es sich um eine Kennzahl der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,31 PRZ	10,12 PRZ	1,63 PRZ	1,60 PRZ
- Personalaufwendungen Personalmanagement je Einwohner (Euro)	8,59 EUR	7,79 EUR	8,50 EUR	8,50 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	18.274	41.438	9.026	8.851
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.893	24.906	2.353	2.177
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.381	16.532	6.673	6.674
- Aufwendungen	423.982	409.514	552.207	554.446
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	136.311	126.964	228.024	230.270
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	275.005	269.670	306.337	306.363
....davon Abschreibungen und Zinsen	513	241	555	327
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.152	12.639	17.291	17.485
= Ergebnis	405.708-	368.076-	543.181-	545.595-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010802 Personalentwicklung u. -wirtschaft

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

- Unterstützung und Beratung der Führungskräfte zur Steuerung des Personaleinsatzes in den einzelnen Fachämtern
- Angebote zur Unterstützung und Beratung aller Mitarbeiter/innen zur persönlichen Qualifizierung bzw. beruflichen Weiterentwicklung
- verantwortliche Durchführung von Personalauswahlverfahren
- Stellenbewertungen
- konzeptionelle Bearbeitung, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung ämterübergreifender personalwirtschaftlicher Themen (z.B. Betriebliches Gesundheitsmanagement, Familie und Beruf, Gesundheitsmanagement)
- Bewirtschaftung des Stellenplans

Besonderheiten in Planjahren

Bei der Kennzahl "Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalentwicklung, -planung, -steuerung (Personen)" handelt es sich um eine Kennzahl der Gemeindeprüfungsanstalt.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Teilzeit-Beschäftigten (Personen)	1.055 PRS	950 PRS	1.050 PRS	1.050 PRS
- Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalentwicklung, -planung, -steuerung (Personen)	360 PRS	359 PRS	358 PRS	358 PRS
- Anzahl der Stellenbesetzungen (Stück)	332 ST	350 ST	350 ST	350 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,12 PRZ	20,78 PRZ	4,09 PRZ	4,38 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	45.876	66.023	18.803	18.555
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.731	27.803	699	451
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	40.145	38.220	18.104	18.104
- Aufwendungen	412.508	317.697	460.229	423.291
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	270.182	265.122	359.458	362.798
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	124.775	35.196	80.264	40.260
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.510	1.159	1.114	625
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.041	16.220	19.392	19.608
= Ergebnis	366.631-	251.674-	441.426-	404.737-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010803 Personalausbildung u. -qualifizierung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gewinnung und Betreuung von Nachwuchskräften, Koordination und Planung der Ausbildungsabläufe und Ausbildungsinhalte. Entwicklung eines stadtinternen Fortbildungsprogrammes. Ausdifferenzierung, Konkretisierung. Verstetigung und Operationalisierung eines verwaltungsinternen Informations- und Wissensflusses mit Hilfe geeigneter Medien. Konzeptionelle Beiträge zum Leitbild "Bürgerkommune".

Allgemeine Produktziele:

Qualifiziertes Personal entwickeln und bereitstellen

Mitarbeiter über allgemeine Verwaltungsangelegenheiten informieren

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchschnittsnote bei Ausbildungsabschlüssen (Note)	2,25 NO	2,80 NO	2,70 NO	2,70 NO
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,91 PRZ	11,56 PRZ	18,05 PRZ	17,75 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	339.016	191.453	360.736	360.542
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	316.919	172.623	351.846	351.652
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.097	18.830	8.890	8.890
- Aufwendungen	1.793.125	1.656.684	1.998.115	2.030.675
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.428.754	1.322.612	1.637.263	1.652.659
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	246.649	232.877	232.545	249.558
....davon Transferaufwendungen	88.068	66.000	91.500	91.500
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.845	1.788	1.987	1.747
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.810	33.407	34.819	35.211
= Ergebnis	1.454.110-	1.465.231-	1.637.378-	1.670.133-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010804 Personalbetreuung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Zahlbarmachung und Prüfung von Vergütung und Besoldung einschließlich Kindergeld, Steuer- und Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsangelegenheiten. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen sowie begleitender Maßnahmen (u. a. auch Teilzeit- und Altersteilzeitangelegenheiten), Beratung und Information der Mitarbeiter und Führungskräfte zu Rechten und Pflichten in Zusammenhang mit den jeweiligen Beschäftigungsverhältnissen.

Allgemeine Produktziele:

Effizient Personal verwalten; Mitarbeiterzufriedenheit fördern

Besonderheiten in Planjahren

Bei den Kennzahlen "Abrechnungsfälle zum 30.06. je vollzeitverrechner Stelle der Personalabrechnung (Stück)" und "Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalbetreuung (Personen)" handelt es sich um Kennzahlen der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Abrechnungsfälle zum 30.06. je vollzeitverrechner Stelle der Personalabrechnung (Stück)	652 ST	659 ST	687 ST	687 ST
- Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalbetreuung (Personen)	398 PRS	423 PRS	414 PRS	414 PRS
- Anzahl der Arbeitgeberkündigungen in der Probezeit und verhaltensbedingte Kündigungen (maximal) (Stück)	4 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl der Widersprüche und Einsprüche (einschließlich Arbeitgeber-Klagen) gegen Personalentscheidungen (Stück)	4 ST	12 ST	10 ST	10 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	54,84 PRZ	38,65 PRZ	51,21 PRZ	48,17 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	479.947	365.482	484.247	463.654
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	441.579	302.102	456.273	435.680
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.368	63.380	27.974	27.974
- Aufwendungen	875.250	945.551	945.640	962.457
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	623.929	716.661	670.683	677.637
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	229.904	205.222	233.069	243.089
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.218	899	1.809	1.196
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.199	22.770	40.078	40.535
= Ergebnis	395.303-	580.070-	461.393-	498.803-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

hier: Controlling für den Zentralen Dienst Personal und Organisation, das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Rechnungsprüfungsamt.
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Umweltamt, Schul- und Sportamt, Kulturbüro.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,02 PRZ	10,26 PRZ	1,65 PRZ	1,61 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	2.627	5.911	702	687
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	946	3.553	183	169
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.681	2.358	519	518
- Aufwendungen	65.268	57.634	42.523	42.634
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	20.745	18.112	17.736	17.884
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	42.544	37.685	23.399	23.367
....davon Abschreibungen und Zinsen	74	34	43	25
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.905	1.803	1.345	1.358
= Ergebnis	62.641-	51.723-	41.820-	41.947-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 032 - Personalamt

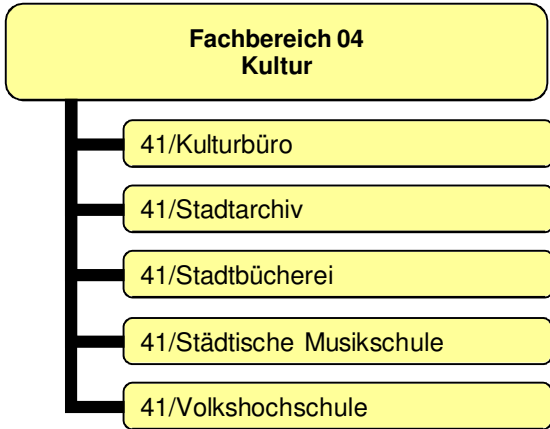
Summe Stadtamt 032 - Personalamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	888.319	681.374	875.260	854.035
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	774.647	535.653	811.420	790.195
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.672	145.720	63.840	63.840
- Aufwendungen	3.707.759	3.583.377	4.216.599	4.234.441
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.603.295	2.620.714	3.101.791	3.132.745
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	920.546	793.212	888.674	875.698
....davon Transferaufwendungen	88.068	66.000	91.500	91.500
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.226	4.186	5.576	3.987
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.625	99.265	129.058	130.511
= Ergebnis	2.819.440-	2.902.004-	3.341.339-	3.380.406-

Budgetplan für Dezernat I Fachbereich 04 – Kultur

Dezernat I Fachbereich 04	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	FB 04-1 FB 04-2 FB 04-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
41 Kulturbüro	41-1 bis 41-13
41 Stadtarchiv	41/Archiv-1 bis 41/Archiv-7
41 Stadtbücherei	41/Stabü-1 bis 41/Stabü-9
41 Städtische Musikschule	41/Musik-1 bis 41/Musik-8
41 Volkshochschule	41/VHS-1 bis 41/VHS-15



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur						
X	X	X	X	X	X	04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt
X	X	X	X	X	X	04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote
X	X	X	X	X	X	04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation
	X	X	X	X	X	04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte
X	X	X	X	X	X	04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur
X	X	X	X	X	X	04-6. Förderung kultureller Initiativen

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.610.787,55	1.452.335	1.467.369	1.478.787	1.485.810	1.484.816	1.485.261
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.595.350,60	1.604.514	1.633.514	1.655.508	1.889.304	1.907.797	1.926.476
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	681.505,51	761.820	726.896	766.640	738.141	768.750	740.269
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.237,16	64.181	101.751	102.759	103.777	104.805	105.843
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.445,96	13.866	70.116	70.233	70.348	70.471	70.595
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.031.326,78	3.896.716	3.999.646	4.073.927	4.287.380	4.336.639	4.328.443
11	- Personalaufwendungen	7.251.064,12	7.337.428	7.458.860	7.511.868	7.585.720	7.660.327	7.738.956
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.166.677,28	1.281.177	1.338.599	1.433.192	1.350.798	1.391.807	1.353.314
14	- Bilanzielle Abschreibungen	231.759,04	203.784	196.272	198.049	200.414	189.581	182.567
15	- Transferaufwendungen	199.245,06	189.525	173.375	168.432	173.488	168.545	173.602
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	628.288,67	690.048	699.837	690.207	679.171	680.174	680.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.477.034,17	9.701.962	9.866.943	10.001.747	9.989.591	10.090.434	10.129.018
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.445.707,39-	5.805.246-	5.867.297-	5.927.820-	5.702.211-	5.753.795-	5.800.575-
19	+ Finanzerträge	62,16	358	63	79	158	158	158
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.968,05	93.384	36.048	32.307	30.353	28.874	27.656
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	52.905,89-	93.026-	35.986-	32.228-	30.195-	28.716-	27.498-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.498.613,28-	5.898.272-	5.903.282-	5.960.048-	5.732.406-	5.782.511-	5.828.073-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	5.498.613,28-	5.898.272-	5.903.282-	5.960.048-	5.732.406-	5.782.511-	5.828.073-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.505,80	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.248.318,95	1.743.346	1.527.609	1.524.730	1.551.485	1.551.485	1.551.485
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	6.653.426,43-	7.556.668-	7.345.941-	7.399.828-	7.198.941-	7.249.045-	7.294.608-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.431,49	65.360	50.000	55.000	0	0	50.000	45.000	40.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	108.431,49	65.360	50.000	55.000	0	0	50.000	45.000	40.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	325.045,85	301.960	294.170	303.450	0	0	271.940	250.200	265.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	288,89	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	325.334,74	301.960	294.170	303.450	0	0	271.940	250.200	265.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	216.903,25-	236.600-	244.170-	248.450-	0	0	221.940-	205.200-	225.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	216.903,25-	236.600-	244.170-	248.450-	0	0	221.940-	205.200-	225.200-

41

Kulturbüro

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele des Kulturbüros

X	X					41-1. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Konzert-, Theater- und Festivalangebotes für alle Bevölkerungsgruppen mit überregionaler Ausstrahlung
				X		41-2. Sicherung der städtischen Lebensqualität durch künstlerische Aufwertung von Stadträumen
					X	41-3. Sicherung der Einrichtungen der soziokulturellen Szene und einzelner Kultur- und Kunstinitiativen
	X	X			X	41-4. Ausbau der kulturellen und interkulturellen Bildung mit dem Schwerpunkt auf Kinder und Jugendliche
			X			41-5. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	322.588,90	320.506	345.411	350.611	344.725	349.451	343.528
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	268.920,01	277.004	268.850	307.650	278.100	307.650	278.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.752,54	64.081	101.751	102.759	103.777	104.805	105.843
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.765,15	264	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	696.026,60	661.855	716.012	761.020	726.602	761.906	727.471
11	- Personalaufwendungen	710.794,36	700.143	740.692	720.671	727.984	735.376	743.160
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	734.061,09	810.727	856.519	949.115	872.409	917.478	879.178
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.334,63	2.881	2.974	3.146	3.201	2.897	2.711
15	- Transferaufwendungen	187.945,06	178.225	162.075	157.075	162.075	157.075	162.075
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	182.862,98	214.415	199.911	198.537	200.549	199.252	201.256
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.817.998,12	1.906.391	1.962.171	2.028.544	1.966.218	2.012.078	1.988.380
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.121.971,52-	1.244.536-	1.246.158-	1.267.523-	1.239.616-	1.250.172-	1.260.909-
19	+ Finanzerträge	1,04	4	3	4	8	8	8
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	879,54	1.041	1.729	1.709	1.605	1.527	1.463
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	878,50-	1.037-	1.726-	1.705-	1.597-	1.519-	1.455-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.122.850,02-	1.245.573-	1.247.884-	1.269.228-	1.241.213-	1.251.691-	1.262.364-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.122.850,02-	1.245.573-	1.247.884-	1.269.228-	1.241.213-	1.251.691-	1.262.364-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	107.272,32	190.111	101.746	102.544	102.544	102.544	102.544
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.230.122,34-	1.435.684-	1.349.630-	1.371.771-	1.343.757-	1.354.235-	1.364.907-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.007,34	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.007,34	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.007,34-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.007,34-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
410_0409000000 Neuanschaffungen für Kultur- und Touristikbüro												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.007,34	2.450	2.410	2.450	0	0	2.390	2.300	2.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.007,34-	2.450-	2.410-	2.450-			2.390-	2.300-	2.200-	0		
Gesamtsaldo	1.007,34-	2.450-	2.410-	2.450-	0	0	2.390-	2.300-	2.200-	0		

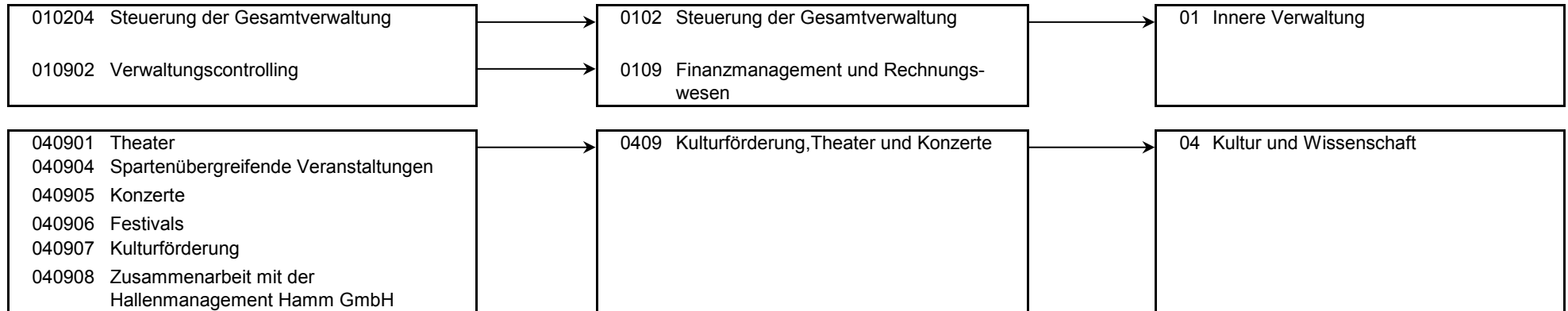
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	6,13	6,50	5,50	5,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	2,81	2,50	3,50	3,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	117.651,73			

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung

Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement. Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Personalamt, Amt für Finanzen u. Steuern, Controllingamt, Rechtsamt, Bauverwaltungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	94	94	94	94
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	94	94	94	94
- Aufwendungen	94.716	92.509	95.502	80.838
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	91.286	86.102	91.904	77.229
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.336	6.313	3.504	3.515
....davon Abschreibungen und Zinsen	94	94	94	94
= Ergebnis	94.622-	92.415-	95.408-	80.744-

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung

Controlling für den Fachbereich 04 - Kultur (Kulturbüro, Stadtarchiv, Stadtbücherei, Musikschule und Volkshochschule). Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Personalamt, Schul- und Sportamt, Umweltamt.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	98	1	122	122
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	98	1	122	122
- Aufwendungen	72.008	61.360	71.603	71.877
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	70.968	60.198	70.487	70.766
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	707	770	770	770
....davon Abschreibungen und Zinsen	334	392	346	341
= Ergebnis	71.910-	61.359-	71.481-	71.755-

Produkt 040901 Theater		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Angebot von (Gastspiel-)Produktionen aus den Sparten Schauspiel, Komödie, Musiktheater, Kabarett, Kleinkunst und Kindertheater.				
Besonderheiten in Planjahren				
Einführung zweier Wahlabonnements sowie eines Bonussystems zur Optimierung der Kundenbindung bzw. -akquise.				
Ziele				
Fortsetzung der Kooperation mit dem Helios-Theater und Etablierung des Kulturbahnhofs als landesweites Zentrum für Kinder und Jugendtheater.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Abonnenten (Personen)	353 PRS	390 PRS	390 PRS	390 PRS
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	32 ST	32 ST	32 ST	32 ST
- Besucherzahl (Personen)	8.078 PRS	9.246 PRS	9.246 PRS	9.246 PRS
- Anzahl Veranstaltungen durch Dritte (Helios Theater) (Stück)	51 ST	30 ST	30 ST	30 ST
- Besucher bei Veranstaltungen durch Dritte (Helios Theater) (Personen)	3.135 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	29,40 PRZ	27,95 PRZ	27,92 PRZ	26,56 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt gem. GPA	1,82 EUR	1,87 EUR	1,92 EUR	1,93 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040901 Theater		freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	135.212	129.524	132.612	137.633	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	135.212	129.524	132.612	137.633	
- Aufwendungen	459.860	463.493	475.039	481.947	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	125.178	115.809	120.793	116.422	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	333.388	346.702	352.564	363.867	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.294	983	1.682	1.657	
= Ergebnis	324.647-	333.969-	342.426-	344.314-	

Produkt 040904 Spartenübergreifende/Kulturpädagogische Veranstaltungen		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Angebote der kulturellen und interkulturellen Bildung sowie spartenübergreifende Veranstaltungen.					
Ziele					
Spartenübergreifende Veranstaltungen: Angebot von kostengünstiger und -freier Kulturveranstaltungen (Kunstdünger, Stadthaus-Galerie, Musikpavillon im Kurhausgarten, Hammer Kulturnacht, Offene Ateliers); Auslobung des Dr. Emil-Löhnberg-Kulturförderpreises. Kulturelle Bildung: Mitwirkung am Programm "Kulturrucksack NRW"; Mitwirkung am Landesprojekt "Kulturstrolche"; Mitwirkung am Landesprogramm "Kultur und Schule". Interkulturelle Veranstaltungen: Angebot der Reihe "Klangkosmos Weltmusik"; Interkulturelle Projekte (z. B. Miteinander).					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	115 ST	93 ST	92 ST	92 ST	
- Besucherzahl (Personen)	32.768 PRS	21.600 PRS	21.600 PRS	21.800 PRS	
- Anzahl der geförderten Projekte (Stück)			19 ST	19 ST	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040904 Spartenübergreifende/Kulturpädagogische Veranstaltungen		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	33,59 PRZ	34,77 PRZ	49,39 PRZ	48,92 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt gem. GPA	1,38 EUR	1,44 EUR	0,96 EUR	0,93 EUR
- Zuschuss Landesprogramm Kultur und Schule (Euro)			37.000,00 EUR	37.000,00 EUR
- Zuschuss Kunstdünger	36.686,28 EUR	43.674,05 EUR	35.667,01 EUR	34.485,68 EUR
- Zuschuss Klangkosmos Weltmusik	33.899,61 EUR	34.817,53 EUR	33.322,24 EUR	32.847,80 EUR
- Zuschuss Kunstausstellung Stadthaus-Galerie	20.329,48 EUR	37.586,95 EUR	26.613,36 EUR	26.404,32 EUR
- Zuschuss Musikpavillion im Kurpark	- 1.747,94 EU	25,44 EUR		
Ergebnis				
+ Erträge	124.377	137.105	178.315	170.012
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	124.377	137.105	178.315	170.012
- Aufwendungen	370.329	394.351	361.043	347.511
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	165.456	164.286	110.897	106.884
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	191.962	207.075	237.940	228.301
....davon Abschreibungen und Zinsen	725	1.394	648	676
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.186	21.597	11.558	11.649
= Ergebnis	245.952-	257.246-	182.728-	177.498-

Produkt 040905 Konzerte

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Angebot von Sinfonie-, Chor-, Kammer-, Jazz- und anderen Konzerten.

Besonderheiten in Planjahren

Einführung zweier Wahlabonnements sowie eines Bonussystems zur Optimierung der Kundenbindung bzw. -aquire.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040905 Konzerte		freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Abonnenten (Personen)	211 PRS	210 PRS	210 PRS	210 PRS	
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	21 ST	19 ST	20 ST	19 ST	
- Besucherzahl (Personen)	5.048 PRS	4.840 PRS	4.940 PRS	4.840 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,27 PRZ	38,67 PRZ	35,00 PRZ	34,04 PRZ	
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt gem. GPA	0,60 EUR	0,76 EUR	0,95 EUR	1,04 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	96.261	85.777	91.469	95.660	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	96.261	85.777	91.469	95.660	
- Aufwendungen	203.661	221.823	261.332	280.985	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	31.564	38.404	60.338	67.906	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	171.847	183.094	200.153	212.112	
....davon Abschreibungen und Zinsen	250	326	841	967	
= Ergebnis	107.400-	136.047-	169.863-	185.325-	

Produkt 040906 Festivals		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Einführung des Klassiksommers und des internationalen Jazzfestes zur Profilierung der Stadt Hamm als überregional bedeutende Kulturstadt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	13 ST	14 ST	13 ST	14 ST	
- Besucherzahl (Personen)	3.336 PRS	4.458 PRS	3.000 PRS	4.600 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	67,14 PRZ	57,53 PRZ	62,36 PRZ	60,83 PRZ	
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt gem. GPA	0,38 EUR	0,67 EUR	0,54 EUR	0,73 EUR	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040906 Festivals		freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	138.111	160.964	159.764	202.859	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	138.111	160.964	159.764	202.859	
- Aufwendungen	205.696	279.768	256.204	333.467	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.316	17.800	22.148	21.346	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	196.417	261.817	233.748	311.817	
....davon Abschreibungen und Zinsen	37-	151	308	304	
= Ergebnis	67.585-	118.804-	96.439-	130.608-	

Produkt 040907 Kulturförderung		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Förderung der verschiedenen kulturellen Institutionen in der Stadt Hamm, einzelner Kulturprojekte sowie der Stadtteilkulturarbeit.					
Ziele					
Stärkung der soziokulturellen Zentren und Mitwirkung bei der Schaffung von Probenräumen für Hammer Bands; Förderung der von der Stadt Hamm getragenen Kulturinitiativen (Musical Company, Collegium Musicum); Etablierung es Koordinationsbüros Kulturregion Hellweg im Rahmen der regionalen Kulturpolitik.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der geförderten Projekte (Stück)	24 ST	38 ST	3 ST	3 ST	
- Anzahl der geförderten Einrichtungen (Stück)	5 ST	5 ST	5 ST	5 ST	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040907 Kulturförderung	freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	23,70 PRZ	17,64 PRZ	11,41 PRZ	11,68 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt gem. GPA	1,70 EUR	2,13 EUR	1,54 EUR	1,48 EUR
- Zuschuss Kulturwerkstatt Oberonstraße e.V. (Euro)	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR
- Zuschuss Helios Theater Hamm (Euro)	15.000,00 EUR	10.000,00 EUR	15.000,00 EUR	10.000,00 EUR
- Zuschuss Freie Jugendkunstschule (Euro)	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR	45.000,00 EUR	45.000,00 EUR
- Zuschuss Jugend und Kultur e.V. (Euro)	40.500,00 EUR	40.500,00 EUR	45.000,00 EUR	45.000,00 EUR
- Zuschuss Trägerverein Kulturbahnhof e.V. (Euro)	7.900,00 EUR	10.225,00 EUR	10.225,00 EUR	10.225,00 EUR
- Zuschuss Landesprogramm Kultur und Schule (Euro)	42.700,00 EUR	34.000,00 EUR		
- Zuschüsse sonstige (Euro)	6.845,06 EUR	8.500,00 EUR	6.850,00 EUR	6.850,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	94.191	81.549	46.888	46.885
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	94.191	81.549	46.888	46.885
- Aufwendungen	397.505	462.247	410.928	401.342
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	97.276	97.710	133.831	128.987
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.643	17.215	24.052	23.569
....davon Transferaufwendungen	187.945	178.225	162.075	157.075
....davon Abschreibungen und Zinsen	555	582	783	816
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.086	168.514	90.187	90.895
= Ergebnis	303.315-	380.697-	364.040-	354.456-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040908 Zusammenarbeit mit der Hallenmanagement Hamm GmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Der hier aufgeführte Aufwand bzw. Ertrag resultiert aus der Kostenverrechnung mit der Hallenmanagement Hamm GmbH. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Stabsstelle Konzern.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	87,99 PRZ	54,80 PRZ	79,67 PRZ	79,92 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	107.683	66.845	106.751	107.759
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	107.683	66.845	106.751	107.759
- Aufwendungen	122.375	121.991	133.995	134.830
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	119.751	119.835	130.295	131.130
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.623	2.156	3.700	3.700
= Ergebnis	14.691-	55.146-	27.244-	27.071-

Summe Stadtamt 41 - Kulturbüro

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	696.028	661.859	716.015	761.025
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	696.028	661.859	716.015	761.025
- Aufwendungen	1.926.150	2.097.543	2.065.645	2.132.796
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	710.794	700.143	740.692	720.671
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	916.924	1.025.142	1.056.430	1.147.652
....davon Transferaufwendungen	187.945	178.225	162.075	157.075
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.214	3.922	4.702	4.854
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	107.272	190.111	101.746	102.544
= Ergebnis	1.230.122-	1.435.684-	1.349.630-	1.371.771-

41

Stadtarchiv

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt					
04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen					
04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation					
04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen					
04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur					
04-6. Förderung kultureller Initiativen					
Ziele des Stadtarchivs					
X					411-1. EDV-mäßige Erschließung der Archivbestände sowie Digitalisierung des Bildbestandes zur Optimierung der Nutzbarkeit der Archivbestände für Verwaltung und Öffentlichkeit
X					411-2. Sicherung der gefährdeten Archivalien durch Teilnahme am Förderprogramm des Landes NRW "Bestandserhaltung in nordrhein-westfälischen Archiven", d.h. Teilnahme am Projekt Massensäuerung
		X			411-3. Serviceleistungen im Zusammenhang mit Erbenermittlungen, Genealogien und Familienforschung (Anfertigung von Personenstandsregisterauszügen inkl. Beglaubigungen, Auskünfte aus den Meldeüberlieferungen und Nachforschungen)
	X				411-4. Aufbau der kulturellen und interkulturellen Bildung mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.122,09	5.983	3.241	3.323	3.162	3.191	3.267
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.918,60	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	162,10	100	100	101	102	103	104
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	429,76	100	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.815,18	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.447,73	11.183	6.341	6.424	6.264	6.294	6.371
11	- Personalaufwendungen	256.177,34	208.841	285.469	288.524	291.577	294.662	297.912
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.219,25	14.250	19.650	19.653	17.655	17.658	17.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13.185,62	12.423	10.788	9.689	9.383	9.096	8.714
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.816,53	5.038	12.390	12.429	8.468	8.509	8.548
17	= Ordentliche Aufwendungen	286.398,74	240.552	328.297	330.294	327.083	329.924	332.834
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	276.951,01-	229.369-	321.956-	323.870-	320.820-	323.630-	326.463-
19	+ Finanzerträge	9,86	24	10	11	22	22	22
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.404,52	6.150	5.792	4.476	4.205	4.000	3.831
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.394,66-	6.126-	5.782-	4.465-	4.183-	3.978-	3.810-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	285.345,67-	235.495-	327.738-	328.335-	325.003-	327.608-	330.273-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	285.345,67-	235.495-	327.738-	328.335-	325.003-	327.608-	330.273-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.811,99	391.750	366.579	370.706	370.706	370.706	370.706
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	631.157,66-	627.246-	694.317-	699.042-	695.709-	698.315-	700.979-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.349,59	1.630	3.600	3.640	0	0	1.600	1.500	1.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.349,59	1.630	3.600	3.640	0	0	1.600	1.500	1.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.349,59-	1.630-	3.600-	3.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.349,59-	1.630-	3.600-	3.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
411_0408010000 Neuanschaffungen für Stadtarchiv												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.349,59	1.630	3.600	3.640	0	0	1.600	1.500	1.500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.349,59-	1.630-	3.600-	3.640-			1.600-	1.500-	1.500-	0		
Gesamtsaldo	1.349,59-	1.630-	3.600-	3.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 41 - Stadtarchiv
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

040801 Archiv

0408 Archiv

04 Kultur und Wissenschaft



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,06	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	2,30	1,65	2,65	2,65
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 040801 Archiv

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Aufgabe des Archivs ist es, Informationsträger amtlicher und nichtamtlicher Herkunft zu übernehmen, zu bewerten, zu erschließen und diese sachgemäß zu verwahren, zu sichern, zu erhalten, instand zu setzen, für die Nutzung bereitzustellen sowie die Stadtgeschichte zu erforschen, zu dokumentieren, zu veröffentlichen und zu vermitteln.

Besonderheiten in Planjahren

2015: Präsentation einer Dauerausstellung "Die Familie von Kleist und die Stadt Hamm" und museale Etablierung des Kleist-Archivs als bundesweite Einrichtung.

Ziele

Erhalt und Sicherung der vorhandenen Informationsträger; Erschließung und Erstellung von elektronischen Findmitteln und Bereitstellung im Internet; Erarbeitung eines Notfallplanes und Etablierung eines Notfallverbundes; Langzeitsicherung von archivwürdigen digitalen Informationen der Verwaltung; Fortführung der Öffentlichkeitsarbeit; Weiterführung des Projekts "historische Stadt sichtbar machen" (Stelen zur Stadtgeschichte); Erarbeitung und Umsetzung eines archivpädagogischen Angebots.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anteil der konservatorisch behandelten Einheiten (Prozent)	0,77 PRZ	1,00 PRZ	0,77 PRZ	0,77 PRZ
- Anzahl der übernommenen Einheiten (Stück)	4.250 ST	4.000 ST	4.000 ST	4.000 ST
- Anzahl der Nutzer (Personen)	732 PRS	1.200 PRS	1.000 PRS	1.000 PRS
- Anzahl der benutzten Einheiten (Stück)	2.596 ST	5.000 ST	4.000 ST	4.000 ST
- Anzahl der erschlossenen Einheiten (Stück)	10.214 ST	4.000 ST	8.000 ST	8.000 ST
- Anzahl der erstellten digitalen Einheiten (Stück)	2.070 ST	1.000 ST	2.000 ST	2.000 ST
- Anzahl Besucher bei Veranstaltungen (Personen)	1.671 PRS	2.000 PRS	2.000 PRS	2.000 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,48 PRZ	1,76 PRZ	0,91 PRZ	0,91 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Produkt 040801 Archiv		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	9.458	11.207	6.351	6.435	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	9.458	11.207	6.351	6.435	
- Aufwendungen	640.615	638.452	700.668	705.476	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	256.177	208.841	285.469	288.524	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.036	19.288	32.040	32.081	
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.590	18.573	16.580	14.165	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.812	391.750	366.579	370.706	
= Ergebnis	631.158-	627.246-	694.317-	699.042-	

Summe Stadtamt 41 - Stadtarchiv					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	9.458	11.207	6.351	6.435	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	9.458	11.207	6.351	6.435	
- Aufwendungen	640.615	638.452	700.668	705.476	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	256.177	208.841	285.469	288.524	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.036	19.288	32.040	32.081	
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.590	18.573	16.580	14.165	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.812	391.750	366.579	370.706	
= Ergebnis	631.158-	627.246-	694.317-	699.042-	

41

Stadtbücherei

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Stadtbücherei

				X	412-1. Weiterentwicklung der Zentralbibliothek im Heinrich-von-Kleist-Forum als zentralem lokalen (bis hin zu regionalen) Medien- und Informationszentrum unter weitestmöglicher Aufrechterhaltung des Angebotsspektrums
X					412-2. Beteiligung an lokalen und in landesweiten Initiativen und Programmreihen (hier: Verband der Bibliotheken des Landes NRW)
				X	412-3. Weitestmögliche Aufrechterhaltung der Quantität und Qualität von Medienangebot und der Medienpräsentation im Hinblick auf Aktualität und Nutzung, inkl. Erschließung und Vermittlung des Bestandes
		X			412-4. Stärkung von Lesemotivation, Medienkompetenz und kreativem Schreiben
			X		412-5. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadamt 41 - Stadtbücherei

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	258.756,23	237.154	263.091	256.579	257.296	247.520	246.925
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	363.675,79	389.514	389.514	393.408	397.304	401.277	405.290
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.973,29	40.666	40.666	41.068	41.483	41.898	42.317
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.009,51	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.639,99	10.502	10.502	10.603	10.702	10.809	10.917
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	685.054,81	677.836	703.773	701.658	706.785	701.504	705.449
11	- Personalaufwendungen	2.042.237,68	2.004.022	2.087.534	2.112.165	2.134.518	2.157.097	2.180.897
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.400,92	122.200	118.200	118.944	119.967	120.749	122.364
14	- Bilanzielle Abschreibungen	89.626,14	71.279	86.879	89.766	90.166	84.536	79.443
15	- Transferaufwendungen	11.300,00	11.300	11.300	11.357	11.413	11.470	11.527
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	338.983,06	355.492	373.940	365.679	356.625	358.849	360.262
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.589.547,80	2.564.293	2.677.852	2.697.911	2.712.689	2.732.701	2.754.493
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.904.492,99-	1.886.457-	1.974.079-	1.996.253-	2.005.905-	2.031.197-	2.049.044-
19	+ Finanzerträge	37,38	119	44	57	113	113	113
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.859,02	31.128	25.156	23.112	21.714	20.656	19.784
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	31.821,64-	31.009-	25.113-	23.055-	21.601-	20.542-	19.671-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.936.314,63-	1.917.466-	1.999.191-	2.019.308-	2.027.505-	2.051.739-	2.068.715-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.936.314,63-	1.917.466-	1.999.191-	2.019.308-	2.027.505-	2.051.739-	2.068.715-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246.087,55	358.765	310.568	313.599	313.599	313.599	313.599
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.182.402,18-	2.276.231-	2.309.760-	2.332.907-	2.341.105-	2.365.339-	2.382.314-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.100,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	18.100,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	225.498,98	208.170	224.140	238.180	0	0	207.970	202.500	202.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	288,89	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	225.787,87	208.170	224.140	238.180	0	0	207.970	202.500	202.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	207.687,87-	208.170-	224.140-	238.180-	0	0	207.970-	202.500-	202.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	207.687,87-	208.170-	224.140-	238.180-	0	0	207.970-	202.500-	202.500-

Haushaltsplan 2015/2016

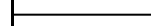
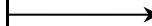
Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
412_0406000000 Neuanschaffungen für Stadtbücherei												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.100,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	225.498,98	208.170	224.140	238.180	0	0	207.970	202.500	202.500	0		
aktivierbare Zuwendungen	288,89	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	207.687,87-	208.170-	224.140-	238.180-			207.970-	202.500-	202.500-	0		
Gesamtsaldo	207.687,87-	208.170-	224.140-	238.180-	0	0	207.970-	202.500-	202.500-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 41 - Stadtbücherei
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**040601 Medien und Informationen der
Stadtbüchereien

0406 Stadtbüchereien

04 Kultur und Wissenschaft

040602 Veranstaltungen und nutzerguppen-
spezifische Angebote der
Stadtbücherein

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 41 - Stadtbücherei**

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	14,11	16,08	16,45	16,45
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	18,83	17,33	15,96	15,96
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	4,41	4,57	5,58	5,58

Produkt 040601 Medien und Informationen der Stadtbüchereien**freiwilliges Produkt****Beschreibung**

Das Angebot der Stadtbüchereien umgreift neben Büchern Medien aller Gattungen, speziell zu den Bereichen Aus- und Fortbildung, Information und praktisches Wissen, Hobby und Unterhaltung. Virtuelle Angebote ergänzen zunehmend das Angebot physisch verfügbarer Medien. Speziell für Kinder und Jugendliche wird hinsichtlich Quantität und Qualität ein Angebot vorgehalten, das in der heutigen unübersichtlichen Medienlandschaft Orientierungshilfen leistet. Gezielte Beratung und Sachinformation vermitteln aus einem aktuellen Bestand.

Besonderheiten in Planjahren

Allgemeines Produktziel: Besondere Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund
 Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um die neue Kennzahl "davon Bestand Onleihe 24" ergänzt.

Ziele

Allgemeines Produktziel:
 - Besondere Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Produkt 040601 Medien und Informationen der Stadtbüchereien		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Medienbestand (Stück)	270.047 ST	235.000 ST	230.000 ST	230.000 ST
- davon Bestand Onleihe24 (Stück)	28.244 ST		35.000 ST	35.000 ST
- Medienbestand je Einwohner inkl Onleihe24	1,516 ST3	1,320 ST3	1,290 ST3	1,290 ST3
- Erneuerungsquote (Prozent)	10,69 PRZ	8,50 PRZ	8,50 PRZ	8,50 PRZ
- Abgangsquote (Prozent)	12,84 PRZ	12,00 PRZ	12,00 PRZ	12,00 PRZ
- Besuche je Einwohner	2,519 ST3	1,960 ST3	2,130 ST3	2,130 ST3
- Umschlag	3,490 ST3	3,900 ST3	4,000 ST3	4,000 ST3
- Ausleihen je Einwohner	5,289 ST3	5,330 ST3	5,200 ST3	5,200 ST3
- Anzahl Neuanmeldungen (Stück)	2.964 ST	3.000 ST	3.000 ST	3.000 ST
- Anzahl Besucher (Personen)	448.685 PRS	350.000 PRS	380.020 PRS	380.020 PRS
- Anzahl Ausleihen (Stück)	941.901 ST	950.000 ST	925.000 ST	925.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	24,05 PRZ	39,98 PRZ	23,54 PRZ	23,30 PRZ
- Aufwendungen je Einwohner der Stadtbücherei insgesamt gemäß GPA (Euro)	14,72 EUR	13,96 EUR	15,17 EUR	15,27 EUR
- Aufwandsdeckungsgrad der Stadtbücherei insgesamt gemäß GPA (Prozent)	26,13 PRZ	26,59 PRZ	26,04 PRZ	25,79 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	662.736	661.699	687.403	685.146
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	662.736	661.699	687.403	685.146
- Aufwendungen	2.755.579	2.847.741	2.920.610	2.940.841
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.957.789	1.921.729	2.016.320	2.040.140
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	419.391	453.778	470.734	463.167
....davon Transferaufwendungen	11.300	11.300	11.300	11.357
....davon Abschreibungen und Zinsen	121.011	102.168	111.688	112.577
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246.088	358.765	310.568	313.599
= Ergebnis	2.092.843-	2.186.042-	2.233.207-	2.255.695-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Produkt 040602 Veranstaltungen u. nutzergroupenspezifische Angebote d. Stadtbüchereien

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Durch bibliothekspädagogische Aktivitäten (speziell für Kinder und Jugendliche) und öffentliche Veranstaltungen macht die Bibliothek gezielt auf ihre Angebote aufmerksam und setzt gleichsam kulturelle Akzente in der Kommune.

Ziele

Allgemeine Produktziele:

- Besondere Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund; hier auch: Koordinierung der Interkulturellen Woche
- Starke Einbindung ehrenamtlicher Kräfte

Zusätzlich in Bezug auf Veranstaltungen:

- Weiterführung des "Großen Treffpunkts Jugendbücherei" und des "Literarischen Herbstes"
- Aufrechterhaltung kostengünstiger und -freier Kultur- (Literatur-) angebote für alle, vielfach in Kooperation mit dem Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V.

Zusätzlich in Bezug auf besondere nutzergroupenspezifische Angebote:

- Förderung von Lesemotivation und Medienkompetenz durch das Medien- und Programmangebot der Kinder- und Jugendbücherei
- Lese- und Schreibförderung durch die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle in und mit Hammer Schulen und Vorschuleinrichtungen, z.T. in enger Kooperation mit dem Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V.
- Flächendeckende Leseförderungsprogramme für Eltern Neugeborener, für Erstklässler sowie für Grundschüler

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Blockausleihen (Stück)	585 ST	500 ST	500 ST	500 ST
- Anzahl der durch Blockausleihen vermittelten Medien (Stück)	12.742 ST	10.000 ST	10.000 ST	10.000 ST
- Anzahl Veranstaltungen der schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (Stück)	8 ST	50 ST	50 ST	50 ST
- Anzahl Teilnehmer an Veranstaltungen der schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (Personen)	423 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS
- Anzahl öffentlicher Veranstaltungen (Stück)	454 ST	150 ST	150 ST	150 ST
- Anzahl Teilnehmer an öffentlichen Veranstaltungen (Personen)	12.354 PRS	12.000 PRS	12.000 PRS	12.000 PRS
- Anzahl Führungen (Stück)	214 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Anzahl Teilnehmer an Führungen (Personen)	4.299 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	19,98 PRZ	20,97 PRZ	17,66 PRZ	17,67 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Produkt 040602 Veranstaltungen u. nutzergroupenspezifische Angebote d. Stadtbüchereien		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	22.356	16.256	16.414	16.569
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	22.356	16.256	16.414	16.569
- Aufwendungen	111.915	106.445	92.966	93.781
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	84.448	82.293	71.214	72.025
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	26.993	23.914	21.406	21.456
....davon Abschreibungen und Zinsen	474	239	347	301
= Ergebnis	89.559-	90.189-	76.552-	77.212-

Summe Stadtamt 41 - Stadtbücherei				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	685.092	677.955	703.817	701.714
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	685.092	677.955	703.817	701.714
- Aufwendungen	2.867.494	2.954.186	3.013.577	3.034.622
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.042.238	2.004.022	2.087.534	2.112.165
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	446.384	477.692	492.140	484.623
....davon Transferaufwendungen	11.300	11.300	11.300	11.357
....davon Abschreibungen und Zinsen	121.485	102.407	112.035	112.878
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246.088	358.765	310.568	313.599
= Ergebnis	2.182.402-	2.276.231-	2.309.760-	2.332.907-

41

Städt. Musikschule

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Musikschule

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Musikschule

	X					413-1. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Unterrichtsangebotes in allen relevanten Musiksparten für alle Bevölkerungsgruppen
	X					413-2. Weiterführung des von der Bundeskulturstiftung und dem Land NRW unterstützten Projektes "Jedem Kind ein Instrument"
		X			X	413-3. Erhöhung der Teilnehmerzahlen in den Ensembles
	X	X		X		413-4. Koordinierung aller musikalischen Ausbildungsinitiativen auf städtischer Ebene in Abstimmung mit den beteiligten Ämtern und Schulen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadamt 41 - Städtische Musikschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	380.363,11	378.439	394.969	409.081	419.449	427.732	433.972
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.228.756,21	1.210.000	1.241.000	1.259.100	1.489.000	1.503.520	1.518.186
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.814,69	54.050	54.050	54.591	55.136	55.688	56.245
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.705,59	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.407,42	3.000	9.514	9.529	9.544	9.559	9.574
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.651.047,02	1.645.489	1.699.533	1.732.301	1.973.130	1.996.499	2.017.977
11	- Personalaufwendungen	3.021.781,04	3.238.270	3.101.874	3.137.482	3.169.718	3.202.283	3.236.605
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.586,10	91.100	126.100	133.521	134.951	136.390	137.839
14	- Bilanzielle Abschreibungen	99.507,95	99.653	76.781	78.395	79.061	79.026	77.465
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.284,67	43.354	45.612	45.303	44.994	44.687	44.379
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.257.159,76	3.472.377	3.350.367	3.394.702	3.428.723	3.462.386	3.496.289
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.606.112,74-	1.826.887-	1.650.834-	1.662.400-	1.455.594-	1.465.887-	1.478.312-
19	+ Finanzerträge	8,72	194	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.427,25	50.808	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	7.418,53-	50.613-	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.613.531,27-	1.877.501-	1.650.834-	1.662.400-	1.455.594-	1.465.887-	1.478.312-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.613.531,27-	1.877.501-	1.650.834-	1.662.400-	1.455.594-	1.465.887-	1.478.312-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.229,92	322.299	267.804	270.399	270.399	270.399	270.399
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.821.761,19-	2.199.800-	1.918.638-	1.932.799-	1.725.993-	1.736.286-	1.748.711-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.331,49	65.360	50.000	55.000	0	0	50.000	45.000	40.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	90.331,49	65.360	50.000	55.000	0	0	50.000	45.000	40.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	79.269,11	85.540	45.000	55.000	0	0	40.000	40.000	40.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	79.269,11	85.540	45.000	55.000	0	0	40.000	40.000	40.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.062,38	20.180-	5.000	0	0	0	10.000	5.000	0
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	11.062,38	20.180-	5.000	0	0	0	10.000	5.000	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
413_040500000 Neuanschaffungen für Musikschule													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.128,41	12.010	15.000	25.000	0	0	10.000	10.000	10.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.128,41-	12.010-	15.000-	25.000-			10.000-	10.000-	10.000-	0			
413_0405023000 Jedem Kind ein Instrument													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.331,49	65.360	50.000	55.000			50.000	45.000	40.000	35.000	733.244	1.008.244	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	68.140,70	73.530	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000	874.658	1.054.658	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.190,79	8.170-	20.000	25.000			20.000	15.000	10.000	5.000	141.415-	46.415-	
Gesamtsaldo	11.062,38	20.180-	5.000	0	0	0	10.000	5.000	0	5.000	141.415-	46.415-	

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 41 - Musikschule
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

040501 Musikschulunterricht

0405 Musikschule

04 Kultur und Wissenschaft

040502 Veranstaltungen und Projekte

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,35	1,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	46,36	53,63	44,20	44,20
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,39	3,80	5,23	5,23
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst			0,71	0,71
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	16.616,28			

Produkt 040501 Musikschulunterricht

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Elementarunterricht für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, Instrumental- und Vokalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit zusätzlichem Ensemble- und Ergänzungsfachangebot.
Studienvorbereitende Ausbildung.

Besonderheiten in Planjahren

Die Kennzahlen "Anzahl der Ensembles" und "Anteil Schüler Ensembles / Schüler Instrumental-Unterricht" sowie "Anzahl Unterrichte Elementarunterricht" werden ab Ist 2014 nicht mehr geführt.

Ziele

Allgemeines Produktziel:
Schaffung eines speziellen Angebotes, das auf die umfassenden Anforderungen für Darsteller in Musicals vorbereitet.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Schüler im Kernbereich (Personen)	1.796 PRS		1.122 PRS	1.122 PRS
- Anzahl Unterrichte Elementarunterricht (bis 2013)	126 PRS			
- Anzahl Unterrichte Fachunterricht (Personen)	1.532 PRS		1.497 PRS	1.497 PRS
- Anzahl der Ensembles (bis 2013)	43 ST			
- Anteil Schüler Ensembles / Schüler Instrumental-Unterricht (bis 2013)	98,00 PRZ	85,00 PRZ		
- Anteil Einzelunterricht am Gesamtunterricht (Prozent)	37,70 PRZ		34,12 PRZ	34,12 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	39,34 PRZ	33,99 PRZ	51,45 PRZ	52,05 PRZ
- Aufwandsdeckungsgrad der Musikschule gesamt gem. GPA (Prozent)	50,57 PRZ	46,71 PRZ	50,73 PRZ	51,03 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner der Musikschule gesamt gem. GPA (Euro)	9,06 EUR	10,53 EUR	9,26 EUR	9,33 EUR
- Zuschussbedarf je Musikschüler der Musikschule gesamt gem. GPA (Euro)	290,88 EUR		345,36 EUR	347,78 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Produkt 040501 Musikschulunterricht		freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	682.137	801.147	833.359	851.830	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	682.137	801.147	833.359	851.830	
- Aufwendungen	1.733.739	2.357.046	1.619.667	1.636.500	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.477.447	1.937.364	1.435.025	1.450.429	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	30.703	30.243	25.225	25.398	
....davon Abschreibungen und Zinsen	28.496	78.219	28.487	28.483	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	197.093	311.219	130.931	132.190	
= Ergebnis	1.051.602-	1.555.899-	786.309-	784.670-	

Produkt 040502 Veranstaltungen und Projekte		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Veranstaltungen der Musikschule zur Präsentation der Unterrichtsergebnisse, musikalische Umrahmungen von Fremdveranstaltungen, Arbeitswochen während der Ferien und zeitlich befristete Projekte. Durchführung von Musikwettbewerben.					
Besonderheiten in Planjahren					
Diverse Veranstaltungen und Konzerte im Rahmen des 75-jährigen Musikschuljubiläums 2015. Die Kennzahl "Anzahl der Ensembles" wird ab Ist 2014 nicht mehr geführt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Ensembles (bis 2013)	43 ST	40 ST			
- Anzahl Schüler im Projekt "Jedem Kind ein Instrument" (Personen)	3.751 PRS	4.090 PRS	3.658 PRS	3.658 PRS	
- Anteil Schüler im Projekt "Jedem Kind ein Instrument" an den Grundschulern insgesamt (Prozent)	55,50 PRZ	66,00 PRZ	73,57 PRZ	73,57 PRZ	
- Anzahl Schüler in Wettbewerben "Jugend musiziert"	223 PRS	150 PRS	239 PRS	239 PRS	
- Anzahl der Schüler in pädagogischen Sondermaßnahmen (Personen)	270 PRS	270 PRS	180 PRS	180 PRS	
- Anzahl der Veranstaltungen / Auftritte	198 ST	230 ST	31 ST	31 ST	
- Anzahl Besucher bei Veranstaltungen / Auftritten	27.585 PRS	30.000 PRS	8.090 PRS	8.090 PRS	
- Anzahl Teilnehmer an Veranstaltungen / Auftritten	4.281 PRS	3.700 PRS	3.422 PRS	3.422 PRS	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Produkt 040502 Veranstaltungen und Projekte		freiwilliges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	55,71 PRZ	56,74 PRZ	43,34 PRZ	43,40 PRZ
- Aufwandsdeckungsgrad des Projektes "Jedem Kind ein Instrument" gem. GPA (Prozent)	56,99 PRZ	58,50 PRZ	50,45 PRZ	50,46 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	968.919	844.537	866.175	880.472
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	968.919	844.537	866.175	880.472
- Aufwendungen	1.739.078	1.488.438	1.998.504	2.028.601
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.544.334	1.300.906	1.666.849	1.687.053
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	105.168	104.211	146.487	153.427
....davon Abschreibungen und Zinsen	78.439	72.241	48.295	49.912
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.137	11.080	136.873	138.209
= Ergebnis	770.159-	643.901-	1.132.329-	1.148.129-

Summe Stadtamt 41 - Städtische Musikschule				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.651.056	1.645.684	1.699.533	1.732.301
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.651.056	1.645.684	1.699.533	1.732.301
- Aufwendungen	3.472.817	3.845.484	3.618.171	3.665.101
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.021.781	3.238.270	3.101.874	3.137.482
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	135.871	134.454	171.712	178.824
....davon Abschreibungen und Zinsen	106.935	150.461	76.781	78.395
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.230	322.299	267.804	270.399
= Ergebnis	1.821.761-	2.199.800-	1.918.638-	1.932.799-

41

Volkshochschule

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Volkshochschule

	X					414-1. Weiterentwicklung der VHS insbesondere in den Bereichen Bedarfserschließung, Beratung und Marketing zur Stabilisierung bzw. zum Ausbau der Teilnehmendenzahlen. Etablierung des Schulbereichs am neuen Standort in Rhynern.
X						414-2. Umsetzung des Qualitätsmanagementprozesses mit dem Ziel der Rezertifizierung und Umsetzung hieraus abzuleitender neuer Ziele.
				X		414-3. Sicherung und Stabilisierung der Angebotsvielfalt kommunal verantworteter Weiterbildung gem. Weiterbildungsgesetz NRW* ausgerichtet auf die strategischen kommunalen Ziele familien- und generationenfreundliche soziale Stadt, Ausbau der Integration von Personen mit Migrationshintergrund und Förderung des ehrenamtlichen Engagements

*) Auszug aus dem Weiterbildungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

§ 3

(1) Das Bildungsangebot der Einrichtungen der Weiterbildung umfasst Inhalte, die die **Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen**. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen und Eltern- und Familienbildung ein.

§ 11

(1) Die Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten wird durch das Pflichtangebot der Volkshochschulen sichergestellt.

(2) Das Pflichtangebot der Volkshochschulen umfasst Lehrveranstaltungen der politischen Bildung, der arbeitswelt- und berufsbezogenen Weiterbildung, der kompensatorischen Grundbildung, der abschluss- und schulabschlussbezogenen Bildung, Angebote zur lebensgestaltenden Bildung und zu Existenzfragen einschließlich des Bereichs der sozialen und interkulturellen Beziehungen sowie Angebote zur Förderung von Schlüsselqualifikationen mit den Komponenten Sprachen und Medienkompetenz. Zur Grundversorgung gehören auch Bildungsangebote, wie sie im Kinder- und Jugendhilfegesetz der Familienbildung zugewiesen sind.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	644.957,22	510.253	460.656	459.193	461.178	456.922	457.568
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	338.635,42	390.000	363.230	363.230	363.320	363.411	363.503
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339,76	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.818,22	100	50.100	50.101	50.102	50.103	50.104
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	989.750,62	900.353	873.986	872.524	874.600	870.435	871.175
11	- Personalaufwendungen	1.220.073,70	1.186.152	1.243.291	1.253.026	1.261.923	1.270.909	1.280.382
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.409,92	242.900	218.130	211.959	205.816	199.532	196.273
14	- Bilanzielle Abschreibungen	27.104,70	17.548	18.851	17.053	18.602	14.025	14.233
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.341,43	71.749	67.984	68.259	68.535	68.878	66.134
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.525.929,75	1.518.349	1.548.256	1.550.297	1.554.877	1.553.344	1.557.022
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	536.179,13-	617.997-	674.270-	677.773-	680.277-	682.909-	685.847-
19	+ Finanzerträge	5,16	16	6	7	15	15	15
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.397,72	4.258	3.371	3.011	2.829	2.691	2.577
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	4.392,56-	4.241-	3.366-	3.004-	2.814-	2.676-	2.563-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	540.571,69-	622.238-	677.636-	680.777-	683.091-	685.585-	688.410-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	540.571,69-	622.238-	677.636-	680.777-	683.091-	685.585-	688.410-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.505,80	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	340.917,17	480.420	480.912	467.482	494.237	494.237	494.237
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	787.983,06-	1.017.708-	1.073.598-	1.063.309-	1.092.378-	1.094.872-	1.097.696-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.920,83	4.170	19.020	4.180	0	0	19.980	3.900	19.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	17.920,83	4.170	19.020	4.180	0	0	19.980	3.900	19.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.920,83-	4.170-	19.020-	4.180-	0	0	19.980-	3.900-	19.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	17.920,83-	4.170-	19.020-	4.180-	0	0	19.980-	3.900-	19.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
414_0404000000 Neuanschaffungen für Volkshochschule												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.920,83	4.170	19.020	4.180	0	0	19.980	3.900	19.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	17.920,83-	4.170-	19.020-	4.180-			19.980-	3.900-	19.000-	0		
Gesamtsaldo	17.920,83-	4.170-	19.020-	4.180-	0	0	19.980-	3.900-	19.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 41 - Volkshochschule
Produktübersicht****Produkte**

040401 Politik / Gesellschaft / Umwelt
040402 Kultur / Gestalten
040403 Gesundheit
040404 Sprachen
040405 Arbeit und Beruf
040406 Grundbildung / Schulabschlüsse
040409 Projekte

Produktgruppen

0404 Volkshochschule

Produktbereiche

04 Kultur und Wissenschaft



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,57	5,88	5,88	5,88
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	0,53	0,50	0,50	0,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	5,78	5,96	6,50	6,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 000414 produktübergreifende Kennzahlen der Volkshochschule

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote gesamt (Prozent)	81,82 PRZ	82,00 PRZ	82,00 PRZ	82,00 PRZ
- Weiterbildungsdichte gesamt (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner) (Stunden)	125,00 STD	97,38 STD	97,38 STD	97,38 STD
- Belegung je Veranstaltung gesamt (Teilnehmer)	26,00 TN	26,37 TN	26,37 TN	26,37 TN
- Unterrichtsstunden je Veranstaltung gesamt (Stunden)	21,00 STD	22,44 STD	22,44 STD	22,44 STD
- Anzahl Veranstaltungen gesamt (Stück)	1.050 ST	845 ST	845 ST	845 ST
- Unterrichtsstunden (à 45 Min) gesamt (Stunden)	22.262,00 STD	18.960,00 STD	18.960,00 STD	18.960,00 STD
- Anzahl Teilnehmer/innen gesamt (Personen)	26.834 PRS	22.285 PRS	22.285 PRS	22.285 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Ergebnis je Teilnehmer gesamt gem. GPA (Euro)	16,66 EUR		26,60 EUR	26,74 EUR
- Ergebnis je Einwohner gesamt gem. GPA (Euro)	2,51 EUR		3,33 EUR	3,34 EUR
- Aufwandsdeckungsgrad gesamt gem. GPA (Prozent)	70,79 PRZ		61,80 PRZ	61,64 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad gesamt (Prozent)	78,23 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040401 Politik/Gesellschaft/Umwelt		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Planung, Angebot, Durchführung von Einzelveranstaltungen / Kursen/ Exkursionen / Ausstellungen im Bereich gesellschaftsrelevanter Themen.				
Ziele Ausbau der Netzwerkarbeit u. a. Zusammenarbeit mit Hochschulen, Etablierung neuer Lernformate.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	91,06 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	163 ST	218 ST	218 ST	218 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	4.289,00 STD	3.520,00 STD	3.520,00 STD	3.520,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	3.259 PRS	3.720 PRS	3.720 PRS	3.720 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	19,27 PRZ	22,95 PRZ	22,95 PRZ	22,95 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	24,00 STD	19,74 STD	19,74 STD	19,74 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	20,00 TN	17,06 TN	17,06 TN	17,06 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	26,00 STD	16,15 STD	16,15 STD	16,15 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	106,44 PRZ	66,47 PRZ	59,98 PRZ	60,17 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	- 11,02 EU		7,19 EUR	7,32 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	- 0,20 EU		0,15 EUR	0,15 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	139,54 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	128.719	112.011	104.693	104.603
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	128.719	112.011	104.693	104.603
- Aufwendungen	120.928	168.502	174.549	173.847
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	77.010	98.986	103.307	104.389
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	14.076	24.697	26.733	26.161
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.731	1.506	1.418	1.284
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.111	43.313	43.092	42.012
= Ergebnis	7.791	56.492-	69.856-	69.244-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040402 Kultur/Gestalten		pflichtiges Produkt		
Ziele				
Konsolidierung und weitere Ausweitung der Grundbildungsangebote im Medienbereich; Weitere Stabilisierung des Kreativ-Bereichs durch kürzere Angebotsformen, neue Kurleitungen und innovative Themen/Techniken.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	78,57 PRZ	86,00 PRZ	86,00 PRZ	86,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	150 ST	82 ST	82 ST	82 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	1.621,00 STD	1.050,00 STD	1.050,00 STD	1.050,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	12.969 PRS	5.800 PRS	5.800 PRS	5.800 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	7,28 PRZ	6,85 PRZ	6,85 PRZ	6,85 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	9,00 STD	5,89 STD	5,89 STD	5,89 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	86,00 TN	70,73 TN	70,73 TN	70,73 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	11,00 STD	12,80 STD	12,80 STD	12,80 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	27,63 PRZ	30,01 PRZ	24,82 PRZ	24,90 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	8,67 EUR		17,11 EUR	17,16 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	0,63 EUR		0,56 EUR	0,56 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	103,44 PRZ	83,00 PRZ	83,00 PRZ	83,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	63.135	55.948	47.817	47.722
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	63.135	55.948	47.817	47.722
- Aufwendungen	228.486	186.419	192.671	191.636
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	146.050	104.875	109.375	110.327
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	26.403	33.989	36.136	35.514
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.124	1.665	1.537	1.393
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.908	45.891	45.622	44.402
= Ergebnis	165.351-	130.471-	144.854-	143.914-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040403 Gesundheit		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Planung, Angebot, Durchführung von Kursen / Seminaren / Einzelveranstaltungen einschließlich Beratung im Bereich Gesundheitsprophylaxe und persönlicher Kompetenz.				
Ziele Differenzierung des Angebots durch erweiterte Angebotsvielfalt, zusätzliche Raumnutzung und Kooperation mit Dritten.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	71,88 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	115 ST	120 ST	120 ST	120 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	1.388,00 STD	1.550,00 STD	1.550,00 STD	1.550,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	1.363 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	6,23 PRZ	5,05 PRZ	5,05 PRZ	5,05 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)		8,69 STD	8,69 STD	8,69 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	12,00 TN	12,50 TN	12,50 TN	12,50 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	12,00 STD	12,92 STD	12,92 STD	12,92 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	55,44 PRZ	43,21 PRZ	35,52 PRZ	35,79 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	17,72 EUR		32,33 EUR	32,27 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	0,14 EUR		0,27 EUR	0,27 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	182,95 PRZ	120,00 PRZ	120,00 PRZ	120,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	55.752	52.559	45.299	45.226
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	55.752	52.559	45.299	45.226
- Aufwendungen	100.560	121.627	127.530	126.351
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	72.044	76.913	80.881	81.319
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.365	9.889	11.547	11.050
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.490	1.170	1.365	1.255
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.661	33.655	33.737	32.727
= Ergebnis	44.808-	69.068-	82.231-	81.126-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040404 Sprachen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Planung, Angebot, Durchführung und Vermittlung von Kursen, Seminaren und Einzelveranstaltungen, Vorbereitung und Abnahme von Prüfungen, Vergabe von Zertifikaten; Beratung, Aufrechterhaltung eines breiten Kursangebotes.				
Ziele Weitere Ausweitung der Sprachkurse mit EDV-Unterstützung, Ausweitung des Angebots abschluss- und berufsbezogener Kurse.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	73,99 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	202 ST	200 ST	200 ST	200 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	5.694,00 STD	5.600,00 STD	5.600,00 STD	5.600,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	2.680 PRS	2.150 PRS	2.150 PRS	2.150 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	25,58 PRZ	36,52 PRZ	36,52 PRZ	36,52 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	15,00 STD	31,40 STD	31,40 STD	31,40 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	13,00 TN	10,75 TN	10,75 TN	10,75 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	28,00 STD	28,00 STD	28,00 STD	28,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	118,53 PRZ	81,11 PRZ	71,64 PRZ	72,22 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	31,61 EUR		3,16 EUR	3,08 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	0,48 EUR		0,04 EUR	0,04 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	101,00 PRZ	107,00 PRZ	107,00 PRZ	107,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	286.224	312.331	289.458	289.224
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	286.224	312.331	289.458	289.224
- Aufwendungen	241.470	385.094	404.048	400.470
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	186.972	245.149	258.413	259.948
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.981	28.938	34.299	32.707
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.568	3.737	3.546	3.198
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.949	107.270	107.790	104.618
= Ergebnis	44.754	72.763-	114.590-	111.246-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040405 Arbeit und Beruf

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot, Durchführung und Vermittlung einschließlich Beratung von Kursen / Seminaren / Einzelveranstaltungen im Bereich beruflicher Bildung sowie sozialer Kompetenzen, Vorbereitung und Abnahme von Prüfungen, Vergabe von Zertifikaten; Planung, Angebot, Durchführung der beruflichen Weiterbildung für pädagogisches Fachpersonal der Kindertageseinrichtungen in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Hamm.

Ziele

EDV-Räume (Technikanpassung): Ausstattung der EDV-Räume mit aktueller Hard- und Software.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	77,53 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	176 ST	123 ST	123 ST	123 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	2.055,00 STD	1.540,00 STD	1.540,00 STD	1.540,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	2.146 PRS	1.390 PRS	1.390 PRS	1.390 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	9,23 PRZ	10,04 PRZ	10,04 PRZ	10,04 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	12,00 STD	8,64 STD	8,64 STD	8,64 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	12,00 TN	11,30 TN	11,30 TN	11,30 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	12,00 STD	12,52 STD	12,52 STD	12,52 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	53,80 PRZ	55,44 PRZ	48,02 PRZ	48,19 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	28,38 EUR		55,64 EUR	55,87 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	0,34 EUR		0,43 EUR	0,44 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	134,10 PRZ	108,00 PRZ	108,00 PRZ	108,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Ergebnis				
+ Erträge	159.378	161.821	144.990	144.228
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	159.378	161.821	144.990	144.228
- Aufwendungen	296.261	291.901	301.934	299.305
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	190.528	182.351	190.833	192.356
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	21.768	23.889	27.705	26.596
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.987	5.870	3.795	2.938
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.978	79.792	79.601	77.415
= Ergebnis	136.883-	130.080-	156.944-	155.077-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040406 Grundbildung/Schulabschlüsse		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Planung, Angebot und Durchführung einschließlich Beratung von schulabschlussbezogenen Lehrgängen sowie auf schulische Lernziele bezogene Veranstaltungen und Elementarbildung / Alphabetisierung.				
Ziele				
Akquise von Drittmitteln für Schullehrgänge, Etablierung des neuen Schulstandortes.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	92,42 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	61 ST	26 ST	26 ST	26 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	6.440,00 STD	5.412,00 STD	5.412,00 STD	5.412,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	604 PRS	365 PRS	365 PRS	365 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	28,93 PRZ	17,65 PRZ	17,65 PRZ	17,65 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)		30,35 STD	30,35 STD	30,35 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	10,00 TN	14,04 TN	14,04 TN	14,04 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	106,00 STD	208,15 STD	208,15 STD	208,15 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	34,56 PRZ	13,12 PRZ	20,77 PRZ	20,92 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	129,42 EUR		644,45 EUR	642,87 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	0,44 EUR		1,32 EUR	1,32 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	5,42 PRZ	6,00 PRZ	6,00 PRZ	6,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	44.903	55.354	92.649	92.391
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	44.903	55.354	92.649	92.391
- Aufwendungen	129.945	421.831	446.006	441.555
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	109.993	268.467	283.212	284.548
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.352	31.481	37.380	35.594
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.729	4.409	7.280	6.894
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.871	117.474	118.134	114.518
= Ergebnis	85.042-	366.477-	353.357-	349.164-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040409 Projekte

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Diesem Produkt werden folgende Projekte zugeordnet: Studio, Arbeit und Leben, AGE (Agentur für gesellschaftliches Engagement), SchuB (Schule und Beruf), Hammer Hochschultage sowie TUI Stadtverwaltung Hamm.

Ziele

Neuaustrichtung der Projekte "SchB" und "AGE" vor dem Hintergrund der veränderten Fördersituation, Projekt Deutscher Volkshochschulverband zur Nachhaltigkeit enthält:

HSP-Maßnahme 414_3 "Erlöse durch Vermietung des Gerd-Bucerius-Saales" (2015 und 2016 jeweils: 2.500 EUR, insbesondere Erträge)

HSP-Maßnahme 414_4 "Reduzierung des Angebotes der Hammer Hochschultage (alle 2 Jahre)" (2016: 12.000 EUR, Sachaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	183 ST	76 ST	76 ST	76 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	775,00 STD	288,00 STD	288,00 STD	288,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	3.813 PRS	7.360 PRS	7.360 PRS	7.360 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	3,48 PRZ	0,94 PRZ	0,94 PRZ	0,94 PRZ
- Anzahl Teilnehmertage "Arbeit und Leben" (Tage)	1.242,0 TAG	1.250,0 TAG	1.250,0 TAG	1.250,0 TAG
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	4,00 STD	0,81 STD	0,81 STD	0,81 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	25,00 TN	96,84 TN	96,84 TN	96,84 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	11,00 STD	3,79 STD	3,79 STD	3,79 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	33,39 PRZ	55,02 PRZ	60,66 PRZ	60,39 PRZ
- Ergebnis je Teilnehmer je Produkt gem. GPA (Euro)	76,58 EUR		13,43 EUR	13,82 EUR
- Ergebnis je Einwohner je Produkt gem. GPA (Euro)	1,64 EUR		0,55 EUR	0,57 EUR
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	86,43 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 41 - Volkshochschule

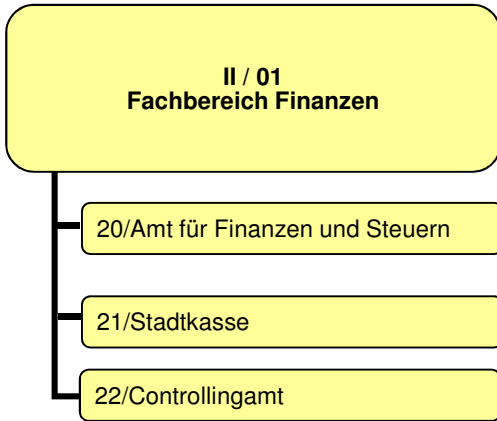
Produkt 040409 Projekte	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	345.150	235.295	234.035	234.088
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	251.644	150.345	149.085	149.138
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.506	84.950	84.950	84.950
- Aufwendungen	753.595	427.653	385.800	387.626
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	437.475	209.411	217.269	220.138
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	190.807	161.766	112.314	112.596
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.872	3.450	3.281	3.102
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.440	53.025	52.937	51.790
= Ergebnis	408.445-	192.357-	151.765-	153.538-

Summe Stadtamt 41 - Volkshochschule				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.083.262	985.319	958.941	957.481
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	989.756	900.369	873.991	872.531
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.506	84.950	84.950	84.950
- Aufwendungen	1.871.245	2.003.027	2.032.539	2.020.790
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.220.074	1.186.152	1.243.291	1.253.026
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	278.751	314.649	286.114	280.218
....davon Abschreibungen und Zinsen	31.502	21.806	22.222	20.064
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	340.917	480.420	480.912	467.482
= Ergebnis	787.983-	1.017.708-	1.073.598-	1.063.309-

Budgetplan für Dezernat II – Fachbereich II/01 Finanzen

Dezernat II	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	FB II/01-1 FB II/01-2 FB II/01-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: <ul style="list-style-type: none"> - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
20 Amt für Finanzen und Steuern	20-1 bis 20-10
21 Stadtkasse	21-1 bis 21-9
22 Controllingamt	22-1 bis 22-13



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

							<i>Fachbereich Finanzen</i>
X	X	X	X	X	X	X	II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde
X						X	II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP
	X			X		X	II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.750,70	4.875	5.390	6.024	6.378	6.875	7.456
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.818.003,08	15.760.490	100	101	102	103	104
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	177.323,96	162.100	134.000	119.561	95.602	77.603	63.104
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	839.899,63	666.630	600.710	609.550	618.470	624.574	630.731
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.481.297,95	974.377	1.796.050	1.908.561	2.033.147	2.067.058	2.096.049
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	19.320.275,32	17.568.472	2.536.250	2.643.797	2.753.699	2.776.213	2.797.444
11	- Personalaufwendungen	4.741.744,83	4.479.583	4.341.589	4.387.978	4.434.413	4.481.320	4.530.763
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.198.089,33	17.491.077	946.702	961.417	970.127	980.824	990.633
14	- Bilanzielle Abschreibungen	33.240,37	7.014	7.155	7.789	7.854	8.077	8.165
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	487.369,94	268.878	382.537	384.878	387.236	389.612	392.005
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.460.444,47	22.246.552	5.677.983	5.742.062	5.799.630	5.859.832	5.921.566
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.140.169,15-	4.678.080-	3.141.733-	3.098.265-	3.045.931-	3.083.620-	3.124.122-
19	+ Finanzerträge	2,31	7	2	3	6	6	6
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	211.874,53	401.892	706.297	708.221	710.147	710.091	710.045
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	211.872,22-	401.885-	706.294-	708.218-	710.141-	710.085-	710.039-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.352.041,37-	5.079.965-	3.848.027-	3.806.483-	3.756.072-	3.793.704-	3.834.161-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	3.352.041,37-	5.079.965-	3.848.027-	3.806.483-	3.756.072-	3.793.704-	3.834.161-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	423.857,81	390.820	383.260	388.601	393.996	397.038	400.125
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	261.940,87	296.544	320.918	324.540	324.540	324.540	324.540
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.190.124,43-	4.985.689-	3.785.685-	3.742.422-	3.686.616-	3.721.207-	3.758.577-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	12.092,96	10.320	7.420	7.320	0	0	6.520	4.120	1.420
06	= Summe der investiven Einzahlungen	12.092,96	10.320	7.420	7.320	0	0	6.520	4.120	1.420
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.423,64	4.890	10.200	6.280	0	0	6.200	10.000	6.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.423,64	4.890	10.200	6.280	0	0	6.200	10.000	6.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.669,32	5.430	2.780-	1.040	0	0	320	5.880-	4.580-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	9.669,32	5.430	2.780-	1.040	0	0	320	5.880-	4.580-

20

Amt für Finanzen und Steuern

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft
hier: Fachbereich Finanzen

II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität unter Berücksichtigung des HSP

Ziele des Amtes für Finanzen und Steuern

	X		20-1. Weitere Optimierung der Prozesse im Jahresabschluss
X	X		20-2. Kontinuierliche Verbesserung der Haushaltssicherung durch Weiterentwicklung von Instrumenten zur strategischen Haushaltsplanung und Haushaltssteuerung sowie konsequente Umsetzung der Erkenntnisse aus dem NKF und aus dem Risiko- und Vertragsmanagement unter Berücksichtigung eines demografisch bedingten Handlungsbedarfs
X	X		20-3. Optimierung des Schuldenmanagements
X	X		20-4. Verbesserung der Einnahmesituation der Stadt Sicherung von Gewerbesteueransprüchen im Rahmen der Zerlegung und Sicherung von Grundsteueransprüchen durch Datenabgleich mit der Finanzverwaltung, Prüfung der Teilnahme an Betriebsprüfungen Einführung einer Wettbürosteuer
		X	20-5. Weitere Optimierung des Amtes -> hinsichtlich eigener Prozesse und Strukturen (wirtschaftliche an Risiken orientierte und Mehrwert generierende Aufgabenwahrnehmung), -> hinsichtlich der Prüfung der Umsetzbarkeit der Vorschläge der GPA, -> kontinuierliche Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung und Leistungssteigerung durch Einsatz vorhandener Managementsysteme (Zielsysteme, Qualitätsmanagement, gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen), -> Vermeidung von Alleinwissen zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Amtes bei Vakanzen und ungeplanten Personalausfällen.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.216,84	1.854	1.891	2.024	2.117	2.186	2.292
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	100	100	101	102	103	104
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	177.323,96	162.100	134.000	119.561	95.602	77.603	63.104
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	356.871,33	306.500	312.300	318.360	324.420	327.664	330.941
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.427.404,01	330.050	950.050	1.055.350	1.172.654	1.198.960	1.220.270
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.963.016,14	800.604	1.398.341	1.495.396	1.594.895	1.606.516	1.616.711
11	- Personalaufwendungen	1.447.966,31	1.369.434	1.295.451	1.308.785	1.322.635	1.336.626	1.351.372
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	552.852,15	734.690	690.890	703.217	710.507	717.759	725.095
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.599,39	2.299	2.239	2.372	2.465	2.534	2.640
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	320.404,39	147.469	156.894	157.508	158.123	158.743	159.365
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.322.822,24	2.253.892	2.145.474	2.171.882	2.193.730	2.215.662	2.238.472
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	359.806,10-	1.453.287-	747.134-	676.486-	598.836-	609.146-	621.762-
19	+ Finanzerträge	0,35	1	0	1	1	1	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	210.213,18	400.378	705.259	707.244	709.229	709.218	709.209
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	210.212,83-	400.377-	705.259-	707.243-	709.228-	709.217-	709.208-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	570.018,93-	1.853.665-	1.452.392-	1.383.729-	1.308.064-	1.318.363-	1.330.970-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	570.018,93-	1.853.665-	1.452.392-	1.383.729-	1.308.064-	1.318.363-	1.330.970-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	122.719,09	118.800	121.200	123.600	126.000	126.000	126.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.499,41	68.344	60.796	61.490	61.490	61.490	61.490
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	507.799,25-	1.803.208-	1.391.989-	1.321.619-	1.243.553-	1.253.853-	1.266.459-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	599,95	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	599,95	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	599,95-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	599,95-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
200_0109010000 Neuanschaffungen für Haushaltsangelegenheiten													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	599,95	820	800	820	0	0	800	800	800	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	599,95-	820-	800-	820-			800-	800-	800-	0			
200_0109080010 Neuanschaffungen für Steuerangelegenheiten													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	810	800	820	0	0	800	700	700	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	810-	800-	820-			800-	700-	700-	0			
Gesamtsaldo	599,95-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-	0			

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern
Produktübersicht****Produkte**

010901 Haushaltssteuerung
010903 Schuldenmanagement
010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern
und Benutzungsgebühren

Produktgruppen

0109 Finanzmanagement und Rechnungs-
wesen

Produktbereich

01 Innere Verwaltung

```
graph LR; subgraph Produkte; direction TB; P1[010901 Haushaltssteuerung]; P2[010903 Schuldenmanagement]; P3[010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern und Benutzungsgebühren]; end; subgraph Produktgruppen; direction TB; PG[0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen]; end; subgraph Produktbereich; direction TB; PB[01 Innere Verwaltung]; end; Produkte --> Produktgruppen; Produktgruppen --> Produktbereich;
```

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,11	2,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	12,33	13,45	9,45	9,45
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,45	6,81	6,66	6,66

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	0	0	0	0	
- Aufwendungen	51.555	42.849	59.723	60.189	
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	51.555	42.849	59.723	60.189	
= Ergebnis	51.555-	42.849-	59.723-	60.189-	

Produkt 010901 Haushaltssteuerung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Haushaltsplanung, Haushaltsausführung, Jahresabschluss					
Besonderheiten in Planjahren					
Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um neue Kennzahlen ergänzt. Die Ermittlung der Planwerte ist nicht möglich. Die Kennzahlen werden nur im Ist gepflegt.					
Ziele					
<ul style="list-style-type: none"> - Rechtzeitige Erstellung der Jahresabschlussentwürfe 2014 -2015 zur Sicherstellung der Stärkungspaktmittel - Termingerechte Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zur Sicherung der Stärkungspaktmittel - Entwicklung von Instrumenten zur strategischen Haushaltsplanung und Haushaltssteuerung (u.a. mit Vertrags- und Risikomanagement) - Entwicklung und Weiterentwicklung von Vorschlägen zur Haushaltskonsolidierung sowie Mitwirkung in der verwaltungsweiten Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung - Haushaltsplanung durch begleitende Analysen weiter optimieren 					

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010901 Haushaltssteuerung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Eigenkapitalquote 1 gem. NKF-Kennzahlenset (Prozent)	11,40 PRZ			
- Eigenkapitalquote 2 gem. NKF-Kennzahlenset (Prozent)	48,80 PRZ			
- Fehlbetragsquote gem. NKF-Kennzahlenset (Prozent)	0,90 PRZ			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,25 PRZ	1,39 PRZ	1,72 PRZ	1,73 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	62.172	16.596	16.990	17.283
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	61.152	16.596	16.990	17.283
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.019	0	0	0
- Aufwendungen	994.717	1.193.337	989.817	999.056
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	550.840	574.627	432.560	435.957
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	420.587	592.276	537.090	542.587
....davon Abschreibungen und Zinsen	493	804	1.069	1.195
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.797	25.629	19.099	19.317
= Ergebnis	932.546-	1.176.741-	972.828-	981.772-

Produkt 010903 Schuldenmanagement

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Strukturierung der Kredite hinsichtlich Laufzeiten/Zinsbindungen, Zinsanpassungen und Kreditgröße, Einsatz von Zinssicherungs- und Zinsbegrenzungsvereinbarungen, Liquiditätssicherung

Besonderheiten in Planjahren

Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um neue Kennzahlen ergänzt. Die Ermittlung der Planwerte ist bei den Kennzahlen "Dynamischer Verschuldungsgrad" und "Zinslastquote" nicht möglich. Diese Kennzahlen werden nur im Ist gepflegt.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010903 Schuldenmanagement

pflichtiges Produkt

Ziele

- Optimierung des Schuldenmanagements
- Vierteljährliche Kurzanalyse zur Zinsentwicklung und Darstellung des sich daraus ergebenden Handlungsbedarfs
- Ausbau der Konzernfinanzierung durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung mit ihren Beteiligungen im Bereich der Kreditaufnahmen

Enthält die HSP-Maßnahme 20_21_24_1 "Optimierung des Schuldenportfoliomanagements durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung und ihrer Beteiligungen im Bereich der gemeinsamen Kreditaufnahmen" (2015 + 2016: 250 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen).

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	93,73 PRZ	86,67 PRZ	57,89 PRZ	50,25 PRZ
- Zinslastquote gem. NKF-Kennzahlenset (Prozent)	1,90 PRZ			
- Dynamischer Verschuldungsgrad gem. NKF-Kennzahlenset (Jahre)	21 JHR			
- Stand der Investitionskredite zum Jahresende (in Mio. Euro)	231,10 MEU		218,10 MEU	211,40 MEU
- Stand der Liquiditätskredite zum Jahresende (in Mio. Euro)	145,90 MEU		150,00 MEU	150,00 MEU
- Stand der refinanzierten Kredite (für Ausleihungen) zum Jahresende (in Mio. Euro)	8,90 MEU		23,10 MEU	34,10 MEU
- Pro-Kopf-Verschuldung (ohne Ausleihungen; ohne Technisches Rathaus) (in Euro)	2.063,00 EUR		2.027,00 EUR	1.990,00 EUR
- Netto-Neuverschuldung (ohne Ausleihungen; ohne Technisches Rathaus) (in Mio. Euro)	- 2,40 ME		- 6,50 ME	- 6,70 ME
Ergebnis				
+ Erträge	178.468	162.105	133.996	119.556
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	178.468	162.105	133.996	119.556
- Aufwendungen	190.409	187.041	231.470	237.924
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	182.421	152.056	167.013	168.403
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.807	28.366	58.863	63.864
....davon Abschreibungen und Zinsen	15	122	90	90
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.166	6.497	5.504	5.567
= Ergebnis	11.941-	24.936-	97.474-	118.368-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern und Benutzungsgebühren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Erhebung der Steuern und Benutzungsgebühren

Besonderheiten in Planjahren

Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um weitere Kennzahlen ergänzt.

Ziele

- Verbesserung der Einnahmesituation der Stadt Hamm im Wege des Kommunalen Finanzausgleiches (GFG)
 - Zeitgerechte Veranlagung im Rahmen der Veranlagungsläufe zur Sicherung von Steuer- und Gebührenansprüchen
 - Sicherung von Gewerbesteueransprüchen im Rahmen der Gewerbesteuererlegung durch Aufbau einer Datenbank und Überprüfung externer Firmen
 - Sicherung von Grundsteueransprüchen durch Abgleich mit der Finanzverwaltung
 - Optimierung des Außendienstes in den Bereichen der Vergnügungssteuer und der Gewerbesteuer u.a. durch Erschließung neuer Informationsquellen
 - Einführung einer Wettbürosteuer (vgl. HSP-Maßnahme 90_20_11 "Einführung einer Wettbürosteuer zum 01.01.2015")
 - Anhebung der Vergnügungssteuer (vgl. HSP-Maßnahme 90_20_12 "Erhöhung des Steuersatzes für Vergnügungssteuer von 15% auf 20 % ab 01.01.2015")
- Enthält die HSP-Maßnahme 20_1 "Optimierung des Zinsmanagements im Bereich der Gewerbesteuer" (2015 + 2016: 5 TEUR).

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Lastschriftquote Grundsteuer A/B (Prozent)	83,00 PRZ		85,00 PRZ	86,00 PRZ
- Lastschriftquote Gewerbesteuer (Prozent)	54,00 PRZ		62,00 PRZ	63,00 PRZ
- Lastschriftquote Hundesteuer (Prozent)	61,00 PRZ		62,00 PRZ	63,00 PRZ
- Anzahl Gewerbesteuerfälle (Stück)	4.851 ST		5.000 ST	5.000 ST
- davon Festsetzung größer 0 Euro (Stück)	2.130 ST		2.122 ST	2.122 ST
- Anzahl Grundsteuerfälle (Stück)	53.783 ST		54.000 ST	54.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	136,20 PRZ	57,00 PRZ	83,93 PRZ	90,19 PRZ
- Steuerquote gem. NKF-Kennzahlenset (%)	26,00 PRZ		26,00 PRZ	26,00 PRZ
- Prozentanteil TOP 50 am gesamten Aufkommen der Gewerbesteuer (%)	46,00 PRZ		46,00 PRZ	46,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern und Benutzungsgebühren		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.845.096	740.705	1.368.556	1.482.158
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.723.396	621.905	1.247.356	1.358.558
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	121.700	118.800	121.200	123.600
- Aufwendungen	1.356.853	1.299.387	1.630.520	1.643.448
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	663.150	599.902	636.155	644.236
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	449.863	261.517	251.832	254.274
....davon Abschreibungen und Zinsen	211.304	401.750	706.339	708.331
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.536	36.218	36.194	36.607
= Ergebnis	488.243	558.682-	261.964-	161.290-

Summe Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.085.736	919.406	1.519.541	1.618.997
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.963.016	800.606	1.398.341	1.495.397
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	122.719	118.800	121.200	123.600
- Aufwendungen	2.593.535	2.722.614	2.911.530	2.940.616
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.447.966	1.369.434	1.295.451	1.308.785
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	873.257	882.159	847.784	860.725
....davon Abschreibungen und Zinsen	211.813	402.677	707.499	709.616
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.499	68.344	60.796	61.490
= Ergebnis	507.799-	1.803.208-	1.391.989-	1.321.619-

21

Stadtkasse

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

hier: Finanzen

II/01-1. Umsetzung des HSP mit dem mittelfristigen Ziel einer Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

Ziele der Stadtkasse

	X		21-1. Aufrechterhaltung und Gewährleistung der Kassensicherheit und der ordnungsgemäßen Zahlungsabwicklung
	X		21-2. Weiterentwicklung Electronic Banking
	X		21-3. Realisierung der öffentlich-rechtlichen Forderungen der Stadt Hamm innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens
	X		21-4. Weiterentwicklung des Wissensmanagements zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Amtes bei Vakanzen und ungeplanten Personalausfällen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.586,74	1.162	1.202	1.303	1.364	1.392	1.467
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.226,90	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	281.584,67	202.130	278.910	281.690	284.550	287.410	290.290
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.045.425,97	644.327	846.000	853.210	860.493	868.097	875.779
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.330.824,28	847.619	1.126.112	1.136.203	1.146.407	1.156.899	1.167.536
11	- Personalaufwendungen	1.885.559,29	1.724.505	1.829.257	1.849.558	1.869.130	1.888.903	1.909.744
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.365,64	243.500	238.500	240.885	242.294	245.725	248.185
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.637,24	1.908	1.716	1.817	1.589	1.617	1.692
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	158.847,39	106.522	207.990	209.681	211.387	213.106	214.840
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.182.409,56	2.076.435	2.277.463	2.301.941	2.324.400	2.349.351	2.374.461
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	851.585,28-	1.228.815-	1.151.351-	1.165.738-	1.177.993-	1.192.452-	1.206.925-
19	+ Finanzerträge	0,92	3	1	1	2	2	2
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	781,81	662	346	326	306	291	279
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	780,89-	660-	345-	325-	304-	289-	277-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	852.366,17-	1.229.475-	1.151.696-	1.166.063-	1.178.297-	1.192.742-	1.207.202-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	852.366,17-	1.229.475-	1.151.696-	1.166.063-	1.178.297-	1.192.742-	1.207.202-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	177.860,00	179.640	174.010	175.210	176.430	177.660	178.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.219,50	152.049	176.515	178.503	178.503	178.503	178.503
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	808.725,67-	1.201.883-	1.154.202-	1.169.356-	1.180.370-	1.193.584-	1.206.805-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.306,72	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.306,72	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.306,72-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.306,72-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-

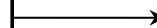
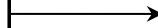
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
210_0109000000 Neuanschaffungen für Stadtkasse												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.306,72	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.306,72-	1.630-	1.600-	1.640-			1.600-	1.500-	1.500-	0		
Gesamtsaldo	1.306,72-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 21 - Stadtkasse
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**010906 Zahlungsabwicklung
010907 Forderungsmanagement0109 Finanzmanagement und Rechnungs-
wesen

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,06	1,00	0,50	0,50
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	11,09	8,02	10,38	10,38
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	24,40	25,74	25,24	25,24
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	198,33			

Produkt 010906 Zahlungsabwicklung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Zahlungsabwicklung ist Teil der Finanzbuchhaltung der Stadt Hamm. Dazu gehören die Annahme von Einzahlungen und die Leistung von Auszahlungen, die Verwaltung der Finanzmittel, das Mahnwesen einschließlich der Übergabe der Forderungen an die Abteilung Forderungsmangement und der Jahresabschluss. Unter Beachtung bestimmter Sicherheitsstandards und unter interner Aufsicht sind alle Zahlungsvorgänge der Finanzbuchhaltung zu erfassen und zu dokumentieren, die Finanzmittelkonten sind mit den Bankkonten abzugleichen und abzuschließen. Die Zahlungsfähigkeit der Stadt ist durch eine angemessene Liquiditätsplanung sicherzustellen. Der Bereich nimmt am KGSt-Vergleichsring "Rechnungswesen/Forderungsmanagement" teil.

Besonderheiten in Planjahren

Aufgrund organisatorischer Änderungen werden ab dem Ist 2013 die Kennzahlen "Amtshilfeersuchen" und "Summe der überwiesenen Beträge an ersuchende Behörden" nicht mehr unter dem Produkt 010906 Zahlungsabwicklung, sondern unter dem Produkt 010907 Forderungsmanagement geführt. Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um weitere Kennzahlen ergänzt.

Ziele

- Zeitgerechte Erledigung aller kassenmäßigen Buchungsgeschäfte
- Gewährleistung der Kassenliquidität
- Zeitnaher Zugriff auf die Banknoten der Stadtkasse
- Kassensicherheit (IKS, ständige Begleitung, Qualitätsstandards und Qualitätskontrollen mit Routine zu belegen)
- Optimierung des Zahlungsverkehrs einschließlich Mahnwesen

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Lastschriftquote verwaltungswert (in Prozent)	50 %		51 %	51 %
- Anzahl Lastschrifteneinzüge (Stück)	250.057 ST	250.000 ST	250.000 ST	250.000 ST
- Anzahl unklare Zahlungseingänge (Stück)	56.281 ST		50.000 ST	50.000 ST
- Anzahl Mahnungen (Stück)	41.793 ST		41.000 ST	41.000 ST
- Anzahl Amtshilfeersuchen (Stück)		6.500 ST		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Produkt 010906 Zahlungsabwicklung		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	76,78 PRZ	45,48 PRZ	48,92 PRZ	48,86 PRZ	
- Summe Lastschrifteneinzüge (Tausend Euro)	99.935,00 TER	94.000,00 TER	99.000,00 TER	99.000,00 TER	
- Summe Mahnungen (TEUR)	18.101,00 TER		20.000,00 TER	20.000,00 TER	
- Summe der überwiesenen Beträge an ersuchende Behörden (Tausend Euro)		550,00 TER			
Ergebnis					
+ Erträge	1.030.503	560.617	560.332	565.285	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	923.853	452.887	457.852	462.175	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	106.650	107.730	102.480	103.110	
- Aufwendungen	1.342.090	1.232.583	1.130.732	1.142.359	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.051.019	920.076	821.768	830.373	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	184.385	229.604	220.846	222.883	
....davon Abschreibungen und Zinsen	28.522	753	206	202	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.164	82.149	87.911	88.901	
= Ergebnis	311.587-	671.966-	570.400-	577.074-	

Produkt 010907 Forderungsmanagement		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Die Stadtkasse ist die zentrale Stelle für das Mahn- und Vollstreckungsverfahren. Die Aufgaben richten sich nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land NRW, auf dessen Grundlage eigene und fremde öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche Geldforderungen nach Landesrecht begetrieben werden, und zwar durch Zwangsvollstreckung in das bewegliche und/oder das unbewegliche Vermögen. Offene Forderungen sind im Fokus, weil sie in der Bilanz mit einem hohen Betrag ausgewiesen werden und somit nicht als Liquidität zur Verfügung stehen. Wenn Forderungen nicht vollständig realisiert werden, beeinträchtigen hohe Einzel- und Pauschalwertberichtigungen das Jahresabschlussergebnis. Durch gezielte Maßnahmen des Forderungsmanagements kann die Höhe der Wertberichtigungen beeinflusst und das Jahresabschlussergebnis positiv gestaltet werden. Der Bereich nimmt am KGSt-Vergleichsring "Rechnungswesen/Forderungsmanagement" teil.					
Besonderheiten in Planjahren					
Aufgrund organisatorischer Änderungen werden ab dem Ist 2013 die Kennzahlen "Amtshilfeersuchen" und "Summe der überwiesenen Beträge an ersuchende Behörden" nicht mehr unter dem Produkt 010906 Zahlungsabwicklung, sondern unter dem Produkt 010907 Forderungsmanagement geführt. Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um weitere Kennzahlen ergänzt.					

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Produkt 010907 Forderungsmanagement

pflichtiges Produkt

Ziele

- Weiterentwicklung eines zeitnahen frühen Forderungsmanagements unter Anwendung der Steuerungsmöglichkeiten der Software "AVVISO"
 - Abnahme der Vermögensauskunft durch eigene Dienstkräfte
 - Erhöhung des Effektivitätsgrades der Abteilung durch Einsatz zusätzlichen Personals
- Enthält HSP-Maßnahme 21_2 "Optimierung im Forderungsmanagement" (2015+2016: 350 TEUR; erzielt Erträge im Budget Zentrale Finanzen und in den jeweiligen Stadtämtern)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl offener Forderungsbestand (Stück)	32.438 ST		32.000 ST	32.000 ST
- Volumen offener Forderungsbestand vor Einzelwert-/Pauschalwertberichtigung (Mio.Euro)	47,30 MEU		40,00 MEU	40,00 MEU
- Volumen offener Forderungsbestand nach Einzelwert-/Pauschalwertberichtigung (Mio.Euro)			17,90 MEU	18,25 MEU
- Anzahl Amtshilfeersuchen (Stück)	6.455 ST		7.000 ST	7.000 ST
- Anzahl Übergabe Vollstreckungsaufträge an Abteilung Forderungsmanagement (Stück)	16.103 ST		25.000 ST	25.000 ST
- Anzahl erledigter Vollstreckungsaufträge Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Stück)	3.734 ST	2.800 ST	4.000 ST	4.000 ST
- Anzahl erledigter Vollstreckungsaufträge Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Stück)	15.324 ST	15.000 ST	15.000 ST	15.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	49,03 PRZ	46,83 PRZ	65,87 PRZ	65,70 PRZ
- Effektivitätsgrad (Einziehungssumme im Verhältnis zu Aufwendungen in Prozent)	417 %		420 %	420 %
- Summe Übergabe Vollstreckungsaufträge (Tausend Euro)	7.749,80 TER		9.000,00 TER	9.000,00 TER
- Summe der überwiesenen Beträge an ersuchende Behörden (Tausend Euro)	527,00 TER		550,00 TER	550,00 TER
- Einziehungssumme Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	1.226,53 TER	1.500,00 TER	1.500,00 TER	1.500,00 TER
- Einziehungssumme je Stelle Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	223,01 TER	200,00 TER	191,57 TER	191,57 TER
- Einziehungssumme Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	2.837,76 TER	2.500,00 TER	2.500,00 TER	2.500,00 TER
- Einziehungssumme je Stelle Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	354,72 TER	312,50 TER	312,50 TER	312,50 TER

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Produkt 010907 Forderungsmanagement		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	478.182	466.646	739.791	746.129
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	406.972	394.736	668.261	674.029
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.210	71.910	71.530	72.100
- Aufwendungen	975.321	996.563	1.323.593	1.338.410
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	834.540	804.429	1.007.489	1.019.185
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	82.828	120.418	225.644	227.683
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.897	1.817	1.856	1.940
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.056	69.899	88.605	89.602
= Ergebnis	497.138-	529.917-	583.802-	592.281-

Summe Stadtamt 21 - Stadtkasse				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.508.685	1.027.262	1.300.123	1.311.414
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.330.825	847.622	1.126.113	1.136.204
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	177.860	179.640	174.010	175.210
- Aufwendungen	2.317.411	2.229.146	2.454.324	2.480.769
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.885.559	1.724.505	1.829.257	1.849.558
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	267.213	350.022	446.490	450.566
....davon Abschreibungen und Zinsen	30.419	2.570	2.062	2.143
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.220	152.049	176.515	178.503
= Ergebnis	808.726-	1.201.883-	1.154.202-	1.169.356-

22

Controllingamt

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft
 hier: *Fachbereich Finanzen und Wirtschaftsförderung*

II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität unter Berücksichtigung des HSP

... Beteiligungen

... Schule und Sport

... Wirtschaftsförderung

II-9. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

Ziele des Controllingamtes			
X	X	X	22-1. Mitwirkung bei der Haushaltskonsolidierung in den dafür gebildeten Arbeitsgruppen sowie im Rahmen des Verwaltungscontrollings und der (Anlagen-) Buchhaltung inkl. Beratung der StÄ bei der Konzeption neuer HSP-Maßnahmen
X	X		22-2. Kontinuierliche Verbesserung der Haushaltssituation durch strategische Analyse, Beurteilung und Steuerung des Anlagevermögens
X	X		22-3. Kontinuierliche Verbesserung der Haushaltssituation durch Entwicklung von Instrumenten zur strategischen Haushaltsplanung und -steuerung sowie konsequente Umsetzung der Erkenntnisse aus dem NKF unter Berücksichtigung eines demografisch bedingten Handlungsbedarfs
X	X		22-4. Optimierung der Prozesse des Jahresabschlusses und der Haushaltsplanung
X	X		22-5. Optimierung von Kennzahlen- und Zielsystemen mit dem Ziel, eine den Beratungserfordernissen angemessene Darstellung im Haushalt zu erreichen sowie Zurverfügungstellung eines bedarfsgerechten Berichtswesens
X	X	X	22-6. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Abwicklung der Buchhaltung sowie der Einhaltung der Zahlungsziele
X		X	22-7. Weitgehende Gebührenstabilität für die wesentlichen städtischen Gebühren nach Kommunalabgabengesetz unter Berücksichtigung der Anforderungen des Haushaltssicherungskonzeptes
	X		22-8. Vermeidung von Alleinwissen zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Amtes bei Vakanzen und ungeplanten Personalausfällen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	947,12	1.858	2.297	2.697	2.897	3.297	3.697
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.815.576,18	15.760.390	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	201.443,63	158.000	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.467,97	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.026.434,90	15.920.248	11.797	12.197	12.397	12.797	13.197
11	- Personalaufwendungen	1.408.219,23	1.385.644	1.216.881	1.229.635	1.242.648	1.255.791	1.269.647
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.536.871,54	16.512.887	17.312	17.315	17.326	17.339	17.353
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.003,74	2.808	3.199	3.599	3.799	3.925	3.832
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.118,16	14.887	17.653	17.690	17.726	17.763	17.801
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.955.212,67	17.916.225	1.255.045	1.268.239	1.281.500	1.294.819	1.308.633
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.928.777,77-	1.995.977-	1.243.248-	1.256.042-	1.269.103-	1.282.022-	1.295.435-
19	+ Finanzerträge	1,04	3	1	2	3	3	3
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	879,54	852	692	651	612	582	557
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	878,50-	848-	690-	649-	608-	579-	554-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.929.656,27-	1.996.825-	1.243.938-	1.256.691-	1.269.711-	1.282.600-	1.295.989-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.929.656,27-	1.996.825-	1.243.938-	1.256.691-	1.269.711-	1.282.600-	1.295.989-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	123.278,72	92.380	88.050	89.791	91.566	93.378	95.225
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.221,96	76.152	83.606	84.548	84.548	84.548	84.548
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.873.599,51-	1.980.597-	1.239.494-	1.251.448-	1.262.693-	1.273.770-	1.285.312-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

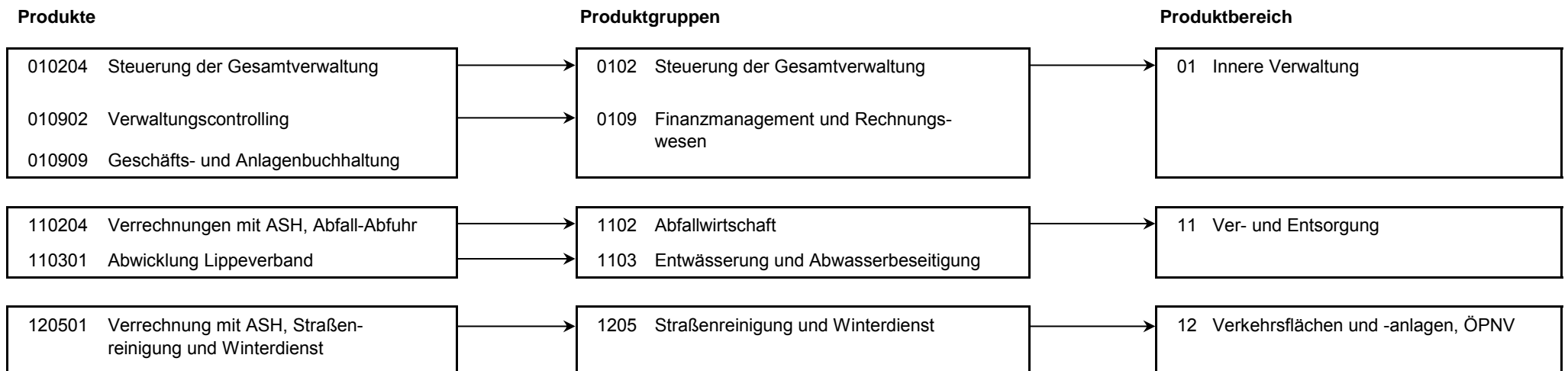
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	12.092,96	10.320	7.420	7.320	0	0	6.520	4.120	1.420
06	= Summe der investiven Einzahlungen	12.092,96	10.320	7.420	7.320	0	0	6.520	4.120	1.420
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	516,97	1.630	7.000	3.000	0	0	3.000	7.000	3.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	516,97	1.630	7.000	3.000	0	0	3.000	7.000	3.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.575,99	8.690	420	4.320	0	0	3.520	2.880-	1.580-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	11.575,99	8.690	420	4.320	0	0	3.520	2.880-	1.580-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
220_010900000 Neuanschaffungen für Controllingamt													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	516,97	1.630	7.000	3.000	0	0	3.000	7.000	3.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	516,97-	1.630-	7.000-	3.000-			3.000-	7.000-	3.000-	0			
220_010904020 Arbeitgeberdarlehn													
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.977,92	10.200	7.300	7.200			6.400	4.000	1.300	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.977,92	10.200	7.300	7.200			6.400	4.000	1.300	0			
220_010904030 Tierkörperbeseitigungsanlage im Kreis Soest													
Sonstige Investitionseinzahlungen	115,04	120	120	120			120	120	120	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	115,04	120	120	120			120	120	120	0			
Gesamtsaldo	11.575,99	8.690	420	4.320	0	0	3.520	2.880-	1.580-	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt
Produktübersicht

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,13	3,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	11,55	10,50	10,00	10,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	7,72	8,90	6,90	6,90
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten				

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Personalamt, Kulturbüro, Amt für Finanzen u. Steuern, Rechtsamt, Bauverwaltungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	214	214	214	214
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	214	214	214	214
- Aufwendungen	162.667	176.372	164.277	165.597
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	162.380	175.920	163.796	165.116
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	200	200	201
....davon Abschreibungen und Zinsen	287	252	281	279
= Ergebnis	162.453-	176.158-	164.063-	165.383-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet zum einen das interne Verwaltungscontrolling, dessen Schwerpunkt die Abwicklung und Analyse des Verwaltungsgeschehens auf Produktbasis inkl. Aufbau von Kennzahlen- und Zielsystemen ist. Zum anderen erfolgt im Rahmen des Produktes die zentrale Abwicklung der Gebührenrechnung nach Kommunalabgabengesetz.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Sozialamt, Personalamt, Kulturbüro, Schul- und Sportamt, Umweltamt

Allgemeine Produktziele:

Lieferung steuerungsrelevanter Informationen mit dem Ziel die Haushaltskonsolidierung zu unterstützen sowie Planungs- und Jahresabschlussprozesse zu optimieren.

Ziele

-Vor dem Hintergrund der notwendigen Haushaltskonsolidierung Unterstützung der Ämter beim Ausbau eines steuerungsrelevanten Kennzahlen- und Zielsystems unter Berücksichtigung von in Vergleichsringen gewonnen Erkenntnissen

- Zurverfügungstellung eines bedarfsgerechten Berichtswesens

- Weitgehende Gebührenstabilität für die wesentlichen städtischen Benutzungsgebühren nach Kommunalabgabengesetz (KAG) unter Berücksichtigung der Anforderungen des Haushaltssicherungskonzeptes

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,79 PRZ	10,29 PRZ	14,34 PRZ	14,54 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	97.607	52.081	73.126	74.520
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	17.030	10.661	10.126	10.280
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	80.577	41.420	63.000	64.240
- Aufwendungen	519.531	506.318	509.774	512.533
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	474.675	454.912	453.179	455.481
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	19.124	23.324	26.719	26.737
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.474	1.824	1.838	1.961
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.257	26.259	28.039	28.354
= Ergebnis	421.923-	454.237-	436.649-	438.013-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010909 Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Im Rahmen der Finanzbuchführung werden folgende Aufgaben abgewickelt: Buchung von Kreditorenverbindlichkeiten sowie Debitorengutschriften und Niederschlagungen, Umbuchungen, Führung des Kontenplanes, Einrichtung und Änderung von Geschäftspartnern und Kreditoren.

Die mit dem NKF erforderliche Anlagenbuchhaltung wird für alle StÄ zentral bei StA 22 - Controllingamt abgewickelt.

Allgemeine Produktziele:

- Optimierung der Prozesse der Jahresabschlüsse sowie der Planung
- Unterstützung der Fachämter bei der ordnungsgemäßen Buchhaltung und Wertberichtigung der Erträge und Einzahlungen
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Buchung der Aufwendungen und Auszahlungen
- Hinwirken auf die Einhaltung der Zahlungsziele entsprechend den Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen

Besonderheiten in Planjahren

Die Kennzahlenstruktur wurde gegenüber der vorangegangenen Haushaltsplanung um neue Kennzahlen ergänzt.

Ziele

- Kontinuierliche Verbesserung der Haushaltssituation durch strategische Analyse, Beurteilung und Steuerung des Anlagevermögens.
- Sicherstellung und Optimierung der Inventuren durch Analyse der Inventurfelder und Erarbeitung einer Inventurrichtlinie für das bewegliche und das unbewegliche Vermögen.
- informatorisch: HSP-Maßnahme 22_66_3 "Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung von Schadensfällen in der Straßenbeleuchtung" (2015 + 2016: 175 TEUR, Erträge und Abschreibungen im Budget StA 66)
- informatorisch: HSP-Maßnahme 22_66_4 "Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Straßen: Abwicklung der Sonderposten bzw. Anlagen und außerplanmäßige Abschreibungen" (2015 + 2016: 390 TEUR, Erträge und Abschreibungen im Budget StA 66)
- informatorisch: HSP-Maßnahme 22_23_1 "Verlängerung der Nutzungsdauer von Gebäuden" (2015 + 2016: 120 TEUR, Erträge und Bilanzielle Abschreibungen im Budget StA 23)
- informatorisch: HSP-Maßnahme 22_37_1 "Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung: Verlängerung von Nutzungsdauern der Feuerwehrfahrzeuge" (2015: 160 TEUR, 2016: 170 TEUR, Erträge und Bilanzielle Abschreibungen im Budget StA 37)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Einhaltung Zahlungszielvorgabe für Gesamtverwaltung (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung; Prozent)	82,50 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Umbuchungsquote für Kreditorenbuchhaltung (Prozent)	0,32 PRZ	0,70 PRZ	0,50 PRZ	0,50 PRZ
- Infrastrukturquote gem.NKF-Kennzahlenset (Prozent)	30,70 PRZ		30,50 PRZ	30,30 PRZ
- Abschreibungsintensität gem. NKF-Kennzahlenset verwaltungsweit (Prozent)	6,10 PRZ		5,80 PRZ	5,80 PRZ
- Anzahl bearbeiteter Belege Kreditorenbuchhaltung gesamt (Stück)	47.455 ST	50.000 ST	48.000 ST	48.000 ST
- Anzahl bearbeiteter Belege Kreditorenbuchhaltung je Stelle (Stück)	8.827 ST	8.000 ST	8.889 ST	8.889 ST
- Anzahl Anlagenzugänge (Stück)	6.822 ST	8.000 ST	8.000 ST	8.000 ST

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 22 - Controllingamt****Finanzwirtschaftliche Kennzahlen**

- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)

10,08 PRZ

8,02 PRZ

3,98 PRZ

4,04 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010909 Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	65.083	52.147	26.509	27.256
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	22.381	1.187	1.459	1.705
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.702	50.960	25.050	25.551
- Aufwendungen	645.553	650.232	665.292	675.308
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	596.513	591.395	599.907	609.038
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.056	7.360	8.045	8.066
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.019	1.584	1.772	2.010
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.965	49.892	55.568	56.193
= Ergebnis	580.471-	598.084-	638.783-	648.052-

Produkt 110204 Verrechnungen mit ASH, Abfall-Abfuhr		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Über das Budget des Controllingamtes wird bis einschließlich 2014 die Weiterleitung der Gebühreneinnahmen an den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) für die Abfallentsorgung abgewickelt. Ab 2015 erfolgt eine Umstellung auf durchlaufende Gelder, so dass keine Beträge mehr im Budget des StA 22 erscheinen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,24 PRZ	100,00 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	12.543.034	12.493.365	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.543.034	12.493.365	0	0
- Aufwendungen	12.513.630	12.493.365	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	12.513.566	12.493.365	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	64	0	0	0
= Ergebnis	29.404	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 110301 Abwicklung Lippeverband		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Über das Budget des Controllingamtes werden Anteile der Personalaufwendungen des Lippeverbandes und die zugehörigen Erstattungen abgewickelt.				
Besonderheiten in Planjahren Über das Budget des Controllingamtes werden bis einschließlich 2014 die Anteile der Personalaufwendungen und die zugehörigen Erstattungen für den Lippeverband abgewickelt. Ab 2015 erfolgt eine Umstellung, so dass diese Positionen im Budget des StA 66 erscheinen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	98,04 PRZ	90,44 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	171.234	147.800	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	171.234	147.800	0	0
- Aufwendungen	174.651	163.417	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	174.651	163.417	0	0
= Ergebnis	3.417-	15.617-	0	0

Produkt 120501 Verrechnungen mit ASH, Straßenreinigung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Über das Budget des Controllingamtes werden Erstattungen an den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) für die Straßenreinigung und den Winterdienst kommunaler Flächen abgewickelt.				
Besonderheiten in Planjahren Über das Budget des Controllingamtes wird bis einschließlich 2014 die Weiterleitung der Gebühreneinnahmen an den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) für die Abfallentsorgung abgewickelt. Ab 2015 erfolgt eine Umstellung auf durchlaufende Gelder, so dass keine Beträge mehr im Budget des StA 22 erscheinen. Der Stadtanteil Straßenreinigung wird bei StA 66 abgewickelt.				
Ziele - informativ: HSP-Maßnahme 22_1 "Reduzierung des Stadtanteils für die Reinigung öffentlicher Straßen" (2015 + 2016: je 250 TEUR, Erträge)				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 120501 Verrechnungen mit ASH, Straßenreinigung	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	81,65 PRZ	81,60 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	3.272.543	3.267.025	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.272.543	3.267.025	0	0
- Aufwendungen	4.007.283	4.003.525	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.007.243	4.003.525	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	39	0	0	0
= Ergebnis	734.740-	736.500-	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 22 - Controllingamt

Summe Stadtamt 22 - Controllingamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	16.149.715	16.012.632	99.849	101.990
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	16.026.436	15.920.252	11.799	12.199
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	123.279	92.380	88.050	89.791
- Aufwendungen	18.023.314	17.993.229	1.339.343	1.353.437
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.408.219	1.385.644	1.216.881	1.229.635
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.544.990	16.527.774	34.965	35.004
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.883	3.659	3.891	4.250
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.222	76.152	83.606	84.548
= Ergebnis	1.873.600-	1.980.597-	1.239.494-	1.251.448-

Budgetplan für Dezernat II – Beteiligungen, Bildung und Sport

Dezernat II	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan 	II-1 bis II-2 II-3 II-4

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
24 Stabsstelle Konzern	24-1 bis 24-16
40 Schul- und Sportamt	40-1 bis 40-35
Zentrale Submissions- und Vergabestelle (bis 2014)	ZSV-1 bis ZSV-5



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft						
X	X	X	X	X	X	X
II-1. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios unter Berücksichtigung der Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe						

Schule und Sport						
X	X	X	X	X	X	X
II-2. Im Rahmen des HSP bedarfsgerechte Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit besonderem Augenmerk auf Ausstattungs- und Bauunterhaltungsstand der Schulen						
X	X	X	X	X	X	X
II-3. Ausbau von Ganztagesangeboten an allen Schulformen sowie Ausbau der Deutschlernangebote mit dem Ziel, gleiche Bildungschancen für alle zu erreichen						
X	X	X	X	X	X	X
II-4. Verbesserung der Startchancen für Schulabgänger durch integrierte Zusammenarbeit der Bereiche Schule und Jugend						
X	X	X	X	X	X	X
II-5. Bedarfsgerechte Sportförderung in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund mit dem Ziel, den Anteil der sporttreibenden Bevölkerung zu erhöhen						

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle						
B. Stärkung des Wirtschafts- und Beschäftigungsstandortes Hamm						
C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt						
D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund						
E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes						
F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements						
G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans						
Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft						
Wirtschaftsförderung						
X	X				X	II-6. Unternehmensansiedlungen und nachfrageorientiertes Flächenmanagement zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen
X	X				X	II-7. Wirtschaftsnah und branchenorientierte Kompetenzfeldentwicklung zur Stärkung des Beschäftigungspotentials
X	X	X			X	II-8. Wirtschaftsorientierte Stärkung des Bildungs- und Hochschulstandortes Hamm
X	X				X	II-9. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat II - StÄ 24 und 40

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.198.085,43	5.148.254	4.914.675	4.787.735	4.869.723	4.752.203	5.043.787
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	713.308,85	670.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	439.088,43	449.800	474.700	609.968	610.239	610.512	610.788
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.472,78	538.838	350.538	350.568	350.598	350.629	350.660
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.699.409,19	11.262.546	11.852.134	11.827.370	11.802.607	11.780.071	11.780.539
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.501.364,68	18.069.438	18.292.047	18.275.641	18.333.167	18.193.415	18.485.774
11	- Personalaufwendungen	7.175.267,10	7.442.325	6.708.140	6.785.032	6.856.408	6.928.519	7.004.520
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.729.194,16	12.903.789	13.916.740	14.105.701	13.891.437	13.981.220	14.033.631
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.910.361,67	1.511.453	1.801.011	1.867.199	1.967.121	1.788.081	2.017.565
15	- Transferaufwendungen	5.222.645,31	5.373.118	5.556.982	5.537.012	5.288.548	5.291.214	5.294.180
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.502.309,41	2.252.507	2.188.119	2.125.952	2.249.843	2.311.241	2.397.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.539.777,65	29.483.192	30.170.992	30.420.897	30.253.356	30.300.275	30.747.266
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.038.412,97-	11.413.754-	11.878.945-	12.145.255-	11.920.190-	12.106.860-	12.261.493-
19	+ Finanzerträge	10.317.213,31	6.311.282	6.221.738	6.201.032	6.180.021	6.156.950	6.154.198
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	256.168,10	246.090	406.129	418.613	393.295	374.128	358.343
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.061.045,21	6.065.191	5.815.609	5.782.419	5.786.726	5.782.822	5.795.856
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	22.632,24	5.348.562-	6.063.336-	6.362.836-	6.133.464-	6.324.037-	6.465.637-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	22.632,24	5.348.562-	6.063.336-	6.362.836-	6.133.464-	6.324.037-	6.465.637-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.233,60	2.800	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.702.803,50	23.163.268	26.467.715	25.384.195	27.361.887	27.361.887	27.361.887
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	25.677.937,66-	28.509.031-	32.531.051-	31.747.031-	33.495.351-	33.685.924-	33.827.524-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat II - StÄ 24 und 40

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	537.489,52	50.000	485.000	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	1.305.500,00	0	3.000.000	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	448.578,77	333.300	388.500	407.100	0	0	426.700	447.467	447.819
06	= Summe der investiven Einzahlungen	2.291.568,29	383.300	3.873.500	892.100	0	0	911.700	932.467	932.819
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	4.712,40	0	2.830.000	1.010.000	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.545.240,04	1.413.345	1.633.125	1.447.375	0	0	1.728.300	1.835.800	2.295.800
10	- Erwerb von Finanzanlagen	1.519.849,00	120.000	5.180.000	5.180.000	0	0	5.180.000	5.180.000	5.180.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	400.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	3.469.801,44	1.533.345	9.643.125	7.637.375	0	0	6.908.300	7.015.800	7.475.800
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.178.233,15-	1.150.045-	5.769.625-	6.745.275-	0	0	5.996.600-	6.083.333-	6.542.981-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.178.233,15-	1.150.045-	5.769.625-	6.745.275-	0	0	5.996.600-	6.083.333-	6.542.981-

24

Stabsstelle Konzern

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft
 hier: *Finanzen und Wirtschaftsförderung*

II-1. Umsetzung des HSP mit dem mittelfristigen Ziel einer Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen der Haushaltssicherung

II-3. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios unter Berücksichtigung der Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe

II-4. Weitgehende Gebührenstabilität unter Berücksichtigung des HSP

... Schule und Sport

II-9. Unternehmensansiedlungen und nachfrageorientiertes Flächenmanagement zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen

II-10. Wirtschaftsnahe und branchenorientierte Kompetenzfeldentwicklung zur Stärkung des Beschäftigungspotentials

II-11. Wirtschaftsorientierte Stärkung des Hochschulstandortes Hamm

II-12. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

Ziele der Stabsstelle Konzern

X			
		X	

X	X	X	X

				24-1. Aufstellung der Gesamtabchlüsse 2013 und 2014
				24-2. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios vor dem Hintergrund steuerlicher, finanzieller, organisatorischer und strategischer Aspekte.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.103,34	60.740	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	293.084,03	300.000	278.000	278.000	278.000	278.000	278.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.672.363,93	11.216.500	11.803.500	11.778.500	11.753.500	11.730.500	11.730.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.098.551,30	11.577.240	12.141.000	12.116.000	12.091.000	12.068.000	12.068.000
11	- Personalaufwendungen	591.696,53	634.182	665.532	673.118	680.240	687.435	695.021
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.154,12	3.079	3.430	3.430	3.480	3.480	3.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen	793,22	766	766	766	766	766	766
15	- Transferaufwendungen	4.816.121,01	4.843.754	5.321.540	5.304.540	5.057.540	5.060.540	5.063.540
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.280,28	133.820	138.934	141.543	143.704	145.314	145.975
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.721.045,16	5.615.601	6.130.202	6.123.397	5.885.730	5.897.535	5.908.782
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.377.506,14	5.961.639	6.010.798	5.992.603	6.205.270	6.170.465	6.159.218
19	+ Finanzerträge	10.316.915,96	6.310.341	6.221.034	6.200.007	6.177.972	6.154.901	6.152.149
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	293,18	189	173	163	153	146	139
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.316.622,78	6.310.152	6.220.861	6.199.845	6.177.819	6.154.755	6.152.010
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.694.128,92	12.271.791	12.231.660	12.192.448	12.383.089	12.325.221	12.311.228
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.694.128,92	12.271.791	12.231.660	12.192.448	12.383.089	12.325.221	12.311.228
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.178,13	13.795	17.767	17.967	17.967	17.967	17.967
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	16.681.950,79	12.257.996	12.213.893	12.174.481	12.365.123	12.307.254	12.293.261

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	1.305.500,00	0	3.000.000	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	448.578,77	333.300	388.500	407.100	0	0	426.700	447.467	447.819
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.754.078,77	333.300	3.388.500	407.100	0	0	426.700	447.467	447.819
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	527,47	500	500	500	0	0	500	500	500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	1.519.849,00	120.000	5.180.000	5.180.000	0	0	5.180.000	5.180.000	5.180.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	400.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.920.376,47	120.500	5.180.500	5.180.500	0	0	5.180.500	5.180.500	5.180.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	166.297,70-	212.800	1.792.000-	4.773.400-	0	0	4.753.800-	4.733.033-	4.732.681-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	166.297,70-	212.800	1.792.000-	4.773.400-	0	0	4.753.800-	4.733.033-	4.732.681-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
240_010900000 Neuanschaffungen für Stabsstelle Konzern													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	527,47	500	500	500	0	0	500	500	500	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	527,47-	500-	500-	500-			500-	500-	500-	0			
240_0407090010 Gesellschafterdarlehen Gustav-Lübcke-Museum													
Sonstige Investitionseinzahlungen	314.078,77	330.800	348.500	367.100			386.700	407.467	407.819	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	314.078,77	330.800	348.500	367.100			386.700	407.467	407.819	0			
240_1309010020 Gesellschafterdarlehn und Abwicklung Krematorium													
Veräußerung von Finanzanlagen	1.305.500,00	0	0	0			0	0	0	0			
Sonstige Investitionseinzahlungen	134.500,00	2.500	40.000	40.000			40.000	40.000	40.000	160.000			
Sonstige Investitionsauszahlungen	400.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.040.000,00	2.500	40.000	40.000			40.000	40.000	40.000	160.000			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
240_1501033020 Zuführung zur Kapitalrücklage WFH													
Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	3.000.000	0			0	0	0	0	0	3.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	3.000.000	0			0	0	0	0	0	3.000.000	
240_0409080010 Kapitalzuführung Hallenmanagement Hamm GmbH (HMH)													
Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	60.000	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	60.000-	60.000-			60.000-	60.000-	60.000-	0			
240_0407090070 Zuführung zur Kapitalrücklage Gustav-Lübcke-Museum													
Erwerb von Finanzanlagen	1.119.848,00	120.000	120.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.119.848,00-	120.000-	120.000-	120.000-			120.000-	120.000-	120.000-	0			
240_1309020010 Tierpark Hamm gGmbH													
Erwerb von Finanzanlagen	400.001,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	400.001,00-	0	0	0			0	0	0	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
240_0902013010 Stadtentwicklungsgesellschaft												
Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	5.000.000	5.000.000	0	0	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	0	30.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	5.000.000-	5.000.000-			5.000.000-	5.000.000-	5.000.000-	5.000.000-	0	30.000.000-
Gesamtsaldo	166.297,70-	212.800	1.792.000-	4.773.400-	0	0	4.753.800-	4.733.033-	4.732.681-	4.840.000-	0	27.000.000-

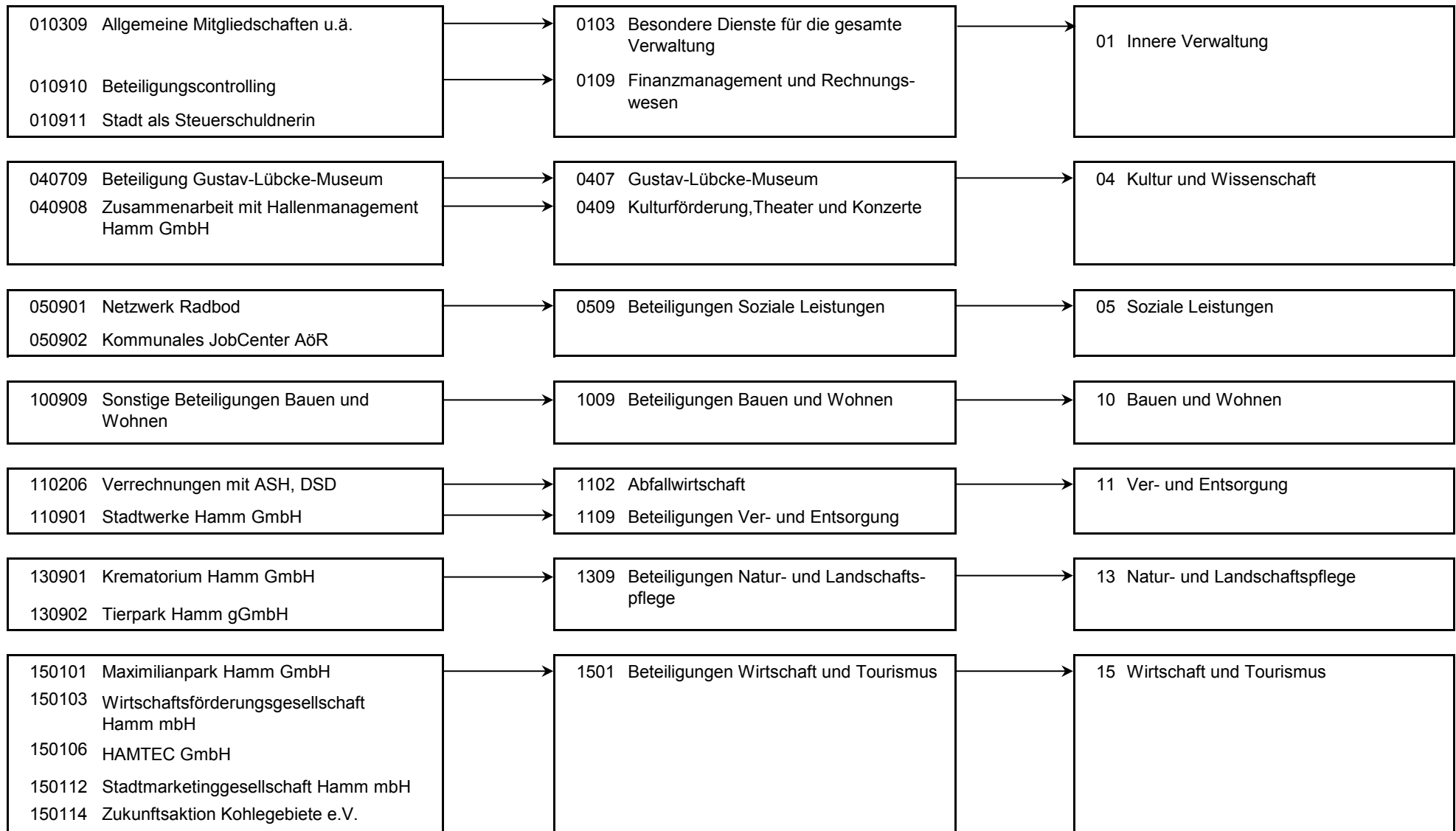
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	4,16	4,75	4,75	4,75
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	3,69	3,50	3,50	3,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,50	0,75	0,75	0,75

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Zahlung von zentralen Mitgliedsbeiträgen. Seitens der Stabsstelle Konzern fallen hier insbesondere die Mitgliedschaft für den Deutschen Städtetag sowie die Mitgliedschaft beim Deutschen Institut für Urbanistik an. Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Amt erstellt: Zentralen Dienst Personal und Organisation				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Zuschuss Verkehrsverein Hamm e.V. (Euro)	127.600,00 EUR	127.600,00 EUR	170.000,00 EUR	170.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	253.901	255.140	302.540	305.040
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	108.761	110.000	115.000	117.500
....davon Transferaufwendungen	145.140	145.140	187.540	187.540
= Ergebnis	253.901-	255.140-	302.540-	305.040-

Produkt 010910 Beteiligungscontrolling		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Steuerung der städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe. Die Daten der Unternehmen selbst können dem jährlichen Beteiligungsbericht entnommen werden. Die Abwicklung der Beteiligungen im Haushalt (beteiligungsbezogene Ziele und insbes. Ausweis der Transferaufwendungen an verbundene Unternehmen) erfolgt in verschiedenen betroffenen Produktbereichen. Es wurde grundsätzlich je betroffener Beteiligung ein Produkt gebildet, sofern die Ergebnisrechnung des Haushaltes betroffen ist.				
Ziele				
vgl. Amtsziele				
-Die Beteiligungsgesellschaften werden konsequent in den Haushaltskonsolidierungsprozess einbezogen.				
-Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 010910 Beteiligungscontrolling		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,49 PRZ	3,84 PRZ	3,69 PRZ	3,66 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	16.385	9.879	9.867	9.867
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	16.385	9.879	9.867	9.867
- Aufwendungen	252.569	256.986	267.042	269.804
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	226.257	233.035	240.591	243.170
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.274	12.788	12.734	12.777
....davon Abschreibungen und Zinsen	822	723	688	681
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.216	10.440	13.029	13.176
= Ergebnis	236.184-	247.107-	257.175-	259.937-

Produkt 010911 Stadt als Steuerschuldnerin		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
-Betreuung und Beratung des gesamten Verwaltungsbereiches hinsichtlich steuerlicher Problemstellungen, insbesondere sämtlicher Betriebe gewerblicher Art				
-Beratung der städt. Beteiligungen zur Optimierung der Steuerzahllast				
-Bearbeitung von direkten und indirekten Spendenangelegenheiten				
Ziele				
- Steuerliche Optimierung des städt. Beteiligungsportfolios				
- Optimierung der Zahllast der Betriebe gewerblicher Art				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 010911 Stadt als Steuerschuldnerin		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	1.201	122	133	133	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.201	122	133	133	
- Aufwendungen	263.351	92.602	107.106	108.161	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	72.726	74.904	87.488	88.426	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	187.399	14.111	14.630	14.696	
....davon Abschreibungen und Zinsen	264	232	250	248	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.962	3.355	4.738	4.791	
= Ergebnis	262.150-	92.480-	106.973-	108.027-	

Produkt 040709 Beteiligung Gustav-Lübcke-Museum		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Zweck der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Förderung der Kunst und die Erhaltung von Kulturwerten.					
Ziele					
Enthält HSP-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2015: -75 TEUR, 2016: -65 TEUR; Transferaufwendungen)					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	191.289	174.000	156.834	138.207	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	191.289	174.000	156.834	138.207	
- Aufwendungen	2.412.910	2.410.514	2.600.000	2.600.000	
....davon Transferaufwendungen	2.412.910	2.410.514	2.600.000	2.600.000	
= Ergebnis	2.221.621-	2.236.514-	2.443.166-	2.461.793-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 040908 Zusammenarbeit mit Hallenmanagement Hamm GmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist das Management städtischer Veranstaltungseinrichtungen und die Etablierung der Stadt Hamm als Tagungs-, Kongress- und Messestandort.
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Kulturbüro

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2015 + 2016: je 40 TEUR, Transferaufwendungen)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	480.000	480.000	480.000	480.000
....davon Transferaufwendungen	480.000	480.000	480.000	480.000
= Ergebnis	480.000-	480.000-	480.000-	480.000-

Produkt 050902 Kommunales JobCenter AöR

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Das "Kommunale Jobcenter Hamm" in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR) übernimmt die der Stadt Hamm nach der Experimentierklausel des § 6a SGB II obliegenden Aufgaben zur Umsetzung des SGB II in Gänze. Im Übrigen vgl. Budget des Fachbereiches 02.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	20.000	0
....davon Transferaufwendungen	0	0	20.000	0
= Ergebnis	0	0	20.000-	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 100909 Sonstige Beteiligungen Bauen und Wohnen	freiwilliges Produkt
---	-----------------------------

Beschreibung

Enthalten sind die Ausschüttungen der Hammer gemeinnützigen Baugesellschaft mbH (HGB), der Bauverein- und Siedlungsgenossenschaft Hamm e.G. und der Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Ausschüttung der Hammer gemeinnützigen Baugesellschaft (Euro)	8.151,51 EUR	8.000,00 EUR	8.000,00 EUR	8.000,00 EUR
- Ausschüttung der Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (Euro)	34.666,63 EUR	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR
- Ausschüttung der Bauverein- und Siedlungsgenossenschaft Hamm e.G. (Euro)	1.973,26 EUR	2.000,00 EUR	2.000,00 EUR	2.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	44.791	45.000	45.000	45.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	44.791	45.000	45.000	45.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	44.791	45.000	45.000	45.000

Produkt 110206 Verrechnungen mit ASH, DSD	unverzichtbares Produkt
--	--------------------------------

Beschreibung

Enthalten ist der Konsolidierungsbeitrag des ASH.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2015 + 2016: 1 Mio. EUR, Erträge)

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 110901 Stadtwerke Hamm GmbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Fernwärme sowie der öffentliche Nahverkehr, der Hafendienst, der Betrieb von Bädern und die Erfüllung weiterer kommunalwirtschaftlicher Aufgaben. Über das Budget der Stabsstelle Konzern werden Konzessionsabgaben und Gewinnabführungen abgewickelt.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2015 + 2016: 2 Mio. EUR, Erträge)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	20.591.802	16.207.000	16.730.000	16.705.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	20.591.802	16.207.000	16.730.000	16.705.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	20.591.802	16.207.000	16.730.000	16.705.000

Produkt 130901 Krematorium Hamm GmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb eines Krematoriums. Die Anteile an der Krematorium Hamm GmbH wurden zum 01.01.2013 veräußert. Über das Produkt werden die Entgelte aus dem mit der Krematorium Hamm GmbH geschlossenen Beleihungsvertrag abgewickelt.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	145.972	91.340	83.200	80.800
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	145.972	91.340	83.200	80.800
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	145.972	91.340	83.200	80.800

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 130902 Tierpark Hamm gGmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Aufgabe und Zweck der Gesellschaft ist die Bereitstellung und Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen der Behindertenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens im weiteren Sinne im Rahmen des Betriebs eines Tierparks in Hamm. Die Anteile an der Tierpark Hamm gGmbH wurden im Dezember 2013 erworben.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	250.000	250.000
....davon Transferaufwendungen	0	0	250.000	250.000
= Ergebnis	0	0	250.000-	250.000-

Produkt 150101 Maximilianpark Hamm GmbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Erwerb, die Anpachtung und der Betrieb von Einrichtungen, die dem Umwelt- und Landschaftsschutz, der Förderung der Heimatpflege, der Kunst, der Bildung und der Erziehung, dem Wohlfahrtswesen und dem Sport dienen.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Zuschuss Eishalle (Euro)	- 364.500,00 EU	- 324.500,00 EU	- 324.500,00 EU	- 324.500,00 EU
- Zuschuss Maximilianpark (Euro)	- 913.500,00 EU	- 913.500,00 EU	- 913.500,00 EU	- 913.500,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	1.278.000	1.238.000	1.238.000	1.238.000
....davon Transferaufwendungen	1.278.000	1.238.000	1.238.000	1.238.000
= Ergebnis	1.278.000-	1.238.000-	1.238.000-	1.238.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 150103 Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm mbH

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft. Die Gesellschaft übernimmt seit Anfang 2005 die Verantwortung für das kommunale JobCenter, das zum 01.06.2007 als Anstalt öffentlichen Rechts ausgegliedert worden ist. Über das Budget der Stabsstelle Konzern werden u.a. Anteile der Personalaufwendungen der WFH abgewickelt.

Ziele

Enthält HSP_Maßnahme 24_2 "Optimierungen im Beteiligungsportfolio/ Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess (2015: 837 TEUR, 2016: 834 TEUR; Personalaufwendungen und Kostenerstattungen)

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	424.028	360.240	337.000	337.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	424.028	360.240	337.000	337.000
- Aufwendungen	429.714	536.243	515.453	522.522
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	292.714	326.243	337.453	341.522
....davon Transferaufwendungen	137.000	210.000	178.000	181.000
= Ergebnis	5.686-	176.003-	178.453-	185.522-

Produkt 150112 Stadtmarketinggesellschaft Hamm mbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist es, den Standort Hamm für unterschiedliche Zielgruppen (Einwohner, Unternehmen, Touristen etc.) in seinen Stärken, Vorzügen und herausragenden Eigenschaften optimal darzustellen und zu vermarkten.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	315.000	315.000	315.000	315.000
....davon Transferaufwendungen	315.000	315.000	315.000	315.000
= Ergebnis	315.000-	315.000-	315.000-	315.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 150114 Zukunftsaktion Kohlegebiete e. V.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Keine Beteiligung i.e.S.; Ab dem Haushaltsjahr 2015 wird die Zuschusszahlung eingestellt und das Haushaltsprodukt nicht mehr weitergeführt.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	48.071	45.100	0	0
....davon Transferaufwendungen	48.071	45.100	0	0
= Ergebnis	48.071-	45.100-	0	0

Produkt 150106 HAMTEC GmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in der Stadt Hamm durch Förderung von Existenzgründungen, Innovationen und Technologietransfer.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	53.000	53.000
....davon Transferaufwendungen	0	0	53.000	53.000
= Ergebnis	0	0	53.000-	53.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Summe Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	22.415.467	17.887.581	18.362.034	18.316.007
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	22.415.467	17.887.581	18.362.034	18.316.007
- Aufwendungen	5.733.516	5.629.585	6.148.141	6.141.526
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	591.697	634.182	665.532	673.118
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	312.434	136.899	142.364	144.973
....davon Transferaufwendungen	4.816.121	4.843.754	5.321.540	5.304.540
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.086	955	939	928
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.178	13.795	17.767	17.967
= Ergebnis	16.681.951	12.257.996	12.213.893	12.174.481

40

Schul- und Sportamt

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

*hier: Schule und Sport***II-5. Im Rahmen des HSP bedarfsgerechte Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit besonderem Augenmerk auf Ausstattungs- und Bauunterhaltungsstand der Schulen****II-6. Ausbau von Ganztagesangeboten an allen Schulformen mit dem Ziel, gleiche Bildungschancen für alle zu erreichen****II-7. Verbesserung der Startchancen für Schulabgänger durch integrierte Zusammenarbeit der Bereiche Schule und Jugend****II-8. Bedarfsgerechte Sportförderung in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund mit dem Ziel, den Anteil der sporttreibenden Bevölkerung zu erhöhen****Ziele des Schul- und Sportamtes**

X		X		40-1. Sicherstellung der schulischen Versorgung im Rahmen des HSP durch weitsichtige Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit Erstellung und Umsetzung der Schulentwicklungsplanung
	X	X		40-2. Ausbau des schulischen Ganztags (insbesondere an Realschulen und Gymnasien)
			X	40-3. Bedarfsgerechte Sportförderung mit dem Ziel, den Anteil der Sport treibenden Bevölkerung, insbesondere für Kinder, Schüler und Jugendliche, zu erhöhen durch zeitnahe und mit den Schulen, Verbänden und Vereinen abgestimmte Sportförderaktivitäten, u. a. durch Bereitstellung von Sportanlagen
X				40-4. Beibehaltung der hochqualifizierten Ausbildung zur PTA/zum PTA
X				40-5. Fortschreitende Ausrichtung des Medienzentrums auf aktuelle, am schulischen und Elternbedarf orientierte Angebote
x				40-6. Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Inklusion im Schulbereich
x				40-7. Entwicklung einer weiteren Sekundarschule
x				40-8. Digitales Lernen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.064.906,15	5.086.991	4.855.175	4.728.235	4.810.223	4.692.703	4.984.287
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	713.308,85	670.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	439.088,43	449.800	474.700	609.968	610.239	610.512	610.788
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.203,09	226.038	72.538	72.568	72.598	72.629	72.660
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.440,63	46.046	48.634	48.870	49.107	49.571	50.039
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.381.947,15	6.478.875	6.151.047	6.159.641	6.242.167	6.125.415	6.417.774
11	- Personalaufwendungen	6.337.561,07	6.650.078	6.042.608	6.111.914	6.176.168	6.241.084	6.309.499
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.717.792,11	12.900.210	13.913.310	14.102.271	13.887.957	13.977.740	14.030.151
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.909.376,68	1.510.020	1.800.245	1.866.433	1.966.355	1.787.315	2.016.800
15	- Transferaufwendungen	406.524,30	529.364	235.442	232.472	231.008	230.674	230.640
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.193.297,38	2.110.514	2.049.185	1.984.409	2.106.139	2.165.928	2.251.395
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.564.551,54	23.700.186	24.040.790	24.297.500	24.367.627	24.402.740	24.838.484
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.182.604,39-	17.221.311-	17.889.743-	18.137.858-	18.125.460-	18.277.325-	18.420.711-
19	+ Finanzerträge	297,23	941	704	1.025	2.049	2.049	2.049
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	255.777,19	245.807	405.956	418.450	393.142	373.982	358.203
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	255.479,96-	244.866-	405.252-	417.426-	391.093-	371.933-	356.154-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.438.084,35-	17.466.177-	18.294.995-	18.555.284-	18.516.553-	18.649.258-	18.776.865-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.438.084,35-	17.466.177-	18.294.995-	18.555.284-	18.516.553-	18.649.258-	18.776.865-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.671.677,56	23.128.008	26.449.948	25.366.229	27.343.920	27.343.920	27.343.920
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	42.109.761,91-	40.594.185-	44.744.944-	43.921.512-	45.860.474-	45.993.178-	46.120.785-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	537.489,52	50.000	485.000	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	537.489,52	50.000	485.000	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	4.712,40	0	2.830.000	1.010.000	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.544.712,57	1.412.025	1.632.625	1.446.875	0	0	1.727.800	1.835.300	2.295.300
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.549.424,97	1.412.025	4.462.625	2.456.875	0	0	1.727.800	1.835.300	2.295.300
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.011.935,45-	1.362.025-	3.977.625-	1.971.875-	0	0	1.242.800-	1.350.300-	1.810.300-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.011.935,45-	1.362.025-	3.977.625-	1.971.875-	0	0	1.242.800-	1.350.300-	1.810.300-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
400_030000000 Neanschaffungen für Schul- und Sportamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	128.151,98	410.000	770.000	835.000	0	0	1.026.500	1.220.000	1.180.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	128.151,98-	410.000-	770.000-	835.000-			1.026.500-	1.220.000-	1.180.000-	0		
400_0301010010 Neanschaffungen für Grundschulen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.959,30	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	234.261,96	165.450	325.450	275.450	0	0	246.200	246.200	296.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	225.302,66-	165.450-	325.450-	275.450-			246.200-	246.200-	296.200-	0		
400_0301020020 Neanschaffungen für Hauptschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	169.275,99	34.550	31.550	31.550	0	0	56.950	31.950	31.950	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	169.275,99-	34.550-	31.550-	31.550-			56.950-	31.950-	31.950-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
400_0301030030 Neuanschaffungen für Realschulen													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	125.439,95	113.025	55.025	35.025	0	0	115.600	35.600	35.600	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	125.439,95-	113.025-	55.025-	35.025-			115.600-	35.600-	35.600-	0			
400_0301040040 Neuanschaffungen für Gymnasien													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.723,25	0	0	0			0	0	0	0			
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	141.459,05	126.700	118.700	28.700	0	0	89.050	29.050	479.050	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	117.735,80-	126.700-	118.700-	28.700-			89.050-	29.050-	479.050-	0			
400_0301050050 Neuanschaffungen für Gesamtschulen													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	78.761,92	16.750	167.250	87.250	0	0	17.550	67.550	67.550	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	78.761,92-	16.750-	167.250-	87.250-			17.550-	67.550-	67.550-	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
400_0301060060 Neuanschaffungen für Förderschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	419.007,55	26.100	19.700	19.700	0	0	19.800	19.800	19.800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	419.007,55-	26.100-	19.700-	19.700-			19.800-	19.800-	19.800-	0		
400_0301070070 Neuanschaffungen für Berufskollegs												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	190.710,47	423.350	92.350	92.350	0	0	113.200	143.200	143.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	190.710,47-	423.350-	92.350-	92.350-			113.200-	143.200-	143.200-	0		
400_0301080080 Neuanschaffungen für Lehranstalten und weitere Lernangebote												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.938,56	2.100	2.100	2.100	0	0	2.200	2.200	2.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.938,56-	2.100-	2.100-	2.100-			2.200-	2.200-	2.200-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
400_0301090090 Neuanschaffungen für Sekundarschulen													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22.547,26	2.500	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.547,26-	2.500-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0			
400_0302010160 Neuanschaffungen für RAA													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	711,15	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	711,15-	1.000-	0	0			0	0	0	0			
400_0302020170 Neuanschaffungen für RSB													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	102,65	500	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	102,65-	500-	0	0			0	0	0	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
400_0302030150 Neuanschaffungen für Medienzentrum													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.839,48	20.000	32.500	21.750	0	0	22.750	21.750	21.750	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	19.839,48-	20.000-	32.500-	21.750-			22.750-	21.750-	21.750-	0			
400_0801010100 Neuanschaffungen für Sportstätten													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	495.282,00	50.000	485.000	485.000			485.000	485.000	485.000	0			
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.517,49	70.000	16.000	16.000	0	0	16.000	16.000	16.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	484.764,51	20.000-	469.000	469.000			469.000	469.000	469.000	0			
400_0801013060 Bau Kunststoffrasenplatz Auf dem Daberg													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.524,97	0	0	0			0	0	0	0	826.995	826.995	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	839.870	839.870	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.524,97	0	0	0			0	0	0	0	12.875-	12.875-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
400_0801014000 Sonderprogramm RUN: Parcours, Sportanlagen, Sporthalleneinr. u. -geräte -geräte													
Baumaßnahmen	4.712,40	0	2.830.000	1.010.000	0	0	0	0	0	0	0	4.712	3.844.712
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	987,11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	987	987
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.699,51-	0	2.830.000-	1.010.000-			0	0	0	0	0	5.700-	3.845.700-
Gesamtsaldo	1.011.935,45-	1.362.025-	3.977.625-	1.971.875-	0	0	1.242.800-	1.350.300-	1.810.300-	0	0	18.575-	3.858.575-

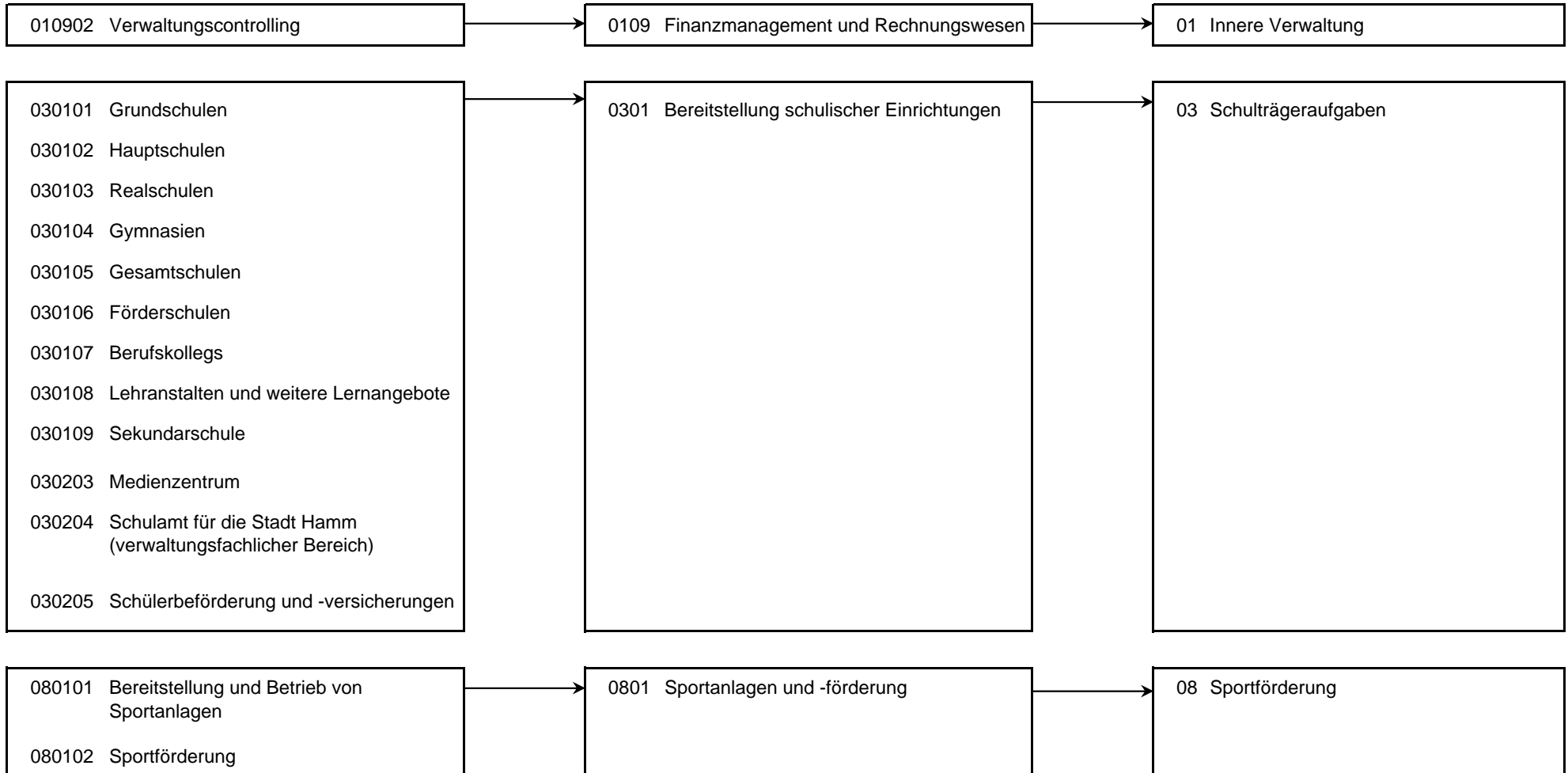
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	7,51	9,52	5,75	5,75
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	16,03	15,37	13,35	13,35
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	86,49	86,41	82,49	82,49
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	19,14	19,75	21,20	21,20
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	12.685,69		11.650,00	11.650,00

Produktübergreifende Kennzahlen des Schul- und Sportamtes

Besonderheiten in Planjahren

Ab der Planung 2015/16 erfolgt eine Differenzierung der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss nach Schulabgängern ohne jeglichen Schulabschluss und Schulabgängern mit Abschluss im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Schulabgänger (ohne Berufskollegs; Personen)	2.741 PRS	2.172 PRS	2.686 PRS	2.632 PRS
- Anteil Schulabgänger ohne jeglichen Schulabschluss (Prozent)	2,40 PRZ	2,30 PRZ	1,00 PRZ	1,00 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Abschluss im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt (Prozent)	3,10 PRZ		1,30 PRZ	1,30 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Hauptschulabschluss (Prozent)	17,20 PRZ	17,40 PRZ	16,90 PRZ	17,20 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Fachoberschulreife (Prozent)	38,70 PRZ	43,40 PRZ	43,40 PRZ	44,10 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Fachhochschulreife (Prozent)	2,80 PRZ	3,70 PRZ	3,40 PRZ	3,60 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Hochschulreife (Prozent)	35,80 PRZ	33,20 PRZ	34,00 PRZ	32,80 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Für den Bereich Schul- und Sportamt werden die Aufgaben Kosten- und Leistungsrechnung, Berichtswesen und Controlling dezentral ausgeübt. Insbesondere sind die Einhaltung finanzieller Rahmenbedingungen sowie die Erstellung von Analysen und Berichten, als Grundlagen für Planungs- und Entscheidungsprozesse zur Optimierung und Steuerung zu benennen.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Personalamt Umweltamt, Kulturbüro, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege.

Die inhaltlichen/strategischen Entscheidungen zu Veränderungen in der Schullandschaft werden durch die Schulentwicklungsplanung vorbereitet.

Ziele

Fortsetzung der Beteiligungen an den interkommunalen Vergleichsringen der KGSt (Vergleichsring Schule und Sportstätten).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,42 PRZ			
Ergebnis				
+ Erträge	555	0	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	555	0	0	0
- Aufwendungen	39.179	30.637	87.917	88.749
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	33.127	27.428	69.145	69.773
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.265	33	1.280	1.287
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.788	3.176	17.492	17.689
= Ergebnis	38.625-	30.637-	87.917-	88.749-

Produkt 030101 Grundschulen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 27 Grundschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030101 Grundschulen

pflichtiges Produkt

Ziele

- Zielgerichtete Umsetzung der Vorgaben des Schulentwicklungsplanes; Umsetzung des 9. SchrÄG; Sicherstellung der notwendigen Ausstattung der Schulen mit Blick auf Inklusion, Bildung von mind. 1 Schwerpunktschule je Schulform für besondere Förderschwerpunkte
 - Bedarfsgerechte Sicherung des Schulangebots im Bau- und Ausstattungsbereich
 - Bereitstellung der informationstechnischen Ausstattung entsprechend der Vorgaben des Medienentwicklungsplanes und des HSP/ Technische Aktualisierung der Haupt- und Förderschulen
 - Umsetzung von Maßnahmen für Ganztags- und Betreuungsangebote
 - Anpassung von Leistungsstandards auf der Grundlage der Arbeitsplatzbeschreibungen von Sekretärinnen der Grundschulen
- Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 5 TEUR, Sachaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	6.727 PRS	6.790 PRS	6.811 PRS	6.586 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	299 ST	286 ST	309 ST	301 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	28 ST	27 ST	27 ST	27 ST
- Anzahl der Schulen mit Offenem oder Gebundenem Ganztagsbetrieb (Stück)	28 ST	27 ST	27 ST	27 ST
- Anzahl der Gruppen im Offenen Ganztagsbetrieb (Stück)		92 ST		
- Anzahl der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	1.992 PRS	2.000 PRS	2.237 PRS	2.245 PRS
- Anteil der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Prozent)	29,60 PRZ	29,50 PRZ	32,84 PRZ	34,09 PRZ
- Übergangsquote zu Hauptschulen (Prozent)	9,00 PRZ	14,00 PRZ	7,30 PRZ	7,30 PRZ
- Übergangsquote zu Realschulen (Prozent)	31,40 PRZ	31,00 PRZ	34,80 PRZ	34,80 PRZ
- Übergangsquote zu Gymnasien (Prozent)	34,80 PRZ	33,00 PRZ	34,00 PRZ	34,00 PRZ
- Übergangsquote zu Gesamtschulen (Prozent)	19,40 PRZ	17,00 PRZ	19,60 PRZ	19,60 PRZ
- Übergangsquote zu sonstigen Schulen (Prozent)	0,70 PRZ	0,50 PRZ	0,20 PRZ	0,20 PRZ
- Übergangsquote zur Sekundarschule (Prozent)	4,70 PRZ	4,50 PRZ	4,10 PRZ	4,10 PRZ
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	11 PRS	6 PRS	7 PRS	7 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	633 ST	1.055 ST	1.055 ST	1.055 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	83.601,12 M2	85.185,32 M2	83.494,31 M2	83.486,90 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	12,43 M2	12,55 M2	12,26 M2	12,68 M2

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030101 Grundschulen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	26,50 PRZ	24,37 PRZ	25,33 PRZ	25,43 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,18 EUR	12,06 EUR	8,42 EUR	8,52 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.414,00 EU	- 1.422,00 EU	- 1.609,00 EU	- 1.630,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 31.815,00 EU	- 33.763,00 EU	- 35.463,00 EU	- 35.666,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	3.430.221	3.112.229	3.716.941	3.661.811
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.430.221	3.112.229	3.716.941	3.661.811
- Aufwendungen	12.942.806	12.768.470	14.675.306	14.397.217
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.043.423	1.677.955	1.398.165	1.414.451
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.339.292	4.168.779	5.559.857	5.607.379
....davon Transferaufwendungen	25.800	40.062	22.282	22.280
....davon Abschreibungen und Zinsen	311.547	312.731	328.377	310.255
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.222.743	6.568.943	7.366.625	7.042.852
= Ergebnis	9.512.585-	9.656.242-	10.958.365-	10.735.406-

Produkt 030102 Hauptschulen	plichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 5 Hauptschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Besonderheiten in Planjahren	
Alle Schüler nehmen mittlerweile am gebundenen Ganzttag teil, daher keine separate Kennzahl mehr.	
Ziele	
siehe Produkt 030101 "Grundschulen", Auflösung der Karlschule und der Martin-Luther-Schule und Gründung einer Sekundarschule. Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 2 TEUR, Sachaufwendungen).	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030102 Hauptschulen	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	2.424 PRS	2.121 PRS	2.007 PRS	1.776 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	119 ST	90 ST	90 ST	82 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	9 ST	8 ST	6 ST	6 ST
- Anzahl der Schulen mit Ganztagsbereich / Betreuungsangebot (Stück)	6 ST	8 ST	6 ST	6 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	5 PRS	4 PRS	5 PRS	5 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	509 ST	518 ST	518 ST	518 ST
- Anzahl der Schüler im gebundenen Ganztage (Personen)		1.423 PRS		
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	37.525,34 M2	35.909,85 M2	28.933,31 M2	28.106,93 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	15,48 M2	16,93 M2	14,42 M2	15,83 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	13,79 PRZ	12,68 PRZ	11,52 PRZ	11,68 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,70 EUR	6,94 EUR	9,35 EUR	9,74 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.549,00 EU	- 1.723,00 EU	- 1.839,00 EU	- 2.016,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 31.550,00 EU	- 40.609,00 EU	- 41.006,00 EU	- 43.660,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	600.683	530.816	480.369	473.352
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	600.683	530.816	480.369	473.352
- Aufwendungen	4.355.180	4.185.601	4.170.863	4.053.495
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	486.247	538.234	594.168	601.164
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	690.062	801.751	673.412	686.973
....davon Transferaufwendungen	36.687	27.514	24.469	24.469
....davon Abschreibungen und Zinsen	149.806	121.718	158.501	139.983
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.992.378	2.696.384	2.720.313	2.600.907
= Ergebnis	3.754.497-	3.654.785-	3.690.494-	3.580.143-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030103 Realschulen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 5 Realschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen";

Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 2 TEUR, Sachaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	2.948 PRS	2.922 PRS	2.882 PRS	2.825 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	108 ST	104 ST	104 ST	100 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	5 ST	5 ST	5 ST	5 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	7 PRS	10 PRS	7 PRS	7 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	438 ST	306 ST	438 ST	438 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	29.397,59 M2	29.397,59 M2	29.397,59 M2	29.397,59 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	9,97 M2	10,06 M2	10,20 M2	10,41 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,46 PRZ	5,65 PRZ	6,70 PRZ	6,89 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	5,24 EUR	5,98 EUR	5,82 EUR	5,89 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.032,00 EU	- 953,00 EU	- 1.096,00 EU	- 1.085,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 28.173,00 EU	- 26.788,00 EU	- 30.376,00 EU	- 30.662,00 EU

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030103 Realschulen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	245.322	166.978	226.750	226.727	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	245.322	166.978	226.750	226.727	
- Aufwendungen	3.288.006	2.952.969	3.385.799	3.292.967	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	453.618	395.388	405.504	410.249	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	477.662	460.804	399.097	412.590	
....davon Transferaufwendungen	17.485	17.240	6.462	6.462	
....davon Abschreibungen und Zinsen	95.544	54.965	119.198	116.496	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.243.697	2.024.571	2.455.538	2.347.171	
= Ergebnis	3.042.685-	2.785.991-	3.159.049-	3.066.240-	

Produkt 030104 Gymnasien		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 5 Gymnasien aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.					
Ziele					
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"; Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 3 TEUR, Sachaufwendungen).					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Schüler (Personen)	4.931 PRS	4.483 PRS	4.408 PRS	4.321 PRS	
- Anzahl der Klassen (Stück)	213 ST	191 ST	185 ST	182 ST	
- Anzahl der Schulen (Stück)	5 ST	5 ST	5 ST	5 ST	
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	8 PRS	8 PRS	8 PRS	8 PRS	
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	572 ST	592 ST	592 ST	592 ST	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	58.286,73 M2	58.286,73 M2	58.286,73 M2	58.286,73 M2	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	11,82 M2	13,00 M2	13,22 M2	13,49 M2	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030104 Gymnasien		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,42 PRZ	4,70 PRZ	6,24 PRZ	5,53 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	5,69 EUR	4,06 EUR	5,87 EUR	5,95 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.258,00 EU	- 1.181,00 EU	- 1.347,00 EU	- 1.329,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 29.132,00 EU	- 27.723,00 EU	- 32.106,00 EU	- 31.557,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	425.438	261.136	395.167	336.199
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	425.438	261.136	395.167	336.199
- Aufwendungen	6.630.633	5.556.319	6.334.847	6.079.536
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	830.116	639.777	767.222	776.408
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	669.000	627.526	551.375	562.901
....davon Transferaufwendungen	33.175	36.450	22.227	22.230
....davon Abschreibungen und Zinsen	225.116	156.863	284.601	216.134
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.873.226	4.095.702	4.709.422	4.501.864
= Ergebnis	6.205.195-	5.295.182-	5.939.679-	5.743.337-

Produkt 030105 Gesamtschulen	pflichtiges Produkt		
Beschreibung			
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 2 Gesamtschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.			
Ziele			
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"; Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 2 TEUR, Sachaufwendungen).			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030105 Gesamtschulen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der Schüler (Personen)	2.456 PRS	2.323 PRS	2.319 PRS	2.315 PRS	
- Anzahl der Klassen (Stück)	93 ST	88 ST	93 ST	93 ST	
- Anzahl der Schulen (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST	
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	8 PRS	14 PRS	8 PRS	8 PRS	
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	309 ST	164 ST	309 ST	309 ST	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	28.751,82 M2	28.751,82 M2	28.751,82 M2	28.751,82 M2	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	11,71 M2	12,38 M2	12,40 M2	12,42 M2	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,30 PRZ	2,48 PRZ	6,41 PRZ	8,48 PRZ	
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	6,53 EUR	4,85 EUR	6,15 EUR	6,22 EUR	
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.222,00 EU	- 1.142,00 EU	- 1.398,00 EU	- 1.300,00 EU	
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 32.281,00 EU	- 30.141,00 EU	- 34.864,00 EU	- 32.352,00 EU	
Ergebnis					
+ Erträge	102.349	67.509	222.048	278.886	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	102.349	67.509	222.048	278.886	
- Aufwendungen	3.104.462	2.719.949	3.464.387	3.287.656	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	577.312	428.101	486.541	492.130	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	329.035	305.594	384.187	310.819	
....davon Transferaufwendungen	10.579	13.706	7.754	7.752	
....davon Abschreibungen und Zinsen	50.897	46.324	98.254	98.745	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.136.640	1.926.225	2.487.651	2.378.210	
= Ergebnis	3.002.113-	2.652.440-	3.242.340-	3.008.770-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030106 Förderschulen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 4 Förderschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen";

Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 1 TEUR, Sachaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	899 PRS	898 PRS	773 PRS	691 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	77 ST	70 ST	64 ST	58 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	7 ST	7 ST	4 ST	4 ST
- Anzahl der Schulen mit Offenem oder Gebundenem Ganztagsbetrieb (Stück)	7 ST	7 ST	4 ST	4 ST
- Anzahl der Gruppen im Offenen Ganztagsbetrieb (Stück)		22 ST		
- Anzahl der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	148 PRS	200 PRS	104 PRS	105 PRS
- Anteil der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Prozent)	16,46 PRZ	22,30 PRZ	13,45 PRZ	15,09 PRZ
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	4 PRS	4 PRS	4 PRS	4 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	214 ST	217 ST	217 ST	217 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	27.816,63 M2	25.617,29 M2	25.435,71 M2	25.443,12 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	30,94 M2	28,53 M2	32,91 M2	36,82 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,66 PRZ	16,67 PRZ	8,05 PRZ	8,21 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	8,12 EUR	5,74 EUR	9,22 EUR	9,33 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 3.683,00 EU	- 3.262,00 EU	- 4.431,00 EU	- 4.848,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 42.998,00 EU	- 41.851,00 EU	- 53.524,00 EU	- 57.755,00 EU

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030106 Förderschulen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	614.669	585.885	300.088	299.434
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	614.669	585.885	300.088	299.434
- Aufwendungen	3.925.544	3.515.474	3.725.601	3.649.195
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	458.509	376.309	472.839	478.417
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.066.829	1.233.955	1.112.046	1.130.011
....davon Transferaufwendungen	26.628	8.298	10.535	10.536
....davon Abschreibungen und Zinsen	180.743	67.823	111.867	100.359
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.192.835	1.829.088	2.018.314	1.929.873
= Ergebnis	3.310.875-	2.929.589-	3.425.513-	3.349.761-

Produkt 030107 Berufskollegs	plichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 3 Berufskollegs aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Ziele	
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"; Enthält HSP-Maßnahme 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2015 + 2016: je 4 TEUR, Sachaufwendungen).	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030107 Berufskollegs		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	5.751 PRS	5.732 PRS	5.618 PRS	5.286 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	282 ST	259 ST	256 ST	242 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	3 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl der Teilzeitschüler (Berufskolleg; Personen)	3.644 PRS	3.663 PRS	3.515 PRS	3.445 PRS
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	4 PRS	3 PRS	4 PRS	4 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	1.505 ST	1.370 ST	1.505 ST	1.505 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	38.683,88 M2	38.683,88 M2	38.683,88 M2	38.683,88 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	6,73 M2	6,75 M2	6,89 M2	7,32 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,77 PRZ	3,60 PRZ	6,61 PRZ	6,67 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,51 EUR	3,92 EUR	5,28 EUR	5,34 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 623,00 EU	- 570,00 EU	- 721,00 EU	- 743,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 12.695,00 EU	- 12.611,00 EU	- 15.831,00 EU	- 16.236,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	344.230	121.826	286.738	280.669
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	344.230	121.826	286.738	280.669
- Aufwendungen	3.924.296	3.387.978	4.339.371	4.209.789
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	625.404	510.168	560.628	567.245
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	409.287	396.128	405.474	411.771
....davon Transferaufwendungen	11.604	33.820	8.934	8.935
....davon Abschreibungen und Zinsen	369.257	190.262	267.190	261.027
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.508.744	2.257.601	3.097.145	2.960.810
= Ergebnis	3.580.066-	3.266.152-	4.052.633-	3.929.120-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030109 Sekundarschule

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 1 Sekundarschule aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen", Entwicklung einer weiteren Sekundarschule.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	75 PRS	154 PRS	257 PRS	332 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	3 ST	6 ST	10 ST	13 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	1 ST	1 ST	1 ST	1 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	9 PRS	7 PRS	7 PRS	7 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	8 ST	23 ST	23 ST	23 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	1.156,68 M2	2.772,17 M2	3.162,14 M2	3.988,52 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	15,44 M2	18,00 M2	12,30 M2	12,01 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,83 PRZ	2,74 PRZ	16,87 PRZ	15,39 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	19,14 EUR	3,88 EUR		
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.086,00 EU	- 437,00 EU	- 189,00 EU	- 165,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 27.138,00 EU	- 11.215,00 EU	- 4.846,00 EU	- 4.203,00 EU

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Ergebnis				
+ Erträge	11.985	1.896	9.833	9.938
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	11.985	1.896	9.833	9.938
- Aufwendungen	93.399	69.188	58.291	64.580
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	42.269	40.641	21.122	21.377
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	35.886	21.818	22.077	28.218
....davon Transferaufwendungen	741	909	337	336
....davon Abschreibungen und Zinsen	11.435	4.108	13.229	13.105
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.069	1.713	1.526	1.544
= Ergebnis	81.414-	67.291-	48.458-	54.642-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030108 Lehnanstalten und weitere Lernangebote

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm betreibt (innere und äußere Schulangelegenheiten) eine Lehnanstalt für "Pharmazeutisch technische Assistentinnen / Assistenten" (PTA).

Besonderheiten in Planjahren

Zum 01.08.2013 sind vom Schul- und Sportamt der Bereich Deutsch als Fremdsprache und die bisherige RAA als Kommunales Integrationszentrum zum Amt für soziale Integration (Produkt 030201) verlagert worden.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen"

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	71 PRS	72 PRS	71 PRS	71 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	1 ST	1 ST	1 ST	1 ST
- Anzahl der Kursangebote (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	59 ST	75 ST		
- Anzahl der Unterrichtsstunden (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	3.885 ST	7.000 ST		
- Anzahl der Kursteilnehmer (Deutsch als Fremdsprache; Personen)	770 PRS	1.000 PRS		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	46,04 PRZ	52,96 PRZ	47,12 PRZ	47,01 PRZ
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 2.639,00 EU	- 2.324,00 EU	- 3.242,00 EU	- 3.258,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 95.673,00 EU	- 83.656,00 EU	- 115.091,00 EU	- 115.645,00 EU
- Ergebnis Deutsch als Fremdsprache (Euro)	- 173.500,79 EU	- 211.755,68 EU		
- Ergebnis Pharmazeutisch-technische Lehnanstalt (Euro)	- 187.346,07 EU	- 167.311,19 EU	- 230.177,51 EU	- 231.286,48 EU
- Aufwandsdeckungsgrad Deutsch als Fremdsprache (Prozent)	31,80 PRZ	44,78 PRZ		
- Aufwandsdeckungsgrad Pharmazeutisch-technische Lehnanstalt (Prozent)	54,78 PRZ	60,39 PRZ	47,12 PRZ	47,01 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030108 Lehranstalten und weitere Lernangebote		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	307.826	426.835	205.133	205.159
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	307.826	426.835	205.133	205.159
- Aufwendungen	668.673	805.902	435.311	436.446
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	580.731	656.118	352.851	357.085
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	31.079	42.401	18.170	18.312
....davon Transferaufwendungen	5.840	0	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.304	60.322	17.649	16.490
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.720	47.062	46.641	44.559
= Ergebnis	360.847-	379.067-	230.178-	231.286-

Produkt 030201 Reg. Arbeitsst. z. Förd. v. Kindern u. Jugendl. aus Zuwandererfamilien		unverzichtbares Produkt		
Besonderheiten in Planjahren				
Zum 01.08.2013 sind vom Schul- und Sportamt die bisherige RAA und der Bereich Deutsch als Fremdsprache als Kommunales Integrationszentrum zum Amt für soziale Integration (Produkt 030201) verlagert worden.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Beratungen (Eltern/Kinder; Stück)	225 ST	800 ST		
- Anzahl der Fachberatungen (Stück)	344 ST	800 ST		
- Anzahl der Fortbildungen (Stück)	26 ST	70 ST		
- Anzahl der Teilnehmer an Fortbildungen (Personen)	410 PRS	600 PRS		
- Anzahl der Kooperationen (Stück)	304 ST	550 ST		
- Anzahl der pädagogischen Angebote (Kurse/Unterricht; Stück)	165 ST	180 ST		
- Anzahl der Teilnehmer an pädagogischen Angeboten (Personen)	885 PRS	1.600 PRS		
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	43 ST	10 ST		
- Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen (Personen)	834 PRS	250 PRS		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	31,27 PRZ	36,49 PRZ		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030201 Reg. Arbeitsst. z. Förd. v. Kindern u. Jugendl. aus Zuwandererfamilien		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	83.351	183.700	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	83.351	183.700	0	0
- Aufwendungen	266.585	503.479	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	157.915	243.881	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.768	31.305	0	0
....davon Transferaufwendungen	95.194	195.250	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	660	23.093	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.049	9.950	0	0
= Ergebnis	183.234-	319.779-	0	0

Produkt 030202 Schulpsychologie		unverzichtbares Produkt		
Besonderheiten in Planjahren				
Seit dem 01.08.2013 ist die Regionale Schulberatungsstelle (RSB) zum Jugendamt verlagert worden und wird dort im Produkt 060501 - Kd.-+Famfr. Stadt, Elternbild., Erz.-beratung, Stadtteilarb. abgebildet.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der bestehenden Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Personen)	177 PRS	210 PRS		
- Anzahl der Schüler mit therapeutischen Maßnahmen (Personen)		20 PRS		
- Anzahl der Psychologen incl. Landesstellen (Personen)		2 PRS		
- Anzahl der Kriseninterventionen (Stück)	151 ST	30 ST		
- Anzahl neuer Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Stück)	118 ST	90 ST		
- Anzahl therapeutischer Einzelinterventionen (Stück)	100 ST	200 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,13 PRZ	29,68 PRZ		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030202 Schulpsychologie		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	220	70.509	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	220	70.509	0	0	
- Aufwendungen	163.664	237.574	0	0	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	148.312	186.675	0	0	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.347	26.320	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	260	16.962	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.745	7.618	0	0	
= Ergebnis	163.444-	167.065-	0	0	

Produkt 030203 Medienzentrum		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Schwerpunkt der Arbeit im Medienzentrum ist die Vermittlung von Medienkompetenz an Pädagoginnen und Pädagogen im schulischen und außerschulischen Bereich. Medienkompetenz bezieht sich auf den kompetenten Einsatz von Medien bzgl. der Auswahl des geeigneten Mediums, der Produktion von Medien, der Analyse von Medienwirkung und -rezeptionsbedingungen.					
Ziele					
Ausrichtung des Medienzentrums auf aktuelle Entwicklungen im Medienbereich: Mobile Medien im Unterricht; Frühkindliche Medienbildung; Aufbau einer Online-Redaktion; Ausbau der medienpraktischen Projekte an Schulen / Kooperation mit anderen Institutionen: Konsolidierung der Projektgruppe Medien im Kompetenzteam; Fortsetzung der Kooperation mit der Initiative "Eltern und Medien" (LfM).					

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030203 Medienzentrum	unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl entleihbarer Medien (Stück)	5.588 ST	5.000 ST	6.025 ST	6.050 ST
- Anzahl entleihbarer Geräte (Stück)	360 ST	330 ST	340 ST	350 ST
- Anzahl der Ausleihen der vorgehaltenen Medien (Stück)	1.806 ST	3.500 ST	1.300 ST	1.300 ST
- Anzahl der Ausleihen der vorgehaltenen Geräte (Stück)	1.440 ST	1.700 ST	1.500 ST	1.550 ST
- Anzahl der Downloads der im Netz vorhandenen online-Medien (Stück)	5.050 ST	3.500 ST	5.700 ST	6.000 ST
- Anzahl der Reparaturen durch das Medienzentrum (Stück)		10 ST		
- Anzahl der Veranstaltungen, Seminare, Projekte (Stück)	52 ST	50 ST	60 ST	60 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen/Projekten (Personen)	4.288 PRS	2.500 PRS	4.300 PRS	4.300 PRS
- Anzahl der Geräteeinweisungen (Stück)		40 ST	30 ST	30 ST
- Anzahl technischer Veranstaltungsunterstützung (Stück)		15 ST	16 ST	16 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,77 PRZ	32,59 PRZ	3,39 PRZ	3,31 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	13.523	106.377	9.226	8.930
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.523	106.377	9.226	8.930
- Aufwendungen	234.259	326.396	272.299	270.104
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	184.255	236.624	211.480	213.432
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	20.572	37.936	29.412	27.087
....davon Abschreibungen und Zinsen	16.152	42.182	16.129	14.174
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.280	9.654	15.279	15.411
= Ergebnis	220.737-	220.019-	263.073-	261.174-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030204 Schulamt (verwaltungsfachlicher Bereich)

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Als untere staatliche Aufsichtsbehörde übt das "Schulamt für die Stadt Hamm" die Dienst- und Fachaufsicht aus über die Grundschulen sowie die Fachaufsicht über die Haupt- und Förderschulen. Für diese und -in Teilbereichen- andere Schulformen erfolgt durch den verwaltungsfachlichen Bereich des Schulamtes (nur dies ist städt. Aufgabe) die Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes hinsichtlich der inneren Schulangelegenheiten (Lehrer- und Schülerangelegenheiten). Für den Grundschulbereich obliegt dem Schulamt ebenfalls die Personalbetreuung und -bewirtschaftung der Lehrkräfte (bei Tarifbeschäftigten komplett, bei Beamten tlws.).

Darüber hinaus erfolgen die Organisation u.a. der Sprachstandsfeststellungen (2 Jahre vor der Einschulung) der Kinder, die keine Kindertageseinrichtung besuchen, die Abnahme von schülerbezogenen Prüfungen (u.a. Nichtschülerprüfungen) sowie die Durchführung der Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf sowie die Umsetzung des Anspruchs auf inklusive Beschulung. Die Details regelt die Verordnung für die Zuweisung weiterer allgemeiner Angelegenheiten auf die Schulämter sowie die Geschäftsordnung für das Schulamt.

Ziele

Erweiterung / Ergänzung des Internet-Auftrittes mit Blick auf Bürgerfreundlichkeit, Information und Service.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Lehrer an Grundschulen (bis 2009 inkl. Haupt- und Förderschulen; Personen)	464 PRS	460 PRS	466 PRS	460 PRS
- Anzahl Vertretungsfälle an Grundschulen (bis 2009 inkl. Haupt- und Förderschulen; Stück)	103 ST	120 ST	148 ST	140 ST
- Anteil der Kinder mit sprachlichem Förderbedarf im Elementarbereich (Delfin 4; Prozent)	27,98 PRZ	30,00 PRZ		
- Anzahl der Nichtschülerprüfungen (Stück)		10 ST		
- Anzahl Kinder in der Sprachstandsfeststellung (Personen)	1.553 PRS	1.471 PRS		
- Anzahl der Kinder mit sprachlichem Förderbedarf (nach Delfin 4; Personen)	434 PRS	440 PRS		
- Anzahl der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Personen)	1.280 PRS	1.188 PRS	1.280 PRS	1.280 PRS
- > davon Anzahl der Kinder im gemeinsamen Unterricht im Primarbereich (Personen)	162 PRS	180 PRS	207 PRS	210 PRS
- > davon Anzahl der Kinder im gemeinsamen Unterricht im Sekundarbereich I (Personen)	134 PRS	160 PRS	300 PRS	340 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,18 PRZ	29,83 PRZ	0,81 PRZ	0,80 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030204 Schulamt (verwaltungsfachlicher Bereich)		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	12.475	93.425	2.844	2.837	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.475	93.425	2.844	2.837	
- Aufwendungen	298.186	313.150	353.015	355.863	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	249.841	249.802	299.643	302.807	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	21.147	30.204	20.555	20.645	
....davon Transferaufwendungen	6.892	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.680	22.951	11.170	10.544	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.627	10.192	21.648	21.866	
= Ergebnis	285.712-	219.725-	350.172-	353.026-	

Produkt 030205 Schülerbeförderung und -versicherung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Im Mittelpunkt stehen die Organisation und Finanzierung der Schülerbeförderung zu den städtischen Schulen, die Durchführung des Schülersonderverkehrs sowie die Erstattung von Schülerfahrtkosten zzgl. der Schulwegsicherungsmaßnahmen durch das Schul- und Sportamt ferner erfolgt die Absicherung von Risiken im Rahmen der Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung in besonderen Fällen.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl der beförderten Kinder mit Jahreskarte (Personen)	6.504 PRS	6.255 PRS	6.100 PRS	5.910 PRS	
- Anzahl der beförderten Kinder mit Spezialverkehr (Personen)	456 PRS	440 PRS	600 PRS	600 PRS	
- Anzahl der Schüler mit Fahrtkostenerstattungsanspruch (Personen)	515 PRS	575 PRS	500 PRS	500 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,13 PRZ	2,91 PRZ	1,01 PRZ	1,00 PRZ	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Jahresfahrkarte (Euro)	481,58 EUR	541,20 EUR	570,30 EUR	588,51 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Spezialverkehr (Euro)	1.742,79 EUR	2.178,00 EUR	2.264,33 EUR	2.295,00 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Fahrtkostenerstattungsanspruch (Euro)	171,23 EUR	152,50 EUR	182,20 EUR	181,60 EUR	
- Aufwand bei der Schülerbeförderung für Schwimm- und Kooperationsfahrten (Euro)	172.623,00 EUR	235.300,00 EUR	180.300,00 EUR	185.700,00 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung (Euro)	46,01 EUR	43,30 EUR	48,72 EUR	51,09 EUR	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030205 Schülerbeförderung und -versicherung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	7.217	180.931	66.150	66.188
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.217	180.931	66.150	66.188
- Aufwendungen	5.683.507	6.227.794	6.571.224	6.611.585
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	203.716	171.116	149.687	151.553
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.463.686	6.033.593	6.405.075	6.444.135
....davon Abschreibungen und Zinsen	878	16.103	5.648	4.953
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.227	6.981	10.814	10.944
= Ergebnis	5.676.290-	6.046.863-	6.505.075-	6.545.397-

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	unverzichtbares Produkt
Beschreibung	
Belegung der Sportstätten über das Programm "pro-sport" für Schulen und Vereine. Sanierung und Modernisierung älterer Sportanlagen und Neubau von Sportstätten. Umsetzung der Maßnahmen des Sonderprogramms für den Rückbau, Umbau und Neubau (RUN) von Sportgelegenheiten in Hamm, Vorlage 1384/13.	
Besonderheiten in Planjahren	
Die Kennzahlen zu den Lehrschwimmb Becken können für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 nicht geplant werden, da das Bäderkonzept derzeit überarbeitet wird.	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Sportentwicklungsplan 2013 ff.: Auswertung, Prüfung und Festlegung der Umsetzungsschritte - Erbringung angemessener Dienstleistungen für die Vereine in der Stadt Hamm, bezogen z. B. auf Trend-Sportarten, Mitgliederfluktuation und Prüfung der Neu-Strukturierung der Hallen-Belegungen - Grundsaniierung der Sporthalle Märkisches Gymnasium und Modernisierung des Sportzentrums West, Am Ebertpark. - Ziel des Sonderprogramms RUN ist es, die wesentlichen Erkenntnisse aus dem Sportentwicklungsplan 2013 baulich umzusetzen: - Bau eines Freizeit- und Individualsportparcours rund um Hamm - Bau von Sportplätzen - Erneuerung/Sanierung von Sporthallen 	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Sportstätten (Sporthallen/-anlagen; Stück)	125 ST	125 ST	125 ST	125 ST
- > davon Anzahl der Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	65 ST	66 ST	66 ST	64 ST
- > davon Anzahl der Einfachsporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	49 ST	49 ST	49 ST	47 ST
- > davon Anzahl der 2-fach Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	4 ST	4 ST	4 ST	4 ST
- > davon Anzahl der 3-fach Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	12 ST	13 ST	13 ST	13 ST
- > davon Anzahl der Sportanlagen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	56 ST	51 ST	56 ST	56 ST
- > davon Anzahl der an Vereine verpachteten Sportanlagen (Stück)	44 ST	45 ST	44 ST	44 ST
- Quadratmeter Nutzflächen Sportplätze pro 1.000 EW (Quadratmeter)	2.135,60 M2	2.141,00 M2	2.200,00 M2	2.200,00 M2
- Quadratmeter Hallenflächen Bruttogrundfläche pro 1.000 Einwohner (Quadratmeter)	192,80 M2	197,50 M2	410,00 M2	410,00 M2
- Anzahl Lehrschwimmbecken und Kleinschwimmbhallen (Stück)	13 ST	13 ST		
- Anzahl der Belegstunden Lehrschwimmbecken gesamt (Stunden)	26.580,00 STD			
- Auslastungsgrad Lehrschwimmbecken Montag-Freitag (Prozent)	77,00 PRZ	81,00 PRZ		
- Auslastungsgrad Lehrschwimmbecken an Wochenenden (Prozent)	7,20 PRZ	14,60 PRZ		
- Anteil der schulischen Nutzung an der Gesamtnutzung der Lehrschwimmbecken (Prozent)	57,10 PRZ	57,10 PRZ		
- Anteil der Vereinsnutzung an der Gesamtnutzung der Lehrschwimmbecken (Prozent)	42,90 PRZ	42,90 PRZ		
- Gesamtauslastungsgrad Sportanlagen (Prozent)	87,00 PRZ	100,00 PRZ		
- Anteil der schulischen Nutzung an der Gesamtnutzung der Sporthallen (Prozent)	48,00 PRZ	60,00 PRZ	52,00 PRZ	52,00 PRZ
- Anteil der Vereinsnutzung an der Gesamtnutzung der Sporthallen (Prozent)	49,00 PRZ	40,00 PRZ	48,00 PRZ	48,00 PRZ
- Belegung Sporthallen Montag-Freitag (Prozent)	93,00 PRZ	99,00 PRZ	95,00 PRZ	95,00 PRZ
- Belegung Sporthallen an Wochenenden (Prozent)	32,00 PRZ	37,00 PRZ	10,00 PRZ	10,00 PRZ
- Anzahl der Belegstunden Sporthallen gesamt (Stunden)	273.703,00 STD	295.300,00 STD	270.000,00 STD	270.000,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,82 PRZ	18,56 PRZ	9,08 PRZ	11,08 PRZ
- Sportplatzpflegeaufwand pro Quadratmeter (Euro)	1,71 EUR	0,98 EUR		
- Ergebnis pro Einwohner (Euro)	- 12,77 EU	13,77 EUR	- 12,94 EU	- 13,98 EU

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	180.071	559.530	230.368	310.443
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	180.071	559.530	230.368	310.443
- Aufwendungen	2.454.241	3.014.490	2.536.936	2.801.988
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	176.771	192.493	152.168	153.493
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	145.433	569.763	129.098	173.562
....davon Abschreibungen und Zinsen	742.127	619.086	774.129	982.402
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.389.911	1.633.148	1.481.540	1.492.530
= Ergebnis	2.274.171-	2.454.960-	2.306.568-	2.491.545-

Produkt 080102 Sportförderung		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Zielgerichtete Unterstützung der Sportvereine und des Stadtsportbundes gem. den Sportförderrichtlinien des Stadtsportbundes Hamm.				
Besonderheiten in Planjahren				
Der Bereich der freiwilligen finanziellen Vereinsförderung wurde gem. HSP-Maßnahmenkatalog aufgegeben.				
Ziele				
- Abwicklung von Investitionszuschüssen für Baumaßnahmen, z. B. Kanu Verein 45 Herringen, DLRG Hamm-Nordwest, Südeener Sportverein				
- Abwicklung von Investitionszuschüssen für Baumaßnahmen, z. B. für DJK SVE Heessen				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der geförderten Sportvereine (Stück)	163 ST	160 ST	160 ST	160 ST
- Anzahl Vereinsmitglieder (Personen)	43.672 PRS	44.367 PRS	42.000 PRS	41.000 PRS
- Anzahl der jugendlichen Vereinsmitglieder (Personen)	15.210 PRS	15.770 PRS	14.500 PRS	14.000 PRS
- Anteil der jugendlichen Vereinsmitglieder zur Anzahl der Jugend in Hamm (Prozent)	49,08 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ
- Anteil der Vereinsmitglieder zur Bevölkerungszahl in Hamm (Prozent)	24,53 PRZ	25,00 PRZ	25,00 PRZ	25,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080102 Sportförderung		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,50 PRZ	2,23 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ	
- Ergebnis pro Einwohner (Euro)	- 2,34 EU	2,51 EUR	- 1,18 EU	- 1,18 EU	
Ergebnis					
+ Erträge	2.111	10.232	96	92	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.111	10.232	96	92	
- Aufwendungen	419.384	458.630	485.526	483.010	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	85.995	79.369	101.445	102.329	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	196.741	222.814	251.381	250.991	
....davon Transferaufwendungen	135.900	156.114	132.442	129.472	
....davon Abschreibungen und Zinsen	748	333	258	218	
= Ergebnis	417.273-	448.398-	485.430-	482.918-	
Summe Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	6.382.244	6.479.816	6.151.750	6.160.666	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.382.244	6.479.816	6.151.750	6.160.666	
- Aufwendungen	48.492.006	47.074.000	50.896.694	50.082.179	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.337.561	6.650.078	6.042.608	6.111.914	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.911.089	15.010.724	15.962.495	16.086.680	
....davon Transferaufwendungen	406.524	529.364	235.442	232.472	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.165.154	1.755.827	2.206.200	2.284.884	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.671.678	23.128.008	26.449.948	25.366.229	
= Ergebnis	42.109.762-	40.594.185-	44.744.944-	43.921.512-	

ZSV

Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Haushaltsplan 2015/2016

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75,94	523	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.185,66	12.800	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.604,63	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	20.866,23	13.323	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	246.009,50	158.065	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247,93	500	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	191,77	667	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.731,75	8.173	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	254.180,95	167.405	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	233.314,72-	154.082-	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,12	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97,73	95	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	97,61-	94-	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	233.412,33-	154.176-	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	233.412,33-	154.176-	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.233,60	2.800	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.947,81	21.466	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	250.126,54-	172.842-	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	820	0	0	0	0	0	0	0
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	820	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	820-	0	0	0	0	0	0	0
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0,00	820-	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre				
290_0109890000 Neuanschaffungen für Zentrale Submissions- und Vergabestelle (ZSV)														
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	820	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	820-	0	0			0	0	0	0				
Gesamtsaldo	0,00	820-	0	0	0	0	0	0	0	0				

Haushaltsplan 2015/2016

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,57	1,00		
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	1,19	1,00		
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,81	0,50		

Produkt 010989 Zentrale Submission und Vergabe (VOL)		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- alt Anz. Vergabevorgänge (seit 04/14)	360 ST	310 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,45 PRZ	8,53 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	23.100	16.123	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	20.866	13.323	0	0
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.234	2.800	0	0
- Aufwendungen	273.226	188.965	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	246.010	158.065	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.980	8.673	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	290	761	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.948	21.466	0	0
= Ergebnis	250.127-	172.842-	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

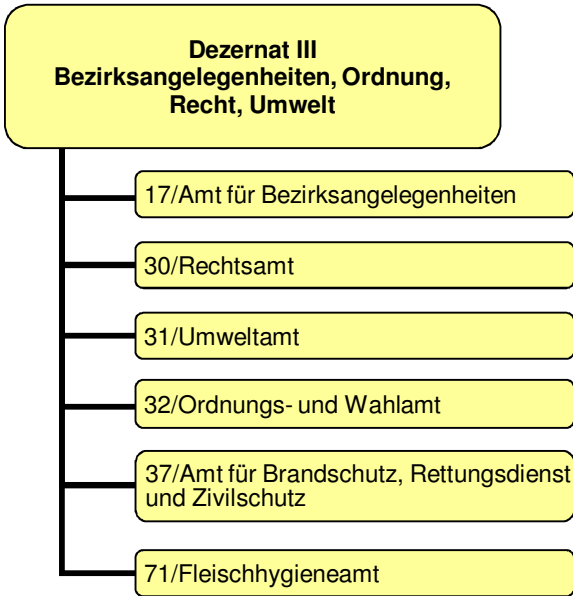
Summe Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	23.100	16.123	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	20.866	13.323	0	0
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.234	2.800	0	0
- Aufwendungen	273.226	188.965	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	246.010	158.065	0	0
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.980	8.673	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	290	761	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.948	21.466	0	0
= Ergebnis	250.127-	172.842-	0	0

Budgetplan für Dezernat III – Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Dezernat III	Seite
• Strategische Ziele	III-1
• Teilergebnisplan	III-2
• Teilfinanzplan	III-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
17 Amt für Bezirksangelegenheiten	17-1 bis 17-16
30 Rechtsamt	30-1 bis 30-12
31 Umweltamt	31-1 bis 31-22
32 Ordnungs- und Wahlamt	32-1 bis 32-11
37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	37-1 bis 37-12
56 Chemisches Untersuchungsamt (bis 2013)	56-1 bis 56-3
71 Fleischhygieneamt	71-1 bis 71-7



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt							
X						X	III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
X						X	III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
X						X	III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
				X		X	III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
				X		X	III-5. Ausbau des E-Governments
X					X		III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.001.132,30	1.151.512	2.416.673	584.515	559.612	570.761	506.732
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.888.721,18	13.843.504	16.098.240	16.211.139	16.482.670	16.552.951	16.614.637
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	301.546,47	262.400	33.300	32.990	33.182	33.374	33.569
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.919.219,74	3.707.979	3.171.329	3.189.120	3.449.165	3.282.423	3.393.379
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.411.235,43	4.734.105	5.070.238	4.959.709	4.878.784	4.915.124	4.952.970
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.521.855,12	23.699.501	26.789.779	24.977.474	25.403.414	25.354.634	25.501.287
11	- Personalaufwendungen	25.066.263,22	23.368.001	25.098.206	25.387.951	25.587.416	25.788.927	26.001.333
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.578.724,11	7.576.284	8.133.235	7.954.555	8.122.162	8.236.375	8.277.161
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.411.491,93	1.604.481	1.380.971	1.456.244	1.520.567	1.556.790	1.529.496
15	- Transferaufwendungen	177.743,91	255.769	1.945.949	158.983	141.217	149.452	141.689
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.765.851,03	2.954.805	3.000.710	2.970.761	3.273.820	2.988.245	3.151.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	37.000.074,20	35.759.341	39.559.071	37.928.493	38.645.182	38.719.790	39.100.779
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	12.478.219,08-	12.059.840-	12.769.292-	12.951.020-	13.241.768-	13.365.156-	13.599.492-
19	+ Finanzerträge	654,43	2.712	1.004	1.528	3.057	3.057	3.057
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	577.149,53	709.131	579.282	624.095	586.350	557.774	534.240
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	576.495,10-	706.420-	578.279-	622.567-	583.293-	554.717-	531.183-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.054.714,18-	12.766.259-	13.347.570-	13.573.586-	13.825.061-	13.919.873-	14.130.675-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	13.054.714,18-	12.766.259-	13.347.570-	13.573.586-	13.825.061-	13.919.873-	14.130.675-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	726.949,76	996.690	757.731	761.724	806.913	797.528	804.113
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.081.405,72	4.059.418	3.967.666	4.003.676	4.049.986	4.041.745	4.049.494
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	16.409.170,14-	15.828.987-	16.557.505-	16.815.538-	17.068.134-	17.164.090-	17.376.056-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.749.041,56	331.090	1.035.750	312.530	0	0	312.220	312.220	312.220
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	9.610,99	510	510	510	0	0	510	510	510
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	41.587,15	40.850	100	100	0	0	100	100	100
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	371,56	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.800.611,26	372.450	1.036.360	313.140	0	0	312.830	312.830	312.830
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	313.323,39	60.050	32.190	32.830	0	0	32.000	32.000	32.000
08	- Baumaßnahmen	195.385,81	44.610	30.590	31.200	0	0	30.410	27.720	26.420
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	932.172,78	2.543.910	2.805.630	1.287.010	300.000	225.000	1.933.520	1.853.700	1.813.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	10.350,00	18.590	723.460	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.451.231,98	2.667.160	3.591.870	1.351.040	300.000	225.000	1.995.930	1.913.420	1.871.620
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	349.379,28	2.294.710-	2.555.510-	1.037.900-	300.000-	225.000-	1.683.100-	1.600.590-	1.558.790-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	349.379,28	2.294.710-	2.555.510-	1.037.900-	300.000-	225.000-	1.683.100-	1.600.590-	1.558.790-

17

Amt für Bezirksangelegenheiten

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt

III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen

III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene

III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates

III-5. Ausbau des E-Governments

III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Amtes für Bezirksangelegenheiten

			X	X	17-1. Ausweitung der E-Government-Angebote im Bereich Einwohner- und Kfz-Zulassungswesen
				X	17-2. Dauerhafte Verfügbarkeit von Archivdaten im Meldewesen sicherstellen
			X	X	17-3. Ausweitung des ortsnahen Dienstleistungsangebotes durch Digitalisierung des Personenstandsregisters
			X		17-4. Einführung und Evaluation von Qualitätsgarantien im Bereich Schwerbehindertenrecht
			X		17-5. Entwicklung eines zielgruppenorientierten Bürgerservices

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.317,36	18.167	14.904	15.289	13.922	13.320	13.478
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.801.028,33	2.880.642	2.669.035	2.702.095	2.860.893	2.991.062	3.007.294
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.872,71	24.350	25.250	24.860	24.971	25.082	25.194
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	797.285,99	764.900	736.900	737.144	738.389	742.636	743.885
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.859,18	13.150	11.450	11.500	11.450	11.400	11.400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.686.363,57	3.701.209	3.457.539	3.490.889	3.649.625	3.783.500	3.801.251
11	- Personalaufwendungen	4.326.455,12	4.062.649	4.209.573	4.254.411	4.299.435	4.344.916	4.392.854
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	784.387,89	1.091.729	877.350	880.666	997.988	1.090.844	1.093.729
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.126,93	23.858	19.353	19.153	18.776	15.425	15.467
15	- Transferaufwendungen	46.925,52	47.730	49.630	49.560	49.790	50.022	50.255
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	684.079,99	770.891	780.569	783.664	785.203	786.833	788.537
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.871.975,45	5.996.857	5.936.475	5.987.455	6.151.192	6.288.041	6.340.843
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.185.611,88-	2.295.648-	2.478.935-	2.496.566-	2.501.567-	2.504.541-	2.539.592-
19	+ Finanzerträge	11,13	36	8	9	18	18	18
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.479,52	9.272	4.409	3.581	3.364	3.200	3.065
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	9.468,39-	9.237-	4.401-	3.572-	3.346-	3.183-	3.048-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.195.080,27-	2.304.885-	2.483.337-	2.500.138-	2.504.914-	2.507.723-	2.542.640-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.195.080,27-	2.304.885-	2.483.337-	2.500.138-	2.504.914-	2.507.723-	2.542.640-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.400,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	646.493,81	581.670	782.340	791.071	791.071	791.071	791.071
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.839.174,08-	2.884.155-	3.263.276-	3.288.809-	3.293.585-	3.296.395-	3.331.311-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	606,94	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	606,94	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.507,43	13.890	13.640	13.910	0	0	13.560	12.900	12.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	12.507,43	13.890	13.640	13.910	0	0	13.560	12.900	12.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.900,49-	13.890-	13.640-	13.910-	0	0	13.560-	12.900-	12.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	11.900,49-	13.890-	13.640-	13.910-	0	0	13.560-	12.900-	12.500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
170_020000000 Neuanschaffungen für Bürgerämter													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	606,94	0	0	0			0	0	0	0			
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.507,43	4.900	12.840	13.090	0	0	12.760	12.400	12.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	11.900,49-	4.900-	12.840-	13.090-			12.760-	12.400-	12.000-	0			
170_0211080010 Neuanschaffungen für Einwohnerangelegenheiten													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	8.170	0	0	0	0	0	0	0	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	8.170-	0	0			0	0	0	0			
170_1503030020 Neuanschaffungen für Begegnungsstätten													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	820	800	820	0	0	800	500	500	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	820-	800-	820-			800-	500-	500-	0			
Gesamtsaldo	11.900,49-	13.890-	13.640-	13.910-	0	0	13.560-	12.900-	12.500-	0			

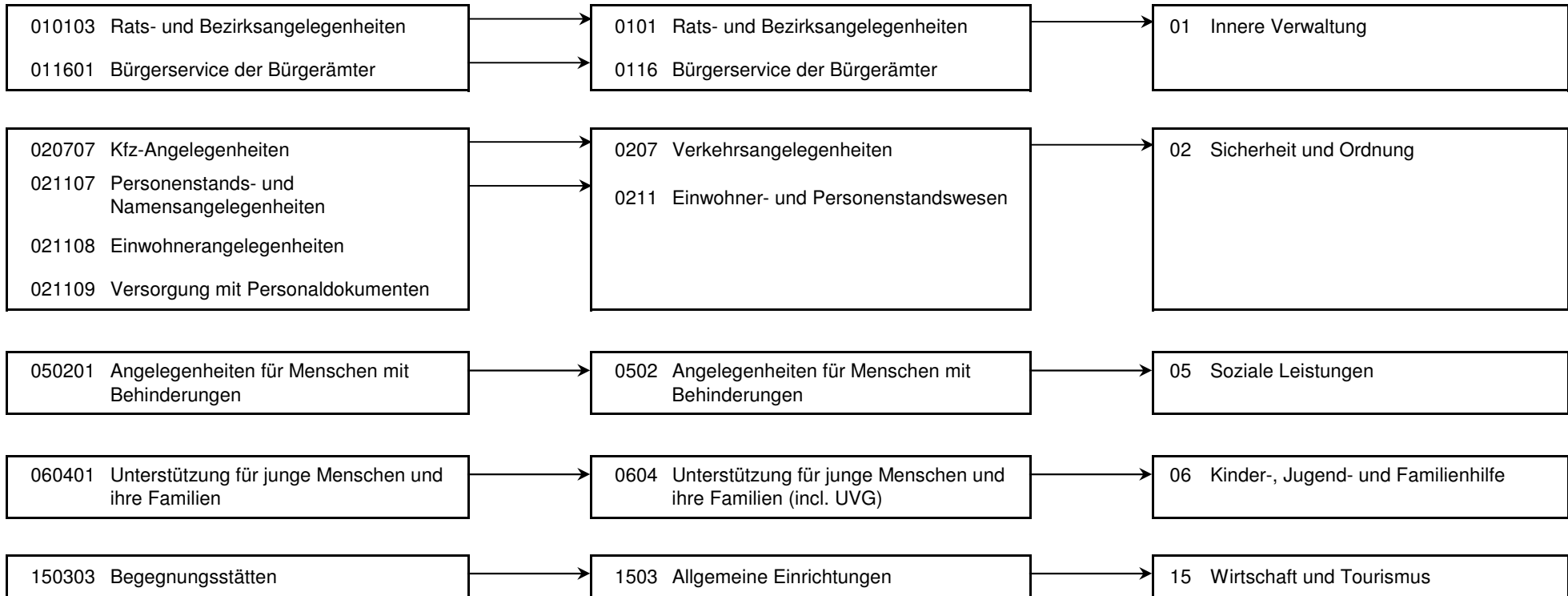
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,00	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	20,84	19,00	19,76	19,76
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	55,10	55,31	54,58	54,58
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	3,70	2,00	2,00	2,00

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

hier: Geschäftsführung für die Bezirksvertretung und den Bezirksvorsteher, Durchführung bezirklicher Veranstaltungen (Stadtfeste, Neujahresempfang), Repräsentationsangelegenheiten, Bearbeitung von Bürgeranregungen und bezirkliche Vereinsförderung. Betreuung und Förderung der bestehenden Städtepartner- und -patenschaften in den jeweiligen Stadtbezirken.
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Amt für soziale Integration.

Besonderheiten in Planjahren

Folgende Kennzahlen werden im Haushaltsplan 2015/2016 nicht mehr geführt:

- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen überbezirklich (Euro)
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Rhynern (Euro)
- Zuschuss Vereinsförderung überbezirklich (Euro)

Kennzahlen	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
- Anzahl städtepartnerschaftlicher Begegnungen (Stück)		8 ST	8 ST	8 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,83 PRZ	1,75 PRZ	2,52 PRZ	2,55 PRZ
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen überbezirklich (Euro)		500,00 EUR		
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Mitte (Euro)	3.310,00 EUR	2.800,00 EUR	2.800,00 EUR	2.800,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Rhynern (Euro)		100,00 EUR		
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Herringen (Euro)	2.772,00 EUR	500,00 EUR	500,00 EUR	500,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Heessen (Euro)		300,00 EUR	300,00 EUR	300,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung überbezirklich (Euro)		500,00 EUR		
- Zuschuss Vereinsförderung Mitte (Euro)	9.246,00 EUR	6.590,00 EUR	6.590,00 EUR	6.590,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Uentrop (Euro)	13.061,00 EUR	7.400,00 EUR	7.400,00 EUR	7.400,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Rhynern (Euro)	4.470,00 EUR	4.250,00 EUR	4.250,00 EUR	4.250,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Pelkum (Euro)	4.766,00 EUR	5.320,00 EUR	5.320,00 EUR	5.320,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Herringen (Euro)	2.800,00 EUR	3.680,00 EUR	3.860,00 EUR	3.860,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Bockum-Hövel (Euro)	6.159,00 EUR	4.700,00 EUR	4.700,00 EUR	4.700,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Heessen (Euro)	7.153,00 EUR	4.910,00 EUR	4.910,00 EUR	4.910,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	8.420	4.181	6.174	6.297
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.420	4.181	6.174	6.297
- Aufwendungen	123.233	238.759	245.194	246.765
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	44.543	132.278	134.961	136.304
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	25.574	41.397	38.734	38.973
....davon Transferaufwendungen	46.926	47.730	49.630	49.560
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.129	2.394	2.797	2.648
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.061	14.960	19.072	19.280
= Ergebnis	114.813-	234.578-	239.020-	240.468-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 011601 Bürgerservice durch die Bürgerämter

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Beratung und Information (persönlich, elektronisch, telefonisch) von Bürgern und sonstigen Personen, Bearbeitung von Angelegenheiten anderer städtischer Dienststellen (z. B. Gewerbeangelegenheiten, Fundwesen, Ausländerangelegenheiten) und weiterer Behörden (Schwerbehindertenangelegenheiten, Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung), Beschwerdemanagement, Pflege und Sammlung des Ortsrechts.

Besonderheiten in Planjahren

In regelmäßigen Abständen (alle 2 Jahre) findet eine Kundenbefragung statt, um die Zufriedenheit mit dem Leistungsangebot der Bürgerämter zu überprüfen. Das Ergebnis wird als Kennzahl im Haushalt dargestellt (Schulnote).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Ergebnis der Kundenbefragung in der 46. Kalenderwoche (Schulnote, 1 = sehr gut, 6 = ungenügend)		2,40 NO		2,40 NO
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	16,93 PRZ	12,62 PRZ	10,93 PRZ	10,95 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	109.119	66.314	62.144	62.820
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	106.719	63.914	59.744	60.420
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.400	2.400	2.400	2.400
- Aufwendungen	644.711	525.517	568.807	573.921
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	521.953	401.071	428.135	432.600
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	51.468	72.127	71.594	71.845
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.099	6.958	8.575	8.285
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.192	45.360	60.502	61.190
= Ergebnis	535.592-	459.203-	506.663-	511.100-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 020707 Kraftfahrzeugangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Zulassung, Änderung und Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen, Führung des Fahrzeugregisters, Überwachung von Halterpflichten (z B. fehlender Versicherungsschutz, Steuerrückstände, Mängelkarten), Ausstellung von Ersatzdokumenten und Erteilung von Halterauskünften.

Besonderheiten in Planjahren

Durch Einführung der Online-Abmeldung von Kraftfahrzeugen mit geplanter Ausweitung der E-Government-Verfahren ändern sich Gebührentarife sowie Softwarekosten. Der Umfang ist noch nicht genau absehbar.

Ziele

enthält:

-HSP-Maßnahme 17_16 "Einführung von Besucherparkausweisen" (2015 + 2016: je 3.000 EUR, Erträge)

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Erledigte Halterauskünfte in einer Woche (Prozent)	92 %	90 %	90 %	90 %
- Anzahl Kfz-Zulassungen (Stück)	27.114 ST	24.900 ST	26.960 ST	26.960 ST
- Anzahl Kfz-Änderungen (Stück)	4.599 ST	4.670 ST	4.575 ST	4.575 ST
- Fristgerechte 1.Info zu: Erlaubnis z. Sondernutz. v. öffentl. Str./Wegen/Plätzen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	98 %	90 %	90 %	90 %
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	92,01 PRZ	88,40 PRZ	89,72 PRZ	89,56 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.717.724	1.605.001	1.621.927	1.635.983
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.717.724	1.605.001	1.621.927	1.635.983
- Aufwendungen	1.866.855	1.815.574	1.807.829	1.828.220
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.453.042	1.407.943	1.356.796	1.372.304
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	184.704	194.155	201.564	203.719
....davon Abschreibungen und Zinsen	15.012	9.562	4.597	4.415
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	214.097	203.915	244.872	247.783
= Ergebnis	149.131-	210.574-	185.903-	192.237-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021107 Personenstands- und Namensangelegenheiten	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung

Beurkundung von Geburten, Sterbefällen, namensrechtlichen Erklärungen, Vaterschaftsanerkennungen und von im Ausland erfolgten Eheschließungen durch Anlegung eines Familienbuches; Prüfung der Voraussetzungen, Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen, auch nach internationalem Recht; Ausstellung von Urkunden; Fortführung der Personenstandsbücher und der Testamentskartei; Entscheidung über Anträge auf behördliche Namensänderung

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Ambiente-Trauungen (Stück)	391 ST	400 ST	385 ST	385 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	45,00 PRZ	34,50 PRZ	35,28 PRZ	34,92 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	325.503	229.617	295.345	295.406
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	325.503	229.617	295.345	295.406
- Aufwendungen	723.371	665.542	837.149	840.351
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	554.027	508.978	627.963	630.217
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	84.449	79.298	93.632	94.223
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.351	3.549	2.220	2.120
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.544	73.716	113.334	113.791
= Ergebnis	397.869-	435.925-	541.804-	544.945-

Produkt 021108 Einwohnerangelegenheiten	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung

Führung des Melderegisters inklusive aller Meldevorgänge und Einhaltung der Meldepflichten, Erteilung von Auskünften aus dem Melderegister, Mitwirkung bei der Ausstellung von Führungszeugnissen, Erstellen amtlicher Beglaubigungen.

Besonderheiten in Planjahren

Die Ausweitung von online erteilten Melderegisterauskünften wirkt sich auf die erzielten Gebührenerträge negativ aus.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Erledigte Melderegisterauskünfte in einer Woche (Prozent)	92 %	90 %	90 %	90 %

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten****Finanzwirtschaftliche Kennzahlen**

- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)

21,77 PRZ

23,32 PRZ

18,19 PRZ

17,99 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021108 Einwohnerangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	193.964	217.118	184.832	184.830
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	193.964	217.118	184.832	184.830
- Aufwendungen	890.806	930.996	1.016.235	1.029.173
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	643.989	612.845	693.817	703.309
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	148.814	225.230	194.848	196.612
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.322	4.162	2.351	2.262
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.682	88.760	125.219	126.989
= Ergebnis	696.843-	713.878-	831.404-	844.343-

Produkt 021109 Versorgung mit Personaldokumenten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen an deutsche Staatsbürger, Erteilung von Auskünften aus dem Ausweis- und Passregister.				
Besonderheiten in Planjahren				
Durch die Einführung der neuen elektronischen Personalausweise steigen neben den Erträgen und den Sachaufwendungen auch die Personalaufwendungen, da die Antragsaufnahme und -bearbeitung deutlich zeitintensiver ist als bei den bisherigen Personalausweisen. Durch Änderung des Antragsverhaltens (mehr Ausweis-anträge von Personen unter 16 Jahren) ändern sich die Fallzahlen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl ausgestellter Personalausweise (Stück)	13.777 ST	21.758 ST	14.908 ST	14.908 ST
- Anzahl ausgestellter Reisepässe (Stück)	4.657 ST	4.335 ST	5.572 ST	5.572 ST
- Anzahl ausgestellter Kinderpässe (Stück)	1.673 ST	2.194 ST	1.554 ST	1.554 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	46,04 PRZ	54,31 PRZ	42,23 PRZ	43,28 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021109 Versorgung mit Personaldokumenten		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	637.195	863.276	593.730	612.778	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	637.195	863.276	593.730	612.778	
- Aufwendungen	1.384.122	1.589.594	1.405.854	1.417.888	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	724.644	691.614	705.229	714.539	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	549.055	793.116	570.958	572.033	
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.766	4.697	2.389	2.299	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.657	100.168	127.278	129.017	
= Ergebnis	746.927-	726.318-	812.124-	805.110-	

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung der Aufgaben des Schwerbehindertenrechts nach SGB XI (z. B. Anträge, Verlängerungen, Nachprüfung der Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft, Ausstellung von Schwerbehindertenausweisen). Diese Aufgabe ist zum 01.01.2008 von den Versorgungsämtern auf die Stadt Hamm übertragen worden, die in diesem Bereich tätigen Tarifbeschäftigten werden weiterhin vom Land Nordrhein-Westfalen bezahlt.					
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Amt für soziale Integration. Das Amt für soziale Integration ist allerdings nicht in dem Bereich tätig, der zum 01.01.2008 auf die Stadt Hamm übertragen worden ist.					
Besonderheiten in Planjahren					
Änderungen erfolgen durch die Einführung eines neuen Schwerbehindertenausweises, durch den die bisher vorhandene Verlängerungsmöglichkeit wegfällt.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Bescheiderteilung nach Vorlage aller Unterlagen innerhalb von sieben Arbeitstagen (in Prozent)	91 %	90 %	90 %	90 %	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	84,77 PRZ	101,41 PRZ	94,34 PRZ	94,03 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	625.450	699.308	627.595	627.473
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	625.450	699.308	627.595	627.473
- Aufwendungen	737.801	689.572	665.249	667.277
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	285.353	218.463	170.070	171.617
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	418.165	438.780	468.022	468.334
....davon Abschreibungen und Zinsen	901	989	792	664
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.383	31.340	26.365	26.662
= Ergebnis	112.351-	9.736	37.654-	39.804-

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Abwicklung des Elterngeldes und Betreuungsgeldes (Beratung, Antragstellung, Auszahlung, Widersprüche, Klagen). Die Aufgabe "Elterngeld" ist zum 01.01.2008 von den Versorgungsämtern auf die Stadt Hamm übertragen worden. Die Stadt Hamm nimmt die Aufgabe "Betreuungsgeld" seit dem 01.08.2013 als Auftragsangelegenheit kraft Bundesrecht wahr. Die in diesem Bereich tätigen Tarifbeschäftigten werden weiterhin vom Land Nordrhein-Westfalen bezahlt. Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Jugendamt. Das Jugendamt ist allerdings nicht in dem Bereich tätig, der zum 01.01.2008 bzw. 01.08.2013 auf die Stadt Hamm übertragen worden ist.				
Besonderheiten in Planjahren				
Zum 01.07.2015 wird zusätzlich das "ElterngeldPlus" als neue Aufgabe hinzukommen. Das ElterngeldPlus ermöglicht Eltern, die in Teilzeit arbeiten wollen, eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Bescheiderteilung nach Vorlage aller Unterlagen innerhalb von sieben Arbeitstagen (in Prozent)	97 %	90 %	90 %	90 %
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	72,13 PRZ	13,65 PRZ	60,01 PRZ	59,49 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	68.968	13.500	65.340	65.340
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	68.968	13.500	65.340	65.340
- Aufwendungen	95.621	98.926	108.887	109.840
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.374	73.972	80.153	80.944
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.223	14.630	15.272	15.282
....davon Abschreibungen und Zinsen	27	0	40	40
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.997	10.324	13.422	13.573
= Ergebnis	26.652-	85.426-	43.547-	44.499-

Produkt 150303 Begegnungsstätten		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Vermarktung und Betreuung der städtischen Begegnungsstätten in den jeweiligen Stadtbezirken auf Grundlage der städtischen Miet- und Benutzungsordnung, Verwaltung und Ausstattung.				
Besonderheiten in Planjahren				
Durch Aufgabe und Übertragung weiterer Gebäude an das Immobilienmanagement der Stadt Hamm werden nur noch die Rhyernhalle, das "Haus der Begegnung" in Bockum-Hövel und der Brokhof durch StA 17 betreut. Die Verwaltung des Brokhofes soll zudem ebenfalls an das StA 23 übertragen werden.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,96 PRZ	16,00 PRZ	4,21 PRZ	3,45 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 150303 Begegnungsstätten	freiwilliges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.432	5.330	2.860	2.370
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.432	5.330	2.860	2.370
- Aufwendungen	61.428	33.319	68.020	68.673
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	17.531	15.485	12.449	12.577
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.016	3.887	3.294	3.310
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	820	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.881	13.127	52.277	52.786
= Ergebnis	58.996-	27.989-	65.159-	66.303-

Summe Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	3.688.775	3.703.644	3.459.947	3.493.298
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.686.375	3.701.244	3.457.547	3.490.898
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.400	2.400	2.400	2.400
- Aufwendungen	6.527.949	6.587.799	6.723.223	6.782.107
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.326.455	4.062.649	4.209.573	4.254.411
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.468.468	1.862.620	1.657.919	1.664.330
....davon Transferaufwendungen	46.926	47.730	49.630	49.560
....davon Abschreibungen und Zinsen	39.606	33.130	23.762	22.734
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	646.494	581.670	782.340	791.071
= Ergebnis	2.839.174-	2.884.155-	3.263.276-	3.288.809-

30

Rechtsamt

Haushaltsplan 2015/2016	Stadtamt 30 - Rechtsamt
-------------------------	-------------------------

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
- III-5. Ausbau des E-Governments
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Rechtsamtes					
X				X	30-1. Optimierung der in der Bußgeldsachbearbeitung eingeführten alternierenden Telearbeit
X					30-2. Erhöhung der Verkehrssicherheit/Unfallprävention durch verstärkten Einsatz mobiler Stativmessung in der Geschwindigkeitsüberwachung

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.547,80	35.839	38.746	39.794	37.658	37.164	36.905
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	391.322,79	355.000	355.000	358.550	362.135	365.756	369.414
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.859,16	43.045	200.767	200.767	200.767	200.770	200.773
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.738.826,92	4.490.638	4.906.351	4.794.396	4.713.277	4.749.010	4.785.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.295.556,67	4.924.522	5.500.864	5.393.507	5.313.837	5.352.700	5.392.192
11	- Personalaufwendungen	2.576.602,35	2.466.744	2.608.959	2.637.490	2.665.401	2.693.597	2.723.319
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	256.697,27	279.870	337.320	338.379	339.449	340.712	341.987
14	- Bilanzielle Abschreibungen	220.354,71	88.183	83.960	85.009	77.755	75.982	76.297
15	- Transferaufwendungen	0,00	8.000	0	8.000	0	8.000	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	929.990,08	868.279	1.132.355	1.118.483	1.127.609	1.129.185	1.130.767
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.983.644,41	3.711.076	4.162.594	4.187.361	4.210.214	4.247.475	4.272.370
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.311.912,26	1.213.446	1.338.270	1.206.147	1.103.622	1.105.225	1.119.823
19	+ Finanzerträge	49,99	162	59	77	154	154	154
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	42.609,00	42.387	34.147	31.494	29.589	28.147	26.959
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	42.559,01	42.225	34.088	31.416	29.435	27.993	26.805
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.269.353,25	1.171.221	1.304.182	1.174.730	1.074.188	1.077.232	1.093.018
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.269.353,25	1.171.221	1.304.182	1.174.730	1.074.188	1.077.232	1.093.018
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	122.218,67	188.365	40.020	40.020	40.020	40.020	40.020
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	413.338,38	747.581	497.152	503.276	548.466	539.081	545.666
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	978.233,54	612.004	847.050	711.474	565.742	578.172	587.372

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

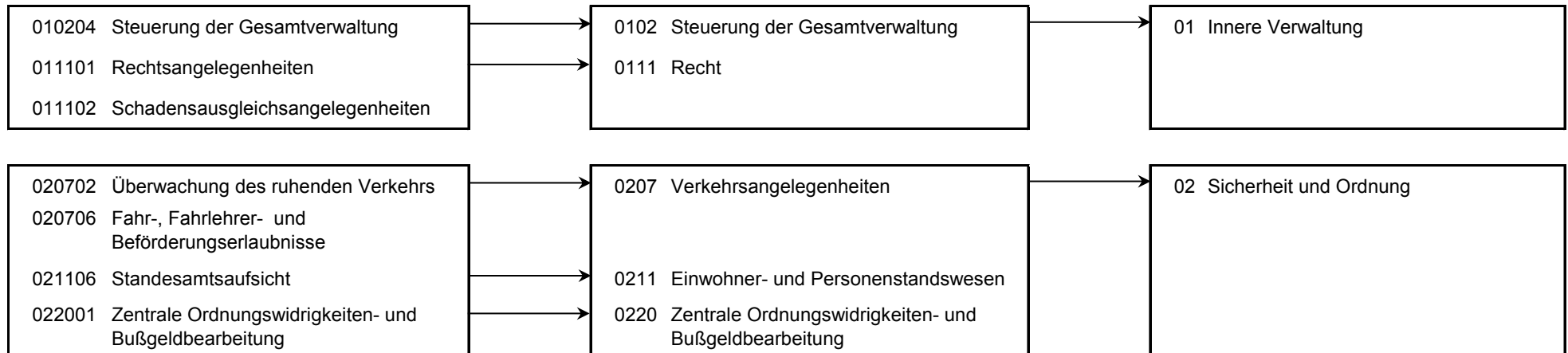
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	177.309,84	4.900	22.000	17.000	0	0	12.000	12.000	12.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	177.309,84	4.900	22.000	17.000	0	0	12.000	12.000	12.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	177.309,84-	4.900-	22.000-	17.000-	0	0	12.000-	12.000-	12.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	177.309,84-	4.900-	22.000-	17.000-	0	0	12.000-	12.000-	12.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
300_010000000 Neuanschaffungen für Rechtsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.394,31	3.270	13.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.394,31-	3.270-	13.000-	8.000-			8.000-	8.000-	8.000-	0		
300_0220010010 Neuanschaffungen für Bußgeldangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	175.915,53	1.630	9.000	9.000	0	0	4.000	4.000	4.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	175.915,53-	1.630-	9.000-	9.000-			4.000-	4.000-	4.000-	0		
Gesamtsaldo	177.309,84-	4.900-	22.000-	17.000-	0	0	12.000-	12.000-	12.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt
Produktübersicht
Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	7,29	7,50	7,50	7,50
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	10,40	11,40	10,40	10,40
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	24,26	24,15	27,16	27,16
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst				

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Personalamt, Kulturbüro, Amt für Finanzen u. Steuern, Controllingamt, Bauverwaltungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	213.963	197.350	212.520	215.190
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	212.351	197.250	212.320	214.990
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.612	100	200	200
= Ergebnis	213.963-	197.350-	212.520-	215.190-

Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung und Mitwirkung bei Entscheidungen von rechtlicher Relevanz. Führen sämtlicher Rechtsstreite ohne Anwaltszwang und Koordination der Verfahren mit Prozessvertretern. Rechtsverfolgung in Strafsachen.

Untersuchungen in beamtenrechtlichen Disziplinarverfahren. Ausbildung von Referendaren und Rechtspraktikanten. Entscheidungen zu Verfahrenskosten.

Allgemeines Produktziel:

Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Vermittlung rechtlicher Vorgaben im Vorfeld.

Besonderheiten in Planjahren

Rechtliche Betreuung des Kommunalen JobCenters AöR im Rahmen des Beistandsvertrages.

Ziele

Reduzierung von Klageverfahren im sozialrechtlichen Bereich durch Beratung und Unterstützung des Kommunalen JobCenters AöR bei der Überarbeitung und rechtssicheren Ausgestaltung der zu erlassenden Bescheide.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	32,36 PRZ	29,46 PRZ	31,01 PRZ	30,40 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	214.291	189.390	192.967	192.820	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	120.072	29.625	179.487	179.340	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	94.219	159.765	13.480	13.480	
- Aufwendungen	662.268	642.773	622.246	634.339	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	560.674	509.960	498.575	502.378	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	70.128	89.727	92.311	92.433	
....davon Transferaufwendungen	0	8.000	0	8.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.553	2.588	773	605	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.912	32.498	30.587	30.923	
= Ergebnis	447.977-	453.383-	429.279-	441.519-	

Produkt 011102 Schadensausgleichsangelegenheiten		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Prüfung und Abwicklung von Schadenersatzangelegenheiten.					
Allgemeines Produktziel:					
Unterstützung der städtischen Dienststellen bei der Schadenprävention.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	23,53 PRZ	5,74 PRZ	6,19 PRZ	6,29 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 011102 Schadensausgleichsangelegenheiten		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	178.395	45.744	49.489	49.446
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	150.395	17.144	22.949	22.906
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.000	28.600	26.540	26.540
- Aufwendungen	758.047	796.609	799.355	786.347
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	136.213	153.434	137.438	139.212
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	607.881	626.588	647.021	632.109
....davon Abschreibungen und Zinsen	197	748	210	166
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.757	15.839	14.686	14.860
= Ergebnis	579.652-	750.865-	749.865-	736.901-

Produkt 020702 Überwachung des ruhenden Verkehrs		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Überwachung der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße.				
Allgemeines Produktziel:				
Überwachung an Gefahrenschwerpunkten für Kinder.				
Besonderheiten in Planjahren				
Seit dem Frühjahr 2010 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Überwachung des ruhenden Verkehrs in den Kommunalen Ordnungsdienst beim Ordnungs- und Wahlamt eingegliedert und erfassen die Verstöße. Die weitere Sachbearbeitung erfolgt weiterhin beim Rechtsamt. Über eine interne Leistungsbeziehung werden die anfallenden Kosten vom Ordnungs- und Wahlamt in dieses Produkt gebucht.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	157,60 PRZ	66,50 PRZ	161,50 PRZ	159,75 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 020702 Überwachung des ruhenden Verkehrs		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	676.614	456.704	756.059	756.174	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	676.614	456.704	756.059	756.174	
- Aufwendungen	429.327	686.725	468.148	473.352	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	109.755	82.504	90.452	91.499	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	45.142	36.033	59.648	59.733	
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.850	4.380	3.013	3.012	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.580	563.808	315.035	319.109	
= Ergebnis	247.288	230.022-	287.911	282.822	

Produkt 020706 Fahr-, Fahrlehrer- und Beförderungserlaubnisse		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Erteilung und Entzug von Fahrerlaubnissen, Fahrschul- und Fahrlehrereraubnissen. Erlaubnisse zur Personen- und Güterbeförderung.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Fristgerechte 1.Info zu: Erlaubnis für den gewerblichen Güterverkehr (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	95,00 PRZ	95,00 PRZ	
- Fristgerechte 1.Info zu: Taxi-und Mietwagenkonzession (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	95,00 PRZ	95,00 PRZ	
- Fristgerechte 1.Info zu: Gemeinschaftslizenz Art. 3 der Verord. EWG Nr. 881/92 (Gütekr. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	95,00 PRZ	95,00 PRZ	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	72,65 PRZ	68,03 PRZ	61,10 PRZ	61,13 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 020706 Fahr-, Fahrlehrer- und Beförderungserlaubnisse		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	367.985	330.964	328.417	331.919
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	367.985	330.964	328.417	331.919
- Aufwendungen	506.496	486.503	537.486	542.978
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	362.112	330.018	361.807	365.997
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	103.582	110.454	134.912	135.880
....davon Abschreibungen und Zinsen	13.695	17.300	11.738	11.746
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.106	28.730	29.029	29.355
= Ergebnis	138.511-	155.538-	209.069-	211.059-

Produkt 021106 Standesamtsaufsicht		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Beratung, Mitwirkung, Prüfung und Entscheidung in Personenstandsangelegenheiten.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,07 PRZ	0,68 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	15	216	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	15	216	0	0
- Aufwendungen	22.765	31.725	37.979	38.180
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.217	17.887	19.429	19.549
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.923	9.118	14.149	14.181
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	365	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.625	4.356	4.401	4.450
= Ergebnis	22.750-	31.509-	37.979-	38.180-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 022001 Zentrale Ordnungswidrigkeitenverfahren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Prüfung und Entscheidung von Ordnungswidrigkeiten aus allen Fachbereichen. Beinhaltet (durch 30 gesteuert): stationäre Standorte für die Geschwindigkeits- und / oder Rotlichtüberwachung sowie zwei mobile Geschwindigkeitsmessfahrzeuge.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 30_7 "Optimierung der Geschwindigkeitsüberwachung" (2015 und 2016 je 2 Mio. Euro, Erträge)

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fallzahlen mobile Geschwindigkeitsüberwachung (Stück)	46.089 ST	42.300 ST	75.600 ST	75.600 ST
- Fallzahlen stationäre Geschwindigkeitsüberwachung (Stück)	66.816 ST	67.500 ST	56.100 ST	52.150 ST
- Fallzahlen übrige Verkehrsdelikte (Stück)	14.286 ST	14.450 ST	11.000 ST	11.000 ST
- Fallzahlen allgemeine Ordnungswidrigkeiten inklusive Fahrpersonalrecht (Stück)	1.343 ST	1.100 ST	1.100 ST	1.100 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	215,54 PRZ	246,48 PRZ	209,01 PRZ	201,96 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	3.980.525	4.090.031	4.214.011	4.103.245
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.980.525	4.090.031	4.214.011	4.103.245
- Aufwendungen	1.846.727	1.659.359	2.016.159	2.031.744
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.190.281	1.175.690	1.288.938	1.303.864
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	344.419	276.128	521.434	522.327
....davon Abschreibungen und Zinsen	224.668	105.190	102.373	100.974
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.358	102.350	103.414	104.579
= Ergebnis	2.133.799	2.430.672	2.197.852	2.071.501

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Summe Stadtamt 30 - Rechtsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	5.417.825	5.113.049	5.540.943	5.433.604
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.295.607	4.924.684	5.500.923	5.393.584
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	122.219	188.365	40.020	40.020
- Aufwendungen	4.439.592	4.501.044	4.693.893	4.722.131
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.576.602	2.466.744	2.608.959	2.637.490
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.186.687	1.148.149	1.469.675	1.456.862
....davon Transferaufwendungen	0	8.000	0	8.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	262.964	130.570	118.107	116.502
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	413.338	747.581	497.152	503.276
= Ergebnis	978.234	612.004	847.050	711.474

31

Umweltamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt**
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen**
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene**
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates**
- III-5. Ausbau des E-Governments**
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr**

Ziele des Umweltamtes					
X					31-1. Lebendige Bördebäche: Erreichung des guten ökologischen Zustands der Gewässer im Einzugsgebiet der Ahse
X					31-2. Durchführung des LIFE+-Projektes (2010-2015)
X					31-3. Vermehrung der städtischen Waldflächen
X	X				31-4. Fortschreibung des städtischen Altlastenverdachtsflächenkatasters
X					31-5. Erhöhung des Umweltbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger
			X		31-6. Ausbau des Reitwegenetzes im Rahmen der Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen
			X		31-7. Erhöhung der Beratungsqualität

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	369.643,38	214.153	1.864.240	58.169	59.566	60.445	60.141
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	212.625,53	205.957	198.158	198.774	199.396	200.024	200.659
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.457,43	8.000	8.000	8.080	8.161	8.242	8.325
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.279,22	178.248	167.448	167.448	167.448	167.448	167.448
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	149.885,55	55.462	6.641	7.714	7.652	7.697	7.752
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	917.891,11	661.820	2.244.486	440.184	442.222	443.857	444.325
11	- Personalaufwendungen	1.919.427,00	1.895.887	1.983.801	2.006.293	2.027.170	2.048.261	2.070.490
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	784.516,03	503.800	465.015	466.897	468.798	470.979	473.180
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.359,13	15.870	41.711	58.832	60.458	62.541	62.865
15	- Transferaufwendungen	45.109,09	113.620	1.804.900	10.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.485,79	94.227	92.591	93.047	93.503	93.960	94.422
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.875.897,04	2.623.404	4.388.018	2.635.069	2.649.929	2.675.741	2.700.958
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.958.005,93-	1.961.584-	2.143.531-	2.194.885-	2.207.707-	2.231.884-	2.256.633-
19	+ Finanzerträge	1,38	5	1	1	2	2	2
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.594,03	1.325	432	407	382	364	348
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	20.592,65-	1.319-	432-	406-	380-	362-	346-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.978.598,58-	1.962.903-	2.143.963-	2.195.291-	2.208.087-	2.232.246-	2.256.979-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.978.598,58-	1.962.903-	2.143.963-	2.195.291-	2.208.087-	2.232.246-	2.256.979-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.355,32	47.100	45.103	45.103	45.103	45.103	45.103
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.762,03	216.470	187.373	188.588	188.588	188.588	188.588
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.109.005,29-	2.132.274-	2.286.233-	2.338.776-	2.351.572-	2.375.731-	2.400.464-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.439.202,86	31.090	735.750	12.530	0	0	12.220	12.220	12.220
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	41.587,15	40.850	100	100	0	0	100	100	100
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	371,56	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.481.161,57	71.940	735.850	12.630	0	0	12.320	12.320	12.320
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	313.323,39	60.050	32.190	32.830	0	0	32.000	32.000	32.000
08	- Baumaßnahmen	195.385,81	44.610	30.590	31.200	0	0	30.410	27.720	26.420
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.367,62	3.270	223.200	23.250	0	0	23.190	23.200	23.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	10.350,00	18.590	723.460	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	521.426,82	126.520	1.009.440	87.280	0	0	85.600	82.920	81.620
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	959.734,75	54.580-	273.590-	74.650-	0	0	73.280-	70.600-	69.300-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	959.734,75	54.580-	273.590-	74.650-	0	0	73.280-	70.600-	69.300-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
310_1401000000 Neuanschaffungen für Umweltamt												
Sonstige Investitionseinzahlungen	371,56	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.367,62	2.450	3.200	3.250	0	0	3.190	3.200	3.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.996,06-	2.450-	3.200-	3.250-			3.190-	3.200-	3.200-	0		
310_1401030010 Neuanschaffungen für Sanierungsanlage												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	200.000-	0			0	0	0	0		
310_1401050010 Neuanschaffungen für Klimaschutz												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
310_1307000060 Neuanschaffungen für Natur, Landschaft, Wald												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	820	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	820-	0	0			0	0	0	0		
310_1307013000 Life-Projekt												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	2.530.890	2.530.890
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.222.334	1.222.334
aktivierbare Zuwendungen	10.350,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.452.987	1.452.987
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.350,00-	0	0	0			0	0	0	0	144.432-	144.432-
310_1307013020 LIFE+												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	18.590	723.460	0			0	0	0	0	2.227.882	2.951.342
aktivierbare Zuwendungen	0,00	18.590	723.460	0	0	0	0	0	0	0	2.307.512	3.030.972
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0	79.631-	79.631-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
310_1307010010 Grunderwerb für Landschaftsplanung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	80	80	80			80	80	80	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	12.260	12.030	12.270	0	0	11.960	11.960	11.960	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	12.180-	11.950-	12.190-			11.880-	11.880-	11.880-	0		
310_1307010030 Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	12.260	12.030	12.270			11.960	11.960	11.960	0		
Baumaßnahmen	586,37	24.510	24.070	24.550	0	0	23.930	21.240	19.940	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	586,37-	12.250-	12.040-	12.280-			11.970-	9.280-	7.980-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
310_1307010040 Ersatzmaßnahmen gem. LG													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.439.202,86	80	100	100			100	100	100	0			
Beiträge und ähnliche Entgelte	41.587,15	40.850	100	100			100	100	100	0			
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	313.323,39	27.360	100	100	0	0	100	100	100	0			
Baumaßnahmen	190.548,99	13.560	100	100	0	0	100	100	100	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	976.917,63	10	0	0			0	0	0	0			
310_1307020020 Waldentwicklung													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	80	80	80			80	80	80	0			
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.430	20.060	20.460	0	0	19.940	19.940	19.940	0			
Baumaßnahmen	4.250,45	6.540	6.420	6.550	0	0	6.380	6.380	6.380	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.250,45-	26.890-	26.400-	26.930-			26.240-	26.240-	26.240-	0			
Gesamtsaldo	959.734,75	54.580-	273.590-	74.650-	0	0	73.280-	70.600-	69.300-	0	224.062-	224.062-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,73	6,00	6,00	6,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	19,28	19,31	18,72	18,72
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	2,03	2,00	2,50	2,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	22.257,75		33.400,00	33.400,00

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bearbeitung zentraler Controllingaufgaben für die Ämter des Dezernats III sowie Unterstützung von Entscheidungsfindungen von Dezernats- und Abteilungsleitung durch Ermittlung, Analyse und Bewertung von finanz- und betriebswirtschaftlichen Informationen. Darüber hinaus erfolgt die Planung, Koordination und laufende Überwachung des Dezernatsbudgets.

Allgemeines Produktziel:

Steigerung von Effizienz und Effektivität durch Ermittlung, Analyse und Bewertung der finanz- und betriebswirtschaftlichen Informationen.

Das Produkt wird ebenfalls erstellt: Controllingamt, Personalamt, Kulturbüro, Schul- und Sportamt.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,75 PRZ			
Ergebnis				
+ Erträge	809	0	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	809	0	0	0
- Aufwendungen	108.406	159.719	119.456	120.626
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	97.850	148.068	110.538	111.621
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.958	1.912	2.179	2.190
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.598	9.739	6.739	6.815
= Ergebnis	107.596-	159.719-	119.456-	120.626-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 110207 Nachsorge von Deponien

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Nachsorge von Altdeponien als Aufgabe der Stadt als entsorgungspflichtige Körperschaft (Stadt bzw. Stadt als Rechtsnachfolgerin waren Betreiber der Deponien). Durchführung von Überwachungs-, Sanierungs/Sicherungs- und Rekultivierungsmaßnahmen im Rahmen der Stilllegungsphase gemäß den Vorgaben des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes.

Allgemeines Produktziel:

Sicherstellung, dass von den Anlagen keine Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung ausgehen.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,65 PRZ	7,53 PRZ	12,59 PRZ	5,83 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	4.874	4.874	4.874	2.116
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.874	4.874	4.874	2.116
- Aufwendungen	294.944	64.724	38.724	36.312
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	290.070	33.850	33.850	34.189
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.874	4.874	4.874	2.123
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	26.000	0	0
= Ergebnis	290.070-	59.850-	33.850-	34.196-

Produkt 110305 Schlammabfuhr

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einsammeln und Abfahren des in Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben anfallenden Schlammes und dessen Ablieferung bei der Kläranlage Hamm-West zur ordnungsgemäßen Verwertung oder Beseitigung als Teil der gemeindlichen Abwasserbeseitigungspflicht.

Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Schlammabfuhr".

Allgemeines Produktziel:

1. Effiziente Durchführung der Schlammabfuhr zur Erhaltung einer möglichst geringen Gebührenbelastung für die Hammer Bürgerinnen und Bürger, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind.
2. Fachgerechte Durchführung der Schlammabfuhr zum Schutz der Hammer Gewässer.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 110305 Schlammabfuhr		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Schlammabfuhr (Stück)	919 ST	930 ST	920 ST	925 ST
- Schlammabfuhrmenge (Kubikmeter)	4.349 M3	5.000 M3	4.400 M3	4.500 M3
Ergebnis				
+ Erträge	123.675	137.507	131.708	131.708
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	123.675	137.507	131.708	131.708
- Aufwendungen	123.778	133.790	131.605	131.605
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	45.852	54.150	52.175	52.175
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.926	79.640	79.430	79.430
= Ergebnis	103-	3.717	103	103

Produkt 130701 Natur, Landschaft, Erholung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
<p>Das Produkt umfasst die Aufgaben der Unteren Landschaftsbehörde, der Unteren Fischereibehörde in allen Fragen des Fischereiwesens (jeweils als Sonderordnungsbehörden des Landes) und darüber hinaus gehende konzeptionell-planerische, wissenschaftliche und öffentlichkeitsbezogene Aktivitäten zum Schutz und zur Entwicklung von Natur, Landschaft und naturnahen Erholungsmöglichkeiten. Es beinhaltet alle Maßnahmen zur Erhaltung der Vielfalt und natürlicherweise im hiesigen Landschaftsraum vorkommenden Pflanzen und Tiere und ihrer Lebensräume sowie die Vernetzung von Biotopen. Ebenso gehört der Schutz der natürlichen Ressourcen und die Bewahrung und Schaffung naturnaher Erholungsräume in der Landschaft zu diesem Produkt. Zu den Umsetzungsinstrumenten gehört zum Einen die Erstellung und/oder Durchführung von Plänen, Verordnungen, Gutachten und Untersuchungen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft als eigenständige Fachplanung sowie als Beitrag zur Fachplanung Dritter, zum Anderen die Erarbeitung von Konzepten zur Pflege und Entwicklung von ökologisch wertvollen Flächen.</p> <p>Allgemeines Produktziel:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schutz von Pflanzen und Tieren und der Schutz und die Entwicklung ihrer Lebensräume sollen fortgeführt und möglichst im Einvernehmen mit den Hammer Bürger/innen (Grundstückseigentümer/innen, Erholungssuchende, etc.) erfolgen. 2. Die flächendeckende Landschaftsplanung ist als Grundlage für die Entwicklung von Natur und Landschaft auf dem neuesten Stand zu halten. 3. Optimierung des Fischbestandes, insbesondere durch Förderung der seltenen heimischen Arten in der Ahse. 				
Ziele				
<ol style="list-style-type: none"> 1. Umsetzung des Life+Projektes (2010-2015) 2. Umsetzung weiterer Maßnahmen im Bereich der Ahse. 				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 130701 Natur, Landschaft, Erholung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fristger. 1. Info zu: Genehmigungsverfahren nach Naturschutz- oder Landschaftsgesetz (Gütek. mittelstandsorient. Verw. %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	28,77 PRZ	32,90 PRZ	76,49 PRZ	11,52 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	190.769	227.286	1.881.792	79.705
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	190.769	227.286	1.881.792	79.705
- Aufwendungen	663.114	690.806	2.460.152	691.845
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	506.621	490.558	531.829	537.697
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	110.589	73.324	70.992	71.489
....davon Transferaufwendungen	17.224	93.528	1.794.900	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.665	5.386	33.948	53.855
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.016	28.011	28.482	28.805
= Ergebnis	472.346-	463.521-	578.360-	612.141-

Produkt 130702 Wald- und Forstwirtschaft	pflichtiges Produkt
Beschreibung	
<p>Zu diesem Produkt gehört sowohl der städtische Forstbetrieb als auch der gesamte Aufgabenbereich der Unteren Jagdbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes zu allen Fragen des Jagdwesens. Hierzu gehört die Planung, Organisation, Förderung und Durchführung aller Maßnahmen zur Neubegründung, Pflege und nachhaltigen, naturverträglichen (Erholungs-)Nutzung der stad- Waldbestände, einschließlich Verkauf von Waldprodukten und Forstschutz und der Gefahrenabwehr im Rahmen von Verkehrssicherungsmaßnahmen. Auch die Maßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung des Ökosystems "Wald", insbesondere durch Sicherstellung und Förderung seiner natürlichen Abläufe und seiner Biotop- und Artenvielfalt sind Teil dieses Produktes.</p> <p>Allgemeines Produktziel:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Erholungs- und Schutzfunktion des Waldes soll erhalten und entwickelt werden. 2. Die Erträge aus der Waldbewirtschaftung sollen die Aufwendungen zu mindestens 33 % decken. 3. Erreichung eines artenreichen, an die örtlichen Gegebenheiten angepassten Wildtierbestandes. 	
Ziele	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Steigerung der Attraktivität des Hochzeitswaldes für die Besucher. 2. Durchführung von Durchforstungsmaßnahmen zur dauerhaften und nachhaltigen Verkehrssicherung an Waldrändern. 	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 130702 Wald- und Forstwirtschaft	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fläche der Waldvermehrung (Hektar)	10 HAR	2 HAR	2 HAR	2 HAR
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	41,31 PRZ	16,83 PRZ	15,43 PRZ	15,45 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	71.261	27.747	27.897	28.157
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	71.261	27.747	27.897	28.157
- Aufwendungen	172.502	164.828	180.790	182.295
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	101.127	85.842	101.790	102.851
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	65.703	73.187	73.505	73.890
....davon Transferaufwendungen	0	92	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	635	805	44	44
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.038	4.902	5.451	5.510
= Ergebnis	101.241-	137.081-	152.893-	154.138-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140102 Wasserschutz

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet die Aufgaben der Unteren Wasserbehörde, die als Sonderordnungsbehörde des Landes die sonderbehördlichen Umweltschutzaufgaben als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung wahrnimmt. Sie genehmigt und überwacht vielfältige Vorhaben für Oberflächengewässer- und Grundwassernutzungen. Dazu gehört auch die Überwachung der Behandlung und Einleitung von Abwässern mit gefährlichen Stoffen aus Industrie und Gewerbe in Kanalnetze und die Überwachung der Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. Um den Wasserhaushalt vorsorgend zu schützen, wirkt die Untere Wasserbehörde deshalb auf die Nutzer (z. B. Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Verbände und auch Privatpersonen) ein, um diese Einflüsse mit den natürlichen Funktionen, den vorgegebenen Schutzziele und den gesetzlichen Vorgaben in Einklang zu bringen. Dabei stehen zwar die wasserrechtlichen Vorschriften (z. B. Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Verordnungen und Richtlinien) im Vordergrund, bei der Umsetzung wird aber falls möglich nach dem Grundsatz "Beratung vor Ordnungsrecht" verfahren. Die Bewirtschaftung der Gewässer soll sowohl dem Wohl der Allgemeinheit dienen als auch im Einklang mit den Bedürfnissen Einzelner stehen. Vermeidbare Beeinträchtigungen ökologischer Gewässerfunktionen und der direkt von ihnen abhängigen Landökosysteme und Feuchtgebiete sollen unterbleiben, um damit insgesamt eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten. Dabei sind insbesondere mögliche Verlagerungen von nachteiligen Auswirkungen von einem Schutzgut auf ein anderes zu berücksichtigen.

Allgemeine Produktziele:

1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zum Wasserschutz in den Bereichen Oberflächengewässer und Grundwasser werden beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.
2. Prioritätenorientiertes Ermitteln und Überwachen des chemischen und ökologischen Zustandes der Hammer Gewässer.

Ziele

1. Lebendige Biordebäche: Erreichung des guten ökologischen Zustandes der Gewässer im Einzugsgebiet der Ahse.
2. Kontinuierliche, prioritätenorientierte Umsetzung der chemischen und ökologischen Gewässerüberwachung gem. den Vorgaben der EG-Wasserrahmenrichtlinie.
3. Eruiierung von Fördermöglichkeiten zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie.
4. Erarbeitung eines Managementplans zur Bewältigung von Hochwasserrisiken und Information der Öffentlichkeit.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
-Beratung und Kontrolle von Indirekteinleitern (Anzahl Probenahmen) (Stück)	15 ST	25 ST	15 ST	15 ST
-Anzahl Sanierung von Kleinkläranlagen (Stück)	42 ST	40 ST	60 ST	120 ST
-Feststellungen d. chem. und biol. Zustandes in d. Einzugsgebieten Bieberbach, Donauer Bach, Geithe u. Ennigerbach (Stück)	9 ST	35 ST	20 ST	20 ST
-Fristger. 1.Info zu: Genehmigung zur Errichtung baulicher Anlagen in/an Gewässern (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
-Fristger. 1.Info zu: Genehmigung z. Einleitung von Abwasser aus Industrie/Gewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
-Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Einbau von Recyclingbaustoffen (Gütekriterium mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
-Fristger. 1.Info zu: Wasserrechtliche Erlaubnisse (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
-Fristger. 1.Info zu: Genehmigung von Abwasserbehandlungsanlagen (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140102 Wasserschutz		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,84 PRZ	12,61 PRZ	7,91 PRZ	7,83 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	65.560	61.306	45.557	45.686
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	65.560	61.306	45.557	45.686
- Aufwendungen	553.946	486.250	575.682	583.205
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	475.800	402.245	489.820	496.727
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	49.654	50.514	52.624	52.946
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.161	2.944	1.845	1.785
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.331	30.548	31.393	31.747
= Ergebnis	488.386-	424.944-	530.126-	537.519-

Produkt 140103 Bodenschutz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt beinhaltet die Aufgaben der Unteren Bodenschutzbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes. Es werden insbesondere Zustandserfassungen, Gefahrenabschätzungen, Sicherungs-, Sanierungs-, und Überwachungsmaßnahmen auf der Basis der bestehenden rechtlichen Bestimmungen vollzogen sowie Stellungnahmen zu Vorhaben und Planungen Dritter und vorsorgende Maßnahmen zum Bodenschutz vorbereitet, überwacht und durchführt.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zum Bodenschutz werden beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.				
2. Erstellung und Umsetzung von Leitlinien im Sinne eines vorsorgenden Bodenschutzes.				
3. Prioritätenorientiertes Erfassen, Untersuchen und Bewerten sowie Sanierung und Überwachen von Altlastenverdachtsfällen und Altlasten zur Sicherstellung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse für die Stadt-/Wirtschaftsentwicklung sowie zur Vorsorge für die Schutzgüter Boden und Wasser.				
Ziele				
Gefährdungsabschätzung Hafen Hamm.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl untersuchter Flächen zum Altlastenverdachtsflächenkataster (Stück)	18 ST	13 ST	15 ST	15 ST
- Anzahl der zu bearbeitenden Sanierungsvorhaben (Stück)	17 ST	19 ST	17 ST	17 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140103 Bodenschutz		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	46,64 PRZ	10,71 PRZ	0,36 PRZ	0,36 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	281.381	51.568	1.488	1.496
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	281.381	51.568	1.488	1.496
- Aufwendungen	603.259	481.319	409.044	413.159
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	282.151	254.676	234.697	237.162
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	268.506	215.075	164.800	166.347
....davon Transferaufwendungen	20.174	0	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.641	1.227	271	271
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.788	10.341	9.277	9.380
= Ergebnis	321.878-	429.751-	407.556-	411.663-

Produkt 140104 Abfallüberwachung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Die Untere Abfallwirtschaftsbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes stellt sicher, dass die rechtlichen und technischen Vorgaben zur Vermeidung, zur ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung und zur gemeinwohlverträglichen Beseitigung von Abfällen eingehalten werden. Sie überwacht insbesondere die ordnungsgemäße Entsorgung von gefährlichen Abfällen anhand rechtlich vorgeschriebener Nachweisverfahren und durch Betriebsbegehungen. Falls möglich wird nach dem Grundsatz "Beratung vor Ordnungsrecht" verfahren.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zur Abfallüberwachung werden prioritätenorientiert beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinausgehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.				
2. Sicherstellung einer an wirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten orientierten Abfallwirtschaft.				
Ziele				
1. Optimierung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens.				
2. Umsetzung der Neuerungen im Rahmen der Novellierung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140104 Abfallüberwachung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl landwirtschaftlicher Aufbringungsflächen zur ordnungsgemäßen Verwertung von Abfällen (Stück)	128 ST	110 ST	110 ST	110 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	84,82 PRZ	71,92 PRZ	54,10 PRZ	53,61 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	149.798	134.929	135.826	135.860
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	149.798	134.929	135.826	135.860
- Aufwendungen	176.610	187.609	251.077	253.419
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	161.124	174.774	234.262	236.504
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.455	5.264	7.284	7.292
....davon Abschreibungen und Zinsen	502	475	270	270
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.530	7.096	9.260	9.354
= Ergebnis	26.812-	52.680-	115.251-	117.559-

Produkt 140105 Immissions- und Klimaschutz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt beinhaltet sowohl behördliche als auch städtische Maßnahmen und Aufgaben im Sinne immissionsschutzrechtlicher Regelwerke, insbesondere in den Aufgabenfeldern Lärmschutz, Luftreinhaltung und Klimaschutz (BImSchG, LImSchG, Erlasse). Hierzu gehört auch der Vollzug von Ratsentscheidungen. Die Information der Bürgerschaft sowie die Erarbeitung von Stellungnahmen zu Fachplanungen anderer Behörden sind weitere Produktbestandteile. Die Aufgabenwahrnehmung grenzt sich dabei von Tätigkeiten des allgemeinen Ordnungsrechts und des Wirtschaftsverwaltungsrechts (Gewerberecht, Gaststättenrecht u. a.) ab.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Schutz von Menschen Tieren und Pflanzen, Boden, Wasser, Atmosphäre sowie Kultur- und sonstigen Sachgütern vor schädlichen Umwelteinwirkungen, die nach Art, Ausmaß oder Dauer geeignet sind, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft herbeiführen.				
2. Dem Entstehen schädlicher Umwelteinwirkungen wie Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnlichen Umwelteinwirkungen ist vorzubeugen.				
3. Die behördlichen Umweltschutzaufgaben sollen weiter im bisherigen Umfang und Standard prioritätenorientiert wahrgenommen werden. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140105 Immissions- und Klimaschutz		pflichtiges Produkt		
Ziele				
1. Fertigstellung der 2. Stufe zur Lärmaktionsplanung				
2. Evaluierung des Luftreinhalteplans				
3. Umsetzung des Handlungskonzepts zum Klimaschutz/Klimastab				
4. Durchführung eines Integrierten Klimaschutzkonzeptes und des European Energy Awards (EEA)				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,26 PRZ	3,92 PRZ	3,75 PRZ	3,74 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	25.582	11.185	10.015	10.076
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	25.582	11.185	10.015	10.076
- Aufwendungen	227.190	285.311	266.827	269.170
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	174.613	182.824	170.815	172.900
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	31.796	65.953	70.788	70.874
....davon Transferaufwendungen	7.711	20.000	10.000	10.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.276	1.116	807	807
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.794	15.417	14.416	14.589
= Ergebnis	201.608-	274.125-	256.812-	259.094-
Produkt 140106 Umweltbeiträge zu Fachplanungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt beinhaltet die Aufgabenbereiche Umweltplanung mit Umweltverträglichkeitsprüfung und Umweltinformationen und ist damit durch eine Vielzahl von Einzelleistungen gekennzeichnet. Alle Aktivitäten dieses Produktes dienen dem vorsorgenden Umweltschutz.				
Im Rahmen dieses Produktes werden vielfältige Umweltinformationen zu Planungen anderer Fachdienststellen bzw. für Privatpersonen bereitgestellt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,19 PRZ	0,19 PRZ	0,11 PRZ	0,11 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140106 Umweltbeiträge zu Fachplanungen	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	629	84	47	47
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	629	84	47	47
- Aufwendungen	53.020	44.970	43.884	44.389
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	49.327	41.942	40.980	41.461
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.480	1.212	1.237	1.240
....davon Abschreibungen und Zinsen	102	114	47	48
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.110	1.703	1.620	1.640
= Ergebnis	52.391-	44.887-	43.837-	44.342-

Produkt 140107 Umweltbildung	unverzichtbares Produkt			
Beschreibung				
Durch umweltbildende Maßnahmen soll das Verantwortungsbewusstsein der Menschen für ein pflegliches Verhalten gegenüber der Natur und Landschaft geweckt werden und sie sollen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Naturgütern angeregt werden. Das allgemeine Verständnis für Natur und Umwelt ist durch die Bildungs-, Erziehungs- und Informationsträger auf allen Ebenen zu verbessern. Dies gilt insbesondere für Angebote in den Bereichen Natur und Landschaft, Aufgaben des Naturschutzes, Grundlagen der Ökologie und der ökologischen Zusammenhänge sowie natur- und landschaftsverträglich ausgestaltetes Natur- und Freizeiterleben.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Umweltbildung durch zielgruppenorientierte Veranstaltungen				
2. Bürgerinformation und -beratung, verstärkte Internetpräsentation, schriftliche Berichte, Exkursionen, Veranstaltungen				
3. Erhöhung der Beratungsqualität durch Aufbau einer Umweltdatenbank				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl durchgeführter zielgruppenorientierter Veranstaltungen (Stück)	77 ST	70 ST	80 ST	80 ST
- Pflanzaktionen im Hochzeitswald (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,31 PRZ	5,64 PRZ	9,88 PRZ	10,08 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140107 Umweltbildung	unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	3.554	5.340	5.284	5.335
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.554	5.340	5.284	5.335
- Aufwendungen	56.320	94.773	53.479	52.936
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	31.650	67.858	23.967	24.267
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.940	23.586	28.171	27.313
....davon Abschreibungen und Zinsen	97	255	36	36
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	632	3.074	1.305	1.320
= Ergebnis	52.766-	89.432-	48.196-	47.602-

Produkt 999999 Umweltamt für andere Produktbereiche				
Beschreibung				
Im Produktbereich 14 "Umweltschutz" entstehen Personal- und Versorgungsaufwendungen für die Bearbeitung des Produkts "Schlammabfuhr" im Produktbereich 11 "Ver- und Entsorgung". Die Verrechnung dieser Aufwendungen zwischen den beiden Produktbereichen wird über dieses Produkt abgewickelt. Die Erstattung der Personal- und Versorgungsaufwendungen des Produktbereiches 14 "Umweltschutz" erfolgt durch Interne Leistungsverrechnung mit dem Produktbereich 11 "Ver- und Entsorgung".				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	115,81 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	45.355	47.100	45.103	45.103
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.355	47.100	45.103	45.103
- Aufwendungen	39.163	47.100	45.103	45.103
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	39.163	47.100	45.103	45.103
= Ergebnis	6.192	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 31 - Umweltamt

Summe Stadtamt 31 - Umweltamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	963.248	708.925	2.289.590	485.288
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	917.892	661.825	2.244.487	440.185
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.355	47.100	45.103	45.103
- Aufwendungen	3.072.253	2.841.199	4.575.823	2.824.064
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.919.427	1.895.887	1.983.801	2.006.293
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	897.002	598.027	557.606	559.944
....davon Transferaufwendungen	45.109	113.620	1.804.900	10.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	34.953	17.195	42.143	59.239
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.762	216.470	187.373	188.588
= Ergebnis	2.109.005-	2.132.274-	2.286.233-	2.338.776-

32

Ordnungs- und Wahlamt

Haushaltsplan 2015/2016	Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt
-------------------------	-------------------------------------

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt						
III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen						
III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene						
III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates						
III-5. Ausbau des E-Governments						
III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr						
Ziele des Ordnungs- und Wahlamtes						
X						32-1. Durchführung des kommunalen Ordnungsdienstes bzw. der Ordnungspartnerschaften
	X					32-2. Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems (QM) in der Lebensmittelüberwachung
X	X					32-3. Ordnungspartnerschaft mit dem Umweltamt: Kontrolle des Naturschutzgebietes Lippeauen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.293,64	4.144	4.497	5.825	6.687	6.431	6.331
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.674,05	399.248	310.260	310.260	435.260	310.260	310.260
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	134.524,90	190.550	1.066.732	1.079.474	1.330.896	1.152.436	1.254.601
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	76.174,00	127.700	98.900	99.036	99.174	99.314	100.536
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	508.666,59	721.692	1.480.439	1.494.646	1.872.067	1.568.492	1.671.778
11	- Personalaufwendungen	2.320.964,02	2.154.123	3.736.089	3.779.057	3.818.503	3.858.355	3.900.363
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	696.308,33	637.600	1.000.500	997.091	1.014.877	1.001.808	1.012.970
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.600,00	5.714	6.144	7.472	8.173	7.917	7.291
15	- Transferaufwendungen	709,30	1.419	1.419	1.423	1.427	1.430	1.434
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	328.113,50	509.212	305.846	283.637	573.237	281.646	438.390
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.349.695,15	3.308.069	5.049.999	5.068.680	5.416.216	5.151.156	5.360.447
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.841.028,56-	2.586.376-	3.569.560-	3.574.034-	3.544.149-	3.582.665-	3.688.669-
19	+ Finanzerträge	1,95	6	2	3	6	6	6
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.661,37	1.514	1.210	1.139	1.070	1.018	975
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.659,42-	1.508-	1.208-	1.137-	1.065-	1.013-	970-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.842.687,98-	2.587.884-	3.570.768-	3.575.171-	3.545.214-	3.583.677-	3.689.638-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.842.687,98-	2.587.884-	3.570.768-	3.575.171-	3.545.214-	3.583.677-	3.689.638-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	280.376,67	602.725	343.877	347.870	393.059	383.674	390.259
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	212.061,73	194.688	202.738	204.458	204.631	204.807	204.984
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.774.373,04-	2.179.847-	3.429.628-	3.431.759-	3.356.785-	3.404.810-	3.504.363-

Haushaltsplan 2015/2016

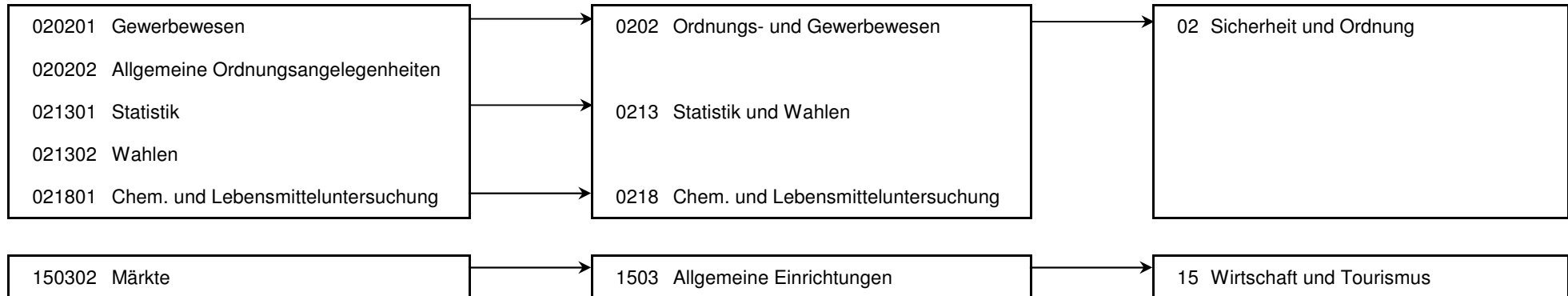
Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	370,20	3.350	11.290	22.350	0	0	3.270	3.100	3.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	370,20	3.350	11.290	22.350	0	0	3.270	3.100	3.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	370,20-	3.350-	11.290-	22.350-	0	0	3.270-	3.100-	3.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	370,20-	3.350-	11.290-	22.350-	0	0	3.270-	3.100-	3.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
320_0202020010 Neuanschaffung für allgemeine Ordnungsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	294,23	2.450	2.410	2.460	0	0	2.390	2.300	2.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	294,23-	2.450-	2.410-	2.460-			2.390-	2.300-	2.200-	0		
320_0213020000 Neuanschaffungen für Wahlen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75,97	820	8.800	19.810	0	0	800	800	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75,97-	820-	8.800-	19.810-			800-	800-	800-	0		
320_1503020020 Neuanschaffungen für Märkte												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	80	80	80	0	0	80	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	80-	80-	80-			80-	0	0	0		
Gesamtsaldo	370,20-	3.350-	11.290-	22.350-	0	0	3.270-	3.100-	3.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,05	1,00	1,89	1,89
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	15,09	12,12	25,18	25,18
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	28,46	29,33	41,59	41,59
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst		1,00	1,78	1,78
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	5,97			

Produkt 020201 Gewerbewesen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Führen des Gewerberegisters; Gaststätten- und Spielhallenangelegenheiten; Überwachung von Gewerbebetrieben; Überwachung sonstiger erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe (Makler, Bewacher); Erteilung von Reisegewerbekarten; Preisüberwachung; Gewerbeuntersagungen; Festsetzung von Ausstellungen, Messen und Märkten; Überwachung von Veranstaltungen

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Erteilung einer Maklererlaubnis (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Erteilung einer Gaststättenerlaubnis (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Ausstellung einer Reisegewerbekarte (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	91,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für die Schaustellung von Personen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Aufstellen von Geldspielgeräten (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis z. Veranstalten anderer Spiele mit Gewinnmöglichk. (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Pfandleihgewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Bewachungsgewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Versteigerergewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erl. Immob./Darlehen/Anlageverm. o Baur./Baubetreuertätigk. (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Festsetzung von Märkten, Messen und Ausstellungen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	94,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	28,48 PRZ	37,95 PRZ	25,63 PRZ	25,41 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 020201 Gewerbewesen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	167.376	224.091	178.374	178.444
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	132.874	179.091	143.374	143.444
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.502	45.000	35.000	35.000
- Aufwendungen	587.766	590.476	695.927	594.898
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	499.505	500.874	606.252	557.225
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	45.887	54.129	50.463	35.939
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.195	1.407	641	634
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.179	34.067	38.571	1.100
= Ergebnis	420.390-	366.385-	517.554-	416.454-

Produkt 020202 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten: Hafen-, Schornsteinfegerangelegenheiten; Bestattungswesen; Lebensmittelüberwachung; Veterinärwesen; Ermittlungsdienst; Kommunaler Ordnungsdienst mit Überwachung Ruhender Verkehr; Überwachung von Veranstaltungen; Aufgaben nach dem Landeshundegesetz; Tierschutz; Tierasyl				
Besonderheiten in Planjahren				
Seit dem Frühjahr 2010 wird die Überwachung des ruhenden Verkehrs im Rahmen des Kommunalen Ordnungsdienstes erbracht. Die hier anfallenden Aufwendungen werden mit dem entsprechenden Produkt beim Rechtsamt abgerechnet. Ein Kontrollassistent in der Lebensmittelüberwachung befindet sich in der Ausbildung zum Lebensmittelkontrolleur, daher entfallen die Angaben zu Arbeitsstunden.				
Ziele				
Durchführung des kommunalen Ordnungsdienstes zur Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt.				
Ausbau der Qualität in der Lebensmittelüberwachung durch intensivere Einbindung der Sachverständigen des Kreisveterinäramtes Unna;				
Zusätzliche Ordnungspartnerschaft (50 Std./Jahr) mit dem Umweltamt zur Kontrolle der Lippeauen				
Enthält HSP-Maßnahmen (ab 2015 nachrichtlich):				
- 32_1 "Steigerung der Erträge im Ordnungsdienst" (2015 + 2016 je 15 TEUR. Erträge)				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 020202 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der formal vereinbarten Ordnungspartnerschaften (Stück)	2 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl Beschäftigte in Ordnungspartnerschaften (Personen)	6 PRS	3 PRS	3 PRS	3 PRS
- Anzahl Wochenstunden in Ordnungspartnerschaften (Stunden)	475,50 STD	700,00 STD	500,00 STD	500,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,05 PRZ	31,41 PRZ	15,11 PRZ	15,29 PRZ
- Aufwand für ordnungsbehördliche Versorgung von Tieren (Euro)	191.852,49 EUR	181.000,00 EUR	200.000,00 EUR	200.000,00 EUR
- Erstattungen an den Kreis Unna für das Veterinäramt (Euro)	234.965,74 EUR	205.000,00 EUR	230.000,00 EUR	230.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	344.231	690.351	414.102	419.555
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	99.456	133.726	106.325	107.785
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	244.775	556.625	307.777	311.770
- Aufwendungen	2.449.612	2.198.164	2.739.971	2.500.257
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.597.547	1.411.844	1.814.464	1.661.294
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	786.797	730.728	860.691	831.777
....davon Transferaufwendungen	709	1.419	1.419	1.423
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.096	2.520	4.361	5.763
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.462	51.653	59.035	0
= Ergebnis	2.105.382-	1.507.813-	2.325.868-	2.080.702-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 021301 Statistik		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Erhebung und Bereitstellung von statistischen Daten				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen - Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,67 PRZ	0,15 PRZ	0,03 PRZ	0,03 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	2.200	165	65	65
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.200	165	65	65
- Aufwendungen	82.343	113.635	201.360	169.505
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	63.569	97.291	178.165	162.100
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.261	6.525	12.069	7.400
....davon Abschreibungen und Zinsen	155	290	5	5
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.359	9.529	11.121	0
= Ergebnis	80.143-	113.470-	201.295-	169.440-

Produkt 021302 Wahlen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Organisation und Durchführung von Wahlen				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen - Anzahl der Wahlen (Stück)	1 ST	2 ST		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen - Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	43,62 PRZ	45,18 PRZ	0,11 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 021302 Wahlen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	129.296	190.814	84	2	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	129.296	190.814	84	2	
- Aufwendungen	296.428	422.324	74.389	31.529	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	111.383	97.292	19.796	18.011	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	151.149	297.105	23.674	13.517	
....davon Abschreibungen und Zinsen	222	389	83	1	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.673	27.538	30.835	0	
= Ergebnis	167.132-	231.510-	74.304-	31.527-	

Produkt 150302 Märkte		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung der Wochenmärkte					
Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Märkte".					
Allgemeines Produktziel:					
- Gewährleistung eines attraktiven Wochenmarktangebotes					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	145.943	219.003	165.012	165.029	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	144.843	217.903	163.912	163.929	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.100	1.100	1.100	1.100	
- Aufwendungen	147.269	179.671	154.824	156.787	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	48.959	46.823	50.936	51.408	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	33.327	58.325	38.449	39.834	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.593	2.623	2.264	2.209	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.389	71.900	63.175	63.336	
= Ergebnis	1.326-	39.331	10.187	8.242	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 021801 Chemische und Lebensmitteluntersuchungen

Beschreibung

Abwicklung CVUA Westfalen

Besonderheiten in Planjahren

Zum 01.01.2014 wurde das Chemische Untersuchungsamt in die AöR "Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen" überführt. Die haushaltstechnische Abwicklung erfolgt über das StA 32.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			76,88 PRZ	77,09 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	1.066.682	1.079.424
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	1.066.682	1.079.424
- Aufwendungen	0	0	1.387.476	1.400.215
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	1.066.476	1.079.215
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	321.000	321.000
= Ergebnis	0	0	320.794-	320.791-

Summe Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	789.045	1.324.424	1.824.319	1.842.518
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	508.669	721.698	1.480.441	1.494.648
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	280.377	602.725	343.877	347.870
- Aufwendungen	3.563.418	3.504.270	5.253.947	5.274.277
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.320.964	2.154.123	3.736.089	3.779.057
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.024.422	1.146.812	1.306.346	1.280.728
....davon Transferaufwendungen	709	1.419	1.419	1.423
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.261	7.228	7.355	8.611
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	212.062	194.688	202.738	204.458
= Ergebnis	2.774.373-	2.179.847-	3.429.628-	3.431.759-

37

Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt

III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen

III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene

III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates

III-5. Ausbau des E-Governments

III-6. Stärkung der Freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Amtes für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

X				X	37-1. Verbesserung des Brandschutzes durch Fortschreibung der Alarm- und Ausrückeordnung
X				X	37-2. Sicherstellung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen
X				X	37-3. Einführung des digitalen BOS-Funk
X					37-4. Vorbereitung Rekommunalisierung/ Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen
X					37-5. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner im IKO-Netz der KGSt

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	588.304,51	879.187	494.286	465.438	441.781	453.401	389.878
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.002.625,01	6.477.500	8.948.150	8.957.375	8.931.894	8.990.706	9.035.593
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.315,28	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	979.072,73	741.936	999.482	1.004.287	1.011.665	1.019.132	1.026.672
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	375.057,78	46.896	46.896	47.063	47.231	47.704	48.181
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.987.375,31	8.145.519	10.488.814	10.474.163	10.432.571	10.510.943	10.500.325
11	- Personalaufwendungen	9.703.975,06	8.637.366	9.864.065	9.945.539	10.007.746	10.070.593	10.136.835
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.213.780,46	3.916.210	4.542.050	4.363.522	4.388.049	4.421.032	4.452.295
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.041.313,14	1.359.737	1.229.303	1.285.277	1.354.905	1.394.425	1.367.075
15	- Transferaufwendungen	85.000,00	85.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	611.355,11	674.583	678.931	681.505	683.838	686.184	688.540
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.655.423,77	14.672.896	16.404.349	16.365.843	16.524.538	16.662.234	16.734.746
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	6.668.048,46-	6.527.376-	5.915.535-	5.891.681-	6.091.967-	6.151.291-	6.234.421-
19	+ Finanzerträge	478,86	2.154	934	1.439	2.877	2.877	2.877
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	408.108,12	563.047	539.084	587.474	551.944	525.045	502.892
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	407.629,26-	560.893-	538.150-	586.036-	549.067-	522.168-	500.015-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.075.677,72-	7.088.269-	6.453.685-	6.477.716-	6.641.034-	6.673.459-	6.734.436-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.075.677,72-	7.088.269-	6.453.685-	6.477.716-	6.641.034-	6.673.459-	6.734.436-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	276.599,10	156.100	326.331	326.331	326.331	326.331	326.331
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.182.246,84	2.020.768	2.298.064	2.316.282	2.317.230	2.318.198	2.319.185
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.981.325,46-	8.952.937-	8.425.417-	8.467.668-	8.631.934-	8.665.326-	8.727.291-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	308.869,41	300.000	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	9.610,99	510	510	510	0	0	510	510	510
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	318.480,40	300.510	300.510	300.510	0	0	300.510	300.510	300.510
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	617.984,59	2.398.000	2.535.000	1.210.000	300.000	225.000	1.881.000	1.802.000	1.762.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	617.984,59	2.398.000	2.535.000	1.210.000	300.000	225.000	1.881.000	1.802.000	1.762.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	299.504,19-	2.097.490-	2.234.490-	909.490-	300.000-	225.000-	1.580.490-	1.501.490-	1.461.490-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	299.504,19-	2.097.490-	2.234.490-	909.490-	300.000-	225.000-	1.580.490-	1.501.490-	1.461.490-

Haushaltsplan 2015/2016

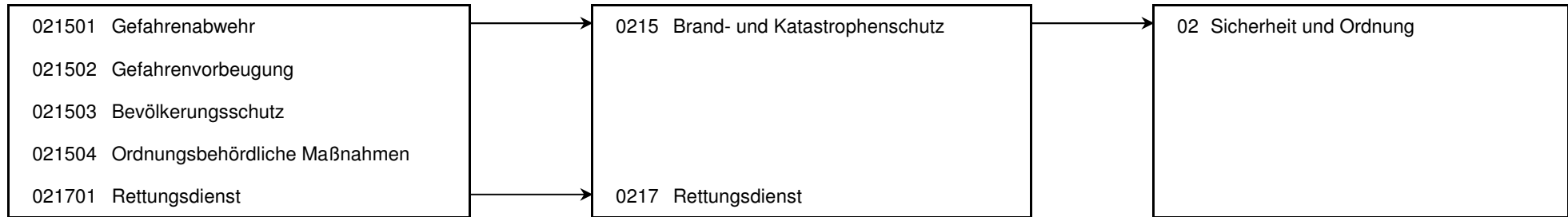
Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
370_0215010010 Neuanschaffungen für Feuerschutz												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	308.869,41	300.000	300.000	300.000			300.000	300.000	300.000	0		
Veräußerung von Sachanlagen	6.582,99	510	510	510			510	510	510	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	239.570,74	1.275.000	2.230.000	725.000	300.000	225.000	1.680.000	1.341.000	1.556.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000			200.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							225.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75.881,66	974.490-	1.929.490-	424.490-			1.379.490-	1.040.490-	1.255.490-	0		
370_0215030020 Neuanschaffungen für Katastrophenschutz												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	468,23	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	468,23-	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
375_0217010000 Neuanschaffungen für Rettungsdienst												
Veräußerung von Sachanlagen	3.028,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	377.945,62	1.121.000	303.000	483.000	0	0	199.000	459.000	204.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	374.917,62-	1.121.000-	303.000-	483.000-			199.000-	459.000-	204.000-	0		
Gesamtsaldo	299.504,19-	2.097.490-	2.234.490-	909.490-	300.000	225.000	1.580.490-	1.501.490-	1.461.490-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,64	3,00	3,65	3,65
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	25,27	24,00	25,66	25,66
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	131,11	123,95	123,34	123,34
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,52	0,35	0,50	0,50
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	10,46	13,00	17,20	17,20
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 021501 Gefahrenabwehr

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Gefahrenabwehr umfasst alle Maßnahmen zum Schutz von Menschen und Tieren bei Gefahren, die durch Brände, Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Außerdem sollen Sachwerte erhalten und die Umwelt geschützt werden.

Allgemeine Produktziele:

Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten, Gegenständen und Immobilien sowie der Allgemeinheit unter dem Aspekt des Umweltschutzes und des Schutzes von Kulturgütern

Ziele

37-1. Verbesserung des Brandschutzes durch Fortschreibung der Alarm- und Ausrückeordnung

37-2. Sicherstellung der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen

37-3. Einführung des digitalen BOS-Funks

37-5. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner

Enthält HSP-Ziele:

37_1 Erhöhung der Einnahmen im Bereich des Kostenersatzes (2015 + 2016 je 50 TEUR, Erträge)

37_10 Generierung von Zuwendungen vom Land für laufende Zwecke für die Feuerwehr (2015 + 2016 je 5 TEUR, Erträge)

37_11 Generierung von Erstattungen von verbundenen Unternehmen für die Feuerwehr (2015 + 2016 je 2 TEUR, Erträge)

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Einsätze Brandschutz (Stück)	792 ST			
- Einsätze technische Hilfeleistung (Stück)	1.278 ST			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021501 Gefahrenabwehr		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,19 PRZ	12,08 PRZ	8,16 PRZ	8,71 PRZ
- Zuschuss an die Freiwillige Feuerwehr (Euro)	85.000,00 EUR	85.000,00 EUR	90.000,00 EUR	90.000,00 EUR
- Gesamtaufwand an die Freiwillige Feuerwehr - Aufwandsentschädigung (Euro)	86.087,88 EUR	82.500,00 EUR	65.000,00 EUR	65.325,00 EUR
- Gesamtaufwand an die Freiwillige Feuerwehr - Aus- und Fortbildung (Euro)	48.974,51 EUR	36.000,00 EUR	35.000,00 EUR	35.175,00 EUR
- Aufwand Jugendfeuerwehr Dienstkleidung (Euro)	4.099,20 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR	5.025,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	907.952	965.724	747.154	715.400
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	799.066	965.724	628.268	596.514
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	108.886	0	118.886	118.886
- Aufwendungen	8.114.547	7.992.316	8.574.704	8.763.326
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.122.445	4.786.837	5.261.373	5.310.209
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	791.805	832.505	847.297	800.671
....davon Transferaufwendungen	85.000	85.000	90.000	90.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	681.163	1.141.043	852.307	1.025.111
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.434.135	1.146.930	1.523.727	1.537.335
= Ergebnis	7.206.595-	7.026.592-	7.827.550-	8.047.925-

Produkt 021502 Gefahrenvorbeugung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Gefahrenvorbeugung umfasst Stellungnahmen, Mitwirkungen und Beratungen aus brandschutztechnischer Sicht, Brandschauen in brandgefährdeten Objekten sowie die Brandschutzerziehung von Kindern und Jugendlichen und die Brandschutzaufklärung für Erwachsene.

Allgemeine Produktziele:

Menschen, Tiere und Sachwerte vor Brandgefahren schützen, Schäden begrenzen, Folgeschäden vermeiden, Schutz der Umwelt

Ziele

37-5. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021502 Gefahrenvorbeugung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Brandschutztechnische Mitwirkung (Stück)	1.557 ST			
- Brandschauen (Stück)	150 ST			
- Brandschutzerziehung (Stück)	58 ST			
- Brandsicherheitswachdienst (Stück)	93 ST			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	10,72 PRZ	14,01 PRZ	10,22 PRZ	10,27 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	59.996	75.039	62.427	62.368
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	59.996	75.039	62.427	62.368
- Aufwendungen	559.423	535.495	607.717	610.413
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	390.794	367.770	404.228	407.980
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	42.083	56.438	59.771	56.080
....davon Abschreibungen und Zinsen	29.248	35.163	42.589	44.178
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.298	76.125	101.129	102.175
= Ergebnis	499.427-	460.456-	545.290-	548.045-

Produkt 021503 Bevölkerungsschutz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung	Das Produkt Bevölkerungsschutz umfasst die Wahrnehmung aller Zivil- und Katastrophenschutzaufgaben, die Kampfmittelbeseitigung, die Genehmigung von Sprengstoffangelegenheiten sowie die Verschlussarbeiten entsprechend den gesetzlichen Anforderungen.			
Allgemeine Produktziele:	Ordnungsgemäße Erledigung der gesetzlich zugewiesenen Aufgaben, Gewährleistung des Katastrophenschutzes, Schutz der Bevölkerung			
Ziele	37-3. Einführung des digitalen BOS-Funks 37-5. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021503 Bevölkerungsschutz		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Kampfmittelbeseitigung (Stück)	770 ST			
- Sprengstoffangelegenheiten (Stück)	114 ST			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,81 PRZ	6,49 PRZ	2,65 PRZ	2,65 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	53.183	12.291	6.956	6.967
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	53.183	12.291	6.956	6.967
- Aufwendungen	282.689	189.397	262.051	262.672
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	112.621	105.985	116.492	117.574
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	135.705	56.796	105.742	104.624
....davon Abschreibungen und Zinsen	6.323	4.678	10.673	11.030
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.040	21.938	29.144	29.445
= Ergebnis	229.506-	177.106-	255.096-	255.705-

Produkt 021504 Ordnungsbehördliche Maßnahmen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Beschreibung	Wahrnehmung der unaufschiebbaren Maßnahmen zur Schadensprävention und Gefahrenbeseitigung im Rahmen der Rufbereitschaft i.d.R. außerhalb der Geschäftszeiten. Durchführung der erforderlichen Maßnahmen nach dem PsychKG.			
Allgemeine Produktziele:	Schutz der Bevölkerung durch Abwehr von Gefahren für Leben und Gesundheit, Umweltschutz, ordnungsgemäße und sichere Unterbringung gefährdeter Personen			
Kennzahlen				
- Maßnahmen der Rufbereitschaft (Stück)	216 ST			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,74 PRZ	6,07 PRZ	1,60 PRZ	1,62 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021504 Ordnungsbehördliche Maßnahmen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	1.581	3.391	1.036	1.029	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.581	3.391	1.036	1.029	
- Aufwendungen	57.738	55.866	63.863	64.096	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	41.107	38.685	42.520	42.914	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.849	7.644	7.259	6.851	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.548	1.530	3.446	3.583	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.235	8.007	10.638	10.748	
= Ergebnis	56.157-	52.475-	62.827-	63.067-	

Produkt 021701 Rettungsdienst		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Der Rettungsdienst umfasst die medizinische Versorgung von Notfallpatienten am Notfallort sowie den fachgerechten Transport von verletzten oder erkrankten Personen. Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Rettungsdienst".					
Allgemeine Produktziele:					
Leben erhalten, Schäden begrenzen, Folgeschäden vermeiden, Zuweisung zu einer geeigneten medizinischen Einrichtung, fachgerechte Beförderung von Personen					
Ziele					
37-2. Sicherstellung der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen					
37-3. Einführung des digitalen BOS-Funks					
37-4. Vorbereitung Rekommunalisierung/ Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen					
37-5. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Krankentransporte (Stück)	9.828 ST				
- Notfallrettungseinsätze (Stück)	14.413 ST				
- Notarzteinsätze (Stück)	5.519 ST				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021701 Rettungsdienst		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	8.241.741	7.247.328	9.998.507	10.016.169	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.074.027	7.091.228	9.791.062	9.808.724	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	167.714	156.100	207.445	207.445	
- Aufwendungen	9.231.381	8.483.636	9.733.161	9.569.094	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.037.009	3.338.089	4.039.452	4.066.862	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.850.693	3.637.410	4.200.912	4.076.801	
....davon Abschreibungen und Zinsen	731.139	740.370	859.371	788.851	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	612.539	767.767	633.426	636.580	
= Ergebnis	989.641-	1.236.308-	265.346	447.075	

Summe Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	9.264.453	8.303.774	10.816.079	10.801.932
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.987.854	8.147.674	10.489.748	10.475.601
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	276.599	156.100	326.331	326.331
- Aufwendungen	18.245.779	17.256.711	19.241.497	19.269.600
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.703.975	8.637.366	9.864.065	9.945.539
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.825.136	4.590.793	5.220.981	5.045.027
....davon Transferaufwendungen	85.000	85.000	90.000	90.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.449.421	1.922.784	1.768.387	1.872.752
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.182.247	2.020.768	2.298.064	2.316.282
= Ergebnis	8.981.325-	8.952.937-	8.425.417-	8.467.668-

56

Chemisches Untersuchungsamt

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25,61	23	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	223.901,05	230.000	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.700.495,80	1.789.300	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.464,62	259	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.938.887,08	2.019.582	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.677.904,30	1.584.880	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.206,38	199.075	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	101.738,02	110.620	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.604,71	27.781	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.100.453,41	1.922.356	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	161.566,33-	97.226	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	111,12	349	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	94.697,49	91.113	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	94.586,37-	90.765-	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	256.152,70-	6.462	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	256.152,70-	6.462	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	451.502,93	298.241	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	707.655,63-	291.779-	0	0	0	0	0

71

Fleischhygieneamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
- III-5. Ausbau des E-Governments
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Fleischhygieneamtes						
		X				71-1. Aufrechterhaltung der Akkreditierung des Labors nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 und der Zertifizierung des Amtes nach DIN EN ISO 9001:2008 durch externe Audits unabhängiger Prüfstellen
			X			71-2. Aufrechterhaltung des Status Weiterbildungsstätte (Möglichkeit der Weiterbildung zum Fachtierarzt für Fleischhygiene)

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
710_0219010000 Neuanschaffungen für Fleischhygieneamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-			500-	500-	500-	0		
Gesamtsaldo	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt
Produktübersicht

Produkte

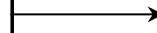
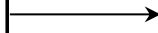
Produktgruppen

Produktbereiche

021901 Fleischhygieneüberwachung

0219 Fleischhygieneüberwachung

02 Sicherheit und Ordnung



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,59	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,65	0,50	0,50	0,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	2.169.714,88	2.200.764,96	2.321.363,04	2.386.610,04

Produkt 021901 Fleischhygieneüberwachung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Untersuchung von Schlachttieren und geschlachtetem Fleisch sowie Hygieneüberwachung in fleischliefernden Betrieben.

Allgemeines Produktziel:

Sicherstellung des Verbraucherschutzes bei vollständiger Refinanzierung der erforderlichen Untersuchungen und Kontrollen durch Gebühren.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Gesamtzahl Untersuchungen und Kontrollen (Stück)	2.922.446 ST	2.950.000 ST	2.900.000 ST	2.900.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,76 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	3.187.115	3.525.157	3.617.637	3.684.085
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.187.115	3.525.157	3.617.637	3.684.085
- Aufwendungen	3.162.985	3.525.157	3.617.637	3.684.085
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.540.935	2.566.352	2.695.719	2.765.161
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	622.050	957.832	921.418	918.424
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	973	500	500
= Ergebnis	24.130	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Summe Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

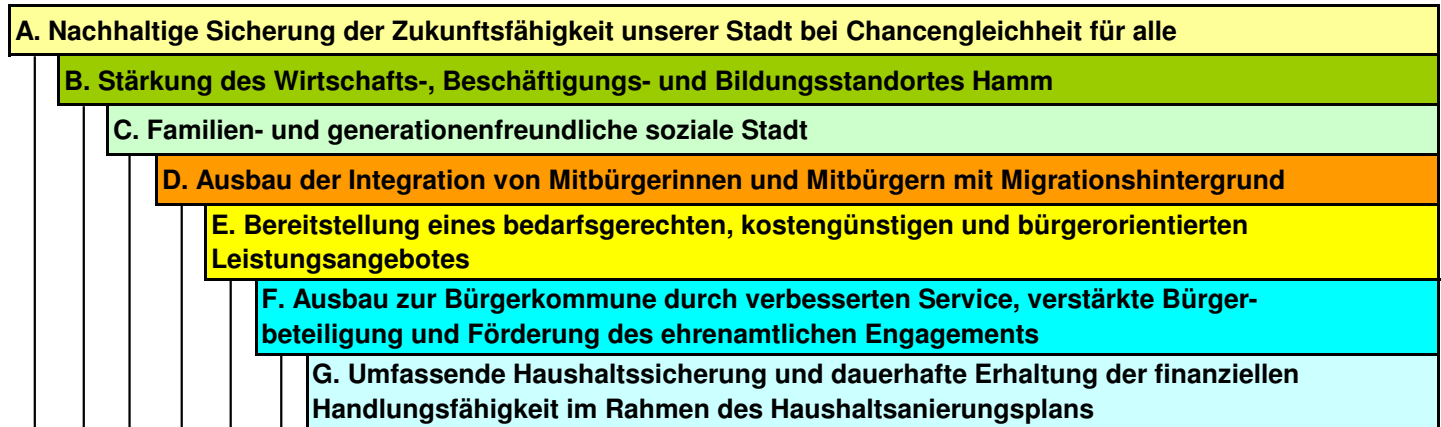
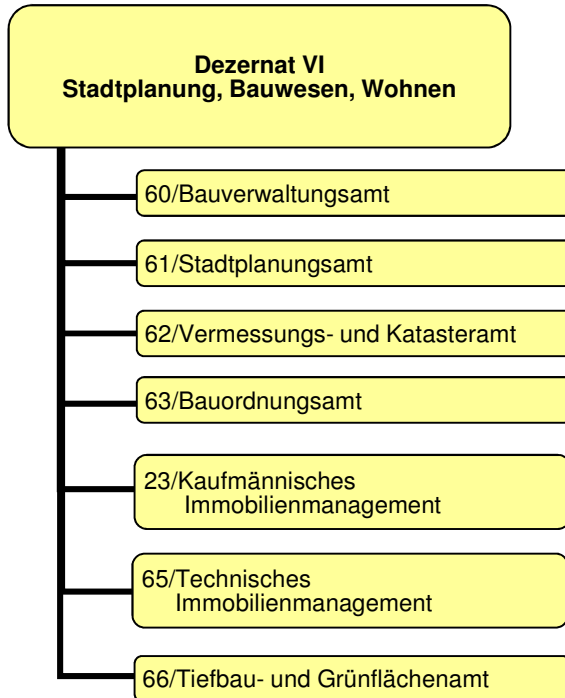
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	3.187.115	3.525.157	3.617.637	3.684.085
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.187.115	3.525.157	3.617.637	3.684.085
- Aufwendungen	3.162.985	3.525.157	3.617.637	3.684.085
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.540.935	2.566.352	2.695.719	2.765.161
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	622.050	957.832	921.418	918.424
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	973	500	500
= Ergebnis	24.130	0	0	0

Budgetplan für Dezernat VI – Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Dezernat VI	Seite
• Strategische Ziele	VI-1
• Teilergebnisplan	VI-2
• Teilfinanzplan	VI-3

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt:	
• Ziele	
• Teilergebnisplan	
• Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen	
• Produktübersicht	
• Personalplan	
• Produkte mit Zielen und Kennzahlen	
60 Bauverwaltungsamt	60-1 bis 60-12
61 Stadtplanungsamt	61-1 bis 61-12
62 Vermessungs- und Katasteramt	62-1 bis 62-15
63 Bauordnungsamt	63-1 bis 63-9
64 Wohnungsförderungsamt (bis 2014)	64-1 bis 64-4
23 Kaufmännisches Immobilienmanagement	23-1 bis 23-36
65 Technisches Immobilienmanagement	65-1 bis 65-8
66 Tiefbau- und Grünflächenamt	66-1 bis 66-67

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm							Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen	
X	X	X		X	X	X	VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum	
X	X					X	VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum	
X				X		X	VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen	
X				X		X	VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität	
X		X		X		X	VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes	
X		X		X		X	VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes	
X		X		X	X	X	VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben	
X						X	VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur	

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.489.843,76	24.125.432	22.677.054	24.283.912	21.413.109	20.969.749	20.884.980
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.380.248,52	32.565.623	35.731.032	35.802.856	35.861.461	35.898.904	35.971.385
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.097.805,58	2.947.150	3.210.165	3.244.839	3.270.723	3.298.735	3.327.012
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.297.458,21	1.158.105	1.501.350	1.600.895	1.579.913	1.441.777	1.452.911
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.551.421,86	876.990	1.252.284	1.059.958	908.393	916.458	924.062
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.899.656,12	1.599.000	1.659.000	1.662.300	1.665.609	1.681.727	1.699.062
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	66.716.434,05	63.272.300	66.030.886	67.654.761	64.699.208	64.207.350	64.259.412
11	- Personalaufwendungen	32.510.243,95	32.883.257	33.064.656	33.440.313	33.789.655	34.142.561	34.514.538
12	- Versorgungsaufwendungen	6.993,56	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.763.772,51	31.704.869	32.261.970	33.347.323	33.680.365	33.582.702	33.680.107
14	- Bilanzielle Abschreibungen	32.660.013,49	33.732.508	32.600.496	32.909.581	33.237.983	32.817.558	32.974.612
15	- Transferaufwendungen	32.931.738,10	33.282.361	34.287.353	34.221.094	34.025.433	33.943.077	33.922.806
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.724.340,61	9.130.561	8.861.292	8.612.616	8.430.241	8.380.949	8.389.375
17	= Ordentliche Aufwendungen	136.597.102,22	140.733.556	141.075.767	142.530.927	143.163.677	142.866.848	143.481.438
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	69.880.668,17-	77.461.257-	75.044.881-	74.876.165-	78.464.470-	78.659.497-	79.222.026-
19	+ Finanzerträge	11.751,29	32.648	12.805	16.991	33.981	33.981	33.981
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.611.670,75	8.056.725	7.400.964	6.951.516	6.531.845	6.214.118	5.952.461
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.599.919,46-	8.024.078-	7.388.159-	6.934.526-	6.497.864-	6.180.137-	5.918.480-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	78.480.587,63-	85.485.334-	82.433.040-	81.810.691-	84.962.333-	84.839.634-	85.140.506-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	78.480.587,63-	85.485.334-	82.433.040-	81.810.691-	84.962.333-	84.839.634-	85.140.506-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.147.341,87	44.079.747	47.189.791	46.252.799	48.143.266	48.143.266	48.144.266
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.919.724,68	12.387.426	12.451.418	12.525.351	12.415.644	12.417.542	12.420.465
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	45.252.970,44-	53.793.014-	47.694.667-	48.083.242-	49.234.712-	49.113.911-	49.416.705-

Haushaltsplan 2015/2016

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.489.714,45	10.340.885	10.186.000	10.057.000	0	0	10.291.000	9.075.500	11.970.500
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	1.148.115,06	1.600.000	1.050.000	1.050.000	0	0	1.050.000	1.050.000	1.050.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	2.694.924,09	2.145.000	2.005.000	2.205.000	0	0	2.205.000	2.205.000	2.205.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	16.533,61	11.700	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
06	= Summe der investiven Einzahlungen	16.349.287,21	14.097.585	13.247.100	13.318.100	0	0	13.552.100	12.336.600	15.231.600
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	503.644,69	1.775.000	3.538.000	1.515.000	1.210.000	470.000	1.515.000	1.515.000	1.515.000
08	- Baumaßnahmen	19.728.945,98	17.849.080	18.688.110	19.129.400	22.384.000	11.413.000	18.496.880	16.563.000	18.478.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.719.243,10	1.351.340	1.912.470	1.568.710	2.545.100	901.700	1.267.140	1.354.810	1.273.710
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	20.962,33	0	750.000	750.000	750.000	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	56.036,24	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	22.028.832,34	20.975.420	24.888.580	22.963.110	26.889.100	12.784.700	21.279.020	19.432.810	21.266.710
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.679.545,13-	6.877.835-	11.641.480-	9.645.010-	26.889.100-	12.784.700-	7.726.920-	7.096.210-	6.035.110-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	5.679.545,13-	6.877.835-	11.641.480-	9.645.010-	26.889.100-	12.784.700-	7.726.920-	7.096.210-	6.035.110-

60

Bauverwaltungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Bauverwaltungsamtes

					X	X	60-1. Unterstützung der bautechnischen Fachbereiche durch Bereitstellung geeigneter Steuerungs- und Serviceleistungen
						X	60-2. Sicherstellung rechtlich einwandfreier, wettbewerbsgerechter Vergabeverfahren
					X	X	60-3. Zeitnahe und rechtssichere Refinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen (Beitragserhebung)
X						X	60-4. Beschleunigte Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken durch Übertragung der Erschließung auf Dritte
			X		X	X	60-5. Sicherung der Umsetzung der Bauleitplanung und ihrer Mitfinanzierung einschl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Folgekosten durch vertragliche Einbeziehung privater Investoren
					X		60-6. Gewährleistung eines bedarfsgerechten, leistungsfähigen Friedhofswesens

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.891,40	9.834	4.007	3.895	3.754	4.177	4.190
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.002.023,70	980.000	1.028.650	1.029.430	1.041.967	1.056.507	1.069.054
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.589,40	32.500	12.000	10.000	8.000	8.000	8.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	484.731,61	405.100	418.000	422.040	426.115	430.367	434.659
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	59.228,02	8.000	8.000	8.080	8.161	8.243	8.325
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.577.464,13	1.435.434	1.470.657	1.473.445	1.487.997	1.507.294	1.524.228
11	- Personalaufwendungen	2.113.226,32	2.148.344	2.431.478	2.457.395	2.483.401	2.509.671	2.537.362
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663.007,76	623.900	612.700	639.151	650.528	657.128	663.686
14	- Bilanzielle Abschreibungen	54.111,52	58.539	59.820	66.416	75.066	84.754	83.654
15	- Transferaufwendungen	1.022,58	1.400	300	302	303	305	306
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.972,90	48.727	53.274	53.588	54.095	54.368	54.640
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.906.341,08	2.880.910	3.157.572	3.216.852	3.263.393	3.306.226	3.339.647
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.328.876,95-	1.445.476-	1.686.915-	1.743.407-	1.775.395-	1.798.932-	1.815.420-
19	+ Finanzerträge	56,20	164	73	106	213	213	213
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	47.886,24	42.860	42.181	43.474	40.845	38.855	37.215
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	47.830,04-	42.696-	42.108-	43.368-	40.632-	38.642-	37.002-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.376.706,99-	1.488.172-	1.729.023-	1.786.775-	1.816.027-	1.837.573-	1.852.422-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.376.706,99-	1.488.172-	1.729.023-	1.786.775-	1.816.027-	1.837.573-	1.852.422-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	346.100,00	340.500	368.200	371.600	371.600	371.600	371.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.108.813,22	1.146.354	1.170.361	1.178.437	1.179.833	1.180.235	1.181.643
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.139.420,21-	2.294.026-	2.531.184-	2.593.612-	2.624.260-	2.646.208-	2.662.465-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	968,87	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	5.277,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	6.245,87	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	27.238,18	32.680	50.110	74.400	25.000	25.000	49.880	50.000	50.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.640,30	31.860	33.030	33.190	10.000	10.000	32.990	33.200	33.200
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	52.878,48	64.540	83.140	107.590	35.000	35.000	82.870	83.200	83.200
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	46.632,61-	64.540-	83.140-	107.590-	35.000-	35.000-	82.870-	83.200-	83.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	46.632,61-	64.540-	83.140-	107.590-	35.000-	35.000-	82.870-	83.200-	83.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

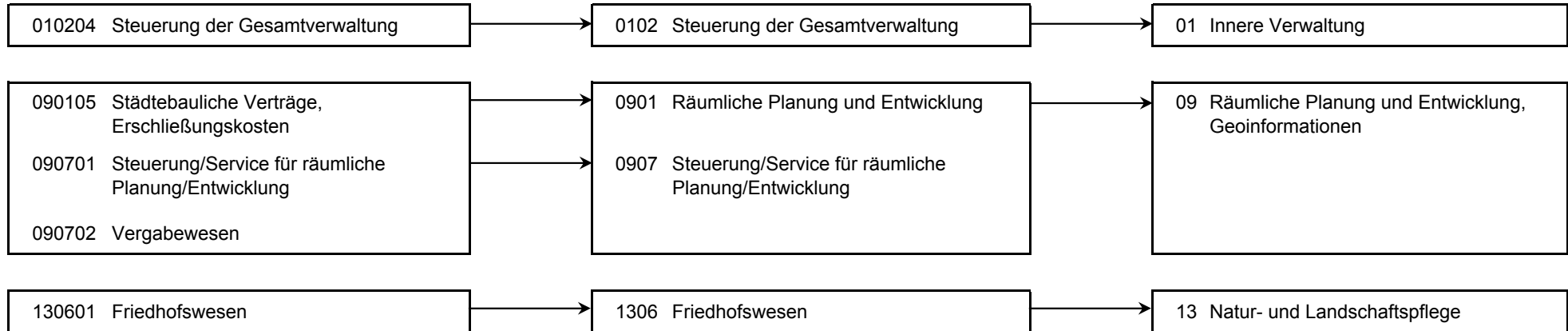
Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
600_090000000 Neuanschaffungen für Bauverwaltungsamt												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	968,87	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.480,76	4.080	4.820	4.920	0	0	4.800	5.000	5.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	511,89-	4.080-	4.820-	4.920-			4.800-	5.000-	5.000-	0		
609_1306010010 Neuanschaffungen für Friedhöfe												
Veräußerung von Sachanlagen	5.277,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.159,54	27.780	28.210	28.270	10.000	10.000	28.190	28.200	28.200	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				10.000								
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							10.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.882,54-	27.780-	28.210-	28.270-			28.190-	28.200-	28.200-	0		
609H1306010020 Erschließung neuer Grabfelder												
Baumaßnahmen	27.238,18	32.680	50.110	50.900	25.000	25.000	49.880	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				25.000								
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							25.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.238,18-	32.680-	50.110-	50.900-			49.880-	50.000-	50.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
609D1306013070 Erneuerung des Kanalanschlusses Friedhof Pelkum													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	23.500	0	0	0	0	0	0	0	0	23.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	23.500-			0	0	0	0	0	0	23.500-
Gesamtsaldo	46.632,61-	64.540-	83.140-	107.590-	35.000	35.000	82.870-	83.200-	83.200-	0	0	0	23.500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt
Produktübersicht
Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,50	3,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	23,81	26,49	26,47	26,47
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,82	7,45	6,97	6,97

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement. Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Soziales, Wohnen und Pflege, Personalamt, Kulturbüro, Amt für Finanzen u. Steuern, Controllingamt, Rechtsamt				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.048	1	202	202
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.048	1	202	202
- Aufwendungen	215.455	198.246	211.277	213.331
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	205.536	187.986	200.233	202.194
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.235	438	1.455	1.458
....davon Abschreibungen und Zinsen	764	849	643	633
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.921	8.974	8.945	9.046
= Ergebnis	213.407-	198.245-	211.075-	213.129-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090105 Städtebauliche Verträge, Erschließungskosten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Abschluss von Erschließungs- und Finanzierungsverträgen, Abschluss von städtebaulichen Verträgen zur Mitfinanzierung der Bauleitung sowie der Sicherung ihrer Umsetzung einschl. Regelung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Finanzierung von Folgekosten, erschließungsrechtliche Stellungnahmen in Plan- und Baugenehmigungsverfahren, Auskünfte und Bescheinigungen, Abrechnung und Refinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen durch Beitragsveranlagung einschl. Rechtsmittelverfahren, Bürgerinformation.

Ziele

- rechtssichere Beitragserhebung, Erfolg formloser Einwände u. Rechtsbehelfe < 3 % der erteilen Bescheide für Straßenbaumaßnahmen
- Prüfung zusätzlicher Refinanzierungsmöglichkeiten für bislang "unfertige" Straßen-/abschnitte

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl laufende Verträge (Stück)	92 ST	98 ST	98 ST	100 ST
- Anzahl Straßenabrechnungen (Stück)	50 ST	40 ST	44 ST	44 ST
- Anzahl abgeschlossener Verwaltungsgerichtsverfahren (Stück)	40 ST	20 ST	20 ST	20 ST
- Anzahl geschlossener städtebaulicher Verträge (Stück)	19 ST	16 ST	16 ST	16 ST
- Anzahl abgewickelter Verträge (Stück)	17 ST	12 ST	14 ST	14 ST
- Anzahl Anliegerbescheinigungen (Stück)	543 ST	380 ST	400 ST	400 ST
- Anteil erfolgreicher Rechtsbehelfe zu Bescheiden für Straßenbaumaßnahmen (Prozent)	0,39 PRZ	3,00 PRZ	3,00 PRZ	3,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,65 PRZ	41,17 PRZ	39,76 PRZ	39,67 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	690.090	607.323	623.943	630.382
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	463.890	385.523	383.443	387.382
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	226.200	221.800	240.500	243.000
- Aufwendungen	1.448.228	1.475.307	1.569.102	1.589.102
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	922.136	1.004.216	1.091.379	1.102.248
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	456.060	384.556	388.775	392.633
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.275	6.158	7.169	11.524
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.757	80.377	81.779	82.696
= Ergebnis	758.138-	867.984-	945.158-	958.720-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090701 Steuerung/Service für räumliche Planung und Entwicklung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Koordinierungsaufgaben und Steuerungsunterstützung bei den im Dezernat anfallenden Planungs-, Steuerungs- u. Controllingprozessen, zentrale Kosten- und Leistungsrechnung, Sitzungsdienst, Unterstützung der technischen Fachämter in Vertrags- und Verwaltungsangelegenheiten, Verträge mit Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, Wegerecht.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,76 PRZ	15,03 PRZ	13,65 PRZ	13,56 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	140.130	136.554	132.131	133.141
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	20.230	17.854	5.431	5.541
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	119.900	118.700	126.700	127.600
- Aufwendungen	949.421	908.297	968.115	982.121
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	878.676	828.123	885.810	895.106
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	9.307	10.602	12.571	12.702
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.348	5.348	5.138	8.990
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.091	64.224	64.596	65.323
= Ergebnis	809.291-	771.743-	835.984-	848.980-

Produkt 090702 Vergabewesen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Durchführung der städtischen Ausschreibungsverfahren, Optimierung der Leistungsbeschreibungen (VOL) u. a. zur Erzielung wirtschaftlicher Ausschreibungsergebnisse, Submission und rechnerische Prüfung der Angebote, Pflege der städtischen Rahmenbestimmungen, Bearbeitung von Rechtsfragen, Beratung der Beschaffungsstellen, Korruptionsprävention.

Besonderheiten in Planjahren

Aufgrund organisatorischer Änderungen wird in dem Produkt des Bauverwaltungsamtes nun auch die zentrale Abwicklung der Vergabeverfahren nach VOL (Verdingungsordnung für Leistungen) statt bisher bei der Zentralen Submissions- und Vergabestelle geführt.

Ziele

- Anpassung der städt. Regelwerke an Änderungen des Vergaberechts
- Vorbereitungen zur Einführung der elektronischen Vergabe
- Bereitstellung aktueller Informationen für Bewerber- und Bieterfirmen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090702 Vergabewesen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Vergabeverfahren (Stück)			500 ST	500 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	16,52 PRZ	15,84 PRZ	10,03 PRZ	9,05 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	19.635	23.722	27.938	25.620
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	19.635	23.722	26.938	24.620
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	1.000	1.000
- Aufwendungen	118.883	149.784	278.484	283.237
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	106.879	128.019	254.056	257.847
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.728	10.484	5.679	5.728
....davon Abschreibungen und Zinsen	713	1.353	2.128	2.850
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.562	9.928	16.620	16.812
= Ergebnis	99.247-	126.062-	250.545-	257.616-

Produkt 130601 Friedhofswesen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Bereitstellung eines ausreichenden und bedarfsgerechten Bestattungsangebotes, Wahrnehmung und Steuerung der finanzwirtschaftlichen Belange, Bearbeitung rechtlicher Angelegenheiten; beinhaltet Gebührenrechnung und Ehrenfriedhöfe.				
Ziele				
- Optimierung durch Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Friedhofs- und Bestattungswesen im IKO-Netz der KGSt				
- Ausweitung des Bestattungsangebotes an pflegefreien Grabarten				
Enthält HSP-Maßnahme 60_5 "Nutzungsoptimierung bei den Wirtschafts- und Sozialräumen auf städt. Friedhöfen" (2015 + 2016 je 3 TEUR, Sachaufwendungen).				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 130601 Friedhofswesen	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Bestattungen (Stück)	876 ST	865 ST	860 ST	860 ST
- Anzahl eingeebneter Gräber (gesamt) (Stück)	285 ST	550 ST	400 ST	400 ST
- Anzahl Trauerfeiern (Stück)	93 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Anzahl Aufbahrungen (Stück)	25 ST	25 ST	15 ST	15 ST
- Anzahl verkaufte Erdgräber (Stück)	158 ST	170 ST	165 ST	165 ST
- Anzahl verkaufte Urnengräber (Stück)	651 ST	650 ST	625 ST	625 ST
- Jahre Verlängerung Nutzungsdauer Erdgräber (Jahre)	1.859 JHR	2.100 JHR	2.000 JHR	2.000 JHR
- Jahre Verlängerung Nutzungsdauer Urnengräber (Jahre)	1.714 JHR	1.200 JHR	1.500 JHR	1.500 JHR
Ergebnis				
+ Erträge	1.071.717	1.008.498	1.054.715	1.055.806
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.071.717	1.008.498	1.054.715	1.055.806
- Aufwendungen	1.331.054	1.338.490	1.343.136	1.370.973
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	267.651	266.546	257.494	280.217
....davon Transferaufwendungen	1.023	1.400	300	302
....davon Abschreibungen und Zinsen	97.898	87.692	86.922	85.893
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	964.483	982.852	998.420	1.004.561
= Ergebnis	259.337-	329.992-	288.421-	315.167-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Summe Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.923.620	1.776.098	1.838.930	1.845.151
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.577.520	1.435.598	1.470.730	1.473.551
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	346.100	340.500	368.200	371.600
- Aufwendungen	4.063.041	4.070.124	4.370.113	4.438.763
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.113.226	2.148.344	2.431.478	2.457.395
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	737.981	672.627	665.974	692.739
....davon Transferaufwendungen	1.023	1.400	300	302
....davon Abschreibungen und Zinsen	101.998	101.399	102.000	109.890
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.108.813	1.146.354	1.170.361	1.178.437
= Ergebnis	2.139.420-	2.294.026-	2.531.184-	2.593.612-

61

Stadtplanungsamt

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Stadtplanungsamtes							
X	X				X	X	61-1. Wohnraum schaffen im Bestand und durch Neubau, insbesondere für Familien und Senioren; Entwicklung generationenübergreifender Wohnformen
X	X		X			X	61-2. Sicherung preisgünstigen Mietwohnraums im Bestand und im Neubau; Verbesserung der Barrierefreiheit und Energieeffizienz im Bestand
X	X	X		X	X	X	61-3. Sicherung und Ausbau einer nachfragegerechten Infrastruktur
X			X	X		X	61-4. Wohnumfeld und Nachbarschaften sichern und qualitativ weiterentwickeln
	X						61-5. Sicherung bestehender Gewerbe- und Industriestandorte
	X		X			X	61-6. Profilierte Standortentwicklung für Gewerbe und Industrie (Nachnutzung von Brachflächen und Entwicklung neuer Standorte)
		X					61-7. Erhöhung der Verkehrssicherheit, insbesondere für schwächere Verkehrsteilnehmer
	X	X					61-8. Erhalt und Ausbau leistungsfähiger Verkehrsnetze
			X	X			61-9. Vermeidung oder Minderung der vom Menschen verursachten Umweltauswirkungen
		X		X			61-10. Vernetzung der Freizeit- und Erholungsinfrastruktur
			X	X			61-11. Ausbau der wasserorientierten Freizeit- und Erholungsangebote
				X			61-12. Förderung des Radtourismus
					X	X	61-13. Sicherung, Aufwertung oder Neubau von städtischen Immobilien/öffentlichen Gebäuden durch Maßnahmen der Stadterneuerung und des Stadtumbaus
						X	61-14. Durchführung von informellen und formellen Planungsprozessen
X	X		X			X	61-15. Erlass von Satzungen nach dem Baugesetzbuch und der Bauordnung NRW
						X	61-16. Bewahrung der lokalen Identität durch Sicherung bau- und industriekultureller Leistungen
			X			X	61-17. Steigerung der Attraktivität durch Neuschaffung von zeitgenössischen Architekturleistungen und Kunstobjekten im öffentlichen Raum

Haushaltsplan 2015/2016

Stadamt 61 - Stadtplanungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.426.507,92	3.216.620	3.184.283	2.897.607	2.698.294	2.585.487	2.532.366
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	68,00	100	100	101	102	103	104
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.922,44	55.500	105.050	96.050	57.050	57.050	57.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.539,70	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.492.038,06	3.272.220	3.332.433	3.036.758	2.798.446	2.685.640	2.632.521
11	- Personalaufwendungen	2.425.336,70	2.611.363	3.026.904	3.060.800	3.093.187	3.125.910	3.160.399
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.270,00	606.075	562.227	562.956	563.693	564.457	565.228
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.988,60	6.007	6.096	5.737	5.390	5.185	4.957
15	- Transferaufwendungen	1.847.262,29	2.184.285	2.002.154	1.833.893	1.736.231	1.652.874	1.631.601
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	241.238,70	693.678	970.144	828.836	673.530	629.523	595.523
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.704.096,29	6.101.408	6.567.525	6.292.222	6.072.031	5.977.949	5.957.708
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.212.058,23-	2.829.188-	3.235.093-	3.255.464-	3.273.585-	3.292.308-	3.325.187-
19	+ Finanzerträge	1.672,04	13	4	4	9	9	9
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.420,46	5.812	4.575	4.290	4.182	4.100	4.033
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.748,42-	5.799-	4.571-	4.286-	4.173-	4.091-	4.024-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.213.806,65-	2.834.986-	3.239.664-	3.259.750-	3.277.759-	3.296.400-	3.329.211-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.213.806,65-	2.834.986-	3.239.664-	3.259.750-	3.277.759-	3.296.400-	3.329.211-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.378,88	215.668	212.741	215.136	215.136	215.136	215.136
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.404.185,53-	3.050.655-	3.452.405-	3.474.886-	3.492.895-	3.511.536-	3.544.348-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

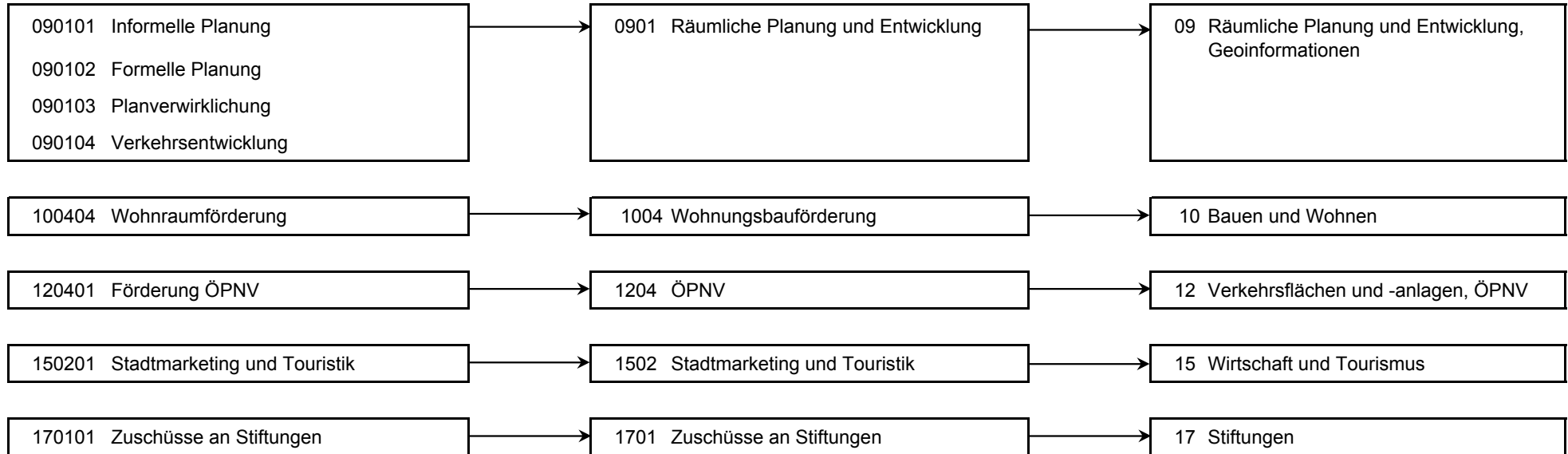
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.658,00	4.080	5.010	5.090	0	0	4.990	5.010	5.010
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.658,00	4.080	5.010	5.090	0	0	4.990	5.010	5.010
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.658,00-	4.080-	1.090	1.010	0	0	1.110	1.090	1.090
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.658,00-	4.080-	1.090	1.010	0	0	1.110	1.090	1.090

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
610_090000000 Neuschaffungen für Stadtplanungsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.658,00	4.080	5.010	5.090	0	0	4.990	5.010	5.010	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.658,00-	4.080-	5.010-	5.090-			4.990-	5.010-	5.010-	0		
610_100404020 Wohnungsbaudarlehn												
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	6.100	6.100			6.100	6.100	6.100	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	6.100	6.100			6.100	6.100	6.100	0		
Gesamtsaldo	2.658,00-	4.080-	1.090	1.010	0	0	1.110	1.090	1.090	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt
Produktübersicht
Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	10,37	11,00	11,00	11,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,06	19,78	23,94	23,94
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	4,63	5,16	5,50	5,50

Produkt 090101 Informelle Planung	unverzichtbares Produkt
--	--------------------------------

Beschreibung

- Entwicklungspläne für die Ausstattung des Gemeindegebietes mit Funktionen der Daseinsvorsorge (Wohnen, Freiraum, Arbeit, Verkehr)
- Gutachten, Maßnahmenkataloge, Konzepte und Planungen zu raumrelevanten Themen
- Räumliche Konkretisierung der strategischen Zielvorstellungen der Gemeinde auch in der Region

Ziele

- Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen und Pflege
- Integriertes Handlungskonzept Pelkum/Wiescherhöfen
- Erarbeitungsverfahren Regionalplan

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,50 PRZ	1,37 PRZ	1,51 PRZ	1,53 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	33.638	11.362	10.805	10.761
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	33.638	11.362	10.805	10.761
- Aufwendungen	612.116	830.528	716.487	703.769
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	480.915	641.529	536.362	542.719
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	77.538	118.827	126.226	106.846
....davon Transferaufwendungen	13.283	15.000	15.000	15.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.022	2.443	1.742	1.605
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.358	52.729	37.157	37.599
= Ergebnis	578.478-	819.166-	705.682-	693.007-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090102 Formelle Planung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Langfristige räumliche Ordnung des Gemeindegebietes durch vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplanung)
- Bearbeitung von Satzungen zur Gestaltung baulicher Anlagen und zur Bodennutzung auf der Ebene der verbindlichen Bauleitplanung durch Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Gestaltungs- und Erhaltungssatzungen u. a.
- Planungs- und Gestaltungsberatung
- Einbringung kommunaler Interessen bei Planungen externer Planungsträger

Ziele

- Konversionsfläche Newcastle Barracks
- Entwicklung Windkraftkonzentrationszonen

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,14 PRZ	2,95 PRZ	3,10 PRZ	3,08 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	37.854	41.546	41.477	41.383
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	37.854	41.546	41.477	41.383
- Aufwendungen	1.205.037	1.409.091	1.338.610	1.344.299
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.055.581	1.176.479	1.123.737	1.136.370
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	61.703	131.287	133.375	125.842
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.581	4.628	3.650	3.361
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.172	96.697	77.849	78.726
= Ergebnis	1.167.183-	1.367.545-	1.297.133-	1.302.916-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090103 Planverwirklichung

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

- Entwicklung und Umsetzung gebietsbezogener Maßnahmen der Stadterneuerung
- Initiierung, Planung und Begleitung von bedeutenden Investitionsvorhaben einschließlich Investorenfindung und Finanzierung

Ziele

- Innenstadtentwicklung: Fortschreibung Rahmenplanung Innenstadt einschließlich Maßnahmenprogramm
- Entwicklungsschwerpunkt Soziale Stadt Hamm Westen
- Konkretisierung Entwicklungskonzept Bergwerk Ost

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	33,38 PRZ	40,32 PRZ	45,87 PRZ	42,11 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	236.496	348.531	577.771	489.921
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	236.496	348.531	577.771	489.921
- Aufwendungen	708.400	864.461	1.259.518	1.163.358
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	436.780	381.227	534.515	536.830
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	147.443	337.776	570.620	456.632
....davon Transferaufwendungen	87.267	110.173	113.118	128.618
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.819	3.951	4.236	4.088
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.091	31.334	37.029	37.190
= Ergebnis	471.904-	515.930-	681.747-	673.436-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090104 Verkehrsentwicklung

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gesamtstädtische, teilträumliche und projektbezogene Analysen, integrierte Planungen und Maßnahmenkonzepte zur Verkehrsentwicklung, Verkehrssicherheit

Ziele

Erarbeitung Verkehrsbericht

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,61 PRZ	8,36 PRZ	6,82 PRZ	6,72 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	7.947	27.748	30.407	30.386
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.947	27.748	30.407	30.386
- Aufwendungen	304.115	331.816	446.046	452.304
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	239.357	208.624	309.787	316.617
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	41.481	103.838	112.497	112.816
....davon Transferaufwendungen	4.211	1.411	1.293	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	987	796	1.007	937
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.078	17.147	21.462	21.935
= Ergebnis	296.168-	304.068-	415.638-	421.919-

Produkt 100404 Wohnraumförderung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Förderung des sozialen Mietwohnungsbaus
- Eigenheimförderung im Neubau- und Erwerbzbereich
- Förderung von Maßnahmen im Gebäudebestand

Besonderheiten in Planjahren

Aufgrund organisatorischer Änderungen wird das Produkt statt bisher im StA 64 - Wohnungsförderungsamt nun beim Stadtplanungsamt geführt.

Ziele

- Schaffung von barrierearmen/-freien Mietwohnungen und Mieteinfamilienhäusern zu preisgünstigen Mieten
- Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum für bestimmte Bedarfsgruppen
- Reduzierung von Barrieren und energetische Sanierung im Gebäudebestand

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 100404 Wohnraumförderung		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Mietpreisberechnung öffentlich geförderter Wohnungsbau (Stück)			20 ST	20 ST
- Anzahl der Fälle aus dem Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW /Wohnungsaufsichtsgesetz (Stück)			30 ST	30 ST
- Anzahl Maßnahmen nach dem Gesetz zur Förderung u. Nutzung von Wohnraum für das Land NRW /Wohnungsaufsichtsgesetz (Stück)			30 ST	30 ST
- Anzahl geförderter Wohneinheiten Eigenheimförderung (Stück)			10 ST	10 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			12,81 PRZ	12,69 PRZ
- Fördervolumen des Mietwohnungsbaus (Euro)			3.800.000,00 EUR	3.800.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	45.050	45.050
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	45.050	45.050
- Aufwendungen	0	0	351.558	355.086
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	306.448	309.710
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	21.400	21.400
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	37	37
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	23.673	23.940
= Ergebnis	0	0	306.508-	310.036-

Produkt 120401 Förderung ÖPNV		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Planung, Organisation und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Schülerverkehrs				
Ziele				
Verbesserung der Busverbindungen zwischen den Ortsteilen				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	107,86 PRZ	100,00 PRZ	99,93 PRZ	98,81 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 120401 Förderung ÖPNV		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	2.177.776	2.843.045	2.626.926	2.419.262	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.177.776	2.843.045	2.626.926	2.419.262	
- Aufwendungen	2.018.993	2.843.164	2.628.672	2.448.358	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	166.645	163.276	175.260	177.272	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	97.344	608.024	568.253	568.256	
....davon Transferaufwendungen	1.742.501	2.057.701	1.872.743	1.690.275	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.502	14.162	12.416	12.555	
= Ergebnis	158.783	118-	1.746-	29.097-	

Produkt 150201 Stadtmarketing und Touristik		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Beratung und Unterstützung der lokalen Interessengemeinschaften in den Stadtteilen bei Planung und Durchführung von Marketingaktivitäten im Sinne eines ppp-Modells (public-private-partnership). Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Büro des Oberbürgermeisters.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	0	0	0	0	
- Aufwendungen	49.236	43.828	43.951	44.475	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	46.057	40.228	40.795	41.283	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.179	3.600	3.156	3.192	
= Ergebnis	49.236-	43.828-	43.951-	44.475-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Summe Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.493.710	3.272.233	3.332.436	3.036.762
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.493.710	3.272.233	3.332.436	3.036.762
- Aufwendungen	4.897.896	6.322.887	6.784.842	6.511.649
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.425.337	2.611.363	3.026.904	3.060.800
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	425.509	1.299.753	1.532.371	1.391.792
....davon Transferaufwendungen	1.847.262	2.184.285	2.002.154	1.833.893
....davon Abschreibungen und Zinsen	9.409	11.818	10.671	10.027
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.379	215.668	212.741	215.136
= Ergebnis	2.404.186-	3.050.655-	3.452.405-	3.474.886-

62

Vermessungs- und Katasteramt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Vermessungs- und Katasteramtes

X	X	X	X	X	X	X	X	62-1. Bedarfs- und zeitgerechte Bereitstellung von Geodaten aus dem städtischen Geoinformationssystem für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung
							X	62-2. Interne vervielfältigungstechnische Dienstleistungen für die Verwaltung erbringen; Vergabe von Druckaufträgen an externe Dienstleister
X	X				X	X		62-3. Beratung von Wirtschaft, Bürgern und anderen Stadtämtern zu vermessungstechnischen Grundlagen; Angebot und Durchführung anforderungsgerechter Vermessungsleistungen auch unter Beteiligung anderer Stadtämter oder externer Einrichtungen
							X	62-4. Erneuerung des Liegenschaftskatasters
			X		X	X		62-5. Einhaltung der Bearbeitungszeiten aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen
							X	62-6. Sicherstellung der Eindeutigkeit und der Verfügbarkeit der Geodaten durch das Geodatenmanagement für die Gesamtverwaltung
	X		X	X	X	X	X	62-7. Pflege und Weiterentwicklung des Bauportals im Internetauftritt der Stadt Hamm
							X	62-8. Dauerhafte Wahrnehmung der Aufgaben des Gutachterausschusses und der Geschäftsstelle bei paralleler Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben
							X	62-9. Unterstützung bei der Realisierung kommunaler Planungsvorhaben durch die kommunale Wertermittlung
X							X	62-10. Schaffung von Wohnbaulandflächen durch städtebauliche Bodenordnungsverfahren

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.566,66	116.542	96.575	88.684	37.779	37.436	36.448
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	505.726,91	499.150	496.850	501.818	506.836	511.901	517.020
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.849,82	25.300	32.800	33.023	33.239	33.502	33.764
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.146,10	5.300	39.700	39.927	40.155	40.385	40.616
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.920,98	81.700	81.700	82.517	83.342	84.176	85.018
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	118.530,18	70.000	90.000	90.900	91.809	92.727	93.654
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	937.740,65	797.992	837.625	836.869	793.160	800.127	806.519
11	- Personalaufwendungen	3.893.554,16	4.022.336	4.086.623	4.131.761	4.175.486	4.219.654	4.266.213
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	425.547,44	442.154	472.154	476.720	481.329	485.986	490.687
14	- Bilanzielle Abschreibungen	150.898,73	121.170	100.255	91.579	40.589	40.214	38.952
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	245.265,00	254.601	281.620	283.105	284.582	286.069	287.564
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.715.265,33	4.840.261	4.940.652	4.983.165	4.981.986	5.031.922	5.083.416
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.777.524,68-	4.042.269-	4.103.027-	4.146.296-	4.188.826-	4.231.796-	4.276.897-
19	+ Finanzerträge	5,85	18	5	5	10	10	10
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.984,07	4.731	2.766	2.034	1.911	1.818	1.742
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	4.978,22-	4.713-	2.762-	2.029-	1.901-	1.808-	1.732-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.782.502,90-	4.046.981-	4.105.789-	4.148.326-	4.190.727-	4.233.604-	4.278.629-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	3.782.502,90-	4.046.981-	4.105.789-	4.148.326-	4.190.727-	4.233.604-	4.278.629-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	391.941,81	436.041	420.724	425.461	425.461	425.461	425.461
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.174.444,71-	4.483.022-	4.526.512-	4.573.786-	4.616.188-	4.659.065-	4.704.090-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.754,18	45.750	104.920	45.820	0	0	44.670	42.400	41.300
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	24.754,18	45.750	104.920	45.820	0	0	44.670	42.400	41.300
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.754,18-	45.750-	104.920-	45.820-	0	0	44.670-	42.400-	41.300-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	24.754,18-	45.750-	104.920-	45.820-	0	0	44.670-	42.400-	41.300-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
620_090000000 Neanschaffungen für Katasterverwaltung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.284,18	40.850	100.110	40.910	0	0	39.890	39.900	39.900	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.284,18-	40.850-	100.110-	40.910-			39.890-	39.900-	39.900-	0		
620_0904030010 Neanschaffungen für Servicebereich Druckerei												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.470,00	4.900	4.810	4.910	0	0	4.780	2.500	1.400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.470,00-	4.900-	4.810-	4.910-			4.780-	2.500-	1.400-	0		
Gesamtsaldo	24.754,18-	45.750-	104.920-	45.820-	0	0	44.670-	42.400-	41.300-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt
Produktübersicht
Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,21	5,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	31,12	33,08	32,38	32,38
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	25,92	31,06	28,06	28,06
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	1,80	1,78	1,78	1,78
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	0,27	1,00		
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 090301 Geodätischer Raumbezug

pflichtiges Produkt

Beschreibung

In Zusammenarbeit mit dem Land NRW werden die vermessungstechnischen Grundlagennetze überwacht und durch Erneuerungsmessungen laufend gehalten.

Ziele

- Unterhaltung und (besonders in den abklingenden Bodenbewegungsgebieten) Schaffung eines Netzes von Passpunkten für den Anschluss von Vermessungen an ETRS89.
- Mitarbeit bei Planung und Durchführung des Ruhrleitnivelements, Anschluss des städtischen Höhennetzes an das Höhennetz des Landes.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	101,0 TAG	120,0 TAG	100,0 TAG	100,0 TAG
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,16 PRZ	1,33 PRZ	3,46 PRZ	3,45 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	24.181	3.345	9.299	9.346
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	24.181	3.345	9.299	9.346
- Aufwendungen	264.090	250.983	269.120	270.739
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	190.110	195.603	192.900	193.961
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	39.042	22.198	47.082	47.327
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.125	3.591	2.670	2.655
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.813	29.591	26.467	26.796
= Ergebnis	239.909-	247.638-	259.821-	261.393-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090302 Liegenschaftsvermessung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Durchführung von Vermessungen zur

- Fortführung des Liegenschaftskatasters (Vermessungen zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters in Bodenbewegungsgebieten)

- Teilungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen, Grenzanzeigen, Grenzvermessungen für andere Stadtämter, Grundstückseigentümer bzw. -erwerber, Architekten, Planungsbüros, Investoren

Hinweis: Es besteht Vermessungspflicht für StA 62, wenn externe Vermessungsstellen eine Vermessung ablehnen.

Ziele

Anlage und Durchführung der Vermessungen als Grundlage für ein bedarfsgerechtes Kataster (Koordinatenkataster im europäischen terrestrischen Referenzsystem 1989).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	245,0 TAG	250,0 TAG	250,0 TAG	250,0 TAG
- Anzahl der durchgeführten Vermessungen (Stück)	138 ST	140 ST	140 ST	140 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	36,55 PRZ	32,04 PRZ	36,73 PRZ	36,89 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	209.314	123.993	158.483	159.960
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	209.314	123.993	158.483	159.960
- Aufwendungen	572.756	386.976	431.436	433.596
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	406.290	262.778	331.556	332.771
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	91.948	79.621	49.800	50.298
....davon Abschreibungen und Zinsen	17.441	4.824	4.589	4.555
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.076	39.753	45.491	45.972
= Ergebnis	363.442-	262.983-	272.953-	273.637-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090303 Ingenieurvermessung einschließlich Photogrammetrie

freiwilliges Produkt

Beschreibung

- topographische Vervollständigung der Stadtgrundkarte durch terrestrische Vermessungen
- topographisches Aufmaß als Grundlage von Bebauungsplänen, Ausbauplänen, Lageplänen zu Baugesuchen
- Berechnung von Absteckelementen von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Übertragung und Überwachung von Baumaßnahmen in der Örtlichkeit
- Aufmaß zur Abrechnung und Erstellung von Bestandsplänen

Allgemeine Produktziele:

Fachgerechte, flexible Betreuung städtischer Bauvorhaben

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	181,0 TAG	300,0 TAG	270,0 TAG	270,0 TAG
- Anzahl der Neuprojekte (Stück)	110 ST	180 ST	150 ST	150 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	55,87 PRZ	25,45 PRZ	30,73 PRZ	30,88 PRZ
- "fiktive" Gebühr für gebührenfreie Vermessungen (Euro)	87.471,66 EUR	130.000,00 EUR	100.000,00 EUR	100.000,00 EUR
- "fiktiver" Aufwandsdeckungsgrad einschl. Gebühr für gebührenfreie Vermessungen (Prozent)	84,89 PRZ	51,57 PRZ	53,46 PRZ	53,52 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	168.425	126.625	135.184	136.433
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	168.425	126.625	135.184	136.433
- Aufwendungen	301.441	497.618	439.933	441.776
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	210.979	387.429	314.978	316.132
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	53.557	44.467	77.379	77.643
....davon Abschreibungen und Zinsen	9.033	7.112	4.360	4.327
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.871	58.610	43.217	43.674
= Ergebnis	133.016-	370.994-	304.749-	305.343-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090304 Führung des Liegenschaftskatasters

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Im Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) sind für das Gebiet der Stadt Hamm alle Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude) aktuell darzustellen und zu beschreiben. Das Liegenschaftskataster bildet die Grundlage für den rechtmäßigen Grenzverlauf aller Grundstücke im Stadtgebiet. Gleichzeitig wird durch die Fortführung des Liegenschaftskatasters nach örtlicher Teilungsvermessung die Voraussetzung für den Eigentumswechsel (Kauf und Verkauf von Grundstücken) im Grundbuch sowie für selbstständige Beleihungen geschaffen. Im ALKIS werden alle Daten zur Bereitstellung von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster wie der Liegenschaftskarte, der Stadtgrundkarte und der Amtlichen Basiskarte (ABK) geführt und fortgeführt.

Besonderheiten in Planjahren

Zur besseren Verfügbarkeit des amtlichen Liegenschaftskatasters für interne und externe Nutzer sollen historische, rechtlich relevante Archivunterlagen in das digitale Archiv eingearbeitet werden.

Ziele

Für die im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Grenz- und Gebäudepunkte sind Koordinaten mit hoher Lagegenauigkeit -Qualität Koordinatenkataster- zu bestimmen.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der Auszüge aus dem Katasterzahlenwerk (Stück)	433 ST	450 ST	400 ST	400 ST
- Anträge auf Auszüge aus dem Katasterbuchwerk (Stück)	116 ST	150 ST	150 ST	150 ST
- Anträge auf Auszüge aus dem Katasterkartenwerk (Stück)	1.902 ST	1.900 ST	1.900 ST	1.900 ST
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Buchwerk, Kartenwerk inkl. DGK5 (Tage)	0,9 TAG	1,0 TAG	1,0 TAG	1,0 TAG
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Auflassungsschriften (Tage)	20,3 TAG	18,0 TAG	20,0 TAG	20,0 TAG
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	22,07 PRZ	19,98 PRZ	18,50 PRZ	18,05 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	377.286	344.634	332.680	327.297
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	377.286	344.634	332.680	327.297
- Aufwendungen	1.709.287	1.725.305	1.798.129	1.813.739
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.375.486	1.367.893	1.441.004	1.462.253
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	117.819	141.058	144.587	146.324
....davon Abschreibungen und Zinsen	103.017	95.258	83.844	74.998
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.965	121.096	128.694	130.164
= Ergebnis	1.332.001-	1.380.671-	1.465.448-	1.486.442-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090401 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Geobasisdaten aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) sowie Amtliche Basiskarte (ABK), Deutsche Grundkarte (DGK 5), Stadtgrundkarte (SGK) und Orthophotos werden verwaltungsweit bereitgestellt sowie an externe Nutzer abgegeben. Die Wege der Bereitstellung/Abgabe sind: Geodatenserver, CD/DVD, E-Mail, Webservices, Online Zugriff. Bei externen Kunden ist die Ausgabe mit dem Abschluss von Nutzungsverträgen verbunden.

Ziele

- Die vorhandene ALKIS-Auskunfts Komponente soll Schritt für Schritt zu einer vollwertigen Shoplösung für die genannten Geobasisdaten ausgebaut werden
- Die Abgabeform "Webservices" (hier insbesondere der Standard WMS) soll vorangetrieben werden.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,30 PRZ	1,08 PRZ	1,14 PRZ	1,14 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	6.520	3.094	2.309	2.331
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.520	3.094	2.309	2.331
- Aufwendungen	151.711	285.849	203.181	204.436
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	107.584	240.398	161.060	161.966
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	19.101	21.339	19.854	19.927
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.557	1.081	256	241
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.469	23.031	22.012	22.302
= Ergebnis	145.191-	282.755-	200.872-	202.105-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090402 Bereitstellung und Abgabe von kommunalen Geodaten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Erhebung, Erfassung, Bearbeitung und Bereitstellung kommunaler Geodaten für Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Bürger. Analyse und Interpretation der Daten, Fertigung von Altlasten-Stellungnahmen.

Ziele

- Bereitstellung kommunaler Geodaten in themenorientierten Netzdiensten (z. B. in den Bereichen Boden/Geologie, Grundwasser, Freizeit und Altlasten/Bergbau)
- Neuauflage des Hammer Stadtatlas und des Radlerplans bei Bedarf
- Fortsetzung der Befliegungsreihe in Kooperationen
- Verbesserung der Darstellung von Bohrdaten durch den Einsatz der Software GEODIN.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der bearbeiteten km ² der Stadtgrundkarte (Quadratkilometer)	22 KM2	6 KM2	20 KM2	20 KM2
- Anzahl der Auskünfte, Beratungen, Stellungnahmen (Stück)	273 ST	210 ST	230 ST	230 ST
- Anzahl der Projekte, Erfassung von Altlasten und Neuzugänge (Stück)	89 ST	35 ST	50 ST	50 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,12 PRZ	5,79 PRZ	4,13 PRZ	4,16 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	41.315	40.987	34.537	34.831
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	41.315	40.987	34.537	34.831
- Aufwendungen	806.633	708.101	836.381	837.553
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	704.222	607.629	731.237	732.283
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	50.089	49.345	51.714	51.745
....davon Abschreibungen und Zinsen	6.354	4.032	1.180	759
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.969	47.095	52.251	52.767
= Ergebnis	765.319-	667.114-	801.844-	802.721-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090403 Kartographische Produkte und Reprographien

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Interne vervielfältigungstechnische Dienstleistungen für die Verwaltung; Vergabe von Druckaufträgen an externe Dienstleister

Allgemeine Produktziele:

Kontinuierliche, zeitnahe Erledigung der erteilten Aufträge.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 62_6 "Einsparung von Wartungskosten für den Plotter OCÉ TCS 500" (2015 + 2016 je 3 TEUR, Sachaufwendungen).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der schwarz/weiß-Kopien der Hausdruckerei (Stück)	4.869.443 ST	5.000.000 ST	4.500.000 ST	4.500.000 ST
- Anzahl der Farbkopien der Hausdruckerei (Stück)	2.097.215 ST	2.000.000 ST	2.500.000 ST	2.500.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,03 PRZ	0,94 PRZ	2,49 PRZ	2,48 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	21.673	6.866	17.453	17.515
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	21.673	6.866	17.453	17.515
- Aufwendungen	715.681	734.303	700.298	706.208
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	448.285	448.842	406.723	410.721
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	208.588	218.230	235.481	236.808
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.570	7.624	5.272	5.259
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.237	59.607	52.823	53.420
= Ergebnis	694.007-	727.437-	682.846-	688.693-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090501 Bodenordnungsverfahren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bereitstellung von Bauland und Vorbereitung der Erschließung durch Neuordnung der Eigentums- und Besitzverhältnisse sowie der Rechte an Grundstücken. Mit Hilfe gesetzlicher Umlegungsverfahren (§§ 45 ff BauGB) werden Grundstücke innerhalb eines Bebauungsplangebietes oder eines Bereichs nach § 34 BauGB so neu geordnet, dass nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestaltete und nutzbare Grundstücke entstehen.

Ziele

- Aufstellung des Teilumlegungsplanes im Umlegungsverfahren Antonistraße
- Aufstellung des Umlegungsplans im Umlegungsverfahren Dörholtstraße

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	30,65 PRZ	41,48 PRZ	43,67 PRZ	42,99 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	64.616	112.981	112.585	113.711
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	64.616	112.981	112.585	113.711
- Aufwendungen	210.824	272.368	257.795	264.527
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	136.511	165.073	148.620	153.900
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	60.442	91.469	93.496	94.771
....davon Abschreibungen und Zinsen	762	889	483	469
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.109	14.937	15.195	15.387
= Ergebnis	146.208-	159.387-	145.210-	150.816-

Produkt 090601 Grundstückswertermittlung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Wertermittlung für bebaute und unbebaute Grundstücke. Auftraggeber: Immobilienmanagement, Kommunales Jobcenter, Sozialämter
- Vorbereitung von Gutachten für den Gutachterausschuss für bebaute und unbebaute Grundstücke und Rechte an Grundstücken
- Wertauskünfte und Stellungnahmen nach § 5 Abs. 5 GAVO NRW
- Jährliche Ermittlung von Bodenrichtwerten auf der Grundlage der ausgewerteten Kauffälle
- Ständige Durchführung von Marktanalysen. Auftrag des Gesetzgebers: Grundstücksmarkttransparenz.

Allgemeine Produktziele:

Durchführung bedarfsgerechter Wertermittlung auf Antrag.

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090601 Grundstückswertermittlung	pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl der ausgewerteten Kauffälle (Stück)	1.734 ST	1.900 ST	1.900 ST	1.900 ST
- Anzahl der mündlichen Bodenrichtwertauskünfte und sonstige Beratungen (Stück)	620 ST	700 ST	700 ST	700 ST
- Anzahl der Wertermittlungen für die eigene Verwaltung (Stück)	10 ST	16 ST	16 ST	16 ST
- Anzahl der erstellten Gutachten für den Gutachterausschuss insgesamt (Stück)	15 ST	23 ST	23 ST	23 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,43 PRZ	8,46 PRZ	8,20 PRZ	8,09 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	24.418	35.486	35.100	35.451
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	24.418	35.486	35.100	35.451
- Aufwendungen	379.768	419.529	427.869	438.087
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	314.085	346.689	358.546	367.774
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	30.227	29.028	34.381	34.982
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.023	1.489	367	350
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.432	42.322	34.575	34.981
= Ergebnis	355.350-	384.043-	392.769-	402.635-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Summe Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	937.747	798.010	837.630	836.874
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	937.747	798.010	837.630	836.874
- Aufwendungen	5.112.191	5.281.032	5.364.142	5.410.661
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.893.554	4.022.336	4.086.623	4.131.761
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	670.812	696.755	753.774	759.825
....davon Abschreibungen und Zinsen	155.883	125.900	103.022	93.614
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	391.942	436.041	420.724	425.461
= Ergebnis	4.174.445-	4.483.022-	4.526.512-	4.573.786-

63

Bauordnungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Bauordnungsamtes

						X	63-1. Einhaltung von Bearbeitungsfristen für bauaufsichtliche Verfahren
						X	63-2. Einhaltung von Überwachungsfristen bei wiederkehrenden Prüfungen
						X	63-3. Weiterentwicklung des Bautechnischen Bürgeramtes: - digitale Bauakte - Multifunktionalität - Ausbau des Internetauftritts

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.077,31	2.191	2.234	2.335	2.396	1.953	1.280
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.755.478,36	1.526.000	1.526.000	1.541.250	1.556.652	1.572.219	1.587.941
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.084,49	60.000	60.000	60.200	60.402	61.006	61.616
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.486,38	12.700	12.700	12.827	12.955	13.085	13.216
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	17.164,50	80.000	80.000	80.000	80.000	80.800	81.608
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.834.291,04	1.680.891	1.680.934	1.696.612	1.712.406	1.729.063	1.745.660
11	- Personalaufwendungen	2.290.692,93	2.174.653	2.305.218	2.330.250	2.354.910	2.379.823	2.406.080
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.638,22	80.340	80.340	81.247	82.164	82.985	83.815
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.545,30	2.568	2.401	2.502	2.563	2.120	1.446
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.790,93	31.510	29.394	29.541	29.689	29.837	29.986
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.392.667,38	2.289.071	2.417.353	2.443.539	2.469.325	2.494.765	2.521.328
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	558.376,34-	608.180-	736.419-	746.928-	756.919-	765.703-	775.667-
19	+ Finanzerträge	0,35	1	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	293,18	284	86	81	76	73	70
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	292,83-	283-	86-	81-	76-	72-	69-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	558.669,17-	608.463-	736.505-	747.009-	756.995-	765.775-	775.736-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	558.669,17-	608.463-	736.505-	747.009-	756.995-	765.775-	775.736-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.118,30	141.917	134.752	136.269	136.269	136.269	136.269
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	685.787,47-	750.380-	871.257-	883.278-	893.265-	902.044-	912.006-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	881,26	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	881,26	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	881,26-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	881,26-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
630_100000000 Neanschaffungen für bautechnisches Bürgeramt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	881,26	1.630	1.600	1.640	0	0	1.600	1.500	1.500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	881,26-	1.630-	1.600-	1.640-			1.600-	1.500-	1.500-	0		
Gesamtsaldo	881,26-	1.630-	1.600-	1.640-	0	0	1.600-	1.500-	1.500-	0		

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 63 - Bauordnungsamt
Produktübersicht****Produkte**

100102 Bauüberwachung und Überprüfung
100104 Bauaufsichtliche Verfahren
100201 Beratung und Information

Produktgruppen

1001 Maßnahmen der Bauaufsicht
1002 Baubehördliche Beratung und
Information

Produktbereiche

10 Bauen und Wohnen

```
graph LR; subgraph Produkte; P1[100102 Bauüberwachung und Überprüfung]; P2[100104 Bauaufsichtliche Verfahren]; P3[100201 Beratung und Information]; end; subgraph Produktgruppen; PG1[1001 Maßnahmen der Bauaufsicht]; PG2[1002 Baubehördliche Beratung und Information]; end; subgraph Produktbereiche; PB[10 Bauen und Wohnen]; end; P1 --> PG1; P2 --> PG1; P3 --> PG2; PG1 --> PB; PG2 --> PB;
```

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,08	3,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	25,07	23,70	23,70	23,70
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,08	7,22	6,22	6,22

Produkt 100102 Bauüberwachung und Überprüfung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wohnungseigentumsgesetz, Teilung, Befreiung, Abweichungen, allgem. Bauüberwachung, wiederkehrende Prüfungen, fliegende Bauten.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,47 PRZ	23,35 PRZ	28,99 PRZ	29,01 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	92.524	55.007	55.101	55.651
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	92.524	55.007	55.101	55.651
- Aufwendungen	194.927	235.582	190.051	191.857
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	130.248	129.953	134.610	135.863
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	31.609	69.052	21.231	21.396
....davon Abschreibungen und Zinsen	480	461	101	101
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.590	36.117	34.110	34.497
= Ergebnis	102.403-	180.575-	134.950-	136.206-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 100104 Bauaufsichtliche Verfahren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bauvoranfragen, Bauanträge incl. Bauüberwachung und Abnahmen, Stellungnahmen für externe oder interne Empfänger, Sichtung von Bauvorlagen und Prüfung von Voraussetzungen im Rahmen von Freistellungsverfahren.

Allgemeine Produktziele:

Qualitätssteigerung der Bauvorlagen

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Innerhalb Genehmigungszeiten BauO NRW (Prozent)	99,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Fristgemäße Bearbeitung von Anträgen (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung, Prozent)	96,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Verlässlichkeit von Anträgen (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung, Prozent)	96,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	96,01 PRZ	95,22 PRZ	88,30 PRZ	88,13 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.718.732	1.599.826	1.599.925	1.614.708
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.718.732	1.599.826	1.599.925	1.614.708
- Aufwendungen	1.790.196	1.680.220	1.811.965	1.832.116
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.685.812	1.600.469	1.688.478	1.707.288
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	43.135	15.000	60.787	61.433
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.853	2.360	1.242	1.248
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.397	62.390	61.457	62.147
= Ergebnis	71.464-	80.393-	212.040-	217.408-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 100201 Beratung und Information

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung und Information des Bautechnischen Bürgeramtes in oder vor einem bauaufsichtlichen Verfahren, Baulastauskünfte, Beglaubigungen, Bescheinigungen.

Ziele

- Einführung des Computer-Systems "GIS" mit dem Ziel, umfassende Auskünfte zu jedem Grundstück auf einen Blick geben zu können (in Zusammenarbeit mit StA 62 / Vermessungs- und Katasteramt)
- Einführung einer digitalen Baulastenauskunft mit Bezahlfunktion (digitale Signatur und Bezahlfunktion)
- Durchführung eines regelmäßigen Infoshops für Architekten, Entwurfsverfasser und Fachplaner zum Thema "Neue Rechtsvorschriften, Brandschutz etc."

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,63 PRZ	11,59 PRZ	8,97 PRZ	8,98 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	21.934	25.414	25.468	25.765
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	21.934	25.414	25.468	25.765
- Aufwendungen	254.056	219.200	283.850	286.772
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	219.065	183.174	243.122	245.594
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	14.516	13.959	16.428	16.568
....davon Abschreibungen und Zinsen	261	75	587	632
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.213	21.992	23.714	23.979
= Ergebnis	232.122-	193.787-	258.383-	261.007-

Produkt 999999 Bauordnungsamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

Beschreibung

Leistungen des Bauordnungsamtes bzw. des Produktbereiches Bauen und Wohnen für Produkte anderer Stadtämter bzw. andere Produktbereiche. Hier fallen Leistungen von Mitarbeitern des Bautechnischen Bürgeramtes für das Stadtplanungsamt, das Vermessungs- und Katasteramt sowie für das Tiefbau- und Grünflächenamt an.

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,39 PRZ	0,22 PRZ	0,17 PRZ	0,18 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 999999 Bauordnungsamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.102	645	440	487
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.102	645	440	487
- Aufwendungen	280.900	296.269	266.325	269.144
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	255.569	261.056	239.008	241.504
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	9.169	13.839	11.288	11.391
....davon Abschreibungen und Zinsen	245	44	558	602
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.918	21.418	15.471	15.647
= Ergebnis	279.799-	295.624-	265.885-	268.657-

Summe Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.834.291	1.680.892	1.680.934	1.696.612
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.834.291	1.680.892	1.680.934	1.696.612
- Aufwendungen	2.520.079	2.431.272	2.552.191	2.579.890
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.290.693	2.174.653	2.305.218	2.330.250
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	98.429	111.850	109.734	110.788
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.838	2.852	2.487	2.583
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.118	141.917	134.752	136.269
= Ergebnis	685.787-	750.380-	871.257-	883.278-

64

Wohnungsförderungsamt

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.971,41	84.400	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.210,35	193.000	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.934,63	43.000	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.153,87	400	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	262.270,26	320.800	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.387.695,99	1.404.243	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.056,11	19.600	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.773,95	2.201	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	226.600,00	228.000	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.862,95	161.281	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.770.989,00	1.815.325	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.508.718,74-	1.494.525-	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,46	1.901	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	390,92	378	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	390,46-	1.523	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.509.109,20-	1.493.002-	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.509.109,20-	1.493.002-	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.143,15	113.445	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.609.252,35-	1.606.447-	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.642,11	11.700	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.642,11	11.700	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.889,97	2.450	0	0	0	0	0	0	0
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.889,97	2.450	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.752,14	9.250	0	0	0	0	0	0	0
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	3.752,14	9.250	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015/2016

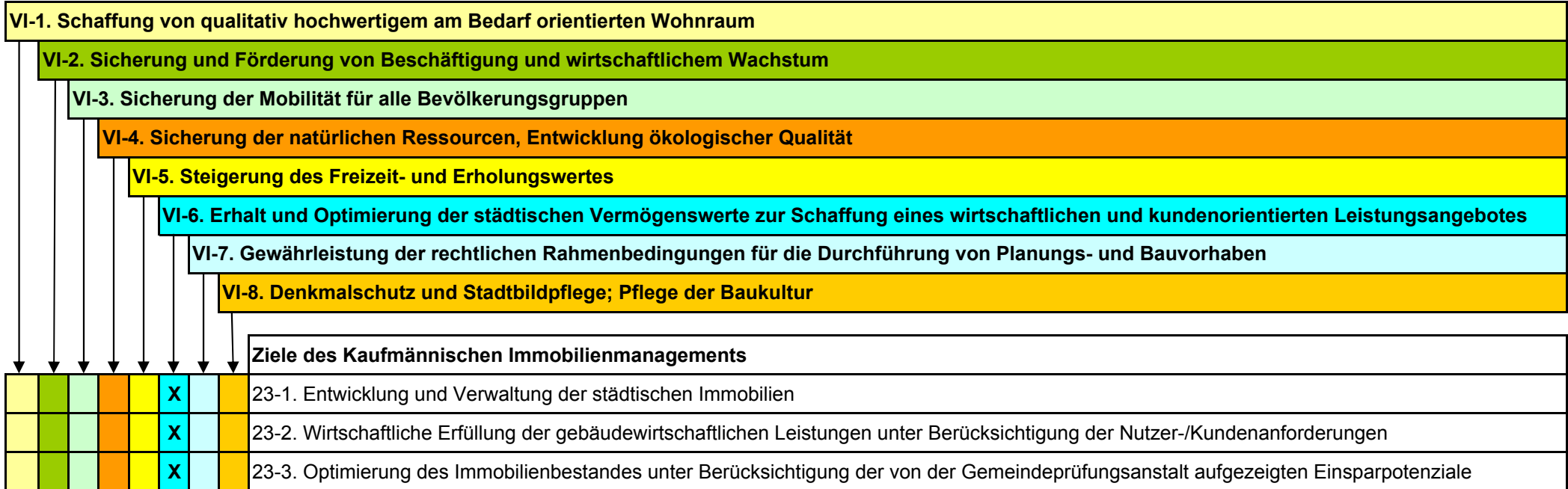
Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
640_1004010000 Neuanschaffungen für Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	443,43	820	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	443,43-	820-	0	0			0	0	0	0			
640_1004010020 Wohnungsbaudarlehn													
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.642,11	11.700	0	0			0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.642,11	11.700	0	0			0	0	0	0			
640_1005010030 Neuanschaffungen für Wohngeld													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	285,80	810	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	285,80-	810-	0	0			0	0	0	0			

23

Kaufmännisches Immobilienmanagement

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.895.482,81	9.757.126	9.085.724	10.616.786	7.984.704	7.856.421	7.829.544
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	688,75	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.998.624,88	2.717.050	3.142.065	3.178.515	3.206.182	3.233.929	3.261.944
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.920,35	194.405	171.000	150.600	129.120	130.391	131.369
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.436.702,72	156.191	557.191	361.591	209.991	211.491	213.020
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.644.419,51	12.824.771	12.955.980	14.307.492	11.529.997	11.432.233	11.435.877
11	- Personalaufwendungen	5.739.660,20	5.996.810	6.178.783	6.250.250	6.316.393	6.383.211	6.453.637
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.250.245,47	20.135.500	19.827.588	20.540.788	20.724.690	20.843.367	21.017.082
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.632.716,25	15.019.039	14.246.765	14.383.298	14.667.393	14.364.075	14.314.700
15	- Transferaufwendungen	33.456,74	18.676	37.207	37.207	37.207	37.207	37.207
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.983.970,33	6.731.017	6.414.645	6.302.531	6.299.616	6.281.802	6.274.789
17	= Ordentliche Aufwendungen	46.640.048,99	47.901.042	46.704.988	47.514.073	48.045.299	47.909.662	48.097.414
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	31.995.629,48-	35.076.270-	33.749.008-	33.206.581-	36.515.302-	36.477.429-	36.661.538-
19	+ Finanzerträge	7.364,23	21.265	8.457	11.161	22.323	22.323	22.323
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.278.343,54	5.557.904	4.879.854	4.558.276	4.282.592	4.073.876	3.901.992
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.270.979,31-	5.536.638-	4.871.397-	4.547.115-	4.260.269-	4.051.553-	3.879.669-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	38.266.608,79-	40.612.909-	38.620.405-	37.753.696-	40.775.571-	40.528.982-	40.541.207-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	38.266.608,79-	40.612.909-	38.620.405-	37.753.696-	40.775.571-	40.528.982-	40.541.207-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.846.026,92	34.614.607	37.642.849	36.666.833	38.671.280	38.671.280	38.671.280
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.213.651,27	2.413.860	2.595.817	2.626.841	2.511.861	2.511.861	2.511.861
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.634.233,14-	8.412.162-	3.573.373-	3.713.704-	4.616.153-	4.369.564-	4.381.788-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.651.680,00	4.979.385	8.804.000	8.080.000	0	0	8.220.000	6.460.000	6.460.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	1.067.982,03	1.500.000	1.000.000	1.000.000	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	7.719.665,03	6.479.385	9.804.000	9.080.000	0	0	9.220.000	7.460.000	7.460.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	229.517,63	1.045.000	3.133.000	1.045.000	0	0	1.045.000	1.045.000	1.045.000
08	- Baumaßnahmen	5.721.876,57	6.216.400	12.058.000	11.067.000	1.780.000	3.820.000	10.524.000	9.870.000	6.600.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	492.385,51	727.600	310.000	530.000	0	0	310.000	380.000	310.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	18.889,01	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	22.939,90	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	6.485.608,62	7.989.000	15.501.000	12.642.000	1.780.000	3.820.000	11.879.000	11.295.000	7.955.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.234.056,41	1.509.615-	5.697.000-	3.562.000-	1.780.000-	3.820.000-	2.659.000-	3.835.000-	495.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.234.056,41	1.509.615-	5.697.000-	3.562.000-	1.780.000-	3.820.000-	2.659.000-	3.835.000-	495.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112010000 Neuanschaffungen für Liegenschaftsmanagement												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.476,85	30.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.476,85-	30.000-	30.000-	30.000-			30.000-	30.000-	30.000-	30.000-		
230_0112010100 Allgemeiner Grunderwerb												
Veräußerung von Sachanlagen	1.033.572,18	1.500.000	1.000.000	1.000.000			1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	223.847,63	1.025.000	3.025.000	1.025.000	0	0	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	809.724,55	475.000	2.025.000-	25.000-			25.000-	25.000-	25.000-	25.000-		
230_0112030010 Neuanschaffungen für Gebäudereinigung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	52.090,57	93.000	93.000	93.000	0	0	93.000	93.000	93.000	93.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	52.090,57-	93.000-	93.000-	93.000-			93.000-	93.000-	93.000-	93.000-		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112030020 Neuanschaffungen für Hausverwaltung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21.619,88	16.000	16.000	16.000	0	0	16.000	16.000	16.000	16.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	21.619,88-	16.000-	16.000-	16.000-			16.000-	16.000-	16.000-	16.000-		
230_0112020030 Schulpauschale vom Land (investive Verwendung)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.451.680,00	4.841.385	6.460.000	6.460.000			6.460.000	6.460.000	6.460.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.451.680,00	4.841.385	6.460.000	6.460.000			6.460.000	6.460.000	6.460.000	0		
230_0112020060 Schulen: Beschaffung von Telefonanlagen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	5.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	5.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	5.000-		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112020070 Schulen: Videoüberwachungs-/Einbruchmeldeanlagen												
Baumaßnahmen	15.336,31	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.686,41	45.000	45.000	45.000	0	0	45.000	45.000	45.000	45.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	35.022,72-	45.000-	45.000-	45.000-			45.000-	45.000-	45.000-	45.000-		
230_0112020120 Neuanschaffungen für städtische Gebäude												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	144.624,15	100.000	100.000	100.000	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	144.624,15-	100.000-	100.000-	100.000-			100.000-	100.000-	100.000-	100.000-		
230_0112020130 Neuanschaffung von Zäunen und Toranlagen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	25.000-	25.000-			25.000-	25.000-	25.000-	25.000-		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112020140 Einbau und Erweiterung von Einbruchmeldeanlagen													
Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-	10.000-			10.000-	10.000-	10.000-	10.000-			
230_0112020150 Beseitigung von Brandschutzmängeln / Fluchtwegemängeln													
Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	200.000	50.000	50.000	150.000	150.000	150.000	150.000			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000									
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	150.000-	200.000-			150.000-	150.000-	150.000-	150.000-			
230_0112023000 Hauptfeuerwache: Schlauchpflegeanlage													
Baumaßnahmen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	85.000	0	0	0	0	0	0	0	0	85.000	85.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	95.000-	0	0			0	0	0	0	95.000-	95.000-	
230_0112023080 Feuerwehr Hafenstr.: Einbau Zutrittssteuerung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	45.000	30.000	0	0	0	75.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			45.000-	30.000-	0	0	0	75.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230B0112023085 Feuerwehr Soester Str. 433: Neubau Fahrzeughalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	145.000	0	0	0	0	0	0	0	0	145.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	145.000-			0	0	0	0	0	0	145.000-
230D0112023090 Feuerwehr Auf Börgers Hof: Einzäunung und Rolltor													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	12.000	0	0	0	0	0	0	0	0	12.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	12.000-			0	0	0	0	0	0	12.000-
230_0112023745 Konjunkturprogramm II: Musikschule Erweiterungsbau													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	7.394.479	7.394.479
Baumaßnahmen	6.254,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7.527.734	7.527.734
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.254,08-	0	0	0			0	0	0	0	0	133.255-	133.255-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112023750 Heinrich-von-Kleist-Forum: Neubau													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	21.617.046	21.617.046	
Sonstige Investitionseinzahlungen	3,00	0	0	0			0	0	0	0	40.699	40.699	
Baumaßnahmen	52.580,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	33.449.193	33.449.193	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	298.150	298.150	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	52.577,85-	0	0	0			0	0	0	0	12.089.599-	12.089.599-	
230_0112023795 Mehrzweckhalle Sachsenhalle: Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	50.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			0	0	0	0	0	50.000-	
230A0112024031 Jugendzentrum Südstraße: Ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	950.000	1.000.000	0	2.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	950.000-	1.000.000-	0	2.000.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230E0112024070 Haus der Jugend: Sanierung WC-Anlagen, Umbau Eingang													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	144.000	0			0	0	0	0	0	0	144.000
Baumaßnahmen	0,00	0	180.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	180.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	36.000-	0			0	0	0	0	0	0	36.000-
230E0112024075 Haus der Jugend: Energetische Fassadensanierung													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	400.000			0	0	0	0	0	0	400.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	100.000-			0	0	0	0	0	0	100.000-
230_0112024440 Sanierungen im Rahmen SEP und Inklusion													
Baumaßnahmen	0,00	0	250.000	250.000	100.000	100.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	1.300.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000									
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							100.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	250.000-	250.000-			200.000-	200.000-	200.000-	200.000-	200.000-	0	1.300.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112024445 Energieeinsparungen an Schulen													
Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	100.000	50.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0	0	500.000	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000									
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	100.000-	100.000-			100.000-	100.000-	100.000-	0	0	500.000-	
230A0112024830 Bodelschwingschule: ganzheitliche Sanierung Hauptgebäude													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	970.000	0	1.055.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	970.000-	0	1.055.000-	
230_0112024825 Carl-Orff-Schule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	915.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	915.000-	0	1.000.000-	
230C0112024600 Dietrich-Bonhoeffer-Schule: ganzheitliche Sanierung Sport- und Schwimmhalle													
Baumaßnahmen	1.739,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.327.539	1.327.539	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.122	2.122	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.739,60-	0	0	0			0	0	0	0	1.329.662-	1.329.662-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230C0112024605 Dietrich-Bonhoeffer-Schule: Sanierung Altbau													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	870.000	370.000	1.500.000	0	0	25.189	1.945.189	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							370.000	500.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			370.000-	1.500.000-	0	0	25.189-	1.945.189-	
230C0112024830 Dietrich-Bonhoeffer-Schule: Einzäunung													
Baumaßnahmen	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0	0	35.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	35.000-	0			0	0	0	0	0	35.000-	
230F0112024811 Freiligrathschule: Sanierung Anbau													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	500.000	460.000	0	0	0	960.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			500.000-	460.000-	0	0	0	960.000-	
230F0112023000 Gebrüder-Grimm-Schule: Sanierung Sport-/Schwimmhalle													
Baumaßnahmen	411.037,88	400.000	0	210.000	0	0	0	0	0	0	1.012.691	1.222.691	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	411.037,88-	400.000-	0	210.000-			0	0	0	0	1.012.691-	1.222.691-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230D0112024615 Geistschule: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	95.862,20	200.000	900.000	830.000	580.000	0	0	0	0	0	0	2.761.849	4.491.849
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				580.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	95.862,20-	200.000-	900.000-	830.000-			0	0	0	0	0	2.761.849-	4.491.849-
230C0112024760 RUN: Hellwegschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	22.743,90	0	750.000	0	0	0	0	0	0	0	0	22.744	772.744
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	22.743,90-	0	750.000-	0			0	0	0	0	0	22.744-	772.744-
230C0112024835 Hellwegschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			280.000-	0	0	0	0	0	280.000-
230E0112024845 Hermann-Gmeiner-Schule: Umnutzung der ehem. Hausmeisterwohnung zur OGS													
Baumaßnahmen	50.918,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50.918	50.918
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	50.918,27-	0	0	0			0	0	0	0	0	50.918-	50.918-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230E0112024785 Investitionspakt energetische Erneuerung: Jahnschule													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	2.689.894	2.689.894	
Baumaßnahmen	344.615,22	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.799.473	5.799.473	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	344.615,22-	0	0	0			0	0	0	0	3.109.579-	3.109.579-	
230F0112024840 Johanneschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	915.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	915.000-	0	1.000.000-	
230G0112024845 Kappenbuschschule: Neubau Garage für Lagerzwecke													
Baumaßnahmen	0,00	0	13.000	0	0	0	13.000	0	0	0	0	26.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	13.000-	0			13.000-	0	0	0	0	26.000-	
230E0112024850 Lessingschule: Ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	330.000	0	50.000	330.000	485.000	825.000	0	0	1.970.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	330.000-			330.000-	485.000-	825.000-	0	0	1.970.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230E0112024855 Lessingschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.000.000-	0	1.000.000-	
230B0112024860 Maximilianhalle: Fluchttreppen im Rahmen des Brandschutzes													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	330.000	0	0	0	0	0	0	0	330.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	330.000-			0	0	0	0	0	330.000-	
230F0112024865 Overbergschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	915.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	915.000-	0	1.000.000-	
230D0112024686 Selmigerheideschule: Umbau Hausmeisterwohnung													
Baumaßnahmen	37.944,66	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37.945	37.945	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	37.944,66-	0	0	0			0	0	0	0	37.945-	37.945-	
230D0112024870 Selmigerheideschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	915.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	915.000-	0	1.000.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230D0112024880 Selmigerheideschule: Ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			0	0	0	0	0	0	50.000-
230A0112024695 Theodor-Heuss-Schule: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	2.865.000	243.686	3.193.686	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	2.865.000-	243.686-	3.193.686-	
230F0112024875 Von-Vincke-Schule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	915.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	915.000-	0	1.000.000-	
230B0112026120 Erlenbachschule: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	0	500.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	500.000-	0	500.000-	
230G0112026125 Karlschule: Fassaden- und Fenstersanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	80.000	100.000	2.000.000	0	2.180.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	80.000-	100.000-	2.000.000-	0	2.180.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230G0112026130 Karlschule: Nutzungsänderung Hausmeisterwohnung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	66.000	0	0	0	0	0	66.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			66.000-	0	0	0	0	0	66.000-
230C0112026620 Konrad-Adenauer-Schule: Einbau Mensa													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	100.000	550.000	600.000	0	0	0	0	1.150.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							100.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			550.000-	600.000-	0	0	0	0	1.150.000-
230F0112026571 Realschule Bockum-Hövel: Nutzungsänderung ehem. WC als Schülercafe (ursprgl.: Einbau Mensa/Mehrzweckraum)													
Baumaßnahmen	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	40.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	40.000-	0			0	0	0	0	0	0	40.000-
230G0112026600 Realschule Heessen: Mehrzweckraum/Cafeteria													
Baumaßnahmen	43.083,46	610.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	653.083	653.083
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	43.083,46-	610.000-	0	0			0	0	0	0	0	653.083-	653.083-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230G0112026601 Realschule Heessen: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	450.000	450.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							150.000	150.000	150.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			450.000-	500.000-	500.000-	500.000-	0	2.000.000-	

230G0112026610 RUN: Realschule Heessen: Sanierung Sporthalle												
Baumaßnahmen	4.890,07	0	580.000	420.000	200.000	0	0	0	0	0	4.890	1.004.890
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten					200.000							
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.890,07-	0	580.000-	420.000-			0	0	0	0	4.890-	1.004.890-

230_0112023003 Beisenkamp-Gymnasium: Sanierung naturwissenschaftlicher Bereich												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	1.035.000	0	1.120.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	530.000	0	530.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	85.000-	1.565.000-	0	1.650.000-

230_0112026910 RUN: Beisenkamp-Gymnasium: Sanierung Sporthalle												
Baumaßnahmen	18.277,62	0	80.000	770.000	200.000	0	0	0	0	0	18.278	868.278
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten					200.000							
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	18.277,62-	0	80.000-	770.000-			0	0	0	0	18.278-	868.278-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112026935 Beisenkamp-Gymnasium: Sanierung Sporthalle am Beisenkamp													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.950.000	0	1.950.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.950.000-	0	1.950.000-	
230_0112026825 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	184.374,85	0	150.000	200.000	0	0	500.000	500.000	0	0	1.058.995	2.408.995	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.141,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.142	3.142	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	187.516,45-	0	150.000-	200.000-			500.000-	500.000-	0	0	1.062.136-	2.412.136-	
230_0112026915 RUN: Freiherr-vom-Stein-Gymnasium: Sanierung Sporthalle													
Baumaßnahmen	5.000,00	0	650.000	0	0	0	0	0	0	1.648.000	5.000	2.303.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.000,00-	0	650.000-	0			0	0	0	1.648.000-	5.000-	2.303.000-	
230_0112026830 Galilei-Gymnasium: Sanierung Aula													
Baumaßnahmen	322.886,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	322.887	322.887	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	322.886,85-	0	0	0			0	0	0	0	322.887-	322.887-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112026900 Galilei-Gymnasium: Programm Ganztagesbetrieb (Anbau)													
Baumaßnahmen	963,65	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.384.092	1.384.092
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	963,65-	0	0	0			0	0	0	0		1.384.092-	1.384.092-
230_0112026925 Galilei-Gymnasium: Barrierefreie Erschließung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	230.000	0	230.000	230.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	230.000-	0		230.000-
230_0112026930 Galilei-Gymnasium: Erweiterung Lehrerzimmer													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	600.000	0	0	0	600.000	600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	600.000-	0	0	0		600.000-
230_0112023002 Gymnasium Hammonense: Sanierung 2-fach Sporthalle													
Baumaßnahmen	884.984,70	950.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.834.985	1.834.985
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	884.984,70-	950.000-	0	0			0	0	0	0	0	1.834.985-	1.834.985-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112026850 Gymnasium Hammonense: Umbau naturwissenschaftlicher Trakt													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	85.000	1.884.000	578.441	2.547.441	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	220.000	0	0	0	0	0	0	0	220.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	220.000-			0	0	85.000-	1.884.000-	578.441-	2.767.441-	
230_0112026870 Märkisches Gymnasium: Sanierung Dreifachsporthalle													
Baumaßnahmen	1.155.056,68	1.900.000	0	0	0	0	0	0	0	1.000.000	3.828.435	4.828.435	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.155.056,68-	1.900.000-	0	0			0	0	0	1.000.000-	3.828.435-	4.828.435-	
230_0112026920 Märkisches Gymnasium: Ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	150.000	0	50.000	1.800.000	1.800.000	1.500.000	1.000.000	0	6.330.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	80.000-	150.000-			1.800.000-	1.800.000-	1.500.000-	1.000.000-	0	6.330.000-	
230_0112023001 HSHL/Stadt: Neubau Dreifachsporthalle													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	100.000	0	100.000			0	0	0	0	100.000	200.000	
Baumaßnahmen	14.736,31	1.300.000	3.230.000	0	0	0	0	0	0	0	1.314.736	4.544.736	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.736,31-	1.200.000-	3.230.000-	100.000			0	0	0	0	1.214.736-	4.344.736-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112027085 Friedensschule: Sanierung Aula und Foyer													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	100.000	330.000	430.000	0	1.000.000	0	1.760.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							100.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			330.000-	430.000-	0	1.000.000-	0	1.760.000-	
230_0112027115 Friedensschule, Marker-Allee: Ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.000.000-	0	1.000.000-	
230_0112027120 Friedensschule, Marker-Allee: Sanierung 3-fach Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	300.000	0	0	0	0	0	0	0	300.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	300.000-			0	0	0	0	0	300.000-	
230_0112027125 Friedensschule: Herstellen der Außenanlagen													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	180.000	0	0	0	0	180.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			180.000-	0	0	0	0	180.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230C0112027330 Alfred-Delp-Schule (ehemals Kopernikusschule): Errichtung 2. Standort													
Baumaßnahmen	1.172.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.069.420	3.069.420
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.613,64	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.614	75.614
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.247.897,31-	0	0	0			0	0	0	0		3.145.034-	3.145.034-
230C0112027340 Alfred-Delp-Schule/Sporthalle: 2. baul. Rettungsweg, Stahlaufentreppe													
Baumaßnahmen	10.376,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.377	10.377
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.376,80-	0	0	0			0	0	0	0		10.377-	10.377-
230C0112027335 Alfred-Delp-Schule: Brandschutz- und Fassadensanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	435.000	0	1.770.000	0	2.205.000	2.205.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	435.000-	0	1.770.000-	0	2.205.000-	2.205.000-
230G0112027345 Erich-Kästner-Schule: Sanierung Bauteil C													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	850.000	600.000	500.000	0	0	0	1.150.000	1.150.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							600.000	250.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			600.000-	500.000-	0	0	0	1.150.000-	1.150.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230F0112027295 RUN: Paul-Dohrmann-Schule: Sanierung Sporthalle Stefanstraße													
Baumaßnahmen	24.641,00	0	140.000	1.100.000	0	0	0	0	0	0	0	24.641	1.264.641
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	24.641,00-	0	140.000-	1.100.000-			0	0	0	0		24.641-	1.264.641-
230F0112027350 Paul-Dohrmann-Schule: Sanierung Fassade Sporthalle													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.800.000	0	0	1.800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.800.000-	0		1.800.000-
230_0112027640 Eduard-Spranger-Berufskolleg: Einrichtung eines redundanten Serverraum HITS													
Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	50.000-	0			0	0	0	50.000-	0		100.000-
230_0112027610 Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Einrichtung einer Lehrküche													
Baumaßnahmen	244.068,04	246.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	659.647	659.647
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.000,00	318.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	368.600	368.600
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	294.068,04-	565.000-	0	0			0	0	0	0		1.028.247-	1.028.247-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112027630 Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Erweiterung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.175.000	1.369.631	2.544.631	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.175.000-	1.369.631-	2.544.631-	
230_0112027645 Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Brandschutzsanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	490.000	0	200.000	430.000	240.000	0	0	0	1.160.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							100.000	100.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	490.000-			430.000-	240.000-	0	0	0	1.160.000-	
230_0112027650 Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Einzäunung und Videoüberwachung													
Baumaßnahmen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	0	0	0	70.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	70.000-	0			0	0	0	0	0	70.000-	
230_0112027621 Friedrich-List-BK: Sanierung Spichernstraße													
Baumaßnahmen	15.254,04-	0	0	500.000	0	0	100.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	15.254-	3.584.746	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.254,04	0	0	500.000-			100.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	15.254	3.584.746-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112027622 Friedrich-List-BK: Sanierung Vorheider Weg												
Baumaßnahmen	546.606,15	300.000	700.000	900.000	0	400.000	900.000	0	0	0	846.606	3.346.606
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							400.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	546.606,15-	300.000-	700.000-	900.000-			900.000-	0	0	0	846.606-	3.346.606-
230_0112027635 RUN: Friedrich-List-BK: Sanierung Sporthalle												
Baumaßnahmen	9.469,30	0	1.050.000	950.000	500.000	0	0	0	0	0	9.469	2.009.469
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten							500.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.469,30-	0	1.050.000-	950.000-			0	0	0	0	9.469-	2.009.469-
230_0112027870 Schloss Oberwerries: Kläranlage/Trinkwasserversorgung												
Veräußerung von Sachanlagen	34.409,85	0	0	0			0	0	0	0	34.410	34.410
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	943.018	943.018
Sonstige Investitionsauszahlungen	22.939,90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	22.940	22.940
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	11.469,95	0	0	0			0	0	0	0	931.548-	931.548-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112027880 Schloss Oberwerries: Sanierung Torbogenhaus												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	38.000	0	0			0	0	0	0	38.000	38.000
Baumaßnahmen	42.677,81	100.000	0	670.000	0	0	0	0	0	0	142.678	812.678
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	42.677,81-	62.000-	0	670.000-			0	0	0	0	104.678-	774.678-
230E0112028035 Glückauf-Halle: Erweiterung/ganzheitliche Sanierung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200.000,00	0	0	0			0	0	0	0	2.282	2.282
Baumaßnahmen	13.720,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.085.047	2.085.047
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	186.279,32	0	0	0			0	0	0	0	2.082.765-	2.082.765-
230F0112028100 Übergangwohnheim Goorweg												
aktivierbare Zuwendungen	18.889,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18.889	18.889
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.889,01-	0	0	0			0	0	0	0	18.889-	18.889-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230F0112028656 Verwaltungsgebäude Stadtteilzentrum Sorauer Straße: Neubau und Sanierung Sporthalle (urspr.: WC)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	1.120.000			1.760.000	0	0	0	0	2.880.000
Baumaßnahmen	0,00	200.000	100.000	1.300.000	100.000	500.000	2.200.000	0	0	0	200.000	3.800.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000								
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							500.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	200.000-	100.000-	180.000-			440.000-	0	0	0	200.000-	920.000-

230_0112028661 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Netzersatzanlage

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.817,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.818	75.818
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75.817,67-	0	0	0			0	0	0	0	75.818-	75.818-

230_0112028662 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Notstrom Pumpenanlage

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0	0	0	35.000	35.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	35.000-	0	0			0	0	0	0	35.000-	35.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
230_0112028706 Verwaltungsgebäude Rathaus: Netzersatzanlage													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.314,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37.315	37.315
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.314,74-	0	0	0			0	0	0	0	0	37.315-	37.315-
230_0112028715 Technisches Rathaus: Einbau Alarmierungsanlage in Bauteil C													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	70.000	0	0	0	0	70.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	70.000-	0	0	0	0	70.000-
230_0112028720 Rathaus: Brandschutzsanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	150.000	0	50.000	150.000	200.000	500.000	500.000	0	0	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	150.000-			150.000-	200.000-	500.000-	500.000-	0	0	1.500.000-
230G0112028725 Amtshaus Heesen: Einbau Aufzug im Altbau													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	270.000	0	0	0	0	0	270.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			270.000-	0	0	0	0	0	270.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112028730 Pädagogisches Zentrum: Modernisierung der Galerie												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	200.000	0	200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	200.000-	0	200.000-
230_0112028735 Pädagogisches Zentrum: Fassaden- und Dachsanierung												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	430.000	0	430.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	430.000-	0	430.000-
230_0112029090 Waldenburger Straße: Abriss												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.200.000	0			0	0	0	0	0	2.200.000
Baumaßnahmen	0,00	0	2.750.000	0	0	0	0	0	0	0	0	2.750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	550.000-	0			0	0	0	0	0	550.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
230_0112019455 Entschädigungen für die Einräumung von Grunddienstbarkeiten												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.670,00	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	339.689	459.689
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.374	6.374
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.670,00-	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	20.000-	346.063-	466.063-
230_0112019460 Entschädigungen für vorzeitige Vertragsauflösungen												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	88.000	0	0	0	0	0	0	0	0	88.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	88.000-	0			0	0	0	0	0	88.000-
Gesamtsaldo	1.234.056,41	1.509.615-	5.697.000-	3.562.000-	1.780.000	3.820.000	2.659.000-	3.835.000-	495.000-	32.331.000-	42.069.904-	117.924.904-

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 23 - Immobilienmanagement
Produktübersicht****Produkte**011201 Liegenschaftsmanagement
011202 Gebäudemanagement**Produktgruppen**

0112 Immobilienmanagement

Produktbereiche

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	12,46	12,77	12,77	12,77
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	4,13	3,33	6,70	6,70
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	129,91	134,49	139,05	139,05
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	8.785,63			

Produkt 011201 Liegenschaftsmanagement

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Allgemeine Bodenbevorratung, zweckgerichtete Grundstücksbereitstellung, Baulandbereitstellung, Grundstücksverkehr für Dritte, Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken.

Besonderheiten in Planjahren

- Ausschreibung der Werberechte
- Entwicklung und Veräußerung des Hochhauskomplexes Waldenburger Straße / Königsberger Straße

Ziele

- Bereitstellung von Wohnbauflächen entsprechend dem 25%-Modell
 - Liegenschaftsmäßige Entwicklung neuer Gebiete für Gewerbe- und Industrieansiedlungen im Auftrag der WFH
 - Liegenschaftsmäßige Entwicklung von Wohnbauflächen Schwerpunkt 2015/2016 Baugebiet Heimshof Ost
- Enthalt HSP-Maßnahmen:
- 23_13 "Buchgewinne durch den Verkauf von unbebauten Grundstücken" (2015: 200 TEUR, 2016: 125 TEUR, Erträge)
 - 23_15 "Inventur der abgabenpflichtigen städtischen Grundstücke" (2015 + 2016 je 45 TEUR, Sachaufwendungen)

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Gestattungsverträge (Stück)	270 ST	260 ST	260 ST	260 ST
- Anzahl Pachtverträge (Stück)	298 ST	300 ST	305 ST	305 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	304,27 PRZ	194,46 PRZ	159,77 PRZ	142,07 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011201 Liegenschaftsmanagement		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	1.758.989	437.202	903.538	773.356
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.754.101	437.202	899.203	769.021
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.888	0	4.335	4.335
- Aufwendungen	578.095	224.828	565.520	544.330
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	300.606	152.766	325.600	328.184
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	259.859	125.457	231.977	172.793
....davon Transferaufwendungen	17.500	2.500	21.250	21.250
....davon Abschreibungen und Zinsen	130	55.895-	13.307-	22.103
= Ergebnis	1.180.894	212.373	338.017	229.026

Produkt 011202 Gebäudemanagement		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Bewirtschaftung von bebauten Grundstücken inkl. Gebäudereinigung, Energiemanagement und Umzugsmanagement.				
Besonderheiten in Planjahren				
- Die Kennzahlen sind auf der Grundlage vorhandener Flächendaten (Nettogrundflächen) gebildet worden, die sukzessive vervollständigt werden				
- Ausschreibung der Gebäudeversicherungen				
Ziele				
Optimierung der Energieverbräuche im Rahmen des Energiemanagements.				
Enthalt HSP-Maßnahmen:				
- 23_3 "Energiemanagement in städtischen Gebäuden" (2015 + 2016 je 600 TEUR, Sachaufwendungen)				
- 23_7 "Veräußerung nicht mehr benötigter städtischer Gebäude" (2015: 511 TEUR, 2016: 396 TEUR, Sachaufwendungen)				
- 23_66_3 "Verpachtung der Parkhäuser an die Stadtwerke Hamm GmbH" (2015 + 2016 je 202 TEUR, Erträge; 2015 + 2016 je 106 TEUR, Sachaufwendungen; 2015 + 2016 je -144 TEUR Ertragsausfall beim Tiefbau- und Grünflächenamt)				

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011202 Gebäudemanagement	unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Erbbaurechte (Stück)	163 ST	175 ST	170 ST	165 ST
- Anzahl Mietverträge Wohnungen und sonstige Immobilien (Stück)	277 ST	275 ST	270 ST	265 ST
- Anzahl Gebäudeteile (Stück)	973 ST	951 ST	932 ST	921 ST
- Anzahl Standorte (Stück)	515 ST	499 ST	484 ST	480 ST
- Anzahl Liegenschaften (Stück)	257 ST	252 ST	244 ST	244 ST
- Bodenreinigungsfläche der Gebäude (Quadratmeter)	427.974,44 M2	426.305,73 M2	420.604,97 M2	420.604,97 M2
- Glasreinigungsfläche der Gebäude (Quadratmeter)	111.222,34 M2	108.110,13 M2	108.985,37 M2	108.985,37 M2
- Stromverbrauch Kitas/Kigas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	23,690 LE	26,160 LE	28,250 LE	28,220 LE
- Wärmeverbrauch Kitas/Kigas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	129,510 LE	133,260 LE	143,890 LE	143,740 LE
- Wasserverbrauch Kitas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,390 M3	0,370 M3	0,430 M3	0,430 M3
- Stromverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	22,840 LE	23,640 LE	23,310 LE	23,310 LE
- Wärmeverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	133,020 LE	135,590 LE	133,220 LE	133,220 LE
- Wasserverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,400 M3	0,420 M3	0,410 M3	0,410 M3
- Stromverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	47,370 LE	53,110 LE	54,410 LE	54,410 LE
- Wärmeverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	146,420 LE	130,630 LE	147,060 LE	147,060 LE
- Wasserverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,270 M3	0,290 M3	0,290 M3	0,290 M3
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	89,34 PRZ	84,50 PRZ	92,70 PRZ	92,72 PRZ
- Aufwand Bauunterhaltung für alle Gebäude Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	18,71 EUR	18,94 EUR	18,85 EUR	20,30 EUR
- Kitas/Kigas/Jugendzentren Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	27,90 EUR	32,30 EUR	27,20 EUR	27,46 EUR
- Schulen Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	13,82 EUR	14,04 EUR	13,46 EUR	13,59 EUR
- Verwaltungsgebäude Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	11,39 EUR	10,35 EUR	10,05 EUR	10,14 EUR
- Kitas/Kigas/Jugendzentren Verwaltungshausmeister Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	1,53 EUR	1,11 EUR	0,60 EUR	0,60 EUR
- Verwaltungsgebäude Verwaltungshausmeister Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	6,85 EUR	5,19 EUR	4,76 EUR	4,81 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011202 Gebäudemanagement		unverzichtbares Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	48.738.821	47.023.442	49.703.748	50.212.131	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.897.683	12.408.835	12.065.234	13.549.632	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.841.139	34.614.607	37.638.514	36.662.498	
- Aufwendungen	54.553.948	55.647.977	53.615.138	54.154.861	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.439.054	5.844.043	5.853.183	5.922.066	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	25.974.356	26.741.060	26.010.256	26.670.526	
....davon Transferaufwendungen	15.957	16.176	15.957	15.957	
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.910.930	20.632.837	19.139.926	18.919.471	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.213.651	2.413.860	2.595.817	2.626.841	
= Ergebnis	5.815.127-	8.624.535-	3.911.390-	3.942.730-	

Summe Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	50.497.811	47.460.643	50.607.286	50.985.487	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	14.651.784	12.846.037	12.964.437	14.318.654	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.846.027	34.614.607	37.642.849	36.666.833	
- Aufwendungen	55.132.044	55.872.806	54.180.659	54.699.191	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.739.660	5.996.810	6.178.783	6.250.250	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	26.234.216	26.866.517	26.242.233	26.843.319	
....davon Transferaufwendungen	33.457	18.676	37.207	37.207	
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.911.060	20.576.942	19.126.619	18.941.574	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.213.651	2.413.860	2.595.817	2.626.841	
= Ergebnis	4.634.233-	8.412.162-	3.573.373-	3.713.704-	

65

Technisches Immobilienmanagement

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Technischen Immobilienmanagements

					X			65-1. Sicherung/Erweiterung städtischer Vermögenswerte durch Neu-/Erweiterungsbauten, ganzheitliche Sanierungen und allgemeine Bauunterhaltung städtischer Immobilien
							X	65-2. Sicherstellung von architektonischen/baulichen Standards bei städtischen Gebäuden
							X	65-3. Erhalt von Denkmälern als gesetzlicher Auftrag (DSchG NRW) und als Beitrag zur Stadtbildpflege
			X					65-4. Umsetzung ökologischer Standards bei Neu-/Erweiterungsbauten, ganzheitliche Sanierungen und in der allgemeinen Bauunterhaltung städtischer Immobilien

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.095,96	3.495	5.002	5.284	5.448	5.517	5.787
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.113,29	5.300	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.259,54	300	300	300	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.293,06	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	724.313,18	729.000	739.000	741.400	743.800	751.200	758.800
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	821.075,03	740.895	752.102	754.784	757.348	764.817	772.687
11	- Personalaufwendungen	2.809.816,54	2.897.143	2.854.601	2.887.290	2.917.845	2.948.711	2.981.246
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.495,02	57.200	72.300	72.400	72.600	73.200	73.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.526,50	3.753	5.232	5.528	5.586	5.655	5.925
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.663,56	122.448	126.288	126.802	127.216	127.529	128.545
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.921.501,62	3.080.544	3.058.421	3.092.020	3.123.247	3.155.095	3.188.916
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.100.426,59-	2.339.649-	2.306.319-	2.337.236-	2.365.899-	2.390.278-	2.416.229-
19	+ Finanzerträge	0,46	2	0	0	1	1	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	390,92	473	173	163	153	146	139
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	390,46-	471-	173-	162-	152-	145-	138-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.100.817,05-	2.340.120-	2.306.492-	2.337.398-	2.366.052-	2.390.423-	2.416.368-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.100.817,05-	2.340.120-	2.306.492-	2.337.398-	2.366.052-	2.390.423-	2.416.368-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.120.145,47	2.328.910	2.323.867	2.354.891	2.239.911	2.239.911	2.239.911
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.513,16	161.820	200.992	203.255	203.255	203.255	203.255
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	142.184,74-	173.030-	183.617-	185.762-	329.396-	353.767-	379.712-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.611,61	3.270	6.210	6.270	0	0	6.190	6.000	6.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.611,61	3.270	6.210	6.270	0	0	6.190	6.000	6.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.611,61-	3.270-	6.210-	6.270-	0	0	6.190-	6.000-	6.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.611,61-	3.270-	6.210-	6.270-	0	0	6.190-	6.000-	6.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
650_010000000 Neuanschaffungen für Hochbauamt													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.611,61	3.270	6.210	6.270	0	0	6.190	6.000	6.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.611,61-	3.270-	6.210-	6.270-			6.190-	6.000-	6.000-	0			
Gesamtsaldo	1.611,61-	3.270-	6.210-	6.270-	0	0	6.190-	6.000-	6.000-	0			

Haushaltsplan 2015/2016**Stadtamt 65 - Hochbauamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**011401 Hochbauprojekte, Sanierungen im
Gebäudebestand0114 Hochbauprojekte, Sanierungen im
Gebäudebestand

01 Innere Verwaltung

100301 Erhalt von Denkmälern

1003 Erhalt von Denkmälern

10 Bauen und Wohnen

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,94	5,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	29,22	31,00	29,00	29,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	5,73	5,00	6,50	6,50
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	3,44	2,87	3,12	3,12

Produkt 011401 Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Sanierungen im Gebäudebestand, planerische Voruntersuchungen.

Ziele

- Umsetzung der baulichen Vorgaben aus der Schulentwicklungsplanung
- Planung und Durchführung von Maßnahmen der energetischen Sanierung
- Planung und Durchführung von Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Fortsetzung/Abschluss von Baumaßnahmen
- Planung und Durchführung neuer Maßnahmen gemäß Haushaltsplan

Enthält HSP-Maßnahme 65_4 "Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Plaungsleistungen durch eigenes Personal von 65" (2015 + 2016 je 100 TEUR, Erträge).

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl bearbeiteter Projekte (Stück)	226 ST	100 ST	250 ST	240 ST
- Summe der Projektstunden (Stunden)	40.520,83 STD	26.000,00 STD	36.000,00 STD	35.000,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Produkt 011401 Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand		unverzichtbares Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.926.856	3.064.207	3.070.769	3.104.475
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	806.711	735.297	746.902	749.584
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.120.145	2.328.910	2.323.867	2.354.891
- Aufwendungen	2.926.856	3.064.207	3.070.769	3.104.475
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.670.358	2.738.121	2.687.440	2.718.404
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	95.402	168.340	187.543	187.856
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.867	4.226	5.405	5.690
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	153.230	153.520	190.381	192.525
= Ergebnis	0	0-	0	0

Produkt 100301 Erhalt von Denkmälern		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Denkmalschutz und Denkmalpflege nach dem DSchG NRW				
Allgemeine Produktziele:				
- Betreuung/Überwachung der in Hamm vorhandenen Bau- und Bodendenkmäler im Benehmen mit den Dienststellen des Landschaftsverbandes in Münster und Olpe				
- Durchführung des jährlichen Tag des offenen Denkmals.				
Ziele				
- Denkmalpflegerische Maßnahmen zu herausragenden Objekten auch im Hinblick auf die Stadtbildpflege				
- Eintragung weiterer Objekte in die Denkmalliste				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Objekte in der Denkmalliste (Stück)	322 ST	330 ST	332 ST	337 ST
- Anzahl Neueintragungen (Stück)	2 ST	10 ST	5 ST	3 ST
- Anzahl denkmalrechtliche Erlaubnisse (Stück)	25 ST	30 ST	25 ST	25 ST
- Anzahl Widerspruchs- und Klageverfahren (Stück)	4 ST	2 ST	2 ST	2 ST

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Produkt 100301 Erhalt von Denkmälern		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,18 PRZ	3,14 PRZ	2,75 PRZ	2,72 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	14.365	5.600	5.200	5.200
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	14.365	5.600	5.200	5.200
- Aufwendungen	156.550	178.630	188.817	190.962
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	139.459	159.022	167.161	168.886
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.757	11.308	11.045	11.346
....davon Abschreibungen und Zinsen	51	0	0	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.283	8.300	10.611	10.730
= Ergebnis	142.185-	173.030-	183.617-	185.762-

Summe Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.941.221	3.069.807	3.075.969	3.109.675
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	821.075	740.897	752.102	754.784
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.120.145	2.328.910	2.323.867	2.354.891
- Aufwendungen	3.083.406	3.242.837	3.259.586	3.295.438
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.809.817	2.897.143	2.854.601	2.887.290
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	104.159	179.648	198.588	199.202
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.917	4.226	5.405	5.690
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.513	161.820	200.992	203.255
= Ergebnis	142.185-	173.030-	183.617-	185.762-

66

Tiefbau- und Grünflächenamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Tiefbau- und Grünflächenamtes

	X	X		X	X			66-1. Erhöhung der Verkehrssicherheit bei Planung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
	X	X				X		66-2. Optimierung des Verkehrsflusses durch Planung und Bau von verkehrsleitenden und -lenkenden Anlagen
		X			X			66-3. Optimierung der Koordinierung der Baumaßnahmen im öffentlichen Straßenraum
	X		X	X	X			66-4. Erhöhung renaturierter Bereiche durch Bau und Unterhaltung der öffentlichen Gewässer
	X	X	X	X	X			66-5. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Bau und Unterhaltung der öffentlichen Straßen, Wege u. Plätze
	X	X	X		X	X		66-6. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Planung, Bau und Unterhaltung der öffentlichen Ingenieurbauwerke
	X	X	X	X	X		X	66-7. Verbesserung der Aufenthaltsqualität durch Planung, Bau, Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen
					X			66-8. Sicherung und Optimierung der Vermögenssubstanz

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.932.250,29	10.935.224	10.299.230	10.669.321	10.680.733	10.478.757	10.475.366
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.957.007,16	29.362.173	32.631.532	32.682.358	32.708.006	32.710.277	32.749.370
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.673,48	172.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	233.459,05	394.500	707.300	831.778	866.771	722.279	727.301
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	66.902,87-	615.400	590.093	592.343	591.343	596.863	601.883
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.039.648,26	720.000	750.000	750.000	750.000	757.000	765.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	44.147.135,37	42.199.296	45.001.156	45.548.801	45.619.854	45.288.177	45.341.921
11	- Personalaufwendungen	11.850.261,11	11.628.365	12.181.049	12.322.567	12.448.433	12.575.581	12.709.601
12	- Versorgungsaufwendungen	6.993,56	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.121.512,49	9.740.100	10.634.661	10.974.061	11.105.361	10.875.579	10.786.408
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.802.452,64	18.519.232	18.179.927	18.354.522	18.441.397	18.315.555	18.524.979
15	- Transferaufwendungen	30.823.396,49	30.850.000	32.247.692	32.349.692	32.251.692	32.252.692	32.253.692
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	941.576,24	1.087.299	985.927	988.213	961.514	971.821	1.018.328
17	= Ordentliche Aufwendungen	70.546.192,53	71.824.996	74.229.256	74.989.055	75.208.397	74.991.228	75.293.008
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	26.399.057,16-	29.625.700-	29.228.101-	29.440.254-	29.588.543-	29.703.051-	29.951.088-
19	+ Finanzerträge	2.651,70	9.283	4.266	5.713	11.425	11.425	11.425
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.275.961,42	2.444.284	2.471.328	2.343.197	2.202.085	2.095.251	2.007.271
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.273.309,72-	2.435.001-	2.467.062-	2.337.484-	2.190.659-	2.083.826-	1.995.845-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	28.672.366,88-	32.060.701-	31.695.163-	31.777.738-	31.779.202-	31.786.877-	31.946.933-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	28.672.366,88-	32.060.701-	31.695.163-	31.777.738-	31.779.202-	31.786.877-	31.946.933-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.835.069,48	6.795.730	6.854.875	6.859.475	6.860.475	6.860.475	6.861.475
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.626.164,89	7.758.320	7.716.031	7.739.951	7.743.829	7.745.325	7.746.840
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.463.462,29-	33.023.291-	32.556.319-	32.658.213-	32.662.556-	32.671.726-	32.832.297-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.837.065,58	5.361.500	1.382.000	1.977.000	0	0	2.071.000	2.615.500	5.510.500
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	74.856,03	100.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	2.694.924,09	2.145.000	2.005.000	2.205.000	0	0	2.205.000	2.205.000	2.205.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.888,50	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	8.617.734,20	7.606.500	3.437.000	4.232.000	0	0	4.326.000	4.870.500	7.765.500
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	274.127,06	730.000	405.000	470.000	1.210.000	470.000	470.000	470.000	470.000
08	- Baumaßnahmen	13.979.831,23	11.600.000	6.580.000	7.988.000	20.579.000	7.568.000	7.923.000	6.643.000	11.828.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.169.422,27	534.700	1.451.700	946.700	2.535.100	891.700	866.700	886.700	876.700
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	2.073,32	0	750.000	750.000	750.000	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	33.096,34	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	15.458.550,22	12.864.700	9.186.700	10.154.700	25.074.100	8.929.700	9.259.700	7.999.700	13.174.700
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.840.816,02-	5.258.200-	5.749.700-	5.922.700-	25.074.100-	8.929.700-	4.933.700-	3.129.200-	5.409.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	6.840.816,02-	5.258.200-	5.749.700-	5.922.700-	25.074.100-	8.929.700-	4.933.700-	3.129.200-	5.409.200-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
600_1103022955 Abwicklung Lippeverbandskanäle aus Vorausleistungen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	50.000	50.000	50.000			50.000	50.000	50.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	50.000	100.000	150.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			50.000	50.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			50.000-	50.000-	50.000-	0		

600_1103022960 Abwicklung Lippeverbandskanäle												
Veräußerung von Sachanlagen	67.346,03	100.000	50.000	50.000			50.000	50.000	50.000	0		
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	100.000	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.346,03	300.000	50.000	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			50.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten								50.000	50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000-	0	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
600_1201012970 alt (bis 2014): Restausbau von Erschließungsanlagen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	1.365.364,30	700.000	0	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	6.286,75	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.359.077,55	590.000	0	0			0	0	0	0		

600_1201012975 Ausbau von Erschließungsanlagen aus Vorausleistungen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	125.000	125.000	125.000			125.000	125.000	125.000	0		
Baumaßnahmen	72.441,02	100.000	200.000	200.000	400.000	400.000	200.000	200.000	200.000	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.008,19	25.000	25.000	75.000	100.000	100.000	75.000	75.000	75.000	0		
Sonstige Investitionsauszahlungen	33.096,34	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				250.000			250.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten								250.000	250.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	130.545,55-	0	100.000-	150.000-			150.000-	150.000-	150.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
600_1201012980 Erschließungs- und Straßenbaubeiträge													
Beiträge und ähnliche Entgelte	1.229.359,79	1.140.000	1.800.000	2.000.000			2.000.000	2.000.000	2.000.000	0			
Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0			
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				110.000									
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							110.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.229.359,79	1.140.000	1.690.000	1.890.000			1.890.000	1.890.000	1.890.000	0			
600_1201012985 Erwerb von Erschließungsanlagen													
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	300.000	300.000	300.000	900.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				300.000			300.000	300.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									300.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	300.000-	300.000-	300.000-			300.000-	300.000-	300.000-	0			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
661_1201040010 Neuanschaffungen für Verkehrslenkung Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	1.500	500	500	500	500	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				500			500	500				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									500			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-			500-	500-	500-	0		
662_1201040020 Neuanschaffungen für Verkehrslenkung Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.934,91	1.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.934,91-	1.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		
660_1301020030 Neuanschaffungen für Spiel- und Bolzplätze												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.216,01	6.000	6.000	6.000	18.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				6.000			6.000	6.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									6.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.216,01-	6.000-	6.000-	6.000-			6.000-	6.000-	6.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
660_1301030040 Neuanschaffungen für Sportanlagen und Sportplätze												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.477,26	30.000	30.000	30.000	90.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				30.000			30.000	30.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.477,26-	30.000-	30.000-	30.000-			30.000-	30.000-	30.000-	0		

660_1301010050 Neuanschaffungen für Park- und Gartenanlagen												
Veräußerung von Sachanlagen	7.510,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42.174,15	50.000	360.000	50.000	150.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			50.000	50.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34.664,15-	50.000-	360.000-	50.000-			50.000-	50.000-	50.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
660_110000060 Neuanschaffungen für Ver- und Entsorgung													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.094,27	2.000	2.000	2.000	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				2.000			2.000	2.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									2.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.094,27-	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0			

660_1201010070 Neuanschaffungen für Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.106,97	3.000	2.000	2.000	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				2.000			2.000	2.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									2.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.106,97-	3.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		

661_1201010080 Neuanschaffungen für Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000	2.000	2.000	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				2.000			2.000	2.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									2.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	5.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662_1201010090 Neuanschaffungen für Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.205,04	15.000	85.000	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				25.000			25.000	25.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									25.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	13.205,04-	15.000-	85.000-	25.000-			25.000-	25.000-	25.000-	0		
660_1304010100 Neuanschaffungen für Gewässer												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.962,77	5.000	5.000	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				5.000			5.000	5.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.962,77-	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
660_1300000110 Neuanschaffungen für Natur- und Landschaftspflege												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.000	2.000	2.000	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				2.000			2.000	2.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									2.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662_1201010150 Kostenbeteiligung an Maßnahmen Dritter Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.582,62	0	0	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	274.278,71	100.000	100.000	100.000	500.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.162,09	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000			200.000	200.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									200.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	267.858,18-	100.000-	100.000-	100.000-			200.000-	200.000-	200.000-	0		
660_1201040220 Umbau von Lichtzeichenanlagen Bundesstraßen												
Baumaßnahmen	86.367,61	30.000	100.000	105.000	165.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				105.000			30.000	30.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	86.367,61-	30.000-	100.000-	105.000-			30.000-	30.000-	30.000-	0		
661_1201040230 Umbau von Lichtzeichenanlagen Landesstraßen												
Baumaßnahmen	33.270,67	30.000	0	0	60.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten							30.000	30.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	33.270,67-	30.000-	0	0			30.000-	30.000-	30.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662_1201040240 Umbau von Lichtzeichenanlagen Gemeindestraßen													
Baumaßnahmen	115.633,12	100.000	35.000	50.000	250.000	100.000	100.000	100.000	100.000	235.000			
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			100.000	100.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									100.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	115.633,12-	100.000-	35.000-	50.000-			100.000-	100.000-	100.000-	235.000-			

660_1201010280 ÖPNV-Infrastrukturmaßnahmen Bundesstraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Baumaßnahmen	0,00	0	0	100.000	300.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000			100.000	100.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									100.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0		

661_1201010290 ÖPNV-Infrastrukturmaßnahmen Landesstraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	197.000,00	0	140.000	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Baumaßnahmen	62.728,55	0	140.000	100.000	300.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000			100.000	100.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									100.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	134.271,45	0	0	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662_1201010300 ÖPNV-Infrastrukturmaßnahmen Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	90.000	307.000	200.000			200.000	200.000	200.000	0		
Baumaßnahmen	0,00	90.000	307.000	200.000	600.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				200.000			200.000	200.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									200.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0		

660_1201050310 Aufstellung Parkautomaten Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		

661_1201050320 Aufstellung Parkautomaten Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662_1201050330 Aufstellung Parkautomaten Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.209,62	9.000	34.000	9.000	27.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				9.000			9.000	9.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									9.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.209,62-	9.000-	34.000-	9.000-			9.000-	9.000-	9.000-	0		
662_1201010370 Wirtschaftswegebau Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	93.631,45	50.000	50.000	50.000	150.000	50.000	50.000	50.000	50.000	42.500		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			50.000	50.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	93.631,45-	50.000-	50.000-	50.000-			50.000-	50.000-	50.000-	42.500-		
660_1301010380 Planungskosten Park- und Gartenanlagen												
Baumaßnahmen	4.461,31	15.000	15.000	15.000	45.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				15.000			15.000	15.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									15.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.461,31-	15.000-	15.000-	15.000-			15.000-	15.000-	15.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
660_1304010400 Planungskosten Wasserläufe, Wasserbau												
Baumaßnahmen	68.896,61	20.000	20.000	20.000	60.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				20.000			20.000	20.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									20.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	68.896,61-	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		

660_1304010410 Ökologische Verbesserung der Gewässer												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	15.000	15.000	15.000			15.000	15.000	15.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.000	5.000	20.000	60.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0		
Baumaßnahmen aktivierbare Zuwendungen	30.378,49 2.073,32	30.000 0	45.000 0	30.000 0	90.000 0	30.000 0	30.000 0	30.000 0	30.000 0	0 0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000			50.000	50.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	32.451,81-	35.000-	35.000-	35.000-			35.000-	35.000-	35.000-	0		

660_1201010420 Aufstellung von Wegweisern Bundesstraßen												
Baumaßnahmen	0,00	5.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	5.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
661_1201010430 Aufstellung von Wegweisern Landesstraßen												
Baumaßnahmen	0,00	5.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	5.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		
662_1201010440 Aufstellung von Wegweisern Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	0,00	20.000	5.000	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				5.000			5.000	5.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
660_1201040450 Beleuchtungsanlagen Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.797,13	40.000	55.000	55.000	165.000	55.000	55.000	55.000	55.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				55.000			55.000	55.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									55.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.797,13-	40.000-	55.000-	55.000-			55.000-	55.000-	55.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
661_1201040460 Beleuchtungsanlagen Landesstraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.764,68	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.959,16	35.000	55.000	55.000	165.000	55.000	55.000	55.000	55.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				55.000			55.000	55.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									55.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	13.805,52	35.000-	55.000-	55.000-			55.000-	55.000-	55.000-	0		
662_1201040470 Beleuchtungsanlagen Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	642.507,17	235.000	530.000	530.000	1.590.000	530.000	530.000	530.000	530.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				530.000			530.000	530.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									530.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	642.507,17-	235.000-	530.000-	530.000-			530.000-	530.000-	530.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
660_1301013075 Tiefbau Hamm ans Wasser													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	307.564,91	272.500	0	0			0	0	0	0	1.612.913	1.612.913	
Baumaßnahmen	312.172,15	360.000	80.000	0	0	0	0	0	0	160.000	2.543.317	2.783.317	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	110.250,62	0	0	0	0	0	0	0	0	0	157.440	157.440	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	114.857,86-	87.500-	80.000-	0			0	0	0	160.000-	1.087.844-	1.327.844-	
662_1201013440 Erschließung GE- und GI-Gebiet Inlogpark													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	360.000	0	360.000	
Baumaßnahmen	360.222,97	0	0	0	0	0	0	0	0	1.600.000	2.669.932	4.269.932	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24.711	24.711	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	360.222,97-	0	0	0			0	0	0	1.240.000-	2.694.643-	3.934.643-	
660_1301014225 Umgestaltung Rosengarten													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			130.000	0	0	0	0	130.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			45.000-	0	0	0	0	45.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
661A1201013090 Rückbau Neue Bahnhofstraße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	179.932,42	0	0	0			0	0	0	0	179.932	179.932	
Baumaßnahmen	785.809,50	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0	839.614	849.614	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.647,75	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.648	2.648	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	608.524,83-	0	10.000-	0			0	0	0	0	662.329-	672.329-	
662A1201013095 Umbau Bahnhofstraße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.394,72	0	0	0			0	0	0	0	644.500	644.500	
Baumaßnahmen	2.499,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	913.103	913.103	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	199.183	199.183	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	19.895,72	0	0	0			0	0	0	0	467.786-	467.786-	
662A1201013100 Platzgestaltung Heinrich-Reinköster-Straße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	79.295,85	89.000	0	0			0	0	0	0	168.296	168.296	
Baumaßnahmen	268.707,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	268.707	268.707	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	189.411,33-	89.000	0	0			0	0	0	0	100.411-	100.411-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662A1201013445 Erneuerung Akazienallee (Eschenallee bis Forstlandwehr)													
Baumaßnahmen	193.961,02	450.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	643.961	643.961
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	193.961,02-	450.000-	0	0			0	0	0	0	0	643.961-	643.961-
661A1201013470 Bahnüberführung Kleine Alleestraße (Banningstraße bis Schwarzer Weg)													
Baumaßnahmen	11.024,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	40.455	40.455
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	11.024,32-	0	0	0			0	0	0	0	0	40.455-	40.455-
662A1201043620 Neubau Fahrgastleitsystem, 2. Maßnahmenstufe													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	30.000	150.000	80.000			0	0	0	0	0	252.705	482.705
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50.000	150.000	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0	454.843	684.843
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				80.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000-	0	0			0	0	0	0	0	202.138-	202.138-
662A1201013915 Umbau Lange Straße (Radbodstr.-Vorsterhauser Weg)													
Baumaßnahmen	1.246,74	150.000	400.000	750.000	750.000	0	0	0	0	0	0	151.247	1.301.247
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				750.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.246,74-	150.000-	400.000-	750.000-			0	0	0	0	0	151.247-	1.301.247-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662A1201013920 Erneuerung Lessingstraße (Richard-Wagner-Str.-Alleestr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	800.000	0	800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	800.000-	0	800.000-
662A1201013935 Erneuerung Augustastraße (Wilhelmstr.-Viktoriastr.)												
Baumaßnahmen	10.560,78	400.000	300.000	175.000	175.000	0	0	0	0	0	410.561	885.561
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				175.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.560,78-	400.000-	300.000-	175.000-			0	0	0	0	410.561-	885.561-
662A1201013940 Erneuerung Hobreckerstraße (Otto-Brenner-Str. - Hobreckerstr.) einschl. Wiethausstr.												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	350.000	0	0	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	350.000-	0	0	400.000-
662A1201013945 Fahrbahnerneuerung Otto-Brenner-Straße (Hobreckerstr. - Wilhelmstr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	690.000	20.000	170.000	500.000	200.000	0	890.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							20.000	170.000	500.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			20.000-	170.000-	500.000-	200.000-	0	890.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
660A1201014125 Umgestaltung Richard-Wagner-Straße/Goethestraße (Werler Str.-Bismarckstr.), Planung												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	50.000-	0	0	100.000-
661A1201014130 Umgestaltung Wilhelmstraße (Vorsterhauser Weg-Otto-Brenner-Straße)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	525.000	4.902.000	0	5.427.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	700.000	5.500.000	0	6.200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	175.000-	598.000-	0	773.000-
662A1201014135 Umgestaltung Ostentor												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	195.000	225.000	0	420.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	300.000	350.000	0	650.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	105.000-	125.000-	0	230.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662A1201014140 Umgestaltung Westentor													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			33.000	33.000	160.000	555.000	0	781.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	350.000	50.000	50.000	250.000	850.000	0	1.200.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten													
							50.000	50.000	250.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			17.000-	17.000-	90.000-	295.000-	0	419.000-	
662A1201014145 Umbau Franziskanerstraße (Nordenwall-Brüderstraße)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	200.000	0	25.000	175.000	0	0	0	200.000	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten													
							25.000	175.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			25.000-	175.000-	0	0	0	200.000-	
662A1201014150 Umgestaltung Gustav-Heinemann-Straße (Willy-Brandt-Platz-Westring)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	195.000	380.000	0	575.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	300.000	610.000	0	910.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	105.000-	230.000-	0	335.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662A1201014155 Umgestaltung Quartiersplatz Sedanstraße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	458.000	0	0	458.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	705.000	0	0	705.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	247.000-	0	0	247.000-	
662A1201014160 Umgestaltung Straßenraum (Friedrichstraße, Sedanstraße und Alleestraße)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	205.000	3.520.000	0	3.725.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	315.000	5.310.000	0	5.625.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	110.000-	1.790.000-	0	1.900.000-	
662A1201014165 Ausbau Wegesystem Anbindung Innenstadt													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	195.000	455.000	0	650.000	
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	300.000	700.000	0	1.000.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	105.000-	245.000-	0	350.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662B1201013145 Ausbau Am Kalthof (Bimbergsheide bis Am Schwimmbad)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	120.296	120.296
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.206,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11.848	11.848
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.206,04-	0	0	0			0	0	0	0		132.144-	132.144-
662B1201013250 Fahrbahnerneuerung Alter Uentroper Weg (Ostholz bis Im Giesendahl)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.700.000	0	1.700.000	1.700.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.700.000-	0	1.700.000-	1.700.000-
662B1201013480 Ausbau Im Bauernkamp (Mühlenstraße bis Im Giesendahl)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	0	600.000	600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	600.000-	0	600.000-	600.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
661B1201043650 Umbau Knoten Ostenallee/Fährstraße/Soester Straße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	393.500	393.500
Baumaßnahmen	9.482,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	728.541	728.541
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	48.438	48.438
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.482,86-	0	0	0			0	0	0	0	0	383.479-	383.479-
660B1304013695 Hochwassersicherung Uentrop (Geithe)													
Baumaßnahmen	28.351,06	150.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	204.932	204.932
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	28.351,06-	150.000-	0	0			0	0	0	0	0	204.932-	204.932-
662B1201034105 Ersatzbauwerk Lippebrücke Haarener Weg													
Sonstige Investitionseinzahlungen	10.888,50	0	0	0			0	0	0	0	0	10.889	10.889
Baumaßnahmen	15.321,71	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	611.083	611.083
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.433,21-	0	0	0			0	0	0	0	0	600.194-	600.194-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
660B1301014215 Neuanlage Grädierwerksgarten													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	250.000	0	0	250.000	0	0	250.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									250.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	250.000-	0	0	250.000-	
660B1301014220 Umgestaltung Burghügel Mark													
Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	450.000	0	500.000	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten					25.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	25.000-	25.000-			0	0	0	450.000-	0	500.000-	
662C1201013180 Erneuerung Langewanneweg (Fritz-Everding-Straße bis Bahnübergang)													
Baumaßnahmen	520,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	440.179	440.179	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	34.894	34.894	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	520,46-	0	0	0			0	0	0	0	475.074-	475.074-	
662C1201013215 Ausbau Dambergstraße (v.-Thünen-Str. - D.-Bonhoeffer-Str.)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	30.000	270.000	0	300.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	30.000-	270.000-	0	300.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662C1201013490 Ausbau Molkereistraße (Vöhde bis Unnaer Straße)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	260.000	30.000	230.000	0	0	0	260.000	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							30.000	230.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			30.000-	230.000-	0	0	0	260.000-	

662C1201013495 Planung Ausbau Hellweg (Auf der Becke bis Langewanneweg)												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0	0	100.000	50.000	150.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	44.650	44.650
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	0	0			0	0	0	100.000-	94.650-	194.650-

662C1201013640 Beseitigung Bahnübergang Südfeldweg (Verdistraße bis Von-Thünen-Straße)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			300.000	1.400.000	1.400.000	650.000	0	3.750.000
Baumaßnahmen	44.454,37	50.000	100.000	150.000	3.500.000	0	350.000	1.500.000	1.500.000	700.000	94.454	4.394.454
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten							350.000	1.500.000	1.500.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	44.454,37-	50.000-	100.000-	150.000-			50.000-	100.000-	100.000-	50.000-	94.454-	644.454-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662C1201013645 Neubau Haltepunkt Westtünnen													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.000,00	0	50.000	0			50.000	50.000	0	2.350.000	30.000	2.530.000	
Baumaßnahmen	8.167,91	0	50.000	0	0	100.000	50.000	50.000	50.000	2.600.000	10.524	2.810.524	
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000	50.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	21.832,09	0	0	0			0	0	50.000-	250.000-	19.476	280.524-	
660C1304013700 Reinwasserableitung Berge													
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	80.000	154.468	234.468	
Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	600.000	770.480	1.420.480	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten					25.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	10.000-	25.000-	25.000-			0	0	0	680.000-	924.948-	1.654.948-	
660C1304013710 Hochwassersicherung Süddinker (Fuhrbach)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	215.000	0	215.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	505.000	0	505.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	290.000-	0	290.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen	
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662C1201013955 Erneuerung An der Ahse (An der Ahse - Caldenhofer Weg)													
Baumaßnahmen	2.017,72	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	102.018	102.018
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.017,72-	100.000-	0	0			0	0	0	0		102.018-	102.018-
662C1201033955 Neubau Bewerberbrücke, Auf dem Telgen													
Baumaßnahmen	5.714,64	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	81.489	81.489
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.714,64-	0	0	0			0	0	0	0		81.489-	81.489-
662C1201013960 Erneuerung Im Pählen (Im Pählen - Caldenhofer Weg)													
Baumaßnahmen	54.332,29	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	154.332	154.332
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	54.332,29-	100.000-	0	0			0	0	0	0		154.332-	154.332-
662C1201033960 Neubau Sesekebrücke, Holtumer Weg													
Baumaßnahmen	78.769,89	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	78.770	78.770
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	78.769,89-	0	0	0			0	0	0	0		78.770-	78.770-
662C1201033970 Neubau Ahsebrücke, Grönebergstraße													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	300.000	400.000	0	750.000	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	300.000-	400.000-		0	750.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662C1201043970 Bel. An der Lohschule (Am Sportplatz-Zufahrt Parkplatz Sportanlage)													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.541,93	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.542	14.542
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	14.541,93-	0	0	0			0	0	0	0		14.542-	14.542-
662D1201013200 nördliche Rampe Autobahnbrücke Osterböener Weg													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	28.000	28.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	27.279,52	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	82.280	82.280
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.279,52-	0	0	0			0	0	0	0		54.280-	54.280-
662D1201013205 Erneuerung Hans-Sachs-Str. (Kleine Werlstr. - Moltkestr.), Moltkestr. (Hans-Sachs-Str. - Große Werlstr.)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	150.000	250.000	500.000	0	0	0	900.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			150.000-	250.000-	500.000-	0	0	0	900.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662D1201013235 Fahrbahnerneuerung Auf dem Daberg (Kamener Straße bis Ende Bebauung)													
Baumaßnahmen	386.440,28	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	388.781	388.781
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.065	16.065
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	386.440,28-	0	0	0			0	0	0	0		404.846-	404.846-

660D1201013310 Umbau Kamener Straße (Bönener Straße bis Kleine Werlstraße)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	700.000	100.000	550.000			200.000	0	0	0	0	700.000	1.550.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.000	9.000
Baumaßnahmen	161.853,60	1.200.000	300.000	900.000	1.600.000	0	500.000	200.000	0	0	0	1.777.753	3.677.753
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.378,75	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.078	75.078
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				900.000			500.000	200.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	171.232,35-	500.000-	200.000-	350.000-			300.000-	200.000-	0	0		1.161.831-	2.211.831-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662D1201013505 Erneuerung Dickebank													
Baumaßnahmen	103.742,15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	109.295	109.295
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.578,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	31.578	31.578
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	135.320,16-	0	0	0			0	0	0	0		140.873-	140.873-
660D1304013510 Hochwassersicherung Niedervöhdebach und Teufelsbach													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	933.309	933.309
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.015.904	2.015.904
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.300,00-	0	0	0			0	0	0	0		1.082.595-	1.082.595-
662D1201013655 Kompensationsmaßnahmen Inlogparc													
Baumaßnahmen	0,00	25.000	50.000	100.000	100.000	0	0	0	0	0	1.175.000	29.356	1.354.356
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				100.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	25.000-	50.000-	100.000-			0	0	0	0	1.175.000-	29.356-	1.354.356-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662D1201014170 Ausbau An der Spierkuhle (Zu den Pappeln-Ende)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	235.000	0	0	0	285.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	235.000-	0	0		285.000-
662D1201014175 Entwicklung der Ortskerne Pelkum und Wiescherhöfen													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	75.000	300.000	3.000.000	0		3.375.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	100.000	400.000	4.000.000	0		4.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	25.000-	100.000-	1.000.000-	0		1.125.000-
662D1201014180 Ausbau Auf der Geist (Wilhelm-Liebknecht-Straße-Lohuserholzstraße)													
Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	50.000	50.000	400.000	300.000	100.000	0	0	0		480.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				50.000									
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten								300.000	100.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	30.000-	50.000-			300.000-	100.000-	0	0	0		480.000-
662D1201034190 Neubau Wiescherbachbrücke Rathenaustraße													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	100.000	0	600.000	600.000	0	0	0	0		700.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							600.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	100.000-			600.000-	0	0	0	0		700.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
660D1301014225 Selbchpark, Umgestaltung Eingangsbereich und Flächen im Park													
Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0	0	40.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				30.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-	30.000-			0	0	0	0	0	0	40.000-
660D1301014230 Einbindung bergbaulicher Flächen, Bergwerk Ost													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	750.000	975.000	0	0	1.725.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	1.100.000	50.000	50.000	1.000.000	1.300.000	0	0	2.400.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000	50.000	1.000.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			50.000-	50.000-	250.000-	325.000-	0	0	675.000-
662E1201013205 Umbau Heuermannstraße (Gutermuthstraße bis Simonstraße)													
Baumaßnahmen	20.608,03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	271.644	271.644
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.081	14.081
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.608,03-	0	0	0			0	0	0	0	0	285.725-	285.725-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662E1201013225 Erneuerung Funkelandstraße (An der Falkschule bis Kötterweg)												
Baumaßnahmen	42.189,89	0	0	0	0	0	0	0	0	0	244.981	244.981
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.521,65	0	0	0	0	0	0	0	0	0	42.652	42.652
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	52.711,54-	0	0	0			0	0	0	0	287.633-	287.633-
662E1201013255 Ausbau Hafenstraße (K 17 N bis Kanaltrasse)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	350.000,00	0	0	0			0	0	0	0	8.359.800	8.359.800
Baumaßnahmen	996.250,64	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12.458.612	12.458.612
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	432.570	432.570
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	646.250,64-	0	0	0			0	0	0	0	4.531.382-	4.531.382-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
660E1201013365 Bau Kreisverkehr Dortmund der Straße/Hafenstraße													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	327.600	327.600
Baumaßnahmen	68.578,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	626.376	626.376
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.961,31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.096	75.096
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	85.539,31-	0	0	0			0	0	0	0	0	373.872-	373.872-
662E1201034195 Neubau Herringer Bachbrücke Ostfeldstraße													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	150.000	450.000	0	150.000	450.000	0	0	0	600.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten								150.000					
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									450.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	150.000-	450.000-	0	0	0	600.000-
662F1201013260 Umbau Detmolder Straße													
Baumaßnahmen	714,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	575.041	575.041
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30.422	30.422
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	714,08-	0	0	0			0	0	0	0	0	605.463-	605.463-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662F1201013265 Umbau Ulanenstraße (Hammer Straße bis Römerstraße)												
Baumaßnahmen	218.520,48	650.000	450.000	725.000	725.000	0	0	0	0	0	870.701	2.045.701
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				725.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	218.520,48-	650.000-	450.000-	725.000-			0	0	0	0	870.701-	2.045.701-
662F1201013275 Erneuerung Dörholtstraße (Hammer Str. - Vogelbrinkstr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	350.000	425.000	0	825.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	350.000-	425.000-	0	825.000-
662F1201013280 Fahrbahnerneuerung Hebbelstraße (Berliner Str. - Geibelstr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	20.000	450.000	0	130.000	300.000	0	0	0	450.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				20.000			130.000	300.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	20.000-			130.000-	300.000-	0	0	0	450.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662F1201013555 Erneuerung Geiststraße (nördlicher Teil bis zur Berliner Straße)													
Sonstige	0,00	0	0	0			0	0	0	0	3.820	3.820	
Investitionseinzahlungen													
Baumaßnahmen	547,36	0	0	0	0	0	0	0	0	0	247.318	247.318	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36.220	36.220	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	547,36-	0	0	0			0	0	0	0	279.718-	279.718-	
662F1201034015 Neubau Geineggebrücke Im Ruenfeld													
Baumaßnahmen	152.146,23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	860.324	860.324	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.520,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.521	15.521	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	167.667,19-	0	0	0			0	0	0	0	875.845-	875.845-	
662F1201014090 Umbau Barsener Str. (Berliner Str. - Horster Str.)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	25.000	0	0	25.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	25.000-	0	0	25.000-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662F1201034120 Erneuerung Geineggebrücke Römerstraße													
Baumaßnahmen	6.504,91	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.505	6.505
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.504,91-	0	0	0			0	0	0	0	0	6.505-	6.505-
661F1201014185 Umbau Hammer Straße (Bülowstraße-Barsener Straße)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	300.000	600.000	3.700.000	0		4.600.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	650.000	50.000	100.000	500.000	1.000.000	0		1.700.000
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten							50.000	100.000	500.000				
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			50.000-	200.000	100.000	2.700.000	0		2.900.000
662G1201013190 Ausbau Sandstraße (Hülskamp bis Tharmannstraße)													
Baumaßnahmen	496,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	259.162	259.162
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	25.622	25.622
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	496,60-	0	0	0			0	0	0	0	0	284.784-	284.784-
662G1201013195 Erneuerung Hoher Weg (Kleiner Sommerkamp - Heessener Dorfstr.)													
Baumaßnahmen	1.551,61	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.552	1.552
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.551,61-	0	0	0			0	0	0	0	0	1.552-	1.552-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662G1201013220 Erneuerung im Bereich Losekenweg													
Baumaßnahmen	235.734,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.695.236	1.695.236
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.845,09	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	76.733	76.733
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	281.579,13-	0	0	0			0	0	0	0		1.771.969-	1.771.969-
662G1201013580 Ausbau Dasbecker Weg (Fußweg zur Idastraße bis Losekenweg)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	800.000	0	800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0	800.000-	0	800.000-
662G1201013590 Erneuerung Sandstraße (Heessener Straße bis Tharmannstraße)													
Baumaßnahmen	1.992,95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.993	1.993
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.992,95-	0	0	0			0	0	0	0	0	1.993-	1.993-
662G1201013595 Erneuerung An der Barbaraklinik (Ennigerweg bis Am Heessener Wald)													
Baumaßnahmen	12.746,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	110.119	110.119
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	12.746,59-	0	0	0			0	0	0	0	0	110.119-	110.119-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662G1201013605 Erneuerung Am Roten Lämpchen (Amtsstraße bis Hermann-Pünder-Straße)													
Baumaßnahmen	18.351,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	87.076	87.076
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18.145	18.145
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	18.351,08-	0	0	0			0	0	0	0		105.220-	105.220-
662G1201013630 Umgestaltung Bahnhof Heessen													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.000,00	0	0	0			0	0	0	0	0	514.000	514.000
Baumaßnahmen	883,61	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	739.929	739.929
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.099	75.099
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.200	10.200
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.116,39	0	0	0			0	0	0	0		311.229-	311.229-
660G1201013800 Ausbau Münsterstraße (Ortseingang bis Sachsenring)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.200,00	0	0	0			0	0	0	0	0	1.074.800	1.074.800
Baumaßnahmen	5.745,65	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.065.179	2.065.179
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.545,65-	0	0	0			0	0	0	0		990.379-	990.379-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662G1201014075 Rückzahlung Landeszuweisungen Sachsenring												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	690.800	690.800
aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	750.000	750.000	750.000	0	0	0	0	0	0	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				750.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	750.000-	750.000-			0	0	0	0	690.800	809.200-
662H1201010160 Straßendeckensanierungsprogramm												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.639,10	0	100.000	70.000			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	3.439.507,24	1.000.000	1.100.000	920.000	3.320.000	850.000	1.550.000	850.000	850.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				920.000			1.550.000	850.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									850.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.416.868,14-	1.000.000-	1.000.000-	850.000-			1.550.000-	850.000-	850.000-	0		
662H1201010170 Anlegung von Radwegen Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	562.900,00	0	45.000	75.000			0	0	0	50.000		
Baumaßnahmen	379.630,75	40.000	160.000	130.000	210.000	40.000	40.000	40.000	40.000	365.000		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				130.000			40.000	40.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									40.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	183.269,25	40.000-	115.000-	55.000-			40.000-	40.000-	40.000-	315.000-		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662H1201010180 Verkehrssicherheitsmaßnahmen Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	0,00	5.000	1.000	1.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				1.000			1.000	1.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									1.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	5.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		

660H1201040250 ÖPNV-Beschleunigung Bundesstraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.000,00	0	0	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	49.594,40	0	5.000	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				5.000			5.000	5.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	28.594,40-	0	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		

661H1201040260 ÖPNV-Beschleunigung Landesstraßen												
Baumaßnahmen	0,00	0	5.000	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				5.000			5.000	5.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662H1201040270 ÖPNV-Beschleunigung Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	220.000	0	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	0,00	220.000	5.000	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				5.000			5.000	5.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
662H1201023825 Bau Lagerplatz Hafenstraße												
Baumaßnahmen	117.426,24	160.000	200.000	250.000	250.000	0	0	0	0	0	611.027	1.061.027
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				250.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	117.426,24-	160.000-	200.000-	250.000-			0	0	0	0	611.027-	1.061.027-
662H1201044205 Historische Stelen im Stadtgebiet												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	20.000	10.000	0	0	30.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	20.000-	10.000-	0	0	30.000-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
662H1201044210 Erweiterung Verkehrsrechner													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	90.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	90.000-	0			0	0	0	0	0	0	90.000-
660I1304013000 Regenwasserbehandlung Ostentallee (Fährstr. - Jürgen-Graef-Allee)													
Baumaßnahmen	75.098,09	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.098	75.098
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75.098,09-	0	0	0			0	0	0	0	0	75.098-	75.098-
662K1201013135 Ausbau Östingstraße (Alleestraße bis Bahnüberführung in Höhe Haus-Nr. 47)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	600.000	300.000	300.000			400.000	230.000	0	0	600.000	1.830.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	33.809,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	72.604	72.604	
Baumaßnahmen	58.226,18	1.000.000	550.000	500.000	1.900.000	0	850.000	550.000	0	0	1.193.101	3.643.101	
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				500.000			850.000	550.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	92.035,92-	400.000-	250.000-	200.000-			450.000-	320.000-	0	0	665.705-	1.885.705-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
662S1201013230 Neubau Warendorfer Straße (Loddenkamp bis Münsterstraße)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.300.000,00	300.000	50.000	100.000			0	0	0	0	10.674.000	10.824.000
Baumaßnahmen	1.068.976,23	350.000	100.000	200.000	200.000	0	0	0	0	0	13.936.910	14.236.910
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	402.071	402.071
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				200.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	231.023,77	50.000-	50.000-	100.000-			0	0	0	0	3.664.981-	3.814.981-
660W1301013105 Tiefbau Hamm Westen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.552.024,98	3.045.000	45.000	387.000			543.000	112.500	112.500	1.612.500	9.678.225	12.490.725
Baumaßnahmen	3.182.623,31	4.270.000	560.000	515.000	1.390.000	150.000	725.000	150.000	150.000	2.050.000	13.441.222	17.591.222
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	106.970,38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	428.675	428.675
Verpflichtungsermächtigung 2015 zu Lasten				515.000			725.000	150.000				
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten									150.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	737.568,71-	1.225.000-	515.000-	128.000-			182.000-	37.500-	37.500-	437.500-	4.191.672-	5.529.172-
Gesamtsaldo	6.840.816,02-	5.258.200-	5.749.700-	5.922.700-	25.074.100	8.929.700	4.933.700-	3.129.200-	5.409.200-	12.998.000-	32.269.938-	63.941.438-

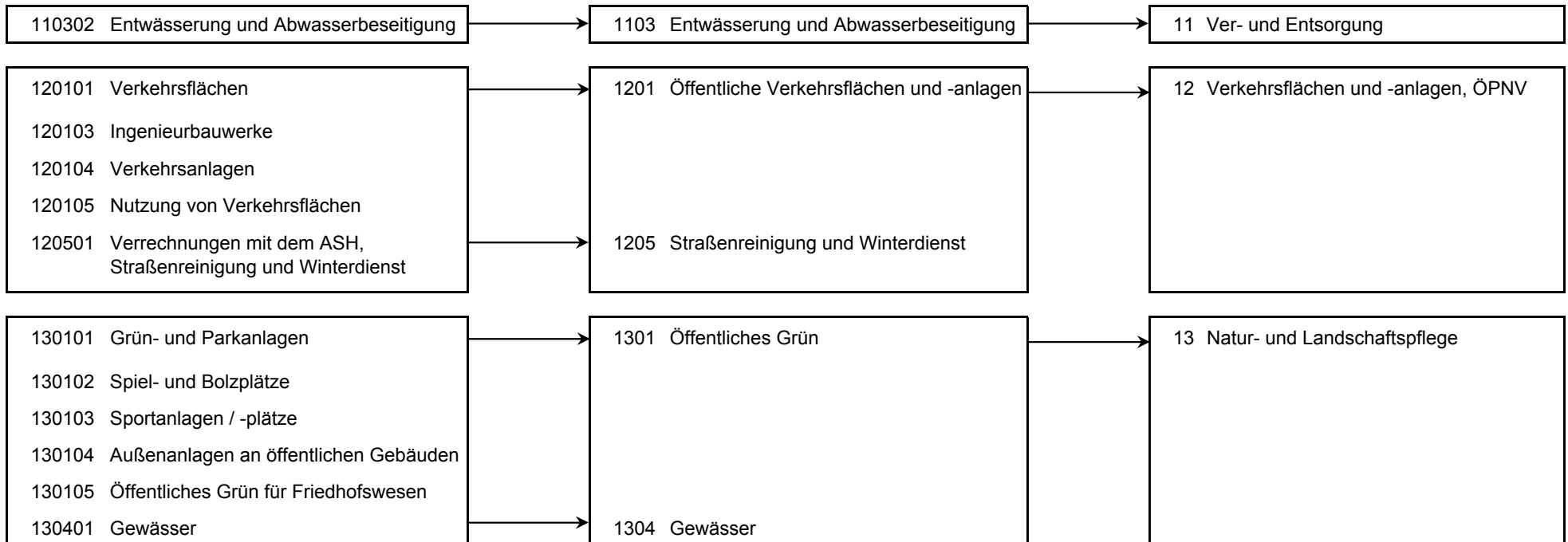
Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	10,05	10,00	11,00	11,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	47,03	47,50	47,00	47,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	142,47	150,03	153,03	153,03
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	27,47	27,26	29,26	29,26
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	6.993,56			

Produkt 110302 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Grundstücksentwässerung stellt sicher, dass der Kanalanschluss von Hochbauten ordnungsgemäß erfolgt und den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Kommunales Recht wird durch die Abwassersatzung ausgeübt und sichergestellt. Das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) wird unter Zuarbeit des Lippeverbandes erstellt und laufend fortgeschrieben. Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Entwässerung".

Besonderheiten in Planjahren

Über das Budget des Tiefbau- und Grünflächenamt werden ab dem Haushalt 2015/16 zusätzlich die Anteile der Personalaufwendungen und die zugehörigen Erstattungen für den Lippeverband abgewickelt. Bislang erschienen diese Positionen im Budget des StA 22 - Controllingamt.

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	32.372.459	30.350.929	34.061.559	34.071.528
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	26.690.841	24.644.429	28.364.814	28.374.783
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.681.617	5.706.500	5.696.745	5.696.745
- Aufwendungen	32.156.523	32.391.416	34.112.235	34.118.894
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	405.659	364.184	586.190	591.006
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	973.723	1.007.554	896.080	896.790
....davon Transferaufwendungen	30.182.247	30.500.000	32.047.692	32.047.692
....davon Abschreibungen und Zinsen	70.513	19.976	51.236	45.574
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	524.382	499.702	531.038	537.832
= Ergebnis	215.935	2.040.487-	50.676-	47.366-

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120101 Verkehrsflächen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung und Bau von Straßen einschließlich der Straßenraumbegrünung durch die Stadt und im Rahmen von Erschließungsverträgen, Aufnahme und Fortschreibung von geplanten Straßenbaumaßnahmen in das Straßenbauprogramm (Zuschussprogramm), Vorbereitung für die Abrechnung nach KAG/BauGB, Koordinierung mit Dritten und Beratung und Information der Bürger, Politik und Verwaltung zu rechtlichen Fragestellungen.

Bauliche und betriebliche Unterhaltung einschließlich Straßenbegleitgrünpflege sowie Instandsetzung und Erneuerung von Verkehrsflächen mit eigenem Personal und durch Vergabe an Straßenbaufirmen, Überwachung der Bauqualität und Verkehrssicherheit von Straßenaufbrüchen Dritter.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 66_10 "Erhöhung des Ertrages aus aktivierten Eigenleistungen" (2015 + 2016 je 30 TEUR, Erträge).

	Ergebnis		Ansatz	
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fläche Verkehrsflächen (Quadratmeter)	9.151.500,00 M2	9.132.000,00 M2	9.228.000,00 M2	9.228.000,00 M2
- Länge Verkehrsstraßen (Kilometer)	155,00 KM	159,00 KM	155,00 KM	155,00 KM
- Länge Anliegerstraßen (Kilometer)	638,50 KM	638,00 KM	642,00 KM	642,00 KM
- Länge Wirtschaftswege (Kilometer)	414,25 KM	406,00 KM	417,00 KM	417,00 KM
- Fläche Straßenbegleitgrün (Quadratmeter)	530.589,00 M2	528.683,00 M2	530.589,00 M2	530.589,00 M2
- Anzahl Bäume Straßenbegleitgrün (Stück)	27.827 ST	26.661 ST	27.827 ST	27.827 ST
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse sehr gut (<1,5) (Prozent)	3,80 PRZ	5,80 PRZ	3,80 PRZ	3,80 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse gut (1,5 - 3,5) (Prozent)	83,10 PRZ	77,80 PRZ	83,10 PRZ	83,10 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse schlecht (3,5 - 4,5) (Prozent)	10,80 PRZ	13,60 PRZ	10,80 PRZ	10,80 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse sehr schlecht (>4,5) (Prozent)	2,30 PRZ	2,80 PRZ	2,30 PRZ	2,30 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	46,52 PRZ	47,24 PRZ	46,42 PRZ	46,07 PRZ
- Unterhaltungsaufwand je Quadratmeter Verkehrsfläche (Euro)	0,51 EUR	0,56 EUR	0,53 EUR	0,53 EUR
- Unterhaltungsaufwand Straßenbegleitgrün (Euro)	932.630,73 EUR	935.186,08 EUR	757.416,54 EUR	756.447,35 EUR
- Unterhaltungsaufwand Bäume Straßenbegleitgrün (Euro)	278.270,00 EUR	266.610,00 EUR	266.610,00 EUR	266.610,00 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120101 Verkehrsflächen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	13.436.529	14.246.869	13.518.663	13.641.766	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.429.994	14.241.539	13.513.333	13.636.436	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.535	5.330	5.330	5.330	
- Aufwendungen	28.886.248	30.156.234	29.124.019	29.611.519	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.230.609	4.410.345	4.395.166	4.447.971	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.143.221	2.186.084	2.069.907	2.053.453	
....davon Transferaufwendungen	22.324	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	16.326.083	17.318.739	16.460.321	16.905.271	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.164.010	6.241.065	6.198.625	6.204.824	
= Ergebnis	15.449.719-	15.909.364-	15.605.356-	15.969.753-	

Produkt 120103 Ingenieurbauwerke		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung von Prüfungen und Kontrollen an Brücken und Durchlässen nach den gesetzlichen Vorschriften unter Anwendung der DIN 1076. Planung und Bau der Bauwerke und deren Instandsetzung nach den Feststellungen der Prüfungen und Kontrollen sowie Beseitigung von Verkehrsgefahren nach Unfällen und durch allgemeine Belastungen.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl Straßenbrücken (Stück)	96 ST	95 ST	99 ST	99 ST	
- Anzahl Fußgängerbrücken (Stück)	38,750 ST	36 ST	39 ST	39 ST	
- Anzahl Stützbauwerke (Stück)	24 ST	24 ST	24 ST	24 ST	
- Anzahl Lärmschutzwände (Stück)	14 ST	14 ST	14 ST	14 ST	
- Anzahl Treppen (Stück)	3 ST	3 ST	3 ST	3 ST	
- Anzahl Durchlässe (Stück)	98 ST	98 ST	98 ST	98 ST	
- Anzahl überwachte Fremdbauwerke (Stück)	83 ST	89 ST	83 ST	83 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	34,43 PRZ	19,56 PRZ	19,17 PRZ	22,00 PRZ	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120103 Ingenieurbauwerke		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	537.116	301.997	450.709	450.515	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	537.116	301.997	450.709	450.515	
- Aufwendungen	1.560.077	1.543.916	2.350.643	2.047.479	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	316.057	233.938	209.527	212.025	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	109.336	393.516	434.501	435.503	
....davon Transferaufwendungen	408.805	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	906.481	885.041	1.681.101	1.374.143	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.071	31.421	25.514	25.808	
= Ergebnis	1.022.961-	1.241.918-	1.899.934-	1.596.963-	

Produkt 120104 Verkehrsanlagen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Sicherheit und Flüssigkeit des Verkehrs werden maßgeblich unterstützt durch Lichtsignalanlagen, Parkleitsystem, Beschilderung und Markierung sowie Wegweisung und Infotafeln. Die Straßenbeleuchtung erhöht die Sicherheit im öffentlichen Raum. Die v. g. Anlagen werden geplant, gebaut, betrieben und unterhalten. Im Sinne einer flüssigen Verkehrsregelung und Lenkung werden Anordnungen nach StVO getroffen. Baustellen im Straßenraum werden gemäß den aktuell gültigen Gesetzen und Richtlinien genehmigt, unterstützt und überwacht.					
Ziele					
Enthält HSP-Maßnahme 66_9 "Verringerung der Wartungskosten von Lichtsignalanlagen durch vermehrten LED Einsatz bei den Signalgebern" (2015 + 2016 je 3 TEUR, Sachaufwendungen).					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Anzahl Leuchten (Stück)	21.518 ST	21.750 ST	22.000 ST	22.200 ST	
- Anzahl Lichtzeichenanlagen in städtischen Baulasten (Stück)	173,250 ST	174 ST	173 ST	173 ST	
- Durchschnittsalter der Steuergeräte der Lichtzeichenanlagen (Jahre)	9,750 JHR	12 JHR	11 JHR	11 JHR	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120104 Verkehrsanlagen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	19,87 PRZ	18,25 PRZ	18,29 PRZ	22,21 PRZ	
- Wartungsaufwand Straßenbeleuchtung je Einwohner (Euro)	8,11 EUR	8,13 EUR	8,13 EUR	8,13 EUR	
- Wartungsaufwand Straßenbeleuchtung je Leuchte (Euro)	67,27 EUR	66,67 EUR	66,67 EUR	66,67 EUR	
- Energieaufwand je Leuchte (Euro)	86,01 EUR	85,06 EUR	90,00 EUR	90,00 EUR	
- Aufwand Straßenbeleuchtung je Leuchte (Euro)	153,28 EUR	151,72 EUR	160,00 EUR	170,00 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	1.606.614	1.529.548	1.485.454	1.881.953	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.606.614	1.529.548	1.485.454	1.881.953	
- Aufwendungen	8.087.594	8.382.615	8.120.696	8.474.630	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	959.999	923.310	966.119	976.251	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.625.256	4.761.002	5.042.310	5.389.316	
....davon Transferaufwendungen	58.667	150.000	0	100.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.327.272	2.424.290	1.994.621	1.890.233	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.400	124.012	117.646	118.829	
= Ergebnis	6.480.980-	6.853.067-	6.635.242-	6.592.677-	

Produkt 120105 Nutzung von Verkehrsflächen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Aufbruchmaßnahmen der Versorgungsträger und der jeweiligen Baulastenträger im Straßenraum werden koordiniert. Die Sondernutzungssatzung ist Basis für "straßenfremde" Nutzungen. Sicherer und staureduzierender Verkehrsfluss auch in Baustellenbereichen wird durch diverse Maßnahmen ermöglicht. Städtische Parkflächen werden bewirtschaftet und unterhalten.

Ziele

Enthält HSP-Maßnahme 66_3 "Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen" (2015 + 2016 je 200 TEUR, Erträge).

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120105 Nutzung von Verkehrsflächen		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Großgrabungen (Stück)	624 ST	290 ST	300 ST	350 ST
- Genehmigungen gem. Sondernutzungssatzung (Stück)	694 ST	580 ST	580 ST	600 ST
- Anzahl städtischer Stellplätze, die mit Parkautomaten bewirtschaftet werden (Stück)	1.117 ST	1.170 ST	1.167 ST	1.167 ST
- Anzahl Genehmigungen nach der Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen auf Straßen (Stück)	853 ST	450 ST	700 ST	700 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	257,72 PRZ	201,53 PRZ	167,61 PRZ	171,89 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.309.263	1.272.646	1.018.831	1.032.820
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.309.263	1.272.646	1.018.831	1.032.820
- Aufwendungen	508.010	631.481	607.847	600.877
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	365.870	506.108	444.139	448.845
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	124.420	89.523	73.162	74.265
....davon Abschreibungen und Zinsen	27.136-	32.127-	36.463	23.133
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.856	67.977	54.084	54.633
= Ergebnis	801.253	641.165	410.984	431.943

Produkt 120501 Verrechnungen mit dem ASH, Straßenreinigung und Winterdienst		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verrechnung mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm.				
Besonderheiten in Planjahren				
Über das Budget des Tiefbau- und Grünflächenamtes wird ab dem Haushalt 2015/16 zusätzlich der städtische Eigenanteil der Straßenreinigung abgewickelt. Bislang erschienen diese Positionen im Budget des StA 22				
- Controllingamt.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,83 PRZ			

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120501 Verrechnungen mit dem ASH, Straßenreinigung und Winterdienst		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	2.148	0	79	77
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.148	0	79	77
- Aufwendungen	259.152	0	875.318	874.916
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	193.627	0	118.752	120.354
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	842	0	737.445	737.447
....davon Abschreibungen und Zinsen	44.003	0	4.660	2.466
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.679	0	14.461	14.649
= Ergebnis	257.003-	0	875.239-	874.839-

Produkt 130101 Grün- und Parkanlagen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Entwicklung und Erhaltung von Grün- und Freiflächen für Erholung, Bewegung, Kultur und Kommunikation als wichtiger Raum öffentlichen Lebens. Sicherung und Verbesserung der ökologischen und stadtklimatischen Funktion von Stadtgrün im Rahmen der Daseinsvorsorge. Stadtbildende Gliederung von Wohnbereichen, Industrie und Verkehr. Sanierungs- und Erhaltungsaufwand für städtische Einrichtungen in den Kleingartenanlagen (Wasserleitungen, Wege- und Pflanzenflächen, Entsorgungseinrichtungen der Vereinsheime). Sicherung und Erhalt von Naturdenkmälern und geschützten Landschaftsbestandteilen.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fläche Grün-/Parkanlagen (Quadratmeter)	1.859.593,00 M2	1.859.593,00 M2	1.859.593,00 M2	1.859.593,00 M2
- Fläche Grün- und Parkanlage je Einwohner (Quadratmeter)	10,44 M2	10,43 M2	10,44 M2	10,44 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,57 PRZ	2,76 PRZ	1,13 PRZ	1,23 PRZ
- Unterhaltungsaufwand Grün-/Parkanlagen (Euro)	2.085.484,52 EUR	1.981.081,06 EUR	2.300.306,64 EUR	2.317.919,54 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130101 Grün- und Parkanlagen		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	425.755	125.924	53.268	59.635	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	425.755	125.924	53.268	59.635	
- Aufwendungen	4.447.729	4.554.785	4.732.869	4.831.943	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.251.862	2.179.169	2.420.998	2.450.231	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.670.595	1.687.439	1.708.085	1.718.094	
....davon Abschreibungen und Zinsen	176.954	298.135	202.127	257.375	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	348.319	390.041	401.658	406.243	
= Ergebnis	4.021.974-	4.428.861-	4.679.601-	4.772.308-	

Produkt 130102 Spiel- und Bolzplätze		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Entwicklung und Erhalt von Aktionsflächen und Bolzflächen, gestuft nach Altersgruppen und unter Berücksichtigung pädagogischer Aspekte. Freies und sicheres Spielen der Zielgruppen gewährleisten.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Fläche Spiel-/Bolzplätze (Quadratmeter)	522.653,00 M2	517.348,00 M2	525.760,00 M2	534.240,00 M2	
- Anzahl Spiel-/Bolzplätze (Stück)	248 ST	244 ST	248 ST	252 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,03 PRZ	0,41 PRZ	1,20 PRZ	1,20 PRZ	
- Unterhaltungsaufwand Spiel-/Bolzplätze (Euro)	1.288.632,36 EUR	1.266.165,89 EUR	933.973,86 EUR	938.976,13 EUR	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130102 Spiel- und Bolzplätze		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	26.121	5.247	13.675	13.655
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	26.121	5.247	13.675	13.655
- Aufwendungen	1.288.632	1.266.166	1.135.789	1.142.174
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	893.217	886.283	791.869	801.227
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	202.444	199.322	189.673	191.675
....davon Abschreibungen und Zinsen	55.082	21.928	22.872	16.430
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.889	158.633	131.376	132.842
= Ergebnis	1.262.511-	1.260.919-	1.122.114-	1.128.519-

Produkt 130103 Sportanlagen und Sportplätze		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Entwicklung und Erhalt von bedarfs- und funktionsgerechten Sportanlagen für den Breitensport.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Anzahl Sportanlagen (Stück)	62,250 ST	65 ST	65 ST	65 ST
- Anzahl Rotgrandanlagen (Stück)	11 ST	13 ST	13 ST	13 ST
- Anzahl Rasenanlagen (Stück)	42 ST	44 ST	44 ST	44 ST
- Anzahl Kunstrasenanlagen (Stück)	8 ST	8 ST	8 ST	8 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	57,61 PRZ	46,32 PRZ	53,29 PRZ	52,98 PRZ
- Unterhaltungsaufwand Sportanlagen (Euro)	635.493,04 EUR	664.531,64 EUR	550.077,95 EUR	553.020,59 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130103 Sportanlagen und Sportplätze		pflichtiges Produkt		
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	366.105	307.826	356.794	356.253
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	11.254	7.826	6.794	6.253
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	354.851	300.000	350.000	350.000
- Aufwendungen	635.493	664.532	669.480	672.437
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	446.527	442.920	465.871	471.376
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	85.519	112.410	101.690	102.691
....davon Abschreibungen und Zinsen	29.090	29.925	24.628	20.216
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.356	79.277	77.291	78.153
= Ergebnis	269.388-	356.706-	312.686-	316.184-

Produkt 130104 Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Bedarfsgerechte Entwicklung und Erhaltung von Freianlagen unter Berücksichtigung der Nutzbarkeit, Gestaltqualität und der ökologischen Aspekte.				
	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Kennzahlen				
- Fläche Außenanlagen (Quadratmeter)	202.826,00 M2	202.826,00 M2	202.826,00 M2	202.826,00 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	16,90 PRZ	3,72 PRZ	16,29 PRZ	16,21 PRZ
- Unterhaltungsaufwand Außenanlagen (Euro)	522.842,58 EUR	426.060,60 EUR	497.248,38 EUR	499.723,16 EUR

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130104 Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden		pflichtiges Produkt			
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Ergebnis					
+ Erträge	88.384	15.865	80.989	80.986	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	66.708	865	61.989	61.986	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.676	15.000	19.000	19.000	
- Aufwendungen	522.843	426.061	497.248	499.723	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	389.009	354.602	372.622	377.026	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	456	1.129	552	553	
....davon Abschreibungen und Zinsen	71.143	6.861	62.254	59.634	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.235	63.469	61.820	62.510	
= Ergebnis	434.458-	410.196-	416.259-	418.737-	

Produkt 130105 Öffentliches Grün für Friedhofswesen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bedarfsgerechte Entwicklung und Sicherung der Begräbnisstellen unter gestalterischer Würdigung des Ortes. Die Gebührenrechnung Friedhöfe wird im Produkt 130601 "Friedhofswesen" beim StA 60 / Bauverwaltungsamt abgebildet.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	99,13 PRZ	101,91 PRZ	98,91 PRZ	98,37 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	777.793	768.999	783.886	788.485	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.404	99	86	85	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	770.389	768.900	783.800	788.400	
- Aufwendungen	784.584	754.576	792.500	801.516	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	784.419	753.585	791.869	801.227	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	54	141	69	69	
....davon Abschreibungen und Zinsen	111	850	563	220	
= Ergebnis	6.790-	14.424	8.615-	13.031-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130401 Gewässer		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewässer werden unter ökologischen Gesichtspunkten zur Vorflutsicherung und zum Hochwasserschutz geplant, gebaut und unterhalten. Sogenannte Reinwasserableitungen ermöglichen deren Abkopplung vom Mischwasserkanal und die direkte Ableitung von Oberflächengewässern in die großen Vorfluter. Damit wird eine wasserwirtschaftlich sinnvolle und ökonomisch wie ökologisch gebotene Entwässerung gesichert.					
	Ergebnis	Ansatz			
	2013	2014	2015	2016	
Kennzahlen					
- Länge Gewässerläufe (Kilometer)	432,00 KM	432,00 KM	432,00 KM	432,00 KM	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,79 PRZ	6,25 PRZ	2,60 PRZ	2,60 PRZ	
- Ergebnis (ohne Transferaufwand) je Kilometer Gewässerläufe (Euro)	2.538,62 EUR	2.216,12 EUR	4.988,85 EUR	5.030,05 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	36.570	78.459	36.390	36.314	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	36.570	78.459	36.390	36.314	
- Aufwendungen	1.311.435	1.255.821	1.397.971	1.396.094	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	620.400	573.920	617.927	625.026	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	345.898	389.278	367.115	362.417	
....davon Transferaufwendungen	151.353	200.000	200.000	202.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	98.817	10.101-	110.411	103.023	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.967	102.724	102.518	103.628	
= Ergebnis	1.274.865-	1.177.362-	1.361.581-	1.359.780-	

Haushaltsplan 2015/2016

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Summe Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

	Ergebnis	Ansatz		
	2013	2014	2015	2016
Ergebnis				
+ Erträge	50.984.857	49.004.309	51.860.297	52.413.989
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	44.149.787	42.208.579	45.005.422	45.554.514
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.835.069	6.795.730	6.854.875	6.859.475
- Aufwendungen	80.448.319	82.027.600	84.416.616	85.072.202
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.857.255	11.628.365	12.181.049	12.322.567
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	10.063.089	10.827.399	11.620.588	11.962.274
....davon Transferaufwendungen	30.823.396	30.850.000	32.247.692	32.349.692
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.078.414	20.963.516	20.651.256	20.697.718
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.626.165	7.758.320	7.716.031	7.739.951
= Ergebnis	29.463.462-	33.023.291-	32.556.319-	32.658.213-

Zentrale Finanzen

Zentrale Finanzen

Zentrale Finanzen	Seite
• Teilergebnisplan	ZF-1 bis ZF-2
• Teilfinanzplan	ZF-3 bis ZF-4
• Investitionsmaßnahmen	ZF-5 bis ZF-6
• Finanzierungsmaßnahmen	ZF-7 bis ZF-8
• Produktsicht	ZF-9

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben davon:	169.929.950,33	182.424.641	186.589.507	192.324.589	198.289.249	204.531.353	208.151.290
	<i>Grundsteuer A</i>	305.556,25	291.898	292.331	294.681	297.049	299.437	301.843
	<i>Grundsteuer B</i>	26.464.860,97	26.575.974	31.765.096	32.124.967	32.489.677	32.859.290	33.233.873
	<i>Gewerbsteuer</i>	66.922.458,87	78.024.960	70.200.000	72.306.000	74.330.568	76.411.824	77.902.247
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	51.049.785,00	54.255.686	57.348.260	60.100.977	63.166.127	66.387.599	67.572.916
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	7.153.104,00	7.587.445	8.573.491	8.826.716	9.072.445	9.333.963	9.577.870
	<i>Vergnügungssteuer</i>	2.379.297,20	2.434.971	3.178.000	3.273.070	3.370.992	3.471.852	3.575.737
	<i>Wettbürosteuer</i>	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	<i>Hundsteuer</i>	914.486,26	917.892	1.027.180	1.036.452	1.045.816	1.055.274	1.064.827
	<i>Zweitwohnungssteuer</i>	52.427,92	74.537	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	5.537.243,61	5.761.278	5.799.149	5.955.726	6.110.575	6.306.114	6.515.977
	<i>Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende</i>	9.150.730,25	6.500.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000	8.300.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen davon:	141.904.854,19	146.684.613	154.152.280	160.922.082	163.848.061	166.140.142	165.779.148
	<i>Vom Land: Schlüsselzuweisungen</i>	121.616.378,00	127.927.769	135.020.436	141.636.438	148.576.623	154.816.841	158.216.316
	<i>Vom Land: Stärkungspakt</i>	18.756.843,98	18.756.844	18.756.844	18.756.844	14.630.338	10.691.401	6.940.032
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	552.467,21	505.000	505.000	505.000	505.000	510.050	515.151
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	312.387.271,73	329.614.254	341.246.787	353.751.671	362.642.310	371.181.545	374.445.589
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.320,65	1.000.000	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen davon:	52.705.208,21	56.537.499	57.426.698	57.950.597	59.379.885	60.680.264	62.081.741
	<i>Gewerbsteuerumlage</i>	4.900.423,00	5.872.846	5.283.871	5.442.387	5.594.774	5.751.428	5.863.610

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	<i>Gewerbesteuerumlage: Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit</i>	4.760.195,00	5.705.051	5.132.903	5.286.890	5.434.923	5.422.775	5.528.547
	<i>An Landschaftsverband: Umlage</i>	41.403.837,21	43.262.502	44.343.186	45.397.797	46.477.489	47.582.859	48.714.518
	<i>An Regionalverband Ruhr (RVR): Umlage</i>	1.640.753,00	1.697.100	1.775.638	1.823.523	1.872.699	1.923.202	1.975.066
	<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	0,00	0	891.100	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.972.041,81	2.155.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000	2.264.175	2.273.395
17	= Ordentliche Aufwendungen	55.696.570,67	59.692.499	59.681.698	60.205.597	61.634.885	62.944.439	64.355.136
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	256.690.701,06	269.921.755	281.565.089	293.546.074	301.007.425	308.237.106	310.090.452
19	+ Finanzerträge	76.993,43	2.722.000	770.490	977.120	1.369.100	1.719.090	1.838.780
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.613.616,30	5.792.000	2.328.230	2.741.070	3.545.630	4.194.280	5.000.010
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.536.622,87-	3.070.000-	1.557.740-	1.763.950-	2.176.530-	2.475.190-	3.161.230-
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	255.154.078,19	266.851.755	280.007.349	291.782.124	298.830.895	305.761.916	306.929.222
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	255.154.078,19	266.851.755	280.007.349	291.782.124	298.830.895	305.761.916	306.929.222
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	187.000	187.000	187.000	187.000	187.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	255.154.078,19	266.851.755	280.194.349	291.969.124	299.017.895	305.948.916	307.116.222

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.064.964,29	5.150.000	6.200.000	6.200.000	0	0	6.200.000	6.200.000	6.200.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	77.953,43	3.300.000	693.600	907.000	0	0	1.211.700	1.579.900	1.875.800
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.142.917,72	8.450.000	6.893.600	7.107.000	0	0	7.411.700	7.779.900	8.075.800
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	8.994.411,28	60.000.000	6.027.000	11.846.000	0	0	16.083.000	4.457.000	3.164.000
13	= Summe der investiven Auszahlungen	8.994.411,28	60.000.000	6.027.000	11.846.000	0	0	16.083.000	4.457.000	3.164.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.851.493,56-	51.550.000-	866.600	4.739.000-	0	0	8.671.300-	3.322.900	4.911.800
15	Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	14.994.411,28	66.782.090	18.534.900	22.843.300	0	0	22.453.250	10.242.100	8.442.400
16	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	145.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	15.798.491,73	16.900.000	13.486.600	14.493.000	0	0	14.250.100	13.317.200	12.931.400

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019
18	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	151.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
19	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	6.804.080,45-	49.882.090	5.048.300	8.350.300	0	0	8.203.150	3.075.100-	4.489.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	10.655.574,01-	1.667.910-	5.914.900	3.611.300	0	0	468.150-	247.800	422.800

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
900_1601010030 Investitionspauschale												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.064.964,29	5.150.000	6.200.000	6.200.000			6.200.000	6.200.000	6.200.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.064.964,29	5.150.000	6.200.000	6.200.000			6.200.000	6.200.000	6.200.000	0		
900_1109013000 Ausleihung an Stadtwerke												
Sonstige Investitionseinzahlungen	77.953,43	2.375.000	627.300	733.000			995.100	1.359.500	1.651.200	0	2.452.953	7.819.053
Sonstige Investitionsauszahlungen	8.994.411,28	45.000.000	4.500.000	6.989.000	0	0	16.083.000	4.457.000	3.164.000	0	53.994.411	89.187.411
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.916.457,85-	42.625.000-	3.872.700-	6.256.000-			15.087.900-	3.097.500-	1.512.800-	0	51.541.458-	81.368.358-
900_1009093000 Ausleihung an HGB												
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	925.000	30.600	138.300			180.900	184.700	188.900	0	925.000	1.648.400
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	15.000.000	1.527.000	4.857.000	0	0	0	0	0	0	15.000.000	21.384.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	14.075.000-	1.496.400-	4.718.700-			180.900	184.700	188.900	0	14.075.000-	19.735.600-

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Maßnahmen	Ergebnis ()	Haushaltsansatz (€)				Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre			
900_1601023000 Kredite f. Ausleihung Beteiligungen													
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	35.700	35.700			35.700	35.700	35.700	0	0	178.500	
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	35.700	35.700			35.700	35.700	35.700	0	0	178.500	
Gesamtsaldo	3.851.493,56-	51.550.000-	866.600	4.739.000-	0	0	8.671.300-	3.322.900	4.911.800	0	65.616.458-	100.925.458-	

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis ()		Haushaltsansatz (€)		Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		

900_1601029900 Kredite für Investitionen

Einzahlungen	6.000.000,00	6.782.090	6.427.900	6.747.300			6.370.250	5.785.100	5.278.400	0		
Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen												
Auszahlungen	15.728.779,75	13.600.000	12.904.600	13.513.300	0	0	12.865.700	11.626.800	11.007.000	0		
Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen												
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.728.779,75-	6.817.910-	6.476.700-	6.766.000-			6.495.450-	5.841.700-	5.728.600-	0		

900_1601029920 Kredite zur Liquiditätssicherung

Einzahlungen	145.000.000,00	0	0	0			0	0	0	0		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung												
Auszahlungen	151.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung												
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.000.000,00-	0	0	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2015/2016

Zentrale Finanzen

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis ()		Haushaltsansatz (€)		Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2016	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre		
900_1601029930 Kredite f. Ausleihung Beteiligungen												
Einzahlungen Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	8.994.411,28	60.000.000	6.027.000	11.846.000			16.083.000	4.457.000	3.164.000	0		
Auszahlungen Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	69.711,98	3.300.000	582.000	777.000	0	0	1.040.000	1.346.000	1.580.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.924.699,30	56.700.000	5.445.000	11.069.000			15.043.000	3.111.000	1.584.000	0		
900_1601029940 Kredite für Projekt RUN												
Einzahlungen Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	0,00	0	6.080.000	4.250.000			0	0	0	0		
Auszahlungen Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	202.700	0	0	344.400	344.400	344.400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	6.080.000	4.047.300			344.400-	344.400-	344.400-	0		
Gesamtsaldo	6.804.080,45-	49.882.090	5.048.300	8.350.300			8.203.150	3.075.100-	4.489.000-	0		

Produktübergreifende Kennzahlen Zentrale Finanzen	pflichtiges Produkt
--	---------------------

Ziele
 Enthält:

- HSP-Maßnahme 90_20_9 "Überprüfung der Grundsteuerbescheide bei bebauten und unbebauten Grundstücken" (2015 + 2016: 25 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)
- HSP-Maßnahme 90_20_10 "Änderung der Vergnügungssteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden" (2015 + 2016: 15 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)
- HSP-Maßnahme 90_20_11 "Einführung einer Wettbürosteuer zum 01.01.2015" (2015 + 2016: 50 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)
- HSP-Maßnahme 90_20_12 "Erhöhung des Steuersatzes für Vergnügungssteuer von 15% auf 20% ab 01.01.2015" (2015 + 2016: 800 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Hebesatz für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A, Prozent)	225%	225%	225%	225%	225%	225%
Hebesatz für die Grundstücke (Grundsteuer B, Prozent)	500%	500%	500%	500%	600%	600%
Hebesatz für die Gewerbesteuer (Prozent)	465%	465%	465%	465%	465%	465%
Steuersatz für die Hundesteuer (für den 1. Hund, Euro)	90,00 €	90,00 €	90,00 €	90,00 €	90,00 €	90,00 €
Steuersatz für die Zweitwohnungsteuer (Prozent)	12%	12%	12%	12%	12%	12%
Steuersatz für die Vergnügungssteuer (Prozent)	15%	15%	15%	15%	20%	20%

Nicht budgetierte Personalangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.017,16	150.000	185.000	90.500	12.000	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	639.492,24	300.000	338.500	338.500	338.500	338.500	338.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.795,59	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	850.304,99	450.000	523.500	429.000	350.500	338.500	338.500
11	- Personalaufwendungen	3.459.642,17	3.826.871	3.250.678	3.279.417	3.308.631	3.338.141	3.367.996
12	- Versorgungsaufwendungen	6.115.982,06	8.999.575	9.914.494	10.013.639	10.113.776	10.214.914	10.317.063
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.487,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.864,52	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.205.975,75	12.826.446	13.165.172	13.293.056	13.422.407	13.553.055	13.685.059
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.355.670,76-	12.376.446-	12.641.672-	12.864.056-	13.071.907-	13.214.555-	13.346.559-
19	+ Finanzerträge	0,00	40.000	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	40.000	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.355.670,76-	12.336.446-	12.641.672-	12.864.056-	13.071.907-	13.214.555-	13.346.559-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	9.355.670,76-	12.336.446-	12.641.672-	12.864.056-	13.071.907-	13.214.555-	13.346.559-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	9.355.670,76-	12.336.446-	12.641.672-	12.864.056-	13.071.907-	13.214.555-	13.346.559-